

**Bürgerschaft, Senat, Rechnungshof, Staatsgerichtshof,  
Bundesang., Datenschutz, Inneres und Sport, Frauen**

0010	Bremische Bürgerschaft
0011	Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen
0012	Staatsgerichtshof
0020	Senat und Senatskanzlei
0028	Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und Europa
0029	Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit
0030	Behörde d. Sen. für Inneres und Sport
0031	Allgemeine Bewilligungen für Inneres und Sport
0032	Landesamt für Verfassungsschutz
0034	Polizei Bremen
0036	Statistisches Landesamt
0038	Landesfeuerweherschule (bis 2013)
0045	Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau

**Kapitel 0010  
Bremische Bürgerschaft**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0010</b>		<b>Bremische Bürgerschaft</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 04-9</b>	011	Von Dritten für Ablichtungen	20	20	7
<i>01.01.01</i>	010	Siehe zu 511 00-3.	20		49
<b>119 10-3</b>	011	Einnahmen aus dem Verkauf von Drucksachen	0	1.070	0
<i>01.01.01</i>	010	Siehe zu 511 00-3.	0		0
<b>119 11-1</b>	011	Rückzahlung von Fraktionszuschüssen und Gruppen-	0	0	101.024
<i>01.01.03</i>	010	mitteln	0		222.834
<b>119 60-0</b>	011	Vom Haushalt zu erstattende Umsatzsteuer	0	0	0
<i>01.01.01</i>	010		0		0
<b>119 99-5</b>	011	Vermischte Einnahmen	500	1.500	215
<i>01.01.01</i>	010		500		1.453
<b>124 00-0</b>	011	Mieten und Pachten	8.000	7.300	11.070
<i>01.01.01</i>	010	Siehe zu 517 00-1.	8.080		8.466
<b>124 08-5</b>	011	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	300	1.000	337
<i>01.01.01</i>	010		300		744
<b>124 11-5</b>	011	Einnahmen aus Bewirtung und Vermietung von	81.080	79.900	92.619
<i>01.01.01</i>	010	Räumen	82.000		80.531
<b>124 12-3</b>	011	Anteil von Dritten an den Unkosten der	2.100	2.100	2.100
<i>01.01.01</i>	010	Garage im Haus der Bürgerschaft	2.100		2.100
<b>236 01-0</b>	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>01.01.01</i>	010	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		5.803
	925				
<b>359 01-5</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	70.500	0	603.450
<i>01.01.01</i>	010		70.500		454.000
	900				
<b>359 02-3</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	110.000	70.970
<i>01.01.01</i>	010	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		213.840
	925				
<b>359 03-1</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	213.295
<i>01.01.01</i>	010		0		136.307
	900				
<b>380 20-0</b>	892	Arbeitsentgeltzuschüsse des Versorgungsamtes	0	0	8.040
<i>01.01.02</i>	010	- Integrationsamt -	0		8.040
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 22-0.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>386 01-2</b>	892	Von Hst. 3010/986 01-9 für die Wahrnehmung	7.222.980	7.117.580	7.117.580
01.01.01	010	von Gemeindeaufgaben	7.222.980		6.055.510
Gesamteinnahmen Kapitel 0010			7.385.480	7.320.470	8.220.706
			7.386.480		7.189.678

**Kapitel 0010  
Bremische Bürgerschaft**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>411 01-7</b>	011	Aufwendungen für Abgeordnete und Deputierte	8.834.850	8.550.650	8.511.946
<b>01.01.03</b>	010	sowie Versorgungsleistungen gem. BremAbgG	10.014.220		8.194.986
		2015: Vom Anschlag sind 1.142.210 Euro gesperrt. Über die Auflösung der Sperre entscheidet der Haushalts- und Finanzausschuss.			
		<i>EUR</i>			
		1. Entschädigung für 83 Abg. § 5 Abs. 1 AbgG	4.826.317		
		2. Entschädigung Präsident und Vizepräsidenten § 5 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 2 AbgG	174.445		
		3. Entschädigung Fraktionsvorsitzende u. Stellvertreter § 5 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3	697.781		
		4. Aufwandsentschädigung für Deputierte § 7 DepG	154.800		
		5. Altersvorsorgeentschädigung § 12 AbgG	324.765		
		6. Versorgungsleistungen nach Altrecht für ehemalige Abgeordnete und Hinterbliebene § 55a AbgG	2.109.080		
		7. Beihilfen für Abgeordnete und Versorgungsempfänger § 20 Abs. 1 AbgG	144.000		
		8. Kranken- und Pflegeversicherungszuschuss für Abgeordnete und Versorgungsempfänger § 20 Abs. 3 - 5 AbgG	148.800		
		9. Aufwandsentschädigung für nicht der Bürgerschaft(Landtag) angehörende Mitglieder der Stadtbürgerschaft § 5 OG	0.00		
		10. Übergangsgeld nach Altrecht für ehemalige Abgeordnete § 55a Abs. 4 u. 5 AbgG	0.00		
		11. Reisekosten für Deputations- und Ausschussreisen § 10 AbgG, § 5 DepG	0.00		
		12. Reisekosten für Einzelreisen der Abgeordneten, § 10 AbgG Vorsorge für jährl. Anpassungen von Entschädigungen und Versorgungsleistungen gem. §§ 6, 12, 55a Abs. 6 AbgG und § 5 OG über die nicht der Bürgerschaft (Landtag) angehörenden Mitglieder der Stadtbürgerschaft. Der Betrag darf nur im Umfang der Indexveränderung in Anspruch genommen werden. Die Höhe der Abgeordnetenentschädigungen wird jährl. nach Maßgabe der Veränderung der Einkommens- und Kostenentwicklung in der Freien Hansestadt Bremen (ggf. nach oben oder nach unten) angepasst (Art. 82 Abs. 2 Satz 2 Landesverfassung, § 6 AbgG). In 2014 ist die Indexveränderung ausgesetzt worden.	39.000		
		Indexveränderung in 2015	124.155		
		Wahlbedingte Mehrausgaben	1.142.213		
		Gruppenreisen Deputierte 19. WP	118.650		
<b>411 02-5</b>	011	Erstattungen an die Deutsche Bahn AG	15.900	15.900	15.740
<b>01.01.03</b>	010		15.900		15.927
<b>422 01-9</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	817.800	845.440	803.269
<b>01.01.01</b>	010		876.570		824.657
	925				
<b>422 09-4</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	2.200	5.200	0
<b>01.01.01</b>	010		2.200		0
	925	Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 10-8</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	60.000	42.081
<b>01.01.01</b>	010	(Altersteilzeit)	0		93.321
	925				
<b>422 21-3</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	76.420	74.290	76.039
<b>01.01.02</b>	010	(Landesbehindertenbeauftragter)	76.420		74.791
	925				
<b>422 75-2</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	0	0	0
<b>01.01.01</b>	010	(Ausschussassistenten)	0		0
	925				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>427 11-8</b>	011	Entlohnung von nicht ständig beschäftigten	70.880	100.700	37.659
<i>01.01.01</i>	010	Arbeitskräften Einnahmen fließen den Mitteln zu.	70.880		57.565
<b>427 13-4</b>	011	Zusatzpersonal für Untersuchungsausschüsse	0	0	240.449
<i>01.01.03</i>	010		0		0
<b>428 01-7</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.055.630	2.135.540	1.926.545
<i>01.01.01</i>	010		2.011.260		1.920.601
	925				
<b>428 10-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	50.000	9.737
<i>01.01.01</i>	010	(Altersteilzeit)	0		16.039
	925				
<b>428 21-1</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	120.000	88.360	112.228
<i>01.01.02</i>	010	(Landesbehindertenbeauftragter)	121.080		99.720
	925				
<b>428 22-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>01.01.02</i>	010	(Landesbehindertenbeauftragter/Refinanziert)	0		0
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 20-0 geleistet werden.			
<b>432 01-4</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten	890.590	978.030	687.534
<i>92.02.01</i>	900		904.840		687.214
	925				
<b>432 29-4</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten im einstweiligen	70.500	0	70.210
<i>01.01.01</i>	010	Ruhestand	70.500		0
	925				
<b>435 01-3</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten	2.200	6.730	590
<i>92.02.01</i>	900		2.480		1.646
	925				
<b>436 01-0</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	52.770	49.960	54.446
<i>92.02.01</i>	900	Ruhelohngesetz	53.730		51.976
	925				
<b>441 01-3</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	41.260	48.840	43.741
<i>01.01.01</i>	010	und dgl.	42.520		39.980
	928				
<b>443 07-5</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	1.400	1.010	842
<i>01.01.01</i>	010	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	1.400		1.150
<b>446 01-5</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	87.860	303.090	76.125
<i>92.02.01</i>	900		91.830		68.572
	928				

**Kapitel 0010  
Bremische Bürgerschaft**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>511 00-3</b>	011	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	600.000	622.600	485.367
<i>01.01.01</i>	010	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände 2014: Über 599.980 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei 119 04-9 und 119 10-3 geleistet werden. 2015: Über 499.980 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei 119 04-9 und 119 10-3 geleistet werden.	500.000		492.718
<b>514 00-2</b>	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	18.000	15.500	10.404
<i>01.01.01</i>	010		16.000		12.549
<b>517 00-1</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	420.000	350.000	358.694
<i>01.01.01</i>	010	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 124 00-0 geleistet werden.	400.000		261.599
<b>518 00-8</b>	011	Mieten und Pachten	550.000	570.000	536.772
<i>01.01.01</i>	010		550.000		536.476
<b>518 50-4</b>	011	Miet- und Pachtzahlungen an das	352.000	352.210	352.205
<i>01.01.01</i>	010	Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	352.000		352.205
<b>519 00-4</b>	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	60.000	60.000	1.100
<i>01.01.01</i>	010		45.000		18.164
<b>525 03-9</b>	011	Fortbildung von Bediensteten	20.160	30.000	5.193
<i>01.01.01</i>	010		13.160		11.770
<b>526 01-9</b>	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	15.000	15.000	0
<i>01.01.01</i>	010		15.000		1.086
<b>526 02-7</b>	011	Kosten für Sachverständige	15.000	15.000	0
<i>01.01.01</i>	010		15.000		6.422
<b>526 03-5</b>	011	Kosten für Gutachten und Organisations-	50.000	50.000	51.127
<i>01.01.01</i>	010	untersuchungen	40.000		0
<b>527 01-5</b>	011	Reisekostenvergütungen	15.000	15.000	7.306
<i>01.01.01</i>	010		10.000		5.562
<b>529 10-7</b>	011	Zur besonderen Verfügung des Präsidenten	9.000	9.000	9.543
<i>01.01.01</i>	010		9.000		6.961
<b>529 11-5</b>	011	Zur besonderen Verfügung des Vorstandes	30.000	30.000	18.642
<i>01.01.01</i>	010		30.000		12.556
<b>529 13-1</b>	011	Auslandsbeziehungen und Besuchs austausch	35.000	35.000	6.015
<i>01.01.01</i>	010	im Rahmen der Städtepartnerschaften	20.000		2.943
<b>529 14-0</b>	013	Zur Verfügung für Presse- und Öffentlichkeits-	0	450	0
<i>01.01.01</i>	010	arbeit	0		0
<b>529 15-8</b>	011	Ausgaben für Bewirtung	45.000	40.000	40.546
<i>01.01.01</i>	010		45.000		21.731

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>529 17-4</b>	011	Zur Verfügung der Landesbehindertenvertretung	10.000	10.000	9.143
01.01.02	010		10.000		4.747
		Mittelverwendung:			
					EUR
		1. Geschäftsbedarf			3.550
		2. Öffentlichkeitsarbeit			4.900
		3. Reisekostenvergütung			1.500
		4. Sonstiges			50
<b>531 03-9</b>	011	Inventarversicherungen	7.500	8.000	4.727
01.01.01	010		7.500		6.796
<b>531 10-1</b>	011	Anteil am Mietausfall von Dritten (Zufahrt zur	2.100	2.100	2.100
01.01.01	010	Garage der Bürgerschaft)	2.100		2.100
<b>531 11-0</b>	011	Kosten für Anzeigen des Präsidenten	10.000	10.000	6.833
01.01.01	010		10.000		6.408
<b>531 12-8</b>	011	Kosten für Software	35.000	35.000	0
01.01.01	010		20.000		4.302
<b>531 27-6</b>	013	Öffentlichkeitsarbeit der Bürgerschaft	80.000	80.000	57.003
01.01.01	010		60.000		32.712
<b>531 30-6</b>	011	Aufwendungen zur Förderung der Wahlbeteiligung an	50.000	0	0
01.01.03	010	der Bürgerschaftswahl 2015	100.000		182.651
<b>532 12-4</b>	011	Zentrale Berichtserstattung aus Anlass von	0	0	0
01.01.03	010	Parlamentswahlen	70.000		46.600
<b>532 16-7</b>	011	Verfahrenskosten für den Untersuchungsausschuss	0	0	83.883
01.01.03	010	"Krankenhauskeime"	0		22.311
<b>532 61-2</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	34.000	29.870	19.111
01.01.01	010		33.400		17.781
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-8</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	5.000	8.000	2.936
01.01.01	010	leistungen	5.000		2.959
<b>532 75-2</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	75.000	87.000	64.681
01.01.01	010		65.000		65.769
<b>532 78-7</b>	011	Entgelte für Dienstleistungen im Bauwesen	15.000	20.000	9.434
01.01.01	010		15.000		0
<b>532 80-9</b>	011	Entgelte für Tul-Dienstleistungen	40.000	30.000	21.556
01.01.01	010		27.000		13.008
<b>532 85-0</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	20.000	26.250	32.453
01.01.03	010	(mandatsbedingte Leistungen)	20.000		33.918
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			

**Kapitel 0010  
Bremische Bürgerschaft**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 90-6</b>	011	Verfahrenskosten im Rahmen der Tätigkeit von	5.000	3.000	2.569
01.01.03	010	Plenum und Ausschüssen	3.000		3.549
<b>539 09-9</b>	011	Stellenausschreibungen	5.000	5.000	2.835
01.01.01	010		5.000		0
<b>539 33-1</b>	011	Kosten für Lizenzen für Software sowie Wartung und	25.000	8.000	5.221
01.01.01	010	Pflege	25.000		6.327
<b>539 34-0</b>	011	Kosten für Internet	40.000	40.000	20.908
01.01.01	010	(Wartung und Pflege)	25.000		48.399
<b>539 60-9</b>	011	Vom Haushalt zu zahlende Umsatzsteuer	8.000	8.000	1.834
01.01.01	010		8.000		0
<b>539 99-4</b>	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	500	500	0
01.01.01	010		450		32
<b>562 01-5</b>	011	Zinszuschüsse für Instandsetzungsdarlehen für das	67.160	77.000	86.785
01.01.01	010	Haus der Bürgerschaft <i>Kostenmiete für die Sanierung des Hauses der Bürgerschaft</i>	56.820		0
<b>564 01-8</b>	831	An das Sondervermögen Immobilien	0	0	0
01.01.01	010		0		0
<b>632 20-0</b>	011	Anteilige Kosten für die Herausgabe des	1.300	1.300	1.167
01.01.01	010	Parlamentsspiegels	1.300		1.164
<b>663 01-6</b>	011	Zinszuschüsse für Instandsetzungsdarlehen für das	0	0	0
01.01.01	010	Haus der Bürgerschaft	0		169.774
<b>684 50-1</b>	011	Zahlungen nach dem Parteiengesetz	140.000	140.000	134.181
01.01.03	010		140.000		111.943



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>684 52-8</b>	011	Mittel für die Fraktionen (§ 40 Brem.	4.865.000	5.066.000	4.824.424
<i>01.01.03</i>	010	Abgeordnetengesetz) Leistungen an die Fraktionen gem. § 40 Abs. 1 Sätze 1 - 3 und Abs. 2 AbgG, darunter: 1. Geldleistungen gem. § 40 Abs. 1 Sätze 1 und 2 wie folgt: a) Grundbetrag pro Fraktion von 9.000 Euro b) Kopfbetrag pro Fraktionsmitglied von 3.700 Euro c) Oppositionszuschlag pro Mitglied einer Oppositions- fraktion 800 Euro Daraus errechnen sich die folgenden Summen: Fraktion der SPD 1.706.400 Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen 1.040.400 Fraktion der CDU 1.188.000 Fraktion Die Linke 378.000 Aufteilung gemäß Beschluss der Bürgerschaft vom 06.07.2011. Diese Leistungen dürfen nur auf Antrag gezahlt werden. Daraus sind alle Aufwendungen für die außerhalb des Landtagsgebäudes untergebrachten Fraktionsgeschäftsstellen (Miet-, Bewirtschaftungs- und Infrastrukturkosten einschließlich Personalkosten) zu tragen. Für allgemeine Kostensteigerungen sind in beiden Haushalts- jahren je 16.566 Euro eingesetzt. Im Haushaltsjahr 2015 können diese Mittel für Aufwendungen bei Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst eingesetzt werden. 2. Vergütung und Versorgung der Fraktionsgeschäftsführer § 40 Abs. 2 S. 4 AbgG in 2014: 535.630 Euro in 2015: 550.630 Euro 3. Darüber hinaus erhalten die Fraktionen Sachleistungen gem. § 40 Abs. 3 AbgG wie folgt: a) Bereitstellung und Unterhaltung einschließlich Reinigung eines kleinen Büroraumes pro Fraktion im Börsenhof A mit einheitlicher Ausstattung (Schreibtisch, Telefon und PC). Zudem verfügt jede Fraktion zur Nutzung während der Plenarsitzungen über einen mit Telefon- und Internetanschluss ausgestatteten Fraktionstisch im Plenarsaal, b) Benutzung der in der Bürgerschaft vorhandenen Telefone und Kopiergeräte, c) Übersendung der Parlamentsunterlagen, d) Nutzung der öffentlich zugänglichen Bürgerschaftsbibliothek, e) auf Antrag Nutzung eines Parkplatzes pro Fraktion in der hauseigenen Tiefgarage.	4.880.000		4.953.606
<b>684 57-9</b>	011	Mittel für die Fraktionen (§40 Abs.2 S.3 BremAbgG)	0	0	277.380
<i>01.01.03</i>	010	für den Untersuchungsausschuss "Krankenhauskeime"	0		16.257
<b>685 02-8</b>	011	Mitgliedsbeiträge	3.350	3.200	2.809
<i>01.01.01</i>	010		3.000		2.849
<b>685 03-6</b>	011	Beteiligung an den Kosten des Baltic Sea	4.000	4.000	3.839
<i>01.01.03</i>	010	Parliamentary Conference Secretariat	4.000		2.240
<b>700 01-9</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	15.000	20.000	250.420
<i>01.01.01</i>	010	Instandsetzungen <i>Aus diesem Titel dürfen auch Bauleistungen für den angemieteten Börsenhof A erbracht werden.</i>	15.000		9.703
<b>719 01-1</b>	011	Herstellung von Fernmeldeanlagen	2.000	1.500	131
<i>01.01.01</i>	010		2.000		281
<b>719 10-0</b>	011	Sicherungsmaßnahmen in Verwaltungs-	30.000	20.000	0
<i>01.01.01</i>	010	gebäuden	30.000		0
<b>812 01-1</b>	011	Erwerb von Büromaschinen	5.000	2.500	0
<i>01.01.01</i>	010		5.000		5.545
<b>812 02-0</b>	011	Erwerb von Inventar	27.000	15.000	110.583
<i>01.01.01</i>	010		25.000		689

**Kapitel 0010  
Bremische Bürgerschaft**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 03-8</b>	011	Erwerb von Reinigungsmaschinen	5.000	3.650	0
01.01.01	010		5.000		4.019
<b>812 05-4</b>	011	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeits-	15.000	23.000	23.480
01.01.01	010	platzausstattungen)	15.000		48.783
<b>812 10-0</b>	011	Erwerb von Maschinen und Geräten	10.000	10.000	568
01.01.01	010		10.000		5.561
<b>812 11-9</b>	011	EDV-gestütztes Parlamentsinformations- und	15.000	35.000	9.353
01.01.01	010	Kommunikationssystem	13.000		30
<b>812 21-6</b>	011	Erwerb von Tonaufnahme- und Tonübertra-	22.000	10.000	36.603
01.01.01	010	gungsanlagen	20.000		0
<b>812 33-0</b>	011	Erwerb von Softwarelizenzen	10.000	10.000	44.566
01.01.01	010		10.000		7.902
<b>893 10-0</b>	011	Zuschüsse für die Sanierung des Hauses der	289.000	279.000	269.215
01.01.01	010	Bürgerschaft (Tilgung)	299.000		195.660
<b>919 01-0</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	352.642
01.01.01	010		0		698.368
	901				
<b>919 03-7</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	152.576
01.01.01	010		0		213.295
	901				
<b>974 99-2</b>	011	Minderausgabe	0	0	0
01.01.01	010		0		0
<b>980 41-0</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	2.340
01.01.01	010	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit-	0		2.340
		erfassung			
Gesamtausgaben Kapitel 0010			21.367.330	21.655.370	21.522.383
			22.461.560		20.841.262
<b>Abschluss Kapitel 0010</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0010			7.385.480	7.320.470	8.220.706
			7.386.480		7.189.678
Zuschuss/Überschuss			-13.981.850	-14.334.900	-13.301.677
			-15.075.080		-13.651.584

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0011 Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 99-9</b>	011	Vermischte Einnahmen	0	0	12
<i>02.01.01</i>	011	Siehe zu 511 00-7.	0		0
<b>124 08-9</b>	011	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	3.000	2.520	3.071
<i>02.01.01</i>	011		3.000		3.781
<b>359 01-9</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>02.01.01</i>	011		0		20.500
	900				
<b>359 02-7</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	16.570
<i>02.01.01</i>	011	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		250.000
	900				
<b>359 03-5</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	77.131
<i>02.01.01</i>	011		0		77.131
	900				
<b>386 01-6</b>	892	Von Hst. 3011/986 01-2 für die Wahrnehmung	2.223.960	2.139.550	2.139.550
<i>02.01.01</i>	011	von Gemeindeaufgaben	2.223.960		1.999.100
Gesamteinnahmen Kapitel 0011			2.226.960	2.142.070	2.236.335
			2.226.960		2.350.512

**Kapitel 0011  
Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-2</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	2.131.580	2.138.690	1.831.585
<i>02.01.01</i>	011		2.077.580		1.837.175
	925				
<b>422 09-8</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	8.950	8.950	0
<i>02.01.01</i>	011		8.950		0
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 75-6</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>02.01.01</i>	011	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
		Die Mittel sind übertragbar.			
<b>428 01-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	409.150	362.860	384.096
<i>02.01.01</i>	011		387.120		363.854
	925				
<b>428 75-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	14.439
<i>02.01.01</i>	011	(Altersteilzeit)	0		58.813
	925				
		Die Mittel sind übertragbar.			
<b>432 01-8</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten	2.059.100	2.165.330	2.120.942
<i>92.02.01</i>	900		2.037.810		2.063.007
	925				
<b>432 08-5</b>	018	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	63.540	50.620	25.115
<i>92.02.01</i>	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	65.760		28.951
	925				
<b>435 01-7</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten	4.940	5.070	5.780
<i>92.02.01</i>	900		4.680		5.726
	925				
<b>436 01-3</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	1.000	1.760	1.149
<i>92.02.01</i>	900	Ruhelohngesetz	950		1.145
	925				
<b>441 01-7</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	69.310	77.920	62.911
<i>02.01.01</i>	011	und dgl.	71.420		68.451
	928				
<b>443 07-9</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	940	1.030	469
<i>02.01.01</i>	011	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	940		590
<b>446 01-9</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	206.470	229.790	207.947
<i>92.02.01</i>	900		215.810		198.523
	928				
<b>453 01-5</b>	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	360	510	0
<i>02.01.01</i>	011		360		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>511 00-7</b>	011	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	23.000	29.000	17.637
<i>02.01.01</i>	011	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 99-9 geleistet werden. 2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.	21.000		26.302
<b>517 96-0</b>	011	Fremdleistungen	900	1.000	726
<i>02.01.01</i>	011		900		842
<b>517 99-4</b>	011	Sonstige Bewirtschaftungskosten	900	1.000	806
<i>02.01.01</i>	011		900		1.181
<b>518 01-0</b>	011	Mieten und Pachten für Grundstücke	233.600	230.500	225.641
<i>02.01.01</i>	011		237.000		212.005
<b>525 03-2</b>	011	Fortbildung von Bediensteten	17.000	20.660	13.347
<i>02.01.01</i>	011		15.000		17.093
	924				
<b>526 00-4</b>	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	2.430	0
<i>02.01.01</i>	011		1.000		0
<b>527 01-9</b>	011	Reisekostenvergütungen	10.000	10.000	8.552
<i>02.01.01</i>	011		9.000		8.180
	924				
<b>529 11-9</b>	011	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher	700	1.000	79
<i>02.01.01</i>	011	Veranlassung in besonderen Fällen	700		145
<b>531 01-6</b>	011	Kosten für Veröffentlichungen	6.000	6.000	2.543
<i>02.01.01</i>	011		6.000		5.215
<b>531 03-2</b>	011	Inventarversicherungen	200	200	123
<i>02.01.01</i>	011		180		141
<b>532 55-1</b>	011	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>02.01.01</i>	011	leistungen (Innenreinigung)	0		11.780
<b>532 61-6</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	7.700	7.830	8.606
<i>02.01.01</i>	011	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	7.420		11.265
<b>532 72-1</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	4.000	4.500	2.994
<i>02.01.01</i>	011	leistungen	3.500		3.020
<b>532 73-0</b>	011	An Performa Nord,	2.000	2.500	0
<i>02.01.01</i>	011	Entgelte für Dienstreiseabrechnungen	1.700		0
<b>532 75-6</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	14.700	17.000	13.112
<i>02.01.01</i>	011		13.500		15.986
<b>532 80-2</b>	011	Entgelte für Tul-Dienstleistungen	0	0	0
<i>02.01.01</i>	011		0		0

**Kapitel 0011**  
**Rechnungshof der Freien Hansestadt Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>539 09-2</b>	011	Stellenausschreibungen	1.500	3.000	5.246
02.01.01	011		1.400		1.271
<b>539 10-6</b>	011	Einführung von VIS.kompakt	0	0	0
02.01.01	011		0		0
<b>539 20-3</b>	011	Umzugskosten	0	0	0
02.01.01	011		0		0
<b>539 99-8</b>	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	100	300	0
02.01.01	011		100		0
<b>700 01-2</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	0	0	0
02.01.01	011	Instandsetzungen	50.000		0
<b>812 02-3</b>	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	12.000	12.060	4.003
02.01.01	011	Sachen	84.000		0
<b>812 05-8</b>	011	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeits-	0	0	0
02.01.01	011	platzausstattungen)	0		0
<b>919 01-4</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0
02.01.01	011		0		0
	901				
<b>919 03-0</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	77.131
02.01.01	011		0		77.131
	901				
<b>980 41-4</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	1.550	2.000	1.440
02.01.01	011	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit-	1.550		1.440
		erfassung			
Gesamtausgaben Kapitel 0011			5.293.190	5.393.510	5.036.417
			5.326.230		5.019.231
<b>Abschluss Kapitel 0011</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0011			2.226.960	2.142.070	2.236.335
			2.226.960		2.350.512
Zuschuss/Überschuss			-3.066.230	-3.251.440	-2.800.082
			-3.099.270		-2.668.719

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0012 Staatsgerichtshof</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 00-3</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
<i>09.01.01</i>	180		0		0
<b>359 01-2</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>09.01.01</i>	180		0		1.300
	900				
Gesamteinnahmen Kapitel 0012			0	0	0
			0		1.300

**Kapitel 0012**  
**Staatsgerichtshof**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>459 10-6</b>	051	Aufwandsentschädigung der Mitglieder des	40.200	38.500	37.764
09.01.01	180	Staatsgerichtshofes	40.200		39.799
<b>511 00-0</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	3.800	3.050	4.253
09.01.01	180	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	3.800		3.992
<b>526 00-8</b>	051	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
09.01.01	180		0		0
<b>527 00-4</b>	051	Dienstreisen	1.160	1.610	714
09.01.01	180		1.160		2.050
<b>531 10-9</b>	051	Veröffentlichung von Entscheidungen des	20	300	0
09.01.01	180	Staatsgerichtshofes	20		0
<b>539 00-2</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	20	50	0
09.01.01	180		20		0
<b>539 11-8</b>	019	Tagung der Präsidentinnen und Präsidenten der	10.000	0	0
09.01.01	180	Staats- bzw. Verfassungsgerichtshöfe	0		0
<b>919 01-8</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	736
09.01.01	180		0		11
	900				
Gesamtausgaben Kapitel 0012			55.200	43.510	43.467
			45.200		45.852
<b>Abschluss Kapitel 0012</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0012			0	0	0
			0		1.300
Zuschuss/Überschuss			-55.200	-43.510	-43.467
			-45.200		-44.552



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0020</b>		<b>Senat und Senatskanzlei</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 09-8</b>	011	Von Dritten für Veröffentlichungen	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020	Siehe zu 531 01-0.	0		0
<b>119 89-6</b>	011	Abführungen von Vergütungen aus Nebentätigkeiten	0	0	7.378
<i>03.01.01</i>	020	bzw. Nebenbeschäftigungen	0		0
<b>119 99-3</b>	011	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020		0		12.834
<b>231 12-2</b>	011	Besoldung refinanzierter Beamter	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 76-9 und 634 98-7.	0		28.412
<b>236 02-7</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020	ausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>261 10-2</b>	011	Von Dritten für verauslagte Veranstaltungskosten	0	0	83.405
<i>03.01.01</i>	020	u.ä. Siehe zu 531 03-7.	0		197.277
<b>281 00-6</b>	011	Von Dritten für verauslagte Personalkosten	0	0	29.130
<i>03.01.01</i>	020	Siehe zu 427 11-6.	0		0
<b>359 01-3</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020		0		0
	900				
<b>359 02-1</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		22.840
	900				
<b>359 03-0</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	365.178
<i>03.01.01</i>	020		0		270.144
	900				
<b>386 01-0</b>	892	Von Hst. 3020/986 01-7 für die Wahrnehmung	5.267.600	5.005.700	5.005.700
<i>03.01.01</i>	020	von Gemeindeaufgaben	5.267.600		6.208.260
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0020</b>	<b>5.267.600</b>	<b>5.005.700</b>	<b>5.490.791</b>
			<b>5.267.600</b>		<b>6.739.767</b>

**Kapitel 0020**  
**Senat und Senatskanzlei**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>421 01-0</b>	011	Amtsbezüge und Aufwandsentschädigungen	1.145.400	975.900	1.004.186
<i>03.01.01</i>	020	der Mitglieder des Senats	1.160.720		1.011.210
	925	Hiervon 98.100 EUR Dienstaufwandsentschädigung.			
<b>422 01-7</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamter und Richter	1.507.190	1.443.320	1.558.079
<i>03.01.01</i>	020		1.476.530		1.551.665
	925	Hiervon 2.400 EUR Dienstaufwandsentschädigung.			
<b>422 09-2</b>	012	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	10.000	10.000	0
<i>03.01.01</i>	020		10.000		0
	925	Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 75-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020	(Altersteilzeit)	0		0
<b>422 76-9</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamte (refinanziert)	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020		0		10.245
	925	1. Ausgaben bei 422 76-9 und 634 98-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 12-2 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 634 98-7.			
<b>427 11-6</b>	011	Entlohnung von nicht ständig beschäftigten Arbeitskräften	28.710	23.100	24.976
<i>03.01.01</i>	020	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 281 00-6 geleistet werden.	28.710		-4.361
<b>428 01-5</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.621.810	1.638.280	1.879.056
<i>03.01.01</i>	020		1.579.990		1.788.124
	925				
<b>428 75-9</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020	(Altersteilzeit)	0		18.698
	925				
<b>431 01-6</b>	018	Versorgungsbezüge der Bürgermeister, Senatoren und sonstiger Amtsträger	2.772.390	2.695.990	2.405.485
<i>92.02.01</i>	900		2.843.160		2.297.995
	925				
<b>432 01-2</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten	1.571.190	1.640.940	1.533.738
<i>92.02.01</i>	900		1.622.160		1.469.511
	925				
<b>432 08-0</b>	018	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	67.130	53.480	49.630
<i>92.02.01</i>	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	69.480		49.247
	925				
<b>435 01-1</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten	19.030	16.690	17.629
<i>92.02.01</i>	900		18.110		17.496
	925				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>436 01-8</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	14.200	12.590	20.721
<i>92.02.01</i>	900	Ruhelohngesetz	13.620		12.739
	925				
<b>441 01-1</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	66.800	70.560	54.753
<i>03.01.01</i>	020	und dgl.	68.840		68.487
	928				
<b>443 07-3</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	1.840	2.190	934
<i>03.01.01</i>	020	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	1.840		1.087
<b>446 01-3</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	195.690	222.000	205.848
<i>92.02.01</i>	900		204.540		152.206
	928				
<b>453 01-0</b>	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	1.800	14.300	0
<i>03.01.01</i>	020		1.800		0
<b>511 00-1</b>	011	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	79.710	80.600	77.928
<i>03.01.01</i>	020	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	80.330		65.648
		Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-0</b>	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	21.000	21.000	20.952
<i>03.01.01</i>	020		21.000		20.153
<b>517 96-4</b>	011	Fremdleistungen	3.500	5.000	4.970
<i>03.01.01</i>	020		3.500		2.430
<b>518 01-4</b>	011	Mieten und Pachten für Grundstücke	4.000	4.000	3.373
<i>03.01.01</i>	020		4.000		3.290
<b>518 50-2</b>	011	Miet- und Pachtzahlungen an das	599.540	599.540	599.531
<i>03.01.01</i>	020	Sondervermögen Immobilien und Technik	599.540		599.531
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>525 03-7</b>	011	Fortbildung von Bediensteten	4.000	2.000	2.000
<i>03.01.01</i>	020		4.000		3.106
<b>526 02-5</b>	011	Kosten für Sachverständige	18.400	11.500	11.500
<i>03.01.01</i>	020		25.300		4.312
<b>526 03-3</b>	011	Prozessbegleitung Klage LFA	100.000	0	0
<i>03.01.01</i>	020		100.000		0
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>527 01-3</b>	011	Reisekostenvergütungen	38.000	41.500	35.937
<i>03.01.01</i>	020		37.100		31.036
	924				
<b>529 12-1</b>	011	Zur Verfügung des Senats	79.000	82.000	155.663
<i>03.01.01</i>	020		76.800		317.998
		Siehe zu 531 03-7.			

**Kapitel 0020**  
**Senat und Senatskanzlei**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>529 15-6</b>	013	Zur Verfügung der Pressestelle des Senats	750	750	549
03.01.01	020		550		719
<b>531 01-0</b>	011	Kosten für Veröffentlichungen	67.500	100.000	119.106
03.01.01	020	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 09-8 geleistete werden.	38.200		131.248
<b>531 03-7</b>	011	Protokollarische Veranstaltungen und	35.500	40.000	47.038
03.01.01	020	Repräsentation 1. Mehrausgaben bei 531 03-7 und 529 12-1 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 261 10-2 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 529 12-1.	33.000		0
<b>531 10-0</b>	011	Informations-, Aufklärungs- und Öffentlichkeits-	38.110	43.110	39.642
03.01.01	020	arbeit im Bereich Integration	34.110		0
<b>531 27-4</b>	013	Öffentlichkeitsarbeit der Pressestelle	62.500	66.500	65.171
03.01.01	020	des Senats	60.500		44.716
<b>531 28-2</b>	011	Ministerpräsidentenkonferenz 2015/2016	0	0	0
03.01.01	020	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	200.000		0
<b>531 29-0</b>	011	Informations- und Kommunikationsplattform MPK	4.250	3.750	8.140
03.01.01	020		4.250		803
<b>531 30-4</b>	011	Kosten für den Bremer Rat für Integration	39.860	39.860	40.220
03.01.01	020		39.860		0
<b>531 32-0</b>	011	Restaurierung der Gedenkstätte Auschwitz	56.710	56.710	56.705
03.01.01	020		56.710		56.705
<b>531 80-0</b>	011	Bremer Solidaritätspreis	0	5.000	0
03.01.01	020		5.000		5.000
<b>532 61-0</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	14.890	13.830	18.248
03.01.01	020	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	14.270		17.549
<b>532 71-8</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreise-	5.000	5.000	3.527
03.01.01	020	abrechnungen	5.000		5.000
<b>532 72-6</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	10.000	10.000	9.588
03.01.01	020	leistungen	10.000		9.580
<b>532 75-0</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	40.180	42.930	42.930
03.01.01	020		40.180		51.050
<b>532 76-9</b>	011	Entgelte für Personaldienstleistungen	5.800	5.300	5.714
03.01.01	020		5.800		6.232

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>634 98-7</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020	Siehe zu 422 76-9.	0		3.070
<b>681 59-4</b>	011	Ehrensolde	7.400	7.400	7.363
<i>03.01.01</i>	020		7.400		7.363
<b>684 11-9</b>	011	Zuschüsse für Maßnahmen der nachgehenden	183.130	171.100	177.461
<i>03.01.01</i>	020	Integration	183.130		0
<b>684 15-1</b>	244	Leistungen an die jüdische Gemeinde	365.000	365.000	365.000
<i>03.01.01</i>	020	Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	365.000		365.000
<b>684 28-3</b>	011	Förderung der Interkulturellen Zusammenarbeit	28.260	35.480	30.947
<i>03.01.01</i>	020		28.260		0
<b>686 00-6</b>	012	Zuwendungen an die "Nordmedia" für Zwecke der	767.000	767.000	766.938
<i>03.01.01</i>	020	Filmförderung Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	767.000		766.938
<b>812 02-8</b>	011	Erwerb von Inventar	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020		0		0
<b>812 20-6</b>	011	Investive Ausgaben für "Neue Medien/e-Government"	0	0	8.150
<i>03.01.01</i>	020		0		0
<b>919 03-5</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	298.775
<i>03.01.01</i>	020		0		365.178
	900				
<b>919 04-3</b>	851	Zuführung an die Rücklage für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>03.01.01</i>	020	Verlagert nach 634 98-7.	0		0
<b>980 41-9</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	2.520
<i>03.01.01</i>	020	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		2.700
<b>984 01-5</b>	892	An Hst. 3020/384 01-7 für die Wahrnehmung	633.100	780.910	780.910
<i>03.01.01</i>	020	von Landesaufgaben	633.100		807.140
<b>984 09-0</b>	892	An Hst. 3992/384 50-5, Pauschalanteil an den	6.650	6.650	6.650
<i>03.01.01</i>	020	Kosten des Haftpflichtschadenausgleichs	6.650		6.650
<b>984 90-2</b>	892	An Hst. 3041/384 90-4, Impulsgelder für lebens-	949.000	1.055.000	1.055.000
<i>03.01.01</i>	020	werte Städte	949.000		1.055.000
<b>985 15-1</b>	891	An Hst. 6451/385 03, Impulsgelder für lebenswerte	337.000	375.000	375.000
<i>03.01.01</i>	020	Städte	337.000		352.686

**Kapitel 0020**  
**Senat und Senatskanzlei**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0020	13.627.920 13.875.040	13.662.760	13.998.179 13.552.179
		<b>Abschluss Kapitel 0020</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0020	5.267.600 5.267.600	5.005.700	5.490.791 6.739.767
		Zuschuss/Überschuss	-8.360.320 -8.607.440	-8.657.060	-8.507.388 -6.812.412

## Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und Europa

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0028</b>		<b>Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und Europa</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 10-0</b>	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.000	1.000	8.542
<i>05.01.01</i>	028		1.000		1.612
<b>119 30-5</b>	023	Sonstige Verwaltungseinnahmen (EZ)	0	500	50
<i>05.01.03</i>	028		0		0
<b>119 50-0</b>	011	Anteil der Bediensteten an den Kosten der	7.000	7.000	5.021
<i>05.01.01</i>	028	Firmenkarte Siehe zu 539 50-9.	7.000		4.736
<b>124 02-3</b>	011	Mieten aus Grundstücken	43.110	0	16.119
<i>05.01.01</i>	028		45.000		1.329
<b>125 21-6</b>	011	Einnahmen aus Verpflegung und Übernachtung	55.000	50.000	60.724
<i>05.01.01</i>	028		55.000		63.188
<b>231 03-2</b>	011	Vom Bund für verauslagte Reisekosten	8.000	8.000	5.811
<i>05.01.01</i>	028	Siehe zu 527 03-9.	8.000		6.309
<b>231 05-9</b>	011	Erstattung von Personalkosten durch den Bund (EU)	69.000	66.000	69.136
<i>05.01.02</i>	028	Siehe zu 422 21-0	69.000		0
<b>231 06-7</b>	023	Vom Bund für Klimapartnerschaften (EZ)	125.000	0	0
<i>05.01.03</i>	028	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 687 06-0.	125.000		0
<b>236 01-8</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
<i>05.01.01</i>	028	ausgleichsgesetz	0		3.556
	925				
<b>261 00-4</b>	011	Erstattungen von Dritten für verauslagte	200.000	200.000	283.841
<i>05.01.01</i>	028	Veranstaltungskosten Siehe zu 531 13-3.	200.000		137.778
<b>261 20-9</b>	011	Von Dritten für Veranstaltungen und	0	4.000	0
<i>05.01.02</i>	028	Öffentlichkeitsarbeit (EU)	0		0
<b>271 23-9</b>	011	Zuwendungen der EU für den "EuroPunktBremen" (EU)	25.000	25.000	25.000
<i>05.01.02</i>	028	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 25-3.	25.000		0
<b>359 01-2</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	126.631
<i>05.01.01</i>	028		0		0
	900				
<b>359 02-0</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	139.700
<i>05.01.01</i>	028	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		8.000
	900				

**Kapitel 0028**  
**Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und Europa**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>359 03-9</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	9.967
<i>05.01.01</i>	028		0		10.229
	900				
<b>359 04-7</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	55.000	55.000
<i>05.01.02</i>	028	Folgeeffekte der Altersteilzeit (EU)	0		0
	900				
<b>359 05-5</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	29.700	0
<i>05.01.03</i>	028	Folgeeffekte der Altersteilzeit (EZ)	0		0
	900				
<b>380 06-2</b>	023	Von Hst. 0629/980 13-0	0	0	0
<i>05.01.03</i>	028	für Klimapartnerschaften (EZ)	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 687 06-0.			
<b>386 02-8</b>	023	Von Hst. 3020/986 02-5	0	0	0
<i>05.01.03</i>	028	für Klimapartnerschaften (EZ)	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 687 06-0.			
<b>387 75-0</b>	891	Von Hst. 6001/987 01, Erstattung von Personal-	0	28.390	77.366
<i>05.01.01</i>	028	ausgaben	0		57.623
		Siehe zu 428 10-3.			
Gesamteinnahmen Kapitel 0028			533.110	474.590	882.908
			535.000		294.359



**Kapitel 0028**  
**Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und Europa**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-6</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	499.250	475.010	592.154
<i>05.01.01</i>	028		486.260		564.105
	925				
<b>422 09-1</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	3.900	3.900	0
<i>05.01.01</i>	028		3.900		0
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 20-2</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	329.140	228.250	298.360
<i>05.01.02</i>	028	(EU)	324.770		0
	925				
<b>422 21-0</b>	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	69.000	66.000	58.223
<i>05.01.02</i>	028	Refinanziert (EU)	69.000		0
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 231 05-9 geleistet werden.			
<b>427 11-5</b>	011	Entlohnung von nicht ständig beschäftigten	9.550	16.900	0
<i>05.01.01</i>	028	Arbeitskräften	9.550		0
<b>427 20-4</b>	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	36.000	35.900	32.123
<i>05.01.02</i>	028	Tätige (EU)	36.000		0
<b>428 01-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	863.800	701.150	814.772
<i>05.01.01</i>	028		859.380		867.329
<b>428 10-3</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	28.390	60.283
<i>05.01.01</i>	028	Vertretung FHB (Refinanziert)	0		57.210
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 387 75-0 geleistet werden.			
<b>428 15-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>05.01.01</i>	028	Vertretung FHB (Altersteilzeit)	0		7.240
<b>428 16-2</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	55.000	43.104
<i>05.01.02</i>	028	Altersteilzeit (EU)	0		0
<b>428 17-0</b>	023	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	29.700	0
<i>05.01.03</i>	028	-Altersteilzeit- (EZ)	0		0
<b>428 20-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	692.140	546.960	611.011
<i>05.01.02</i>	028	(EU)	679.030		0
<b>428 30-8</b>	023	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	193.970	176.420	190.256
<i>05.01.03</i>	028	(EZ)	189.300		0
	925				
<b>432 01-1</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten	823.710	780.780	734.684
<i>92.02.01</i>	900		852.290		688.946
	925				

**Kapitel 0028**  
**Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und Europa**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>436 01-7</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	530	590	560
92.02.01	900	Ruhelohngesetz	510		554
	925				
<b>441 01-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	10.830	18.650	12.693
05.01.01	028	und dgl.	11.160		10.080
	928				
<b>441 20-7</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	4.900	19.280	7.060
05.01.02	028	und dgl. (EU)	5.050		0
	928				
<b>441 30-4</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	40	110	0
05.01.03	028	und dgl. (EZ)	40		0
	928				
<b>446 01-2</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	44.030	45.600	75.826
92.02.01	900		46.020		47.541
	928				
<b>453 01-9</b>	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	27.900	27.900	3.600
05.01.01	028		27.900		4.820
<b>453 20-5</b>	011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	29.800	29.800	13.389
05.01.02	028	(EU)	29.800		0
<b>511 10-8</b>	011	Verwaltungsbedarf	51.400	46.500	52.341
05.01.01	028		51.400		48.388
<b>511 20-5</b>	011	Verwaltungsbedarf (EU)	38.520	40.240	38.657
05.01.02	028		38.550		0
<b>511 30-2</b>	023	Verwaltungsbedarf (EZ)	15.190	15.190	12.554
05.01.03	028		15.190		0
<b>514 10-7</b>	011	Haltung von Fahrzeugen	3.000	3.200	2.657
05.01.01	028		3.000		2.986
<b>517 00-9</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	165.000	174.000	155.258
05.01.01	028	Räume in Berlin	160.000		178.373
<b>517 20-3</b>	011	Bewirtschaftungskosten (EU)	34.000	34.000	34.701
05.01.02	028		34.000		0
<b>517 30-0</b>	023	Bewirtschaftungskosten (EZ)	3.600	3.600	1.128
05.01.03	028		3.600		0
<b>518 01-3</b>	011	Mieten und Pachten für Grundstücke	1.240.000	1.250.000	1.239.860
05.01.01	028		1.240.000		1.241.576
<b>518 10-2</b>	011	Mieten für Kraftfahrzeuge	4.400	3.200	4.362
05.01.01	028		4.400		4.092

## Kapitel 0028

### Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und Europa

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>518 30-7</b>	023	Mieten und Pachten für Grundstücke (EZ)	38.110	39.200	35.499
05.01.03	028		36.660		0
<b>518 40-4</b>	011	Mieten und Pachten für Grundstücke (EU)	134.100	143.600	124.300
05.01.02	028		134.100		0
<b>519 05-2</b>	011	Gebäudeunterhaltung	30.500	15.500	43.842
05.01.01	028		15.500		17.717
<b>519 08-7</b>	011	Unterhaltung der Außenanlagen	2.500	2.000	3.195
05.01.01	028		2.200		1.717
<b>525 03-6</b>	011	Fortbildung von Bediensteten	5.000	5.000	14.753
05.01.01	028		5.000		3.624
<b>525 20-6</b>	011	Fortbildungskosten (EU)	3.000	3.000	35
05.01.02	028		3.000		0
	924				
<b>525 30-3</b>	023	Fortbildungskosten (EZ)	500	500	10
05.01.03	028		500		0
	924				
<b>527 01-2</b>	011	Reisekostenvergütungen	16.000	16.000	16.624
05.01.01	028		16.000		13.353
<b>527 03-9</b>	011	Ausgaben von Reisekosten für den Bund und	8.000	8.000	7.542
05.01.01	028	für Dritte	8.000		5.883
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 231 03-2 geleistet werden.			
<b>527 20-9</b>	011	Reisekostenvergütungen (EU)	37.000	35.000	36.190
05.01.02	028		37.000		0
	924				
<b>527 30-6</b>	023	Reisekostenvergütungen (EZ)	4.650	4.000	4.629
05.01.03	028		4.650		0
	924				
<b>531 03-6</b>	011	Inventarversicherungen	800	800	1.156
05.01.01	028		800		311
<b>531 11-7</b>	011	Kosten für die Ausleihung von Kunst im	600	600	7.515
05.01.01	028	Haus Bremen	600		1.588
<b>531 12-5</b>	011	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	2.000	2.000	3.035
05.01.01	028		2.000		2.083
<b>531 13-3</b>	011	Veranstaltungen und Repräsentation	258.000	258.000	258.467
05.01.01	028		258.000		131.431
		Über 58.00 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei 261 00-4 geleistet werden.			
<b>531 14-1</b>	011	Für kulturelle Veranstaltungen	10.220	10.220	410
05.01.01	028		10.220		1.778
<b>531 20-6</b>	023	Öffentlichkeitsarbeit (EZ)	4.760	4.760	4.557
05.01.03	028		4.760		0

**Kapitel 0028**  
**Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und Europa**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>531 30-3</b>	023	Aus- und Fortbildung von Fach- und Führungs-	168.000	168.950	144.297
05.01.03	028	kräften der Entwicklungsländer (EZ)	166.000		0
<b>531 31-1</b>	023	Maßnahmen zur Förderung der Zusammenarbeit	246.930	246.930	263.605
05.01.03	028	mit Entwicklungsländern (EZ)	248.970		0
<b>531 32-0</b>	023	Maßnahmen zu "Fairer Handel" (EZ)	15.000	15.000	15.173
05.01.03	028		15.000		0
<b>531 33-8</b>	011	Bewirtschaftung der Übernachtungszimmer	8.300	5.500	8.111
05.01.01	028		6.500		5.016
<b>532 20-2</b>	011	Sonstige konsumtive Sachausgaben (EU)	500	500	475
05.01.02	028		500		0
<b>532 21-0</b>	011	Veranstaltungen, Veröffentlichungen u.ä.	0	0	0
05.01.02	028	Ausgaben (EU)	0		0
<b>532 23-7</b>	011	Veranstaltungen, Veröffentlichungen u.ä.	18.000	18.000	17.872
05.01.02	028	Ausgaben (EU) Bremen	18.000		0
<b>532 24-5</b>	011	Veranstaltungen, Veröffentlichungen u.ä.	30.000	30.000	30.211
05.01.02	028	Ausgaben (EU) Brüssel	30.000		0
<b>532 25-3</b>	011	Sonstige Ausgaben fuer den EuroPunktBremen (EU)	25.000	25.000	25.032
05.01.02	028		25.000		0
	924	Ausgaben dürfen in Hoehe der zweckgebundenen Einnahmen bei 271 23-9 geleistet werden			
<b>532 42-3</b>	011	Nordseekommission-Konferenzorganisation (EU)	0	0	13.255
05.01.02	028		0		0
<b>532 43-1</b>	011	EMK-Vorsitz 2013/2014 (EU)	20.000	18.000	0
05.01.02	028		0		0
<b>532 50-4</b>	023	Sonstige konsumtive Ausgaben (EZ)	500	500	268
05.01.03	028		500		0
<b>532 61-0</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	5.850	5.750	6.478
05.01.01	028		5.820		6.708
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 62-8</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	2.600	2.500	3.426
05.01.02	028	(EU)	2.570		0
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			

## Kapitel 0028

### Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und Europa

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 63-6</b>	023	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	810	700	912
05.01.03	028	(EZ) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	770		0
<b>532 67-9</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	1.600	0	0
05.01.01	028	(Wahlleistungen)	1.600		0
<b>532 68-7</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	2.500	0	0
05.01.02	028	(Wahlleistung) (EU)	2.500		0
<b>532 69-5</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	350	0	0
05.01.03	028	(Wahlleistung) (EZ)	350		0
<b>532 80-6</b>	011	Entgelte für Tul-Dienstleistungen	0	0	1.012
05.01.01	028		0		0
<b>539 09-6</b>	011	Stellenausschreibungen	0	0	0
05.01.01	028		0		0
<b>539 10-0</b>	011	Kosten für Vorstellungsreisen	0	0	0
05.01.01	028		0		137
<b>539 33-9</b>	012	Kosten für Lizenzen für Software sowie Wartung und	0	0	259
05.01.01	028	Pflege	0		0
<b>539 50-9</b>	011	Kosten der Firmenkarte	7.000	7.000	5.021
05.01.01	028	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 50-0 geleistet werden.	7.000		4.736
<b>539 99-1</b>	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	500	500	3.528
05.01.01	028		500		781
<b>632 20-7</b>	011	Kostenanteil für den Beobachter der Länder (EU)	5.000	5.000	4.048
05.01.02	028		5.000		0
<b>685 20-3</b>	011	Mitgliedsbeiträge für Europaangelegenheiten (EU)	17.000	17.000	18.568
05.01.02	028		17.000		0
<b>687 06-0</b>	023	An Dritte für Klimapartnerschaften (EZ)	125.570	0	0
05.01.03	028	Über 570 EUR (2014) und 2.020 EUR (2015) hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 06-7, 380 06-2 und 386 02-8 geleistet werden.	127.020		0
<b>700 05-9</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	30.000	30.000	6.728
05.01.01	028	Instandsetzungen	30.000		32.132
<b>700 20-2</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten (EU)	0	0	2.935
05.01.02	028		0		0
<b>812 15-9</b>	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Inventar	28.000	28.000	48.444
05.01.01	028	und ADV-Anlagen	28.000		29.620

**Kapitel 0028**  
**Die Bevollmächtigte der Freien Hansestadt Bremen beim Bund und Europa**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 40-0</b>	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Inventar und	17.000	17.000	13.963
05.01.02	028	ADV-Anlagen (EU)	17.000		0
<b>812 50-7</b>	023	Erwerb von Maschinen, Geräten, Inventar und ADV-	5.000	5.000	348
05.01.03	028	Anlagen (EZ)	3.000		0
<b>919 01-8</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0
05.01.01	028		0		0
	900				
<b>919 03-4</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	9.967
05.01.01	028		0		9.967
	900				
<b>919 24-7</b>	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	110.000
05.01.02	028	Folgeeffekte der Altersteilzeit (EU)	0		0
	900				
<b>919 25-5</b>	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	29.700
05.01.03	028	Folgeeffekte der Altersteilzeit (EZ)	0		0
	900				
<b>984 09-0</b>	892	An Hst. 3992/384 50-5, Pauschalanteil an den	1.180	1.180	1.180
05.01.01	028	Kosten des Haftpflichtschadenausgleichs	1.180		1.180
Gesamtausgaben Kapitel 0028			6.531.530	6.052.410	6.436.191
			6.478.870		3.993.000
<b>Abschluss Kapitel 0028</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0028			533.110	474.590	882.908
			535.000		294.359
Zuschuss/Überschuss			-5.998.420	-5.577.820	-5.553.283
			-5.943.870		-3.698.642

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0029</b>		<b>Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>112 00-2</b>	011	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu-	0	0	2.812
<i>06.01.01</i>	029	sammenhängenden Gerichts- u. Verwaltungskosten)	0		13.206
<b>119 00-7</b>	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	748
<i>06.01.01</i>	029		0		339
<b>359 01-6</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	31.713
<i>06.01.01</i>	029		0		85.510
	900				
<b>359 02-4</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>06.01.01</i>	029	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 71-9.			
<b>359 03-2</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	23.018
<i>06.01.01</i>	029		0		10.239
	900				
		Gesamteinnahmen Kapitel 0029	0	0	58.291
			0		109.294

**Kapitel 0029  
Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	513.020	405.450	484.981
<i>06.01.01</i>	029		501.920		483.331
	925				
<b>422 09-5</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	1.400	1.400	0
<i>06.01.01</i>	029		1.400		0
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 71-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>06.01.01</i>	029	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
<b>428 01-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	278.150	210.900	302.841
<i>06.01.01</i>	029		271.580		296.566
	925				
<b>428 71-9</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>06.01.01</i>	029	(Altersteilzeit)	0		27.197
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 359 02-4 geleistet werden.			
<b>432 01-5</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten	211.970	214.150	198.136
<i>92.02.01</i>	900		211.110		206.079
	925				
<b>441 01-4</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	17.290	15.570	14.519
<i>06.01.01</i>	029	und dgl.	17.820		22.723
	928				
<b>443 07-6</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	200	310	131
<i>06.01.01</i>	029	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	200		36
<b>446 01-6</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	30.020	12.320	17.721
<i>92.02.01</i>	900		31.380		16.048
	928				
<b>511 00-4</b>	011	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	32.550	36.380	19.227
<i>06.01.01</i>	029	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	32.580		17.197
<b>517 00-2</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	14.000	13.500	13.457
<i>06.01.01</i>	029		14.000		13.274
<b>518 00-9</b>	011	Mieten und Pachten	45.000	41.000	30.687
<i>06.01.01</i>	029		45.000		30.687
		Gegenseitig deckungsfähig mit 980 11-0.			
<b>519 00-5</b>	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	100	100	53
<i>06.01.01</i>	029		100		0
<b>525 00-5</b>	011	Aus- und Fortbildung	3.500	2.500	656
<i>06.01.01</i>	029		3.500		196
	924				



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>527 00-8</b>	011	Dienstreisen	16.000	14.000	14.563
<i>06.01.01</i>	029		16.000		15.121
	924				
<b>529 00-0</b>	011	Verfügungsmittel	300	300	75
<i>06.01.01</i>	029		300		556
<b>531 01-3</b>	011	Kosten für Veröffentlichungen	3.000	2.500	1.939
<i>06.01.01</i>	029		3.000		2.132
<b>531 12-9</b>	011	Vorsitz der Datenschutzaufsichtsbehörden	2.000	5.000	0
<i>06.01.01</i>	029		0		0
<b>532 61-3</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	3.050	3.200	4.320
<i>06.01.01</i>	029		3.020		4.988
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 66-4</b>	011	An Performa Nord, Entgelte Dienstreiseabrechnungen	500	500	0
<i>06.01.01</i>	029		500		0
<b>532 75-3</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	7.000	10.000	6.315
<i>06.01.01</i>	029		7.000		9.077
<b>700 00-1</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	3.000	3.000	0
<i>06.01.01</i>	029	Instandsetzungen	3.000		440
<b>812 00-4</b>	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	11.000	10.480	1.373
<i>06.01.01</i>	029	Sachen	10.000		1.041
<b>919 01-1</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	29.996
<i>06.01.01</i>	029		0		31.713
	900				
<b>919 02-0</b>	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	0
<i>06.01.01</i>	029	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
<b>919 03-8</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	34.695
<i>06.01.01</i>	029		0		23.018
	900				
<b>974 99-3</b>	011	Minderausgabe	0	0	0
<i>06.01.01</i>	029		0		0
<b>980 11-0</b>	892	An Hst. 0951/380 11-3, Mietkostenanteil Bürgerbüro	0	0	9.991
<i>06.01.01</i>	029	Bremen	0		9.991
		1. Siehe zu 518 00-9.			
		2. Die Mittel sind übertragbar.			
<b>980 41-1</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	540	540	540
<i>06.01.01</i>	029	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	540		540

**Kapitel 0029**  
**Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0029	1.193.590 1.173.950	1.003.100	1.186.216 1.211.952
		<b>Abschluss Kapitel 0029</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0029	0 0	0	58.291 109.294
		Zuschuss/Überschuss	-1.193.590 -1.173.950	-1.003.100	-1.127.924 -1.102.658

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0030</b>		<b>Behörde d. Sen. für Inneres und Sport</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 00-1</b>	011	Gebühren, sonstige Entgelte	110.000	85.000	98.178
<i>07.90.04</i>	030		110.000		86.693
<b>112 00-8</b>	011	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu-	2.000	2.000	0
<i>07.90.04</i>	030	sammenhängenden Gerichts- u. Verwaltungskosten)	2.000		3.000
<b>119 00-2</b>	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.000	100	2.143
<i>07.90.04</i>	030	Siehe zu 511 00-0.	1.000		0
<b>124 00-6</b>	011	Mieten und Pachten	0	0	780
<i>07.90.04</i>	030	Siehe zu 519 00-0.	0		240
<b>124 08-1</b>	011	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030	Siehe zu 519 00-0.	0		342
<b>236 02-5</b>	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>281 20-9</b>	011	Erstattung von Personalkosten gem. § 8 Abs. 4	172.370	130.420	127.030
<i>07.90.04</i>	030	BremGlüG (refinanziert)	178.570		136.250
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 20-1, 428 20-0, 441 20-6 und 634 98-5. Der Anschlag zur Refinanzierung von Personalausgaben setzt sich wie folgt zusammen:			
			2014	2015	
		Besoldung	48.400 EUR	48.400 EUR	
		Entgelte	107.600 EUR	113.800 EUR	
		Beihilfen	1.850 EUR	1.850 EUR	
		Versorgungszuschlag	14.520 EUR	14.520 EUR	
		Gesamt	172.370 EUR	178.570 EUR	
<b>386 01-9</b>	892	Von Hst.3030/986 01-5 für die Wahrnehmung	2.166.760	2.445.580	2.445.580
<i>07.90.04</i>	030	von Gemeindeaufgaben	2.166.760		2.344.840
		Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:			
		0030 Senator für Inneres und Sport	1.939.100 EUR		
		0036 Statistisches Landesamt	227.660 EUR		
		Zusammen	2.166.760 EUR		
<b>387 25-2</b>	891	Von Hst. 6150/987 10, Erstattung von	182.500	0	0
<i>07.90.04</i>	030	Personalkosten (Auflösung Landesfeuerwehrschule)	181.500		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 25-2, 428 25-0, 441 25-7 und 634 99-3. Der Anschlag zur Refinanzierung von Personalausgaben setzt sich wie folgt zusammen:			
			2014	2015	
		Besoldung	106.000 EUR	106.000 EUR	
		Entgelte	41.000 EUR	40.000 EUR	
		Beihilfen	3.700 EUR	3.700 EUR	
		Versorgungszuschlag	31.800 EUR	31.800 EUR	
		Gesamt	182.500 EUR	181.500 EUR	
		Gesamteinnahmen Kapitel 0030	2.634.630	2.663.100	2.673.711
			2.639.830		2.571.365

**Kapitel 0030**  
**Behörde d. Sen. für Inneres und Sport**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-5</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	2.682.370	2.683.160	3.113.869
<i>07.90.04</i>	030		2.605.110		2.990.770
	925				
<b>422 02-3</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 0031.359 02-3 geleistet werden.			
<b>422 20-1</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten gem. § 8 Abs. 4	48.400	52.900	49.673
<i>07.90.04</i>	030	BremGlüG (refinanziert)	48.400		78.913
	925				
		1. Ausgaben bei 422 20-1, 428 20-0, 441 20-6 und 634 98-5 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 20-9 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 20-0, 441 20-6 und 634 98-5.			
<b>422 25-2</b>	044	Bezüge planmäßiger Beamten	106.000	0	0
<i>07.90.04</i>	030	(Auflösung Landesfeuerweherschule) - refinanziert	106.000		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 25-2, 428 25-0, 441 25-7 und 634 99-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 387 25-2 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 25-0, 441 25-7 und 634 99-3.			
<b>422 92-9</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	49.810	54.506
<i>12.01.01</i>	030	(Senatorische Angelegenheiten Sport)	0		120.270
	925				
<b>428 01-3</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	963.880	633.740	901.923
<i>07.90.04</i>	030		957.870		759.737
	925				
<b>428 20-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	107.600	60.100	57.131
<i>07.90.04</i>	030	gem. § 8 Abs. 4 BremGlüG (refinanziert)	113.800		52.936
	925				
		Siehe zu 422 20-1.			
<b>428 25-0</b>	044	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	41.000	0	0
<i>07.90.04</i>	030	(Auflösung Landesfeuerweherschule) - refinanziert	40.000		0
	925				
		Siehe zu 422 25-2.			
<b>428 92-7</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	90.120	32.410	70.050
<i>12.01.01</i>	030	(Senatorische Angelegenheiten Sport)	79.660		78.696
	925				
<b>428 95-1</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	47.740	48.940	75.032
<i>12.01.02</i>	030	(Bäder)	46.580		73.557
	925				
<b>441 20-6</b>	011	Beihilfen (refinanziert)	1.850	1.550	0
<i>07.90.04</i>	030		1.850		0
	928				
		Siehe zu 422 20-1.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>441 25-7</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	3.700	0	0
<i>07.90.04</i>	030	und dgl. (Auflösung Landesfeuerwehrschule)	3.700		0
	928	- refinanziert Siehe zu 422 25-2.			
<b>443 07-1</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	2.200	1.860	1.324
<i>07.90.04</i>	030	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	2.200		1.048
<b>453 01-8</b>	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	1.430	2.600	0
<i>07.90.04</i>	030		1.430		0
<b>459 01-6</b>	042	Bewegungsgelder	1.640	1.100	1.289
<i>07.90.04</i>	030		1.640		1.396
<b>511 00-0</b>	322	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	145.000	145.770	137.503
<i>07.90.04</i>	030	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände (Inneres) 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 00-2 geleistet werden. 2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.	145.000		154.830
<b>511 30-1</b>	011	Geschäftsbedarf (Sport)	0	1.700	33
<i>12.01.01</i>	030		0		480
<b>514 00-9</b>	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	6.000	6.000	5.784
<i>07.90.04</i>	030	Einnahmen fließen den Mitteln zu	6.000		6.801
<b>517 00-8</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	90.000	89.000	84.028
<i>07.90.04</i>	030	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	90.000		88.715
<b>518 00-4</b>	011	Mieten und Pachten	4.000	5.000	1.091
<i>07.90.04</i>	030		4.000		740
<b>518 10-1</b>	011	Leasing von Kraftfahrzeugen	7.000	5.000	5.211
<i>07.90.04</i>	030		7.000		4.706
<b>518 50-0</b>	011	Miet- und Pachtzahlungen an das	225.550	225.550	225.543
<i>07.90.04</i>	030	Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	225.550		225.543
<b>519 00-0</b>	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20.000	20.000	-5.260
<i>07.90.04</i>	030	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 124 00-6 und 124 08-1 geleistet werden.	20.000		-61
<b>525 00-0</b>	011	Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	3.352
<i>07.90.04</i>	030		5.000		3.587
	924				
<b>526 00-7</b>	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	20.000	20.000	2.477
<i>07.90.04</i>	030		20.000		5.255

**Kapitel 0030**  
**Behörde d. Sen. für Inneres und Sport**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>527 00-3</b>	011	Dienstreisen	45.000	45.000	47.057
<i>07.90.04</i>	030		45.000		55.368
	924	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>527 30-5</b>	011	Reisekostenvergütungen (Sport)	0	2.000	1.696
<i>12.01.01</i>	030		0		1.114
	924				
<b>529 11-1</b>	011	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher	1.500	1.000	1.014
<i>07.90.04</i>	030	Veranlassung in besonderen Fällen	1.500		799
<b>531 00-0</b>	011	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	20.000	17.000	-41.047
<i>07.90.04</i>	030	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	20.000		-61.423
<b>532 55-4</b>	011	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030	leistungen (Innenreinigung)	0		54.270
<b>532 61-9</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	14.000	14.570	18.205
<i>07.90.04</i>	030	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	13.700		16.911
<b>532 62-7</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	240	199
<i>12.01.02</i>	030	(Bäder)	0		177
<b>532 71-6</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für	7.000	3.000	6.555
<i>07.90.04</i>	030	Dienstreiseabrechnungen	7.000		0
<b>532 72-4</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	12.000	12.000	11.629
<i>07.90.04</i>	030	leistungen	12.000		11.689
<b>532 73-2</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für	0	800	565
<i>12.01.01</i>	030	Dienstreiseabrechnungen (Sport)	0		272
<b>532 75-9</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0	7.000	1.658
<i>07.90.04</i>	030		0		6.433
<b>634 98-5</b>	018	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	14.520	15.870	14.900
<i>07.90.04</i>	030	Siehe zu 422 20-1.	14.520		23.670
<b>634 99-3</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	31.800	0	0
<i>07.90.04</i>	030	(Auflösung Landesfeuerweherschule) - refinanziert Siehe zu 422 25-2.	31.800		0
<b>700 00-7</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	150.000	11.000	7.046
<i>07.90.04</i>	030	Instandsetzungen	100.000		17.031
<b>811 00-3</b>	011	Erwerb von Fahrzeugen	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030		0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 00-0</b>	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	2.930	2.500	1.594
07.90.04	030	Sachen	2.890		1.907
<b>980 41-7</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	3.240
07.90.04	030	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		3.240
<b>984 01-3</b>	892	An Hst. 3030/384 01-5 für die Wahrnehmung	58.510	58.270	58.270
07.90.04	030	von Landesaufgaben	58.510		86.790
		<i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>			
		3051 Stadtamt			52.900 EUR
		3052 Marktverwaltung			5.610 EUR
		Zusammen			58.510 EUR
		Gesamtausgaben Kapitel 0030	4.977.740	4.281.440	4.917.141
			4.837.710		4.866.167
		<b>Abschluss Kapitel 0030</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0030	2.634.630	2.663.100	2.673.711
			2.639.830		2.571.365
		Zuschuss/Überschuss	-2.343.110	-1.618.340	-2.243.430
			-2.197.880		-2.294.802

**Kapitel 0031**  
**Allgemeine Bewilligungen für Inneres und Sport**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0031</b>		<b>Allgemeine Bewilligungen für Inneres und Sport</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 00-6</b>	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030		0		0
<b>119 18-9</b>	043	Abführung von Überschüssen aus der Ver-	50.000	10.000	95.508
<i>07.90.04</i>	030	wertung von Pfändern	50.000		0
	051				
<b>281 10-5</b>	019	Kostenerstattungen für das Projekt "OSCI-XMeld"	0	0	680.524
<i>07.90.04</i>	030	(Standardisierung Meldewesen)	0		872.024
	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 10-8.			
<b>281 21-0</b>	019	Erstattung von Sachkosten gem. § 8 Abs. 4 Brem.	0	0	18.024
<i>07.90.04</i>	030	Glücksspielgesetz	0		6.750
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 685 21-4.			
<b>282 10-1</b>	045	Von Dritten für die bauliche Unterhaltung von Ein-	0	0	5.392
<i>07.90.04</i>	030	richtungen der Luftrettung	0		27.133
		Siehe zu 700 10-8.			
<b>359 01-5</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030		0		0
	900				
<b>359 02-3</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	900	Siehe zu 0030.422 02-3.			
<b>359 03-1</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	380.000
<i>07.90.04</i>	030		0		1.005.000
	900				
<b>380 57-0</b>	892	Von Hst. 0970/980 57-1, Anteil an der	0	670.000	690.637
<i>07.90.04</i>	030	Feuerschutzsteuer	0		599.245
<b>387 10-8</b>	891	Von Hst. 6110/987 04, Rückzahlung der	0	0	0
<i>07.01.03</i>	030	Vorfinanzierung von Polizeiuniformen	0		0
<b>387 19-1</b>	891	Von Hst. 6450/987 19, Kostenanteil am Forschungs-	0	0	784
<i>07.90.04</i>	030	vorhaben "Schülerbefragung zu Gewalt und Delinquenz"	0		9.200
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 685 19-2.			
<b>387 31-0</b>	011	Von Hst. 6110/987 01 für Forschungsprojekte	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030	Polizeiarbeit	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 31-4.			
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0031</b>	<b>50.000</b>	<b>680.000</b>	<b>1.870.869</b>
			<b>50.000</b>		<b>2.519.353</b>



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 09-4</b>	018	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	49.600	49.600	0
07.90.04	030		49.600		3.302
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>427 04-5</b>	012	Prüfervergütungen	4.470	5.100	3.102
07.90.04	030		4.470		2.320
	925				
<b>432 07-3</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten (Produktplan	4.199.120	4.397.000	4.181.695
92.02.01	900	Inneres Sonstige)	4.267.320		4.185.491
	925				
<b>432 08-1</b>	018	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	69.730	55.550	3.946
92.02.01	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	72.170		0
	925				
<b>435 07-2</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten (Produktplan	27.480	31.620	24.972
92.02.01	900	Inneres Sonstige)	26.400		28.779
	925				
<b>436 07-9</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	147.810	145.400	151.537
92.02.01	900	Ruhelohngesetz (Produktplan Inneres Sonstige)	144.230		155.263
	925				
<b>436 12-5</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	12.590	12.980	13.815
92.02.01	900	Ruhelohngesetz (Produktplan Sport)	12.510		13.702
	925				
<b>441 07-2</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	197.590	220.680	204.856
07.90.04	030	und dgl. (Produktplan Inneres Sonstige)	203.610		190.165
	928				
<b>441 12-9</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	2.750	3.390	7.587
12.01.01	030	und dgl. (Produktplan Sport)	2.830		2.477
	928				
<b>446 07-4</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	383.910	460.320	375.956
92.02.01	900	(Produktplan Inneres Sonstige)	401.280		483.666
	928				
<b>514 22-3</b>	045	Verbrauchsmittel für das Havariekommando	0	2.500	0
07.90.04	030		0		0
<b>517 00-1</b>	311	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.000	2.000	1.495
07.90.04	030		2.000		1.585
<b>519 00-4</b>	045	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0	1.640
07.90.04	030		0		0

**Kapitel 0031**  
**Allgemeine Bewilligungen für Inneres und Sport**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>526 00-0</b>	012	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	5.000	10.000	2.856
07.90.04	030		5.000		2.856
<b>531 00-4</b>	322	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	3.700	0	0
12.01.01	192		3.700		0
<b>531 30-6</b>	012	Handlungskonzept "Stopp der Jugendgewalt"	50.000	50.000	2.722
07.90.04	030	Kooperationsstelle Kriminalprävention	50.000		9.049
<b>531 31-4</b>	011	Forschungsprojekt für Polizeiarbeit	30.000	0	15.415
07.90.04	030	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 387 31-0 geleistet werden.	30.000		0
<b>532 10-8</b>	012	Sachkosten für das Projekt "OSCI-XMeld"	0	0	519.505
07.90.04	030	(Standardisierung Meldewesen)	0		589.379
	924	1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 10-5 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>532 12-4</b>	322	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	240	0	0
12.01.02	192	(Bäder) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	240		0
<b>532 13-2</b>	322	An Performa Nord, Entgelte für	800	0	0
12.01.01	192	Dienstreiseabrechnungen (Sport)	800		0
<b>632 10-2</b>	019	Kostenanteil an Gemeinschaftseinrich-	30.000	27.000	18.990
07.90.04	030	tungen der Länder	30.000		4.887
<b>632 11-0</b>	044	Kostenanteil an der Brandschutzforschung	6.000	8.000	5.393
07.90.04	030		6.000		5.188
<b>632 12-9</b>	042	Kostenanteile an Polizeischulen	300.000	286.140	301.087
07.90.04	030		295.000		247.626
<b>632 19-6</b>	042	Kostenanteil am deutschen Forum für	9.200	9.000	9.126
07.90.04	030	Kriminalprävention	9.200		8.375
<b>632 22-6</b>	045	Kostenanteil am Havariekommando	15.000	18.000	14.561
07.90.04	030		15.000		16.890
<b>684 10-2</b>	322	Zuschuss an den Landessportbund zur Förderung	107.500	0	0
12.01.01	192	des Leistungssports	67.500		0
<b>684 12-9</b>	322	Zuschuss an den Bremer Turnverband e. V.	27.500	0	0
12.01.01	192	für den Bundesstützpunkt RSG (Sachkosten)	27.500		0
<b>684 17-0</b>	019	Mitgliedsbeitrag an das Deutsche Rote Kreuz	2.250	2.250	2.250
07.90.04	030	(Landesverband Bremen E.V.)	2.250		2.250

## Kapitel 0031 Allgemeine Bewilligungen für Inneres und Sport

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>684 18-8</b>	019	Mitgliedsbeitrag an den Arbeiter-Samariter-	2.250	2.250	2.250
<i>07.90.04</i>	030	Bund e.V. (Landesorganisation Bremen)	2.250		2.250
<b>684 30-7</b>	019	Zuschüsse im Zusammenhang mit der Durchführung des	0	0	67.500
<i>07.90.04</i>	030	Handlungskonzepts "Stopp der Jugendgewalt"	0		39.918
<b>685 02-8</b>	019	Mitgliedsbeiträge	0	0	12
<i>07.90.04</i>	030		0		12
<b>685 14-1</b>	729	Mitgliedsbeitrag an den deutschen Verkehrs-	4.000	4.200	3.900
<i>07.90.04</i>	030	sicherheitsrat	4.000		3.900
<b>685 18-4</b>	042	Beitrag für das deutsche Polizeisportkura-	900	900	900
<i>07.90.04</i>	030	torium	900		900
<b>685 19-2</b>	165	Zuweisung für Forschungsvorhaben "Schüler-	0	0	3.920
<i>07.90.04</i>	030	befragung zu Gewalt und Delinquenz" Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 387 19-1 geleistet werden.	0		36.800
<b>685 21-4</b>	019	Kostenanteil an der Gemeinsamen Geschäftsstelle d.	0	0	3.751
<i>07.90.04</i>	030	obersten Glücksspielaufsichtsbehörden der Länder Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 21-0 geleistet werden.	0		6.220
<b>685 58-3</b>	044	Kostenanteil am Normenausschuss Feuerwehr-	2.000	3.000	1.121
<i>07.90.04</i>	030	wesen	2.000		1.480
<b>685 59-1</b>	729	Zuschuss an die Landesverkehrswacht e.V.	14.600	14.600	14.600
<i>07.90.04</i>	030		14.600		14.600
<b>700 10-8</b>	045	Bauliche Unterhaltung von Einrichtungen der	30.000	5.000	10.784
<i>07.90.04</i>	030	Luftrettung Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 282 10-1 geleistet werden.	15.000		3.840
<b>812 22-4</b>	045	Erwerb von Ausstattungsgegenständen für das	0	3.000	0
<i>07.90.04</i>	030	Havariekommando	0		0
<b>919 01-0</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030		0		0
	900				
<b>919 02-9</b>	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	900				
<b>919 03-7</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030		0		0
	900				
<b>974 99-2</b>	011	Minderausgabe	0	0	0
<i>07.90.04</i>	030		0		0

**Kapitel 0031**  
**Allgemeine Bewilligungen für Inneres und Sport**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>985 20-0</b>	891	An Hst. 6110/385 10, Kostenerstattung für	35.097.240	34.939.550	34.258.199
07.01.03	030	Personalausgaben der Polizei	35.376.240		34.486.536
<b>985 21-8</b>	891	An Hst. 6110/385 03, Kostenerstattung für	2.039.000	2.070.000	2.090.000
07.01.03	030	konsumtive Sachausgaben der Polizei	2.008.000		2.100.000
<b>985 22-6</b>	891	An Hst. 6110/385 05, Kostenerstattung für	536.000	536.000	568.000
07.01.03	030	investive Ausgaben der Polizei	536.000		584.000
<b>985 23-4</b>	891	An Hst. 6110/385 01, Kostenerstattung für	10.000	46.460	9.547
07.01.03	030	ehemalige Polizeibeamte	10.000		9.654
<b>985 30-7</b>	891	An Hst. 6110/385 30, Kostenerstattung für das	60.000	60.000	60.000
07.90.04	030	Handlungskonzept "Stopp der Jugendgewalt"	60.000		60.000
Gesamtausgaben Kapitel 0031			43.480.230	43.481.490	42.956.988
			43.757.600		43.303.359
<b>Abschluss Kapitel 0031</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0031			50.000	680.000	1.870.869
			50.000		2.519.353
Zuschuss/Überschuss			-43.430.230	-42.801.490	-41.086.119
			-43.707.600		-40.784.006

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0032</b>		<b>Landesamt für Verfassungsschutz</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 00-0</b>	047	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
<i>07.90.03</i>	032	Siehe zu 511 00-7.	0		0
<b>132 00-6</b>	047	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0
<i>07.90.03</i>	032		0		0
<b>231 10-1</b>	047	Vom Bund für Amtshilfemaßnahmen	0	0	7.800
<i>07.90.03</i>	032	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 39-3.	0		23.400
<b>236 02-2</b>	047	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	7.443
<i>07.90.03</i>	032	Aufwendungsausgleichsgesetz 925	0		0
<b>281 10-9</b>	047	Bezüge planmäßiger Beamten	100.000	150.000	50.000
<i>07.90.03</i>	032	Vivento (refinanziert) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 10-1 und 634 97-4. Der Anschlag zur Refinanzierung von Personalausgaben setzt sich wie folgt zusammen:	50.000		0
		2014		2015	
		Besoldung	77.000 EUR	38.500 EUR	
		Versorgungszuschlag	23.000 EUR	11.500 EUR	
		Gesamt	100.000 EUR	50.000 EUR	
		Gesamteinnahmen Kapitel 0032	100.000	150.000	65.243
			50.000		23.400

**Kapitel 0032**  
**Landesamt für Verfassungsschutz**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-2</b>	047	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.802.890	1.317.000	1.296.068
07.90.03	032		1.801.560		1.353.191
	925				
<b>422 10-1</b>	047	Bezüge planmäßiger Beamten	77.000	115.500	38.601
07.90.03	032	Vivento (refinanziert)	38.500		0
		1. Ausgaben bei 422 10-1 und 634 97-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 10-9 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 634 97-4.			
<b>422 20-9</b>	047	Bezüge planmäßiger Beamten	179.900	183.000	156.272
07.90.03	032	Personalaustausch Polizei/LfV (refinanziert)	181.100		0
		1. Ausgaben bei 422 20-9 und 634 98-2 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 0034/111 20-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 634 98-2.			
<b>427 01-4</b>	047	Aufwendungen für nebenamtlich und neben-	0	0	1.645
07.90.03	032	beruflich Tätige	0		1.645
	925				
<b>428 01-0</b>	047	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	434.160	434.290	501.328
07.90.03	032		422.970		476.737
	925				
<b>443 07-9</b>	047	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	160	150	243
07.90.03	032	Verordnungen-Einsatz an ADV-Anlagen usw.	160		232
<b>511 00-7</b>	047	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	90.000	80.000	95.922
07.90.03	032	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	85.000		87.943
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 00-0 geleistet werden.			
<b>514 00-6</b>	047	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	55.000	50.000	52.926
07.90.03	032	dgl.	50.000		59.224
<b>517 00-5</b>	047	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	37.000	35.000	36.605
07.90.03	032		36.000		33.399
<b>518 00-1</b>	047	Mieten und Pachten	186.000	170.000	179.810
07.90.03	032		185.000		165.893
<b>525 00-8</b>	047	Aus- und Fortbildung	16.000	12.000	16.395
07.90.03	032		15.000		14.978
<b>527 00-0</b>	047	Dienstreisen	25.000	21.000	26.457
07.90.03	032		24.000		21.830
<b>531 00-8</b>	047	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	100	100	25
07.90.03	032		100		35
<b>531 03-2</b>	047	Inventarversicherungen	100	110	81
07.90.03	032		100		93
<b>531 39-3</b>	047	Allgemeine Ausgaben für Zwecke des	230.000	229.350	300.496
07.90.03	032	Verfassungsschutzes	228.000		360.837
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-1 geleistet werden.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 55-1</b>	047	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
07.90.03	032	leistungen (Innenreinigung)	0		30.680
<b>532 61-6</b>	047	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	7.580	7.890	9.792
07.90.03	032	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	7.420		9.249
<b>634 97-4</b>	047	Zuführung an den Pensionslastenfonds für	23.000	34.500	11.580
07.90.03	032	Versorgung - Vivento (refinanziert) Siehe zu 422 10-1.	11.500		0
<b>634 98-2</b>	047	Zuführung an den Pensionslastenfonds für	53.970	54.900	46.880
07.90.03	032	Versorgung - Personalaustausch Polizei/LfV (refinanziert) Siehe zu 422 20-9	54.330		0
<b>812 00-7</b>	047	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	100.000	50.000	50.104
07.90.03	032	Sachen	50.000		60.590
<b>980 41-4</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	1.440
07.90.03	032	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeiterfassung	0		1.440
Gesamtausgaben Kapitel 0032			3.317.860	2.794.790	2.822.670
			3.190.740		2.677.996
<b>Abschluss Kapitel 0032</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0032			100.000	150.000	65.243
			50.000		23.400
Zuschuss/Überschuss			-3.217.860	-2.644.790	-2.757.427
			-3.140.740		-2.654.596

**Kapitel 0034**  
**Polizei Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0034</b>		<b>Polizei Bremen</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 00-6</b>	042	Gebühren, sonstige Entgelte	650.000	650.000	583.689
07.01.01	034		650.000		639.267
<b>111 20-0</b>	042	Verwarnungsgelder	233.870	237.900	234.780
07.01.01	034	(Refinanzierung Personalaustausch Polizei/LfV) Siehe zu 0032/422 20-9.	235.430		0
<b>111 51-0</b>	042	Verwarnungsgelder	3.650.000	3.612.270	3.608.078
07.01.01	034	Siehe zu 422 11-7.	3.700.000		3.593.751
<b>112 00-2</b>	042	Geldbußen	0	0	1.919
07.01.01	034		0		960
<b>119 00-7</b>	042	Sonstige Verwaltungseinnahmen	20.000	20.000	11.904
07.01.01	034		20.000		7.660
<b>119 03-1</b>	042	Von Dritten für verauslagte Reisekosten	0	0	0
07.01.01	034		0		0
<b>119 10-4</b>	042	Einnahmen für Dritte in Ausländerangelegenheiten	0	0	0
07.01.01	034		0		0
<b>119 11-2</b>	042	Schadenersatzleistungen für beschädigte	0	0	17.931
07.01.01	034	Polizeifahrzeuge Siehe zu 514 00-3.	0		0
<b>119 12-0</b>	042	Erstattung von Kosten und Auslagen für	0	0	0
07.01.01	034	polizeiliche Maßnahmen	0		0
<b>119 99-6</b>	042	Vermischte Einnahmen	0	0	0
07.01.01	034		0		0
<b>124 00-0</b>	042	Mieten und Pachten	50.000	60.000	55.079
07.01.01	034	Siehe zu 519 00-5.	50.000		71.972
<b>132 00-3</b>	042	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	4.954
07.01.01	034	Siehe zu 812 00-4.	0		4.901
<b>132 01-1</b>	042	Erlöse aus dem Verkauf von Kraftfahrzeugen	0	0	405.200
07.01.01	034	Siehe zu 811 10-5.	0		0
<b>132 03-8</b>	042	Erlös aus dem Verkauf des Polizeibootes	0	0	0
07.01.01	034	"Bremen 12"	0		0
<b>182 01-9</b>	042	Rückflüsse von Darlehen an Bedienstete für den	0	0	140
07.01.01	034	Rechtsschutz Siehe zu 863 01-6.	0		6



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>231 12-5</b>	048	Erstattung von Versorgungslasten vom Bund	226.680	260.770	196.779
92.02.01	900	(Polizei)	226.680		222.497
	925				
<b>232 10-5</b>	042	Von den Ländern für polizeiliche Hilfeleistungen	0	0	0
07.01.01	034		0		0
		Siehe zu 531 00-5.			
<b>236 02-0</b>	042	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
07.01.01	034	ausgleichsgesetz	0		4.543
	925				
<b>236 03-8</b>	042	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie	0	0	0
07.01.02	034	von der Bundesanstalt für Arbeit	0		0
	925				
<b>281 04-1</b>	042	Erstattung von Personalkosten durch Dritte	0	0	0
07.01.02	034	(refinanziert)	0		1.044
	925				
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 04-2.			
<b>281 10-6</b>	042	Erstattung der Kosten durch Dritte aus der	0	0	0
07.01.01	034	Haltung von Dienstfahrzeugen	0		0
<b>281 74-2</b>	042	Erstattungen von Personalkosten der Verkehrs-	137.000	140.000	135.000
07.01.01	034	managementzentrale	137.000		135.000
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 74-5, 441 74-0 und 634 98-0.			
<b>281 75-0</b>	042	Erstattung von Personalkosten	46.900	43.250	58.581
07.01.01	034		46.900		41.332
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 75-3.			
<b>282 00-5</b>	042	Sonstige Zuschüsse und Spenden	0	0	0
07.01.01	034		0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 00-5.			
<b>287 01-5</b>	042	Spenden aus dem Ausland	0	0	0
07.01.01	034		0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 00-5.			
<b>346 10-0</b>	042	Zuschüsse für Investitionen von der EU	0	0	0
07.01.01	034		0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 812 00-4.			
<b>380 52-0</b>	892	Von anderen Kapiteln für KFZ-Benutzung	40.020	29.340	29.340
07.01.01	034		40.020		22.540
<b>380 53-8</b>	892	Von Hst.0132/980 53-5, Erstattung von Blut-	356.110	301.570	301.570
07.01.01	034	untersuchungskosten	356.110		380.980
<b>380 54-6</b>	892	Von Hst.0111/980 54-3, für Auslagen in	1.263.110	803.750	803.750
07.01.01	034	Ermittlungsverfahren	1.263.110		810.810

**Kapitel 0034**  
**Polizei Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>386 10-2</b>	892	Von den Ortsämtern für Stadtteilbezogene Maßnahmen	0	0	0
07.01.01	034	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 00-5.	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0034			6.673.690	6.158.850	6.448.695
			6.725.250		5.937.261

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-0</b>	042	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.048.230	1.147.310	1.100.360
07.01.02	034		1.023.590		1.285.801
	925				
<b>422 03-6</b>	042	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf	2.004.620	2.167.670	3.383.162
07.01.01	034		889.360		3.136.377
	925				
<b>422 04-4</b>	042	Bezüge planmäßiger Beamter (Polizeivollzug)	0	0	0
07.01.01	034	- Personalverstärkungsmittel -	0		0
	925				
<b>422 08-7</b>	042	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	280.500	280.500	85.974
07.01.01	034		280.500		266.326
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 11-7</b>	042	Bezüge der planmäßigen Beamten (Polizeivollzug)	92.988.670	93.305.830	93.820.616
07.01.01	034		91.817.970		91.579.804
	925				
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 51-0 geleistet werden.			
<b>422 20-6</b>	042	Dienstaufwandsentschädigung für Beamte im	660	500	250
07.01.02	034	Personenschutz (Einkleidungsbeihilfe)	660		250
	925				
<b>422 74-5</b>	042	Bezüge planmäßiger Beamter (Polizeivollzug)	137.000	140.000	136.020
07.01.01	034	- refinanziert - (Verkehrsmanagementzentrale)	137.000		135.287
	925				
		1. Ausgaben bei 422 74-5, 441 74-0 und 634 98-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 74-2 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 74-0 und 634 98-0.			
<b>422 75-3</b>	042	Bezüge refinanzierter Beamter (Polizeivollzug)	46.900	43.250	45.603
07.01.01	034		46.900		42.239
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 75-0 geleistet werden.			
<b>427 01-1</b>	042	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	39.710	23.900	9.426
07.01.02	034	Tätige	39.710		36.303
<b>427 02-0</b>	042	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	46.610	29.500	91.827
07.01.02	034	Tätige, soweit nicht Arbeitslohn	46.610		31.877
<b>428 01-8</b>	042	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.816.030	7.827.490	7.899.029
07.01.02	034		7.654.630		7.953.099
	925				
<b>428 04-2</b>	042	Entgelte refinanzierter Arbeitnehmerinnen und	0	0	0
07.01.02	034	Arbeitnehmer	0		0
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 04-1 geleistet werden.			

**Kapitel 0034**  
**Polizei Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>428 11-5</b>	042	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.474.870	1.105.960	1.218.749
07.01.01	034	(Polizeivollzug)	1.485.960		1.143.408
	925				
<b>432 01-5</b>	048	Versorgungsbezüge der Beamten	50.332.040	48.599.380	49.538.812
92.02.01	900		50.951.930		48.574.746
	925				
<b>432 08-2</b>	048	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	1.569.760	1.185.910	1.066.229
92.02.01	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	1.624.640		949.918
	925				
<b>435 01-4</b>	048	Versorgungsbezüge der Angestellten	42.030	41.280	41.614
92.02.01	900		42.210		41.222
	925				
<b>436 01-0</b>	048	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	465.870	444.770	469.736
92.02.01	900	Ruhelohngesetz	468.280		458.067
	925				
<b>441 01-4</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	561.770	712.670	581.592
07.01.01	030	und dgl.	578.890		529.048
	928				
<b>441 74-0</b>	042	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
07.01.01	034	und dgl. - refinanziert - (Verkehrsmanagement-	0		0
	928	zentrale)			
		Siehe zu 422 74-5.			
<b>443 02-5</b>	042	Heilfürsorge	4.189.700	4.129.610	4.061.776
07.01.01	034		4.250.660		3.758.540
	928				
<b>443 07-6</b>	042	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verord-	28.950	26.030	18.193
07.01.02	034	nungen -Einsatz an ADV-Anlagen u.s.w.-	28.950		16.951
<b>443 10-6</b>	042	Unfallversicherung für den Sprengtrupp	2.040	2.100	0
07.01.02	034		2.040		656
<b>446 01-6</b>	048	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	5.260.470	5.117.890	5.036.322
92.02.01	900		5.498.510		4.649.343
	928				
<b>453 01-2</b>	042	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	4.600	16.700	785
07.01.02	034		4.600		2.386
<b>459 01-0</b>	042	Bewegungsgelder	63.820	65.300	65.090
07.01.02	034		63.820		55.024
<b>511 00-4</b>	042	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	1.557.390	2.024.050	2.019.597
07.01.01	034	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	1.523.360		1.928.650
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 51-0 geleistet werden.			
		2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>514 00-3</b>	042	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	3.250.000	2.621.790	3.934.066
07.01.01	034		3.200.000		3.632.729
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 11-2 geleistet werden. 2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>517 00-2</b>	042	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	2.300.000	2.719.900	2.237.239
07.01.01	034		2.300.000		2.305.737
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>518 00-9</b>	042	Mieten und Pachten	3.600.000	3.588.570	3.585.421
07.01.01	034		3.600.000		3.544.897
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>518 10-6</b>	042	Kostenmiete für das Polizeirevier Hemelingen	12.000	11.270	12.209
07.01.01	034		12.000		11.270
<b>518 50-5</b>	042	Miet- und Pachtzahlungen an das	1.825.000	1.825.440	1.829.863
07.01.01	034	Sondervermögen Immobilien und Technik	1.825.000		1.822.269
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 00-5</b>	042	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	220.000	221.300	222.997
07.01.01	034		220.000		307.427
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 124 00-0 geleistet werden. 2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>525 00-5</b>	042	Aus- und Fortbildung	250.000	168.170	261.787
07.01.01	034		250.000		190.955
	924				
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>526 00-1</b>	042	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	769.500	334.900	827.962
07.01.01	034		769.500		443.557
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>527 00-8</b>	042	Dienstreisen	150.000	99.000	169.535
07.01.01	034		150.000		152.274
	924				
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>529 00-0</b>	042	Verfüugungsmittel	2.500	2.500	2.295
07.01.01	034		2.500		4.338
<b>531 00-5</b>	042	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben und konsum-	1.480.000	1.725.160	1.321.155
07.01.01	034	tive Ausgaben f. Polizeiarbeit (auch aus der Ein-	1.280.000		2.559.693
		nahme von Spenden).			
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 232 10-5 sowie in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 00-5, 287 01-5 und 386 10-2 geleistet werden. 2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>531 18-8</b>	042	Blutentnahmen und Blutuntersuchungen	340.000	228.470	356.113
07.01.01	034		340.000		281.978
<b>531 19-6</b>	042	Kampfmittelräumung	50.000	192.700	-2.141
07.01.01	034		50.000		109.540
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			

**Kapitel 0034**  
**Polizei Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 55-9</b>	042	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
07.01.01	034	leistungen (Innenreinigung)	0		1.181.290
<b>532 61-3</b>	042	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	497.800	518.290	549.055
07.01.01	034	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	486.970		488.390
<b>532 62-1</b>	042	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	41.960	43.700	49.335
07.01.02	034	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	41.050		42.483
<b>532 71-0</b>	042	An Performa Nord, Entgelte für	30.000	23.500	31.635
07.01.01	034	Dienstreiseabrechnungen	30.000		23.533
<b>532 72-9</b>	042	Performa Nord, Postdienstleistungen	78.000	71.400	78.453
07.01.01	034		78.000		74.217
<b>539 03-0</b>	042	Konsumtive Ausgaben für die Ausgestaltung des	0	0	0
07.01.01	034	Tages der Deutschen Einheit 2010 Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	0		1.075.716
<b>564 00-0</b>	831	Zinsen für Projekte 9926-L und 9927-L	0	0	5.685
07.01.01	034	Logistikzentrum und Logistikzentrum (Mehrkosten) 1. Die Deckungsfähigkeiten nach § 4 des Haushaltsgesetzes gelten nicht für diesen Titel. 2. Die Mittel dürfen nicht für Einsparungen und zum Nachweis veranschlagter Minderausgaben herangezogen werden.	0		9.885
<b>564 10-8</b>	042	Zinsausgaben an Sondervermögen	46.770	63.000	21.849
07.01.01	034		35.040		0
<b>631 12-3</b>	048	Beteiligung an den Versorgungslasten des Bundes	0	0	0
92.02.01	900	(Polizei)	0		0
	925				
<b>632 10-3</b>	042	Kostenanteil f. d. Betr. des Rechen- u. Dienst-	0	5.160	23.966
07.01.01	034	leistungszentrum d. ndtsch. Küstenländer	0		0
<b>632 12-0</b>	048	Beteiligung an den Versorgungslasten der Länder	0	3.000	0
92.02.01	900	(Polizei)	0		2.704
	925				
<b>634 10-6</b>	042	An Sondervermögen Immobilien und Technik für	288.000	288.000	288.000
07.01.01	034	Bauunterhalt Polizeipräsidium Vahr 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Einnahmen fließen den Mitteln zu.	288.000		288.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>634 98-0</b>	851	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>07.01.01</i>	034	(Verkehrsmanagementzentrale, refinanziert) Siehe zu 422 74-5.	0		0
<b>636 12-5</b>	048	Beteiligung an den Versorgungslasten der	28.160	35.000	23.100
<i>92.02.01</i>	900	Sozialversicherungsträger (Polizei)	28.160		33.224
	925				
<b>681 04-0</b>	042	Entschädigungen, Ersatzleistungen und Abfindungen	0	0	0
<i>07.01.01</i>	034	an Dritte	0		0
<b>682 01-1</b>	042	Anteilige Kostenerstattung an die Werkstatt Bremen	26.750	26.750	26.750
<i>07.01.01</i>	034		26.750		22.290
<b>682 10-0</b>	042	An das Sondervermögen Immobilien und Technik	0	0	0
<i>07.01.01</i>	034	(konsumtive Miete)	0		59.613
<b>700 01-0</b>	042	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	100.000	80.000	104.826
<i>07.01.01</i>	034	Instandsetzungen Einnahmen fließen den Mitteln zu.	100.000		121.848
<b>719 01-2</b>	042	Herstellung von Fernmeldeanlagen	15.000	15.000	14.715
<i>07.01.01</i>	034		15.000		6.796
<b>811 10-5</b>	042	Erwerb von Kraftfahrzeugen einschließlich	1.177.000	800.000	875.413
<i>07.01.01</i>	034	Ausrüstung Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 132 01-1 geleistet werden. Verpflichtungsermächtigung:	1.025.000		965.845
		2014		2015	
		Anschlag: 1.025.000 EUR	Anschlag: 1.000.000 EUR		
		Abdeckung: 2015 1.025.000 EUR	Abdeckung: 2016 1.000.000 EUR		
		2016 0 EUR	2017 0 EUR		
		2017 0 EUR	2018 0 EUR		
		2018ff 0 EUR	2019ff 0 EUR		
<b>812 00-4</b>	042	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	1.050.000	936.730	1.066.614
<i>07.01.01</i>	034	Sachen Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 132 00-3 sowie der zweckgebundenen Einnahmen bei 346 10-0 geleistet werden. Verpflichtungsermächtigung:	975.000		814.564
		2014		2015	
		Anschlag: 900.000 EUR	Anschlag: 1.000.000 EUR		
		Abdeckung: 2015 900.000 EUR	Abdeckung: 2016 1.000.000 EUR		
		2016 0 EUR	2017 0 EUR		
		2017 0 EUR	2018 0 EUR		
		2018ff 0 EUR	2019ff 0 EUR		
<b>812 26-8</b>	042	Verwendung von Spenden aus dem Ausland für	0	0	0
<i>07.01.01</i>	034	investive Ausgaben	0		0
<b>823 11-1</b>	042	Erwerb vorfinanzierter Anlagen im Rahmen von	139.000	76.000	60.765
<i>07.01.01</i>	034	Energiespar-Contracting	139.000		88.661
<b>863 01-6</b>	042	Darlehen an Bedienstete für den Rechtsschutz	15.000	12.000	15.044
<i>07.01.01</i>	034	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 182 01-9 geleistet werden.	15.000		11.370

**Kapitel 0034**  
**Polizei Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>884 11-0</b>	042	An beauftragte Dritte für die Logistiksäule	0	0	132.481
07.01.01	034	(Tilgung)	0		160.686
<b>891 13-3</b>	042	An das Sondervermögen Immobilien und Technik	587.000	818.000	852.913
07.01.01	034	(investive Miete)	256.110		1.067.731
<b>980 19-5</b>	892	An Hst.0901/380 19-8 für Haushaltsverbesserungen	0	0	12.150
07.01.01	034	Rahmen des BVW	0		0
<b>984 09-3</b>	892	An Hst.3992/384 50-5, Pauschalanteil an den Kosten	43.460	43.460	43.460
07.01.01	034	des Haftpflichtschadensausgleichs	43.460		43.460
Gesamtausgaben Kapitel 0034			188.375.140	186.035.760	189.725.470
			186.042.320		188.524.292
<b>Abschluss Kapitel 0034</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0034			6.673.690	6.158.850	6.448.695
			6.725.250		5.937.261
Zuschuss/Überschuss			-181.701.450	-179.876.910	-183.276.775
			-179.317.070		-182.587.031



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0036 Statistisches Landesamt</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>112 00-0</b>	014	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu-	25.000	20.000	22.050
<i>07.03.09</i>	036	sammenhängenden Gerichts- u. Verwaltungskosten)	25.000		23.821
<b>119 00-4</b>	014	Sonstige Verwaltungseinnahmen	7.000	5.000	6.229
<i>07.03.09</i>	036		7.000		6.577
<b>124 08-3</b>	014	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	0	0	130
<i>07.03.09</i>	036	Siehe zu 519 00-2.	0		0
<b>129 10-7</b>	014	Einnahmen aus statistischen Auswertungsarbeiten	44.200	18.500	0
<i>07.03.09</i>	036	Siehe zu 428 75-9	44.200		6.800
<b>231 11-4</b>	014	Zuschüsse zu den Kosten bundesstatistischer	10.000	10.000	2.726
<i>07.03.09</i>	036	Erhebungen	10.000		14.086
<b>231 13-0</b>	011	Erstattung der Kosten der Wahl zum Europäischen	550.000	50.000	0
<i>07.03.10</i>	036	Parlament	0		0
<b>231 24-6</b>	011	Erstattung der Kosten der Bundestagswahl durch	0	600.000	0
<i>07.03.10</i>	036	den Bund	0		0
<b>231 46-7</b>	014	Vom Bund für die Durchführung des Zensus 2011	0	0	0
<i>07.03.09</i>	036	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 46-7 und 985 46-1.	0		777.333
<b>236 02-7</b>	014	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
<i>07.03.09</i>	036	ausgleichsgesetz (Zensus 2011)	0		3.659
	925				
<b>281 10-3</b>	014	Kostenerstattung für Projektaufgaben (Statistiken)	0	0	91.806
<i>07.03.09</i>	036	Siehe zu 532 10-6.	0		61.252
<b>281 20-0</b>	014	Erstattung von Personalkosten durch Dritte	75.000	76.600	71.186
<i>07.03.09</i>	036	(Personalüberlassung - refinanziert) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 20-1.	75.000		0
<b>281 25-1</b>	014	Erstattung von Personalkosten durch Dritte	27.300	30.020	9.030
<i>07.03.09</i>	036	(CO-2 Monitoring - refinanziert) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 25-2.	27.300		0
<b>387 10-6</b>	891	Von Hst. 6120/987 03, Erstattung von	3.000	3.000	1.305
<i>07.03.09</i>	036	Veröffentlichungskosten Gemaß Aufstellungsrichtlinien veranschlagt nach Abstimmung mit dem Magistrat der Stadt Bremerhaven.	3.000		1.426
Gesamteinnahmen Kapitel 0036			741.500	813.120	204.463
			191.500		894.954

**Kapitel 0036**  
**Statistisches Landesamt**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-7</b>	014	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	774.600	518.970	753.493
07.03.09	036		753.280		714.570
	925				
<b>422 11-4</b>	014	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert)	0	0	0
07.03.09	036		0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 11-4 und 634 98-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 271 11-6 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 634 98-7.			
<b>422 21-1</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter (Wahlen)	36.410	56.240	50.523
07.03.10	036		35.600		40.691
	925				
<b>428 01-5</b>	014	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.789.670	2.869.890	2.908.587
07.03.09	036		2.717.690		2.849.823
	925				
<b>428 20-1</b>	014	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	75.000	76.600	76.615
07.03.10	036	(Personalüberlassung - refinanziert)	75.000		75.124
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 20-0 geleistet werden.			
<b>428 21-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	192.430	220.790	255.642
07.03.10	036	(Wahlen)	194.150		214.015
	925				
<b>428 22-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	1.165
07.03.10	036	(Bürgerschafts- und Beirätewahl 2011)	0		321.984
	925				
<b>428 23-6</b>	014	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	789.921
07.03.09	036	(Zensus 2011)	0		1.075.942
	925				
<b>428 25-2</b>	014	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	27.300	30.020	20.665
07.03.09	036	(CO-2 Monitoring - refinanziert)	27.300		0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 25-1 geleistet werden.			
<b>428 75-9</b>	014	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	44.200	18.500	38.394
07.03.09	036	(Auswertungsarbeiten - refinanziert)	44.200		38.656
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 129 10-7 geleistet werden.			
<b>428 76-7</b>	014	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
07.03.09	036		0		0
<b>443 07-3</b>	014	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	1.440	1.290	3.445
07.03.09	036	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen u.s.w.-	1.440		860
<b>511 00-1</b>	014	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	109.850	115.000	116.674
07.03.09	036	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	109.850		141.950
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>517 00-0</b>	014	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	115.000	95.000	115.084
07.03.09	036	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	115.000		116.453
<b>518 00-6</b>	014	Mieten und Pachten	10.500	18.500	10.446
07.03.09	036		10.500		11.767
<b>518 01-4</b>	011	Mieten und Pachten (Wahlen)	41.000	37.000	43.842
07.03.10	036		100.000		190.771
<b>518 50-2</b>	014	Miet- und Pachtzahlungen an das	222.510	222.510	222.505
07.03.09	036	Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	222.510		222.505
<b>519 00-2</b>	014	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.000	5.000	2.976
07.03.09	036	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 124 00-8 und 124 08-3 geleistet werden.	3.000		3.286
<b>525 00-2</b>	014	Aus- und Fortbildung	5.000	5.000	5.474
07.03.09	036		5.000		8.417
	924				
<b>526 00-9</b>	014	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
07.03.09	036		0		871
<b>527 00-5</b>	014	Dienstreisen	38.000	35.000	40.819
07.03.09	036		38.000		50.303
	924				
<b>531 00-2</b>	014	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	600	600	701
07.03.09	036		600		553
<b>531 11-8</b>	014	Kosten für vom Statistischen Landesamt auszu-	2.000	2.000	1.909
07.03.09	036	richtende statistische Fachtagungen	2.000		461
<b>531 21-5</b>	014	Kosten für statistische Publikationen	3.500	3.500	3.874
07.03.09	036	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	3.500		450
<b>531 41-0</b>	014	Entschädigungen für Erhebungsbeauftragte	30.000	20.000	32.533
07.03.09	036	Hier sind auch steuerfreie Aufwandsentschädigungen für die Ermittler der Verbraucherpreise und der Haushaltsbuchführer veranschlagt: 2014: 18.790 EUR für Verbraucherpreise und 11.210 EUR für Haushaltsbuchführer, 2015: 13.500 EUR für Verbraucherpreise und für 6.500 EUR Haushaltsbuchführer.	30.000		23.340
<b>532 10-6</b>	014	Kosten für Projektaufgaben (Statistiken)	0	0	73.147
07.03.09	036	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 281 10-3 geleistet werden.	0		13.049
<b>532 17-3</b>	011	Wahlen zum Europäischen Parlament	734.000	50.000	0
07.03.10	036		0		0

**Kapitel 0036**  
**Statistisches Landesamt**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 45-9</b>	014	Einmalige bzw. in mehrjährigen Abständen	150.000	73.050	47.262
<i>07.03.09</i>	036	durchzuführende statistische Erhebungen Aus dem Anschlag dürfen auch Ausgaben für Zusatzaufbereitungen (§ 3 Abs. 1 Nr. 2b BStatG) und Erhebungen nach § 7 BStatG sowie andere, z.Z. noch nicht bekannte Statistiken und vorbereitende Arbeiten für zwischenzeitlich gesetzlich angeordnete Statistiken geleistet werden. <i>Hier sind alle Sachausgaben (Geschäftsbedarf usw., ausgenommen Reisekosten) sowie steuerfreie Aufwandsentschädigungen in Höhe von 65.000 EUR in 2014 und 50.000 EUR in 2015 sowie Vergütungen aus Werkverträgen veranschlagt.</i>	140.000		45.421
<b>532 46-7</b>	014	Kosten für die Durchführung des Zensus 2011	0	117.000	259.894
<i>07.03.09</i>	036	1. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 46-1. 2. Einnahmen fließen den Mitteln zu. <i>Hier sind alle Sachausgaben (Geschäftsbedarf usw., ausgenommen Reisekosten) sowie steuerfreie Aufwandsentschädigungen in Höhe von 50.000,00 EUR und Vergütungen aus Werkverträgen veranschlagt.</i>	0		1.418.992
<b>532 50-5</b>	011	Kosten der Bundestagswahlen	0	526.160	59.017
<i>07.03.10</i>	036		0		0
<b>532 52-1</b>	011	Kosten der Bürgerschafts- und Beirätewahlen	200.000	0	-10.000
<i>07.03.10</i>	036		1.680.000		1.449.387
<b>532 55-6</b>	014	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>07.03.09</i>	036	leistungen (Innenreinigung)	0		44.781
<b>532 61-0</b>	014	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	22.870	23.810	25.528
<i>07.03.09</i>	036	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	22.370		26.044
<b>532 62-9</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	450	470	1.034
<i>07.03.10</i>	036	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	440		2.362
<b>532 71-8</b>	014	An Performa Nord, Entgelte für	4.000	4.000	4.241
<i>07.03.09</i>	036	Dienstreiseabrechnungen	4.000		4.431
<b>532 72-6</b>	014	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	5.000	5.000	0
<i>07.03.09</i>	036		5.000		1.974
<b>532 75-0</b>	014	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0	9.000	2.973
<i>07.03.09</i>	036		0		7.153
<b>634 98-7</b>	018	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>07.03.09</i>	036	(refinanziert) Siehe zu 422 11-4.	0		0
<b>685 00-0</b>	014	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche	150	0	150
<i>07.03.09</i>	036	Einrichtungen	150		150

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>700 01-7</b>	014	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	0	0	0
07.03.09	036	Instandsetzungen	0		0
	690				
<b>812 00-1</b>	014	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	3.000	5.000	536
07.03.09	036	Sachen	3.000		2.228
<b>980 41-9</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	4.680
07.03.09	036	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		4.320
<b>985 10-0</b>	891	An Hst. 6120/385 32 für die Durchführung der	50.000	0	5.136
07.03.10	036	Bürgerschaftswahlen <i>Gemäß Aufstellungsrichtlinien veranschlagt nach Abstimmung mit dem Magistrat der Stadt Bremerhaven.</i>	200.000		66.335
<b>985 11-9</b>	891	An Hst. 6120/385 30 für die Durchführung der	0	73.840	0
07.03.10	036	Bundestagswahl <i>Gemäß Aufstellungsrichtlinien veranschlagt nach Abstimmung mit dem Magistrat der Stadt Bremerhaven.</i>	0		0
<b>985 16-0</b>	891	An Hst. 6120/385 31 für die Durchführung der	75.000	0	0
07.03.10	036	Wahlen zum Europäischen Parlament <i>Gemäß Aufstellungsrichtlinien veranschlagt nach Abstimmung mit dem Magistrat der Stadt Bremerhaven.</i>	0		0
<b>985 46-1</b>	891	An Hst. 6070/385 01 für die Durchführung des	0	0	33.622
07.03.09	036	Zensus 2011 <i>Siehe zu 532 46-7.</i>	0		191.364
Gesamtausgaben Kapitel 0036			5.766.480	5.238.740	6.002.504
			6.543.580		9.380.783
<b>Abschluss Kapitel 0036</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0036			741.500	813.120	204.463
			191.500		894.954
Zuschuss/Überschuss			-5.024.980	-4.425.620	-5.798.041
			-6.352.080		-8.485.829

**Kapitel 0038**  
**Landesfeuerwehrschule (bis 2013)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0038</b>		<b>Landesfeuerwehrschule (bis 2013)</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 04-3</b>	044	Schulgeld	0	10.000	0
07.02.04	038		0		7.540
<b>124 00-5</b>	044	Mieten und Pachten	0	0	0
07.02.04	038		0		270
<b>132 00-8</b>	044	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0
07.02.04	038		0		2.675
<b>231 00-6</b>	044	Sonstige Zuweisungen vom Bund	0	0	6.436
07.02.04	038		0		20.397
		Gesamteinnahmen Kapitel 0038	0	10.000	6.436
			0		30.882

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-4</b>	044	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	138.800	162.828
07.02.04	038		0		163.608
	925				
<b>427 01-6</b>	044	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	0	42.800	66.587
07.02.04	038	Tätige	0		70.327
	925				
<b>427 04-0</b>	044	Prüfervergütungen	0	1.000	448
07.02.04	038		0		1.206
<b>428 01-2</b>	044	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	189.060	199.126
07.02.04	038		0		210.674
	925				
<b>443 02-0</b>	044	Heilfürsorge	0	4.200	840
07.02.04	038		0		658
<b>443 07-0</b>	044	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	0	530	25
07.02.04	038	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	0		210
<b>511 00-9</b>	044	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	0	14.000	7.685
07.02.04	038	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	0		11.469
<b>514 00-8</b>	044	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0	22.160	6.829
07.02.04	038		0		29.636
<b>517 00-7</b>	044	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	79.000	74.310
07.02.04	038		0		76.537
<b>519 11-5</b>	044	Gebäudeunterhaltung durch das Hochbauamt	0	1.000	0
07.02.04	038	Bremerhaven	0		0
	995				
<b>525 00-0</b>	044	Aus- und Fortbildung	0	1.000	3.659
07.02.04	038		0		28
	924				
<b>525 01-8</b>	044	Laufende Kosten des Lehrbetriebes	0	40.050	80.665
07.02.04	038		0		31.652
	924				
<b>527 00-2</b>	044	Dienstreisen	0	850	2.361
07.02.04	038		0		1.903
	924				
<b>532 10-3</b>	044	Laufende Ausgaben für Lehrgänge Freiwilliger	0	28.000	85
07.02.04	038	Feuerwehren	0		54.827
<b>532 61-8</b>	044	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	1.770	1.733
07.02.04	038		0		1.646

**Kapitel 0038**  
**Landesfeuerwehrschule (bis 2013)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 71-5</b>	044	An Performa Nord, Entgelte für	0	800	0
07.02.04	038	Dienstreiseabrechnungen	0		0
<b>812 00-9</b>	044	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	0	5.000	0
07.02.04	038	Sachen	0		7.047
<b>985 10-8</b>	891	An Hst. 6150/385 02 für die Mitbenutzung von	0	15.150	15.000
07.02.04	038	Anlagen und Einrichtungen der Feuerwehr	0		15.000
Gesamtausgaben Kapitel 0038			0	585.170	622.180
			0		676.427
<b>Abschluss Kapitel 0038</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0038			0	10.000	6.436
			0		30.882
Zuschuss/Überschuss			0	-575.170	-615.744
			0		-645.545



## Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0045</b>		<b>Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 00-9</b>	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	360
<i>08.01.01</i>	045	Siehe zu 531 00-7.	0		0
<b>119 99-8</b>	011	Vermischte Einnahmen	9.000	9.000	5.655
<i>08.01.01</i>	045		9.000		3.841
<b>236 02-1</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>08.01.01</i>	045	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		2.150
	925	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 01-0.			
<b>282 16-3</b>	011	Sponsorengelder	0	0	500
<i>08.01.01</i>	045	Siehe zu 531 00-7.	0		500
<b>359 02-6</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>08.01.01</i>	045	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	900				
<b>359 03-4</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	39.796
<i>08.01.01</i>	045		0		38.511
	900				
<b>386 01-5</b>	892	Von Hst. 3400/986 11-7 für die Wahrnehmung	157.430	164.030	164.030
<i>08.01.01</i>	045	von Gemeindeaufgaben	157.430		167.210
<b>387 10-0</b>	891	Von Hst. 6480/987 01 für die Wahrnehmung von	60.000	60.000	60.000
<i>08.01.01</i>	045	Aufgaben durch die ZGF	60.000		60.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 0045	226.430	233.030	270.341
			226.430		272.212

## Kapitel 0045

## Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatz 2014	Anschatz 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-1</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	233.280	188.230	205.219
<i>08.01.01</i>	045		226.420		191.051
	925				
<b>422 09-7</b>	012	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	1.200	1.200	0
<i>08.01.01</i>	045		1.200		0
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>427 01-3</b>	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	3.300	0	2.153
<i>08.01.01</i>	045	Tätige	3.300		3.210
	925				
<b>428 01-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	512.510	497.320	469.823
<i>08.01.01</i>	045		497.360		511.790
	925				
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 02-1 geleistet werden.			
<b>432 01-7</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten	184.500	166.240	164.599
<i>92.02.01</i>	900		184.010		148.361
	925				
<b>436 01-2</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen Ruhelohngesetz	5.470	5.460	5.736
<i>92.02.01</i>	900		5.390		5.681
	925				
<b>441 01-6</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	4.640	11.650	803
<i>08.01.01</i>	045	und dgl.	4.780		4.504
	928				
<b>443 01-9</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen u. Verordnungen	50	0	215
<i>08.01.01</i>	045	- Einsatz an ADV-Anlagen usw.	50		0
	925				
<b>446 01-8</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	36.900	12.220	12.841
<i>92.02.01</i>	900		38.570		11.752
	928				
<b>511 00-6</b>	011	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst. Gebrauchsgegenstände	19.000	21.000	18.318
<i>08.01.01</i>	045		18.500		21.417
<b>517 00-4</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	33.000	32.700	33.474
<i>08.01.01</i>	045		33.000		26.784
<b>518 00-0</b>	011	Mieten und Pachten	49.500	49.500	47.255
<i>08.01.01</i>	045		49.500		47.255
<b>518 50-7</b>	011	Miet- und Pachtzahlungen an das	10.940	10.940	10.936
<i>08.01.01</i>	045	Sondervermögen Immobilien und Technik	10.940		10.936
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			

**Kapitel 0045**  
**Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>519 03-1</b>	011	Gebäudeunterhaltung durch das HBH Bremen	0	0	0
<i>08.01.01</i>	045		0		0
	850				
<b>525 00-7</b>	011	Aus- und Fortbildung	500	1.000	800
<i>08.01.01</i>	045		500		0
<b>527 00-0</b>	011	Dienstreisen	9.500	7.000	10.052
<i>08.01.01</i>	045		9.200		5.556
	924				
<b>529 00-2</b>	011	Verfügungsmittel	960	900	1.086
<i>08.01.01</i>	045		900		684
<b>531 00-7</b>	011	Öffentlichkeitsarbeit	52.000	52.000	45.711
<i>08.01.01</i>	045	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 00-9, 282 16-3 und 380 11-4 geleistet werden.	51.500		59.943
<b>531 10-4</b>	011	Künstlersozialabgaben	1.000	1.070	927
<i>08.01.01</i>	045		960		609
<b>531 21-0</b>	011	Ausgaben für das Projekt 'frauenseiten.bremen'	0	0	0
<i>08.01.01</i>	045		0		0
<b>531 23-6</b>	012	Kosten für Werkverträge im Zusammenhang mit	4.000	5.000	5.975
<i>08.01.01</i>	045	Öffentlichkeitsarbeit	3.500		0
<b>532 61-5</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	3.300	2.890	3.179
<i>08.01.01</i>	045	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	3.200		3.189
<b>532 72-0</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	5.500	5.000	5.504
<i>08.01.01</i>	045		5.500		6.821
<b>532 75-5</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	12.500	15.680	10.239
<i>08.01.01</i>	045		11.500		14.408
<b>684 13-0</b>	011	Ausgaben für das Projekt "Häusliche Beziehungsgewalt"	5.000	5.000	15.000
<i>08.01.01</i>	045		5.000		5.000
<b>812 00-6</b>	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	3.920	4.000	2.818
<i>08.01.01</i>	045	Sachen	3.760		2.715
<b>919 01-3</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	26.738
<i>08.01.01</i>	045		0		12.940
	901				
<b>919 03-0</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	10.969
<i>08.01.01</i>	045		0		39.796
	901				

**Kapitel 0045**  
**Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0045	1.192.470 1.168.540	1.096.000	1.110.371 1.134.402
		<b>Abschluss Kapitel 0045</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0045	226.430 226.430	233.030	270.341 272.212
		Zuschuss/Überschuss	-966.040 -942.110	-862.970	-840.030 -862.189

**Justiz und Verfassung**

0100	Behörde d. Sen. für Justiz und Verfassung
0101	Allgemeine Bewilligungen für Justiz und Verfassung
0102	Soziale Dienste der Justiz
0110	Generalstaatsanwaltschaft Bremen
0111	Staatsanwaltschaft Bremen
0120	Justizvollzugsanstalt Bremen
0130	Hanseatisches Oberlandesgericht
0131	Landgericht Bremen
0132	Amtsgericht Bremen
0133	Amtsgericht Bremerhaven
0134	Amtsgericht Bremen-Blumenthal
0141	Justizprüfungsamt
0150	Landesarbeitsgericht
0151	Arbeitsgericht Bremen-Bremerhaven
0160	Finanzgericht
0170	Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen
0171	Sozialgericht
0180	Oberverwaltungsgericht
0181	Verwaltungsgericht
0191	Allgemeine Bewilligungen für Sport und Freizeit (bis 2013)

**Kapitel 0100**  
**Behörde d. Sen. für Justiz und Verfassung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0100</b>		<b>Behörde d. Sen. für Justiz und Verfassung</b>			
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 00-4</b>	011	Gebühren, sonstige Entgelte	1.000	430	42
<i>11.90.01</i>	100		1.000		42
<b>119 00-5</b>	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
<i>11.90.01</i>	100		0		492
<b>124 00-9</b>	011	Mieten und Pachten	0	1.050	1.043
<i>11.90.01</i>	100		0		1.043
		Gesamteinnahmen Kapitel 0100	1.000	1.480	1.085
			1.000		1.577

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-8</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.507.330	1.487.030	1.483.078
11.90.01	100		1.499.910		1.477.887
	925				
<b>422 02-6</b>	051	Bezüge der Beamten zur Anstellung	19.810	0	24.438
11.90.01	100		15.370		18.889
	925				
<b>427 00-1</b>	011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für	12.620	6.500	4.268
11.90.01	100	nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	12.620		11.669
	925				
<b>428 01-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	165.860	216.280	178.752
11.90.01	100		128.660		181.648
	925				
<b>443 00-7</b>	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	510	500	646
11.90.01	100		510		215
<b>511 00-2</b>	011	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	26.000	27.900	27.073
11.90.01	100	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	26.000		21.551
		Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>517 00-0</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	58.000	73.000	51.095
11.90.01	100		58.000		53.561
<b>518 00-7</b>	011	Mieten und Pachten	147.900	147.900	147.870
11.90.01	100		147.900		164.843
<b>525 00-3</b>	011	Aus- und Fortbildung	85.000	85.000	88.687
11.90.01	100		85.000		89.094
	924	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>526 00-0</b>	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	18.860	31.000	177
11.90.01	100		32.350		2.393
<b>527 00-6</b>	011	Dienstreisen	24.000	34.500	22.734
11.90.01	100		24.000		28.010
	924	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>529 00-9</b>	011	Verfügungsmittel	500	500	418
11.90.01	100		500		400
<b>531 00-3</b>	011	Sonst. Verwaltungsausgaben/Inventarversicherungen	250	250	124
11.90.01	100		250		142
<b>531 11-9</b>	011	Kosten für Veranstaltungen	2.000	12.450	6.042
11.90.01	100		5.000		601
<b>531 47-0</b>	011	Öffentlichkeitsarbeit	800	800	300
11.90.01	100		800		0
<b>532 55-7</b>	011	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
11.90.01	100	leistungen (Innenreinigung)	0		14.350

**Kapitel 0100**  
**Behörde d. Sen. für Justiz und Verfassung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 61-1</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	47.070	48.660	50.506
<i>11.90.01</i>	100		45.990		51.247
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-7</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Post-	500	500	0
<i>11.90.01</i>	100	dienstleistungen	500		101
<b>532 75-1</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	8.600	12.000	8.558
<i>11.90.01</i>	100		8.600		11.406
<b>539 00-4</b>	011	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
<i>11.90.01</i>	100		0		0
<b>685 00-0</b>	011	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche	540	350	463
<i>11.90.01</i>	100	Einrichtungen	540		181
<b>700 00-0</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	10.000	0	0
<i>11.90.01</i>	100	Instandsetzungen	0		5.000
<b>812 00-2</b>	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	5.000	5.000	4.112
<i>11.90.01</i>	100	Sachen	5.000		0
<b>980 41-0</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	945
<i>11.90.01</i>	100	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		945
		Gesamtausgaben Kapitel 0100	2.141.150	2.190.120	2.100.286
			2.097.500		2.134.133
		<b>Abschluss Kapitel 0100</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0100	1.000	1.480	1.085
			1.000		1.577
		Zuschuss/Überschuss	-2.140.150	-2.188.640	-2.099.201
			-2.096.500		-2.132.556



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0101</b>		<b>Allgemeine Bewilligungen für Justiz und Verfassung</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 14-8</b>	051	Einnahmen aus der Optimierung des	0	130.000	0
<i>11.90.01</i>	100	Forderungsmanagements	0		0
<b>119 00-9</b>	059	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
<i>11.90.01</i>	100		0		0
<b>119 06-8</b>	059	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	9.065
<i>11.90.01</i>	100		0		6.260
<b>231 11-9</b>	059	Erstattungen im Zusammenhang mit der Konferenz	0	0	16.910
<i>11.90.01</i>	100	ExOCO P	0		0
<b>236 02-1</b>	059	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	2.093
<i>11.90.01</i>	100	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		9.012
	925				
<b>272 11-7</b>	059	Von der EU für das Projekt big Judges	0	0	-42.116
<i>11.90.01</i>	100		0		0
<b>281 12-4</b>	059	Erstattungen der Förderwerk Bremen GmbH	12.080	0	0
<i>11.90.01</i>	100	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 19-2 und 539 20-2.	2.790		0
<b>282 11-2</b>	059	Zuschüsse von Dritten für Personalausgaben	199.540	199.540	632.554
<i>11.90.01</i>	100		199.540		410.256
	925	Siehe zu 422 11-9.			
<b>282 14-7</b>	059	Erstattung von der bag (Bremer Arbeit GmbH) -	0	0	0
<i>11.90.01</i>	100	EU-Mittel - für Projekt Chance III	0		39.780
<b>282 16-3</b>	059	Erstattung von der bba (Bremer und Bremerhavener	0	20.000	22.383
<i>11.90.01</i>	100	Arbeit GmbH) - EU-Mittel - für Projekt Chance IV	0		39.699
<b>359 03-4</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	0
<i>11.90.01</i>	100		0		6.762
	900				
<b>380 22-0</b>	892	Von Hst. 0308/980 22-7, Erstattungen für das	0	0	0
<i>11.90.01</i>	100	Projekt Chance IV	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 18-4 und 539 19-9.			
<b>380 30-0</b>	892	Von Hst. 0305/980 30-7, Erstattungen für das	0	0	0
<i>11.90.01</i>	100	Projekt EX-OCOP - EU-Mittel -	0		134.548
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0101</b>	<b>211.620</b>	<b>349.540</b>	<b>640.889</b>
			<b>202.330</b>		<b>646.317</b>

**Kapitel 0101**  
**Allgemeine Bewilligungen für Justiz und Verfassung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 03-8</b>	051	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf	49.920	129.090	230.065
<i>11.90.01</i>	100		49.920		227.292
	925				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 428 04-4.			
<b>422 09-7</b>	059	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte und	558.500	558.500	453.822
<i>11.90.01</i>	100	Richter	558.500		632.980
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 11-9</b>	059	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter aus	199.540	199.540	511.755
<i>11.90.01</i>	100	Zuschüssen Dritter	199.540		418.692
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 282 11-2 geleistet werden.			
<b>427 15-3</b>	059	Vergütungen von Honorarkräften im Projekt EX-OCOP	0	0	9.640
<i>11.90.01</i>	100	(refinanziert)	0		11.825
<b>428 04-4</b>	059	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.965.600	1.799.150	1.940.423
<i>11.90.01</i>	100	Referendare (Ausbildungsentgelt)	1.965.600		2.101.959
	925				
		Siehe zu 422 03-8.			
<b>428 16-8</b>	059	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	36.214
<i>11.90.01</i>	100	im Projekt EX-OCOP (refinanziert)	0		55.376
	925				
<b>428 17-6</b>	059	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>11.90.01</i>	100	im Projekt Big Judges (refinanziert)	0		9.474
	925				
<b>428 18-4</b>	059	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	18.570	39.065
<i>11.90.01</i>	100	im Projekt Chance IV (refinanziert)	0		36.665
	925				
		1. Ausgaben bei 428 18-4 und 539 19-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 22-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 539 19-9.			
<b>428 19-2</b>	059	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	14.490	0	0
<i>11.90.01</i>	100	im Projekt Knastgewächse (refinanziert)	0		0
	925				
		1. Mehrausgaben bei 428 19-2 und 539 20-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 281 12-4 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 539 20-2.			
<b>432 01-7</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	938.770	947.160	864.543
<i>92.02.01</i>	900	(Produktplan Justiz Sonstige)	971.480		862.978
	925				
<b>432 02-5</b>	058	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	20.615.320	20.524.530	20.046.142
<i>92.02.01</i>	900	(Gerichte und Staatsanwaltschaften)	20.617.060		19.452.600
	925				

## Kapitel 0101 Allgemeine Bewilligungen für Justiz und Verfassung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>432 08-4</b>	018	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	272.630	213.520	225.286
92.02.01	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	282.160		214.918
	925				
<b>435 01-6</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten (Produktplan	5.100	5.660	6.828
92.02.01	900	Justiz Sonstige)	4.610		6.797
	925				
<b>435 02-4</b>	058	Versorgungsbezüge der Angestellten (Gerichte und	34.060	44.790	36.648
92.02.01	900	Staatsanwaltschaften)	33.100		36.579
	925				
<b>436 02-0</b>	058	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	56.330	39.810	58.611
92.02.01	900	Ruhelohngesetz (Gerichte und Staatsanwaltschaften)	56.000		55.858
	925				
<b>436 09-8</b>	058	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	34.730	23.130	14.898
92.02.01	900	Ruhelohngesetz aus ausgegliederten Justizbereichen	39.320		10.095
	925				
<b>441 01-6</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	25.700	63.670	24.974
11.90.01	100	und dgl. (Produktplan Justiz Sonstige)	26.480		17.771
	928				
<b>441 02-4</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	68.820	108.940	47.513
11.90.01	100	und dgl. (Gerichte und Staatsanwaltschaften)	70.920		66.607
	928				
<b>446 01-8</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	95.670	102.790	133.116
92.02.01	900	(Produktplan Justiz Sonstige)	100.000		96.368
	928				
<b>446 02-6</b>	058	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	2.367.550	1.864.880	2.038.536
92.02.01	900	(Gerichte und Staatsanwaltschaften)	2.474.680		2.015.853
	928				
<b>446 09-3</b>	058	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl. aus	0	87.830	0
92.02.01	900	ausgegliederten Justizbereichen	0		0
	928				
<b>531 11-2</b>	059	Aufwendungen im Zusammenhang mit der Konferenz	0	0	17.027
11.90.01	100	ExOCOP	0		0
<b>532 71-2</b>	059	An Performa Nord, Entgelte für	17.000	17.000	14.173
11.90.01	100	Dienstreiseabrechnungen	17.000		12.585
<b>539 09-1</b>	059	Aufwendungen für das Betriebliche	5.000	5.000	4.800
11.90.01	100	Gesundheitsmanagement	5.000		0

**Kapitel 0101**  
**Allgemeine Bewilligungen für Justiz und Verfassung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>539 11-3</b>	059	Kosten für den alternativen Strafvollzug	54.040	53.660	0
11.90.01	100		52.540		16.400
<b>539 12-1</b>	059	Kosten für den alternativen Strafvollzug	0	8.000	298
11.90.01	100	(Entlassungsvorbereitung)	0		1.530
<b>539 15-6</b>	059	Sachausgaben für das Projekt Chance III	0	0	0
11.90.01	100		0		572
	924				
<b>539 17-2</b>	059	Sachausgaben für das Projekt EX-OCOP	0	0	52.931
11.90.01	100		0		41.147
	924				
<b>539 18-0</b>	059	Sachausgaben für das Projekt Big Judges	0	0	0
11.90.01	100		0		1.281
	924				
<b>539 19-9</b>	059	Sachausgaben für das Projekt Chance IV	0	1.430	814
11.90.01	100		0		413
	924				
		Siehe zu 428 18-4.			
<b>539 20-2</b>	059	Sachausgaben für das Projekt Knastgewächse	0	0	0
11.90.01	100		0		0
	924				
		Siehe zu 428 19-2.			
<b>632 11-3</b>	051	Anteilige Kosten an der Neuordnung der bundesein-	9.300	0	0
11.90.01	100	heitlichen Systeme der Personalbedarfsberechnung	6.200		0
<b>632 13-0</b>	051	Anteilige Kosten der zentralen Stelle zur Klärung	7.000	7.000	5.729
11.90.01	100	nationalsozialistischer Verbrechen	7.000		5.739
<b>632 15-6</b>	051	Anteilige Kosten des gemeinsamen Prüfungsamtes in	88.000	97.000	83.755
11.90.01	100	Hamburg	88.000		96.216
<b>632 16-4</b>	051	Anteilige Kosten der deutschen Richterakademie,	18.000	16.500	17.562
11.90.01	100	Trier und Wustrau	18.000		20.752
<b>632 17-2</b>	051	Anteilige Kosten des gemeinsamen Prüfungsamtes in	1.800	800	1.507
11.90.01	100	Berlin	1.800		940
<b>632 18-0</b>	059	Anteilige Kosten der kriminologischen Zentral-	4.200	3.500	4.033
11.90.01	100	stelle	4.200		4.559
<b>676 10-2</b>	059	Erstattungen an Partnerländer des Projekts EX-OCOP	0	0	0
11.90.01	100		0		22.500
<b>676 11-0</b>	059	Erstattungen an Partnerländer des Projektes Big	0	0	6.971
11.90.01	100	Judges	0		8.439

## Kapitel 0101 Allgemeine Bewilligungen für Justiz und Verfassung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST
			2014 2015	2013	2012 2011
			EUR		
<b>681 11-4</b>	059	Kosten der öffentlichen Rechtsberatung	0	0	0
11.90.01	100		0		156.208
<b>681 12-2</b>	059	Entschädigungen im Rahmen des Rechtsschutzes bei	10.000	0	0
11.90.01	100	überlanger Verfahrensdauer 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen zulässig.	10.000		0
<b>684 10-5</b>	059	Zuschuss an den Verein Bremische Straffälligen-	85.000	85.000	80.622
11.90.01	100	betreuung e.V.	85.000		84.841
<b>684 13-0</b>	059	Zuschuss an den Verein Hoppenbank e.V.	389.070	320.450	331.228
11.90.01	100	Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Die Senatorin für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	389.070		334.995
<b>684 14-8</b>	059	Zuschuss an die Gesellschaft für Integrative	207.350	215.000	207.350
11.90.01	100	Soziale Beratung und Unterstützung m.b.H. (GISBU) Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Die Senatorin für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	207.350		214.850
<b>684 21-0</b>	059	Zuschuss an den Verein Mauern Öffnen e.V.	16.540	16.540	0
11.90.01	100		16.540		0
<b>684 28-8</b>	059	Zuschuss an comeback gmbh	0	59.620	68.620
11.90.01	100		0		60.990
<b>684 29-6</b>	059	Zuschuss an den Täter-Opfer-Ausgleich	100.000	97.730	108.943
11.90.01	100	Bremen e. V. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Die Senatorin für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	100.000		111.730
<b>684 32-6</b>	059	'Stopp der Jugendgewalt', Zuschüsse an soziale	75.000	75.000	56.200
11.90.01	100	Einrichtungen für Projektfinanzierungen	75.000		58.232
<b>684 33-4</b>	059	Zuschuss an den Verein Neue Wege e. V.	0	15.000	15.000
11.90.01	100		0		5.000
<b>684 34-2</b>	059	Zuschuss an den Verein reisende werkschule scholen	15.000	0	0
11.90.01	100	e.V.	15.000		0
<b>686 00-0</b>	059	Zuschuss an die Arbeitnehmerkammer Bremen	530.000	490.000	488.352
11.90.01	100	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	530.000		488.976
<b>812 00-6</b>	059	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	0	305.620	40.000
11.90.01	100	Sachen	0		0

**Kapitel 0101**  
**Allgemeine Bewilligungen für Justiz und Verfassung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>892 11-5</b>	059	Zuschüsse an Förderwerk Bremen GmbH für	0	0	24.996
11.90.01	100	Investitionen	0		0
<b>919 03-0</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	0
11.90.01	100		0		0
	900				
<b>974 99-5</b>	011	Minderausgabe	0	0	0
11.90.01	100		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0101			28.935.030	28.621.410	28.348.988
			29.077.070		28.079.582
<b>Abschluss Kapitel 0101</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0101			211.620	349.540	640.889
			202.330		646.317
Zuschuss/Überschuss			-28.723.410	-28.271.870	-27.708.099
			-28.874.740		-27.433.265

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0102</b>		<b>Soziale Dienste der Justiz</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 00-2</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	100	100	0
11.90.02	102		100		48
<b>124 00-6</b>	051	Mieten und Pachten	620	620	614
11.90.02	102		620		614
<b>236 03-3</b>	059	Vom Jobcenter Bremen, Kostenbeiträge für das	0	0	560
11.90.02	102	StadtTicket Bremen extra Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 03-6.	0		0
<b>236 15-7</b>	051	Arbeitsentgeltzuschüsse der Bundesagentur für	0	0	7.641
11.90.02	102	Arbeit für Schwerbehinderte Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 75-7.	0		9.710
<b>282 03-5</b>	059	Kostenbeiträge der Teilnehmer/innen am Projekt	0	0	290
11.90.02	102	StadtTicket Bremen extra Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 03-6.	0		0
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0102</b>	<b>720</b>	<b>720</b>	<b>9.104</b>
			<b>720</b>		<b>10.371</b>

**Kapitel 0102**  
**Soziale Dienste der Justiz**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-1</b>	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.850	2.000	1.287
11.90.02	102		1.850		742
<b>422 01-5</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	674.370	759.930	690.287
11.90.02	102		667.140		677.705
	925				
<b>428 01-3</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.125.950	1.012.360	1.191.707
11.90.02	102		1.129.180		1.082.250
	925				
<b>428 75-7</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	10.803
11.90.02	102	(refinanziert)	0		9.710
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 15-7 geleistet werden.			
<b>441 02-8</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	16.910	23.200	9.854
11.90.02	102	und dgl.	17.430		9.024
	928				
<b>443 00-4</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	300	370	296
11.90.02	102		300		144
<b>511 00-0</b>	051	Geschäftsbedarf und Kommunikation, Geräte,	15.910	22.990	20.315
11.90.02	102	Ausstattungs-, Ausrüstungs-, sonstige Gebrauchsgegenstände	13.360		21.093
		Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>517 00-8</b>	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	79.190	82.860	82.335
11.90.02	102	Räume	78.240		82.479
<b>518 00-4</b>	051	Mieten und Pachten	224.560	213.220	221.508
11.90.02	102		224.560		195.098
<b>518 50-0</b>	051	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen	17.750	17.750	17.750
11.90.02	102	Immobilien und Technik	17.750		17.750
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 00-0</b>	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	500	630	90
11.90.02	102		500		1.933
<b>525 00-0</b>	051	Aus- und Fortbildung	8.500	8.300	8.732
11.90.02	102		8.500		5.598
	924				
<b>527 00-3</b>	051	Dienstreisen	7.000	8.700	8.653
11.90.02	102		7.000		10.124
	924				
<b>529 15-4</b>	051	Zur Verfügung der Sozialen Dienste der Justiz zur	3.000	3.600	3.487
11.90.02	102	Unterstützung der Probanden	3.000		3.153



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>531 00-0</b>	051	Sonstige Verwaltungsausgaben, Inventar-	150	210	149
11.90.02	102	versicherungen	150		185
<b>532 55-4</b>	051	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
11.90.02	102	leistungen (Innenreinigung)	0		31.620
<b>532 61-9</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	8.370	7.590	8.977
11.90.02	102	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	8.170		7.354
<b>532 72-4</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Post-	6.300	6.470	6.327
11.90.02	102	dienstleistungen	6.300		393
<b>532 75-9</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	10.600	12.410	11.938
11.90.02	102		10.600		14.631
<b>539 00-1</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	360	4.000
11.90.02	102		0		631
<b>539 03-6</b>	059	Ausgaben für das Projekt StadtTicket Bremen extra	6.550	6.550	4.375
11.90.02	102	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 03-3 und 282 03-5 geleistet werden.	6.550		0
<b>700 00-7</b>	051	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	0	1.600	3.070
11.90.02	102	Instandsetzungen	0		0
<b>812 00-0</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	2.500	2.200	2.060
11.90.02	102	Sachen	2.300		753
<b>980 41-7</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten	0	0	180
11.90.02	102	im Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeiterfassung	0		180
Gesamtausgaben Kapitel 0102			2.210.260	2.193.300	2.308.179
			2.202.880		2.172.550
<b>Abschluss Kapitel 0102</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0102			720	720	9.104
			720		10.371
Zuschuss/Überschuss			-2.209.540	-2.192.580	-2.299.074
			-2.202.160		-2.162.179

**Kapitel 0110**  
**Generalstaatsanwaltschaft Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0110</b>					
<b>Generalstaatsanwaltschaft Bremen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>112 02-5</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	1.990	1.990	2.014
<i>11.03.01</i>	110		1.990		7.800
<b>119 00-3</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	10	10	0
<i>11.03.01</i>	110		10		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0110			2.000	2.000	2.014
			2.000		7.800

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-6</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	282.180	300.370	282.610
11.03.01	110		279.640		268.642
	925				
<b>427 00-0</b>	051	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für	630	1.000	0
11.03.01	110	nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	630		0
	925				
<b>428 01-4</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	159.090	131.580	149.524
11.03.01	110		158.630		130.750
	925				
<b>441 02-9</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	9.600	10.170	7.457
11.03.01	110	und dgl.	9.890		9.696
	928				
<b>443 00-5</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	210	300	223
11.03.01	110		210		45
<b>511 00-0</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	11.200	11.020	14.811
11.03.01	110	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	10.840		12.525
<b>525 00-1</b>	051	Aus- und Fortbildung	3.200	3.970	1.543
11.03.01	110		3.130		7.787
	924				
<b>526 00-8</b>	051	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	900	890	0
11.03.01	110		890		443
<b>527 00-4</b>	051	Dienstreisen	1.900	1.800	1.992
11.03.01	110		1.850		1.990
	924				
<b>532 20-2</b>	051	Entschädigung für Zeugen	200	200	0
11.03.01	110		200		0
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen zulässig. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 532 21-0 und 532 25-3.			
<b>532 21-0</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	1.600	1.800	96
11.03.01	110		1.600		174
		Siehe zu 532 20-2.			
<b>532 25-3</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	40.600	40.200	54.261
11.03.01	110		41.100		35.024
		Siehe zu 532 20-2.			
<b>532 61-0</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	1.500	1.270	1.613
11.03.01	110		1.470		1.528
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 75-0</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	1.900	2.020	1.961
11.03.01	110		1.890		2.621

**Kapitel 0110**  
**Generalstaatsanwaltschaft Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>539 00-2</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	100	100	0
11.03.01	110		100		0
<b>812 00-0</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	3.000	3.000	3.000
11.03.01	110	Sachen	3.000		987
<b>980 41-8</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	180
11.03.01	110	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		180
Gesamtausgaben Kapitel 0110			517.810	509.690	519.269
			515.070		472.392
<b>Abschluss Kapitel 0110</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0110			2.000	2.000	2.014
			2.000		7.800
Zuschuss/Überschuss			-515.810	-507.690	-517.256
			-513.070		-464.592

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0111 Staatsanwaltschaft Bremen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>112 02-9</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	5.660.800	5.750.800	5.673.126
11.03.02	111		5.717.800		5.713.214
<b>119 00-7</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	200	200	0
11.03.02	111		200		50
<b>119 11-2</b>	051	Erlöse aus der Versteigerung von Verwahr-	10.000	10.000	10.224
11.03.02	111	sachen	10.000		12.192
<b>119 12-0</b>	051	Einnahmen aus der Intensivierung der Gewinn-	0	0	207.460
11.03.02	111	abschöpfung	0		206.094
<b>236 02-0</b>	051	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	6.158
11.03.02	111	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		6.488
	925				
Gesamteinnahmen Kapitel 0111			5.671.000	5.761.000	5.896.968
			5.728.000		5.938.038

**Kapitel 0111**  
**Staatsanwaltschaft Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-0</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	4.421.300	4.187.210	4.288.173
11.03.02	111		4.408.680		4.083.128
	925				
<b>422 02-8</b>	051	Bezüge der Beamten zur Anstellung	678.120	866.670	576.270
11.03.02	111		679.110		785.929
	925				
<b>427 00-3</b>	051	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für	8.940	13.800	7.115
11.03.02	111	nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	8.940		7.115
	925				
<b>428 01-8</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.184.490	2.428.300	2.472.591
11.03.02	111		2.171.030		2.515.974
	925				
<b>441 02-2</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	200.750	216.860	191.014
11.03.02	111	und dgl.	206.870		168.650
	928				
<b>443 00-9</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	1.990	1.490	3.297
11.03.02	111		1.990		1.619
<b>453 00-4</b>	051	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	1.850	2.800	840
11.03.02	111		1.850		1.436
<b>511 00-4</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	83.000	89.000	90.206
11.03.02	111	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	82.000		100.255
<b>511 10-1</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	85.000	81.000	85.258
11.03.02	111		90.000		86.912
		1. Siehe zu 532 11-7.			
		2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-3</b>	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	100	100	0
11.03.02	111		100		0
<b>517 00-2</b>	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	87.500	91.000	90.625
11.03.02	111		86.000		86.853
<b>517 87-8</b>	051	Bewirtschaftungskosten der gemeinsamen	6.000	6.000	6.971
11.03.02	111	Beweisstückstelle	6.000		6.628
<b>518 50-5</b>	051	Miet- und Pachtzahlungen an das	523.330	523.330	523.327
11.03.02	111	Sondervermögen Immobilien und Technik	523.330		523.327
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 00-5</b>	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	20	100	0
11.03.02	111		20		0
<b>519 08-0</b>	051	Unterhaltung der Außenanlagen	20	30	0
11.03.02	111		20		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2014	Anschatg 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>525 00-5</b>	051	Aus- und Fortbildung	4.000	5.000	5.732
11.03.02	111		4.000		4.520
	924				
<b>526 00-1</b>	051	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	20	30	0
11.03.02	111		20		242
<b>527 00-8</b>	051	Dienstreisen	4.000	4.000	3.131
11.03.02	111		3.500		2.665
	924				
<b>531 00-5</b>	051	Sonst. Verwaltungsausgaben/Inventarversicherungen	600	900	538
11.03.02	111		600		617
<b>531 10-2</b>	051	Schäden bei Ermittlungsverfahren	20	30	120
11.03.02	111		20		0
<b>532 11-7</b>	051	Auslobungen	2.000	2.000	0
11.03.02	111		2.000		0
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-1, 532 20-6, 532 21-4 und 532 25-7.			
<b>532 20-6</b>	051	Entschädigung für Zeugen	1.000	1.000	645
11.03.02	111	Siehe zu 532 11-7.	1.000		784
<b>532 21-4</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	300.000	250.000	308.334
11.03.02	111	Siehe zu 532 11-7.	300.000		212.762
<b>532 25-7</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	320.600	275.600	340.704
11.03.02	111		322.900		331.948
	924	Siehe zu 532 11-7.			
<b>532 55-9</b>	051	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienstleistungen (Innenreinigung)	0	0	0
11.03.02	111		0		38.270
<b>532 61-3</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	39.850	36.450	42.757
11.03.02	111		38.930		40.582
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-9</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	8.000	8.500	8.403
11.03.02	111		7.200		8.315
<b>532 75-3</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	52.000	51.940	54.321
11.03.02	111		50.000		72.867
<b>532 85-0</b>	051	Kosten für Aufträge und Dienstleistungen	12.000	12.500	16.016
11.03.02	111		11.000		14.830
<b>539 00-6</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	20	30	0
11.03.02	111		20		0

**Kapitel 0111**  
**Staatsanwaltschaft Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>682 01-1</b>	051	Kostenerstattung an Werkstatt Bremen	26.750	26.750	26.750
11.03.02	111		26.750		31.207
<b>700 00-1</b>	051	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	12.000	15.000	14.987
11.03.02	111	Instandsetzungen	12.000		7.499
<b>790 10-8</b>	051	Sicherheitsmaßnahmen im Dienstgebäude der	0	0	9.696
11.03.02	111	Staatsanwaltschaft	0		0
<b>812 00-4</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	15.000	70.000	19.989
11.03.02	111	Sachen	15.000		16.949
<b>980 41-1</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	0
11.03.02	111	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeiterfassung	0		0
<b>980 52-7</b>	892	An Hst. 0034/380 52-0 für KFZ-Benutzung	13.210	9.780	9.780
11.03.02	111		13.210		8.510
<b>980 54-3</b>	892	An Hst. 0034/380 54-6 für Auslagen in	1.263.110	803.750	803.750
11.03.02	111	Ermittlungsverfahren	1.263.110		810.810
<b>985 17-0</b>	891	An Hst. 6110/385 04 für Erstattungen der STA	163.290	162.810	162.320
11.03.02	111	Bremen, Zweigstelle Bremerhaven 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	163.780		161.190
<b>985 18-9</b>	891	An Hst. 6110/385 02 für Erstattungen der STA	110.140	115.340	115.000
11.03.02	111	Bremen, Zweigstelle Bremerhaven, für Blutunter- suchungskosten 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	108.820		114.200
Gesamtausgaben Kapitel 0111			10.630.020	10.359.100	10.278.660
			10.609.800		10.246.594
<b>Abschluss Kapitel 0111</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0111			5.671.000	5.761.000	5.896.968
			5.728.000		5.938.038
Zuschuss/Überschuss			-4.959.020	-4.598.100	-4.381.692
			-4.881.800		-4.308.557



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0120 Justizvollzugsanstalt Bremen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 57-4</b>	056	Haftkosten	137.000	134.500	136.880
11.04.01	120		137.000		131.876
<b>119 00-1</b>	056	Sonstige Verwaltungseinnahmen	15.750	15.000	15.746
11.04.01	120		15.750		17.202
<b>119 10-9</b>	056	Ersatzleistungen	4.700	4.200	4.681
11.04.01	120		4.700		3.775
<b>119 11-7</b>	056	Entgelte von Insassen für den Betrieb eigener	9.000	10.000	8.609
11.04.01	120	Elektrogeräte	9.000		10.446
<b>119 12-5</b>	056	Erstattungen von Insassen für medizinische	3.000	3.000	4.265
11.04.01	120	Versorgung	3.000		3.607
<b>119 13-3</b>	056	Entgelte von Insassen für Frisördienste	1.770	1.720	1.769
11.04.01	120		1.770		1.894
<b>119 14-1</b>	056	Einnahmen aus Eintrittsgeldern	0	0	0
11.04.01	120	Siehe zu 427 13-0.	0		0
<b>119 20-6</b>	056	Einnahmeverrechnungskonto i. Zshg. mit der	0	0	657
11.04.01	120	JUDIT-Auflösung	0		600
<b>124 00-5</b>	056	Mieten und Pachten	0	0	0
11.04.01	120		0		671
<b>124 12-9</b>	056	Erstattung von verauslagten Strom-, Wasser- und	0	47.370	19.827
11.04.01	120	Heizungskosten	0		53.072
<b>125 11-7</b>	056	Einnahmen der Wirtschaftsbetriebe	355.780	468.210	316.261
11.04.01	120	Siehe zu 514 41-5.	360.780		491.612
<b>125 12-5</b>	056	Einnahmen aus Verkäufen der Anstaltsküche	0	0	26.852
11.04.01	120	und -bäckerei an Personal und Dritte	0		27.441
		Siehe zu 514 13-0.			
<b>132 10-5</b>	056	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	1.550
11.04.01	120		0		40.408
<b>236 02-4</b>	056	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	18.662
11.04.01	120	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>282 13-1</b>	056	Erstattung von der bag (Bremer Arbeit GmbH) -	0	0	0
11.04.01	120	EU-Mittel - für Projekt Chance III	0		3.860
<b>282 14-0</b>	056	Fördergelder der Gustav-Radbruch-Stiftung	0	0	0
11.04.01	120	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 22-1.	0		0

**Kapitel 0120**  
**Justizvollzugsanstalt Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>282 18-2</b>	056	Spenden für Insassen	0	0	59
11.04.01	120	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 427 13-0 und 539 18-3.	0		294
<b>282 19-0</b>	056	Erstattung von der bag (Bremer Arbeit GmbH)	0	0	0
11.04.01	120	EU-Mittel - für das Projekt Chance III "Einstieg in das Recycling"	0		4.668
<b>282 20-4</b>	056	Erstattung von der bba (Bremer und Bremerhavener	0	2.250	0
11.04.01	120	Arbeit GmbH) - EU-Mittel - für Projekt Chance IV DPA	0		4.017
<b>282 21-2</b>	056	Erstattung von der bba (Bremer und Bremerhavener	0	7.500	13.056
11.04.01	120	Arbeit GmbH) - EU-Mittel - für Projekt Chance IV "Einstieg in das Recycling"	0		10.125
<b>380 20-6</b>	892	Von Hst. 0308/980 20-0, Erstattungen für das	0	0	0
11.04.01	120	Projekt Chance IV DPA Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 25-6.	0		0
<b>380 21-4</b>	892	Von Hst. 0308/980 21-9, Erstattungen für das	0	0	0
11.04.01	120	Projekt Chance IV Einstieg in das Recycling Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 14-4.	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0120			527.000	693.750	568.876
			532.000		805.567

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-0</b>	056	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	5.830	5.000	4.413
11.04.01	120		5.830		5.119
<b>422 01-4</b>	056	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	10.265.760	9.873.330	10.107.742
11.04.01	120		10.227.400		9.798.776
	925				
<b>422 03-0</b>	056	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf	344.370	0	154.640
11.04.01	120		210.710		478.125
	925				
<b>427 00-8</b>	056	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für	2.350	2.000	3.505
11.04.01	120	nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	2.350		1.980
	925				
<b>427 13-0</b>	056	Vergütung von Honorarkräften aus der Verwendung	0	0	0
11.04.01	120	zweckgebundener Einnahmen aus Spenden für Insassen	0		0
		1. Ausgaben bei 427 13-0 und 539 18-3 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 14-1 und der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 18-2 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 539 18-3.			
<b>427 14-8</b>	056	Vergütung von Honorarkräften im Projekt Chance III	0	0	0
11.04.01	120	"Einstieg in das Recycling" (refinanziert)	0		650
<b>428 01-2</b>	056	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.160.450	3.795.540	3.467.386
11.04.01	120		3.155.480		3.655.262
	925				
<b>428 14-4</b>	056	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	7.500	14.931
11.04.01	120	im Projekt Chance IV "Einstieg in das Recycling"	0		15.000
	925	(refinanziert)			
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 21-4 geleistet werden.			
<b>429 11-6</b>	056	Vereinbarung mit der Bremischen Evangelischen	42.620	37.500	37.500
11.04.01	120	Kirche über die Gefängnisseelsorge	42.620		37.500
<b>432 04-4</b>	058	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	9.880.870	10.186.920	10.025.609
92.02.01	900		9.744.050		9.885.818
	925				
<b>432 08-7</b>	018	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	180.060	138.480	215.522
92.02.01	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	186.360		194.595
	925				
<b>436 09-0</b>	058	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	144.070	146.960	160.827
92.02.01	900	Ruhelohngesetz	137.590		162.376
	925				
<b>441 04-3</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	407.730	516.890	303.607
11.04.01	120	und dgl.	420.160		388.879
	928				

**Kapitel 0120**  
**Justizvollzugsanstalt Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatz 2014	Anschatz 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>443 00-3</b>	056	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	13.150	15.030	3.348
11.04.01	120		13.150		6.142
<b>446 04-5</b>	058	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	1.023.640	1.010.370	966.899
92.02.01	900		1.069.960		899.400
	928				
<b>451 10-3</b>	056	Sonstige Gemeinschaftsveranstaltungen	440	300	300
11.04.01	120		440		300
<b>453 00-9</b>	056	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	0	0	0
11.04.01	120		0		0
<b>511 00-9</b>	056	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	119.200	129.570	142.710
11.04.01	120	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	119.200		144.677
		Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-8</b>	056	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	126.090	111.400	117.936
11.04.01	120		108.060		121.296
<b>514 13-0</b>	056	Verpflegung der Gefangenen	567.920	654.120	568.390
11.04.01	120		550.850		690.898
		Mehrausgaben dürfen in Höhe von 32,25 v.H. der Einnahmen bei 125 12-5 geleistet werden.			
<b>514 20-2</b>	056	Liegestätten, Bekleidung und Reinigungs-	65.420	60.590	60.749
11.04.01	120	bedarf für Gefangene	65.420		114.955
<b>514 32-6</b>	056	Kosten für die Selbstverteidigung	1.000	1.470	928
11.04.01	120	von Bediensteten	1.000		2.048
<b>514 41-5</b>	056	Arbeitsbetriebskosten	103.890	162.320	125.848
11.04.01	120		103.890		186.653
		1. Mehrausgaben bei 514 41-5 und 681 64-8 dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 125 11-7 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 681 64-8.			
<b>517 00-7</b>	056	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.971.400	1.906.230	2.028.064
11.04.01	120		1.906.230		1.999.804
<b>518 00-3</b>	056	Mieten und Pachten	2.750	2.750	14.648
11.04.01	120		2.750		2.748
<b>518 50-0</b>	056	Miet- und Pachtzahlungen an das	1.299.860	1.299.860	1.299.854
11.04.01	120	Sondervermögen Immobilien und Technik	1.299.860		1.299.854
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 00-0</b>	056	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	83.000	96.000	82.181
11.04.01	120		83.000		96.197
<b>525 00-0</b>	056	Aus- und Fortbildung	20.460	25.960	31.858
11.04.01	120		13.620		14.098
	924				
<b>526 00-6</b>	056	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	17.800	16.000	17.784
11.04.01	120		17.800		12.224

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>527 00-2</b>	056	Dienstreisen	11.500	11.500	11.564
11.04.01	120		11.500		15.343
	924				
<b>529 11-0</b>	056	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung	500	2.990	2.481
11.04.01	120	in besonderen Fällen	500		4.902
<b>531 00-0</b>	056	Sonst. Verwaltungsausgaben/Inventarversicherungen	2.960	3.530	2.958
11.04.01	120		2.960		3.389
<b>531 12-3</b>	223	Sportunfall- und Haftpflichtversicherung für	240	180	238
11.04.01	120	Gefangene	240		178
<b>531 14-0</b>	056	Unterbringung Bremer Gefangener in den	0	0	0
11.04.01	120	Justizvollzugsanstalten Celle	0		332.781
<b>531 15-8</b>	056	Unterbringung Gefangener in sozialtherapeutischen	0	0	0
11.04.01	120	Anstalten	0		650.737
<b>531 42-5</b>	056	Gesundheitliche Versorgung der Gefangenen	911.820	911.820	1.061.158
11.04.01	120		884.460		1.023.216
<b>531 43-3</b>	056	Gefangenenbücherei	6.000	6.000	5.948
11.04.01	120		6.000		6.060
	260				
<b>531 44-1</b>	056	Kosten der Gefangenenbeförderung	23.780	14.110	27.426
11.04.01	120		23.780		14.142
<b>531 46-8</b>	056	Gefangenenzeitung 'DISKUS 70'	1.480	900	1.437
11.04.01	120		1.480		1.462
<b>531 49-2</b>	056	Freizeitgestaltung und Seelsorge der Gefangenen	970	1.500	533
11.04.01	120		970		878
<b>531 51-4</b>	056	Schulische Ausbildung der Insassen	12.610	12.100	12.610
11.04.01	120		12.610		7.652
<b>532 61-8</b>	056	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	66.560	74.980	71.423
11.04.01	120		65.040		79.391
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-3</b>	056	An Performa Nord, Entgelte für	4.700	4.900	6.115
11.04.01	120	Postdienstleistungen	4.700		4.902
<b>532 75-8</b>	056	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	88.270	111.940	107.554
11.04.01	120		88.270		125.223
<b>532 85-5</b>	056	Kosten für Aufträge und Dienstleistungen	89.110	65.000	70.612
11.04.01	120		86.440		0

**Kapitel 0120**  
**Justizvollzugsanstalt Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>539 00-0</b>	056	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	6.910	6.910	5.386
11.04.01	120		6.910		8.044
<b>539 18-3</b>	056	Verwendung zweckgebundener Einnahmen aus Spenden	0	0	2.019
11.04.01	120	für Insassen Siehe zu 427 13-0.	0		2.080
<b>539 22-1</b>	056	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für For-	0	0	0
11.04.01	120	schungsprojekte im Justizvollzug Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 14-0 geleistet werden.	0		36
<b>539 23-0</b>	056	Anti-Gewalt-Training "Stopp der Jugendgewalt"	0	0	13.580
11.04.01	120		0		21.312
<b>539 25-6</b>	056	Sachausgaben für das Projekt Chance IV DPA	0	2.250	4.442
11.04.01	120	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 20-6 geleistet werden.	0		4.542
<b>632 21-3</b>	056	An Niedersachsen, Erstattung von Kosten für die	2.520.000	1.119.740	1.736.524
11.04.01	120	Unterbringung Bremer Gefangener 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	2.620.000		0
<b>636 11-1</b>	056	Versicherungsbeiträge für Gefangene	200.500	216.900	198.490
11.04.01	120		200.500		255.559
<b>681 61-3</b>	056	Gefangenen- und Entlassenenfürsorge	10.790	10.540	5.779
11.04.01	120	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	10.790		10.646
<b>681 62-1</b>	056	Schadenersatzleistungen und Billigkeitsent-	90	90	0
11.04.01	120	schädigungen	90		60
<b>681 63-0</b>	056	Taschengeld und sonstige Zahlungen an Gefangene	54.800	50.320	51.342
11.04.01	120		54.800		49.276
<b>681 64-8</b>	056	Arbeitsentgelte der Gefangenen	654.550	718.250	699.797
11.04.01	120	Siehe zu 514 41-5.	654.550		755.740
<b>684 00-0</b>	056	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder	30	30	25
11.04.01	120	ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einricht.)	30		25
<b>685 00-7</b>	056	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche	170	170	170
11.04.01	120	Einrichtungen	170		170
<b>700 05-7</b>	056	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	688.000	354.000	345.536
11.04.01	120	Instandsetzungen	555.000		3.512
<b>790 42-0</b>	056	Behebung einer Grundwasserverunreinigung auf dem	80.000	80.000	77.462
11.04.01	120	Gelände der JVA in Oslebshausen	80.000		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>811 00-2</b>	056	Erwerb von Fahrzeugen	90.000	0	51.366
11.04.01	120		0		0
<b>812 00-9</b>	056	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	241.500	259.050	370.333
11.04.01	120	Sachen	242.700		333.905
<b>891 11-1</b>	056	An das Sondervermögen Immobilien und Technik für	5.032.480	5.022.750	8.150.000
11.04.01	120	Sanierung der Anstaltsgebäude einschl. Sicherungs- maßnahmen	5.053.970		4.874.000
<b>891 13-8</b>	056	An das Sondervermögen Immobilien und Technik für	5.000	0	285.200
11.04.01	120	Büro- und Haftraumausstattung	10.000		0
<b>891 14-6</b>	056	An das Sondervermögen Immobilien und Technik für	500.000	0	0
11.04.01	120	die Umgestaltung und Erweiterung der offenen Anstalt Verpflichtungsermächtigung:	1.000.000		0
		2014	2015		
		Anschlag: 1.000.000 EUR	Anschlag: 0 EUR		
		Abdeckung: 2015 1.000.000 EUR	Abdeckung: 2016 0 EUR		
		2016 0 EUR	2017 0 EUR		
		2017 0 EUR	2018 0 EUR		
		2018ff 0 EUR	2019ff 0 EUR		
<b>980 41-6</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	0
11.04.01	120	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		0
<b>980 52-1</b>	892	An Hst. 0034/380 52-0 für KFZ-Benutzung	26.810	19.560	19.560
11.04.01	120		26.810		14.030
Gesamtausgaben Kapitel 0120			41.182.260	39.284.100	43.356.245
			41.193.050		38.818.569
<b>Abschluss Kapitel 0120</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0120			527.000	693.750	568.876
			532.000		805.567
Zuschuss/Überschuss			-40.655.260	-38.590.350	-42.787.369
			-40.661.050		-38.013.002

**Kapitel 0130**  
**Hanseatisches Oberlandesgericht**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0130</b>		<b>Hanseatisches Oberlandesgericht</b>			
		Die Arbeits-, Finanz-, Sozial- und Verwaltungsgerichte sowie das Hanseatische Oberlandesgericht in Bremen sind räumlich-organisatorisch zusammengefasst im Justizzentrum Am Wall. Die Mittel für - Mieten, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und Räumlichkeiten im Justizzentrum Am Wall mit Ausnahme der auf das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen entfallenden Ausgaben für Mieten und Mietnebenkosten, die im niedersächsischen Haushalt veranschlagt sind, - den Geschäftsbedarf der beteiligten Gerichte, soweit es sich um Beschaffungen für gemeinsame Einrichtungen handelt (ohne Bibliothek), - die an Performa Nord zu zahlenden Entgelte für Postdienstleistungen (Botendienste) sowie die Paketpostgebühren für das Justizzentrum Am Wall, - Investitionen in gemeinschaftlich genutzte Räume und Einrichtungen werden ausschließlich im Kapitel 0151 (Arbeitsgericht Bremen-Bremerhaven) veranschlagt.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>112 02-1</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	763.000	762.000	1.135.100
<i>11.02.01</i>	130		771.000		1.364.509
<b>119 00-0</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
<i>11.02.01</i>	130		0		0
<b>236 02-2</b>	051	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	3.499
<i>11.02.01</i>	130	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>282 10-5</b>	051	Kostenbeiträge für die Jahrestagung der	0	0	0
<i>11.02.01</i>	130	Präsidentinnen und Präsidenten der Oberlandesgerichte Siehe zu 531 10-5.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0130	763.000	762.000	1.138.599
			771.000		1.364.509



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-2</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.766.220	1.874.920	1.916.149
11.02.01	130		1.748.610		1.919.848
	925				
<b>427 00-6</b>	051	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für	60.340	54.300	48.174
11.02.01	130	nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	60.340		52.937
	925				
<b>428 01-0</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	266.020	230.400	295.588
11.02.01	130		261.820		243.757
	925				
<b>441 02-5</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	60.560	63.990	55.881
11.02.01	130	und dgl.	62.410		62.357
	928				
<b>443 00-1</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	1.820	1.370	1.009
11.02.01	130		1.820		1.591
<b>451 10-1</b>	051	Sonstige Gemeinschaftsveranstaltungen	1.240	1.100	2.157
11.02.01	130		1.240		1.069
<b>511 00-7</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst. Gebrauchsgegenstände	20.600	13.800	28.772
11.02.01	130		19.100		25.589
<b>511 10-4</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	11.000	10.000	11.989
11.02.01	130		12.000		12.685
		1. Siehe zu 532 20-9. 2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-6</b>	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0	0	0
11.02.01	130		0		12
<b>525 00-8</b>	051	Aus- und Fortbildung	48.700	48.700	40.698
11.02.01	130		48.700		48.665
	924				
<b>527 00-0</b>	051	Dienstreisen	6.200	6.000	6.631
11.02.01	130		6.300		5.903
	924				
<b>531 00-8</b>	051	Sonst. Verwaltungsausgaben/Inventarversicherungen	200	600	2.389
11.02.01	130		200		1.960
<b>531 10-5</b>	051	Jahrestagung der Präsidentinnen und Präsidenten	16.000	0	0
11.02.01	130	der Oberlandesgerichte	0		0
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 282 10-5 geleistet werden.			
<b>531 11-3</b>	051	Haftpflichtversicherungen in Ausführung des	6.500	5.000	6.269
11.02.01	130	Betreuungsgesetzes	6.500		5.891

**Kapitel 0130**  
**Hanseatisches Oberlandesgericht**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 20-9</b>	051	Entschädigung für Zeugen	5.000	5.000	3.735
<i>11.02.01</i>	130		5.000		5.711
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen zulässig. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-4, 532 21-7, 532 22-5 und 532 25-0.			
<b>532 21-7</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	51.800	39.200	29.487
<i>11.02.01</i>	130		51.800		95.972
		Siehe zu 532 20-9.			
<b>532 22-5</b>	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte bei	15.000	10.000	17.362
<i>11.02.01</i>	130	Prozesskostenhilfe	15.000		30.187
		Siehe zu 532 20-9.			
<b>532 25-0</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	14.000	7.000	13.661
<i>11.02.01</i>	130		14.000		11.386
		Siehe zu 532 20-9.			
<b>532 61-6</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	8.570	8.630	9.195
<i>11.02.01</i>	130		8.370		8.779
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-1</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	900	900	926
<i>11.02.01</i>	130	leistungen	900		877
<b>532 75-6</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	12.500	13.500	12.315
<i>11.02.01</i>	130		12.500		16.503
<b>539 00-9</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	0
<i>11.02.01</i>	130		0		0
<b>632 11-4</b>	051	Erstattung von Ausbildungskosten	104.200	116.180	112.372
<i>11.02.01</i>	130		106.300		110.526
<b>700 00-4</b>	051	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	5.000	5.000	4.244
<i>11.02.01</i>	130	Instandsetzungen	5.000		3.097
<b>812 00-7</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	5.000	5.000	5.569
<i>11.02.01</i>	130	Sachen	5.000		5.082
<b>980 41-4</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	1.080
<i>11.02.01</i>	130	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		1.080

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0130	2.487.370 2.452.910	2.520.590	2.625.650 2.671.464
		<b>Abschluss Kapitel 0130</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0130	763.000 771.000	762.000	1.138.599 1.364.509
		Zuschuss/Überschuss	-1.724.370 -1.681.910	-1.758.590	-1.487.051 -1.306.954

**Kapitel 0131**  
**Landgericht Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0131 Landgericht Bremen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>112 02-5</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	4.449.740	5.532.800	4.434.383
11.02.03	131		4.494.740		5.110.870
<b>119 00-3</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	200	22.323
11.02.03	131		0		2.101
<b>124 00-7</b>	051	Mieten und Pachten	260	0	2.980
11.02.03	131		260		0
<b>282 18-4</b>	051	Spenden	0	0	0
11.02.03	131	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 18-5.	0		2.911
Gesamteinnahmen Kapitel 0131			4.450.000	5.533.000	4.459.685
			4.495.000		5.115.882

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-2</b>	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	110.000	104.100	99.608
11.02.03	131		110.000		93.447
<b>422 01-6</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	3.385.500	2.987.230	3.699.904
11.02.03	131		3.365.520		3.494.124
	925				
<b>422 02-4</b>	051	Bezüge der Beamten zur Anstellung	152.920	347.130	111.554
11.02.03	131		155.750		224.772
	925				
<b>422 21-0</b>	051	Bezüge der Beamten und Richter (refinanziert)	0	0	0
11.02.03	100		0		10.818
	925				
<b>427 00-0</b>	051	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für neben-	4.300	0	6.600
11.02.03	131	amtlich und nebenberuflich Tätige	4.300		0
	925				
<b>428 01-4</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	882.140	934.560	1.016.913
11.02.03	131		882.600		1.001.735
	925				
<b>441 02-9</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	144.300	151.070	133.348
11.02.03	131	und dgl.	148.700		139.206
	928				
<b>443 00-5</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	1.880	2.730	530
11.02.03	131		1.880		1.172
<b>511 00-0</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	80.950	97.750	88.371
11.02.03	131	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	78.200		98.598
<b>511 10-8</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	75.500	63.270	75.793
11.02.03	110		77.000		76.669
		1. Siehe zu 532 20-2. 2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-0</b>	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0	180	195
11.02.03	131		0		0
<b>517 00-9</b>	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	237.350	216.610	254.515
11.02.03	131		230.500		239.102
<b>518 50-1</b>	051	Miet- und Pachtzahlungen an das	584.730	584.730	584.728
11.02.03	131	Sondervermögen Immobilien und Technik	584.730		584.728
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 00-1</b>	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.000	2.060	1.509
11.02.03	131		500		0

**Kapitel 0131  
Landgericht Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>525 00-1</b>	051	Aus- und Fortbildung	2.000	1.880	1.306
11.02.03	131		2.000		2.573
	924				
<b>527 00-4</b>	051	Dienstreisen	3.700	4.050	2.763
11.02.03	131		3.700		4.643
	924				
<b>531 00-1</b>	051	Sonst. Verwaltungsausgaben/Inventarversicherungen	550	930	846
11.02.03	131		550		1.130
<b>532 20-2</b>	051	Entschädigung für Zeugen	69.500	79.460	68.564
11.02.03	131		73.000		75.586
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-8, 532 21-0, 532 22-9, 532 23-7, 532 24-5, 532 25-3 und 532 26-1.			
<b>532 21-0</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	1.660.000	1.835.420	1.656.208
11.02.03	131		1.674.000		1.828.294
		Siehe zu 532 20-2.			
<b>532 22-9</b>	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte bei	385.500	438.430	384.150
11.02.03	131	Prozesskostenhilfe	390.500		414.020
		Siehe zu 532 20-2.			
<b>532 23-7</b>	051	Gebühren und Auslagen der Pflichtverteidiger	609.500	664.110	608.207
11.02.03	131		614.500		622.040
		Siehe zu 532 20-2.			
<b>532 24-5</b>	051	Gebühren und Auslagen der Wahlverteidiger	62.000	77.120	62.313
11.02.03	131	Freigesprochener	65.500		28.263
		Siehe zu 532 20-2.			
<b>532 25-3</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	489.000	369.810	492.422
11.02.03	131		494.000		366.094
		Siehe zu 532 20-2.			
<b>532 26-1</b>	051	Forensisch-therapeutische Maßnahmen und	29.000	49.550	27.998
11.02.03	131	Gewaltprävention	30.300		30.895
		Siehe zu 532 20-2.			
<b>532 55-5</b>	051	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
11.02.03	131	leistungen (Innenreinigung)	0		187.350
<b>532 61-0</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	20.780	20.360	22.293
11.02.03	131		20.300		22.325
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-5</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für	14.000	14.130	13.184
11.02.03	131	Postdienstleistungen	14.000		20.083

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 75-0</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	40.000	44.450	41.468
11.02.03	131		40.000		53.047
<b>539 00-2</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	2.250	2.600	984
11.02.03	131		2.250		10.306
<b>539 18-5</b>	051	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	0
11.02.03	131	konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 18-4 geleistet werden.	0		2.911
<b>700 00-8</b>	051	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	3.500	4.500	16.159
11.02.03	131	Instandsetzungen	3.500		4.580
<b>812 00-0</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	11.000	98.200	6.569
11.02.03	131	Sachen	8.500		2.263
<b>891 11-3</b>	051	An das Sondervermögen Immobilien und Technik für	0	0	36.000
11.02.03	131	Sicherungsmaßnahmen im Gebäude des Landgerichts	0		0
<b>891 13-0</b>	051	An das Sondervermögen Immobilien und Technik für	0	0	138.490
11.02.03	131	den Bau eines barrierefreien Zugangs zum Gerichtshaus Domsheide 16	0		21.000
<b>891 14-8</b>	051	An das Sondervermögen Immobilien und	0	110.000	10.000
11.02.03	131	Technik für den Einbau einer akustischen Brandalarmierungsanlage	0		0
<b>980 41-8</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	1.800
11.02.03	131	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		1.800
Gesamtausgaben Kapitel 0131			9.062.850	9.306.420	9.665.291
			9.076.280		9.663.574
<b>Abschluss Kapitel 0131</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0131			4.450.000	5.533.000	4.459.685
			4.495.000		5.115.882
Zuschuss/Überschuss			-4.612.850	-3.773.420	-5.205.606
			-4.581.280		-4.547.692

**Kapitel 0132  
 Amtsgericht Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0132 Amtsgericht Bremen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 11-1</b>	051	Gebühren für die Teilnahme am automatisierten	0	0	150
11.02.04	132	Grundbuchabrufverfahren	0		0
<b>111 12-0</b>	051	Gebühren aus dem automatisierten Abrufverfahren	300.000	270.000	344.688
11.02.04	132	des Grundbuches	300.000		327.308
<b>111 13-8</b>	051	Gebühren und Auslagen der Vollziehungs- und	1.324.240	1.577.300	1.450.781
11.02.04	132	Vollstreckungsbeamten <i>Siehe zu 459 02-9.</i>	1.324.240		1.485.767
<b>112 02-9</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	16.321.920	14.885.220	16.671.500
11.02.04	132	<i>Die hier vereinnahmten Gebühren für das Landesamt für GEOInformation werden nach dem KatFortGebG (Brem.GBl. S. 525/1995) in Höhe von 80 v.H. durch Absetzung dem Landesamt zugeführt.</i>	16.513.640		16.209.914
<b>119 00-7</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	71.980	65.710	82.117
11.02.04	132		60.550		73.583
<b>124 00-0</b>	051	Mieten und Pachten	15.250	16.730	22.593
11.02.04	132		15.250		13.627
<b>125 10-4</b>	051	Einnahmen aus der Druckerei	3.000	3.000	4.657
11.02.04	132		3.000		4.112
<b>236 02-0</b>	051	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	0
11.02.04	132	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		25.969
	925				
Gesamteinnahmen Kapitel 0132			18.036.390	16.817.960	18.576.487
			18.216.680		18.140.280



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-6</b>	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	62.930	52.700	46.215
11.02.04	132		62.930		55.670
<b>422 01-0</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	7.848.880	7.429.860	7.489.475
11.02.04	132		7.801.130		7.157.463
	925				
<b>422 02-8</b>	051	Bezüge der Beamten zur Anstellung	733.120	1.051.910	757.990
11.02.04	132		739.090		939.135
	925				
<b>427 00-3</b>	051	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für	1.310	900	1.151
11.02.04	132	nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	1.310		0
	925				
<b>427 10-0</b>	051	Zahlungen an Bedienstete für Rechnungsprüfungen	37.260	26.700	34.336
11.02.04	132		37.260		33.512
<b>427 11-9</b>	051	Zahlungen an Bedienstete für Zustellungen	97.390	100.800	77.529
11.02.04	132		97.390		80.918
<b>428 01-8</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.606.960	5.015.740	4.810.318
11.02.04	132		4.594.710		4.834.930
	925				
<b>441 02-2</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	390.730	450.250	372.119
11.02.04	132	und dgl.	402.640		372.937
	928				
<b>443 00-9</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	5.410	5.390	4.086
11.02.04	132		5.410		3.186
<b>459 02-9</b>	051	Entschädigungen an Vollziehungs- und Voll-	1.324.240	1.577.300	1.102.082
11.02.04	132	streckungsbeamte	1.324.240		1.114.533
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 13-8 geleistet werden.			
<b>511 00-4</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	155.470	173.760	178.360
11.02.04	132	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	155.310		189.708
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>511 10-1</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	506.000	530.000	530.588
11.02.04	132		506.000		545.044
		1. Siehe zu 532 10-9.			
		2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-3</b>	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	10.560	12.800	12.362
11.02.04	132		12.490		12.684
<b>517 00-2</b>	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	529.100	517.420	530.965
11.02.04	132		533.100		565.393
<b>518 00-9</b>	051	Mieten und Pachten	207.740	209.600	213.168
11.02.04	132		178.970		210.782

**Kapitel 0132  
Amtsgericht Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>518 50-5</b>	051	Miet- und Pachtzahlungen an das	935.650	935.650	935.648
11.02.04	132	Sondervermögen Immobilien und Technik	935.650		935.648
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 00-5</b>	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	1.500	0	678
11.02.04	132		1.500		0
<b>525 00-5</b>	051	Aus- und Fortbildung	3.500	4.700	4.845
11.02.04	132		3.500		2.667
	924				
<b>527 00-8</b>	051	Dienstreisen	4.000	4.500	6.365
11.02.04	132		4.000		4.842
	924				
<b>531 00-5</b>	051	Sonst. Verwaltungsausgaben/Inventarversicherungen	1.200	1.300	1.204
11.02.04	132		1.200		1.207
<b>532 10-9</b>	051	Zinsen hinterlegter Gelder und Ausgaben in	4.000	5.000	814
11.02.04	132	Hinterlegungssachen	4.000		2.329
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-1, 532 20-6, 532 21-4, 532 22-2, 532 23-0, 532 24-9 und 532 25-7.			
<b>532 20-6</b>	051	Entschädigung für Zeugen	160.000	170.000	151.703
11.02.04	132		160.000		161.265
		Siehe zu 532 10-9.			
<b>532 21-4</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	2.000.000	2.040.000	1.976.340
11.02.04	132		2.000.000		1.993.486
		Siehe zu 532 10-9.			
<b>532 22-2</b>	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte bei	2.000.000	2.150.000	1.983.065
11.02.04	132	Prozesskostenhilfe	2.000.000		2.329.509
		Siehe zu 532 10-9.			
<b>532 23-0</b>	051	Gebühren und Auslagen der Pflichtverteidiger	900.000	1.000.000	900.046
11.02.04	132		900.000		910.057
		Siehe zu 532 10-9.			
<b>532 24-9</b>	051	Gebühren und Auslagen der Wahlverteidiger	170.000	210.000	149.378
11.02.04	132	Freigesprochener	170.000		170.636
		Siehe zu 532 10-9.			
<b>532 25-7</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	7.709.770	5.920.890	7.971.818
11.02.04	132		7.861.700		6.538.808
		Siehe zu 532 10-9.			
<b>532 40-0</b>	051	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für	80.000	67.810	94.385
11.02.04	132	Gebäudedienstleistungen (Hausmeisterdienste)	80.000		0
<b>532 55-9</b>	051	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
11.02.04	132	leistungen (Innenreinigung)	0		163.100

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 61-3</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	69.670	72.540	74.751
11.02.04	132		68.070		77.413
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-9</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für	53.000	46.000	51.226
11.02.04	132	Postdienstleistungen	53.000		46.275
<b>532 75-3</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	103.400	116.490	107.536
11.02.04	132		103.400		138.806
<b>539 00-6</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	1.000	1.000	15
11.02.04	132		1.000		3.055
<b>564 03-5</b>	051	An das Sondervermögen Immobilien und Technik,	3.900	4.600	5.292
11.02.04	132	Zinsen auf Sanierungskredite	3.300		5.954
<b>700 05-2</b>	051	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	45.000	45.000	49.616
11.02.04	132	Instandsetzungen	45.000		47.024
<b>719 01-2</b>	051	Bau von Fernmeldeanlagen	0	70.000	10.000
11.02.04	132		0		0
<b>790 11-6</b>	051	Sicherungsmaßnahmen im Gebäude des Amtsgerichts	20.000	10.000	20.000
11.02.04	132	Bremen	20.000		0
<b>790 40-0</b>	051	Brandschutzsicherung der Archivräume	0	0	0
11.02.04	132		0		0
<b>790 42-6</b>	051	Herrichtung von Archivräumen	0	0	0
11.02.04	132		0		0
<b>812 00-4</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	65.000	143.000	62.753
11.02.04	132	Sachen	63.000		51.977
<b>863 01-6</b>	051	Darlehen an Bedienstete für den Rechtsschutz	0	0	0
11.02.04	132		0		631
<b>884 03-0</b>	051	An das Sondervermögen Immobilien und Technik,	14.700	14.700	14.700
11.02.04	132	Tilgung auf Sanierungskredite	14.700		14.700
<b>891 15-0</b>	051	An das Sondervermögen Immobilien und	300.000	244.000	180.000
11.02.04	132	Technik für Sicherungsmaßnahmen im Gebäude des Amtsgerichts Bremen	40.000		0
<b>891 16-8</b>	051	An das Sondervermögen Immobilien und	0	100.000	0
11.02.04	132	Technik für die Herrichtung von Archivräumen	0		0

**Kapitel 0132**  
**Amtsgericht Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>980 41-1</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	9.900
11.02.04	132	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		9.540
<b>980 53-5</b>	892	An Hst. 0034/380 53-8, Erstattung von	356.110	301.570	301.570
11.02.04	132	Blutuntersuchungskosten	356.110		380.980
<b>984 78-6</b>	892	An Hst. 3496/384 78-3 für das Projekt "Betreute	0	0	28.353
11.02.04	132	Betreuer"	0		45.280
Gesamtausgaben Kapitel 0132			31.518.500	30.833.880	31.252.742
			31.341.110		30.151.081
<b>Abschluss Kapitel 0132</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0132			18.036.390	16.817.960	18.576.487
			18.216.680		18.140.280
Zuschuss/Überschuss			-13.482.110	-14.015.920	-12.676.255
			-13.124.430		-12.010.801

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0133</b>					
<b>Amtsgericht Bremerhaven</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 13-1</b>	051	Gebühren und Auslagen der Vollziehungs- und	562.310	495.000	624.359
11.02.05	133	Vollstreckungsbeamten Siehe zu 459 02-2.	562.310		624.243
<b>112 02-2</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	2.987.330	3.031.270	2.913.163
11.02.05	133	<i>Die hier vereinnahmten Gebühren für das Vermessungs- und Katasteramt Bremerhaven werden nach dem KatFortGebG (Brem. GBl. S. 525/1995) in Höhe von 80 v.H. durch Absetzung der Behörde zugeführt.</i>	3.016.940		2.671.581
<b>119 00-0</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	13.820	66.890	39.140
11.02.05	133		14.210		72.869
<b>124 00-4</b>	051	Mieten und Pachten	850	840	843
11.02.05	133		850		843
<b>236 02-3</b>	051	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
11.02.05	133	ausgleichsgesetz	0		1.097
	925				
Gesamteinnahmen Kapitel 0133			3.564.310	3.594.000	3.577.505
			3.594.310		3.370.633

**Kapitel 0133  
 Amtsgericht Bremerhaven**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-0</b>	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	12.960	11.600	10.872
11.02.05	133		12.960		11.350
<b>422 01-3</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	2.251.160	2.390.190	2.341.362
11.02.05	133		2.241.920		2.317.923
	925				
<b>422 02-1</b>	051	Bezüge der Beamten zur Anstellung	265.220	254.320	195.789
11.02.05	133		266.280		242.983
	925				
<b>427 00-7</b>	051	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für	4.620	4.100	4.200
11.02.05	133	nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	4.620		4.048
	925				
<b>427 10-4</b>	051	Zahlungen an Bedienstete für Rechnungsprüfungen	15.590	13.400	10.016
11.02.05	133		15.590		13.712
<b>427 11-2</b>	051	Zahlung an Bedienstete für Zustellungen	54.150	44.100	40.663
11.02.05	133		54.150		48.104
<b>428 01-1</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.078.830	1.042.400	1.106.155
11.02.05	133		1.078.180		1.008.941
	925				
<b>441 02-6</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	99.800	126.810	88.100
11.02.05	133	und dgl.	102.840		92.443
	928				
<b>443 00-2</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	1.560	1.120	1.632
11.02.05	133		1.560		1.488
<b>453 00-8</b>	051	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	1.990	2.300	1.140
11.02.05	133		1.990		1.620
<b>459 02-2</b>	051	Entschädigungen an Vollziehungs- und Voll-	562.310	495.000	490.678
11.02.05	133	streckungsbeamte	562.310		493.692
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 13-1 geleistet werden.			
<b>511 00-8</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	49.050	45.180	51.828
11.02.05	133	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	48.240		51.507
<b>511 10-5</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	102.580	98.600	104.128
11.02.05	133		103.590		102.582
		Siehe zu 532 10-2.			
<b>514 00-7</b>	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	4.600	3.220	7.956
11.02.05	133		3.900		3.539
<b>517 00-6</b>	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	162.200	140.920	165.325
11.02.05	133		157.060		175.439
<b>518 00-2</b>	051	Mieten und Pachten	22.000	21.710	21.049
11.02.05	133		22.000		21.452

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>518 50-9</b>	051	Miet- und Pachtzahlungen an das	261.440	261.440	261.437
11.02.05	133	Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	261.440		261.437
<b>519 00-9</b>	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.850	2.570	4.477
11.02.05	133		3.850		4.007
<b>525 00-9</b>	051	Aus- und Fortbildung	3.160	1.730	4.718
11.02.05	133		3.160		2.155
	924				
<b>527 00-1</b>	051	Dienstreisen	1.220	750	1.287
11.02.05	133		1.220		1.388
	924				
<b>532 10-2</b>	051	Zinsen hinterlegter Gelder und Ausgaben in	450	880	0
11.02.05	133	Hinterlegungssachen 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-5, 532 20-0, 532 21-8, 532 22-6, 532 23-4, 532 24-2 und 532 25-0.	450		817
<b>532 20-0</b>	051	Entschädigung für Zeugen	47.690	41.840	47.079
11.02.05	133	Siehe zu 532 10-2.	47.690		44.081
<b>532 21-8</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	829.300	786.800	799.913
11.02.05	133	Siehe zu 532 10-2.	838.830		804.459
<b>532 22-6</b>	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte bei	804.210	784.690	784.825
11.02.05	133	Prozesskostenhilfe Siehe zu 532 10-2.	799.210		840.197
<b>532 23-4</b>	051	Gebühren und Auslagen der Pflichtverteidiger	376.490	375.020	383.141
11.02.05	133	Siehe zu 532 10-2.	379.490		392.819
<b>532 24-2</b>	051	Gebühren und Auslagen der Wahlverteidiger	37.700	42.860	31.863
11.02.05	133	Freigesprochener Siehe zu 532 10-2.	37.700		41.153
<b>532 25-0</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	2.343.180	2.259.510	2.384.703
11.02.05	133	Siehe zu 532 10-2.	2.386.840		2.270.233
<b>532 55-2</b>	051	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
11.02.05	133	leistungen (Innenreinigung)	0		82.962
<b>532 61-7</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	20.270	19.020	21.755
11.02.05	133	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	19.810		20.882

**Kapitel 0133**  
**Amtsgericht Bremerhaven**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 72-2</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	3.400	2.380	4.222
11.02.05	133	leistungen	3.400		3.006
<b>532 75-7</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	27.170	29.810	29.453
11.02.05	133		27.020		39.026
<b>539 00-0</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	100	140	104
11.02.05	133		100		97
<b>700 01-3</b>	051	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	12.000	8.000	10.000
11.02.05	133	Instandsetzungen	8.000		11.875
<b>812 00-8</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	26.520	87.000	23.398
11.02.05	133	Sachen	7.030		12.095
<b>980 41-5</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	3.150
11.02.05	133	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		1.890
Gesamtausgaben Kapitel 0133			9.486.770	9.399.410	9.436.420
			9.502.430		9.425.403
<b>Abschluss Kapitel 0133</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0133			3.564.310	3.594.000	3.577.505
			3.594.310		3.370.633
Zuschuss/Überschuss			-5.922.460	-5.805.410	-5.858.915
			-5.908.120		-6.054.769



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0134 Amtsgericht Bremen-Blumenthal</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 13-5</b>	051	Gebühren und Auslagen der Vollziehungs- und	267.960	284.900	340.573
11.02.06	134	Vollstreckungsbeamten Siehe zu 459 02-6.	267.960		337.324
<b>112 02-6</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	2.111.000	2.040.100	2.123.543
11.02.06	134	<i>Die hier vereinnahmten Gebühren für das Landesamt für GEOInformation werden nach dem KatFortGebG (Brem.GBl. S. 525/1995) in Höhe von 80 v.H. durch Absetzung dem Landesamt zugeführt.</i>	2.144.000		2.046.888
<b>119 00-4</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	12.000	2.600	1.482
11.02.06	134		0		3.469
<b>124 00-8</b>	051	Mieten und Pachten	0	3.300	3.130
11.02.06	134		0		3.100
Gesamteinnahmen Kapitel 0134			2.390.960	2.330.900	2.468.728
			2.411.960		2.390.781

**Kapitel 0134  
 Amtsgericht Bremen-Blumenthal**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-3</b>	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	3.340	5.100	2.966
11.02.06	134		3.340		2.642
<b>422 01-7</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.238.930	1.225.540	1.134.571
11.02.06	134		1.234.680		1.258.447
	925				
<b>422 02-5</b>	051	Bezüge der Beamten zur Anstellung	189.050	238.680	168.925
11.02.06	134		190.350		162.660
	925				
<b>427 00-0</b>	051	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für	4.300	4.000	3.712
11.02.06	134	nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	4.300		3.712
	925				
<b>427 10-8</b>	051	Zahlungen an Bedienstete für Rechnungsprüfungen	13.570	9.300	11.538
11.02.06	134		13.570		12.216
<b>427 11-6</b>	051	Zahlungen an Bedienstete für Zustellungen	25.200	0	18.725
11.02.06	134		25.200		24.912
<b>428 01-5</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	598.440	657.560	629.727
11.02.06	134		601.900		664.013
	925				
<b>441 02-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	58.280	68.330	54.011
11.02.06	134	und dgl.	60.060		56.437
	928				
<b>443 00-6</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	450	270	143
11.02.06	134		450		519
<b>459 02-6</b>	051	Entschädigungen an Vollziehungs- und Voll-	267.960	284.900	231.458
11.02.06	134	streckungsbeamte	267.960		229.771
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 13-5 geleistet werden.			
<b>511 00-1</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	21.100	25.000	26.903
11.02.06	134	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	20.000		27.972
<b>511 10-9</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	65.000	70.300	58.522
11.02.06	110		65.000		67.803
		1. Siehe zu 532 20-3. 2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-0</b>	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	2.000	1.550	8.689
11.02.06	134		2.000		1.920
<b>517 00-0</b>	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	50.800	49.470	67.579
11.02.06	134		49.200		65.765
<b>518 00-6</b>	051	Mieten und Pachten	1.300	2.010	1.299
11.02.06	134		1.300		1.559

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST
			2014 2015	2013	2012 2011
			EUR		
518 50-2	051	Miet- und Pachtzahlungen an das	83.510	83.510	83.503
11.02.06	134	Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	83.510		83.503
519 00-2	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	200	200	0
11.02.06	134		200		0
525 00-2	051	Aus- und Fortbildung	500	500	1.938
11.02.06	134		500		609
	924				
527 00-5	051	Dienstreisen	200	300	0
11.02.06	134		200		7
	924				
531 00-2	051	Sonst. Verwaltungsausgaben/Inventarversicherungen	200	200	0
11.02.06	134		200		0
532 10-6	051	Zinsen hinterlegter Gelder und Ausgaben in	500	500	447
11.02.06	134	Hinterlegungssachen Siehe zu 532 20-3.	500		436
532 20-3	051	Entschädigung für Zeugen	16.000	16.500	15.187
11.02.06	134	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-9, 532 10-6, 532 21-1, 532 22-0, 532 23-8, 532 24-6 und 532 25-4.	16.500		16.452
532 21-1	051	Entschädigung für Sachverständige	510.000	430.000	505.183
11.02.06	134	Siehe zu 532 20-3.	515.000		460.347
532 22-0	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte bei	583.400	550.000	594.150
11.02.06	134	Prozesskostenhilfe Siehe zu 532 20-3.	590.000		523.716
532 23-8	051	Gebühren und Auslagen der Pflichtverteidiger	120.000	120.000	133.278
11.02.06	134	Siehe zu 532 20-3.	130.000		101.932
532 24-6	051	Gebühren und Auslagen der Wahlverteidiger	20.000	27.000	16.985
11.02.06	134	Freigesprochener Siehe zu 532 20-3.	24.500		21.670
532 25-4	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	1.430.000	1.439.600	1.417.757
11.02.06	134	Siehe zu 532 20-3.	1.435.000		1.498.096
532 55-6	051	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
11.02.06	134	leistungen (Innenreinigung)	0		21.600

**Kapitel 0134**  
**Amtsgericht Bremen-Blumenthal**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 61-0</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	12.050	12.080	12.930
11.02.06	134		11.770		12.878
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-6</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für	11.620	12.000	11.621
11.02.06	134	Postdienstleistungen	11.620		11.137
<b>532 75-0</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	15.200	13.870	12.729
11.02.06	134		15.200		17.462
<b>539 00-3</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	80	200	-411
11.02.06	134		80		1.908
<b>632 21-6</b>	051	Erstattung von Personalausgaben	0	0	50.168
11.02.06	134		0		0
<b>700 00-9</b>	051	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	10.000	10.000	10.000
11.02.06	134	Instandsetzungen	10.000		1.730
<b>812 00-1</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	20.000	70.000	30.000
11.02.06	134	Sachen	20.000		9.954
<b>891 15-7</b>	051	An das Sondervermögen Immobilien und	50.000	50.000	52.510
11.02.06	134	Technik für Sicherungsmaßnahmen im Dienstgebäude des Amtsgerichts Bremen-Blumenthal	20.000		0
<b>891 17-3</b>	051	An das Sondervermögen Immobilien und	40.000	15.000	0
11.02.06	134	Technik für die Barrierefreiheit des Amtsgerichts Bremen-Blumenthal	0		0
<b>980 41-9</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	1.620
11.02.06	134	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		1.620
Gesamtausgaben Kapitel 0134			5.463.180	5.493.470	5.368.362
			5.424.090		5.365.406
<b>Abschluss Kapitel 0134</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0134			2.390.960	2.330.900	2.468.728
			2.411.960		2.390.781
Zuschuss/Überschuss			-3.072.220	-3.162.570	-2.899.634
			-3.012.130		-2.974.625

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0141</b>					
<b>Justizprüfungsamt</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 00-1</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.000	1.000	2.550
11.02.02	130		1.000		5.258
		Gesamteinnahmen Kapitel 0141	1.000	1.000	2.550
			1.000		5.258

**Kapitel 0141  
Justizprüfungsamt**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-4</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	178.430	145.920	108.743
11.02.02	130		166.740		103.474
	925				
<b>427 00-8</b>	051	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für neben-	30.900	52.400	22.130
11.02.02	130	amtlich und nebenberuflich Tätige	30.900		23.601
	925				
<b>428 01-2</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	49.720	61.760	25.611
11.02.02	130		46.150		32.333
	925				
<b>441 02-7</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	480	1.700	278
11.02.02	130	und dgl.	490		367
	928				
<b>511 00-9</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	3.000	3.200	2.076
11.02.02	130	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	3.000		3.630
<b>526 00-6</b>	051	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	900	1.000	2.239
11.02.02	130		900		1.322
<b>527 00-2</b>	051	Dienstreisen	600	750	495
11.02.02	130		500		667
	924				
<b>532 61-8</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	390	410	418
11.02.02	130		390		427
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>812 00-9</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	5.500	0	1.359
11.02.02	130	Sachen	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0141			269.920	267.140	163.350
			249.070		165.822
<b>Abschluss Kapitel 0141</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0141			1.000	1.000	2.550
			1.000		5.258
Zuschuss/Überschuss			-268.920	-266.140	-160.800
			-248.070		-160.564

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0150</b>		<b>Landesarbeitsgericht</b>			
		Die Arbeits-, Finanz-, Sozial- und Verwaltungsgerichte sowie das Hanseatische Oberlandesgericht in Bremen sind räumlich-organisatorisch zusammengefasst im Justizzentrum Am Wall. Die Mittel für - Mieten, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und Räumlichkeiten im Justizzentrum Am Wall mit Ausnahme der auf das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen entfallenden Ausgaben für Mieten und Mietnebenkosten, die im niedersächsischen Haushalt veranschlagt sind, - den Geschäftsbedarf der beteiligten Gerichte, soweit es sich um Beschaffungen für gemeinsame Einrichtungen handelt (ohne Bibliothek), - die an Performa Nord zu zahlenden Entgelte für Postdienstleistungen (Botendienste) sowie die Paketpostgebühren für das Justizzentrum Am Wall, - Investitionen in gemeinschaftlich genutzte Räume und Einrichtungen werden ausschließlich im Kapitel 0151 (Arbeitsgericht Bremen-Bremerhaven) veranschlagt.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>112 02-8</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	59.900	55.700	59.829
<i>11.01.06</i>	150		60.900		65.948
<b>119 00-6</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	100	300	87
<i>11.01.06</i>	150		100		140
<b>236 01-0</b>	051	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	4.546
<i>11.01.06</i>	150	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
		Gesamteinnahmen Kapitel 0150	60.000	56.000	64.462
			61.000		66.088

**Kapitel 0150**  
**Landesarbeitsgericht**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-5</b>	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	10.620	10.500	7.783
11.01.06	150		10.620		9.187
<b>422 01-9</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	288.660	321.810	346.061
11.01.06	150		277.400		375.308
	925				
<b>427 00-2</b>	051	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für neben-	2.320	7.300	0
11.01.06	150	amtlich und nebenberuflich Tätige	2.320		0
	925				
<b>428 01-7</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	112.480	73.840	137.136
11.01.06	150		111.500		114.321
	925				
<b>441 02-1</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	15.150	50.430	11.017
11.01.06	150	und dgl.	15.610		14.695
	928				
<b>443 00-8</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	280	540	72
11.01.06	150		280		5
<b>511 00-3</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	14.800	17.200	16.231
11.01.06	150	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	14.300		14.686
<b>511 10-0</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	4.000	3.500	3.823
11.01.06	110		4.000		4.484
		1. Siehe zu 532 20-5.			
		2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>525 00-4</b>	051	Aus- und Fortbildung	0	410	0
11.01.06	150		0		75
	924				
<b>527 00-7</b>	051	Dienstreisen	1.400	1.500	1.467
11.01.06	150		1.400		719
	924				
<b>532 20-5</b>	051	Entschädigung für Zeugen	1.000	1.700	678
11.01.06	150		800		995
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen zulässig.			
		3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-0, 532 21-3, 532 22-1 und 532 25-6.			
<b>532 21-3</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	1.000	500	303
11.01.06	150		1.000		1.775
		Siehe zu 532 20-5.			
<b>532 22-1</b>	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte bei	22.000	18.100	18.808
11.01.06	150	Prozesskostenhilfe	22.500		39.501
		Siehe zu 532 20-5.			



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 25-6</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	600	400	784
11.01.06	150	Siehe zu 532 20-5.	600		577
<b>532 61-2</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	2.070	1.670	2.218
11.01.06	150	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	2.020		1.903
<b>532 72-8</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für	300	500	313
11.01.06	150	Postdienstleistungen	300		335
<b>532 75-2</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	2.900	4.300	2.873
11.01.06	150		2.900		3.662
<b>539 00-5</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	400	500	249
11.01.06	150		400		315
<b>812 00-3</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	3.800	4.000	1.581
11.01.06	150	Sachen	3.800		4.440
<b>980 41-0</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	180
11.01.06	150	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		180
Gesamtausgaben Kapitel 0150			483.780	518.700	551.576
			471.750		587.163
<b>Abschluss Kapitel 0150</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0150			60.000	56.000	64.462
			61.000		66.088
Zuschuss/Überschuss			-423.780	-462.700	-487.114
			-410.750		-521.076

**Kapitel 0151**  
**Arbeitsgericht Bremen-Bremerhaven**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0151</b>		<b>Arbeitsgericht Bremen-Bremerhaven</b>			
		Die Arbeits-, Finanz-, Sozial- und Verwaltungsgerichte sowie das Hanseatische Oberlandesgericht in Bremen sind räumlich-organisatorisch zusammengefasst im Justizzentrum Am Wall . In diesem Kapitel sind aufgrund der räumlich-organisatorischen Zusammenfassung im Justizzentrum Am Wall u.a. die Mittel veranschlagt für - Mieten, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und Räumlichkeiten im Justizzentrum Am Wall mit Ausnahme der auf das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen entfallenden Ausgaben für Mieten und Mietnebenkosten, die im niedersächsischen Haushalt veranschlagt sind, - den Geschäftsbedarf der beteiligten Gerichte, soweit es sich um Beschaffungen für gemeinsame Einrichtungen handelt (ohne Bibliothek), - die an Performa Nord zu zahlenden Entgelte für Postdienstleistungen (Botendienste) sowie die Paketpostgebühren für das Justizzentrum Am Wall, - Investitionen in gemeinschaftlich genutzte Räume und Einrichtungen.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>112 02-1</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	296.900	234.000	297.827
<i>11.01.07</i>	151		299.900		307.849
<b>119 00-0</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	100	0	0
<i>11.01.07</i>	151		100		0
<b>236 02-2</b>	051	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>11.01.07</i>	151	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>236 15-4</b>	051	Arbeitsentgeltzuschüsse der Bundesagentur für	0	0	0
<i>11.01.07</i>	151	Arbeit für Schwerbehinderte Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 75-4.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0151	297.000	234.000	297.827
			300.000		307.849

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-9</b>	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	37.770	38.700	30.305
11.01.07	151		37.770		31.222
<b>422 01-2</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	846.930	835.080	781.467
11.01.07	151		844.520		781.323
	925				
<b>428 01-0</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	300.600	373.650	279.102
11.01.07	151		300.090		317.506
	925				
<b>428 75-4</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
11.01.07	151	(refinanziert)	0		0
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 15-4 geleistet werden.			
<b>441 02-5</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	33.550	35.490	38.911
11.01.07	151	und dgl.	34.570		29.321
	928				
<b>443 00-1</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	1.010	600	623
11.01.07	151		1.010		1.207
<b>453 00-7</b>	051	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	160	1.300	0
11.01.07	151		160		0
<b>511 00-7</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	18.700	28.670	18.410
11.01.07	151		16.400		18.420
<b>511 10-4</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	55.000	51.120	55.438
11.01.07	110		55.000		62.297
		1. Siehe zu 532 20-9.			
		2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-6</b>	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und	750	0	984
11.01.07	151	dgl.	400		0
<b>517 00-5</b>	051	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	305.000	300.750	318.116
11.01.07	151	Räume	300.000		336.120
<b>518 00-1</b>	051	Mieten und Pachten	822.500	827.850	822.409
11.01.07	151		822.500		822.409
<b>519 00-8</b>	051	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0	2.688
11.01.07	151		0		0
<b>527 00-0</b>	051	Dienstreisen	1.900	200	944
11.01.07	151		1.000		496
	924				
<b>531 00-8</b>	051	Sonst. Verwaltungsausgaben/Inventarversicherungen	500	500	473
11.01.07	151		450		488

**Kapitel 0151  
Arbeitsgericht Bremen-Bremerhaven**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 10-1</b>	051	Entgelte für Dienstleistungen bei der Fremdvergabe	0	0	0
11.01.07	151	von Schreibaarbeiten	0		3.053
<b>532 20-9</b>	051	Entschädigung für Zeugen	2.500	2.700	1.939
11.01.07	151	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-4, 532 21-7, 532 22-5 und 532 25-0.	2.500		3.682
<b>532 21-7</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	3.000	4.800	3.128
11.01.07	151	Siehe zu 532 20-9.	3.000		8.099
<b>532 22-5</b>	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte bei	605.500	610.000	603.098
11.01.07	151	Prozesskostenhilfe Siehe zu 532 20-9.	612.700		649.666
<b>532 25-0</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	3.500	2.800	3.417
11.01.07	151	Siehe zu 532 20-9.	3.500		3.841
<b>532 55-1</b>	051	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
11.01.07	151	leistungen (Innenreinigung)	0		88.938
<b>532 61-6</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	5.470	5.480	5.873
11.01.07	151	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	5.350		6.051
<b>532 72-1</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für	16.000	19.920	16.228
11.01.07	151	Postdienstleistungen	16.000		15.720
<b>532 75-6</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	9.800	11.000	9.352
11.01.07	151		9.600		12.848
<b>539 00-9</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	3.400	210	2.633
11.01.07	151		2.900		142
<b>700 00-4</b>	051	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	17.500	15.000	14.824
11.01.07	151	Instandsetzungen	17.500		8.848
<b>812 00-7</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	7.900	58.000	22.183
11.01.07	151	Sachen	7.900		11.499
<b>980 41-4</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	504
11.01.07	151	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		588

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0151	3.098.940 3.094.820	3.223.820	3.033.050 3.213.785
		<b>Abschluss Kapitel 0151</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0151	297.000 300.000	234.000	297.827 307.849
		Zuschuss/Überschuss	-2.801.940 -2.794.820	-2.989.820	-2.735.223 -2.905.936

**Kapitel 0160**  
**Finanzgericht**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0160</b>		<b>Finanzgericht</b>			
		Die Arbeits-, Finanz-, Sozial- und Verwaltungsgerichte sowie das Hanseatische Oberlandesgericht in Bremen sind räumlich-organisatorisch zusammengefasst im Justizzentrum Am Wall. Die Mittel für - Mieten, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und Räumlichkeiten im Justizzentrum Am Wall mit Ausnahme der auf das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen entfallenden Ausgaben für Mieten und Mietnebenkosten, die im niedersächsischen Haushalt veranschlagt sind, - den Geschäftsbedarf der beteiligten Gerichte, soweit es sich um Beschaffungen für gemeinsame Einrichtungen handelt (ohne Bibliothek), - die an Performa Nord zu zahlenden Entgelte für Postdienstleistungen (Botendienste) sowie die Paketpostgebühren für das Justizzentrum Am Wall, - Investitionen in gemeinschaftlich genutzte Räume und Einrichtungen werden ausschließlich im Kapitel 0151 (Arbeitsgericht Bremen-Bremerhaven) veranschlagt.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>112 02-6</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	126.800	121.800	127.225
<i>11.01.01</i>	160		127.800		295.954
<b>119 00-4</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	200	200	30
<i>11.01.01</i>	160		200		108
		Gesamteinnahmen Kapitel 0160	127.000	122.000	127.255
			128.000		296.062

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-3</b>	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.400	1.600	703
11.01.01	160		1.400		1.154
<b>422 01-7</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	757.030	515.530	503.843
11.01.01	160		754.840		486.938
	925				
<b>428 01-5</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	134.410	103.220	95.519
11.01.01	160		133.800		106.034
	925				
<b>441 02-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	48.010	94.290	46.880
11.01.01	160	und dgl.	49.470		45.752
	928				
<b>443 00-6</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	70	0	177
11.01.01	160		70		0
<b>511 00-1</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	11.900	11.250	13.377
11.01.01	160	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	11.700		13.951
<b>511 10-9</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	3.000	2.600	2.939
11.01.01	110		3.000		3.143
		1. Siehe zu 532 20-3. 2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>525 00-2</b>	051	Aus- und Fortbildung	50	100	70
11.01.01	160		50		0
	924				
<b>527 00-5</b>	051	Dienstreisen	900	1.500	825
11.01.01	160		900		1.106
	924				
<b>531 00-2</b>	051	Sonst. Verwaltungsausgaben/Inventarversicherungen	50	100	31
11.01.01	160		50		605
<b>532 20-3</b>	051	Entschädigung für Zeugen	200	1.000	399
11.01.01	160		200		0
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen zulässig. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-9, 532 21-1, 532 22-0 und 532 25-4.			
<b>532 21-1</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	1.000	1.500	0
11.01.01	160		1.000		0
		Siehe zu 532 20-3.			
<b>532 22-0</b>	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte	4.700	3.600	2.518
11.01.01	160	bei Prozesskostenhilfe	4.800		3.029
		Siehe zu 532 20-3.			
<b>532 25-4</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	100	200	0
11.01.01	160		100		0
		Siehe zu 532 20-3.			

**Kapitel 0160**  
**Finanzgericht**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 61-0</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	1.720	2.310	1.849
11.01.01	160		1.680		2.154
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-6</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für	200	200	194
11.01.01	160	Postdienstleistungen	200		162
<b>532 75-0</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	2.800	3.000	2.638
11.01.01	160		2.600		3.757
<b>539 00-3</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	500	300	450
11.01.01	160		400		0
<b>812 00-1</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	4.350	3.000	3.000
11.01.01	160	Sachen	4.350		2.981
<b>980 41-9</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	216
11.01.01	160	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeiterfassung	0		192
Gesamtausgaben Kapitel 0160			972.390	745.300	675.630
			970.610		670.959
<b>Abschluss Kapitel 0160</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0160			127.000	122.000	127.255
			128.000		296.062
Zuschuss/Überschuss			-845.390	-623.300	-548.374
			-842.610		-374.897



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0170</b>		<b>Landessozialgericht Niedersachsen - Bremen</b>			
		Die Arbeits-, Finanz-, Sozial- und Verwaltungsgerichte sowie das Hanseatische Oberlandesgericht in Bremen sind räumlich-organisatorisch zusammengefasst im Justizzentrum Am Wall. Die Mittel für - Mieten, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und Räumlichkeiten im Justizzentrum Am Wall mit Ausnahme der auf das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen entfallenden Ausgaben für Mieten und Mietnebenkosten, die im niedersächsischen Haushalt veranschlagt sind, - den Geschäftsbedarf der beteiligten Gerichte, soweit es sich um Beschaffungen für gemeinsame Einrichtungen handelt (ohne Bibliothek), - die an Performa Nord zu zahlenden Entgelte für Postdienstleistungen (Botendienste) sowie die Paketpostgebühren für das Justizzentrum Am Wall, - Investitionen in gemeinschaftlich genutzte Räume und Einrichtungen werden ausschließlich im Kapitel 0151 (Arbeitsgericht Bremen-Bremerhaven) veranschlagt.			
		<b>AUSGABEN</b>			
<b>422 01-5</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	437.790	461.660	411.763
11.01.02	170		424.790		449.181
	925				
<b>428 01-3</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	212.630	185.160	190.381
11.01.02	170		206.320		187.914
	925				
<b>441 02-8</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	13.210	13.980	6.318
11.01.02	170	und dgl.	13.610		15.806
	928				
<b>443 00-4</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	180	300	0
11.01.02	170		180		0
<b>632 20-6</b>	051	Anteilige Kosten des Landessozialgerichts	332.000	340.520	307.917
11.01.02	170	Niedersachsen-Bremen	332.000		364.464
		Gesamtausgaben Kapitel 0170	995.810	1.001.620	916.378
			976.900		1.017.365
		<b>Abschluss Kapitel 0170</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0170	0	0	0
			0		0
		Zuschuss/Überschuss	-995.810	-1.001.620	-916.378
			-976.900		-1.017.365

**Kapitel 0171  
Sozialgericht**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0171</b>		<b>Sozialgericht</b>			
		Die Arbeits-, Finanz-, Sozial- und Verwaltungsgerichte sowie das Hanseatische Oberlandesgericht in Bremen sind räumlich-organisatorisch zusammengefasst im Justizzentrum Am Wall. Die Mittel für - Mieten, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und Räumlichkeiten im Justizzentrum Am Wall mit Ausnahme der auf das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen entfallenden Ausgaben für Mieten und Mietnebenkosten, die im niedersächsischen Haushalt veranschlagt sind, - den Geschäftsbedarf der beteiligten Gerichte, soweit es sich um Beschaffungen für gemeinsame Einrichtungen handelt (ohne Bibliothek), - die an Performa Nord zu zahlenden Entgelte für Postdienstleistungen (Botendienste) sowie die Paketpostgebühren für das Justizzentrum Am Wall, - Investitionen in gemeinschaftlich genutzte Räume und Einrichtungen werden ausschließlich im Kapitel 0151 (Arbeitsgericht Bremen-Bremerhaven) veranschlagt.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>112 02-8</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	225.800	229.950	212.288
<i>11.01.03</i>	171		227.800		234.778
<b>119 00-6</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	200	50	14
<i>11.01.03</i>	171		200		0
<b>236 01-0</b>	051	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>11.01.03</i>	171	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>236 15-0</b>	051	Arbeitsentgeltzuschüsse der Bundesanstalt für	0	0	0
<i>11.01.03</i>	171	Arbeit für Schwerbehinderte	0		3.582
	925	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 75-0.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0171	226.000	230.000	212.302
			228.000		238.360

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-5</b>	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	12.560	11.600	11.046
11.01.03	171		12.560		10.891
<b>422 01-9</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	515.840	711.400	598.342
11.01.03	171		510.200		703.107
	925				
<b>422 02-7</b>	051	Bezüge der Beamten zur Anstellung	342.830	209.030	359.324
11.01.03	171		345.790		251.757
	925				
<b>428 01-7</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	558.980	560.020	604.662
11.01.03	171		559.780		617.681
	925				
<b>428 75-0</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
11.01.03	171	(refinanziert)	0		0
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 15-0 geleistet werden.			
<b>441 02-1</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	22.980	27.120	23.742
11.01.03	171	und dgl.	23.680		22.289
	928				
<b>443 00-8</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	700	680	801
11.01.03	171		700		359
<b>511 00-3</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	21.800	21.850	26.799
11.01.03	171		21.800		10.603
<b>511 10-0</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	24.000	17.500	22.996
11.01.03	110		24.000		25.270
		1. Siehe zu 532 20-5. 2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-2</b>	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	500	400	394
11.01.03	171		250		516
<b>525 00-4</b>	051	Aus- und Fortbildung	500	100	560
11.01.03	171		250		347
	924				
<b>526 00-0</b>	051	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	200	1.000	0
11.01.03	171		200		1.492
<b>527 00-7</b>	051	Dienstreisen	2.000	2.250	1.593
11.01.03	171		1.900		2.718
	924				
<b>531 00-4</b>	051	Sonst. Verwaltungsausgaben/Inventarversicherungen	100	100	66
11.01.03	171		100		380

**Kapitel 0171  
Sozialgericht**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 20-5</b>	051	Entschädigung für Zeugen	8.000	7.500	8.133
11.01.03	171		8.300		8.762
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-0, 532 21-3, 532 22-1 und 532 25-6.			
<b>532 21-3</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	589.000	545.000	589.908
11.01.03	171		595.000		518.261
		Siehe zu 532 20-5.			
<b>532 22-1</b>	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte	137.600	143.000	136.311
11.01.03	171	bei Prozesskostenhilfe	140.000		176.266
		Siehe zu 532 20-5.			
<b>532 25-6</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	4.800	4.800	4.887
11.01.03	171		4.800		5.105
		Siehe zu 532 20-5.			
<b>532 61-2</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	7.420	7.990	7.962
11.01.03	171		7.250		8.264
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-8</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	1.800	1.750	1.782
11.01.03	171		1.500		1.707
<b>532 75-2</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	10.800	12.000	10.100
11.01.03	171		10.800		13.899
<b>539 00-5</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	400	1.230	116
11.01.03	171		300		0
<b>632 21-8</b>	051	Erstattung von Personalausgaben	0	0	16.595
11.01.03	171		0		0
<b>812 00-3</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	7.250	6.000	4.439
11.01.03	171		7.250		7.948
<b>980 41-0</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeiterfassung	0	0	756
11.01.03	171		0		840

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0171	2.270.060 2.276.410	2.292.320	2.431.312 2.388.461
		<b>Abschluss Kapitel 0171</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0171	226.000 228.000	230.000	212.302 238.360
		Zuschuss/Überschuss	-2.044.060 -2.048.410	-2.062.320	-2.219.010 -2.150.101

**Kapitel 0180**  
**Oberverwaltungsgericht**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0180</b>		<b>Oberverwaltungsgericht</b>			
		Die Arbeits-, Finanz-, Sozial- und Verwaltungsgerichte sowie das Hanseatische Oberlandesgericht in Bremen sind räumlich-organisatorisch zusammengefasst im Justizzentrum Am Wall. Die Mittel für - Mieten, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und Räumlichkeiten im Justizzentrum Am Wall mit Ausnahme der auf das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen entfallenden Ausgaben für Mieten und Mietnebenkosten, die im niedersächsischen Haushalt veranschlagt sind, - den Geschäftsbedarf der beteiligten Gerichte, soweit es sich um Beschaffungen für gemeinsame Einrichtungen handelt (ohne Bibliothek), - die an Performa Nord zu zahlenden Entgelte für Postdienstleistungen (Botendienste) sowie die Paketpostgebühren für das Justizzentrum Am Wall, - Investitionen in gemeinschaftlich genutzte Räume und Einrichtungen werden ausschließlich im Kapitel 0151 (Arbeitsgericht Bremen-Bremerhaven) veranschlagt.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>112 02-2</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	44.900	53.900	41.663
<i>11.01.04</i>	180		44.900		50.254
<b>119 00-0</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	100	100	46
<i>11.01.04</i>	180		100		102
<b>124 00-4</b>	051	Mieten und Pachten	0	0	0
<i>11.01.04</i>	180		0		0
<b>236 15-5</b>	051	Arbeitsentgeltzuschüsse von Dritten für	0	0	12.037
<i>11.01.04</i>	180	Schwerbehinderte	0		0
	925	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 75-5.			
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0180</b>	<b>45.000</b>	<b>54.000</b>	<b>53.746</b>
			<b>45.000</b>		<b>50.356</b>

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-0</b>	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	2.770	6.100	1.990
11.01.04	180		2.770		1.938
<b>422 01-3</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	472.300	511.580	517.235
11.01.04	180		462.270		535.687
	925				
<b>428 01-1</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	156.590	115.370	134.382
11.01.04	180		154.630		113.528
	925				
<b>428 75-5</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	16.691
11.01.04	925	(refinanziert)	0		0
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 15-5 geleistet werden.			
<b>441 02-6</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	17.760	23.100	10.102
11.01.04	180	und dgl.	18.300		17.226
	928				
<b>443 00-2</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	270	330	368
11.01.04	180		270		120
<b>511 00-8</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	36.400	33.940	40.155
11.01.04	180	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	35.300		34.584
<b>511 10-5</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	2.700	2.500	2.542
11.01.04	110		2.700		2.792
		1. Siehe zu 532 20-0.			
		2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-7</b>	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	100	350	33
11.01.04	180		100		0
<b>525 00-9</b>	051	Aus- und Fortbildung	100	250	250
11.01.04	180		100		42
	924				
<b>527 00-1</b>	051	Dienstreisen	1.500	1.800	1.313
11.01.04	180		1.500		1.543
	924				
<b>531 00-9</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	100	100	43
11.01.04	180		100		1.348
<b>532 20-0</b>	051	Entschädigung für Zeugen	1.000	900	0
11.01.04	180		1.000		36
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen zulässig.			
		3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-5, 532 21-8, 532 22-6 und 532 25-0.			
<b>532 21-8</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	6.000	3.700	10.744
11.01.04	180		6.000		4.519
		Siehe zu 532 20-0.			

**Kapitel 0180**  
**Oberverwaltungsgericht**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 22-6</b>	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte	7.500	7.000	7.006
11.01.04	180	bei Prozesskostenhilfe Siehe zu 532 20-0.	7.600		9.001
<b>532 25-0</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	500	1.000	301
11.01.04	180	Siehe zu 532 20-0.	500		1.177
<b>532 61-7</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	2.380	2.080	2.556
11.01.04	180	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	2.330		2.367
<b>532 72-2</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für	200	180	182
11.01.04	180	Postdienstleistungen	200		160
<b>532 75-7</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	4.500	5.500	4.305
11.01.04	180		4.500		5.633
<b>539 00-0</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	500	1.900	0
11.01.04	180		500		0
<b>812 00-8</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	4.250	6.000	9.450
11.01.04	180	Sachen	4.250		8.000
<b>980 41-5</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	180
11.01.04	180	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeiterfassung	0		180
Gesamtausgaben Kapitel 0180			717.420	723.680	759.827
			704.920		739.880
<b>Abschluss Kapitel 0180</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0180			45.000	54.000	53.746
			45.000		50.356
Zuschuss/Überschuss			-672.420	-669.680	-706.081
			-659.920		-689.524



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0181</b>		<b>Verwaltungsgericht</b>			
		Die Arbeits-, Finanz-, Sozial- und Verwaltungsgerichte sowie das Hanseatische Oberlandesgericht in Bremen sind räumlich-organisatorisch zusammengefasst im Justizzentrum Am Wall. Die Mittel für - Mieten, Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und Räumlichkeiten im Justizzentrum Am Wall mit Ausnahme der auf das Landessozialgericht Niedersachsen-Bremen entfallenden Ausgaben für Mieten und Mietnebenkosten, die im niedersächsischen Haushalt veranschlagt sind, - den Geschäftsbedarf der beteiligten Gerichte, soweit es sich um Beschaffungen für gemeinsame Einrichtungen handelt (ohne Bibliothek), - die an Performa Nord zu zahlenden Entgelte für Postdienstleistungen (Botendienste) sowie die Paketpostgebühren für das Justizzentrum Am Wall, - Investitionen in gemeinschaftlich genutzte Räume und Einrichtungen werden ausschließlich im Kapitel 0151 (Arbeitsgericht Bremen-Bremerhaven) veranschlagt.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>112 02-6</b>	051	Gerichtsgebühren und Geldstrafen	305.500	297.500	306.728
11.01.05	181		308.500		319.074
<b>119 00-4</b>	051	Sonstige Verwaltungseinnahmen	150	150	12
11.01.05	181		150		109
<b>124 00-8</b>	051	Mieten und Pachten	350	350	350
11.01.05	181		350		700
<b>231 11-4</b>	051	Erstattungen des Bundes für verauslagte Trennungsgelder, Umzugskostenvergütungen	0	0	0
11.01.05	181	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 453 11-7.	0		5.217
<b>236 02-7</b>	051	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
11.01.05	181	ausgleichsgesetz	0		-40
	925				
<b>236 15-9</b>	051	Arbeitsentgeltzuschüsse der BAGIS für Schwerbehin-	0	0	0
11.01.05	181	derte	0		517
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 75-9.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0181	306.000	298.000	307.090
			309.000		325.577

**Kapitel 0181  
Verwaltungsgericht**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-3</b>	051	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	18.130	24.900	13.183
11.01.05	181		18.130		12.330
<b>422 01-7</b>	051	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	814.090	926.750	1.021.368
11.01.05	181		806.400		1.011.930
	925				
<b>422 02-5</b>	051	Bezüge der Beamten zur Anstellung	195.850	86.200	168.383
11.01.05	181		197.880		151.863
	925				
<b>425 01-6</b>	051	Vergütungen der Angestellten	0	0	10.210
11.01.05	181		0		0
<b>428 01-5</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	459.140	536.610	483.604
11.01.05	181		456.080		480.709
	925				
<b>428 75-9</b>	051	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
11.01.05	181	(refinanziert)	0		0
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 15-9 geleistet werden.			
<b>441 02-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	36.260	38.350	26.743
11.01.05	181	und dgl.	37.370		41.712
	928				
<b>443 00-6</b>	051	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	1.130	790	61
11.01.05	181		1.130		1.109
<b>453 11-7</b>	051	Zahlungen für Trennungsgeld, Umzugskosten-	0	0	0
11.01.05	181	vergütungen aus Erstattungen des Bundes	0		5.217
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 11-4 geleistet werden.			
<b>511 00-1</b>	051	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	14.100	16.200	17.180
11.01.05	181	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	13.800		9.400
<b>511 10-9</b>	051	Portokosten der Gerichte und Staatsanwaltschaften	8.500	5.500	7.596
11.01.05	110		8.600		8.372
		1. Siehe zu 532 20-3. 2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-0</b>	051	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	100	0	0
11.01.05	181		100		0
<b>525 00-2</b>	051	Aus- und Fortbildung	300	200	500
11.01.05	181		300		217
	924				
<b>527 00-5</b>	051	Dienstreisen	1.000	740	112
11.01.05	181		600		1.034
	924				
<b>531 00-2</b>	051	Sonst. Verwaltungsausgaben/Inventarversicherungen	100	200	117
11.01.05	181		100		2.927

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 20-3</b>	051	Entschädigung für Zeugen	1.300	1.300	1.774
11.01.05	181		1.500		680
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 10-9, 532 21-1, 532 22-0 und 532 25-4.			
<b>532 21-1</b>	051	Entschädigung für Sachverständige	8.000	5.200	9.450
11.01.05	181		8.000		2.556
		Siehe zu 532 20-3.			
<b>532 22-0</b>	051	Gebühren und Auslagen der Rechtsanwälte	80.000	77.200	77.206
11.01.05	181	bei Prozesskostenhilfe	81.000		76.064
		Siehe zu 532 20-3.			
<b>532 25-4</b>	051	Sonstige Auslagen in Rechtssachen	6.500	5.300	7.897
11.01.05	181		6.300		5.535
		Siehe zu 532 20-3.			
<b>532 61-0</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	6.880	6.670	7.380
11.01.05	181		6.720		6.970
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-6</b>	051	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	600	400	546
11.01.05	181		600		481
<b>532 75-0</b>	051	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	11.000	11.800	10.617
11.01.05	181		11.000		13.871
<b>539 00-3</b>	051	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	500	400	510
11.01.05	181		500		57
<b>812 00-1</b>	051	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	4.250	17.000	13.612
11.01.05	181		4.250		24.213
<b>980 41-9</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeiterfassung	0	0	612
11.01.05	181		0		684
Gesamtausgaben Kapitel 0181			1.667.730	1.761.710	1.878.662
			1.660.360		1.857.932
<b>Abschluss Kapitel 0181</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0181			306.000	298.000	307.090
			309.000		325.577
Zuschuss/Überschuss			-1.361.730	-1.463.710	-1.571.572
			-1.351.360		-1.532.355

**Kapitel 0191**  
**Allgemeine Bewilligungen für Sport und Freizeit (bis 2013)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0191</b>					
<b>Allgemeine Bewilligungen für Sport und Freizeit (bis 2013)</b>					
<b>AUSGABEN</b>					
<b>684 10-9</b>	322	Förderung des Leistungssports	0	107.500	107.500
12.01.01	192		0		107.500
<b>684 11-7</b>	322	Zuschuss an die Deutsche Lebensrettungs-	0	62.700	62.700
12.01.01	192	gesellschaft e. V.	0		62.700
<b>684 12-5</b>	322	Zuschuss zu den Betriebskosten des RSG-	0	27.500	27.500
12.01.01	192	Bundesstützpunktes	0		27.500
Gesamtausgaben Kapitel 0191			0	197.700	197.700
			0		197.700
<b>Abschluss Kapitel 0191</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0191			0	0	0
			0		0
Zuschuss/Überschuss			0	-197.700	-197.700
			0		-197.700

**Bildung und Wissenschaft, Kultur**

0200	Behörde d. Sen. für Bildung und Wissenschaft
0201	Allgemeine Bewilligungen für Bildung
0230	Landesinstitut für Schule
0250	Behörde d. Sen. für Kultur
0251	Allgemeine Bewilligungen für Kultur
0255	Allgemeine Weiterbildung
0256	Landesamt für Denkmalpflege
0257	Landeszentrale für politische Bildung
0258	Staatsarchiv
0259	Landesarchäologie
0261	Stiftung Deutsches Schiffahrtsmuseum (bis 2011)
0270	Hochschulen -Baumaßnahmen und Erstausrüstungen-
0273	Allgemeine Bewilligungen für Hochschulen
0274	Zuschüsse an die Hochschulen
0290	Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung
0291	Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung
0292	EFRE-Programm (Wissenschaft)

**Kapitel 0200**  
**Behörde d. Sen. für Bildung und Wissenschaft**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0200</b>					
<b>Behörde d. Sen. für Bildung und Wissenschaft</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 00-1</b>	011	Gebühren, sonstige Entgelte (Gesundheit)	0	122.400	94.175
<i>51.90.01</i>	200		0		0
<b>111 01-0</b>	011	Verwaltungsgebühren	14.000	14.000	12.712
<i>21.90.01</i>	200		14.000		15.052
<b>111 03-6</b>	011	Prüfungsgebühren	85.000	85.000	65.814
<i>21.90.01</i>	200		85.000		85.123
<b>112 01-6</b>	011	Geldbußen	20.000	20.000	24.376
<i>21.90.01</i>	200		20.000		14.655
<b>119 00-2</b>	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	40.000	40.000	28.786
<i>21.90.01</i>	200	Siehe zu 511 00-0.	40.000		33.828
<b>119 99-1</b>	011	Vermischte Einnahmen	20.000	20.000	16
<i>21.90.01</i>	200		20.000		6.299
<b>124 08-1</b>	011	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	2.600	2.600	0
<i>21.90.01</i>	200		2.600		1.478
<b>231 10-4</b>	011	Zuschüsse vom Bund für Modellversuche	0	0	0
<i>21.04.03</i>	200	(Personalausgaben)	0		0
<b>231 11-2</b>	011	Zuschüsse vom Bund für Modellversuche	0	0	0
<i>21.04.03</i>	200	(Sachausgaben)	0		0
<b>231 12-0</b>	011	Vom Bund für Gemeinschaftsaufgaben nach	661.000	661.000	661.000
<i>21.04.03</i>	200	Art. 91 GG	661.000		661.000
<b>231 13-9</b>	011	Von Dritten für Vorhaben der Bildungsplanung	0	0	0
<i>21.04.03</i>	200		0		0
<b>236 02-5</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>24.90.01</i>	200	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
<b>236 03-3</b>	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>236 13-0</b>	011	Sachkostenerstattung für Prüfungen nach § 274	0	26.000	2.414
<i>51.90.01</i>	200	SGB V (Gesundheit)	0		0
<b>236 15-7</b>	011	Personalkostenerstattungen für Prüfungen gemäß	0	134.800	153.938
<i>51.90.01</i>	200	§ 274 SGB V	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 73-2, 441 73-7 und 634 95-0.			
		<i>Nach § 274 SGB V hat die für die Sozialversicherung zuständige oberste Verwaltungsbehörde die ihrer Aufsicht unterstehenden Krankenkassenverbände und Landesverbände der Krankenkassen zu prüfen. Die durch die Prüfung entstehenden Kosten für Personalaufwand sind von den Kassen zu erstatten.</i>			

**Kapitel 0200**  
**Behörde d. Sen. für Bildung und Wissenschaft**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>261 22-4</b>	011	Erstattungen von Personalausgaben durch die	0	305.730	350.061
<i>51.90.01</i>	200	Krankenhausbetriebe Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 95-1.	0		0
<b>282 01-9</b>	011	Spenden	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-8.	0		0
<b>282 11-6</b>	011	Von Dritten für Personalgestellung	180.000	120.000	92.330
<i>21.90.01</i>	200		210.000		183.992
<b>282 13-2</b>	011	Arbeitsentgeltzuschüsse von Dritten	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 13-7.	0		0
<b>282 95-7</b>	011	Von Dritten für Personalgestellung (Beamte)	0	0	52.806
<i>24.90.01</i>	200	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 95-3, 441 95-8 und 634 96-9.	0		0
<b>282 96-5</b>	011	Von Dritten für Personalgestellung (Arbeitnehmer/	0	0	148.352
<i>24.90.01</i>	200	Arbeitnehmerinnen) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 96-0.	0		0
<b>380 60-6</b>	892	Von Hst. 0680/980 60-8 für Personalausgaben im	0	0	32.631
<i>51.90.01</i>	200	Bereich Chemikalien Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 60-9.	0		0
<b>386 01-9</b>	892	Von Hst.3200/986 01-5 für die Wahrnehmung von	9.233.760	9.955.240	9.955.240
<i>21.90.01</i>	200	Gemeindeaufgaben	9.233.760		10.152.530
Gesamteinnahmen Kapitel 0200			10.256.360	11.506.770	11.674.651
			10.286.360		11.153.956

**Kapitel 0200**  
**Behörde d. Sen. für Bildung und Wissenschaft**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2014	Anschatg 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 01-0</b>	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.640	5.100	704
<i>21.90.01</i>	200		1.640		571
<b>422 01-5</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	4.576.660	4.704.240	5.890.989
<i>21.90.01</i>	200		4.433.950		5.489.116
	925				
<b>422 09-0</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	178.800	178.800	0
<i>21.90.01</i>	200		178.800		188.231
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 73-2</b>	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	0	101.020	95.840
<i>51.90.01</i>	200	(refinanziert Gesundheit)	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 73-2, 441 73-7 und 634 95-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 15-7 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 73-7 und 634 95-0.			
<b>422 76-7</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten	0	0	48.512
<i>24.90.01</i>	200	(ehemals AIP)	0		157.549
	925				
<b>422 77-5</b>	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	21.510	21.510	23.509
<i>24.90.01</i>	200	(Personalverstärkungsmittel)	21.510		23.113
	925				
<b>422 91-0</b>	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	0	928.280	1.018.141
<i>51.90.01</i>	200	(Senatorische Angelegenheiten Gesundheit)	0		0
	925				
<b>422 94-5</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.369.390	1.322.870	1.426.720
<i>24.90.01</i>	200	(Senatorische Angelegenheiten Hochschulen)	1.317.710		1.342.869
	925				
<b>422 95-3</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten -refinanziert-	0	0	0
<i>24.90.01</i>	200	(Senatorische Angelegenheiten Hochschulen)	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 95-3, 441 95-8 und 634 96-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 95-7 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 95-8 und 634 96-9.			
<b>427 01-7</b>	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	13.900	25.400	0
<i>21.90.01</i>	200	Tätige	13.900		0
	925				
<b>427 04-1</b>	011	Prüfervergütungen	12.590	20.600	5.522
<i>21.90.01</i>	200		12.590		9.887
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>428 01-3</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.884.990	4.585.200	4.940.660
<i>21.90.01</i>	200		3.810.350		5.080.668
	925				



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>428 12-9</b> 21.04.03	011 200 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus Bundeszuschüssen für Modellversuche	0 0	0	0 0
<b>428 13-7</b> 21.90.01	011 200	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (von Dritten) Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 13-2 geleistet werden.	0 0	0	0 0
<b>428 60-9</b> 51.90.01	011 200 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (refinanziert Gesundheit - Bereich Chemikalien) Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 60-6 geleistet werden.	0 0	0	32.630 0
<b>428 76-5</b> 24.90.01	011 200 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Projekt 'Abbau Sanierungsstau Hochschulen')	128.000 128.000	128.000	136.435 133.750
<b>428 77-3</b> 24.90.01	011 200 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (ehemals AIP)	0 0	0	0 59.386
<b>428 91-9</b> 51.90.01	011 200 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Senatorische Angelegenheiten Gesundheit)	0 0	1.877.150	2.360.190 0
<b>428 94-3</b> 24.90.01	011 200 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Senatorische Angelegenheiten Hochschulen)	587.570 569.970	680.930	794.906 820.301
<b>428 95-1</b> 51.90.01	011 200 925	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (refinanziert Gesundheit) Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 261 22-4 geleistet werden.	0 0	305.730	345.724 0
<b>428 96-0</b> 24.90.01	011 200 925	Entgelte der Arbeitnehmer/innen -refinanziert- (Senatorische Angelegenheiten Hochschulen) Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 96-5 geleistet werden.	0 0	0	175.209 0
<b>432 29-0</b> 21.90.01	018 200 925	Versorgungsbezüge der Beamten im einstweiligen Ruhestand	31.190 31.190	31.190	0 0
<b>441 73-7</b> 51.90.01	311 200 928	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger und dgl. (Beamte, refinanziert Gesundheit) Siehe zu 422 73-2.	0 0	3.470	0 0

**Kapitel 0200**  
**Behörde d. Sen. für Bildung und Wissenschaft**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>441 95-8</b>	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>24.90.01</i>	200	und dgl. -refinanziert- (Senatorische Angelegen-	0		0
	928	heiten Hochschulen)			
		Siehe zu 422 95-3.			
<b>443 07-1</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verord-	8.670	13.820	8.318
<i>21.90.01</i>	200	nungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	8.670		1.550
<b>453 01-8</b>	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	660	500	0
<i>21.90.01</i>	200		660		0
<b>511 00-0</b>	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation	344.490	223.730	412.672
<i>21.90.01</i>	200		344.490		400.345
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 00-2 geleistet werden.			
		2. Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>511 02-6</b>	011	Verbrauchsmaterial für ADV-Arbeitsplätze	17.000	17.000	18.015
<i>21.90.01</i>	200		15.000		13.708
<b>511 04-2</b>	011	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	4.000	4.500	3.927
<i>21.90.01</i>	200	für Verwaltungszwecke	4.000		7.528
<b>514 00-9</b>	011	Haltung von Fahrzeugen	6.500	4.500	6.703
<i>21.90.01</i>	200		6.500		5.782
<b>514 05-0</b>	011	Dienst- und Schutzkleidung	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200		0		0
<b>517 06-7</b>	011	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	5.000	8.000	2.626
<i>21.90.01</i>	200		5.000		10.848
<b>517 90-3</b>	011	Heizöl	55.000	58.000	52.117
<i>21.90.01</i>	200		55.000		41.756
<b>517 92-0</b>	011	Sonstige Heizkosten	0	35.000	15.077
<i>21.90.01</i>	200		0		0
<b>517 93-8</b>	011	Strom	84.000	108.600	103.561
<i>21.90.01</i>	200		84.000		80.627
<b>517 94-6</b>	011	Wasser	5.500	5.500	11.911
<i>21.90.01</i>	200		5.500		4.049
<b>517 96-2</b>	011	Fremdleistungen	51.000	68.190	79.169
<i>21.90.01</i>	200		51.000		57.363
<b>517 99-7</b>	011	Sonstige Bewirtschaftungskosten	130.000	130.000	149.999
<i>21.90.01</i>	200		130.000		130.864
<b>518 01-2</b>	011	Mieten und Pachten für Grundstücke	427.000	412.500	426.428
<i>21.90.01</i>	200		427.000		411.666
<b>518 11-0</b>	011	Mieten für Kraftfahrzeuge	6.000	4.000	5.841
<i>21.90.01</i>	200		6.000		4.952

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>518 50-0</b>	011	Miet- und Pachtzahlungen an das	506.030	661.030	731.773
21.90.01	200	Sondervermögen Immobilien und Technik	506.030		432.021
<b>519 10-8</b>	011	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	2.500	4.010	3.856
21.90.01	200		2.500		890
<b>525 03-5</b>	011	Fortbildung von Bediensteten	8.000	15.880	5.718
21.90.01	200		8.000		1.929
<b>525 25-6</b>	011	Schulungs- und Bildungsveranstaltungen gem.	8.000	9.870	8.367
21.90.01	200	§ 39 Abs. 5 Brem. Personalvertretungsgesetz	8.000		9.386
<b>526 01-5</b>	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	50.000	25.000	85.066
21.90.01	200		50.000		51.625
<b>526 02-3</b>	011	Kosten für Sachverständige	22.500	30.000	39.098
21.90.01	200		15.500		220
<b>527 01-1</b>	011	Reisekostenvergütungen	65.000	100.000	122.838
21.90.01	200	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	60.000		91.347
<b>529 10-3</b>	011	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung	5.500	5.500	8.512
21.90.01	200	in besonderen Fällen	5.500		9.144
<b>531 11-6</b>	011	Verwendung von Bundeszuschüssen für Modellversuche	0	0	0
21.04.03	200	(Sachausgaben)	0		0
<b>531 12-4</b>	011	An die KMK für Projekte der Bildungsplanung nach	0	0	0
21.04.03	200	Art. 91 GG für Gemeinschaftsaufgaben	0		0
<b>531 13-2</b>	011	Kosten für Software	0	0	0
21.90.01	200		0		10.620
<b>531 14-0</b>	011	Kosten für Übersetzungen	2.500	500	2.430
21.90.01	200		2.500		641
<b>531 15-9</b>	011	Verwendung von Sachausgaben für die Vorhaben der	661.000	661.000	402.870
21.04.03	200	Bildungsplanung Gegenseitig deckungsfähig mit 985 10-9.	661.000		313.930
<b>531 16-7</b>	011	Kosten für Personal- und Organisationsentwicklung	10.000	50.000	8.496
21.90.01	200		10.000		43.656
<b>531 17-5</b>	011	Kosten für die Schulentwicklungsplanung	0	0	0
21.90.01	200		0		-15.422
<b>531 18-3</b>	011	Ausgaben für Prüfungen nach § 274 SGB V	0	4.730	3.556
21.90.01	200		0		0
<b>531 37-0</b>	011	Lehrpläne der Schulen	0	5.000	2.124
21.04.03	200		0		1.718
<b>531 38-8</b>	011	Kosten für zentrale Prüfungen	7.500	0	0
21.04.03	200		7.500		0

**Kapitel 0200**  
**Behörde d. Sen. für Bildung und Wissenschaft**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 55-4</b>	011	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	leistungen (Innenreinigung)	0		139.600
<b>532 71-6</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreise-	13.000	17.530	20.237
<i>21.90.01</i>	200	abrechnungen	13.000		11.982
<b>532 72-4</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	5.000	21.750	10.566
<i>21.90.01</i>	200	leistungen	5.000		10.346
<b>532 75-9</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	140.810	178.260	155.704
<i>21.90.01</i>	200		140.810		159.912
<b>539 01-0</b>	011	Umzugs- und Verlegungskosten	4.500	4.500	0
<i>21.90.01</i>	200		4.500		0
<b>539 02-8</b>	011	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-9 geleistet werden.	0		0
<b>539 09-5</b>	011	Stellenausschreibungen	5.000	6.000	147
<i>21.90.01</i>	200		5.000		2.888
<b>539 99-0</b>	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	2.000	2.000	5.803
<i>21.90.01</i>	200		2.000		344
<b>634 95-0</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	30.310	39.880
<i>51.90.01</i>	200	(Gesundheit) Siehe zu 422 73-2.	0		0
<b>634 96-9</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungs-	0	0	0
<i>24.90.01</i>	200	vorsorge -refinanziert- (Senatorische Angelegen- heiten Hochschulen) Siehe zu 422 95-3.	0		0
<b>685 11-3</b>	011	Verwendung von Bundeszuschüssen für	0	0	0
<i>21.04.03</i>	200	Modellversuche	0		0
<b>685 12-1</b>	011	Kostenerstattung an Dritte für bereitgestelltes	0	25.000	50.000
<i>21.90.01</i>	200	Personal	0		0
<b>700 13-9</b>	011	Renovierungsmaßnahmen	101.490	188.000	92.809
<i>21.90.01</i>	200		101.540		23.199
<b>700 36-8</b>	011	Bauliche Maßnahmen zur Einrichtung von	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	ADV-Arbeitsplätzen	0		0
<b>719 01-8</b>	011	Herstellung von Fernmeldeanlagen	2.750	2.750	0
<i>21.90.01</i>	200		2.750		0
<b>812 02-6</b>	011	Erwerb von Inventar	25.000	50.000	41.955
<i>21.90.01</i>	200		25.000		26.287

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 03-4</b>	011	Erwerb von Reinigungsmaschinen	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200		0		0
<b>812 05-0</b>	011	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeitsplatz-	0	5.000	0
<i>21.90.01</i>	200	ausstattungen)	0		0
<b>812 15-8</b>	011	Verwendung von Bundeszuschüssen für	0	0	0
<i>21.04.03</i>	200	Modellversuche (investive Ausgaben)	0		0
<b>980 40-9</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	10.620	10.620	17.340
<i>21.90.01</i>	200	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit-	10.620		0
		erfassung			
<b>985 10-9</b>	891	An Hst. 6205/385 02-7 für "Offensive	0	0	0
<i>21.04.03</i>	200	Bildungsstandard"	0		17.000
		Siehe zu 531 15-9.			
Gesamtausgaben Kapitel 0200			13.609.760	18.127.570	20.451.198
			13.309.180		15.819.740
<b>Abschluss Kapitel 0200</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0200			10.256.360	11.506.770	11.674.651
			10.286.360		11.153.956
Zuschuss/Überschuss			-3.353.400	-6.620.800	-8.776.547
			-3.022.820		-4.665.784

**Kapitel 0201**  
**Allgemeine Bewilligungen für Bildung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0201</b>		<b>Allgemeine Bewilligungen für Bildung</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 06-5</b>	011	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200		0		0
<b>119 11-1</b>	011	Erstattung von Zuschüssen	25.000	25.000	5.545
<i>21.90.01</i>	200		25.000		4.701
<b>119 12-0</b>	141	Zinsen auf gestundete Rückforderungen (BAföG)	12.800	12.800	6.090
<i>21.05.01</i>	200	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 64-2.	12.800		7.888
<b>119 13-8</b>	011	Von Dritten für den Verkauf von Veröffentlichungen	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	Siehe zu 531 01-2.	0		670
<b>231 10-8</b>	141	Vom Bund für die Durchführung des BAföG	6.456.000	6.142.500	6.216.946
<i>21.05.01</i>	200	-Zuschüsse Sekundarbereich-	6.456.000		6.045.341
<b>231 14-0</b>	129	Vom Bund für die Vernetzungsstelle	0	0	53.702
<i>21.04.03</i>	200	Schulverpflegung (VN HB) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 18-7.	0		55.502
<b>232 10-4</b>	129	Gastschulgeldpauschale vom Land Niedersachsen	4.179.500	4.425.660	3.939.504
<i>21.90.01</i>	200	Grundlage für die Zahlungen Niedersachsens ist die Vereinbarung der Gegenseitigkeit des Besuchs öffentlicher Schulen zwischen den Ländern Niedersachsen und Bremen vom 1. März 1996.	4.419.500		3.939.504
<b>232 21-0</b>	129	Ausgleichszahlungen Niedersachsens für	150.000	360.000	250.027
<i>21.03.01</i>	200	Schülerinnen und Schüler an Schulen in freier Trägerschaft Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 21-8.	80.000		350.571
<b>272 17-3</b>	127	Zuschüsse für das ESF-Projekt "Regionale Berufs-	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	bildungszentren" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 17-3 und 985 12-9.	0		0
<b>272 22-0</b>	127	Zuschüsse für das ESF-Projekt "Wirkungsanalyse des	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	Qualitätsmanagements - WiQi" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 22-0 und 985 22-6.	0		0
<b>272 42-4</b>	127	Zuschüsse für das ESF-Projekt "Bremer Betriebe	0	0	348.294
<i>21.01.11</i>	200	online" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 42-4.	0		126.422
<b>272 50-5</b>	127	Zuschüsse für das ESF-Projekt "VIRKO"	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200		0		0
<b>272 55-6</b>	127	Zuschüsse für das ESF-Projekt "Lehrlinge online"	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200		0		0
<b>359 01-5</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200		0		0
	900				

**Kapitel 0201**  
**Allgemeine Bewilligungen für Bildung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>359 02-3</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		1.426.836
	900				
<b>359 03-1</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	8.014
<i>21.90.01</i>	200		0		0
	900				
<b>359 10-4</b>	851	Entnahme aus der Rücklage für die Gastschulgeld-	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	pauschale vom Land Niedersachsen	0		0
	900				
Gesamteinnahmen Kapitel 0201			10.823.300	10.965.960	10.828.122
			10.993.300		11.957.435

**Kapitel 0201**  
**Allgemeine Bewilligungen für Bildung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 19-1</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	0	12.900	0
<i>51.90.01</i>	200	(Produktplan Gesundheit)	0		0
	925				
		Die haushaltsgesetzliche geregelte produktgruppeninterne gegesitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 29-9</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	5.300	5.300	0
<i>24.90.01</i>	200	(Produktplan Hochschulen und Forschung)	5.300		0
	925				
		Die haushaltsgesetzlich geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>432 08-1</b>	018	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	13.970	11.130	175.322
<i>92.02.01</i>	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	14.460		5.053
	925				
<b>432 21-9</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten (Produktplan	12.877.360	12.959.830	11.944.949
<i>92.02.01</i>	900	Bildung)	13.127.750		11.834.833
	925				
<b>432 24-3</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten (Produktplan	700.260	716.480	626.776
<i>92.02.01</i>	900	Hochschulen und Forschung)	763.480		471.748
	925				
<b>435 21-8</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten (Produktplan	43.420	55.620	45.432
<i>92.02.01</i>	900	Bildung)	43.180		49.119
	925				
<b>436 21-4</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	187.090	155.540	195.059
<i>92.02.01</i>	900	Ruhelohngesetz (Produktplan Bildung)	185.930		186.247
	925				
<b>436 24-9</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	11.150	15.220	8.861
<i>92.02.01</i>	900	Ruhelohngesetz (Produktplan Hochschulen und	10.890		7.788
	925	Forschung)			
<b>436 29-0</b>	138	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	1.600	1.950	2.636
<i>92.02.01</i>	900	Ruhelohngesetz aus den sonstigen ausgegliederten	1.360		402
	925	Hochschulbereichen			
<b>441 21-8</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	620.180	611.710	720.476
<i>21.90.01</i>	200	und dgl. (Produktplan Bildung)	639.080		586.268
	928				
<b>441 24-2</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	48.450	58.060	47.902
<i>24.90.01</i>	200	und dgl. (Produktplan Hochschulen und Forschung)	49.930		46.939
	928				



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>441 51-0</b>	311	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	97.950	107.632
<i>51.90.01</i>	200	und dgl. (Produktplan Gesundheit)	0		0
	928				
		Die haushaltsgesetzliche geregelte produktgruppeninterne gegesitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>446 21-0</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	1.054.000	1.042.600	1.053.226
<i>92.02.01</i>	900	(Produktplan Bildung)	1.101.700		945.055
	928				
<b>446 24-4</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	94.830	48.760	134.178
<i>92.02.01</i>	900	(Produktplan Hochschulen und Forschung)	99.130		42.033
	928				
<b>531 01-2</b>	011	Kosten für Veröffentlichungen	55.000	70.000	39.496
<i>21.90.01</i>	200		50.000		58.274
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 13-8 geleistet werden.			
<b>531 11-0</b>	011	Kosten im Zusammenhang mit der "Neuen Hanse	2.000	2.000	2.000
<i>21.04.03</i>	200	Interregio"	2.000		1.778
<b>531 12-8</b>	187	Kulturelle Veranstaltungen für Schulen im	8.000	8.000	4.467
<i>21.04.03</i>	200	Lande Bremen	8.000		3.859
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>531 13-6</b>	129	Ausgaben für die Schulbegleitforschung	0	5.000	0
<i>21.04.03</i>	200		0		6.902
<b>531 18-7</b>	129	Vernetzungsstelle Schulverpflegung (VN HB)	12.000	0	64.260
<i>21.04.03</i>	200		12.000		64.260
		Über 12.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 14-0 eleistet werden. Die nicht verbrauchten zweckgebundenen Einnahmen sind übertragbar			
<b>531 38-1</b>	011	Kosten für die Projekte im Rahmen der	54.600	40.000	62.938
<i>21.90.01</i>	200	Qualitätsentwicklung	54.600		43.504
<b>532 11-6</b>	011	Zuweisung für Dienstleistungen an die	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	Bremerhavener Arbeit GmbH	0		0
<b>532 61-2</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	176.340	195.090	210.593
<i>21.90.01</i>	200		167.340		183.200
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 80-9</b>	011	Entgelte für Tul-Dienstleistungen	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200		0		0
<b>632 10-2</b>	011	Zuweisungen für gemeinsam finanzierte	195.000	195.000	182.316
<i>21.90.01</i>	200	Einrichtungen der Kultusministerkonferenz	198.300		168.242
<b>632 11-0</b>	011	Zuweisungen für die staatliche Zentralstelle	0	4.200	0
<i>21.90.01</i>	200	für Fernunterricht in Köln	0		2.807

**Kapitel 0201**  
**Allgemeine Bewilligungen für Bildung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2014	Anschatg 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>632 12-9</b>	011	Zuweisungen für die Geschäftsstelle des	1.300	1.100	1.257
<i>21.90.01</i>	200	ehemaligen deutschen Bildungsrates	1.300		1.139
<b>632 13-7</b>	011	Zuweisung für das Förderprogramm	2.500	5.000	2.500
<i>21.90.01</i>	200	"Demokratisch handeln"	2.500		2.500
<b>632 16-1</b>	011	Zuweisung der Länderanteile für Projekte der	72.020	93.000	64.004
<i>21.90.01</i>	200	Qualitätsentwicklung	72.020		83.481
<b>632 20-0</b>	011	Zuweisungen für das Georg-Eckert-Institut	0	18.000	0
<i>21.90.01</i>	200	für internationale Schulbuchforschung	0		0
<b>681 50-2</b>	011	Inanspruchnahme aus Schadensfällen	5.220	5.220	5.215
<i>21.90.01</i>	200		5.220		5.215
	921				
<b>681 64-2</b>	141	Zahlungen nach dem BAföG (Zuschüsse	9.450.000	9.450.000	9.170.254
<i>21.05.01</i>	200	Sekundarbereich)	9.450.000		9.071.470
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 119 12-0 geleistet werden.			
		2. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.			
<b>681 67-7</b>	129	Kosten für Teilnahme und Preise für	3.000	3.000	1.902
<i>21.04.03</i>	200	Schülerwettbewerbe	3.000		2.483
<b>683 13-0</b>	153	Zuschüsse zu Maßnahmen der außerbe-	190.000	190.000	189.945
<i>21.04.03</i>	200	triebl. und überbetriebl. Berufsausbildung	190.000		116.248
<b>684 20-0</b>	129	Zuschüsse an Schulen in freier Trägerschaft	22.700.000	22.700.000	24.246.363
<i>21.03.01</i>	200		22.700.000		23.605.327
		<i>Zuschuß nach § 17 Privatschulgesetz</i>			
<b>684 21-8</b>	129	Zuschüsse Niedersachsens für Schüler und	150.000	360.000	250.027
<i>21.03.01</i>	200	Schülerinnen an Schulen in freier Trägerschaft	80.000		350.571
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 21-0 geleistet werden.			
<b>685 11-7</b>	011	Zuschuss für das Schultheater der Länder	10.000	10.000	11.372
<i>21.90.01</i>	200		10.000		8.500
<b>685 14-1</b>	129	Zuschuss f. MV "Lernortübergreifende Entw.	0	0	0
<i>21.04.03</i>	200	von Teamfähigkeit und koop. Berufsorient."	0		0
<b>685 16-8</b>	011	Zuschuss an das Goethe-Institut für	5.000	5.000	4.828
<i>21.90.01</i>	200	Stipendien	5.000		4.910
<b>685 30-3</b>	153	Zuschuss an das Berufsbildungswerk Bremen GmbH	1.752.000	1.752.000	1.742.611
<i>21.03.02</i>	200		1.752.000		1.814.011
<b>685 40-0</b>	011	Zuschuss zu den Kosten des Instituts für	5.500	5.570	5.222
<i>21.90.01</i>	200	Film und Bild GmbH in München	5.500		5.570
<b>685 42-7</b>	011	Zuschuss an das Institut Francais	5.000	5.000	5.000
<i>21.90.01</i>	200		5.000		10.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>799 99-6</b>	011	Globale Minderausgabe	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200		0		0
<b>892 01-5</b>	129	Zuschuss an den Schulbetriebsverein Freie Waldorf-	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	schule zur Einrichtung einer Ganztagschule (IZBB) Siehe zu 985 14-5.	0		0
<b>919 01-0</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	9.309
<i>21.90.01</i>	200		0		0
	900				
<b>919 02-9</b>	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	900				
<b>919 03-7</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200		0		8.014
	900				
<b>974 99-2</b>	011	Minderausgabe	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200		0		0
<b>984 11-4</b>	892	An Hst. 3210/384 10-2 für das Investitionsprogramm	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	"Zukunft Bildung und Betreuung" Siehe zu 985 14-5.	0		0
<b>984 12-2</b>	892	An Hst. 3215/384 10-0 für das Investitionsprogramm	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	"Zukunft Bildung und Betreuung" Siehe zu 985 14-5.	0		0
<b>984 13-0</b>	892	An Hst. 3214/384 10-7 für das Investitionsprogramm	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	"Zukunft Bildung und Betreuung" Siehe zu 985 14-5.	0		0
<b>984 14-9</b>	892	An Hst. 3211/384 10-6 für das Investitionsprogramm	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	"Zukunft, Bildung und Betreuung" Siehe zu 985 14-5.	0		0
<b>984 17-3</b>	892	An Hst. 3216/384 12-0 für das ESF-Projekt	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	'Regionale Berufsbildungszentren' 1. Ausgaben bei 984 17-3 und 985 12-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 17-3 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 12-9.	0		0
<b>984 20-3</b>	892	An Hst. 3239/384 20-9, Kostenerstattung für	397.390.660	386.354.450	378.565.650
<i>21.90.01</i>	200	Personalausgaben der Lehrkräfte <i>Das Land Bremen erstattet der Stadtgemeinde Bremen 100% der Personalausgaben (Lehrkräfte). Von den Anschlägen für die Bezüge der Lehrkräfte in den Kapiteln 3210 bis 3218 werden Einnahmen, wie z. B. Schulgeld abgezogen. (Berechnung siehe Anlage A zum Haushaltsplan)</i>	398.723.780		370.876.830
<b>984 22-0</b>	892	An Hst. 3216/384 22-8 für das ESF-Projekt	0	0	0
<i>21.90.01</i>	200	"Wirkungsanalyse des Qualitätsmanagements - WiQi" 1. Ausgaben bei 984 22-0 und 985 22-6 dürfen in Höhe der zweck- gebundenen Einnahmen bei 272 22-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 22-6.	0		0

**Kapitel 0201**  
**Allgemeine Bewilligungen für Bildung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>984 42-4</b>	892	An Hst. 3216/384 42-2 für das ESF-Projekt	0	0	348.294
21.01.11	200	Bremer Betriebe Online Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 42-4 geleistet werden.	0		126.422
<b>984 50-5</b>	892	An Hst. 3216/384 50-3 für das ESF-Projekt	0	0	0
21.90.01	200	"VIRKO"	0		0
<b>984 55-6</b>	892	An Hst. 3216/384 55-4 für das ESF-Projekt 'Lehr-	0	0	0
21.90.01	200	linge Online'	0		0
<b>985 12-9</b>	891	An Hst. 6250/385 07 für das ESF-Projekt	0	0	0
21.90.01	200	'Regionale Berufsbildungszentren' Siehe zu 984 17-3.	0		0
<b>985 13-7</b>	891	An Hst. 6205/385 05 für Maßnahmen aufgrund der	0	0	0
21.02.01	200	PISA-Studie (Landesprogramm)	0		0
<b>985 14-5</b>	891	An Hst. 6205/385 04 für das Ganztags schulprogramm	0	850.000	950.000
21.90.01	200	Gegenseitig deckungsfähig mit 892 01-5, 984 11-4, 984 12-2, 984 13-0 und 984 14-9.	0		1.000.000
<b>985 20-0</b>	891	An Hst. 6205/385 01, Kostenerstattung für	100.117.620	94.152.450	93.041.100
21.02.01	200	Personalausgaben der Schulen 1. Die Haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. <i>Das Land Bremen erstattet der Stadtgemeinde Bremerhaven 100% der Personalausgaben (Lehrkräfte) einschl. der Versorgungs- und Lohnnebenkosten nach Abzug der Einnahmen aus Gastschulgeldern. (Berechnung siehe Anlage B zum Haushaltsplan).</i>	103.071.640		93.781.060
<b>985 22-6</b>	891	An Hst. 6205/385 02 für das ESF-Projekt	0	0	984
21.90.01	200	"Wirkungsanalyse des Qualitätsmanagements - WiQi" Siehe zu 984 22-0.	0		0
<b>985 23-4</b>	891	An Hst. 6200/385 01 für die Wahrnehmung	130.000	130.000	145.370
21.02.01	200	der Schulaufsicht (Landesaufgabe)	130.000		119.060
<b>985 50-1</b>	891	An Hst. 6250/385 08 für das ESF-Projekt "VIRKO"	0	0	0
21.90.01	200		0		0
<b>985 55-2</b>	891	An Hst. 6250/385 09 für das ESF-Projekt 'Lehrlinge	0	0	0
21.90.01	200	Online'	0		0

**Kapitel 0201**  
**Allgemeine Bewilligungen für Bildung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0201	548.150.370 552.741.390	532.402.130	524.389.727 515.701.119
		<b>Abschluss Kapitel 0201</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0201	10.823.300 10.993.300	10.965.960	10.828.122 11.957.435
		Zuschuss/Überschuss	-537.327.070 -541.748.090	-521.436.170	-513.561.605 -503.743.684

**Kapitel 0230**  
**Landesinstitut für Schule**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0230 Landesinstitut für Schule</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 10-3</b>	154	Einnahmen für die Durchführung von Fort-	5.200	5.200	6.012
<i>21.04.02</i>	230	bildungsveranstaltungen (Personalkosten) Siehe zu 427 02-0.	5.200		4.991
<b>111 11-1</b>	154	Einnahmen für die Durchführung von Fort-	43.000	43.000	39.790
<i>21.04.02</i>	230	bildungsveranstaltungen (Sachkosten) Siehe zu 525 15-3.	43.000		38.746
<b>111 12-0</b>	154	Gebühren für die Prüfung von Schulbüchern	40.500	40.500	38.006
<i>21.04.02</i>	230		40.500		38.205
<b>111 13-8</b>	154	Benutzungsentgelte f.d. Durchführung v.	5.200	5.200	3.933
<i>21.04.02</i>	230	Lehrgängen etc.	5.200		4.056
<b>111 16-2</b>	154	Einnahmen aus Veranstaltungen im Rahmen der	4.260	4.190	35.900
<i>21.04.02</i>	230	suchtpräventiven Maßnahmen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 525 17-0, 531 16-1 und 684 16-2.	4.260		0
<b>111 18-9</b>	154	Teilnehmerbeiträge für die Schulbegleitforschung	0	0	0
<i>21.04.02</i>	230	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 18-8.	0		18
<b>111 56-1</b>	154	Gebühren für fotografische Arbeiten	1.500	1.500	565
<i>21.04.02</i>	230		1.500		0
<b>119 00-7</b>	154	Sonstige Verwaltungseinnahmen	6.200	6.200	9.011
<i>21.04.02</i>	230		6.200		5.642
<b>119 12-0</b>	154	Einnahmen aus dem Verkauf v. Arbeits-	2.000	2.000	350
<i>21.04.02</i>	230	berichten etc. (Lehrerfortbildung) Siehe zu 525 15-3.	2.000		2.983
<b>119 16-3</b>	154	Einnahmen a.d.Verkauf von Broschüren etc. im	0	0	750
<i>21.04.02</i>	230	Rahmen der suchtpräventiven Maßnahmen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 525 17-0, 531 16-1 und 684 16-2.	0		0
<b>124 08-6</b>	154	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	1.500	1.500	1.695
<i>21.04.02</i>	230		1.500		1.434
<b>124 09-4</b>	154	Mieten für Dienstwohnungen	0	1.860	504
<i>21.04.02</i>	230		0		1.958
<b>125 20-1</b>	154	Erstattung von Materialkosten und Werkstatt-	150	150	0
<i>21.04.02</i>	230	leistungen	150		0
<b>132 11-9</b>	154	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer und entbeh-	0	0	845
<i>21.04.02</i>	230	licher Gegenstände	0		0
<b>231 10-9</b>	154	Zuschüsse vom Bund für Modellversuche	0	0	0
<i>21.04.03</i>	230	(Personalausgaben)	0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>231 11-7</b>	154	Zuschüsse vom Bund für Modellversuche	0	0	0
21.04.03	230	(Sachausgaben)	0		0
<b>236 02-0</b>	154	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	5.832
21.04.02	230	ausgleichsgesetz	0		4.261
<b>237 00-0</b>	154	Eingliederungshilfen der Unfallkasse Bremen	0	0	0
21.04.02	230		0		0
<b>281 01-7</b>	154	Erstattungen von Dritten	10.000	10.000	20.375
21.04.02	230	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 525 01-3 und 812 01-2.	10.000		0
<b>282 01-3</b>	154	Spenden	0	0	0
21.04.02	230	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-2.	0		0
<b>282 16-1</b>	154	Förderbeiträge der Hermann-Leverenz-Stiftung für	0	0	0
21.04.02	230	Projekte zur Ökonomischen Bildung	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0230			119.510	121.300	163.566
			119.510		102.293

**Kapitel 0230**  
**Landesinstitut für Schule**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-0</b>	154	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	4.033.620	4.020.990	4.405.862
21.04.02	230		3.920.650		4.637.443
	925				
<b>422 03-6</b>	129	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf	6.346.460	6.278.230	6.874.295
21.04.02	230		6.346.460		7.342.359
	925				
<b>422 09-5</b>	154	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	365.300	365.300	800.412
21.04.02	200		365.300		422.746
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 33-8</b>	154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	0	53.300	0
21.04.02	200		0		0
	925				
<b>427 02-0</b>	154	Aufwendungen für nebenamtlich und neben-	84.100	84.100	97.799
21.04.02	230	beruflich Tätige, soweit nicht Arbeitslohn	84.100		91.152
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 10-3 geleistet werden.			
<b>427 11-9</b>	154	Vergütungen der Hilfskräfte	28.560	21.900	24.807
21.04.02	230		28.560		25.457
	925				
<b>428 01-8</b>	154	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.504.680	2.710.480	2.735.656
21.04.02	230		2.443.160		2.902.068
	925				
<b>428 04-2</b>	129	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	460.800	485.430	544.641
21.04.02	230	Referendare (Ausbildungsentgelt)	460.800		616.921
	925				
<b>428 12-3</b>	154	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	7.117
21.04.03	230	aus Bundeszuschüssen für Modellversuche	0		21.921
	925				
<b>443 07-6</b>	154	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	2.000	2.510	1.419
21.04.02	230	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	2.000		460
<b>511 00-4</b>	154	Geschäftsbedarf und Kommunikation	86.280	96.000	127.350
21.04.02	230		84.280		105.439
		Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>511 02-0</b>	154	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	14.000	15.000	18.173
21.04.02	230	für Verwaltungszwecke	12.000		17.695
<b>511 03-9</b>	154	Geräte und Material Medienarbeit	4.880	4.880	5.197
21.04.02	230		4.550		0
<b>511 15-2</b>	154	Ausstattung und Material für schulpsychologische	0	0	0
21.04.02	230	Untersuchungen	0		0



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>514 00-3</b>	154	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	5.000	5.000	4.816
21.04.02	230		5.000		4.818
<b>514 02-0</b>	154	Werkstatt und Laborbedarf	850	850	539
21.04.02	230		780		0
<b>517 06-1</b>	154	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	7.000	7.500	6.960
21.04.02	230		7.000		7.333
<b>517 90-8</b>	154	Heizöl	500	500	1.369
21.04.02	230		500		1.304
<b>517 91-6</b>	154	Gas	90.000	85.000	98.259
21.04.02	230		90.000		80.570
<b>517 93-2</b>	154	Strom	68.000	54.000	64.577
21.04.02	230		68.000		60.121
<b>517 94-0</b>	154	Wasser	5.000	5.000	5.400
21.04.02	230		5.000		4.887
<b>517 96-7</b>	154	Fremdleistungen	115.000	107.000	116.530
21.04.02	230		115.000		109.532
<b>517 99-1</b>	154	Sonstige Bewirtschaftungskosten	76.000	70.000	83.546
21.04.02	230		76.000		71.412
<b>518 01-7</b>	154	Mieten und Pachten für Grundstücke	34.500	32.600	31.493
21.04.02	230		34.500		32.677
<b>518 05-0</b>	154	Mieten für Dienstwohnungen	0	0	0
21.04.02	230		0		0
<b>518 09-2</b>	154	Konsumtive Mieten an Sondervermögen Immobilien und	271.900	257.000	255.101
21.04.02	230	Technik	271.900		241.046
<b>518 50-5</b>	154	Miet- und Pachtzahlungen an das	362.740	362.740	362.732
21.04.02	230	Sondervermögen Immobilien und Technik	362.740		362.732
<b>519 10-2</b>	154	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	2.500	2.500	4.527
21.04.02	230		2.500		4.448
<b>523 11-8</b>	154	Bibliothek	37.000	37.000	37.081
21.04.02	230		35.000		30.342
<b>525 00-5</b>	154	Lehrmittel Verleihmedien	21.600	21.600	31.979
21.04.02	230		20.400		0
<b>525 01-3</b>	154	Lehrmittel aus Erstattungen von Dritten	10.000	10.000	20.019
21.04.02	230		10.000		0
		1. Ausgaben bei 525 01-3 und 812 01-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 01-7 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 812 01-2.			
<b>525 03-0</b>	155	Fortbildung von Bediensteten	2.000	2.000	2.724
21.04.02	230		2.000		1.666

**Kapitel 0230**  
**Landesinstitut für Schule**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>525 11-0</b>	154	Verwendung von Bundeszuschüssen für	0	0	0
<i>21.04.03</i>	230	Modellversuche (Sachausgaben) Gegenseitig deckungsfähig mit 812 11-0.	0		41
<b>525 14-5</b>	154	Ausbildung von Lehrkräften	20.500	20.500	33.095
<i>21.04.02</i>	230		19.400		76.872
	924				
<b>525 15-3</b>	154	Mittel für Schul- und Personalentwicklung	57.500	57.500	142.418
<i>21.04.02</i>	230	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 11-1 und 119 12-0 geleistet werden.	54.300		151.399
<b>525 16-1</b>	154	Verwendung von Förderbeiträgen für Projekte zur	0	0	0
<i>21.04.02</i>	230	Ökonomischen Bildung (konsumtiv)	0		0
<b>525 17-0</b>	154	Fortbildung von Fachkräften im Rahmen der	0	0	67.048
<i>21.04.02</i>	230	Suchtprävention 1. Ausgaben bei 525 17-0 und 684 16-2 sowie Mehrausgaben bei 531 16-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 111 16-2 und der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 16-3 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 16-1 und 684 16-2.	0		0
<b>525 24-2</b>	154	Schulungs- und Bildungsveranstaltungen gem.	0	0	0
<i>21.04.02</i>	230	§ 39 Abs.5 u. Abs.6 BremPVG	0		0
<b>525 25-0</b>	154	Schulungs- und Bildungsveranstaltungen gem.	0	0	0
<i>21.04.02</i>	230	§22 a Abs.3 Brem.PVG	0		0
<b>526 01-0</b>	154	Gerichts- und ähnliche Kosten	500	500	2.966
<i>21.04.02</i>	230		500		489
<b>527 01-6</b>	154	Reisekostenvergütungen	42.000	34.000	43.880
<i>21.04.02</i>	230		35.000		43.231
	924				
<b>531 01-3</b>	154	Kosten für Veröffentlichungen	500	4.000	422
<i>21.04.02</i>	230		500		86
<b>531 11-0</b>	154	Kosten für Software	4.000	7.000	13.669
<i>21.04.02</i>	230		4.000		6.792
<b>531 12-9</b>	154	Mittel für Qualitätssicherung und Innovations-	7.000	7.000	30.470
<i>21.04.02</i>	230	förderung	6.650		22.076
<b>531 13-7</b>	154	Mittel für schülerbezogene Beratung	0	0	0
<i>21.04.02</i>	230		0		10.649
<b>531 16-1</b>	154	Mittel für suchtpräventive Maßnahmen	29.500	29.500	10.215
<i>21.04.02</i>	230		27.800		0
	924	Siehe zu 525 17-0.			
<b>531 18-8</b>	154	Ausgaben für die Schulbegleitforschung	0	0	0
<i>21.04.02</i>	230	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 111 18-9 geleistet werden.	0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 55-9</b> 21.04.02	154 230	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienstleistungen (Innenreinigung)	0 0	0	0 140.670
<b>532 61-3</b> 21.04.02	012 230	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen 1.Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2.Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3.Die Mittel sind nicht übertragbar.	0 0	0	0 0
<b>532 71-0</b> 21.04.02	012 230	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreiseabrechnungen	12.000 12.000	7.000	11.465 7.155
<b>532 72-9</b> 21.04.02	012 230	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	10.000 10.000	15.000	9.537 4.276
<b>532 75-3</b> 21.04.02	154 230	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	26.000 26.000	43.740	34.678 60.534
<b>539 02-2</b> 21.04.02	154 230	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-3 geleistet werden.	0 0	0	0 0
<b>539 99-5</b> 21.04.02	154 230	Vermischte Verwaltungsausgaben	450 400	400	243 196
<b>684 16-2</b> 21.04.02	154 230	Zuschüsse an Dritte im Rahmen der Suchtprävention Siehe zu 525 17-0.	0 0	0	0 0
<b>685 10-0</b> 21.04.02	154 230	Zuschüsse zu den Kosten der Bremer Akademie für Film und Medien	0 0	0	76.278 0
<b>686 16-5</b> 21.04.02	154 230	Zuschüsse an das IÖB Oldenburg für Kooperationsprojekte zur Ökonomischen Bildung	0 0	0	0 0
<b>700 01-0</b> 21.04.02	154 230	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie grössere Instandsetzungen	0 0	0	0 603
<b>700 36-2</b> 21.04.02	154 230	Bauliche Maßnahmen zur Einrichtung von ADV-Arbeitsplätzen	0 0	0	0 0
<b>719 01-2</b> 21.04.02	154 230	Herstellung von Fernmeldeanlagen	0 0	0	0 0
<b>812 01-2</b> 21.04.02	154 230	Investive Lehrmittel aus Erstattungen von Dritten Siehe zu 525 01-3.	0 0	0	7.070 0
<b>812 02-0</b> 21.04.02	154 230	Erwerb von Inventar	7.000 7.000	2.200	73.633 0

**Kapitel 0230**  
**Landesinstitut für Schule**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 05-5</b>	154	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeitsplatz-	7.000	13.000	10.144
21.04.02	230	ausstattungen)	7.000		22.641
<b>812 10-1</b>	154	Erwerb von Maschinen und Geräten	4.200	3.000	24.969
21.04.02	230		4.200		1.270
<b>812 11-0</b>	154	Verwendung von Bundeszuschüssen für	0	0	0
21.04.03	230	Modellversuche (Investive Sachausgaben) Siehe zu 525 11-0.	0		0
<b>812 12-8</b>	154	Erwerb von Lehrmitteln, AV-Medien	2.100	2.100	2.728
21.04.02	230		2.100		0
<b>812 16-0</b>	154	Verwendung von Förderbeiträgen für Projekte zur	0	0	0
21.04.02	230	Ökonomischen Bildung (investiv)	0		0
<b>812 20-9</b>	154	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	0
21.04.02	230	investive Ausgaben	0		0
<b>980 11-0</b>	892	An Hst.0901/380 19-8 Für Haushalts-	0	0	0
21.04.02	230	verbesserungen im Rahmen des BVW	0		0
<b>980 41-1</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	4.000	4.000	3.645
21.04.02	230	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	4.000		4.500
Gesamtausgaben Kapitel 0230			15.274.520	15.448.850	17.368.957
			15.079.030		17.750.031
<b>Abschluss Kapitel 0230</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0230			119.510	121.300	163.566
			119.510		102.293
Zuschuss/Überschuss			-15.155.010	-15.327.550	-17.205.391
			-14.959.520		-17.647.738

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0250</b>		<b>Behörde d. Sen. für Kultur</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 00-2</b>	011	Gebühren, sonstige Entgelte	2.200	2.200	3.755
<i>22.90.01</i>	250		2.200		4.053
<b>119 00-3</b>	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
<i>22.90.01</i>	250	Siehe zu 511 00-0.	0		160
<b>119 99-2</b>	011	Vermischte Einnahmen	0	0	277
<i>22.90.01</i>	250		0		14.042
<b>236 02-6</b>	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>22.90.01</i>	250	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		8.313
	925				
		Gesamteinnahmen Kapitel 0250	2.200	2.200	4.032
			2.200		26.569

**Kapitel 0250**  
**Behörde d. Sen. für Kultur**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-6</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	792.690	712.820	733.179
<i>22.90.01</i>	250		768.840		672.047
	925				
<b>428 01-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.620.500	1.711.080	1.573.741
<i>22.90.01</i>	250		1.579.760		1.657.279
	925				
<b>443 10-2</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	330	0	466
<i>22.90.01</i>	250	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	330		395
<b>453 10-8</b>	011	Umzugskostenvergütungen	0	0	3.675
<i>22.90.01</i>	250		0		0
<b>511 00-0</b>	011	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	42.000	42.000	49.025
<i>22.90.01</i>	250	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 00-3 geleistet werden.	42.000		43.553
<b>517 00-9</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	95.000	95.000	68.765
<i>22.90.01</i>	250	Räume	95.000		82.505
<b>518 00-5</b>	011	Mieten und Pachten	138.000	138.000	137.483
<i>22.90.01</i>	250		138.000		137.935
<b>518 50-1</b>	011	Miet- und Pachtzahlungen an das	77.360	77.360	154.709
<i>22.90.01</i>	250	Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	77.360		77.360
<b>519 10-9</b>	011	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	1.000	1.000	424
<i>22.90.01</i>	250		1.000		0
<b>526 10-5</b>	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	23.790	23.790	5.261
<i>22.90.01</i>	250		23.790		4.178
<b>527 01-2</b>	011	Reisekostenvergütungen	15.000	15.000	11.668
<i>22.90.01</i>	250		15.000		15.497
<b>529 01-5</b>	011	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung	5.000	5.000	3.180
<i>22.90.01</i>	250	in besonderen Fällen	5.000		6.001
<b>532 55-5</b>	011	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>22.90.01</i>	250	leistungen (Innenreinigung)	0		15.670
<b>532 61-0</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	11.100	22.000	13.228
<i>22.90.01</i>	250		10.690		10.490
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 62-8</b>	011	An Performa, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	936
<i>22.90.01</i>	250	(refinanziert)	0		2.634
<b>532 71-7</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für	6.000	6.000	2.053
<i>22.90.01</i>	250	Dienstreiseabrechnungen	6.000		2.534
<b>532 72-5</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	1.000	1.000	642
<i>22.90.01</i>	250	leistungen	1.000		500
<b>532 75-0</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	30.000	30.000	22.284
<i>22.90.01</i>	250		30.000		13.679
<b>532 76-8</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Bearbeitung von	18.000	18.000	18.787
<i>22.90.01</i>	250	Personalangelegenheiten	18.000		8.366
<b>532 77-6</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Wahrnehmung von	38.000	38.000	22.537
<i>22.90.01</i>	250	Revisionsaufgaben und Beratungsdienstleistungen	38.000		25.827
<b>812 00-0</b>	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	11.000	7.000	3.939
<i>22.90.01</i>	250	Sachen	17.000		978
Gesamtausgaben Kapitel 0250			2.925.770	2.943.050	2.825.982
			2.866.770		2.777.428
<b>Abschluss Kapitel 0250</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0250			2.200	2.200	4.032
			2.200		26.569
Zuschuss/Überschuss			-2.923.570	-2.940.850	-2.821.950
			-2.864.570		-2.750.860

**Kapitel 0251**  
**Allgemeine Bewilligungen für Kultur**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0251</b>					
<b>Allgemeine Bewilligungen für Kultur</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 06-6</b>	188	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	364
<i>22.90.01</i>	250		0		0
<b>119 07-4</b>	188	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	0	1.000	0
<i>22.90.01</i>	250		0		0
<b>232 10-5</b>	187	Von Ländern für das Institut für Niederdeutsche	190.000	190.000	198.783
<i>22.04.02</i>	250	Sprache e. V. Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 77-7.	190.000		207.796
<b>236 02-0</b>	188	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	32.000	0
<i>22.90.01</i>	250	Aufwendungsausgleichsgesetz 925	0		0
<b>282 18-8</b>	188	Von der Metropolregion Nordwest für Kulturprojekte	0	0	0
<i>22.90.01</i>	250		0		30.000
<b>359 01-6</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>22.90.01</i>	250		0		0
	900				
<b>359 02-4</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>22.90.01</i>	250	Folgeeffekte der Altersteilzeit 900	0		0
<b>359 03-2</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	425.088
<i>22.90.01</i>	250		0		376.683
	900				
<b>386 01-3</b>	892	Von Hst. 3289/986 01-3 für die Wahrnehmung von	2.821.220	2.847.720	2.847.720
<i>22.90.01</i>	250	Gemeindeaufgaben <i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>	2.821.220		2.381.890
		<i>0250 Behörde des Senators für Kultur</i>			<i>2.266.155 Euro</i>
		<i>0256 Landesamt für Denkmalpflege</i>			<i>206.065 Euro</i>
		<i>0258 Staatsarchiv</i>			<i>348.997 Euro</i>
		<i>Zusammen:</i>			<i>2.821.217 Euro</i>
<b>387 11-7</b>	891	Von Hst. 6321/987 01 für die Beteiligung Bremer-	29.480	29.480	28.072
<i>22.03.01</i>	250	havens an der Kulturförderung (konsumtiv)	29.480		0
<b>387 12-5</b>	891	Von Hst. 6321/987 02 für die Beteiligung Bremer-	733.000	733.000	0
<i>22.03.01</i>	250	havens an der Kulturförderung (investiv)	733.000		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0251			3.773.700	3.833.200	3.500.027
			3.773.700		2.996.369



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 29-0</b>	188	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	6.000	6.000	0
<i>22.90.01</i>	250		6.000		0
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>432 22-8</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten (Produktplan Kultur)	877.640	853.020	834.336
<i>92.02.01</i>	900		899.620		764.034
	925				
<b>435 22-7</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten (Produktplan	24.520	22.540	17.852
<i>92.02.01</i>	900	Kultur)	24.380		16.856
	925				
<b>436 22-3</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	46.200	40.110	34.590
<i>92.02.01</i>	900	Ruhelohngesetz (Produktplan Kultur)	46.030		33.030
	925				
<b>441 22-7</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	57.550	60.700	37.064
<i>22.90.01</i>	250	und dgl.	59.300		60.276
	928				
<b>446 22-9</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	106.820	92.680	92.023
<i>92.02.01</i>	900	(Produktplan Kultur)	111.660		95.823
	928				
<b>518 50-5</b>	187	Miete für Dokumentationsstelle	5.300	5.300	5.279
<i>22.90.01</i>	250		5.300		0
<b>531 14-5</b>	188	Kosten der überregionalen Kulturentwicklung	10.000	10.000	250
<i>22.90.01</i>	250		10.000		11.352
		Gegenseitig deckungsfähig mit 686 14-9.			
<b>531 15-3</b>	183	Kosten im Zusammenhang mit der Unterbringung der	20.000	20.000	18.572
<i>22.03.01</i>	250	Sammlung Nordsee-Museum	20.000		15.906
<b>632 00-6</b>	188	Sonstige Zuweisungen an Länder	404.000	395.000	394.642
<i>22.90.01</i>	250		404.000		391.463
<b>681 55-4</b>	181	Unterstützung der Aus- und Fortbildung von	1.500	1.000	1.210
<i>22.02.01</i>	250	Musikern und Schauspielern	1.500		1.120
<b>685 20-7</b>	187	Zuschuss an die Hochschule für Künste für	0	0	0
<i>22.90.01</i>	250	Kooperationsprojekte	0		10.000
<b>686 02-5</b>	188	Mitgliedsbeiträge	15.000	15.000	14.902
<i>22.90.01</i>	250		15.000		2.278
<b>686 14-9</b>	188	Zuschüsse zur überregionalen kulturellen	0	0	5.000
<i>22.90.01</i>	250	Zusammenarbeit	0		5.000
		Siehe zu 531 14-5.			

**Kapitel 0251**  
**Allgemeine Bewilligungen für Kultur**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>686 15-7</b> 22.03.02	187 250	Zuschuss für das Projekt "Koordination der Rückführungsfragen der Länder"	14.500 14.500	14.500	14.494 14.336
<b>686 18-1</b> 22.90.01	188 250	Zuschüsse für Kulturprojekte der Metropolregion Nordwest	0 0	0	0 30.000
<b>686 20-3</b> 22.02.01	181 250	Zuwendungen an Joint Adventures für Nationale Performance Netze	0 0	0	25.000 25.000
<b>686 21-1</b> 22.04.02	164 250	Zuschuss an den Sprachenrat	0 0	0	0 10.000
<b>686 30-0</b> 22.03.01	164 250	Zuschuss an die Stiftung Deutsches Schifffahrts- museum für Personalausgaben 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	904.000 904.000	861.000	842.560 0
<b>686 31-9</b> 22.03.01	164 250	Zuschüsse an die Stiftung Deutsches Schifffahrts- museum für Sachausgaben	750.480 750.480	750.480	606.570 0
<b>686 77-7</b> 22.04.02	187 250	Zuschuss an das Institut für Niederdeutsche Sprache e. V. 1. Über 82.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 10-5 geleistet werden. 2. Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungs- betrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Die Senatorin für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	272.000 272.000	272.000	281.200 294.000
<b>893 30-6</b> 22.03.01	164 250	Zuschuss für die Erweiterung/Sanierung des Deutschen Schifffahrtsmuseum 1. Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet der Haushalts- und Finanzausschuss nach Vorlage eines endgültigen Finanzierungskonzeptes. 2. Die Mittel dürfen bis zur Höhe von 20 v.H. des Zuwendungsbetrages zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.	4.200.000 4.200.000	4.200.000	0 0
<b>893 31-4</b> 22.03.01	164 250	Zuschuss an die Stiftung Deutsches Schifffahrts- museum für Investitionen	117.000 123.000	101.000	115.056 0
<b>893 35-7</b> 22.03.01	183 250	Forschungsprogramm- NS-verfolgungsbedingt entzogenes Kulturgut	20.000 20.000	0	0 0
<b>919 01-1</b> 22.90.01	851 250 900	Zuführung an die Budgetrücklage	0 0	0	0 0
<b>919 03-8</b> 22.90.01	851 250 900	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0 0	0	2.447.000 425.088

**Kapitel 0251**  
**Allgemeine Bewilligungen für Kultur**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0251	7.852.510 7.886.770	7.720.330	5.787.599 2.205.562
		<b>Abschluss Kapitel 0251</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0251	3.773.700 3.773.700	3.833.200	3.500.027 2.996.369
		Zuschuss/Überschuss	-4.078.810 -4.113.070	-3.887.130	-2.287.572 790.807

**Kapitel 0255**  
**Allgemeine Weiterbildung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0255</b>					
<b>Allgemeine Weiterbildung</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 11-7</b>	153	Rückerstattung von Zuschüssen	0	0	0
<i>21.90.04</i>	200	Siehe zu 685 31-7.	0		0
<b>119 99-0</b>	129	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>21.90.04</i>	200		0		0
<b>282 20-4</b>	129	Spenden für den Bremer Preis für	0	0	0
<i>21.90.04</i>	200	Erwachsenenbildung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 20-5.	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0255			0	0	0
			0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>531 01-8</b>	129	Kosten für Veröffentlichungen	0	0	0
<i>21.90.04</i>	200		0		0
<b>532 12-0</b>	153	Kosten für Informations- und Berichtswesen in der	10.000	10.000	51.482
<i>21.90.04</i>	200	Weiterbildung Einnahmen fließen den Mitteln zu.	10.000		30.625
<b>539 20-5</b>	129	Verwendung von Spenden für den Bremer Preis für	0	0	0
<i>21.90.04</i>	200	Erwachsenenbildung Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 20-4 geleistet werden.	0		0
<b>685 20-1</b>	153	Zuschüsse für das Projekt 'Weiterbildungsdatenbank	0	0	0
<i>21.90.04</i>	200	Bremen'	0		0
<b>685 31-7</b>	153	Zuschüsse an anerkannte Träger der Weiter-	440.000	440.000	436.778
<i>21.90.04</i>	200	bildung (Regelförderung) Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 11-7 geleistet werden.	422.000		429.092
<b>685 32-5</b>	153	Zuschüsse an anerkannte Träger der Weiter-	821.000	820.000	720.354
<i>21.90.04</i>	200	bildung (Personalkosten)	815.000		786.154
<b>685 33-3</b>	153	Zuschüsse an anerkannte Träger d. Weiterbildung	0	0	0
<i>21.90.04</i>	200	(Modell- und Schwerpunktförderung)	0		0
<b>685 34-1</b>	153	Zuschüsse an Weiterbildungstätten für	80.000	100.000	99.189
<i>21.90.04</i>	200	Bildungsurlaubsveranstaltungen	80.000		99.188
<b>685 35-0</b>	153	Zuschüsse für Maßnahmen der Fachberatung nach	0	0	0
<i>21.90.04</i>	200	§12 WBG	0		0
<b>685 36-8</b>	152	An VHS für die Bildungsvereinigung Arbeit und	165.000	165.000	194.387
<i>21.90.04</i>	200	Leben Bremen	165.000		188.200
<b>985 12-4</b>	891	An Hst. 6271/385 01, Zuschuss nach dem	60.000	65.000	68.862
<i>21.90.04</i>	200	Weiterbildungsgesetz	60.000		66.672
Gesamtausgaben Kapitel 0255			1.576.000	1.600.000	1.571.053
			1.552.000		1.599.931
<b>Abschluss Kapitel 0255</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0255			0	0	0
			0		0
Zuschuss/Überschuss			-1.576.000	-1.600.000	-1.571.053
			-1.552.000		-1.599.931

**Kapitel 0256**  
**Landesamt für Denkmalpflege**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0256 Landesamt für Denkmalpflege</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 12-8</b>	188	Gebühren für Bescheinigungen nach der Bremischen	2.500	2.500	2.642
22.03.02	261	Kostenordnung	2.500		5.998
<b>119 10-2</b>	188	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	54
22.03.02	261	Siehe zu 511 00-2.	0		535
<b>123 06-1</b>	195	Von der Stiftung "Wohnliche Stadt" aus dem	0	0	0
22.03.02	261	Spielbankabgabeanteil Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 11-9 und 681 31-5.	0		0
<b>282 01-1</b>	195	Spenden	0	0	355
22.03.02	261	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-0	0		421
<b>282 10-0</b>	188	Von Dritten für den Aufbau der Denkmaldatenbank	0	0	0
22.03.02	261	Bremen/Bremerhaven Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 11-9 und 681 31-5.	0		0
<b>282 15-1</b>	195	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
22.03.02	261	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 15-1.	0		800
<b>282 20-8</b>	195	Von Dritten zur Durchführung der Jahrestagung der	0	0	0
22.03.02	261	Landesdenkmalpfleger Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 20-8.	0		39.697
<b>342 10-3</b>	195	Von der Stiftung "Wohnliche Stadt" aus dem Spiel-	0	0	85.000
22.03.02	261	bankabgabeanteil Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 700 10-7 und 893 16-9.	0		65.000
Gesamteinnahmen Kapitel 0256			2.500	2.500	88.051
			2.500		112.451

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
Die nach § 4 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
<b>422 01-8</b>	188	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	69.050	74.130	79.627
22.03.02	261		67.340		79.357
	925				
<b>428 01-6</b>	188	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	375.880	389.640	420.218
22.03.02	261		367.640		416.152
	925				
<b>443 07-4</b>	188	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	310	0	430
22.03.02	261	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	310		0
<b>511 00-2</b>	188	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	7.000	7.000	5.131
22.03.02	261	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	7.000		7.411
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 10-2 geleistet werden.			
<b>517 00-0</b>	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	11.000	11.000	9.299
22.03.02	261		11.000		9.351
<b>518 00-7</b>	188	Mieten und Pachten	31.000	31.000	37.389
22.03.02	261		31.000		32.382
<b>518 50-3</b>	188	Miet- und Pachtzahlungen an das	34.600	34.600	34.595
22.03.02	261	Sondervermögen Immobilien und Technik	34.600		34.595
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 18-6</b>	195	Sicherungsarbeiten an historischen Bauwerken und	24.000	24.000	23.947
22.03.02	261	Denkmälern	24.000		10.529
		1. Hieraus dürfen auch Fahrtkosten zur Wahrnehmung gesetzlicher Aufgaben und zur Betreuung von Objekten geleistet werden.			
		2. Die Mittel dürfen auch für konservatorische Untersuchungen verwendet werden.			
<b>519 20-8</b>	195	Wartung der Windmühlen	1.000	1.000	0
22.03.02	261		1.000		500
<b>526 00-0</b>	195	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	489
22.03.02	261		0		0
<b>527 01-4</b>	188	Reisekostenvergütungen	4.000	4.000	9.202
22.03.02	261		4.000		7.848
<b>529 10-6</b>	188	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung	0	0	33
22.03.02	261	in besonderen Fällen	0		51
<b>531 01-1</b>	188	Kosten für Veröffentlichungen	8.000	8.000	15.319
22.03.02	261		8.000		15.005
<b>531 03-8</b>	188	Inventarversicherungen	0	0	105
22.03.02	261		0		120

**Kapitel 0256**  
**Landesamt für Denkmalpflege**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>531 11-9</b>	188	Präsentation Denkmallandschaft Bremen	10.000	10.000	34.027
22.03.02	261	Siehe zu 681 31-5.	10.000		10.875
<b>531 15-1</b>	195	Kosten des Denkmalpflegepreises	0	0	2
22.03.02	261	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 15-1 geleistet werden.	0		0
<b>531 20-8</b>	188	Kosten der Durchführung der Jahrestagung	0	0	1.875
22.03.02	261	der Landesdenkmalpfleger Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 20-8 geleistet werden.	0		51.526
<b>531 81-0</b>	195	Bergungskosten	1.000	1.000	0
22.03.02	261		1.000		0
<b>532 10-7</b>	195	Erforschung und Inventarisierung der Kunst- und	4.000	4.000	442
22.03.02	261	Baudenkmäler Hieraus dürfen auch Fahrtkosten zur Wahrnehmung gesetzlicher Aufgaben und zur Betreuung von Objekten geleistet werden.	4.000		3.969
<b>532 55-7</b>	188	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
22.03.02	261	leistungen (Innenreinigung)	0		5.290
<b>532 75-1</b>	188	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	11.000	11.000	3.493
22.03.02	261		11.000		4.593
<b>532 77-8</b>	195	Entgelte für Dienstleistungen im Kataster- und	1.000	1.000	325
22.03.02	261	Vermessungswesen	1.000		55
<b>539 02-0</b>	195	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	0
22.03.02	261	konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-1 geleistet werden.	0		0
<b>539 33-0</b>	188	Kosten für Lizenzen für Software sowie Wartung und	0	0	0
22.03.02	261	Pflege	0		263
<b>681 30-7</b>	195	Zuschüsse zur Versicherung von unter	1.000	1.000	793
22.03.02	261	Denkmalschutz stehenden Objekten	1.000		793
<b>681 31-5</b>	195	Zuschüsse für Instandsetzungen in Ensembles	41.000	41.000	45.670
22.03.02	261	1. Mehrausgaben bei 531 11-9 und 681 31-5 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 123 06-1 und 282 10-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 11-9.	41.000		69.335
<b>681 33-1</b>	195	Zuschüsse für Instandsetzungen an einzelnen	6.000	6.000	6.000
22.03.02	261	Kulturdenkmälern	6.000		3.000
<b>686 11-2</b>	188	Mitgliedschaften und Beiträge für überregionale	5.000	5.000	1.581
22.03.02	261	Maßnahmen	5.000		4.278



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>700 10-7</b>	195	Kleinere Instandsetzungsmaßnahmen an	10.000	10.000	8.840
22.03.02	261	Kulturdenkmälern 1. Mehrausgaben bei 700 10-7 sowie Ausgaben bei 893 16-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 342 10-3 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 893 16-9.	12.000		14.700
<b>893 16-9</b>	195	Zuwendungen an Dritte aus Mitteln der Stiftung	0	0	102.664
22.03.02	261	"Wohnliche Stadt" Siehe zu 700 10-7.	0		85.249
Gesamtausgaben Kapitel 0256			655.840	674.370	841.495
			647.890		867.227
<b>Abschluss Kapitel 0256</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0256			2.500	2.500	88.051
			2.500		112.451
Zuschuss/Überschuss			-653.340	-671.870	-753.444
			-645.390		-754.775

**Kapitel 0257**  
**Landeszentrale für politische Bildung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0257 Landeszentrale für politische Bildung</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 11-4</b>	153	Von Sonstigen für Studienfahrten, Arbeitstagungen	20.000	35.000	20.246
<i>03.01.03</i>	020	und Seminare Siehe zu 525 14-7.	20.000		21.342
<b>119 99-8</b>	153	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>03.01.03</i>	020		0		3.600
<b>124 09-6</b>	153	Mieten von Dienstwohnungsinhabern	2.500	2.000	2.966
<i>03.01.03</i>	020		2.500		2.771
	925				
<b>231 31-3</b>	153	Zuschüsse des Bundes für die Gedenkstätten-	0	0	0
<i>03.01.03</i>	020	förderung U-Boot-Bunker "Valentin" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 31-7.	0		0
<b>231 33-0</b>	153	Vom Bund für politische Bildung	0	0	0
<i>03.01.03</i>	020	Siehe zu 525 14-7.	0		6.248
<b>282 00-7</b>	153	Spenden	0	0	0
<i>03.01.03</i>	020	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 31-7.	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0257			22.500	37.000	23.212
			22.500		33.960

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-1</b>	153	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	48.920	96.650	90.896
<i>03.01.03</i>	020		47.670		119.250
	925				
<b>427 01-3</b>	153	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	0	0	0
<i>03.01.03</i>	020	Tätige	0		0
	925				
<b>427 02-1</b>	153	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	23.280	22.900	26.793
<i>03.01.03</i>	020	Tätige, soweit nicht Arbeitslohn	23.280		20.191
	925				
<b>428 01-0</b>	153	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	216.280	173.640	213.653
<i>03.01.03</i>	020		218.570		206.225
	925				
<b>428 10-9</b>	153	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	205.000	205.000	171.248
<i>03.01.03</i>	020	(Gedenkstätte Bunker Valentin)	205.000		127.666
	925				
<b>511 00-6</b>	153	Geschäftsbedarf und Kommunikation	21.000	23.000	22.493
<i>03.01.03</i>	020		19.400		15.116
<b>511 04-9</b>	153	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	2.000	2.000	858
<i>03.01.03</i>	020	für Verwaltungszwecke	2.000		238
<b>517 06-3</b>	153	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	1.000	1.500	753
<i>03.01.03</i>	020		1.000		568
<b>517 91-8</b>	153	Gas	8.700	8.700	5.496
<i>03.01.03</i>	020		8.700		9.844
<b>517 93-4</b>	153	Strom	3.600	3.600	3.201
<i>03.01.03</i>	020		3.600		3.357
<b>517 94-2</b>	153	Wasser	800	800	525
<i>03.01.03</i>	020		800		618
<b>517 96-9</b>	153	Fremdleistungen	1.500	1.800	966
<i>03.01.03</i>	020		1.500		1.034
<b>517 99-3</b>	153	Sonstige Bewirtschaftungskosten	2.100	2.470	1.559
<i>03.01.03</i>	020		2.100		1.679
<b>518 50-7</b>	153	Miet- und Pachtzahlungen an das	43.270	43.270	48.549
<i>03.01.03</i>	020	Sondervermögen Immobilien und Technik	43.270		43.199
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 10-4</b>	153	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	0	0	134
<i>03.01.03</i>	020		0		0
<b>525 01-5</b>	153	Lehrmittel	10.590	11.000	12.089
<i>03.01.03</i>	020		10.090		10.825

**Kapitel 0257**  
**Landeszentrale für politische Bildung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>525 14-7</b>	153	Studienfahrten, Arbeitstagen, Veranstaltungen	45.000	45.000	29.306
<i>03.01.03</i>	020	und Seminare Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 11-4 und der Einnahmen bei 231 33-0 geleistet werden.	45.000		37.938
<b>525 16-3</b>	153	Studienfahrten für Multiplikatoren	4.000	4.500	0
<i>03.01.03</i>	020		3.500		0
<b>527 01-8</b>	153	Reisekostenvergütungen	2.700	3.000	1.931
<i>03.01.03</i>	020		2.500		1.288
	924				
<b>531 01-5</b>	153	Kosten für Veröffentlichungen	4.200	4.500	0
<i>03.01.03</i>	020		4.000		3.727
<b>531 31-7</b>	153	Projekt Gedenkstätte U-Boot-Bunker "Valentin"	67.000	67.000	133.657
<i>03.01.03</i>	020	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 31-3 und 282 00-7 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 893 16-2.	67.000		213.938
<b>532 40-2</b>	153	Entgelte für Gebäudedienstleistungen	11.600	11.600	0
<i>03.01.03</i>	020	(Hausmeisterdienste)	11.600		14.499
<b>532 55-0</b>	153	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>03.01.03</i>	020	leistungen (Innenreinigung)	0		11.128
<b>532 61-5</b>	153	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	1.600	1.570	1.659
<i>03.01.03</i>	020	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	1.500		1.551
<b>532 75-5</b>	153	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	2.470	2.710	0
<i>03.01.03</i>	020		2.470		368
<b>685 10-1</b>	153	Zuwendungen für die Durchführung von Seminaren und	1.000	1.000	1.000
<i>03.01.03</i>	020	Veranstaltungen	1.000		1.000
<b>685 15-2</b>	153	Bremer Jugendpreis 'Dem Hass keine Chance'	6.000	6.000	2.750
<i>03.01.03</i>	020		6.000		5.750
<b>685 20-9</b>	153	Zuwendungen für die politische Bildungsarbeit von	24.500	24.500	26.275
<i>03.01.03</i>	020	parteinahen Stiftungen	24.500		23.275
<b>685 22-5</b>	153	Förderung der Jugendarbeit zur politischen	11.000	11.000	5.104
<i>03.01.03</i>	020	Jugendbildung	10.000		1.672
<b>812 00-6</b>	153	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	10.000	10.000	0
<i>03.01.03</i>	020	Sachen	10.000		4.198
<b>812 05-7</b>	153	Erwerb von ADV-Geräten	0	0	1.748
<i>03.01.03</i>	020		0		202

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>893 16-2</b>	153	Investive Maßnahmen für das Projekt Gedenkstätte	110.000	50.000	118.005
03.01.03	020	U-Boot-Bunker "Valentin" Siehe zu 531 31-7.	50.000		0
Gesamtausgaben Kapitel 0257			889.110	838.710	920.648
			826.050		880.343
<b>Abschluss Kapitel 0257</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0257			22.500	37.000	23.212
			22.500		33.960
Zuschuss/Überschuss			-866.610	-801.710	-897.435
			-803.550		-846.383

**Kapitel 0258**  
**Staatsarchiv**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0258</b>		<b>Staatsarchiv</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 01-0</b>	162	Verwaltungsgebühren	6.000	6.000	24.082
<i>22.03.02</i>	258	Siehe zu 514 10-6.	6.000		26.262
<b>119 01-0</b>	162	Einnahmen aus Veröffentlichungen	6.400	6.400	12.296
<i>22.03.02</i>	258	Siehe zu 531 01-9.	6.400		14.008
<b>119 10-0</b>	162	Anteil von Dritten für Veröffentlichungen	0	0	0
<i>22.03.02</i>	258	Siehe zu 531 01-9.	0		1.066
<b>119 20-7</b>	162	Von Dritten für Fotoaufträge und sonstige	7.670	7.670	12.548
<i>22.03.02</i>	258	Ablichtungen Siehe zu 514 10-6.	7.670		18.982
<b>119 99-1</b>	162	Vermischte Einnahmen	0	0	184
<i>22.03.02</i>	258		0		372
<b>124 08-1</b>	162	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	1.000	1.000	276
<i>22.03.02</i>	258		1.000		71
<b>124 10-3</b>	162	Mieten und Pachten	2.000	2.000	2.000
<i>22.03.02</i>	258		2.000		2.000
<b>282 01-9</b>	162	Spenden	0	0	933
<i>22.03.02</i>	258		0		2.970
<b>282 15-9</b>	162	Von der DFG für die Retrokonversion v. Findmitteln	0	0	3.728
<i>22.03.02</i>	258	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 15-0.	0		18.642
<b>282 16-7</b>	162	Vom Bundesamt für Familie und	0	0	0
<i>22.03.02</i>	258	zivilgesellschaftliche Aufgaben für Bundesfreiwilligendienste Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 427 16-5.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0258	23.070	23.070	56.047
			23.070		84.372

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
Die nach § 4 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
<b>422 01-5</b>	162	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	557.730	571.560	554.090
<i>22.03.02</i>	258		545.000		595.239
	925				
<b>422 03-1</b>	162	Vergütungen für Inspektorenanwärter	0	0	11.948
<i>22.03.02</i>	258		0		2.932
	925				
<b>427 02-5</b>	162	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	660	500	440
<i>22.03.02</i>	258	Tätige, soweit nicht Arbeitslohn	660		520
<b>427 16-5</b>	162	Aufwendungen für Bundesfreiwilligendienste	0	0	0
<i>22.03.02</i>	258		0		0
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 16-7 geleistet werden.			
<b>428 01-3</b>	162	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	284.910	266.940	297.660
<i>22.03.02</i>	258		281.530		299.905
	925				
<b>443 07-1</b>	162	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	400	550	287
<i>22.03.02</i>	258	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw. -	400		144
<b>511 00-0</b>	162	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	22.000	22.000	26.879
<i>22.03.02</i>	258	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	22.000		31.309
<b>514 10-6</b>	162	Verbrauchsmittel für die Archivbestände	19.000	19.000	35.421
<i>22.03.02</i>	258	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 01-0 und 119 20-7 geleistet werden.	19.000		30.395
<b>517 00-8</b>	162	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	75.000	75.000	71.251
<i>22.03.02</i>	258		75.000		80.345
<b>518 00-4</b>	162	Mieten und Pachten	5.860	5.860	6.010
<i>22.03.02</i>	258		5.860		6.010
<b>518 50-0</b>	162	Miet- und Pachtzahlungen an das	221.000	221.000	221.054
<i>22.03.02</i>	258	Sondervermögen Immobilien und Technik	221.000		221.054
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>518 51-9</b>	162	Miet- und Pachtzahlungen an das	0	0	0
<i>22.03.02</i>	258	Sondervermögen Immobilien und Technik	0		10.600
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 10-8</b>	162	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	1.000	1.000	711
<i>22.03.02</i>	258		1.000		977

**Kapitel 0258**  
**Staatsarchiv**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>523 13-0</b>	162	Archivalienankauf	0	0	150
22.03.02	258		0		0
<b>525 00-0</b>	162	Aus- und Fortbildung	13.000	13.000	6.235
22.03.02	258		13.000		1.367
<b>527 01-1</b>	162	Reisekostenvergütungen	4.500	4.500	4.655
22.03.02	258		4.500		3.635
<b>529 10-3</b>	162	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung	0	0	757
22.03.02	258	in besonderen Fällen	0		174
<b>531 01-9</b>	162	Kosten für Veröffentlichungen	27.000	27.000	17.668
22.03.02	258	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 01-0 und der Einnahmen bei 119 10-0 geleistet werden.	27.000		17.652
<b>531 10-8</b>	162	Kosten für Sonderausstellungen und Veranstaltungen	4.000	4.000	1.674
22.03.02	258		4.000		2.579
<b>531 12-4</b>	162	Erhaltung von Archivgut durch Massenkonservierung	8.000	8.000	12.058
22.03.02	258		8.000		25.321
<b>532 55-4</b>	162	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienstleistungen (Innenreinigung)	0	0	171
22.03.02	258		0		73.589
<b>532 61-9</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	5.000	5.000	5.301
22.03.02	258	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	5.000		5.198
<b>532 72-4</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	3.000	3.000	2.983
22.03.02	258		3.000		3.017
<b>532 75-9</b>	162	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	26.000	26.000	17.282
22.03.02	258		26.000		21.029
<b>532 76-7</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Bearbeitung von Personalangelegenheiten	6.000	6.000	5.488
22.03.02	258		6.000		4.030
<b>539 15-0</b>	162	Kosten für die Retrokonversion von Findmitteln	0	0	7.398
22.03.02	258	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 15-9 geleistet werden.	0		18.642
<b>539 99-0</b>	162	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	55
22.03.02	258		0		17
<b>686 02-0</b>	162	Mitgliedsbeiträge	0	0	212
22.03.02	258		0		172
<b>700 01-5</b>	162	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie grössere	0	0	13.566
22.03.02	258	Instandsetzungen	0		0



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>725 10-7</b>	162	Planungskosten für Magazinerweiterung	0	100.000	0
22.03.02	258	Staatsarchiv	0		0
<b>812 00-0</b>	162	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	18.000	10.000	4.232
22.03.02	258	Sachen	18.000		3.451
<b>812 02-6</b>	162	Erwerb von Inventar	0	0	7.673
22.03.02	258		0		9.367
<b>812 05-0</b>	162	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeits-	0	0	0
22.03.02	258	platzausstattungen)	0		527
<b>812 06-9</b>	162	Digitalisierung Auswandererkartei	0	0	7.654
22.03.02	258		0		0
<b>980 41-7</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	1.000	1.000	900
22.03.02	258	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	1.000		900
Gesamtausgaben Kapitel 0258			1.303.060	1.390.910	1.341.862
			1.286.950		1.470.096
<b>Abschluss Kapitel 0258</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0258			23.070	23.070	56.047
			23.070		84.372
Zuschuss/Überschuss			-1.279.990	-1.367.840	-1.285.815
			-1.263.880		-1.385.724

**Kapitel 0259**  
**Landesarchäologie**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0259 Landesarchäologie</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 01-4</b>	188	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0	0	1.021
22.03.02	263	Siehe zu 531 01-2.	0		721
<b>119 10-3</b>	188	Einnahmen aus Verkaufserlösen	0	0	130
22.03.02	263		0		5.040
<b>119 11-1</b>	188	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	141
22.03.02	263		0		26.886
<b>282 01-2</b>	195	Spenden	0	0	0
22.03.02	263		0		5.560
<b>282 14-4</b>	195	Von Dritten für den Landesarchäologen	0	0	3.850
22.03.02	263	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 427 13-4 und 532 10-8.	0		12.367
Gesamteinnahmen Kapitel 0259			0	0	5.143
			0		50.573

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
Die nach § 4 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes geltende produktgruppeninterne Deckungsfähigkeit wird auf die in diesem Kapitel enthaltenen Ausgaben beschränkt.					
<b>427 13-4</b>	195	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	0	0	5.046
<i>22.03.02</i>	263	Tätige sowie Aushilfskräfte beim Landesarchäologen	0		31.995
	925				
		Siehe zu 532 10-8.			
<b>428 01-7</b>	188	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	186.120	239.130	329.253
<i>22.03.02</i>	263		180.920		304.445
	925				
<b>511 00-3</b>	188	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	5.000	5.000	6.823
<i>22.03.02</i>	263	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	5.000		20.765
<b>514 00-2</b>	195	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	2.000	2.000	2.594
<i>22.03.02</i>	263		2.000		2.437
<b>517 00-1</b>	188	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	5.000	30.000	5.078
<i>22.03.02</i>	263	Räume	5.000		1.525
<b>518 00-8</b>	188	Mieten und Pachten	110.000	85.000	110.250
<i>22.03.02</i>	263		110.000		83.434
<b>527 01-5</b>	188	Reisekostenvergütungen	2.000	2.000	4.105
<i>22.03.02</i>	263		2.000		2.807
<b>531 01-2</b>	195	Kosten für Veröffentlichungen	0	0	0
<i>22.03.02</i>	263		0		7.501
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 01-4 geleistet werden.			
<b>531 21-7</b>	195	Kosten der Durchführung des Kongresses	0	0	330
<i>22.03.02</i>	263	der Landesarchäologen	0		41.829
<b>532 10-8</b>	195	Landesarchäologie	75.000	75.000	50.072
<i>22.03.02</i>	263		75.000		71.599
		1. Ausgaben bei 427 13-4 und Mehrausgaben bei 532 10-8 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 14-4 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 427 13-4.			
		3. Hier dürfen auch Aufwendungen für Arbeitsleistungen und Geräte, Einzelprämien u.a. gebucht werden.			
<b>532 75-2</b>	188	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	3.000	3.000	3.158
<i>22.03.02</i>	263		3.000		14.453
<b>539 01-3</b>	011	Umzugs- und Verlegungskosten	0	0	0
<i>22.03.02</i>	263		0		9.159
<b>686 02-4</b>	188	Mitgliedsbeiträge	0	0	236
<i>22.03.02</i>	263		0		237
<b>812 16-0</b>	195	Geräte und Ausstattungsgegenstände des	10.000	10.000	26.528
<i>22.03.02</i>	263	Landesarchäologen	13.000		56.119

**Kapitel 0259**  
**Landesarchäologie**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
Gesamtausgaben Kapitel 0259			398.120	451.130	543.473
			395.920		648.305
<b>Abschluss Kapitel 0259</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0259			0	0	5.143
			0		50.573
Zuschuss/Überschuss			-398.120	-451.130	-538.331
			-395.920		-597.732

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0261</b>		<b>Stiftung Deutsches Schiffahrtsmuseum (bis 2011)</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>231 11-5</b>	164	Bundeszuschuss nach der Rahmenvereinbarung	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	"Forschungsförderung" (Sachkosten)	0		697.925
<b>231 12-3</b>	164	Bundeszuschuss nach der Rahmenvereinbarung	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	"Forschungsförderung" (Personalkosten)	0		947.925
<b>232 11-1</b>	164	Länderzuschüsse nach der Zusatzvereinbarung	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	"Forschungsförderung" (Sachkosten)	0		332.225
<b>281 11-2</b>	164	Zuschuss des Stifters Stadtgemeinde Bremerhaven	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	für Personalkosten	0		390.469
<b>331 11-0</b>	164	Bundeszuschuss nach der Rahmenvereinbarung	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	"Forschungsförderung" (Investitionen)	0		239.150
<b>332 11-6</b>	164	Länderzuschüsse nach der Zusatzvereinbarung	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	"Forschungsförderung" (Investitionen)	0		23.897
		Gesamteinnahmen Kapitel 0261	0	0	0
			0		2.631.591

**Kapitel 0261**  
**Stiftung Deutsches Schifffahrtsmuseum (bis 2011)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-8</b>	164	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250		0		21.539
	925				
<b>422 75-1</b>	164	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	(refinanziert)	0		45.782
	925				
<b>428 01-6</b>	164	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250		0		769.704
	925				
<b>428 69-5</b>	164	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	(Pakt) -refinanziert-	0		123.378
	925				
<b>428 75-0</b>	164	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	(refinanziert)	0		1.167.651
	925				
<b>432 22-6</b>	164	Versorgungsbezüge der Beamten	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250		0		111.800
	925				
<b>436 01-9</b>	164	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen Ruheohn-	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	gesetz	0		14.619
	925				
<b>436 75-2</b>	164	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen Ruheohn-	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	gesetz (refinanziert)	0		23.508
	925				
<b>441 22-5</b>	164	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	und dgl.	0		1.408
	928				
<b>446 22-7</b>	164	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250		0		6.870
	928				
<b>532 76-0</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Bearbeitung von	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	Personalangelegenheiten	0		11.274
<b>686 10-4</b>	164	Verwendung der Zuschüsse des Bundes und der	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	Länder für laufende Kosten	0		968.797
<b>686 80-5</b>	164	Zuschuss an die Stiftung Deutsches Schifffahrts-	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	museum für laufende Kosten	0		666.554

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>893 11-8</b>	164	Verwendung der Zuschüsse des Bundes und der	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	Länder für Investitionen	0		325.000
<b>893 12-6</b>	164	Zuschuss an die Stiftung Deutsches Schiffahrts-	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	museum für die Neugestaltung der Ausstellung im Scharoun-Bau	0		200.000
<b>893 13-4</b>	164	Zuschuss an die Stiftung Deutsches Schiffahrts-	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	museum für Erweiterungsbau sowie Sanierungen	0		112.124
<b>893 80-0</b>	164	Zuschuss an die Stiftung Deutsches Schiffahrts-	0	0	0
<i>22.03.01</i>	250	museum für Investitionen	0		174.945
Gesamtausgaben Kapitel 0261			0	0	0
			0		4.744.953
<b>Abschluss Kapitel 0261</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0261			0	0	0
			0		2.631.591
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		-2.113.362

**Kapitel 0270**  
**Hochschulen -Baumaßnahmen und Erstaussstattungen-**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0270</b>		<b>Hochschulen -Baumaßnahmen und Erstaussstattungen-</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>331 80-7</b>	139	Zuweisungen des Bundes nach Art. 143c GG für	12.843.000	12.843.000	12.843.000
<i>24.02.01</i>	200	Hochschulbaumaßnahmen	12.843.000		12.843.000
<b>331 81-5</b>	139	Zuweisungen des Bundes nach Art. 91b GG für	134.000	0	358.500
<i>24.02.02</i>	200	Forschungsbauten	134.000		1.775.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 0270	12.977.000	12.843.000	13.201.500
			12.977.000		14.618.000



## Hochschulen -Baumaßnahmen und Erstaussstattungen-

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
Die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 sind produktgruppenübergreifend gegenseitig deckungsfähig.					
<b>790 12-7</b>	133	Projektentwicklung und Steuerung globaler	500.000	500.000	682.605
24.02.01	200	Baunebenkosten	500.000		668.882
<b>821 11-1</b>	133	Erwerb eines Grundstücks für den Ausbau der	0	0	0
24.02.05	200	Hochschule Bremerhaven (4. Bauabschnitt)	0		-3.722
<b>882 10-2</b>	133	Finanzierungsanteil am norddeutschen	134.000	0	133.500
24.02.02	200	Hochleistungsrechner	134.000		0
<b>894 50-0</b>	139	An die Hochschulen und die Staats- und	600.000	500.000	148.000
24.02.01	200	Universitätsbibliothek für Großgeräte	600.000		100.000
<b>894 51-8</b>	139	An die Hochschulen für Sanierungsmaßnahmen	3.000.000	0	0
24.02.01	200	1. Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Senatorin für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gemäß § 24 Abs. 2 LHO. 2. Die produktgruppenübergreifende gegenseitige Deckungsfähigkeit der Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 gilt nicht für diesen Titel.	6.000.000		0
<b>894 64-0</b>	133	An die Universität für das ingenieurwissenschaft-	0	0	450.000
24.02.02	200	liche Forschungsgebäude "Photec"	0		3.550.000
<b>894 67-4</b>	133	An die Universität für die Ersteinrichtung	0	0	0
24.02.02	200	ingenieurwissenschaftliches Forschungsgebäude "Photec"	0		0
<b>894 74-7</b>	133	An die Universität für Energiezentrale Ersatz	500.000	500.000	0
24.02.02	200	Dieselaggregat Nr.4/Sicherheitstechnische Anp. E-Trakt	0		275.000
<b>894 75-5</b>	133	An die Universität für Technisches Zentrum	0	0	0
24.02.02	200	Sanierung und Ergänzung	0		784.000
<b>894 76-3</b>	133	An die Universität für Erneuerung und Fortent-	0	0	0
24.02.02	200	wicklung der Kommunikationsanlage (VoiceOverIP)	0		0
<b>894 82-8</b>	133	An die Universität für die technische Erneuerung	0	0	315.000
24.02.02	200	der Ver- und Entsorgungstrasse Ost	0		225.000
<b>894 83-6</b>	133	An die Universität für die technische Erneuerung	0	0	1.394.000
24.02.02	200	der Ver- und Entsorgungstrasse West	0		0
<b>894 84-4</b>	133	An die Universität für Um- und Ausbau des	0	0	0
24.02.02	200	Gebäudes GW 2, 3.BA	0		0

**Kapitel 0270  
Hochschulen -Baumaßnahmen und Erstaussstattungen-**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>894 89-5</b>	133	An die Hochschule Bremen für energietechnische	2.059.000	4.953.000	2.458.000
24.02.03	200	Sanierung des AB-Traktes	1.746.000		2.484.000
<b>894 95-0</b>	133	An die Universität für apparative Ausstattung	0	0	0
24.02.02	200	Campus-Netz	0		200.000
<b>894 96-8</b>	133	An die Hochschule Bremerhaven für den weiteren	0	0	0
24.02.05	200	Ausbau 2. BA (WAP)	0		805.000
<b>894 97-6</b>	133	An die Hochschule Bremerhaven für Erstein-	0	0	0
24.02.05	200	richtung weiterer Ausbau 2. BA (WAP)	0		600.000
<b>894 98-4</b>	133	An die Universität für Neubau NW 2	1.089.000	0	0
24.02.02	200		1.902.000		0
		<i>Bei Realisierung der veranschlagten Maßnahme ist von folgenden einmaligen/jährlichen Folgekosten auszugehen:</i>			
			<i>Einmalig</i>	<i>Jährlich</i>	
		- Personalausgaben	0 EUR	94.664,02 EUR	
		- Sächliche Verwaltungsausgaben	0 EUR	819.418,90 EUR	
		- Unterhaltungs- und Instandsetzungsausgaben	0 EUR	162.500,00 EUR	
		- Sonstige Ausgaben	0 EUR	0 EUR	
		Gesamtausgaben	0 EUR	1.076.582,92 EUR	
		<i>Die Folgekosten werden im Rahmen des Globalhaushalts der Universität abgedeckt werden.</i>			
		Verpflichtungsermächtigung:			
			2014	2015	
		Anschlag:	38.361.000 EUR	Anschlag:	0 EUR
		Abdeckung:		Abdeckung:	
		2015	1.902.000 EUR	2016	0 EUR
		2016	10.000.000 EUR	2017	0 EUR
		2017	10.000.000 EUR	2018	0 EUR
		2018ff	16.459.000 EUR	2019ff	0 EUR
		<b>Gesamtausgaben Kapitel 0270</b>	<b>7.882.000</b>	<b>6.453.000</b>	<b>5.581.105</b>
			<b>10.882.000</b>		<b>9.688.160</b>
		<b>Abschluss Kapitel 0270</b>			
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0270</b>	<b>12.977.000</b>	<b>12.843.000</b>	<b>13.201.500</b>
			<b>12.977.000</b>		<b>14.618.000</b>
		<b>Zuschuss/Überschuss</b>	<b>5.095.000</b>	<b>6.390.000</b>	<b>7.620.395</b>
			<b>2.095.000</b>		<b>4.929.840</b>

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0273 Allgemeine Bewilligungen für Hochschulen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 00-0</b>	011	Verwaltungsgebühren	0	0	0
24.04.02	200		0		784
<b>124 11-0</b>	139	Pachtzins für das Gästehaus der	20.000	21.000	19.429
24.90.01	200	Universität	20.000		19.429
<b>151 10-9</b>	142	Vom Bundesverwaltungsamt, anteilige Zinsen auf	23.000	0	0
24.04.02	200	BAföG-Darlehen	23.000		0
<b>171 10-0</b>	142	Vom Bundesverwaltungsamt, anteilige Tilgung	3.000	3.000	236
24.04.02	200	auf Darlehen (Graduiertenförderung)	3.000		436
<b>171 11-8</b>	142	Vom Bundesverwaltungsamt, anteilige Tilgung auf	3.000.000	0	0
24.04.02	200	BAföG-Darlehen	3.000.000		0
<b>231 10-2</b>	139	Zuweisungen des Bundes gem. Vereinbarung nach Art.	17.000.000	6.880.000	29.539.466
24.01.06	200	91b GG über den Hochschulpakt 2020 Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 10-6 und 685 10-3.	14.800.000		22.154.171
<b>231 13-7</b>	142	Vom Bund für die Durchführung des BAföG	12.415.000	12.155.000	12.454.303
24.04.02	200	- Zuschüsse Tertiärbereich - Siehe zu 681 65-5.	12.415.000		11.958.078
<b>231 14-5</b>	139	Zuweisungen des Bundes nach dem Stipendien-	0	0	296.520
24.90.01	200	programm-Gesetz -StipG- Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 685 14-6.	0		85.707
<b>232 10-9</b>	139	Länderzuschüsse für die Durchführung des	0	0	0
24.90.01	200	Norddeutschen Wissenschaftspreises 2013 Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 632 00-0.	0		0
<b>261 08-7</b>	018	Kostenerstattung durch das Studentenwerk Bremen	460.980	460.980	466.230
92.02.01	900	für Versorgungsvorsorge (Ruhelohn)	460.980		463.209
	925	Siehe zu Hst. 0990/634 99-8.			
<b>261 09-5</b>	018	Kostenerstattung durch das Studentenwerk Bremen	25.000	25.000	14.708
92.02.01	900	für Versorgungsvorsorge	25.000		23.626
	925	Siehe zu Hst. 0990/634 98-0.			
<b>282 01-7</b>	139	Spenden	0	0	0
24.90.01	200	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-6.	0		0
<b>282 15-7</b>	133	Zuwendung für das Projekt "Kulturerbe-Orgelland-	0	0	26.000
24.90.01	200	schaft Nordwest"	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 685 15-4.			

**Kapitel 0273**  
**Allgemeine Bewilligungen für Hochschulen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>331 11-5</b>	142	Vom Bund für die Durchführung des BAföG	13.195.000	0	0
<i>24.04.02</i>	200	(Darlehen Tertiärbereich) Siehe zu 863 11-7.	13.195.000		0
<b>359 01-0</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>24.90.01</i>	200		0		238.417
	900				
<b>359 03-6</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	2.849.487
<i>24.90.01</i>	200		0		593.718
	900				
Gesamteinnahmen Kapitel 0273			46.141.980	19.544.980	45.666.378
			43.941.980		35.537.575

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>531 10-6</b>	139	Maßnahmen zur Umsetzung des Hochschulpaktes 2020	25.000.000	14.380.000	0
<i>24.01.06</i>	200	und zur Verbesserung der Lehre	22.800.000		0
		1. Über 8.000.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 531 10-6 und 685 10-3 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-2 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 685 10-3.			
<b>531 11-4</b>	139	Neustrukturierung des Hochschulbereichs	55.000	29.300	80.833
<i>24.90.01</i>	200	Hier dürfen auch Reisekosten gebucht werden.	60.000		1.709
<b>531 15-7</b>	139	Nutzungskosten für Datenbanken	1.000	1.000	0
<i>24.90.01</i>	200		1.000		0
<b>531 21-1</b>	139	Maßnahmen zur Verbesserung der Lehre	0	0	0
<i>24.01.06</i>	200		0		3.954.000
<b>532 61-7</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	8.360	8.380	11.286
<i>24.90.01</i>	200	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	8.080		8.396
<b>539 02-6</b>	139	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	0
<i>24.90.01</i>	200	konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-7 geleistet werden.	0		0
<b>632 00-0</b>	139	Beiträge für überregionale Maßnahmen	434.300	262.600	382.433
<i>24.90.01</i>	200	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 10-9 geleistet werden.	434.300		238.670
<b>671 11-0</b>	139	Kostenerstattung für Dienstleistungen	2.320	2.320	1.377
<i>24.90.01</i>	200	(BgA Gästehaus Uni Bremen)	2.320		1.721
<b>681 13-2</b>	139	Abfindungsrente	0	54.300	53.560
<i>24.90.01</i>	200		0		26.466
<b>681 65-5</b>	142	Zahlungen nach dem BAföG (Zuschüsse	19.100.000	18.700.000	19.146.967
<i>24.04.02</i>	200	Tertiärbereich) 1. Mehrausgaben bei 681 65-5 und 863 11-7 dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 231 13-7 und 331 11-5 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 863 11-7 und 871 11-0. 3. Die Mittel sind übertragbar.	19.100.000		18.404.519
<b>685 09-0</b>	139	An die Hochschulen zur Deckung der Mehrbelastung	0	116.730	116.730
<i>24.01.06</i>	200	aus der getrennten Abwassergebühr	0		116.726
<b>685 10-3</b>	139	An die Hochschulen für die Umsetzung des Hoch-	0	0	37.039.466
<i>24.01.06</i>	200	schulpaktes 2020 und zur Verbesserung der Lehre Siehe zu 531 10-6.	0		25.700.171
<b>685 11-1</b>	139	An die Hochschulen für die Gewinnung	0	0	726.500
<i>24.90.01</i>	200	von Studierenden als Neubremer	0		601.000

**Kapitel 0273**  
**Allgemeine Bewilligungen für Hochschulen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>685 12-0</b>	142	Zuschuss an das Studentenwerk	4.546.350	4.373.240	4.406.072
24.04.01	200		4.580.350		4.281.326
		Zu 685 12-0 und 894 10-1) Das Studentenwerk hat beim Beschluss des jährlichen Wirtschaftsplanes (§ 6 Abs. 1 Nr. 3 StWG) und bei der Wirtschaftsführung die Gründe zu berücksichtigen, die Veranlassung gegeben haben, die Zuwendung abweichend vom Entwurf des Wirtschaftsplanes zu bemessen. Der Zuwendungsbescheid kann weitere Auflagen vorsehen. Der bis zum Jahresende nicht verbrauchte Teil des als Festbetrag dem Studentenwerk zugewiesenen Zuschusses darf einer bei der Landeshauptkasse geführten Rücklage zugeführt werden. Bei der Überlassung der Nutzung des Kindertagesheimes durch das Studentenwerk darf von den Vorschriften des § 63 Abs. 3 und 5 LHO abgewichen werden. Die Einnahmen und Ausgaben des Studentenwerks Bremen stellen sich wie folgt dar:			
			2014	2015	
		Einnahmen:			
		1. Eigene Einnahmen	16.974.650	17.320.650	
		2. Zuwendungen Bremens:			
		Personal- und Sachkosten	4.546.350	4.580.350	
		Investitionen	200.000	200.000	
		Summe der Einnahmen:	21.721.000	22.101.000	
		Ausgaben:			
		1. Personalausgaben	11.205.000	11.350.000	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	9.983.000	10.218.000	
		3. Investitionsausgaben	533.000	533.000	
		Summe der Ausgaben:	21.721.000	22.101.000	
<b>685 13-8</b>	142	An das Studentenwerk zur Deckung der Mehrbelastung	0	4.350	4.350
24.04.01	200	aus der getrennten Abwassergebühr	0		4.352
<b>685 14-6</b>	139	An die Hochschulen für die Umsetzung des	0	0	296.520
24.90.01	200	Stipendienprogramm-Gesetzes -StipG-	0		85.707
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 14-5 geleistet werden.			
<b>685 15-4</b>	133	An die Hochschule für Künste für das Projekt	0	0	26.000
24.90.01	200	'Kulturerbe-Orgellandschaft Nordwest'	0		0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 15-7 geleistet werden.			
<b>686 65-7</b>	165	Zuschuss an Haus der Wissenschaft e.V.	160.000	160.000	160.000
24.01.06	200		160.000		160.000
		Der Verein "Haus der Wissenschaft e.V." hat die Aufgabe, das Verständnis für Wissenschaft in der Öffentlichkeit zu fördern und den Transfer von wissenschaftlichen Ergebnissen zu unterstützen. Zu diesem Zweck betreibt der Verein im Haus Vorwärts ein Zentrum für öffentliche Wissenschaft und gestaltet ein entsprechendes Informations- und Veranstaltungsprogramm. Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:			
			2014	2015	
		Einnahmen:			
		1. Eigene Einnahmen	339.000	339.000	
		2. Zuwendungen Bremens			
		686 65	160.000	160.000	
		Summe der Einnahmen:	499.000	499.000	
		Ausgaben:			
		1. Personalausgaben	270.000	270.000	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	229.000	229.000	
		3. Investitionsausgaben	0	0	
		Summe der Ausgaben:	499.000	499.000	
<b>863 11-7</b>	142	Zahlungen nach dem BAföG (Darlehen	20.300.000	0	-1.094
24.04.02	200	Tertiärbereich)	20.300.000		-3.027
		Siehe zu 681 65-5.			
<b>863 12-5</b>	142	Zahlungen nach dem BAföG (Darlehen	0	0	-15.971
24.04.02	200	Tertiärbereich) -Neufälle-	0		-8.598

**Kapitel 0273**  
**Allgemeine Bewilligungen für Hochschulen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>863 13-3</b>	142	Ausgleich Sonderhaushalt "BAföG-Darlehen"	0	4.472.000	4.002.820
24.04.02	200	(Kapitel 2524)	0		3.885.925
<b>871 11-0</b>	142	Inanspruchnahme aus der Ausfallhaftung für	0	0	71.342
24.04.02	200	uneinbringbare Bankdarlehen nach dem BAföG	0		3.063
		1. Siehe zu 681 65-5.			
		2. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.			
<b>894 10-1</b>	142	Zuschuss zu den Investitionen des Studentenwerkes	200.000	200.000	200.000
24.04.01	200	Bremen	200.000		221.000
		Siehe zu 685 12-0.			
<b>919 01-5</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0
24.90.01	200		0		0
	900				
<b>919 03-1</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	2.144.612
24.90.01	200		0		2.849.487
	900				
<b>919 10-4</b>	851	Zuführung an die Rücklage "Mehreinnahmen EFRE-	0	0	0
24.90.01	200	Programm 2007-2013 (Wissenschaft)"	0		698.815
	900				
<b>974 99-7</b>	139	Minderausgabe	0	0	0
24.90.01	200		0		0
		Gesamtausgaben Kapitel 0273	69.807.330	42.764.220	68.853.804
			67.646.050		61.231.429
		<b>Abschluss Kapitel 0273</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0273	46.141.980	19.544.980	45.666.378
			43.941.980		35.537.575
		Zuschuss/Überschuss	-23.665.350	-23.219.240	-23.187.426
			-23.704.070		-25.693.855

**Kapitel 0274**  
**Zuschüsse an die Hochschulen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	

**0274** **Zuschüsse an die Hochschulen**

Zu 685 10-7, 685 11-5, 685 20-4, 685 21-2, 685 30-1, 685 31-0, 685 40-9, 685 41-7, 685 50-6, 685 51-4, 894 13-0, 894 23-7, 894 33-4, 894 43-1 und 894 53-9)

Die Bewilligung der Zuschüsse ist an folgende Auflagen gebunden:

1. Die gemäß § 22 LHO gesperrten Haushaltsmittel dürfen nur mit Einwilligung der Senatorin für Bildung und Wissenschaft freigegeben werde.
2. Verpflichtungen, die zu einer Erhöhung der Zuschüsse im laufenden Haushaltsjahr führen, dürfen nur mit Einwilligung der Senatorin für Bildung und Wissenschaft eingegangen werden.
3. Vom Senat der Freien Hansestadt Bremen aus finanz- und wirtschaftspolitischen Gründen beschlossene Maßnahmen gelten auch für die Hochschulen.
4. Die Personalkostenzuschüsse dürfen, soweit sie für Personalkosten verwendet werden, nur unter Beachtung des von der Bürgerschaft beschlossenen Stellenplans verwendet werden.
5. Beamte und Arbeitnehmer dürfen nur nach Maßgabe sachgerechter Dienstpostenbewertung beschäftigt werden.

**EINNAHMEN**

<b>131 01-2</b>	133 Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken	0	0	0
<i>24.01.01</i>	200	0		0
	<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0274</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		0		0



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	

**AUSGABEN**

Für das Jahr 2010 entfallen von den Ausgaben des Hochschulbereichs folgende anteilige Mittel auf Studierende aus Entwicklungsländern:

Anzahl der Studierenden aus Entwicklungsländern 3.161  
Ausgaben für Studierende aus Entwicklungsländern 27.333 EUR

Quelle: Berechnungen des Statistischen Bundesamtes

<b>564 10-5</b>	133	BKF-Zinsen für das Projekt 0604 L	297.000	407.000	2.316.642
<i>24.01.01</i>	200	Abfinanzierung Exzellenzinitiative Gegenseitig deckungsfähig mit 564 11-3, 564 12-1, 564 13-0, 564 14-8, 564 15-6, 564 16-4 und 564 17-2.	187.000		0
<b>564 11-3</b>	133	BKF-Zinsen für das Mietkaufprojekt SFG 9606 L 01	130.530	148.770	167.000
<i>24.01.01</i>	200	Siehe zu 564 10-5.	112.300		0
<b>564 12-1</b>	133	BKF-Zinsen für das Mietkaufprojekt IW3 9606 L 02	129.380	147.610	165.850
<i>24.01.01</i>	200	Siehe zu 564 10-5.	111.150		0
<b>564 13-0</b>	133	BKF-Zinsen für das Mietkaufprojekt	325.930	374.220	422.520
<i>24.01.01</i>	200	Chemie 9606 L 03 Siehe zu 564 10-5.	277.640		0
<b>564 14-8</b>	133	BKF-Zinsen für das Projekt 0213 L	67.000	72.000	79.000
<i>24.01.01</i>	200	Energetische Geamtoptimierung Staats- und Universitätsbibliothek Siehe zu 564 10-5.	55.000		0
<b>564 15-6</b>	133	BKF-Zinsen für das Projekt 0303 L Kapselkatapult	5.000	8.000	11.000
<i>24.01.01</i>	200	Siehe zu 564 10-5.	1.000		0
<b>564 16-4</b>	133	BKF-Zinsen für das Projekt 0402 L Marum/OPD	263.260	279.080	295.750
<i>24.01.01</i>	200	Siehe zu 564 10-5.	245.320		0
<b>564 17-2</b>	133	BKF-Zinsen für das Mietkaufprojekt 9606 L 04	300.010	344.500	389.000
<i>24.01.04</i>	200	Hochschule Bremerhaven Siehe zu 564 10-5.	255.520		0
<b>685 10-7</b>	133	Zuschuss zu den Personalausgaben der Universität	85.755.460	84.086.670	83.321.423
<i>24.01.01</i>	200	1. Hiervon sind 628.500 EUR zweckgebunden für die Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte. 2. Hiervon sind 1.011.470 EUR zweckgebunden für Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 685 11-5 und 894 13-0.	85.755.460		87.815.305
<b>685 11-5</b>	133	Zuschuss zu den Sachausgaben der Universität	17.140.280	16.582.110	16.581.110
<i>24.01.01</i>	200	Siehe zu 685 10-7. Verpflichtungsermächtigung:	17.258.970		18.837.830
		2014		2015	
	Anschlag:	500.000 EUR	Anschlag:	500.000 EUR	
	Abdeckung:		Abdeckung:		
	2015	500.000 EUR	2016	500.000 EUR	
	2016	0 EUR	2017	0 EUR	
	2017	0 EUR	2018	0 EUR	
	2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR	

**Kapitel 0274**  
**Zuschüsse an die Hochschulen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>685 12-3</b>	138	Zuschüsse an die Universität für	23.445.290	22.389.830	22.524.880
<i>24.01.01</i>	200	Versorgungsbezüge und Beihilfen für Versorgungsempfänger 1. Die haushaltsgesetzlich geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Hiervon sind 1.198.170 EUR zweckgebunden für Beihilfen für Versorgungsempfänger.	23.607.540		20.438.031
<b>685 20-4</b>	133	Zuschuss zu den Personalausgaben der Hoch-	22.790.860	22.492.750	23.091.386
<i>24.01.02</i>	200	schule Bremen 1. Hiervon sind 56.170 EUR zweckgebunden für die Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte. 2. Hiervon sind 328.980 zweckgebunden für Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 685 21-2 und 894 23-7.	22.790.860		22.943.847
<b>685 21-2</b>	133	Zuschuss zu den Sachausgaben der Hochschule	3.845.330	3.822.090	3.822.090
<i>24.01.02</i>	200	Bremen Siehe zu 685 20-4.	3.845.330		3.822.090
<b>685 22-0</b>	138	Zuschüsse an die Hochschule Bremen für	11.536.380	11.392.490	11.421.417
<i>24.01.02</i>	200	Versorgungsbezüge und Beihilfen für Versorgungsempfänger 1. Die haushaltsgesetzlich geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Hiervon sind 735.520 EUR zweckgebunden für Beihilfen für Versorgungsempfänger.	11.383.510		10.781.765
<b>685 30-1</b>	133	Zuschuss zu den Personalausgaben der	6.571.560	6.457.420	6.460.131
<i>24.01.05</i>	200	Staats- und Universitätsbibliothek 1. Hiervon sind 7.260 EUR zweckgebunden für die Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte. 2. Hiervon sind 61.470 EUR zweckgebunden für Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 685 31-0 und 894 33-4.	6.571.560		6.407.821
<b>685 31-0</b>	133	Zuschuss zu den Sachausgaben der Staats-	6.589.110	6.589.110	6.589.110
<i>24.01.05</i>	200	und Universitätsbibliothek Siehe zu 685 30-1.	6.589.110		7.589.110
<b>685 32-8</b>	138	Zuschüsse an die Staats- und Universitäts-	1.831.380	1.698.100	1.528.737
<i>24.01.05</i>	200	bibliothek für Versorgungsbezüge und Beihilfen für Versorgungsempfänger 1. Die haushaltsgesetzlich geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Hiervon sind 114.533 EUR zweckgebunden für Beihilfen für Versorgungsempfänger.	1.868.640		1.413.298
<b>685 40-9</b>	133	Zuschuss zu den Personalausgaben der	9.064.960	8.932.690	8.945.121
<i>24.01.03</i>	200	Hochschule für Künste 1. Hiervon sind 10.750 EUR zweckgebunden für die Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte. 2. Hiervon sind 78.340 EUR zweckgebunden für Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 685 41-7 und 894 43-1.	9.064.960		8.991.372
<b>685 41-7</b>	133	Zuschuss zu den Sachausgaben der Hochschule	1.602.920	1.594.320	1.604.320
<i>24.01.03</i>	200	für Künste Siehe zu 685 40-9.	1.602.920		1.604.320

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>685 42-5</b>	138	Zuschüsse an die Hochschule für Künste	1.760.560	1.752.990	1.773.576
<i>24.01.03</i>	200	für Versorgungsbezüge und Beihilfen für Versorgungsempfänger 1. Die haushaltsgesetzlich geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Hiervon sind 98.821 EUR zweckgebunden für Beihilfen für Versorgungsempfänger.	1.763.080		1.696.429
<b>685 50-6</b>	133	Zuschuss zu den Personalausgaben der	8.442.360	8.341.320	8.439.236
<i>24.01.04</i>	200	Hochschule Bremerhaven 1. Hiervon sind 11.250 EUR zweckgebunden für die Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte. 2. Hiervon sind 119.750 EUR zweckgebunden für Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger. 3. Gegenseitig deckungsfähig mit 685 51-4 und 894 53-9.	8.442.360		8.375.797
<b>685 51-4</b>	133	Zuschuss zu den Sachausgaben der Hochschule	1.318.970	1.274.480	1.314.480
<i>24.01.04</i>	200	Bremerhaven Siehe zu 685 50-6.	1.363.460		1.702.480
<b>685 52-2</b>	138	Zuschüsse an die Hochschule Bremerhaven	2.552.190	2.445.930	2.272.004
<i>24.01.04</i>	200	für Versorgungsbezüge und Beihilfen für Versorgungsempfänger 1. Die haushaltsgesetzlich geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Hiervon sind 166.580 EUR zweckgebunden für Beihilfen für Versorgungsempfänger.	2.621.030		2.220.225
<b>884 10-0</b>	133	BKF-Tilgung für das Projekt 0604 L	2.500.000	2.500.000	742.358
<i>24.01.01</i>	200	Abfinanzierung Exzellenzinitiative Gegenseitig deckungsfähig mit 884 11-8, 884 12-6, 884 13-4, 884 14-2, 884 15-0, 884 16-9 und 884 17-7.	2.500.000		0
<b>884 11-8</b>	133	BKF-Tilgung für das Mietkaufprojekt SFG 9606 L 01	427.000	427.000	427.000
<i>24.01.01</i>	200	Siehe zu 884 10-0.	427.000		0
<b>884 12-6</b>	133	BKF-Tilgung für das Mietkaufprojekt IW3 9606 L 02	427.000	427.000	427.000
<i>24.01.01</i>	200	Siehe zu 884 10-0.	427.000		0
<b>884 13-4</b>	133	BKF-Tilgung für das Mietkaufprojekt	1.131.000	1.131.000	1.131.000
<i>24.01.01</i>	200	Chemie 9606 L 03 Siehe zu 884 10-0.	1.131.000		0
<b>884 14-2</b>	133	BKF-Tilgung für das Projekt 0213 L	370.000	370.000	370.000
<i>24.01.01</i>	200	Energetische Gesamtoptimierung Staats- und Universitätsbibliothek Siehe zu 884 10-0.	370.000		0
<b>884 15-0</b>	133	BKF-Tilgung für das Projekt 0303 L Kapselkatapult	80.000	77.000	75.000
<i>24.01.01</i>	200	Siehe zu 884 10-0.	63.000		0
<b>884 16-9</b>	133	BKF-Tilgung für das Projekt 0402 L Marum/OPD	497.000	481.000	464.000
<i>24.01.01</i>	200	Siehe zu 884 10-0.	515.000		0
<b>884 17-7</b>	133	BKF-Tilgung für das Mietkaufprojekt 9606 L 04	1.042.000	1.042.000	1.042.000
<i>24.01.04</i>	200	Hochschule Bremerhaven Siehe zu 884 10-0.	1.042.000		0

**Kapitel 0274**  
**Zuschüsse an die Hochschulen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012																																	
			2015	EUR		2011																																
<b>894 13-0</b>	133	Zuschuss zu den Investitionen der Universität	8.063.100	8.063.100	8.053.352																																	
<i>24.01.01</i>	200	Siehe zu 685 10-7. Verpflichtungsermächtigung:	8.063.100		11.126.855																																	
		<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 30%;"></td> <td style="width: 30%; text-align: center;">2014</td> <td style="width: 30%; text-align: center;">2015</td> </tr> <tr> <td>Anschlag:</td> <td style="text-align: right;">1.000.000 EUR</td> <td>Anschlag:</td> </tr> <tr> <td>Abdeckung:</td> <td></td> <td>Abdeckung:</td> </tr> <tr> <td>2015</td> <td style="text-align: right;">1.000.000 EUR</td> <td>2016</td> </tr> <tr> <td>2016</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> <td>2017</td> </tr> <tr> <td>2017</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> <td>2018</td> </tr> <tr> <td>2018ff</td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> <td>2019ff</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">1.000.000 EUR</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td style="text-align: right;">0 EUR</td> </tr> </table>		2014	2015	Anschlag:	1.000.000 EUR	Anschlag:	Abdeckung:		Abdeckung:	2015	1.000.000 EUR	2016	2016	0 EUR	2017	2017	0 EUR	2018	2018ff	0 EUR	2019ff			1.000.000 EUR			0 EUR			0 EUR			0 EUR			
	2014	2015																																				
Anschlag:	1.000.000 EUR	Anschlag:																																				
Abdeckung:		Abdeckung:																																				
2015	1.000.000 EUR	2016																																				
2016	0 EUR	2017																																				
2017	0 EUR	2018																																				
2018ff	0 EUR	2019ff																																				
		1.000.000 EUR																																				
		0 EUR																																				
		0 EUR																																				
		0 EUR																																				
<b>894 23-7</b>	133	Zuschuss zu den Investitionen der Hochschule	2.000.000	2.000.000	2.000.000																																	
<i>24.01.02</i>	200	Bremen Siehe zu 685 20-4.	2.000.000		2.000.000																																	
<b>894 33-4</b>	133	Zuschuss zu den Investitionen der Staats- und	700.000	200.000	200.000																																	
<i>24.01.05</i>	200	Universitätsbibliothek Siehe zu 685 30-1.	700.000		200.000																																	
<b>894 43-1</b>	133	Zuschuss zu den Investitionen der Hochschule für	500.000	500.000	520.000																																	
<i>24.01.03</i>	200	Künste Siehe zu 685 40-9.	500.000		500.000																																	
<b>894 53-9</b>	133	Zuschuss zu den Investitionen der Hochschule	2.078.000	2.078.000	2.078.000																																	
<i>24.01.04</i>	200	Bremerhaven Siehe zu 685 50-6.	2.078.000		3.120.000																																	
Gesamtausgaben Kapitel 0274			225.580.820	220.929.580	221.065.492																																	
			225.589.820		221.586.576																																	
<b>Abschluss Kapitel 0274</b>																																						
Gesamteinnahmen Kapitel 0274			0	0	0																																	
			0		0																																	
Zuschuss/Überschuss			-225.580.820	-220.929.580	-221.065.492																																	
			-225.589.820		-221.586.576																																	

## Kapitel 0290 Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0290 Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 06-5</b>	165	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	186
<i>24.03.03</i>	200		0		0
<b>119 20-0</b>	165	Rückerstattung von Zuschüssen gemäß	0	0	0
<i>24.90.01</i>	200	Vereinbarung nach Art. 91 b GG	0		0
<b>231 01-9</b>	164	Bundeszuschuss für das Leibniz-Institut	3.431.000	3.317.600	2.471.200
<i>24.03.01</i>	200	Zentrum für Marine Tropenökologie (ZMT)/ konsumtiv Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 35-0.	3.602.550		2.306.726
<b>231 10-8</b>	164	Bundeszuschuss für die BIPS-Institut für Epidemio-	2.706.250	2.542.100	0
<i>24.03.01</i>	200	logie und Präventionsforschung GmbH/konsumtiv Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 89-0.	2.841.570		0
<b>232 01-5</b>	164	Länderzuschüsse für das Leibniz-Institut	857.750	829.400	772.250
<i>24.03.01</i>	200	Zentrum für Marine Tropenökologie (ZMT)/ konsumtiv Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 35-0.	900.640		720.852
<b>232 10-4</b>	164	Länderzuschüsse f. die BIPS-Institut für Epidemio-	676.560	635.520	0
<i>24.03.01</i>	200	logie und Präventionsforschung GmbH/konsumtiv Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 89-0.	710.390		0
<b>331 01-3</b>	164	Bundeszuschuss für das Leibniz-Institut	234.000	342.600	169.600
<i>24.03.01</i>	200	Zentrum für Marine Tropenökologie (ZMT)/ investiv Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 29-1.	245.700		241.600
<b>331 10-2</b>	164	Bundeszuschuss für die BIPS-Institut für Epidemio-	75.000	71.000	0
<i>24.03.01</i>	200	logie und Präventionsforschung GmbH/investiv Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 89-5.	79.000		0
<b>332 01-0</b>	164	Länderzuschüsse für das Leibniz-Institut	58.500	85.650	53.000
<i>24.03.01</i>	200	Zentrum für Marine Tropenökologie (ZMT)/ investiv Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 29-1.	61.430		75.500
<b>332 10-9</b>	164	Länderzuschüsse f. die BIPS-Institut für Epidemio-	18.750	17.750	0
<i>24.03.01</i>	200	logie und Präventionsforschung GmbH/investiv Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 89-5.	19.750		0
<b>380 31-6</b>	892	Von anderen Kapiteln für Maßnahmen zum	0	0	0
<i>24.03.03</i>	200	Ausbau der Forschungsinfrastruktur Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 40-7.	0		0
<b>380 40-5</b>	892	Von Hst. 0709/980 57-2 für das EU-Programm	0	0	0
<i>24.03.03</i>	200	EFRE 2007-2013	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0290			8.057.810	7.841.620	3.466.236
			8.461.030		3.344.678

**Kapitel 0290**  
**Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>AUSGABEN</b>					
<b>526 00-0</b>	165	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
24.03.03	200	Siehe zu 686 40-7.	0		56.927
<b>686 01-6</b>	164	Zuschüsse an Mitgliedseinrichtungen der Wissen-	1.571.130	1.425.400	1.225.346
24.03.01	200	schaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V. Gegenseitig deckungsfähig mit 686 35-0, 686 89-0, 893 02-0, 893 29-1 und 893 89-5. <i>Veranschlagt sind die Zuschüsse an die Mitgliedseinrichtungen der WGL nach dem Verwaltungsabkommen zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer gemeinsamen Wissenschaftskonferenz auf Grundlage des Art. 91 b Grundgesetz und der dazu beschlossenen Ausführungsvereinbarung über die gemeinsame Förderung der Mitgliedseinrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz. e.V.(WGL)</i>	1.676.000		1.322.879
<b>686 02-4</b>	165	Mitgliedsbeiträge	1.030	1.030	428
24.03.03	200		1.030		4.563
<b>686 05-9</b>	165	Zuschüsse zur Sicherung der Drittmiteinnahmen	400.000	576.000	0
24.03.02	200	der Bremer Forschungsinstitute	400.000		0
<b>686 10-5</b>	165	Zuschuss an die Stiftung "Institut für Werkstoff-	2.357.180	2.357.180	2.297.180
24.03.02	200	technik (IWT)" <i>Die Freie Hansestadt Bremen hat sich als 2. Stifter dem IWT gegenüber vertraglich verpflichtet, zur Erfüllung des Stiftungszweckes ab 1976 jährlich Zuwendungen nach Maßgabe des genehmigten Wirtschaftsplanes zu leisten, wobei ausdrücklich ein Minimum festgelegt wurde. Der anerkannte Fehlbedarf liegt über diesem Minimal-Stiftungszuschuss. Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>	2.357.180		2.357.180
			2014	2015	
		<i>Einnahmen:</i>			
		1. Eigene Einnahmen	10.179.820	10.314.820	
		2. Zuwendungen Bremens			
		686 10	2.357.180	2.357.180	
		3. Zuwendungen anderer (öffentl.) Stellen	260.000	260.000	
		Summe der Einnahmen:	12.797.000	12.932.000	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	9.250.000	9.385.000	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	3.331.000	3.331.000	
		3. Investitionsausgaben	216.000	216.000	
		Summe der Ausgaben:	12.797.000	12.932.000	
<b>686 11-3</b>	165	Zuschuss an "BIAS Bremer Institut für angewandte	2.272.380	2.272.380	2.161.380
24.03.02	200	Strahltechnik GmbH" <i>Die BIAS GmbH wird von der FHB grundfinanziert. Näheres ist in einem Gesellschaftervertrag und in der Vereinbarung zwischen den Gesellschaftern und dem Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung e.V. geregelt. Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>	2.272.380		1.450.400
			2014	2015	
		<i>Einnahmen:</i>			
		1. Eigene Einnahmen	5.167.620	5.300.620	
		2. Zuwendungen Bremens			
		686 11	2.272.380	2.272.380	
		893 09	100.000	100.000	
		3. Zuwendungen anderer (öffentl.) Stellen	293.000	293.000	
		Summe der Einnahmen:	7.833.000	7.966.000	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	4.842.000	4.891.700	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	2.741.000	2.859.300	
		3. Investitionsausgaben	250.000	215.000	
		Summe der Ausgaben:	7.833.000	7.966.000	

## Kapitel 0290 Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST																																				
			2014 2015	2013	2012 2011																																				
			EUR																																						
<b>686 12-1</b>	137	Zuschuss an die Deutsche Forschungsgemeinschaft	10.664.910	5.565.370	6.239.012																																				
24.03.01	200	<p>1. Gegenseitig deckungsfähig mit 686 13-0, 686 20-2, 686 23-7, 686 27-0, 893 08-9, 893 14-3, 893 20-8, 893 23-2 und 893 27-5.</p> <p>2. Die Anschläge der Titel 686 12-1, 686 13-0, 686 20-2, 686 23-7, 893 08-9, 893 14-3, 893 20-8 und 893 23-2 dürfen, abhängig von der Regelung in den jährlichen Zuwendungsbescheiden des Bundes und der Länder, zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.</p> <p><i>Veranschlagt sind Zuschüsse an die Deutsche Forschungsgemeinschaft nach dem Verwaltungsabkommen zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer gemeinsamen Wissenschaftskonferenz auf Grundlage des Art. 91 b Grundgesetz und der dazu beschlossenen Ausführungsvereinbarung DFG. In den Anschlägen enthalten ist auch der Finanzierungsanteil für die Exzellenzinitiative in Höhe von 25 % der Programmkosten. Der Kofinanzierungsanteil Bremens beträgt für 2014 4.807 TEUR und für 2015 4.786 TEUR.</i></p>	10.937.400		6.173.113																																				
<b>686 13-0</b>	164	Zuschuss an die Max-Planck-Gesellschaft	5.392.360	5.313.590	4.889.582																																				
24.03.01	200	<p>Siehe zu 686 12-1.</p> <p><i>Veranschlagt sind Zuschüsse an die Max-Planck-Gesellschaft nach dem Verwaltungsabkommen zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer gemeinsamen Wissenschaftskonferenz auf Grundlage des Art. 91 b Grundgesetz und der dazu beschlossenen Ausführungsvereinbarung MPG.</i></p>	5.971.130		4.176.734																																				
<b>686 17-2</b>	164	Zuschuss an die MeVis Research GmbH	0	0	0																																				
24.03.02	200		0		34.828																																				
<b>686 19-9</b>	165	Zuschuss an das Institut für angewandte	185.950	185.850	186.347																																				
24.03.02	200	<p>Systemtechnik (ATB)</p> <p><i>Das Institut wurde durch Gesellschaftsvertrag vom 05.09.1991 errichtet. Die Freie Hansestadt Bremen ist Gründungsgesellschafter und mit 25 % am Stammkapital beteiligt. Gegenstand der Gesellschaft ist die Einrichtung und der Betrieb eines Instituts für Zwecke der anwendungsorientierten Forschung auf dem Gebiet der Systemtechnik. Im Rahmen der institutionellen Förderung erhält das Institut eine jährliche Zuwendung als Festbetragsfinanzierung.</i></p> <p><i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i></p> <table style="width: 100%; margin-left: 40px;"> <thead> <tr> <th></th> <th style="text-align: right;">2014</th> <th style="text-align: right;">2015</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td colspan="3"><i>Einnahmen:</i></td> </tr> <tr> <td>1. Eigene Einnahmen</td> <td style="text-align: right;">1.589.250</td> <td style="text-align: right;">1.623.350</td> </tr> <tr> <td>2. Zuwendungen Bremens</td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>    686 19</td> <td style="text-align: right;">185.950</td> <td style="text-align: right;">185.650</td> </tr> <tr> <td>    893 12</td> <td style="text-align: right;">10.900</td> <td style="text-align: right;">11.200</td> </tr> <tr> <td>Summe der Einnahmen:</td> <td style="text-align: right;">1.786.100</td> <td style="text-align: right;">1.820.200</td> </tr> <tr> <td colspan="3"><i>Ausgaben:</i></td> </tr> <tr> <td>1. Personalausgaben</td> <td style="text-align: right;">1.458.900</td> <td style="text-align: right;">1.488.600</td> </tr> <tr> <td>2. Übrige lfd. Ausgaben</td> <td style="text-align: right;">316.300</td> <td style="text-align: right;">320.400</td> </tr> <tr> <td>3. Investitionsausgaben</td> <td style="text-align: right;">10.900</td> <td style="text-align: right;">11.200</td> </tr> <tr> <td>Summe der Ausgaben:</td> <td style="text-align: right;">1.786.100</td> <td style="text-align: right;">1.820.200</td> </tr> </tbody> </table>		2014	2015	<i>Einnahmen:</i>			1. Eigene Einnahmen	1.589.250	1.623.350	2. Zuwendungen Bremens			686 19	185.950	185.650	893 12	10.900	11.200	Summe der Einnahmen:	1.786.100	1.820.200	<i>Ausgaben:</i>			1. Personalausgaben	1.458.900	1.488.600	2. Übrige lfd. Ausgaben	316.300	320.400	3. Investitionsausgaben	10.900	11.200	Summe der Ausgaben:	1.786.100	1.820.200	185.650		214.328
	2014	2015																																							
<i>Einnahmen:</i>																																									
1. Eigene Einnahmen	1.589.250	1.623.350																																							
2. Zuwendungen Bremens																																									
686 19	185.950	185.650																																							
893 12	10.900	11.200																																							
Summe der Einnahmen:	1.786.100	1.820.200																																							
<i>Ausgaben:</i>																																									
1. Personalausgaben	1.458.900	1.488.600																																							
2. Übrige lfd. Ausgaben	316.300	320.400																																							
3. Investitionsausgaben	10.900	11.200																																							
Summe der Ausgaben:	1.786.100	1.820.200																																							
<b>686 20-2</b>	164	Zuschuss an die Fraunhofer-Gesellschaft (FhG)	1.294.500	793.800	688.100																																				
24.03.01	200	<p>Siehe zu 686 12-1.</p> <p><i>Veranschlagt sind die Zuschüsse an die Fraunhofer-Gesellschaft nach dem Verwaltungsabkommen zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer gemeinsamen Wissenschaftskonferenz auf Grundlage des Art. 91 b Grundgesetz und der dazu beschlossenen Ausführungsvereinbarung FhG. Erhöhung des Anschlags aufgrund der Integration des Fraunhofer-Instituts für Bildgestützte Medizin (MEVIS).</i></p>	1.359.500		720.000																																				
<b>686 21-0</b>	165	Zuschuss an das Hanse-Wissenschaftskolleg	1.008.000	1.008.000	1.007.407																																				
24.03.03	200	<p>Gegenseitig deckungsfähig mit 893 21-6.</p> <p><i>Das Hanse-Wissenschaftskolleg wurde 1995 als gemeinnützige Stiftung des privaten Rechts von den Ländern Niedersachsen und Bremen und der Stadt Delmenhorst gegründet. Seine Hauptaufgabe besteht in der Stärkung des überregional und international anerkannten Forschungspotentials der umliegenden Universitäten und Forschungseinrichtungen. Das Land Bremen leistet entsprechend der Stiftungsurkunde einen jährlichen Finanzierungsanteil.</i></p>	1.008.000		1.007.407																																				

**Kapitel 0290**  
**Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>686 22-9</b>	165	Zuschuss an die innoWi GmbH	0	0	0
24.03.02	200		0		0
<b>686 23-7</b>	164	Zuschuss an das Deutsche Zentrum für Luft- und	1.049.000	1.020.000	1.093.730
24.03.01	200	Raumfahrt e.V. (DLR) Siehe zu 686 12-1.	1.098.900		350.000
<b>686 24-5</b>	165	Zuschuss an die Fallturm-Betriebsgesellschaft mbH	210.000	0	0
24.03.02	200		210.000		0
		<i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>			
			2014	2015	
		<i>Einnahmen:</i>			
		1. Eigene Einnahmen	1.721.000	2.095.000	
		2. Zuwendung Bremens			
		686 24	210.000	210.000	
		3. Zuwendungen anderer (öffentl.) Stellen	134.000	135.000	
		Summe der Einnahmen:	2.065.000	2.440.000	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	1.216.000	1.350.000	
		2. übrige lfd. Ausgaben	689.000	990.000	
		3. Investitionen	160.000	100.000	
		Summe der Ausgaben:	2.065.000	2.440.000	
<b>686 25-3</b>	165	Zuschuss an das Faserinstitut Bremen e.V.	396.700	296.700	396.700
24.03.02	200		396.700		296.700
		<i>Das Faserinstitut Bremen e.V. ist durch einen Kooperationsvertrag mit dem Fachgebiet "Werkstofftechnik/Faserverbundstoffe, Spezialfasern" im Fachbereich Produktionstechnik der Universität Bremen verbunden. Das Institut betreibt grundlagenorientierte und anwendungsbezogene Forschung im Bereich textiler Materialien sowie allgemeiner Konstruktionswerkstoffe.</i>			
		<i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>			
			2014	2015	
		<i>Einnahmen:</i>			
		1. Eigene Einnahmen	3.591.900	3.759.700	
		2. Zuwendungen Bremens			
		686 25	396.700	396.700	
		3. Zuwendungen anderer (öffentl.) Stellen	0	0	
		Summe der Einnahmen:	3.988.600	4.156.400	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	2.486.500	2.634.600	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	1.216.100	1.235.800	
		3. Investitionsausgaben	286.000	286.000	
		Summe der Ausgaben:	3.988.600	4.156.400	
<b>686 27-0</b>	164	Zuschuss an das Deutsche Forschungszentrum	1.050.000	1.000.000	975.000
24.03.01	200	für künstliche Intelligenz GmbH (DFKI) Siehe zu 686 12-1.	1.050.000		1.125.000
<b>686 34-2</b>	165	Zuschuss an das Bremer Energieinstitut (BEI)	200.000	164.000	382.892
24.03.03	200		200.000		234.552
		<i>Mittel für die Integration des BEI ins FhG-IFAM.</i>			





**Kapitel 0290**  
**Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>686 45-8</b>	162	Zuschuss an das Archiv für populäre Musik	95.000	90.240	96.146
24.03.02	200		95.000		90.240
		<i>Das Archiv wird in Form einer gemeinnützigen GmbH geführt. Der Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung in der Freien Hansestadt Bremen e.V. hat Stammkapitalanteile übernommen. Aufgabe des Archivs ist die Sammlung und Archivierung von Tonträgern und Literatur der populären Musik und die Zugänglichmachung für wissenschaftliche Zwecke.</i>			
<b>686 46-6</b>	165	Zuschuss an das Instituto Cervantes	30.680	30.680	30.677
24.03.02	200		30.680		30.677
		<i>Das Instituto Cervantes, das spanische Pendant zum deutschen Goethe-Institut, wurde 1994 in Bremen angesiedelt. In der Rahmenvereinbarung vom 01.09.1994 zwischen der Freien Hansestadt Bremen und dem Instituto Cervantes wurden Ziele und Modalitäten der Zusammenarbeit festgelegt. Die FHB verpflichtete sich in dieser Vereinbarung neben der mietfreien Überlassung des Gebäudes Schwachhauser Ring 124 zu einer einmaligen Bereitstellung von Mitteln für die erforderlichen Renovierungs- und Umbauarbeiten und zur Zahlung einer jährlichen Zuwendung von gleichbleibend 60.000 DM.</i>			
<b>686 61-0</b>	165	Zuschuss an das Institut für	248.000	172.000	270.000
24.03.02	200	Informationsmanagement Bremen (Ifib)	248.000		207.000
		<i>Das Institut für Informationsmanagement Bremen GmbH (Ifib) wurde 2002 vom Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung im Land Bremen (VFzF) gegründet. Zweck der Gesellschaft ist die anwendungsbezogene Forschung sowie wissenschaftsgestützte Beratung und Weiterbildung im Bereich des Informationsmanagement.</i>			
		<i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>			
			2014	2015	
		<i>Einnahmen:</i>			
		1. Eigene Einnahmen	550.000	550.000	
		2. Zuwendungen Bremens			
		686 61	248.000	248.000	
		893 61	10.000	10.000	
		3. Zuwendungen anderer (öffentl.) Stellen	435.000	445.000	
		Summe der Einnahmen	1.243.000	1.253.000	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	779.000	800.000	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	454.000	443.000	
		3. Investitionsausgaben	10.000	10.000	
		Summe der Ausgaben	1.243.000	1.253.000	
<b>686 66-0</b>	165	Zuschuss an die Wittheit zu Bremen e.V.	32.600	32.600	32.596
24.03.02	200		32.600		32.596
		<i>Die Wittheit zu Bremen - Wissenschaftliche Gesellschaft der Freien Hansestadt Bremen e.V. - bezweckt als akademische Institution die Zusammenfassung und Förderung der wissenschaftlichen Bestrebungen und Arbeiten im Gebiet der Freien Hansestadt Bremen.</i>			
		<i>Sie erhält zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben im Rahmen der institutionellen Förderung eine jährliche Zuwendung als Festbetragsfinanzierung.</i>			
<b>686 73-3</b>	165	Zuschuss an das Institut für Seeverkehrswirtschaft	1.033.000	938.000	993.000
24.03.02	200	und Logistik (ISL)	1.033.000		938.000
		<i>Das Institut ist eine Stiftung des privaten Rechts. Zweck der Stiftung ist Grundlagenforschung und anwendungsorientierte Seeverkehrswirtschafts- und maritime Strukturforschung zu betreiben und zu fördern.</i>			
		<i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>			
			2014	2015	
		<i>Einnahmen:</i>			
		1. Eigene Einnahmen	1.585.500	1.585.500	
		2. Zuwendungen Bremens			
		686 73	1.033.000	1.033.000	
		893 13	14.000	14.000	
		3. Zuwendungen anderer (öffentl.) Stellen	2.167.000	2.167.000	
		Summe der Einnahmen:	4.799.500	4.799.500	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	3.557.000	3.557.000	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	1.212.500	1.212.500	
		3. Investitionsausgaben	30.000	30.000	
		Summe der Ausgaben:	4.799.500	4.799.500	

## Kapitel 0290 Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>686 82-2</b>	165	Zuschuss an die Stiftung "Zentrum für Europäische			
24.03.02	200	Rechtspolitik an der Universität Bremen (ZERP)"			
			0	0	0
			0		2.329
<b>686 83-0</b>	165	Zuschuss an den Verein zur Förderung der wissen-			
24.03.02	200	schaftlichen Forschung in der FHB e.V. <i>Der Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung in der Freien Hansestadt Bremen e.V. nimmt als Geschäftsstelle vorrangig Verwaltungsaufgaben wahr und unterstützt und berät die Tochtergesellschaften. Der Anschlag für die Geschäftsstelle des Vereins wurde wie folgt ermittelt:</i>	178.000	168.000	155.000
			178.000		1.183.000
		2014	2015		
		<i>Einnahmen:</i>			
		1. Eigene Einnahmen	0	0	
		2. Zuwendungen Bremens			
		686 83	178.000	178.000	
		893 83	2.000	2.000	
		3. Zuwendungen anderer (öffentl.)			
		Stellen	0	0	
		Summe der Einnahmen:	180.000	180.000	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	102.000	102.000	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	76.000	76.000	
		3. Investitionsausgaben	2.000	2.000	
		Summe der Ausgaben:	180.000	180.000	
<b>686 84-9</b>	165	Zuschuss an die Forschungsstelle Osteuropa			
24.03.01	200	<i>Gegenseitig deckungsfähig mit 893 19-4. Die Forschungsstelle ist eine Stiftung des bürgerlichen Rechts. Die Freie Hansestadt Bremen hat sich in der Stiftungsurkunde verpflichtet, ab 1986 jährlich 550.000 DM zu leisten, angepasst an die bei der bremischen Finanzplanung zugrunde gelegten Kostensteigerungen. Ab 1988 wird die Forschungsstelle über die gemeinsame Finanzierung der Länder im Rahmen des Haushalts des Sekretariats der KMK getragen. Nach dem vereinbarten Finanzierungsmodus zahlt die Freie Hansestadt vom Gesamtzuswendungsbedarf eine Sitzlandquote von 25 %. Miete und Bewirtschaftungskosten werden allein vom Land Bremen übernommen. Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>	429.040	432.630	428.777
			429.290		432.635
		2014	2015		
		<i>Einnahmen:</i>			
		1. Eigene Einnahmen	300.300	300.300	
		2. Zuwendungen Bremens			
		686 84	429.040	429.290	
		893 19	750	500	
		686 40	200.000	200.000	
		3. Zuwendungen anderer (öffentl.)			
		Stellen	373.000	373.000	
		Summe der Einnahmen:	1.303.090	1.303.090	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	692.100	701.100	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	607.990	599.990	
		3. Investitionsausgaben	3.000	2.000	
		Summe der Ausgaben:	1.303.090	1.303.090	
<b>686 85-7</b>	165	Sonstige Förderung der Wissenschaft			
24.03.03	200				
			0	0	0
			0		2.560

**Kapitel 0290**  
**Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2014	Anschatg 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>686 87-3</b>	165	Zuschuss an die BIBA (Bremer Institut für	1.717.800	1.769.100	875.000
24.03.02	200	Produktion und Logistik) GmbH <i>Das BIBA forscht auf dem Gebiet der Produktion und Logistik, übernimmt Aufgaben der wissenschaftlichen Evaluation von Anwendungsvorhaben und die wissenschaftsgestützte Beratung und den Transfer von Forschungsergebnissen. Es verfolgt seine Ziele auch in Zusammenarbeit mit anderen Forschungseinrichtungen sowie die Übernahme der Trägerschaft von Forschungsprojekten.</i> <i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>	1.667.800		1.675.000
			2014	2015	
		<i>Einnahmen:</i>			
		1. Eigene Einnahmen	639.600	670.300	
		2. Zuwendungen Bremens			
		686 87	1.717.800	1.667.800	
		893 87	25.000	25.000	
		3. Zuwendungen anderer (öffentl.)			
		Stellen	3.050.000	3.100.000	
		Summe der Einnahmen:	5.432.400	5.463.100	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	3.770.200	3.804.300	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	1.535.200	1.531.800	
		3. Investitionsausgaben	127.000	127.000	
		Summe der Ausgaben:	5.432.400	5.463.100	
<b>686 89-0</b>	165	Zuschuss an die Leibniz-Institut für Präventions-	5.412.500	5.084.200	4.472.250
24.03.01	200	forschung und Epidemiologie GmbH (BIPS) Für 2014: 1. Über 2.029.690 Euro hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-8 und 232 10-4 geleistet werden. 2. Siehe zu 686 01-6. 3. Der hier und bei 893 89-5 veranschlagte Zuwendungsbetrag darf, abhängig von der Regelung in den jährlichen Zuwendungsbescheiden, zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Für 2015: 1. Über 2.131.170 Euro hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-8 und 232 10-4 geleistet werden. 2. Siehe zu 686 01-6. 3. Der hier und bei 893 89-5 veranschlagte Zuwendungsbetrag darf, abhängig von der Regelung in den jährlichen Zuwendungsbescheiden zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. <i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i> <i>Durch die Aufnahme des Instituts für Epidemiologie und Präventionsforschung in die Leibniz-Gemeinschaft erfolgt die Finanzierung ab 2013 auf Grundlage der Ausführungsvereinbarung zum GWK-Abkommen über die gemeinsame Förderung der Mitgliedseinrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibniz e.V. vom 27.10.2008. Danach wird der Zuschussbedarf zu 50 v. H. vom Bund, zu 12,5 v. H. von der Ländergemeinschaft und zu 37,5 v. H. durch das Sitzland getragen.</i>	5.683.130		0
			2014	2015	
		Zuschussbedarf konsumtiv (0290/686 89-0)	5.412.500	5.683.130	
		Bundesanteil 50 v. H. (0290/231 10-8)	2.706.250	2.841.570	
		Ländergemeinschaft 12,5 v. H. (0290/232 10-4)	676.560	710.390	
		Sitzlandanteil Bremen 37,5 v. H.	2.029.690	2.131.170	
		Zuschussbedarf investiv (0290/893 89-5)	150.000	158.000	
		Bundesanteil 50 v. H. (0290/331 10-2)	75.000	79.000	
		Ländergemeinschaft 12,5 v. H. (0290/332 10-9)	18.750	19.750	
		Sitzlandanteil Bremen 37,5 v. H.	56.250	59.250	
<b>882 10-9</b>	164	An Mecklenburg-Vorpommern, Finanzierungsanteil	0	0	41.250
24.03.03	200	Forschungsschiff Siehe zu 686 40-7.	0		0
<b>893 02-0</b>	164	Investitionszuschüsse an Mitgliedseinrichtungen	120.000	119.650	78.044
24.03.01	200	der WGL Siehe zu 686 01-6.	120.000		0

## Kapitel 0290 Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>893 05-4</b>	165	Investitionszuschüsse zur Sicherung der	0	0	0
24.03.02	200	Drittmitteleinnahmen der Bremer Forschungsinstitute	0		0
<b>893 08-9</b>	137	Investitionszuschuss an die Deutsche Forschungs-	1.464.600	1.391.340	1.432.590
24.03.01	200	gemeinschaft Siehe zu 686 12-1.	1.537.830		1.380.311
<b>893 09-7</b>	165	Investitionszuschuss an "BIAS Bremer Institut für	100.000	100.000	100.000
24.03.02	200	angewandte Strahltechnik GmbH" Siehe Erläuterung zu 686 11-3.	100.000		100.000
<b>893 10-0</b>	165	Investitionszuschuss an die Stiftung "Institut für	0	0	0
24.03.02	200	Werkstofftechnik (IWT)" Siehe Erläuterung zu 686 10-5.	0		60.000
<b>893 12-7</b>	165	Investitionszuschuss an das Institut für	10.900	11.000	10.500
24.03.02	200	angewandte Systemtechnik (ATB) Siehe Erläuterung zu 686 19-9.	11.200		10.640
<b>893 13-5</b>	165	Investitionszuschuss an das Institut für	14.000	14.000	14.000
24.03.02	200	Seeverkehrswirtschaft und Logistik Siehe Erläuterung zu 686 73-3.	14.000		14.000
<b>893 14-3</b>	164	Investitionszuschuss an die Max-Planck-	1.357.420	1.328.400	1.263.240
24.03.01	200	Gesellschaft Siehe zu 686 12-1.	1.425.290		1.836.684
<b>893 19-4</b>	165	Investitionszuschuss an die Forschungs-	750	1.000	1.000
24.03.01	200	stelle Osteuropa Siehe zu 686 84-9. Siehe Erläuterung zu 686 84-9.	500		1.000
<b>893 20-8</b>	164	Investitionszuschuss an die Fraunhofer-	237.300	236.300	241.400
24.03.01	200	gesellschaft (FhG) Siehe zu 686 12-1. Siehe Erläuterung zu 686 20-2.	292.500		172.900
<b>893 21-6</b>	165	Investitionszuschuss an das	225.000	225.000	225.000
24.03.03	200	Hanse-Wissenschaftskolleg Siehe zu 686 21-0. Siehe Erläuterung zu 686 21-0.	225.000		225.000
<b>893 22-4</b>	165	Investitionszuschuss an die innoWi GmbH	0	0	0
24.03.02	200		0		0
<b>893 23-2</b>	164	Investitionszuschuss an das Deutsche Zentrum für	150.200	145.500	90.000
24.03.01	200	Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) Siehe zu 686 12-1.	157.600		0
<b>893 24-0</b>	165	Investitionszuschuss an die Fallturmbetriebs-	0	0	0
24.03.02	200	gesellschaft mbH	0		0
<b>893 25-9</b>	165	Investitionszuschuss an das Faserinstitut Bremen	0	0	0
24.03.02	200	e.V.	0		0

**Kapitel 0290**  
**Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>893 27-5</b> 24.03.01	164 200	Investitionszuschuss an das Deutsche Forschungs- zentrum für künstliche Intelligenz GmbH Siehe zu 686 12-1.	350.000 350.000	300.000	325.000 273.065
<b>893 29-1</b> 24.03.01	164 200	Zuschuss an das Leibniz-Institut Zentrum für Marine Tropenökologie (ZMT)/ investiv Für 2014: 1. Über 175.500 Euro hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 01-3 und 332 01-0 geleistet werden. 2. Siehe zu 686 01-6. 3. Der hier und bei 686 35-0 veranschlagte Zuwendungsbetrag darf, abhängig von der Regelung in den jährlichen Zuwendungsbescheiden, zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Für 2015: 1. Über 184.270 Euro hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 01-3 und 332 01-0 geleistet werden. 2. Siehe zu 686 01-6. 3. Der hier und bei 686 35-0 veranschlagte Zuwendungsbetrag darf, abhängig von der Regelung in den jährlichen Zuwendungsbescheiden, zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden. Siehe Erläuterung zu 686 35-0.	468.000 491.400	685.200	412.850 588.500
<b>893 34-8</b> 24.03.02	165 200	Investitionszuschuss an das Bremer Energie- institut (BEI)	0 0	21.000	2.000 15.700
<b>893 38-0</b> 24.03.02	165 200	Investitionszuschuss an Institut für Marine Ressourcen GmbH (Imare) Siehe Erläuterungen zu 686 38-5.	0 50.000	0	0 0
<b>893 40-2</b> 24.03.03	165 200	Investitionszuschüsse für Anlauf- und Projekt- finanzierungen im Forschungsbereich Siehe zu 686 40-7.	2.539.030 1.167.010	2.980.320	1.927.840 539.294
<b>893 44-5</b> 24.03.03	139 200	Investive Hochschulverstärkungsmittel (Schwerpunkte) Siehe zu 686 40-7.	500.000 1.000.000	0	0 0
<b>893 45-3</b> 24.03.02	162 200	Investitionszuschuss an das Archiv für populäre Musik Siehe Erläuterung zu 686 45-8.	0 0	1.000	0 1.000
<b>893 61-5</b> 24.03.02	165 200	Investitionszuschuss an das Institut für Informationsmanagement Bremen (ifib) Siehe Erläuterung zu 686 61-0.	10.000 10.000	10.000	10.000 10.000
<b>893 83-6</b> 24.03.02	165 200	Investitionszuschuss an den Verein zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung in der FHB e.V. Siehe Erläuterung zu 686 83-0.	2.000 2.000	2.000	2.000 2.000
<b>893 87-9</b> 24.03.02	165 200	Investitionszuschuss an die BIBA (Bremer Institut für Produktion und Logistik) GmbH Siehe Erläuterung zu 686 87-3.	25.000 25.000	25.000	25.000 25.000
<b>893 88-7</b> 24.03.01	164 200	Zuschuss für Neubau IFAM, 3. BA	1.745.000 730.000	2.950.000	275.000 170.000

## Kapitel 0290 Allgemeine Bewilligungen für Forschungsförderung

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST
			2014 2015	2013	2012 2011
			EUR		
<b>893 89-5</b>	165	Investitionszuschuss an die Leibniz-Institut für	150.000	142.000	500.198
24.03.01	200	Präventionsforschung und Epidemiologie GmbH (BIPS)	158.000		0
		Für 2014:			
		1. Über 56.250 Euro hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-2 und 332 10-9 geleistet werden.			
		2. Siehe zu 686 01-6.			
		3. Der hier und bei 686 89-0 veranschlagte Zuwendungsbetrag darf, abhängig von der Regelung in den jährlichen Zuwendungsbescheiden, zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.			
		Für 2015:			
		1. Über 59.250 Euro hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-2 und 332 10-9 geleistet werden.			
		2. Siehe zu 686 01-6.			
		3. Der hier und bei 686 89-0 veranschlagte Zuwendungsbetrag darf, abhängig von der Regelung in den jährlichen Zuwendungsbescheiden, zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.			
		Siehe Erläuterung zu 686 89-0.			
<b>980 10-0</b>	892	An Hst. 0717/380 40-1 für die Erstellung eines	0	0	0
24.03.03	200	Innovationsportals (Programm InnoVision)	0		0
		1. Siehe zu 686 40-7.			
		2. Die Mittel sind übertragbar.			
<b>984 10-6</b>	892	An andere Kapitel für Massnahmen zum Ausbau der	0	0	0
24.03.03	200	Forschungsinfrastruktur (FIP)	0		15.000
		1. Siehe zu 686 40-7.			
		2. Die Mittel sind übertragbar.			
		Gesamtausgaben Kapitel 0290	62.649.440	57.607.410	51.523.120
			61.709.570		46.611.216
		<b>Abschluss Kapitel 0290</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0290	8.057.810	7.841.620	3.466.236
			8.461.030		3.344.678
		Zuschuss/Überschuss	-54.591.630	-49.765.790	-48.056.883
			-53.248.540		-43.266.537

**Kapitel 0291**  
**Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0291 Alfred-Wegener-Institut Helmholtz-Zentrum für Polar- und Meeresforschung</b>					
<p>Das Alfred-Wegener-Institut für Polar- und Meeresforschung (AWI) wird als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft (HGF) auf der Grundlage des Verwaltungsabkommens zwischen Bund und Ländern über die Errichtung einer Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK-Abkommen) gefördert und vom Bund und den beteiligten Ländern im Verhältnis 90:10 finanziert.</p> <p>Die Finanzierungsanteile wurden in dem ab 01.01.1999 geltenden Konsortialvertrag wie folgt festgelegt:            Bund 90 %            Schleswig-Holstein 1 % des gesamten Zuwendungsbedarfs, in jedem Fall aber 10 % der Kosten für die Forschungsstationen auf Helgoland und Sylt,            Brandenburg 1 % des Gesamtbedarfs, auf jeden Fall aber 10 % der Kosten der Forschungsstelle Potsdam,            Bremen höchstens 8 % des gesamten Zuwendungsbedarfs,            Bremen 100 % der Mietkosten des Hafenzugangs,            inländische Ausbauminvestitionen 10 % vom jeweiligen Land, in dem die Ausbaumaßnahme erfolgt.</p>					
<b>AUSGABEN</b>					
<b>518 01-0</b>	164	Mieten und Pachten für Grundstücke	54.000	54.000	54.000
<i>24.03.01</i>	200	Siehe zu 686 10-9.	54.000		54.000
<b>686 10-9</b>	164	Zuschuss an die Stiftung "Alfred-Wegener-Institut"	3.022.140	2.878.230	3.871.800
<i>24.03.01</i>	200	für Personalausgaben 1. Gegenseitig deckungsfähig mit 518 01-0, 686 11-7 und 893 11-2. 2. Die Anschläge der Titel 518 01-0, 686 10-9, 686 11-7 und 893 11-2 dürfen, abhängig von der Regelung in den jährlichen Zuwendungsbescheiden des Bundes und der Länder, zur Selbstbewirtschaftung zugewiesen werden.	3.283.500		3.217.260
<b>686 11-7</b>	164	Zuschuss an die Stiftung "Alfred-Wegener-Institut"	4.171.590	3.929.800	2.709.874
<i>24.03.01</i>	200	für Sachausgaben Siehe zu 686 10-9.	4.269.920		2.343.210
<b>686 20-6</b>	164	Zuschuss an die Betreibergemeinschaft "Deutsche	255.650	255.650	253.250
<i>24.03.01</i>	200	Forschungsflotte"	255.650		253.250
<b>893 11-2</b>	164	Zuschuss an die Stiftung "Alfred-Wegener-	1.569.950	1.522.190	1.438.050
<i>24.03.01</i>	200	Institut" für Investitionen (ohne Bauten) Siehe zu 686 10-9.	1.648.450		2.465.285
Gesamtausgaben Kapitel 0291			9.073.330	8.639.870	8.326.974
			9.511.520		8.333.005
<b>Abschluss Kapitel 0291</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0291			0	0	0
			0		0
Zuschuss/Überschuss			-9.073.330	-8.639.870	-8.326.974
			-9.511.520		-8.333.005



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0292</b>		<b>EFRE-Programm (Wissenschaft)</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>380 40-2</b>	892	Von Hst. 0709/980 57-2 für das EU-Programm	0	0	164.497
24.03.01	200	EFRE 2007-2013 (investiv)	0		0
<b>380 41-0</b>	892	Von Hst. 0709/980 58-0 für das EU-Programm	0	0	0
24.03.01	200	EFRE 2014-2020 (investiv)	0		0
<b>380 60-7</b>	892	Von Hst. 0709/980 82-3 für das EU-Programm	0	0	892.898
24.03.01	200	EFRE 2007-2013 (konsumtiv)	0		1.460.764
<b>380 61-5</b>	892	Von Hst. 0709/980 83-1 für das EU-Programm	0	0	0
24.03.01	200	EFRE 2014-2020 (konsumtiv)	0		0
<b>380 70-4</b>	892	Von Hst. 0703/980 11-2 für den Innovationscluster	0	0	0
24.03.01	200	MultiMaT - EFRE-Programm Bremen 2007-2013 (konsumtiv) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 62-5.	0		501.938
		Gesamteinnahmen Kapitel 0292	0	0	1.057.395
			0		1.962.702

**Kapitel 0292**  
**EFRE-Programm (Wissenschaft)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
Die Ausgaben sind produktgruppenübergreifend gegenseitig deckungsfähig.					
<b>686 61-7</b>	165	Zuschuss an das Imare	0	773.000	365.000
24.03.02	200	EFRE-Programm Bremen 2007-2013	0		294.000
<b>686 62-5</b>	164	Zuschuss an das Innovationscluster MultiMaT	0	0	0
24.03.01	200	EFRE-Programm Bremen 2007-2013 Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 70-4 geleistet werden.	0		651.938
<b>686 64-1</b>	165	Projekte im Rahmen des EFRE-Programms Bremen	0	302.690	0
24.03.03	200	2007-2013	0		0
<b>686 65-0</b>	164	Zuschuss an MeVis	0	925.000	1.840.000
24.03.01	200	EFRE-Programm Bremen 2007-2013	0		1.860.000
<b>686 67-6</b>	164	Zuschuss Windenergiecluster	0	63.000	544.726
24.03.01	200	EFRE-Programm Bremen 2007-2013	0		526.000
<b>893 60-4</b>	164	Investitionszuschuss an das DLR-Institut	0	0	0
24.03.01	200	EFRE-Programm Bremen 2007-2013	0		1.893.000
<b>893 61-2</b>	165	Investitionszuschuss an das Imare	0	14.000	35.000
24.03.02	200	EFRE-Programm Bremen 2007-2013	0		156.000
<b>893 65-5</b>	164	Investitionszuschuss an MeVis	175.000	0	360.000
24.03.01	200	EFRE-Programm Bremen 2007-2013 <i>Im Anschlag 2014 sind Landesmittel in Höhe von 175.000 EUR und EU-Mittel in Höhe von 0 EUR enthalten.</i>	0		340.000
<b>893 67-1</b>	164	Investitionszuschuss Windenergiecluster	0	0	100.274
24.03.01	200	EFRE-Programm Bremen 2007-2013	0		60.000
<b>893 68-0</b>	164	Investitionszuschuss Windenergiecluster	291.000	116.000	163.000
24.03.01	200	für Baumaßnahme Prüfstand Antriebsstrang EFRE-Programm Bremen 2007 - 2013 <i>Im Anschlag 2014 sind Landesmittel in Höhe von 147.766 EUR und und EU-Mittel in Höhe von 143.234 EUR enthalten.</i>	0		0
<b>893 69-8</b>	164	Investitionszuschuss an das DFKI	1.000.000	0	1.030.000
24.03.01	200	EFRE-Programm Bremen 2007 - 2013 <i>Im Anschlag 2014 sind Landesmittel in Höhe von 0 EUR und EU-Mittel in Höhe von 1.000.000 EUR enthalten.</i>	0		264.701

**Kapitel 0292**  
**EFRE-Programm (Wissenschaft)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0292	1.466.000 0	2.193.690	4.438.000 6.045.639
		<b>Abschluss Kapitel 0292</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0292	0 0	0	1.057.395 1.962.702
		Zuschuss/Überschuss	-1.466.000 0	-2.193.690	-3.380.605 -4.082.937



**Arbeit**

<b>0300</b>	<b>Behörde des Senators für Arbeit</b>
<b>0301</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen für Arbeit</b>
<b>0304</b>	<b>Ausgleichsabgaben</b>
<b>0305</b>	<b>Beschäftigungspolitisches Aktionsprogramm (BAP)</b>
<b>0306</b>	<b>Arbeitsförderung im Land Bremen</b>
<b>0307</b>	<b>Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG</b>
<b>0308</b>	<b>Förderungen aus dem europäischen Sozialfonds (ESF)</b>
<b>0331</b>	<b>Versorgungsamt</b>

**Kapitel 0300**  
**Behörde des Senators für Arbeit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0300</b>		<b>Behörde des Senators für Arbeit</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 01-7</b>	011	Verwaltungsgebühren	0	0	0
<i>31.90.01</i>	300		0		0
<b>119 04-2</b>	011	Von Dritten für Ablichtungen	0	0	0
<i>31.90.01</i>	300	Siehe zu 511 00-7.	0		0
<b>119 99-9</b>	011	Vermischte Einnahmen	0	0	6.346
<i>31.90.01</i>	300		0		0
<b>124 08-9</b>	011	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	0	0	0
<i>31.90.01</i>	300		0		0
<b>124 11-9</b>	011	Einnahmen aus Untervermietungen	0	0	0
<i>31.90.01</i>	300		0		0
<b>236 04-9</b>	011	Erstattung von Krankenkassen	0	0	0
<i>31.90.01</i>	300	nach dem Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
<b>380 99-9</b>	892	Von Hst. 0308/980 99-5, Erstattung von	0	0	231.438
<i>31.90.01</i>	300	Personalausgaben (ESF 2014- 2020) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 78-0, 428 75-4 und 634 98-2.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0300	0	0	237.784
			0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 10-1</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.097.850	1.158.360	1.163.370
<i>31.90.01</i>	300		1.061.320		0
	925				
<b>422 78-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	58.848
<i>31.90.01</i>	300	(ESF, refinanziert)	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 78-0, 428 75-4 und 634 98-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 99-9 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 75-4 und 634 98-2.			
<b>427 11-1</b>	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	0	0	22.953
<i>31.90.01</i>	300	Tätige	0		0
<b>428 10-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.164.060	1.104.870	1.192.543
<i>31.90.01</i>	300		1.141.070		0
	925				
<b>428 75-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	153.809
<i>31.90.01</i>	300	(ESF, refinanziert)	0		0
	925				
		Siehe zu 422 78-0.			
<b>443 07-9</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen u.	50	0	468
<i>31.90.01</i>	300	Verordnungen (EDV)	50		0
<b>511 00-7</b>	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation usw.	23.330	27.040	23.922
<i>31.90.01</i>	300		23.300		0
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 04-2 geleistet werden.			
		2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>517 00-5</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	11.370	37.750	11.694
<i>31.90.01</i>	300		11.320		0
<b>517 02-1</b>	011	Energiekosten	35.550	24.060	35.267
<i>31.90.01</i>	300		35.510		0
<b>518 00-1</b>	011	Mieten und Pachten	570	28.030	900
<i>31.90.01</i>	300		530		0
<b>518 50-8</b>	011	Miete an SVIT	132.950	123.910	204.736
<i>31.90.01</i>	300		182.750		0
<b>519 00-8</b>	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	3.370	710	3.212
<i>31.90.01</i>	300		3.370		0
<b>525 01-6</b>	011	Aus- und Fortbildung von Bediensteten	0	2.000	94
<i>31.90.01</i>	300		0		0
	924				
<b>525 25-3</b>	011	Schulungs- und Bildungsveranstaltungen	0	360	0
<i>31.90.01</i>	300	gem. § 39 Abs.5 PVG und §23 Abs.4 SCHWBG	0		0
	924				
<b>526 00-4</b>	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	9.000	0
<i>31.90.01</i>	300		0		0

**Kapitel 0300**  
**Behörde des Senators für Arbeit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>527 00-0</b>	011	Dienstreisen	10.150	12.960	12.643
<i>31.90.01</i>	300		10.130		0
	924	Einahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>527 03-5</b>	011	Auslagen von Reisekosten für den Bund für Dritte	0	180	0
<i>31.90.01</i>	300		0		0
	924				
<b>531 04-0</b>	011	Öffentlichkeitsarbeit	0	2.000	628
<i>31.90.01</i>	300		0		0
<b>531 05-9</b>	011	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	2.310	11.000	1.701
<i>31.90.01</i>	300		2.300		0
<b>531 06-7</b>	011	Künstlersozialabgaben	0	40	0
<i>31.90.01</i>	300		0		0
<b>531 15-6</b>	011	Kosten für die Durchführung von	0	40	0
<i>31.90.01</i>	300	länderübergreifenden Fachkonferenzen	0		0
<b>532 30-6</b>	011	Management von Gebäudedienstleistungen	940	1.000	0
<i>31.90.01</i>	300		950		0
<b>532 40-3</b>	011	Entgelte für Gebäudedienstleistungen	4.960	1.220	4.800
<i>31.90.01</i>	300	(Hausmeisterdienste)	4.960		0
<b>532 55-1</b>	011	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>31.90.01</i>	300	leistungen (Innenreinigung)	0		0
<b>532 61-6</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	8.690	7.990	10.034
<i>31.90.01</i>	300	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	8.410		0
<b>532 71-3</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für	2.140	2.280	2.819
<i>31.90.01</i>	300	Reisekostenabrechnung	2.140		0
<b>532 72-1</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistung	5.380	8.410	5.135
<i>31.90.01</i>	300		5.370		0
<b>532 75-6</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0	21.770	0
<i>31.90.01</i>	300		0		0
<b>532 80-2</b>	011	An BreKom für Telekommunikationsleistungen	13.050	2.190	3.756
<i>31.90.01</i>	300		13.050		0
<b>539 01-7</b>	011	Umzugs- und Verlegungskosten	0	0	0
<i>31.90.01</i>	300		0		0
<b>539 09-2</b>	011	Stellenausschreibungen	0	0	0
<i>31.90.01</i>	300		0		0



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>539 10-6</b>	011	Kosten für Vorstellungsreisen	0	0	0
<i>31.90.01</i>	300		0		0
<b>539 99-8</b>	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	582
<i>31.90.01</i>	300		0		0
<b>634 98-2</b>	011	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsfürsorge	0	0	17.650
<i>31.90.01</i>	300	(ESF) Siehe zu 422 78-0.	0		0
<b>812 02-3</b>	011	Erwerb von Inventar	0	0	0
<i>31.90.01</i>	300	Siehe zu 812 10-4.	0		0
<b>812 10-4</b>	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegenständen u.ä.	46.000	41.610	41.898
<i>31.90.01</i>	300	Gegenseitig deckungsfähig mit 812 02-3 und 980 41-4.	46.000		0
<b>980 41-4</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	1.584
<i>31.90.01</i>	300	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung Siehe zu 812 10-4.	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0300			2.562.720	2.628.780	2.975.048
			2.552.530		0
<b>Abschluss Kapitel 0300</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0300			0	0	237.784
			0		0
Zuschuss/Überschuss			-2.562.720	-2.628.780	-2.737.264
			-2.552.530		0

**Kapitel 0301**  
**Allgemeine Bewilligungen für Arbeit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0301</b>					
<b>Allgemeine Bewilligungen für Arbeit</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>231 68-7</b>	253	Vom Bund für die Durchführung des Aufstiegs-	858.000	858.000	921.671
<i>31.01.01</i>	300	fortbildungsförderungsgesetzes Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 631 68-5 und 686 68-4.	858.000		705.811
<b>232 65-9</b>	244	Erstattungen nach § 172 Bundesentschädigungsgesetz	0	0	0
<i>31.02.03</i>	300	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 632 65-7, 671 65-2 und 686 65-0. <i>Erläuterung zu 232 65-9:</i> <i>Die Aufwendungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz werden je zur Hälfte vom Bund und von der Gesamtheit der Länder getragen. Der Länderanteil wird entsprechend der Einwohnerzahl auf die einzelnen Länder aufgeteilt. Die originären Ausgaben erfolgen beim Titel 686 65-7. Der auf das Land entfallende Anteil aus der Lastenverteilung wird bei Titel 632 65-7 nachgewiesen. Etwaige Erstattungen werden bei Titel 232 65-9 vereinnahmt.</i>	0		0
<b>282 01-0</b>	244	Einnahmen der Claims Conference zugunsten der	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Opfer des NS-Regimes Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 67-4.	0		0
<b>359 01-2</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>31.90.01</i>	300		0		0
	900				
<b>359 03-9</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	1.730
<i>31.90.01</i>	300		0		0
	900				
Gesamteinnahmen Kapitel 0301			858.000	858.000	923.401
			858.000		705.811

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 29-6</b>	011	Nachversicherungen für ausgeschiedene Beamte	35.700	35.700	0
<i>31.90.01</i>	300	(PPI Arbeit)	35.700		0
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>432 29-1</b>	011	Versorgungsbezüge der Beamten im einstweiligen	45.200	45.200	0
<i>31.90.01</i>	300	Ruhestand	45.200		0
	925				
<b>441 31-2</b>	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	35.960	196.420	20.939
<i>31.90.01</i>	300	und dgl.	37.060		0
	928				
<b>631 10-3</b>	219	Fortführung der Bundeszentalkartei nach dem	430	450	470
<i>31.02.03</i>	300	BEG	430		444
<b>631 68-5</b>	253	Erstattungen an die Deutsche Ausgleichsbank gem.	57.080	105.000	61.813
<i>31.01.01</i>	300	§ 14 Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz	57.870		60.677
		1. Über 260.820 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 631 68-5 und 686 68-4 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 68-7 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 686 68-4.			
		3. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.			
<b>632 12-6</b>	243	Zuschuss zur Unterhaltshilfe gem. § 6 Lasten-	52.320	80.000	56.634
<i>31.02.03</i>	300	ausgleichsgesetz	48.230		73.458
<b>632 65-7</b>	244	Abführungen nach § 172 Bundesentschädigungsgesetz	817.540	1.080.000	883.213
<i>31.02.03</i>	300		805.830		907.180
		1. Mehrausgaben bei 632 65-7, 671 65-2 und 686 65-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 65-9 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 671 65-2 und 686 65-0.			
		3. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.			
<b>671 65-2</b>	244	An NLBV für die Abwicklung der Wiedergutmachung	16.630	21.000	17.671
<i>31.02.03</i>	300		16.400		17.991
		Siehe zu 632 65-7.			
<b>671 68-7</b>	253	An die NBank für die Durchführung des	95.130	80.000	94.333
<i>31.01.01</i>	300	Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetzes	96.450		92.868
<b>681 67-4</b>	244	Entschädigungen für Opfer des NS-Regimes	67.830	82.000	64.265
<i>31.02.03</i>	300	(Bremer Härteregelung)	67.520		78.395
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahme bei 282 01-0 geleistet werden.			
<b>681 68-2</b>	253	Zahlungen nach dem Aufstiegsfortbildungsgesetz	0	0	-446
<i>31.01.01</i>	300		0		0
<b>686 65-0</b>	244	Wiedergutmachung	451.870	530.000	534.661
<i>31.02.03</i>	300		434.030		526.581
		Siehe zu 632 65-7.			

**Kapitel 0301**  
**Allgemeine Bewilligungen für Arbeit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>686 68-4</b>	253	Zahlungen nach dem Aufstiegsfortbildungs-	1.046.430	1.100.000	1.016.025
<i>31.01.01</i>	300	förderungsgesetz Siehe zu 631 68-5. Verpflichtungsermächtigung:	1.060.950		891.218
		2014		2015	
		Anschlag: 850.000 EUR		Anschlag: 850.000 EUR	
		Abdeckung: 2015 850.000 EUR		Abdeckung: 2016 850.000 EUR	
		2016 0 EUR		2017 0 EUR	
		2017 0 EUR		2018 0 EUR	
		2018ff 0 EUR		2019ff 0 EUR	
<b>919 01-8</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	182.097
<i>31.90.01</i>	300		0		355.664
	901				
<b>919 03-4</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	4.047
<i>31.90.01</i>	300		0		1.730
	901				
Gesamtausgaben Kapitel 0301			2.722.120	3.355.770	2.935.721
			2.705.670		3.006.206
<b>Abschluss Kapitel 0301</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0301			858.000	858.000	923.401
			858.000		705.811
Zuschuss/Überschuss			-1.864.120	-2.497.770	-2.012.320
			-1.847.670		-2.300.396

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0304</b>		<b>Ausgleichsabgaben</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
		1. Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben.			
		2. Am Jahresende sind Einnahmen, die nicht für Ausgaben verwendet worden sind, einer Rücklage zuzuführen. Übersteigen am Jahresende die Ausgaben die Einnahmen, ist ein Ausgleich durch Rücklagenentnahme durchzuführen.			
<b>111 10-0</b> 31.02.01	291 303	Ausgleichsabgaben nach § 77 SGB IX	150.000 150.000	100.000	150.501 127.258
<b>111 11-9</b> 31.02.01	291 303	Ausgleichsabgaben nach § 77 SGB IX aufgrund allgemeiner Zahlungsanordnung	5.557.000 5.500.000	4.870.000	5.682.178 5.324.711
<b>119 10-1</b> 31.02.01	291 303	Säumniszuschläge bei der Erhebung der Ausgleichsabgabe	15.000 15.000	10.000	32.892 22.953
<b>119 11-0</b> 31.02.01	291 303	Rückerstattung von Zuwendungen aus der Ausgleichsabgabe	120.000 100.000	0	142.256 73.218
<b>162 60-0</b> 31.02.01	291 303	Zinsen auf Darlehen aus Ausgleichsabgaben nach SGB IX	10.000 10.000	10.000	6.296 7.101
<b>182 61-0</b> 31.02.01	291 303	Tilgung auf Darlehen aus Ausgleichsabgaben nach SGB IX	100.000 100.000	100.000	85.111 87.421
<b>231 27-0</b> 31.02.01	291 303	Vom Bund für Fördermaßnahmen "Job 4000"	0 0	0	0 0
<b>231 28-9</b> 31.02.01	291 303	Vom Bund zur Durchführung des Förderprogramms "Initiative Inklusion"	56.590 152.000	105.000	324.001 0
<b>359 10-2</b> 31.02.01	851 303 900	Entnahme aus der Rücklage "Ausgleichsabgaben" nach dem SGB IX	0 0	0	0 0
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0304</b>	<b>6.008.590</b> <b>6.027.000</b>	<b>5.195.000</b>	<b>6.423.236</b> <b>5.642.661</b>

**Kapitel 0304  
Ausgleichsabgaben**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen geleistet werden.					
2. Alle Titel sind gegenseitig deckungsfähig.					
<b>636 10-6</b>	291	Regionales Sonderprogramm zum Abbau der	700.000	720.000	660.000
<i>31.02.01</i>	303	Arbeitslosigkeit schwerbehinderter Menschen	700.000		435.000
<b>663 10-3</b>	291	Zinszuschüsse: Hilfen zur wirtschaftlichen	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Selbstständigkeit	0		-1.699
<b>671 10-6</b>	291	Kostenerstattung für Arbeitsassistentz	300.000	180.000	272.628
<i>31.02.01</i>	303		300.000		174.325
<b>681 10-1</b>	291	Hilfen zur Schaffung von Arbeitsplätze für	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Schwerbehinderte	0		0
<b>681 17-9</b>	291	Hilfen in besonderen behinderungsbedingten	5.000	0	2.020
<i>31.02.01</i>	303	Lebenslagen	5.000		1.212
<b>681 19-5</b>	291	Hilfen zur Durchführung von Aufklärungs-,	100.000	100.000	86.781
<i>31.02.01</i>	303	Schulungs- und Bildungsmaßnahmen	100.000		87.093
	924				
<b>681 20-9</b>	291	Hilfen zur Erhaltung und Erweiterung beruflicher	25.000	20.000	182
<i>31.02.01</i>	303	Kenntnisse und Fertigkeiten	25.000		3.784
<b>681 21-7</b>	291	Beteiligung IFD - Vermittlung	400.000	400.000	368.172
<i>31.02.01</i>	303		400.000		433.929
<b>681 22-5</b>	291	Besonderer Aufwand an Integrationsprojekte	120.000	167.000	4.000
<i>31.02.01</i>	303		144.000		3.600
<b>681 23-3</b>	291	Hilfen für außergewöhnliche Belastungen bei der	450.000	650.000	408.918
<i>31.02.01</i>	303	Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen	450.000		399.929
<b>681 24-1</b>	291	Leistungen an Arbeitgeber f. Zuschüsse zu Gebühren	5.000	5.000	0
<i>31.02.01</i>	303	der Berufsausbildung § 102 Abs. 3 Nr. 2b SGB IX	5.000		0
<b>681 25-0</b>	291	Leistungen an Arbeitgeber f. Prämien und Zuschüsse	20.000	5.000	20.000
<i>31.02.01</i>	303	zu Kosten der Berufsausbildung § 102 Abs. 3 Nr. 2c SGB IX	20.000		0
<b>681 26-8</b>	291	Leistungen an Arbeitgeber für Eingliederungsmana-	23.000	23.000	0
<i>31.02.01</i>	303	gement, §§ 84 Abs. 4 u. 102 Abs. 3 Nr. 2d SGB IX	23.000		0
<b>681 27-6</b>	291	Fördermaßnahmen "Job 4000"	0	120.000	145.143
<i>31.02.01</i>	303		0		147.129
<b>681 28-4</b>	291	Leistungen für Integrationsberater	160.000	0	78.281
<i>31.02.01</i>	303		160.000		59.445

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>681 29-2</b>	291	Leistungen für Unterstützte Beschäftigung	30.000	0	25.300
<i>31.02.01</i>	303	Die veranschlagten Mittel bei 681 29-2, 681 30-6 und 681 31-4 dürfen nur für den vorgesehenen Zweck verausgabt werden.	35.000		10.175
<b>681 30-6</b>	291	Budget für Arbeit	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Siehe zu 681 29-2.	0		0
<b>681 31-4</b>	291	Job-Budget	86.400	0	64.800
<i>31.02.01</i>	303	Siehe zu 681 29-2.	86.400		0
<b>681 32-2</b>	291	'Initiative Inklusion' Handlungsfeld	104.820	105.000	171.529
<i>31.02.01</i>	303	Berufsorientierung	0		0
<b>681 33-0</b>	291	'Initiative Inklusion' Handlungsfeld neue Ausbil-	60.000	0	0
<i>31.02.01</i>	303	dungsplätze für junge schwerbehinderte Menschen	30.000		0
<b>681 34-9</b>	291	'Initiative Inklusion' Handlungsfeld neue Arbeits-	150.000	0	0
<i>31.02.01</i>	303	plätze für ältere schwerbehinderte Menschen	150.000		0
<b>684 20-8</b>	291	Zuwendungen an Einrichtungen zur Arbeits- und	0	196.000	6.800
<i>31.02.01</i>	303	Berufsförderung (ohne Subventionen)	0		78.039
<b>684 25-9</b>	291	Zuführungen an den Ausgleichsfonds nach dem SGB IX	1.111.400	994.000	1.986.400
<i>31.02.01</i>	303		1.100.000		1.801.012
<b>684 26-7</b>	291	Zuführungen für Sonderprogramme an den	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Ausgleichsfonds	0		0
<b>684 27-5</b>	291	Beteiligung IFD-begleitende Hilfen	799.970	650.000	811.586
<i>31.02.01</i>	303		800.000		716.059
<b>863 10-2</b>	291	Darlehen zur Schaffung von Arbeitsplätzen für	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Schwerbehinderte	0		0
<b>863 12-9</b>	291	Darlehen zur Beschaffung von technischen	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Arbeitshilfen	0		0
<b>863 13-7</b>	291	Darlehen zum Erreichen des Arbeitsplatzes	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303		0		0
<b>863 14-5</b>	291	Darlehen zur Gründung und Erhaltung der	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	wirtschaftlichen Selbstständigkeit	0		0
<b>863 15-3</b>	291	Darlehen zur Beschaffung und Erhaltung einer	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	behinderungsgerechten Wohnung	0		0
<b>863 17-0</b>	291	Darlehen in besonderen behinderungsbedingten	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Lebenslagen	0		0

**Kapitel 0304  
Ausgleichsabgaben**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>863 18-8</b>	291	Darlehen zur behindertengerechten Einrichtung von	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Arbeits- und Ausbildungsplätzen	0		0
<b>863 20-0</b>	291	Darlehen an Einrichtungen zur Arbeits- und	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Berufsförderung schwerbehinderter Menschen	0		0
<b>893 10-9</b>	291	Hilfen zur Schaffung von Arbeitsplätzen für	30.000	0	20.293
<i>31.02.01</i>	303	schwerbehinderte Menschen	35.000		76.360
<b>893 12-5</b>	291	Hilfen zur Beschaffung von technischen	100.000	0	88.765
<i>31.02.01</i>	303	Arbeitshilfen	100.000		34.654
<b>893 13-3</b>	291	Hilfen zum Erreichen der Arbeitsplätze	20.000	0	14.420
<i>31.02.01</i>	303		20.000		44.292
<b>893 15-0</b>	291	Hilfen zur Beschaffung und Erhaltung einer	0	0	-30.174
<i>31.02.01</i>	303	behinderungsgerechten Wohnung	0		-2.223
<b>893 18-4</b>	291	Hilfen zur behinderungsgerechten Einrichtung von	200.000	0	167.362
<i>31.02.01</i>	303	Arbeits- und Ausbildungsplätzen	200.000		144.494
<b>893 20-6</b>	291	Zuwendungen an Einrichtungen zur Arbeits- und	758.000	860.000	627.983
<i>31.02.01</i>	303	Berufsförderung schwerbehinderter Menschen	888.600		400.830
<b>893 22-2</b>	291	Aufbau und Ausstattung von Integrationsprojekten	250.000	0	231.977
<i>31.02.01</i>	303		250.000		0
<b>919 10-8</b>	851	Zuführung an die Rücklage Ausgleichsabgaben nach	0	0	5.409
<i>31.02.01</i>	303	dem Schwerbehindertengesetz	0		427.107
	900				
<b>980 10-9</b>	892	An andere Kapitel, Hilfen aus der Ausgleichsabgabe	0	0	184.660
<i>31.02.01</i>	303	nach dem Schwerbehindertengesetz	0		168.114
<b>980 20-6</b>	892	An Hst. 0331/380 20-2, Hilfen aus der Ausgleichs-	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	abgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0		0
<b>984 10-4</b>	892	An andere Kapitel (Stadtgemeinde), Hilfen aus der	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehinderten-	0		0
		gesetz			
<b>984 13-9</b>	892	An Kapitel 3444, Hilfen aus der Ausgleichsabgabe	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	nach dem Schwerbehindertengesetz	0		0



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0304	6.008.590 6.027.000	5.195.000	6.423.236 5.642.661
<b>Abschluss Kapitel 0304</b>					
		Gesamteinnahmen Kapitel 0304	6.008.590 6.027.000	5.195.000	6.423.236 5.642.661
		Zuschuss/Überschuss	0 0	0	0 0

**Kapitel 0305**  
**Beschäftigungspolitisches Aktionsprogramm (BAP)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0305 Beschäftigungspolitisches Aktionsprogramm (BAP)</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 06-7</b>	253	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300		0		0
<b>162 10-8</b>	011	Zinsen auf Rückerstattungen für Programmmittel	0	0	55
<i>31.01.01</i>	300		0		0
<b>182 11-7</b>	253	Tilgung auf Darlehen aus dem Starthilfefonds	0	0	545
<i>31.01.01</i>	300		0		1.160
<b>272 30-2</b>	253	Von der EU für das ESF-Projekt "EX-OCOP"	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 980 30-7.	0		134.548
<b>282 51-0</b>	253	Spenden (Weiterbildung)	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 58-9 und 684 59-7.	0		0
<b>380 40-7</b>	892	Von anderen Kapiteln (Land) zur Finanzierung von	0	0	91.600
<i>31.01.01</i>	300	BAP-Projekten Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 58-9 und 684 59-7.	0		30.000
Gesamteinnahmen Kapitel 0305			0	0	92.201
			0		165.708

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>671 12-6</b>	253	An die Bremer und Bremerhavener Arbeit GmbH für	0	1.653.820	0
<i>31.01.01</i>	300	die Durchführung des BAP	0		2.009.395
<b>671 13-4</b>	253	An die WFB für die Durchführung des BAP	35.200	36.460	-314.622
<i>31.01.01</i>	300		34.720		37.500
<b>671 14-2</b>	253	An die Bremerhavener Gesellschaft für Investi-	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	tionsförderung und Stadtentwicklung mbH für die Durchführung des BAP	0		21.718
<b>684 11-2</b>	253	Zuschüsse für BAP-Projekte 2007 - 2013 (Fonds 2)	0	0	-4.446
<i>31.01.01</i>	300		0		0
<b>684 12-0</b>	253	Zuschüsse für BAP-Projekte 2007 - 2013 (Fonds 3)	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Siehe zu 684 58-9.	0		0
<b>684 55-4</b>	253	Beschäftigungsförderungsfonds	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300		0		0
<b>684 58-9</b>	253	Zuschüsse im Rahmen der Arbeitsmarktförderung	0	142.820	18.681
<i>31.01.01</i>	300	des BAP (Programmmittel) 1. Mehrausgaben bei 684 58-9 und 684 59-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 51-0 und 380 40-7 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 684 59-7. 3. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.	0		429.327
<b>684 59-7</b>	253	Zuschüsse im Rahmen der Arbeitsförderung des BAP	366.390	300.000	259.238
<i>31.01.01</i>	300	(Technische Hilfe) Siehe zu 684 58-9.	55.380		220.227
<b>684 60-0</b>	253	Zuschüsse im Rahmen der Arbeitsmarktprogramme	4.000.000	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Die Mittel sind bis zu Vorlage eines Konzeptes zur künftigen Arbeitsmarktpolitik des Landes Bremen gesperrt.	4.000.000		0
<b>684 70-8</b>	253	Zuschüsse im Rahmen des Landesmindestlohngesetzes	260.600	0	0
<i>31.01.01</i>	300		89.320		0
<b>892 11-4</b>	253	Zuschüsse aus dem Starthilfefonds	0	35.000	33.625
<i>31.01.01</i>	300		0		38.660
<b>980 30-7</b>	892	An Hst. 0101/380 30-0 für das Projekt EX-OCOP	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 30-2 geleistet werden.	0		134.548
<b>980 80-3</b>	892	An Hst. 0306/380 80-5, Erstattung von Sachausgaben	0	0	1.500
<i>31.01.01</i>	300		0		0
<b>980 81-1</b>	892	An Hst. 0306/380 81-8, Erstattung von Personal-	0	0	1.984.190
<i>31.01.01</i>	300	ausgaben	0		0
<b>985 10-4</b>	891	An Hst. 6405/38501 für die Kosten der Arbeitsmarkt	76.100	80.000	26.000
<i>31.01.01</i>	300	gesellschaften	77.160		35.333

**Kapitel 0305**  
**Beschäftigungspolitisches Aktionsprogramm (BAP)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
985 20-1	891	An Hst. 6930/385 01, Erstattung des	0	0	15.000
31.01.01	300	Geschäftsanteils der bba	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0305			4.738.290	2.248.100	2.019.166
			4.256.580		2.926.707
<b>Abschluss Kapitel 0305</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0305			0	0	92.201
			0		165.708
Zuschuss/Überschuss			-4.738.290	-2.248.100	-1.926.965
			-4.256.580		-2.761.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0306 Arbeitsförderung im Land Bremen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 01-9</b>	011	Verwaltungsgebühren	0	0	0
31.01.02	300		0		0
<b>119 04-4</b>	011	Von Dritten für Ablichtungen	0	0	0
31.01.02	300		0		0
<b>119 05-2</b>	011	Einnahmen aus der Mehrwertsteuer-Rückerstattung	0	0	0
31.01.02	300	bba	0		0
<b>119 99-0</b>	011	Vermischte Einnahmen	0	0	0
31.01.02	300		0		0
<b>124 11-0</b>	011	Einnahmen aus Untervermietungen	0	0	0
31.01.02	300		0		0
<b>162 10-1</b>	011	Sonstige Zinseinnahmen	0	0	1.361
31.01.02	300		0		0
<b>231 03-0</b>	011	Vom Bund für verauslagte Reisekosten	0	0	0
31.01.02	300		0		0
<b>231 11-1</b>	011	Vom Bund für das Programm "Perspektive	0	0	447.985
31.01.02	300	Wiedereinstieg"	0		0
<b>231 12-0</b>	011	Vom Bund für das Programm "Gute Arbeit für	0	0	0
31.01.02	300	Alleinerziehende"	0		0
<b>231 13-8</b>	011	Vom Bund für das Programm "Netzwerk wirksamer	0	0	0
31.01.02	300	Hilfen für Alleinerziehende"	0		0
<b>231 14-6</b>	011	Vom Bund für das Programm "Chance 50+"	0	0	-49.769
31.01.02	300		0		0
<b>231 16-2</b>	253	Vom Bund für § 33 SGB III (VBO)	0	0	0
31.01.02	300		0		0
<b>236 04-0</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	0
31.01.02	300	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
<b>281 70-4</b>	011	Einnahmen für das Ausgleichsverfahren zur	0	0	0
31.01.02	300	Finanzierung der Altenpflege-Umschulung	0		0
<b>281 75-5</b>	011	Personalkostenerstattungen	0	0	0
31.01.02	300		0		0
<b>281 76-3</b>	011	Von Dritten für Verwaltungsausgaben	0	0	0
31.01.02	300		0		0
<b>281 77-1</b>	011	Einnahmen aus dem Starthilfe-Fonds	0	0	525.000
31.01.02	300		0		0

**Kapitel 0306**  
**Arbeitsförderung im Land Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>342 10-0</b>	253	Von der Stiftung "Wohnliche Stadt" aus dem	0	0	0
31.01.02	300	Spielbankabgabenanteil	0		0
<b>380 10-9</b>	253	Von Hst. 0304/980 10-9, Hilfen aus der Ausgleichs-	0	0	0
31.01.02	300	abgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0		0
<b>380 80-0</b>	892	Von Hst. 0305/980 80-3, Erstattung von	0	0	1.500
31.01.02	300	Sachausgaben (BAP)	0		0
<b>380 81-8</b>	892	Von Hst. 0305/980 81-1, Erstattung von	0	0	1.990.552
31.01.02	300	Personalausgaben (BAP)	0		0
<b>380 98-2</b>	892	Von Hst. 0308/980 93-6, Erstattung von	0	0	66.825
31.01.02	300	Sachausgaben (ESF)	0		0
<b>380 99-0</b>	892	Von Hst. 0308/980 98-7, Erstattung von	0	0	0
31.01.02	300	Personalausgaben (ESF)	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 78-2, 428 75-6 und 441 32-9.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0306	0	0	2.983.454
			0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 10-3</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	120.050	0	117.271
31.01.02	300		118.040		0
	925				
		1. Die Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 10-1.			
<b>422 75-8</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
31.01.02	300	(refinanziert)	0		0
	925				
<b>422 78-2</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
31.01.02	300	(ESF, refinanziert)	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 78-2, 428 75-6 und 441 32-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 99-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 75-6 und 441 32-9.			
<b>428 10-1</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.926.020	0	2.108.118
31.01.02	300		1.911.660		0
	925				
		1. Die Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Siehe zu 422 10-3.			
<b>428 75-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
31.01.02	300	(ESF, refinanziert)	0		0
	925				
		Siehe zu 422 78-2.			
<b>428 76-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
31.01.02	300	(Altersteilzeit)	0		0
	925				
		Die Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>428 77-2</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	235.669
31.01.02	300	(refinanziert)	0		0
	925				
<b>432 29-0</b>	011	Versorgungsbezüge der Beamten im einstweiligen	0	0	0
31.01.02	300	Ruhestand	0		0
	925				
<b>441 31-0</b>	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	7.320	0	7.318
31.01.02	300	und dgl.	7.320		0
	928				
		Die Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>441 32-9</b>	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
31.01.02	300	und dgl. (ESF, refinanziert)	0		0
	928				
		Siehe zu 422 78-2.			
<b>443 07-0</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	240	0	0
31.01.02	300	Verordnungen (EDV)	240		0
		1. Die Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 453 01-7.			

**Kapitel 0306**  
**Arbeitsförderung im Land Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>453 01-7</b>	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	100	0	0
<i>31.01.02</i>	300		100		0
		1. Die Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Siehe zu 443 07-0.			
<b>511 00-9</b>	011	Geschäftsbedarf, Kommunikation usw.	23.330	0	7.346
<i>31.01.02</i>	300		23.300		0
<b>514 01-6</b>	011	Kfz.-Kosten	0	0	2.172
<i>31.01.02</i>	300		0		0
<b>517 00-7</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	11.370	0	6
<i>31.01.02</i>	300	Räume	11.320		0
<b>517 02-3</b>	011	Energiekosten	35.550	0	4.428
<i>31.01.02</i>	300		35.510		0
<b>518 00-3</b>	011	Mieten und Pachten	134.690	0	9.599
<i>31.01.02</i>	300		196.220		0
<b>518 50-0</b>	011	Miete an SVIT	0	0	0
<i>31.01.02</i>	300		0		0
<b>519 00-0</b>	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	570	0	70
<i>31.01.02</i>	300		530		0
<b>525 01-8</b>	011	Aus- und Fortbildung von Bediensteten	1.870	0	0
<i>31.01.02</i>	300		1.870		0
	924				
<b>525 25-5</b>	011	Schulungs- und Bildungsveranstaltungen gem. § 39	0	0	0
<i>31.01.02</i>	300	Abs. 5 PVG und § 23 Abs. 4 SCHWBG	0		0
	924				
<b>526 00-6</b>	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
<i>31.01.02</i>	300		0		0
<b>527 00-2</b>	011	Dienstreisen	10.150	0	927
<i>31.01.02</i>	300		10.130		0
	924				
<b>527 03-7</b>	011	Auslagen von Reisekosten für den Bund und	170	0	0
<i>31.01.02</i>	300	für Dritte	170		0
	924				
<b>531 02-6</b>	011	Kosten für Beratungen usw.	0	0	19.689
<i>31.01.02</i>	300		0		0
<b>531 04-2</b>	011	Öffentlichkeitsarbeit	0	0	390
<i>31.01.02</i>	300		0		0
<b>531 05-0</b>	011	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	2.310	0	23.758
<i>31.01.02</i>	300		2.300		0
<b>531 06-9</b>	011	Künstlersozialabgaben	0	0	0
<i>31.01.02</i>	300		0		0



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>531 15-8</b>	011	Kosten für die Durchführung von länderübergrei-	0	0	0
<i>31.01.02</i>	300	fenden Fachkonferenzen	0		0
<b>532 30-8</b>	011	Management von Gebäudediensten	940	0	0
<i>31.01.02</i>	300		950		0
<b>532 40-5</b>	011	Entgelte für Gebäudedienstleistungen	4.960	0	0
<i>31.01.02</i>	300	(Hausmeisterdienste)	4.960		0
<b>532 54-5</b>	011	Innenreinigung	0	0	4.747
<i>31.01.02</i>	300		0		0
<b>532 55-3</b>	011	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>31.01.02</i>	300	leistungen (Innenreinigung)	0		0
		1. Die Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und			
		Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 61-8</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	8.750	0	22.500
<i>31.01.02</i>	300		8.660		0
		1. Die Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und			
		Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 71-5</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreise-	2.140	0	1.946
<i>31.01.02</i>	300	abrechnungen	2.140		0
<b>532 72-3</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	5.380	0	0
<i>31.01.02</i>	300	leistungen	5.370		0
<b>532 75-8</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0	0	0
<i>31.01.02</i>	300		0		0
<b>532 80-4</b>	011	An Brekom für Telekommunikationsdienstleistungen	13.050	0	3.415
<i>31.01.02</i>	300		13.050		0
<b>539 01-9</b>	011	Umzugs- und Verlegungskosten	0	0	44
<i>31.01.02</i>	300		0		0
<b>539 20-5</b>	011	An das Finanzamt abzuführende Umsatzsteuer	0	0	0
<i>31.01.02</i>	300		0		0
<b>539 99-0</b>	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	6.593
<i>31.01.02</i>	300		0		0
<b>634 98-4</b>	011	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>31.01.02</i>	300		0		0
<b>671 11-1</b>	011	Umsetzung des Programms "Perspektive	0	0	243.431
<i>31.01.02</i>	300	Wiedereinstieg"	0		0
<b>671 12-0</b>	011	Umsetzung des Programms "Gute Arbeit für	0	0	95.872
<i>31.01.02</i>	300	Alleinerziehende"	0		0

**Kapitel 0306**  
**Arbeitsförderung im Land Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>671 13-8</b>	011	Umsetzung des Programms "Netzwerk wirksamer	0	0	656
31.01.02	300	Hilfen für Alleinerziehende"	0		0
<b>671 78-2</b>	011	Umsetzung des Programms "Chance 50+"	0	0	221.303
31.01.02	300		0		0
<b>671 80-4</b>	011	Umsetzung des Programms "In Job"	0	0	0
31.01.02	300		0		0
<b>684 01-9</b>	011	Gebühren und Beiträge an Berufsverbände	0	0	0
31.01.02	300		0		0
<b>684 10-8</b>	253	Projektmittel aus der Ausgleichsabgabe nach dem	0	0	21.084
31.01.02	300	Schwerbehindertengesetz für SIBS	0		0
<b>684 16-7</b>	253	Zuschüsse gem. § 33 SGB III (VBO)	0	0	0
31.01.02	300		0		0
<b>812 02-5</b>	011	Erwerb von Inventar	3.000	0	0
31.01.02	300		3.000		0
<b>812 10-6</b>	011	Erwerb von Geräten, Ausstellungsgegenständen u. ä.	0	0	499
31.01.02	300		0		0
<b>893 10-6</b>	253	Zuwendungen an Dritte aus Mitteln der Stiftung	0	0	26.000
31.01.02	300	"Wohnliche Stadt"	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0306			2.311.960	0	3.184.856
			2.356.840		0
<b>Abschluss Kapitel 0306</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0306			0	0	2.983.454
			0		0
Zuschuss/Überschuss			-2.311.960	0	-201.401
			-2.356.840		0

**Kapitel 0307**  
**Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0307</b>		<b>Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG</b>			
		Am Jahresende sind Einnahmen, die nicht für Ausgaben verwendet worden sind, einer Rücklage zuzuführen. Übersteigen die Ausgaben die Einnahmen, ist ein Ausgleich durch Rücklagenentnahme durchzuführen.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>162 60-1</b>	241	Zinsen auf Darlehen für Sonderfürsorgeberechtigte	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	im Inland	0		0
<b>162 61-0</b>	241	Zinsen auf Darlehen für sonstige Berechtigte im	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Inland	0		0
<b>162 62-8</b>	291	Zinsen auf Darlehen (Geldleistungen) für	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Berechtigte nach dem OEG	0		0
<b>162 63-6</b>	291	Zinsen auf Darlehen (Sachleistungen) für	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Berechtigte nach dem OEG	0		0
<b>182 60-2</b>	241	Tilgung auf Darlehen für Sonderfürsorgeberechtigte	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	im Inland	0		0
<b>182 61-0</b>	241	Tilgung auf Darlehen für sonstige Berechtigte im	0	0	4.080
<i>31.02.01</i>	303	Inland	0		680
<b>182 62-9</b>	241	Tilgung auf Darlehen für Berechtigte nach dem	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	SVG und ZDG	0		0
<b>182 63-7</b>	291	Tilgung auf Darlehen (Geldleistungen) für	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Berechtigte nach dem OEG	0		0
<b>182 64-5</b>	291	Tilgung auf Darlehen (Sachleistungen) für	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Berechtigte nach dem OEG	0		0
<b>182 92-0</b>	291	Tilgung von Darlehen (Geldleistungen) für Sonder-	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	fürsorgeberechtigte nach dem IfSG	0		0
<b>186 60-8</b>	241	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303		0		0
<b>231 14-0</b>	241	Kostenanteil des Bundes an den Leistungen	1.350.000	1.725.000	1.656.138
<i>31.02.01</i>	303	der Kriegsopferfürsorge	1.230.000		1.893.798
<b>231 15-8</b>	291	Kostenanteil des Bundes an den Leistungen	86.000	30.700	58.046
<i>31.02.01</i>	303	nach dem OEG	98.000		28.026
<b>231 16-6</b>	241	Kostenanteil des Bundes an den Leistungen nach dem	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	StrRehaG	0		0

**Kapitel 0307  
Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>231 17-4</b>	241	Kostenanteil des Bundes an den Leistungen nach dem	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Häftlingshilfegesetz	0		0
<b>281 10-4</b>	241	Erstattungen von Leistungen für Sonderfürsorge-	0	0	1.478
<i>31.02.01</i>	303	berechtigte im Inland	0		100
<b>281 11-2</b>	241	Erstattungen von Leistungen für sonstige	910.800	1.075.000	906.963
<i>31.02.01</i>	303	Berechtigte im Inland	816.100		1.117.964
<b>281 12-0</b>	241	Erstattungen von Leistungen für Berechtigte nach	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	dem SVG und ZDG	0		0
<b>281 13-9</b>	291	Erstattungen von Leistungen für Berechtigte nach	0	0	721
<i>31.02.01</i>	303	dem OEG (Geldleistungen)	0		180
<b>281 14-7</b>	291	Erstattungen von Leistungen für Berechtigte nach	0	0	2.545
<i>31.02.01</i>	303	dem OEG (Sachleistungen)	0		0
<b>281 15-5</b>	241	Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG,	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	ZDG und OEG	0		80
<b>281 19-8</b>	241	Erstattungen für im Auftrage anderer Träger	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	übernommene Aufgaben bei der KOF	0		0
<b>286 10-6</b>	241	Erstattungen von Leistungen für Berechtigte im	0	2.000	3.522
<i>31.02.01</i>	303	Ausland	0		1.866
<b>359 10-3</b>	851	Entnahme aus der Rücklage "Kriegsopferfürsorge"	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303		0		0
	900				
Gesamteinnahmen Kapitel 0307			2.346.800	2.832.700	2.633.491
			2.144.100		3.042.694

**Kapitel 0307**  
**Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
Die Ausgaben der Hauptgruppe 5 und 6 sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausgaben der Hauptgruppe 7, 8 und 9.					
<b>531 50-0</b>	241	Beweiserhebung und Verwaltungskostenerstattung	0	0	10
<i>31.02.01</i>	303		0		15
<b>681 01-3</b>	241	Berufförd., Leistungen an Besch.o.KFZ-Beihilfen,	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Übergangsgeld u. Unterhaltsbeihilfe	0		0
<b>681 02-1</b>	241	Berufsf.Leist.a.sond.Fürsor.Ber.o.KFZ-Beihilfen,	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Übergangsgeld u. Unterhaltsbeihilfe	0		0
<b>681 03-0</b>	241	Berufsfördernde Leistungen: Beihilfen an Beschä-	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	digte zur Beschaffung usw. eines KFZ	0		0
<b>681 04-8</b>	241	Berufsfördernde Leistungen an Sonderfürsorge-	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	berechtigte zur Beschaffung usw. eines KFZ	0		0
<b>681 05-6</b>	241	Berufförd. Leistungen: Übergangsgeld und	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Unterhaltsbeihilfe an Sonderfürsorgeber.	0		0
<b>681 06-4</b>	241	Berufsfördernde Leistungen: Übergangsgeld und	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	Unterhaltsbeihilfe an Beschädigte	0		0
<b>681 20-0</b>	241	Beihilfen nach § 26 B BVG an Beschädigte	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	(Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)	0		0
<b>681 21-8</b>	241	Beihilfen nach § 26 B BVG an Beschädigte	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	(sonstige Berechtigte im Inland)	0		0
<b>681 22-6</b>	241	Beihilfen nach § 26 B BVG an Hinterbliebene	0	0	128
<i>31.02.01</i>	303	(sonstige Berechtigte im Inland)	0		0
<b>681 25-0</b>	241	Beihilfen f. häusliche Pflege an Beschädigte	1.900	10.000	3.498
<i>31.02.01</i>	303	(Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)	1.930		8.995
<b>681 26-9</b>	241	Beihilfen für sonstige Pflege an Beschädigte	38.050	17.000	85.062
<i>31.02.01</i>	303	(Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)	34.720		32.918
<b>681 27-7</b>	241	Beihilfen für sonst. Pflege an Beschädigte	38.050	50.000	48.392
<i>31.02.01</i>	303	(sonstige Berechtigte im Inland)	34.720		53.105
<b>681 28-5</b>	241	Beihilfen für sonstige Pflege an Hinterbliebene	1.094.000	1.825.000	1.499.445
<i>31.02.01</i>	303	(sonstige Berechtigte im Inland)	988.610		2.002.671
<b>681 30-7</b>	241	Beihilfen nach § 26 D BVG an Beschädigte	0	0	0
<i>31.02.01</i>	303	(Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)	0		0

## Kapitel 0307

## Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>681 35-8</b>	241	Beihilfen nach § 26 E BVG an Beschädigte	0	0	380
31.02.01	303	(Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)	0		228
<b>681 45-5</b>	241	Beihilfen nach § 27 A BVG an Beschädigte	0	13.000	7.883
31.02.01	303	(Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)	0		15.059
<b>681 50-1</b>	241	Erholungshilfe: Beihilfen an Beschädigte	1.330	1.400	1.501
31.02.01	303	(Sonderfürsorgeberechtigte im Inland)	1.350		2.100
<b>681 51-0</b>	241	Erholungshilfe: Beihilfen an Beschädigte	1.900	2.500	1.945
31.02.01	303	(sonstige Berechtigte im Inland)	1.740		2.595
<b>681 52-8</b>	241	Erholungshilfe: Beihilfen an Hinterbliebene	1.900	1.500	3.540
31.02.01	303	(sonstige Berechtigte im Inland)	1.740		1.929
<b>681 53-6</b>	241	Erholungshilfe: Leistungen nach § 80 SVG	0	0	0
31.02.01	303	an Sonderfürsorgeberechtigte	0		0
<b>681 54-4</b>	241	Erholungshilfe: Leistungen nach § 80 SVG	0	0	0
31.02.01	303	an sonstige Berechtigte im Inland	0		0
<b>681 60-9</b>	241	Wohnungshilfe: Beihilfen an Sonderfürsorgeberech-	0	0	0
31.02.01	303	tigte im Inland	0		0
<b>681 61-7</b>	241	Wohnungshilfe: Beihilfen an sonstige Berechtigte	0	0	0
31.02.01	303	im Inland	0		0
<b>681 65-0</b>	241	Beihilfen an Sonderfürsorgeberechtigte zur	3.810	4.000	5.348
31.02.01	303	Beschaffung zum Betrieb usw. eines KFZ	3.380		5.974
<b>681 66-8</b>	241	Beihilfen an sonstige Berechtigte zur Beschaffung	5.710	23.000	6.550
31.02.01	303	zum Betrieb usw. eines KFZ	4.820		22.200
<b>681 67-6</b>	241	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an	5.710	8.000	10.480
31.02.01	303	Sonderfürsorgeberechtigte	4.820		10.660
<b>681 68-4</b>	241	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an	8.560	5.900	13.191
31.02.01	303	sonstige Berechtigte im Inland	6.750		7.217
<b>681 69-2</b>	241	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an	1.046.430	1.075.000	1.207.555
31.02.01	303	Hinterbliebene im Inland	964.500		1.067.839
<b>681 70-6</b>	241	Berufsf.Leist.a.Besch.im Ausland o.KFZ-Beihilfen,	0	0	0
31.02.01	303	Übergangsgeld u. Unterhaltsbeihilfe	0		0
<b>681 72-2</b>	241	Berufsförd. Leist.: Beihilfen zur Beschaffung usw.	0	0	0
31.02.01	303	eines KFZ an Berechtigte im Ausland	0		0

**Kapitel 0307**  
**Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>681 73-0</b>	241	Berufsförd. Leist.: Beihilfen nach dem SVG und ZDG	0	0	0
31.02.01	303	zur Beschaffung usw. eines KFZ	0		0
<b>681 75-7</b>	241	Beihilfen nach § 26 B BVG an Beschädigte	0	0	3.286
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	0		0
<b>681 76-5</b>	241	Beihilfen nach § 26 B BVG an Hinterbliebene	0	0	0
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	0		0
<b>681 77-3</b>	241	Beihilfen für häusliche Pflege an Beschädigte	6.850	10.000	8.576
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	5.790		8.376
<b>681 78-1</b>	241	Beihilfen für sonstige Pflege an Beschädigte	0	0	0
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	0		0
<b>681 79-0</b>	241	Beihilfen für häusliche Pflege an Hinterbliebene	9.510	28.000	16.970
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	9.650		35.296
<b>681 80-3</b>	241	Beihilfen für sonstige Pflege an Hinterbliebene	0	9.000	0
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	0		9.189
<b>681 81-1</b>	241	Beihilfen nach § 26 D BVG an Beschädigte	0	0	0
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	0		0
<b>681 82-0</b>	241	Beihilfen nach § 26 E BVG an Beschädigte	0	0	0
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	0		0
<b>681 83-8</b>	241	Erziehungsbeihilfen nach § 27 BVG an	0	0	0
31.02.01	303	Berechtigte im Ausland	0		0
<b>681 84-6</b>	241	Beihilfen nach § 27 A BVG an Beschädigte	9.510	7.000	10.266
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	8.680		10.572
<b>681 85-4</b>	241	Beihilfen nach § 27 A BVG an Hinterbliebene	30.440	14.000	36.030
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	27.010		19.410
<b>681 86-2</b>	241	Erholungshilfe: Beihilfen an Beschädigte	0	0	0
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	0		0
<b>681 87-0</b>	241	Erholungshilfe: Beihilfen an Hinterbliebene	0	0	0
31.02.01	303	(Berechtigte im Ausland)	0		0
<b>681 88-9</b>	241	Beihilfen an Beschädigte zur Beschaffung zum	0	0	0
31.02.01	303	Betrieb usw. eines KFZ im Ausland	0		550
<b>681 89-7</b>	241	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an	0	0	129
31.02.01	303	Beschädigte im Ausland	0		0

## Kapitel 0307

## Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>681 90-0</b>	241	Sonstige Beihilfen nach § 27 D BVG an	0	0	0
31.02.01	303	Hinterbliebene im Ausland	0		0
<b>681 91-9</b>	241	Kosten für im Auftrage anderer Träger übernommene	0	0	0
31.02.01	303	Aufgaben bei der KOF	0		0
<b>681 92-7</b>	291	Inanspruchnahme aus Impfschaden	74.200	58.000	106.819
31.02.01	303		75.230		55.190
<b>681 93-5</b>	291	Beihilfen (Geldleistungen) an Berechtigte nach	85.620	82.000	167.412
31.02.01	303	dem OEG	91.630		71.787
<b>681 94-3</b>	291	Beihilfen (Sachleistungen) an Berechtigte nach	266.120	57.500	69.484
31.02.01	303	dem OEG	313.320		68.693
<b>681 95-1</b>	241	Sonstige Beihilfen nach dem SVG und ZDG	0	0	5.656
31.02.01	303	für Sonderfürsorgeberechtigte	0		250
<b>681 96-0</b>	241	Sonstige Beihilfen für Berechtigte nach dem	22.830	15.000	24.179
31.02.01	303	SVG und ZDG	23.150		14.058
<b>681 97-8</b>	241	Beihilfen an Berechtigte nach § 21 StrRehaG	0	0	0
31.02.01	303		0		0
<b>681 98-6</b>	241	Beihilfen an Berechtigte nach § 4 Häftlingshilfe-	0	0	1.549
31.02.01	303	gesetz (HHG)	0		0
<b>862 10-7</b>	291	Darlehen nach dem IfSchG	0	0	0
31.02.01	303		0		0
<b>863 26-0</b>	241	Darlehen: Hilfe zur Pflege an sonstige	0	0	0
31.02.01	303	Berechtigte im Inland	0		0
<b>863 70-7</b>	241	Darlehen an Sonderfürsorgeberechtigte im Inland	0	0	0
31.02.01	303		0		0
<b>863 71-5</b>	241	Darlehen an Hinterbliebene im Inland	0	0	0
31.02.01	303		0		0
<b>863 72-3</b>	241	Darlehen an Beschädigte im Inland	0	0	0
31.02.01	303		0		0
<b>863 90-1</b>	291	Darlehen (Geldleistungen) an Berechtigte nach	0	0	0
31.02.01	303	dem OEG	0		0
<b>863 91-0</b>	291	Darlehen (Sachleistungen) an Berechtigte nach	0	0	0
31.02.01	303	dem OEG	0		0
<b>866 70-6</b>	241	Darlehen an Sonderfürsorgeberechtigte Ausland	0	0	0
31.02.01	303		0		0



**Kapitel 0307**  
**Kriegsopferfürsorge, Leistungen nach dem BVG, SVG, ZDG und OEG**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>866 71-4</b>	241	Darlehen an Hinterbliebene Ausland	0	0	0
31.02.01	303		0		0
<b>866 72-2</b>	241	Darlehen an Beschädigte Ausland	0	0	0
31.02.01	303		0		0
<b>919 10-9</b>	851	Zuführung an die Rücklage Kriegsopferfürsorge	0	0	0
31.02.01	300		0		160.511
	900				
<b>984 10-5</b>	892	An Hst. 3307/384 10-7 nach § 7 BREM.VOKOF	0	0	0
31.02.01	303	in Verbindung mit § 6 Abs.2 BRAGBSHG	0		0
<b>985 10-1</b>	891	An Hst. 6490/385 01 und 6491/385 02 für Maßnahmen	0	0	395
31.02.01	303	nach dem BVG	0		467
Gesamtausgaben Kapitel 0307			2.752.430	3.316.800	3.345.658
			2.603.540		3.687.854
<b>Abschluss Kapitel 0307</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0307			2.346.800	2.832.700	2.633.491
			2.144.100		3.042.694
Zuschuss/Überschuss			-405.630	-484.100	-712.167
			-459.440		-645.160

**Kapitel 0308**  
**Förderungen aus dem europäischen Sozialfonds (ESF)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0308</b>		<b>Förderungen aus dem europäischen Sozialfonds (ESF)</b>			
		<p>EU-Mindereinnahmen im Haushaltsvollzug gehen zu Lasten des allgemeinen Haushalts. EU-Mehreinnahmen im Haushaltsvollzug kommen dem allgemeinen Haushalt zugute bzw. können im Einzelfall nach Beschlussfassung der Deputation für Arbeit und durch Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.</p> <p>Die EU-Einnahmeanschläge und die tatsächlichen EU-Einnahmen haben sich über die Programmlaufzeit der Programme auszugleichen.</p>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>272 50-8</b>	253	Von der EU für ESF-Bundesprogramm "Stärken vor	0	400.000	49.138
<i>31.01.01</i>	300	Ort" 2007 - 2013	0		167.430
<b>272 60-5</b>	253	Von der EU für das Projekt "Weiter mit Bildung und	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Beratung"	0		0
<b>272 92-3</b>	253	Von der EU für ESF-Ziel 3-Programm (2000-2006)	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300		0		0
<b>272 98-2</b>	253	Von der EU für das ESF-Programm 2007-2013	659.920	13.090.000	0
<i>31.01.01</i>	300		0		0
<b>272 99-0</b>	253	Von der EU für das ESF-Programm 2014-2020	6.100.000	0	0
<i>31.01.01</i>	300		6.450.000		0
<b>359 10-7</b>	851	Entnahme aus der Sonderrücklage "EU-Förderperiode	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	2007-2013"	0		0
	900				
<b>380 56-4</b>	892	Von Hst. 0709/980 84-0 für das EFRE Programm	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	2007-2013	0		0
<b>380 94-7</b>	892	Von Hst. 0709/980 66-1 für ESF-Programm "URBAN"	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	(2000-2006)	0		226.907
		Gesamteinnahmen Kapitel 0308	6.759.920	13.490.000	49.138
			6.450.000		394.337

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>AUSGABEN</b>					
<b>684 10-5</b>	253	Zuschüsse für ESF-Projekte 2007-2013 (Fonds 1)	0	0	1.265.781
<i>31.01.01</i>	300	Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>684 11-3</b>	253	Zuschüsse für ESF-Projekte 2007-2013 (Fonds 2)	0	0	2.616.676
<i>31.01.01</i>	300	Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>684 12-1</b>	253	Zuschüsse für ESF-Projekte 2007-2013 (Fonds 3)	0	0	1.520.424
<i>31.01.01</i>	300	Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>684 13-0</b>	253	Zuschüsse für EFRE-Projekte 2007-2013 (Fonds 1)	0	0	394.246
<i>31.01.01</i>	300	Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>684 14-8</b>	253	Zuschüsse für EFRE-Projekte 2007-2013 (Fonds 2)	0	0	-33.688
<i>31.01.01</i>	300	Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>686 48-5</b>	253	EU-Zuschüsse ESF2007-2013	377.500	12.848.080	5.454.000
<i>31.01.01</i>	300	Gegenseitig deckungsfähig mit 684 10-5, 684 11-3, 684 12-1, 684 13-0, 684 14-8, 686 49-3, 686 50-7, 686 56-6, 686 60-4, 919 10-2, 980 20-0, 980 21-9, 980 22-7, 980 89-8, 980 93-6, 980 94-4 und 984 26-5.	0		12.463.200
<b>686 49-3</b>	253	EU-Zuschüsse ESF2007-2013	100.000	318.630	271.879
<i>31.01.01</i>	300	(Technische Hilfe) Siehe zu 686 48-5.	0		426.282
<b>686 50-7</b>	253	EU-Zuschüsse für ESF-Bundesprogramm "Stärken vor Ort" 2007 - 2013	0	400.000	133.710
<i>31.01.01</i>	300	Siehe zu 686 48-5.	0		184.000
<b>686 53-1</b>	253	EU-Zuschüsse ESF 2014-2020 (Programmmittel)	6.000.000	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Gegenseitig deckungsfähig mit 686 54-0, 980 98-7 und 980 99-5. Verpflichtungsermächtigung:	6.000.000		0
		2014		2015	
		Anschlag: 5.000.000 EUR	Anschlag: 5.000.000 EUR		
		Abdeckung: 2015 5.000.000 EUR	Abdeckung: 2016 5.000.000 EUR		
		2016 0 EUR	2017 0 EUR		
		2017 0 EUR	2018 0 EUR		
		2018ff 0 EUR	2019ff 0 EUR		
<b>686 54-0</b>	253	EU-Zuschüsse ESF 2014-2020 (Technische Hilfe)	100.000	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Siehe zu 686 53-1. Verpflichtungsermächtigung:	450.000		0
		2014		2015	
		Anschlag: 300.000 EUR	Anschlag: 0 EUR		
		Abdeckung: 2015 300.000 EUR	Abdeckung: 2016 0 EUR		
		2016 0 EUR	2017 0 EUR		
		2017 0 EUR	2018 0 EUR		
		2018ff 0 EUR	2019ff 0 EUR		
<b>686 56-6</b>	253	EU-Zuschüsse für EFRE 2007-2013	0	1.714.290	620.000
<i>31.01.01</i>	300	Siehe zu 686 48-5.	0		1.513.878

**Kapitel 0308**  
**Förderungen aus dem europäischen Sozialfonds (ESF)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>686 60-4</b>	253	Zuschüsse für das Projekt "Weiter mit Bildung und	0	0	5.717
<i>31.01.01</i>	300	Beratung" Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>919 10-2</b>	851	Zuführung an die Sonderrücklage "EU-Förderperiode	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	2007-2013"	0		0
	900	Siehe zu 686 48-5.			
<b>980 20-0</b>	892	An Hst. 0120/380 20 für das Projekt Chance IV DPA	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>980 21-9</b>	892	An Hst. 0120/380 21 für das Projekt Chance IV	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Einstieg in das Recycling Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>980 22-7</b>	892	An Hst. 0101/380 22 für das Projekt Chance IV	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>980 89-8</b>	892	An Hst. 0300/380 99-9, Erstattung von Personal-	0	0	231.438
<i>31.01.01</i>	300	ausgaben (ESF 2007 - 2013) Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>980 93-6</b>	892	An Hst. 0306/380 98-2, Erstattung von Sachausgaben	0	0	66.825
<i>31.01.01</i>	300	(ESF) Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>980 94-4</b>	892	An Hst. 0306/380 99-6, Erstattung von Personal-	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	ausgaben (ESF) Siehe zu 686 48-5.	0		0
<b>980 98-7</b>	892	An Hst. 0306/380 99-0, Erstattung von Personalaus-	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	gaben (ESF, 2014-2020) Siehe zu 686 53-1.	0		67.965
<b>980 99-5</b>	892	An Hst. 0300/380 99-9, Erstattung von Personalaus-	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	gaben (ESF, 2014-2020) Siehe zu 686 53-1.	0		69.642
<b>984 26-5</b>	892	An Hst. 3239/384 26 für Projektübergangs-	0	0	0
<i>31.01.01</i>	300	optimierung Bremen Nord Siehe zu 686 48-5.	0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0308	6.577.500 6.450.000	15.281.000	12.547.007 14.724.966
		<b>Abschluss Kapitel 0308</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0308	6.759.920 6.450.000	13.490.000	49.138 394.337
		Zuschuss/Überschuss	182.420 0	-1.791.000	-12.497.870 -14.330.629

**Kapitel 0331  
Versorgungsamt**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0331</b>		<b>Versorgungsamt</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 00-7</b>	219	Gebühren, sonstige Entgelte	2.500	1.800	2.985
<i>31.02.01</i>	331		2.500		2.650
<b>111 10-4</b>	291	Einnahmen aus der Ausgabe von Wertmarken	530.000	560.000	533.916
<i>31.02.01</i>	331		530.000		550.304
<b>119 00-8</b>	219	Sonstige	130.000	137.800	129.324
<i>31.02.01</i>	331		130.000		93.073
<b>119 10-5</b>	291	Einnahmen aus Regressen nach dem OEG	0	0	0
<i>31.02.01</i>	331		0		0
<b>124 00-1</b>	219	Mieten und Pachten	0	5.800	8.733
<i>31.02.01</i>	331		0		7.563
<b>124 08-7</b>	219	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	0	0	0
<i>31.02.01</i>	331		0		0
<b>231 00-2</b>	219	Erstattungen von Verwaltungsausgaben vom	682.000	650.000	518.227
<i>31.02.01</i>	331	Bund	682.000		678.904
<b>380 20-2</b>	892	Von Hst. 0304/980 20-6 für die Refinanzierung von	0	0	0
<i>31.02.01</i>	331	Personal (Ausgleichsabgabe) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 20-5.	0		0
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0331</b>	<b>1.344.500</b>	<b>1.355.400</b>	<b>1.193.185</b>
			<b>1.344.500</b>		<b>1.332.495</b>

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 00-7</b>	219	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	900	800	475
31.02.01	331		900		372
<b>422 01-0</b>	219	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.797.570	1.674.490	1.723.047
31.02.01	331		1.772.660		1.711.974
	925				
<b>422 72-0</b>	219	Bezüge der Beamten (Altersteilzeit refinanziert)	0	0	0
31.02.01	331		0		0
	925	Die Mittel sind übertragbar.			
<b>425 01-0</b>	219	Vergütungen der Angestellten	0	0	23.830
31.02.01	331		0		0
	925				
<b>428 01-9</b>	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.238.580	2.505.110	2.392.332
31.02.01	331		2.209.910		2.520.208
	925				
<b>428 20-5</b>	219	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
31.02.01	331	(refinanziert aus der Ausgleichsabgabe)	0		0
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 20-2 geleistet werden.			
<b>443 07-7</b>	219	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	3.530	3.250	1.793
31.02.01	331	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	3.530		1.911
<b>511 00-5</b>	219	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	59.040	63.000	47.120
31.02.01	331	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	58.960		60.474
		Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-4</b>	219	Haltung von Fahrzeugen und dgl.	5.090	5.430	4.944
31.02.01	331		5.080		4.702
<b>517 00-3</b>	219	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	89.020	95.000	94.466
31.02.01	331		88.910		92.986
<b>518 00-0</b>	219	Mieten und Pachten	8.340	8.900	6.424
31.02.01	331		8.330		7.194
<b>518 50-6</b>	219	Miet- und Pachtzahlungen an das	195.240	261.720	261.716
31.02.01	331	Sondervermögen Immobilien und Technik	244.910		261.716
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 00-6</b>	219	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0	0
31.02.01	331		0		0
<b>525 00-6</b>	219	Aus- und Fortbildung, Umschulung	4.210	4.500	3.791
31.02.01	331		4.210		2.158
	924				
<b>526 00-2</b>	219	Gerichts- und ähnliche Kosten	50.600	54.000	56.506
31.02.01	331		50.530		59.702

**Kapitel 0331  
Versorgungsamt**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>527 00-9</b>	219	Dienstreisen	6.370	6.800	9.007
<i>31.02.01</i>	331		6.370		6.976
	924				
<b>531 50-2</b>	219	Beweiserhebung und Kostenerstattung	575.570	614.240	671.478
<i>31.02.01</i>	331		574.790		635.175
<b>532 40-1</b>	219	Entgelte für Gebäudedienstleistungen (Hausmeister-	42.150	44.980	27.363
<i>31.02.01</i>	331	dienste)	42.100		53.608
<b>532 55-0</b>	219	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>31.02.01</i>	331	leistungen (Innenreinigung)	0		48.410
<b>532 61-4</b>	219	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	24.920	25.300	24.899
<i>31.02.01</i>	331		24.550		21.820
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 63-0</b>	219	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	0
<i>31.02.01</i>	331	(refinanziert)	0		0
<b>532 72-0</b>	219	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	88.080	94.000	86.949
<i>31.02.01</i>	331	leistungen	87.960		85.011
<b>532 75-4</b>	219	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	37.480	40.000	29.958
<i>31.02.01</i>	331		37.430		35.980
<b>532 80-0</b>	219	Entgelte für Tul-Dienstleistungen	0	0	0
<i>31.02.01</i>	331		0		0
<b>532 85-1</b>	219	Entgelte für Werksvertrag (E-Government)	0	0	0
<i>31.02.01</i>	331		0		0
<b>539 01-5</b>	219	Umzugs- und Verlegungskosten	90.000	0	0
<i>31.02.01</i>	331		0		0
<b>539 33-3</b>	219	Kosten für Lizenzen für Software sowie Wartung und	0	0	0
<i>31.02.01</i>	331	Pflege	0		0
<b>539 99-6</b>	219	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	0
<i>31.02.01</i>	331		0		0
<b>631 00-0</b>	219	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an	170.540	182.000	173.110
<i>31.02.01</i>	331	Bund	170.310		173.419
<b>631 10-8</b>	291	Erstattungen an den Bund gemäß Par. 66 SchwBG	0	0	0
<i>31.02.01</i>	331		0		0
<b>636 10-0</b>	229	Erstattung von Verwaltungsausgaben an	45.920	49.000	17.268
<i>31.02.01</i>	331	Sozialversicherungsträger	45.860		37.425



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>681 10-5</b>	291	Entschädigungen nach dem OEG	2.792.350	2.980.000	2.999.422
31.02.01	331		2.788.630		2.892.895
<b>681 12-1</b>	241	Kosten aufgrund des verwaltungsrechtlichen	3.280	3.500	2.238
31.02.01	331	Rehabilitierungsgeetzes	3.280		2.028
<b>681 15-6</b>	291	Versorgungsleistungen wegen Impfschäden	360.760	385.000	390.427
31.02.01	331		360.280		387.702
<b>681 16-4</b>	291	Entschädigungen nach dem Anti-D-Hilfe-	5.530	5.900	5.899
31.02.01	331	gesetz	5.520		5.679
<b>700 00-2</b>	219	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	0	0	0
31.02.01	331	Instandsetzungen	0		0
<b>700 10-0</b>	219	Umbau- und Renovierungskosten	370.000	0	0
31.02.01	331		0		0
<b>719 00-5</b>	219	Bau von Fernmeldeanlagen	0	0	0
31.02.01	331		0		0
<b>790 00-1</b>	219	Sonstige Baumaßnahmen	0	0	0
31.02.01	331		0		0
<b>812 00-5</b>	219	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und	44.000	14.000	11.561
31.02.01	331	Ausrüstungsgegenständen im Inland	44.000		13.120
<b>812 02-1</b>	219	Erwerb von Inventar	70.000	0	0
31.02.01	331		0		0
<b>812 04-8</b>	219	Projekt elektronische Befundberichts-anforderung	0	0	0
31.02.01	331	Ärzte (eIS-A)	0		0
<b>812 33-1</b>	219	Erwerb von Softwarelizenzen	0	0	0
31.02.01	331		0		0
<b>980 41-2</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	5.500	5.500	4.025
31.02.01	331	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	5.500		3.960
<b>985 10-4</b>	891	An Hst. 6402/385 03 für Arbeitsplatzkosten	4.140	4.420	4.410
31.02.01	331	Außenstelle Versorgungsamt	4.130		4.380

**Kapitel 0331**  
**Versorgungsamt**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0331	9.188.710 8.648.640	9.130.840	9.074.457 9.130.985
		<b>Abschluss Kapitel 0331</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0331	1.344.500 1.344.500	1.355.400	1.193.185 1.332.495
		Zuschuss/Überschuss	-7.844.210 -7.304.140	-7.775.440	-7.881.272 -7.798.490

**Jugend und Soziales, Ausländerintegration**

<b>0400</b>	<b>Behörde d. Sen. für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen</b>
<b>0401</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen für Soziales</b>
<b>0402</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen für Jugend</b>
<b>0408</b>	<b>Sonstige Sozialleistungen</b>
<b>0410</b>	<b>Sozialhilfeleistungen</b>
<b>0411</b>	<b>Leistungen für Asylbewerber in betreuten Aufnahmeeinrichtungen</b>
<b>0451</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen für Ausländerintegration</b>

**Kapitel 0400**  
**Behörde d. Sen. für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0400</b>		<b>Behörde d. Sen. für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 00-6</b>	011	Gebühren, sonstige Entgelte	18.400	18.700	21.239
<i>41.90.01</i>	400		19.000		131.019
<b>112 00-2</b>	011	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu-	14.400	14.500	9.287
<i>41.90.01</i>	400	sammenhängenden Gerichts- u. Verwaltungskosten)	15.000		32.350
<b>119 00-7</b>	011	Sonstige Verwaltungseinnahmen	1.790	1.800	50.529
<i>41.90.01</i>	400		1.810		58.081
<b>119 01-5</b>	011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0	0	6.750
<i>41.90.01</i>	400		0		644
<b>119 78-3</b>	012	Einnahmen aus Trägerprüfungen entgeltfinanzierter	255.400	277.900	150.000
<i>41.90.01</i>	400	Leistungen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 78-8, 428 78-6, 441 78-2 und 634 98-0.	256.900		0
<b>124 00-0</b>	011	Mieten und Pachten	5.000	5.000	9.165
<i>41.90.01</i>	400		5.000		10.816
<b>231 03-6</b>	011	Vom Bund für verauslagte Reisekosten	1.000	1.100	173
<i>41.90.01</i>	400	Siehe zu 527 03-2.	1.000		187
<b>231 30-3</b>	261	Vom Bund zur Durchführung des Projektes	174.900	174.900	185.456
<i>41.90.02</i>	400	"Jugend Stärken" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 34-4, 441 34-0, 532 34-6 und 684 34-0.	174.900		0
<b>231 50-8</b>	291	Vom Bund 'Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen	72.100	0	0
<i>41.90.02</i>	400	und Familienhebammen' für Personalausgaben Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 51-4, 441 51-0 und 634 51-3.	73.000		0
<b>231 64-8</b>	261	Vom Bund für Personalkosten im Rahmen der Durch-	57.000	49.700	0
<i>41.90.02</i>	400	führung des Förderungsprogramms "Beratungsnetzwerk Rechtsextremismus" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 64-6 und 441 64-2.	57.000		0
<b>231 77-0</b>	011	Vom BMAS für Bezüge planmäßiger Beamten und	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400	Richter	0		14.579
<b>236 02-0</b>	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		4.888
	925	Zweckgebunden zur Deckung von Mehrausgaben bei 428 01-8.			
<b>236 03-8</b>	011	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie	0	0	0
<i>41.90.02</i>	400	von der Bundesanstalt für Arbeit	0		0
	925				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>236 04-6</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
<i>31.90.01</i>	400	ausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>236 05-4</b>	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>51.90.01</i>	400	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		2.006
	925				
<b>236 13-5</b>	011	Sachkostenerstattung für Prüfungen gem. §274 SGB V	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400		0		0
<b>236 15-1</b>	011	Personalkostenerstattungen für Prüfungen gemäß §	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	274 SGB V	0		121.248
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 73-7, 428 73-5, 441 73-1 und 634 95-5. <i>Nach § 274 SGB V hat die für die Sozialversicherung zuständige oberste Verwaltungsbehörde die ihrer Aufsicht unterstehenden Krankenkassenverbände und Landesverbände der Krankenkassen zu prüfen. Die durch die Prüfung entstehenden Kosten für Personalaufwand sind von den Kassen zu erstatten.</i>			
<b>261 22-9</b>	011	Erstattung von Personalausgaben durch die	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	Krankenhausbetriebe	0		317.109
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 95-6.			
<b>281 33-5</b>	011	Erstattung von Personalausgaben durch KiTa Bremen	20.500	18.700	0
<i>41.90.01</i>	400		20.500		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 33-6.			
<b>281 65-3</b>	291	Erstattung von Personalausgaben von	0	67.400	60.466
<i>41.90.03</i>	400	Sozialleistungsträgern	0		0
	400				
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 65-6, 441 65-0 und 634 96-3.			
<b>282 11-0</b>	011	Spenden	0	0	7.500
<i>41.90.01</i>	400		0		7.200
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 11-1.			
<b>359 01-6</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400		0		0
	900				
<b>359 02-4</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	900				
<b>359 03-2</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	3.410
<i>41.90.01</i>	400		0		110.403
	900				
<b>380 53-8</b>	892	Von Hst. 0308/980 97-9, Erstattung von	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400	Personalausgaben (Equal)	0		0
<b>380 60-0</b>	892	Von Hst. 0680/980 60-8 für Personalausgaben im	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	Bereich Chemiekalien	0		32.186
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 60-3.			

**Kapitel 0400**  
**Behörde d. Sen. für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>380 80-5</b>	892	Von Hst. 0308/980 98-7, Erstattung von	0	0	0
41.90.01	400	Personalausgaben (ESF) Siehe zu 422 80-0.	0		67.965
<b>380 99-6</b>	892	Von Hst. 0308/980 99-5, Erstattung von Personal-	0	0	0
31.90.01	400	ausgaben (ESF) Siehe zu 428 99-9.	0		69.642
<b>386 01-3</b>	892	Von Hst. 3400/986 01-0 für die Wahrnehmung von	3.311.770	4.705.370	4.705.370
41.90.01	400	Gemeindeaufgaben	3.311.770		3.881.800
<b>386 20-0</b>	892	Von Hst. 3474/986 20-8 für Personal Bildung und	422.000	414.970	334.340
41.05.02	400	Teilhabe Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 20-6, 428 20-4, 441 20-0 und 634 20-3.	429.000		0
<b>386 65-0</b>	892	Von den Ortsämtern, Erstattung von Personal-	0	0	0
41.90.03	400	ausgaben im Rahmen des Projektes "WiN" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 65-4.	0		11.619
<b>386 80-3</b>	892	Von Hst. 3493/986 80-4, Regiekosten Jobcenter	875.200	550.200	632.000
41.90.01	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 50-8, 428 50-6, 441 50-2 und 634 50-5.	877.200		0
<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0400</b>			<b>5.229.460</b>	<b>6.300.240</b>	<b>6.175.685</b>
			<b>5.242.080</b>		<b>4.873.740</b>

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 01-4</b>	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	1.910	100	654
41.90.01	400		1.910		1.881
<b>422 01-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	3.014.700	3.374.200	3.381.361
41.90.01	400		2.941.790		3.194.498
	925				
<b>422 20-6</b>	012	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	180.000	236.730	169.222
41.05.02	400	(refinanziert im Rahmen von Bildung und Teilhabe)	182.000		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 20-6, 428 20-4, 441 20-0 und 634 20-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 20-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 20-4, 441 20-0 und 634 20-3.			
<b>422 32-0</b>	011	Bezüge der Beamten (Arbeit, Altersteilzeit	0	0	0
31.90.01	400	refinanziert)	0		0
	925				
		Die Mittel sind übertragbar.			
<b>422 42-7</b>	011	Bezüge der Beamten	0	0	0
41.90.01	400	(Altersteilzeit refinanziert)	0		0
	925				
		Die Mittel sind übertragbar.			
<b>422 50-8</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten - refinanziert-,	287.000	132.800	153.783
41.90.01	400	Jobcenter	288.500		48.947
	925				
		1. Ausgaben bei 422 50-8, 428 50-6, 441 50-2 und 634 50-5 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 80-3 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 50-6, 441 50-2 und 634 50-5.			
<b>422 62-1</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	668.600	660.470	807.049
41.90.02	400	(Junge Menschen)	655.410		590.933
	925				
<b>422 63-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.424.970	1.208.610	1.333.258
41.90.03	400	(Soziales)	1.400.380		1.421.127
	925				
<b>422 65-6</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter,	0	49.900	46.516
41.90.03	400	refinanziert (Soziales)	0		48.183
	925				
		1. Ausgaben bei 422 65-6, 441 65-0 und 634 96-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 65-3 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 65-0 und 634 96-3.			
<b>422 73-7</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter,	0	0	0
51.90.01	500	refinanziert (Gesundheit)	0		96.404
	925				
		1. Ausgaben bei 422 73-7, 428 73-5, 441 73-1 und 634 95-5 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 15-1 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 73-5, 441 73-1 und 634 95-5.			

**Kapitel 0400**  
**Behörde d. Sen. für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>422 77-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	44.200	0
<i>41.90.01</i>	400	(refinanziert durch das BMAS)	0		0
	925				
<b>422 78-8</b>	012	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	133.500	267.800	90.488
<i>41.90.01</i>	400	(refinanziert, Trägerprüfungen entgeltfinanziertes	134.500		0
	925	Leistungen)			
		1. Ausgaben bei 422 78-8, 428 78-6, 441 78-2 und 634 98-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 78-3 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 78-6, 441 78-2 und 634 98-0.			
<b>422 80-0</b>	253	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400	aus Mitteln des ESF (refinanziert)	0		67.990
	925				
		1. Ausgaben bei 422 80-0 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 380 80-5 geleistet werden.			
		2. Die Mittel sind übertragbar.			
<b>422 91-5</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	(Senatorische Angelegenheiten Gesundheit)	0		1.074.995
	925				
<b>422 93-1</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>31.90.01</i>	400	(Senatorische Angelegenheiten Arbeit)	0		982.505
	925				
<b>427 01-1</b>	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	3.510	100	0
<i>41.90.01</i>	400	Tätige	3.510		3.400
	925				
<b>427 04-6</b>	011	Prüfervergütungen	680	600	102
<i>41.90.01</i>	400		680		556
<b>428 01-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	3.181.300	3.272.350	3.084.716
<i>41.90.01</i>	400		3.121.550		3.438.278
	925				
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 02-0 geleistet werden.			
<b>428 20-4</b>	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	181.000	100.130	127.598
<i>41.05.02</i>	400	(refinanziert im Rahmen von Bildung und Teilhabe)	185.000		0
	925				
		Siehe zu 422 20-6.			
<b>428 32-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>31.90.01</i>	400	(Arbeit - Altersteilzeit)	0		0
	925				
<b>428 33-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	20.500	18.700	77
<i>41.90.01</i>	400	(refinanziert)	20.500		17.325
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 33-5 geleistet werden.			



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>428 34-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	174.900	174.900	158.563
41.90.02	400	(refinanziert, Projekt "Jugend stärken")	174.900		0
	925				
		1. Ausgaben bei 428 34-4, 441 34-0, 532 34-6 und 684 34-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 30-3 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 34-0, 532 34-6 und 684 34-0.			
<b>428 50-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	492.000	371.000	439.617
41.90.01	400	refinanziert, Jobcenter	492.000		296.876
	925				
		Siehe zu 422 50-8.			
<b>428 51-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	72.100	0	0
41.90.02	400	Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen	73.000		0
	925	und Familienhebammen (refinanziert)			
		1. Ausgaben bei 428 51-4, 441 51-0 und 634 51-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 50-8 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 51-0 und 634 51-3.			
<b>428 60-3</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
51.90.01	500	(Gesundheit, Bereich Chemikalien - refinanziert)	0		31.984
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 60-0 geleistet werden.			
<b>428 62-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.608.600	1.551.680	1.721.105
41.90.02	400	(Junge Menschen)	1.576.440		1.330.486
	925				
<b>428 63-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.490.450	1.534.680	1.721.857
41.90.03	400	(Soziales)	1.465.400		1.833.803
	925				
<b>428 64-6</b>	261	Entgelte für Arbeitnehmer/innen im Rahmen der	57.000	49.700	48.850
41.90.02	400	Durchführung des Förderprogramms "Beratungsnetzwerk Rechtsextremismus" (refinanziert)	57.000		26.605
		1. Ausgaben bei 428 64-6 und 441 64-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 64-8 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 64-2.			
		3. Die Mittel sind übertragbar.			
<b>428 65-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.90.03	400	im Rahmen des Projektes "WiN"	0		11.619
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 65-0 geleistet werden.			
<b>428 73-5</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
51.90.01	500	(refinanziert)	0		0
	925				
		Siehe zu 422 73-7.			
<b>428 78-6</b>	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	77.100	0	0
41.90.01	400	(refinanziert, Trägerprüfungen entgeltfinanzierter	77.100		0
	925	Leistungen)			
		Siehe zu 422 78-8.			

**Kapitel 0400**  
**Behörde d. Sen. für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2014	Anschatg 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>428 91-3</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	(Senatorische Angelegenheiten Gesundheit)	0		2.194.507
	925				
<b>428 93-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>31.90.01</i>	400	(Senatorische Angelegenheiten Arbeit)	0		1.050.848
	925				
<b>428 95-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	(Senatorische Angelegenheiten Gesundheit -	0		323.679
	925	refinanziert)			
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 261 22-9 geleistet werden.			
<b>428 99-9</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>31.90.01</i>	400	(Arbeit, ESF, refinanziert)	0		69.642
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 380 99-6 geleistet werden.			
<b>432 49-0</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten im einstweiligen	0	50	0
<i>41.90.01</i>	400	Ruhestand	0		0
	925				
<b>441 20-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	7.000	8.630	0
<i>41.05.02</i>	400	und dgl. (refinanziert im Rahmen von Bildung und	7.000		0
	928	Teilhabe)			
		Siehe zu 422 20-6.			
<b>441 34-0</b>	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>41.90.02</i>	400	(refinanziert, Projekt "Jugend stärken")	0		0
	928				
		Siehe zu 428 34-4.			
<b>441 50-2</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	10.700	5.000	0
<i>41.90.01</i>	400	und dgl. - refinanziert -, Jobcenter	10.700		0
	928				
		Siehe zu 422 50-8.			
<b>441 51-0</b>	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>41.90.02</i>	400	und dgl. Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen	0		0
	928	und Familienhebammen (refinanziert)			
		Siehe zu 428 51-4.			
<b>441 64-2</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>41.90.02</i>	400	u. dgl. im R. der Durchführung des Förderprogramms	0		0
	928	"Beratungsnetzwerk Rechtsextremismus (refinanz.)"			
		Siehe zu 428 64-6.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>441 65-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	2.500	0
<i>41.90.03</i>	400	und dgl. (Beamte refinanziert, Jugend u. Soziales)	0		0
	928	Siehe zu 422 65-6.			
<b>441 73-1</b>	311	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	und dgl. (Beamte-refinanziert, Gesundheit)	0		543
	928	Siehe zu 422 73-7.			
<b>441 77-4</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400	und dgl. (Beamte, refinanziert durch das BMAS)	0		0
	928				
<b>441 78-2</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	4.800	10.100	0
<i>41.90.01</i>	400	(refinanziert, Trägerprüfungen entgeltfinanzierter	4.800		0
	928	Leistungen)			
		Siehe zu 422 78-8.			
<b>443 07-6</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	5.460	210	4.736
<i>41.90.01</i>	400	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	5.460		7.129
<b>443 09-2</b>	011	Sonstige Fürsorgemaßnahmen	0	10	0
<i>41.90.01</i>	400		0		0
<b>453 01-2</b>	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	4.330	200	0
<i>41.90.02</i>	400		4.330		4.185
<b>511 00-4</b>	011	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	230.000	235.000	122.068
<i>41.90.01</i>	400	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	223.000		164.839
<b>514 00-3</b>	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	26.000	27.000	21.369
<i>41.90.01</i>	400		24.000		27.214
<b>517 00-2</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	180.000	180.000	249.358
<i>41.90.01</i>	400		180.000		177.198
<b>517 02-9</b>	011	Energiekosten	150.000	110.000	109.959
<i>41.90.01</i>	400		150.000		134.437
<b>518 00-9</b>	011	Mieten und Pachten	290.000	290.000	223.419
<i>41.90.01</i>	400	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	290.000		771.200
<b>518 50-5</b>	011	Miet- und Pachtzahlungen an das	467.870	475.000	475.000
<i>41.90.01</i>	400	Sondervermögen Immobilien und Technik	460.860		597.645
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 00-5</b>	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	30.000	13.700	2.633
<i>41.90.01</i>	400		14.100		5.724

**Kapitel 0400**  
**Behörde d. Sen. für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>525 00-5</b>	011	Aus- und Fortbildung	30.000	30.000	8.219
41.90.01	400		30.000		16.852
<b>525 25-0</b>	011	Schulungs- und Bildungsveranstaltungen gem.	6.000	6.000	14.819
41.90.01	400	§ 39 Abs.5 PVG und § 23 Abs.4 SCHWBG	6.000		6.397
<b>526 00-1</b>	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	40.000	40.000	100.408
41.90.01	400		40.000		82.443
<b>527 00-8</b>	011	Dienstreisen	60.000	65.000	45.846
41.90.01	400		60.000		108.762
	924				
<b>527 03-2</b>	011	Auslagen von Reisekosten für den Bund und für	600	1.100	578
41.90.01	400	Dritte	620		577
	924				
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 231 03-6 geleistet werden.			
<b>529 00-0</b>	011	Verfügungsmittel	3.600	3.600	3.506
41.90.01	400		3.600		5.920
<b>531 04-8</b>	011	Öffentlichkeitsarbeit	15.000	25.000	11.565
41.90.01	400		15.000		25.864
<b>531 05-6</b>	011	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	100.000	80.000	183.890
41.90.01	400		100.000		163.483
<b>531 06-4</b>	011	Künstlersozialabgaben	500	1.000	140
41.90.01	400		500		227
<b>531 13-7</b>	011	Ausgaben für Prüfungen nach § 274 SGB V	0	0	0
41.90.01	400		0		2.899
	924				
<b>531 15-3</b>	011	Kosten für die Durchführung von Länderüber-	0	0	5.576
41.90.01	400	greifenden Fachkonferenzen	0		0
<b>532 30-3</b>	011	Management von Gebäudediensten	10.000	10.000	12.426
41.90.01	400		10.000		9.248
<b>532 34-6</b>	011	Sachausgaben für das Projekt "Jugend Stärken"	0	0	28.208
41.90.02	400		0		0
	924				
		Siehe zu 428 34-4.			
<b>532 40-0</b>	011	Entgelte für Gebäudedienstleistungen (Hausmeister-	40.000	40.000	65.319
41.90.01	400	dienste)	40.000		65.247
<b>532 55-9</b>	012	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
41.90.01	400	leistungen (Innenreinigung)	0		134.590

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 61-3</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	60.330	70.000	52.225
<i>41.90.01</i>	400	(Pflichtleistungen) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	61.220		76.808
<b>532 62-1</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	4.444
<i>41.90.01</i>	400	(Pflichtleistungen, refinanziert)	0		2.352
<b>532 71-0</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreiseabrech-	8.000	30.000	9.858
<i>41.90.01</i>	400	nungen	8.000		62.883
<b>532 72-9</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	50.000	50.000	43.529
<i>41.90.01</i>	400	leistungen	50.000		61.034
<b>532 75-3</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	142.730	150.000	101.780
<i>41.90.01</i>	400		142.730		179.439
<b>532 80-0</b>	011	Entgelte für Tul-Dienstleistungen	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400		0		10.440
<b>539 00-6</b>	012	Sonstige konsumtive Ausgaben	0	0	0
<i>41.90.01</i>	400		0		0
<b>539 03-0</b>	291	Aufwendungen für Versicherungsschutz für	1.000	6.000	0
<i>41.90.01</i>	400	Ehrenamtliche	1.000		6.132
<b>539 11-1</b>	011	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	7.241
<i>41.90.01</i>	400	konsumtive Ausgaben 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 11-0 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzlich geregelte gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	0		7.426
<b>632 11-1</b>	011	Verwaltungskostenaufwand im Rahmen von	42.000	30.000	40.431
<i>41.90.01</i>	400	Ländervereinbarungen	38.000		37.403
<b>634 20-3</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	54.000	69.480	50.770
<i>41.05.02</i>	400	(refinanziert im Rahmen von Bildung und Teilhabe) Siehe zu 422 20-6.	55.000		0
<b>634 50-5</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	85.500	41.400	70.440
<i>41.90.01</i>	400	(refinanziert durch das Jobcenter) Siehe zu 422 50-8.	86.000		0
<b>634 51-3</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>41.90.02</i>	400	Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen und Familienhebammen (refinanziert) Siehe zu 428 51-4.	0		0
<b>634 95-5</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	(Gesundheit) Siehe zu 422 73-7.	0		31.960

**Kapitel 0400**  
**Behörde d. Sen. für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>634 96-3</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	15.000	13.950
41.90.03	400	(Jugend und Soziales) Siehe zu 422 65-6.	0		14.450
<b>634 97-1</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
41.90.01	400	(refinanziert durch das BMAS)	0		35.080
<b>634 98-0</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	40.000	0	27.150
41.90.01	400	(refinanziert, Trägerprüfungen entgeltfinanzierter Leistungen) Siehe zu 422 78-8.	40.500		0
<b>684 01-4</b>	012	Mitgliedsbeiträge	15.000	18.000	15.230
41.90.01	400		14.000		17.467
<b>684 34-0</b>	011	Zuwendungen für Förderung freier Träger im	0	0	50.329
41.90.02	400	Projekt "Jugend Stärken" Siehe zu 428 34-4.	0		0
<b>700 00-1</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	210.000	185.000	476.861
41.90.01	400	Instandsetzungen	210.000		298.634
<b>719 99-3</b>	011	Bau von Fernmelde- und ADV-Anlagen	0	0	0
41.90.01	400		0		0
<b>812 01-2</b>	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	190.000	184.000	59.541
41.90.01	400	Sachen	190.000		137.591
<b>919 01-1</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0
41.90.01	400		0		23.979
	900				
<b>919 03-8</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	0
41.90.01	400		0		3.410
	900				
Gesamtausgaben Kapitel 0400			15.680.240	15.556.630	15.997.640
			15.427.990		21.676.187
<b>Abschluss Kapitel 0400</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0400			5.229.460	6.300.240	6.175.685
			5.242.080		4.873.740
Zuschuss/Überschuss			-10.450.780	-9.256.390	-9.821.955
			-10.185.910		-16.802.447

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0401</b>					
<b>Allgemeine Bewilligungen für Soziales</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 06-0</b>	011	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	114
41.01.05	400		0		0
<b>231 00-5</b>	236	Vom Bund für das Programm "Freiwilligendienste	0	0	0
41.01.05	400	aller Generationen"	0		90.559
		Zweckgebunden zur Deckung von Mehrausgaben bei 684 00-0.			
<b>231 10-2</b>	291	Vom Bund für Projekt "Vahrer AusbildungsWeg"	0	0	0
41.01.05	400		0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 10-7.			
<b>231 23-4</b>	249	Erstattungen vom Bund für Leistungen an Opfer der	239.000	262.000	231.237
41.03.01	400	politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR	243.000		268.021
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 31-0, 681 32-9 und 985 37-9.			
<b>231 24-2</b>	291	Erstattungen vom Bund für Leistungen nach	0	0	0
41.01.05	400	dem beruflichen Rehabilitierungsgesetz	0		0
<b>261 08-7</b>	018	Kostenerstattung durch die bremer arbeit gmbh	0	4.650	2.274
92.02.01	900	für Versorgungsvorsorge (Ruhelohn)	0		5.048
	925				
<b>261 09-5</b>	018	Kostenerstattung durch die bremer arbeit gmbh	0	44.600	19.626
92.02.01	900	für Versorgungsvorsorge	0		74.047
	925				
<b>282 02-5</b>	011	Spenden/Sozialsponsoring	0	0	15.000
41.01.05	400		0		20.989
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-6.			
<b>386 10-6</b>	291	Von Hst. 3681.986 20-0 für Projekte	0	0	0
41.04.04	400	in der Altenhilfe	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 01-0.			
Gesamteinnahmen Kapitel 0401			239.000	311.250	268.251
			243.000		458.664

**Kapitel 0401**  
**Allgemeine Bewilligungen für Soziales**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 09-9</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	2.100	2.100	0
<i>41.90.01</i>	400	(Produktplan Soziales)	2.100		2.082
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 19-6</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte,	0	0	0
<i>51.90.01</i>	400	Produktplan Gesundheit	0		0
	925				
		Die haushaltsgesetzliche geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 29-3</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	0	0	0
<i>31.90.01</i>	400	(Produktplan Arbeit)	0		0
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>432 29-9</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten im einstweiligen	0	0	0
<i>31.90.01</i>	400	Ruhestand	0		22.886
	925				
<b>432 31-0</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten (Produktplan Arbeit)	3.446.220	3.532.380	3.370.249
<i>92.02.01</i>	900		3.400.930		3.336.086
	925				
<b>432 38-8</b>	018	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	95.750	67.770	61.059
<i>92.02.01</i>	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	99.100		59.629
	925	(Produktplan Arbeit)			
<b>432 41-8</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten (Produktplan Jugend	2.935.070	2.482.250	2.856.884
<i>92.02.01</i>	900	und Soziales)	3.054.100		2.625.132
	925				
<b>432 48-5</b>	018	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	0	0	0
<i>92.02.01</i>	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	0		0
	925	(Produktplan Jugend und Soziales)			
<b>432 51-5</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten (Produktplan	1.652.930	1.705.750	1.715.768
<i>92.02.01</i>	900	Gesundheit)	1.681.720		1.620.346
	925				
<b>432 58-2</b>	018	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	78.760	61.190	51.270
<i>92.02.01</i>	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	81.520		65.019
	925	(Produktplan Gesundheit)			
<b>435 31-0</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten (Produktplan	49.870	32.980	45.122
<i>92.02.01</i>	900	Arbeit)	48.880		42.780
	925				



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>435 41-7</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten (Produktplan	41.770	38.930	38.663
92.02.01	900	Jugend und Soziales)	42.180		41.887
	925				
<b>436 31-6</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	47.040	49.770	44.176
92.02.01	900	Ruhelohngesetz (Produktplan Arbeit)	47.250		43.808
	925				
<b>436 41-3</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	65.290	59.820	76.089
92.02.01	900	Ruhelohngesetz (Produktplan Jugend und Soziales)	65.360		67.039
	925				
<b>436 51-0</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	50.770	45.280	72.680
92.02.01	900	Ruhelohngesetz (Produktplan Gesundheit)	50.240		42.661
	925				
<b>441 31-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	159.420	0	141.028
31.90.01	400	und dgl. (Produktplan Arbeit)	164.280		170.651
	928				
<b>441 41-7</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	207.700	217.710	253.945
41.90.01	400	und dgl. (Produktplan Jugend und Soziales)	214.030		204.639
	928				
<b>441 51-4</b>	311	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
51.90.01	400	und dgl. (Produktplan Gesundheit)	0		84.044
	928				
<b>446 31-1</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	393.820	496.550	319.208
92.02.01	900	(Produktplan Arbeit)	411.640		415.629
	928				
<b>446 41-9</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	213.970	195.460	246.418
92.02.01	900	(Produktplan Jugend und Soziales)	223.650		196.621
	928				
<b>446 51-6</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	187.230	240.640	175.598
92.02.01	900	(Produktplan Gesundheit)	195.700		217.633
	928				
<b>539 02-6</b>	011	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	15.000
41.01.05	400	konsumtive Ausgaben	0		14.100
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 02-5 geleistet werden.			
		2. Die haushaltsgesetzlich geregelte gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>681 30-2</b>	287	Aufwendungen für Rückkehrhilfen für Asylbewerber	0	0	0
41.03.01	400		0		0

**Kapitel 0401**  
**Allgemeine Bewilligungen für Soziales**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>681 31-0</b>	249	Leistungen an Opfer der politischen Verfolgung in	313.000	320.000	302.664
<i>41.03.01</i>	400	der ehemaligen DDR (§ 17a StrRehaG)	318.000		300.515
		Für 2014:			
		1. Über 152.000 Euro hinaus dürfen Ausgaben bei 681 31-0, 681 32-9 und 985 37-9 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 23-4 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 681 32-9 und 985 37-9.			
		Für 2015:			
		1. Über 154.000 Euro hinaus dürfen Ausgaben bei 681 31-0, 681 32-9 und 985 37-9 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 23-4 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 681 32-9 und 985 37-9.			
<b>681 32-9</b>	249	Leistungen an Opfer der politischen Verfolgung in	3.000	25.000	3.206
<i>41.03.01</i>	400	der ehemaligen DDR (§ 17 StrRehaG)	3.000		6.427
		Siehe zu 681 31-0.			
<b>684 00-0</b>	236	Durchführung des Bundesprogramms "Freiwilligen-	30.000	30.000	28.000
<i>41.01.05</i>	400	dienste aller Generationen"	30.000		90.560
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 00-5 geleistet werden.			
<b>684 10-7</b>	291	Für das Projekt "Vahrer Ausbildungsweg"	0	0	0
<i>41.01.05</i>	400		0		0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-2 geleistet werden.			
<b>684 15-8</b>	291	Zuschüsse an freie Träger für Schuldnerberatung	43.750	43.750	44.150
<i>41.90.03</i>	400		43.750		45.000
<b>684 25-5</b>	291	Zuwendungen an Betreuungsvereine nach dem	130.270	130.270	129.316
<i>41.02.02</i>	400	Betreuungsgesetz	130.270		133.994
<b>686 01-0</b>	291	Konsumtive Zuschüsse aus dem Fonds für Innovation	0	0	0
<i>41.04.04</i>	400	und Strukturverbesserung in der Altenhilfe	0		0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 10-6 geleistet werden.			
<b>893 10-5</b>	291	Investitionskostenzuschüsse infolge der Einführung	1.850.000	2.000.000	1.994.094
<i>41.04.04</i>	400	der Pflegeversicherung	1.900.000		2.591.990
<b>893 20-2</b>	291	Investive Zuschüsse aus dem Fonds für Innovation	375.000	375.000	374.556
<i>41.04.04</i>	400	und Strukturverbesserung in der Altenhilfe	375.000		314.417
<b>985 31-0</b>	891	An Hst. 6401/385 06, Schuldnerberatung im Rahmen	50.000	50.000	50.000
<i>41.06.02</i>	400	des Verbraucherinsolvenzrechts	50.000		50.000
<b>985 35-2</b>	891	An Hst. 6450/385 01 für die Durchführung des	225.000	193.450	224.399
<i>41.90.02</i>	400	Bundeserziehungsgeldgesetzes	225.000		193.394
<b>985 36-0</b>	891	An Hst. 6401/385 02 für Aufwendungen nach dem	805.000	585.000	823.290
<i>41.06.02</i>	400	Brem AG SGB XII	819.000		562.165
<b>985 37-9</b>	891	An Hst. 6416/385 01 für Leistungen an Opfer der	75.000	74.000	74.000
<i>41.03.01</i>	400	politischen Verfolgung in der ehemaligen DDR	76.000		74.000
		Siehe zu 681 31-0.			

**Kapitel 0401**  
**Allgemeine Bewilligungen für Soziales**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0401	13.527.730 13.752.700	13.055.050	13.530.831 13.635.132
		<b>Abschluss Kapitel 0401</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0401	239.000 243.000	311.250	268.251 458.664
		Zuschuss/Überschuss	-13.288.730 -13.509.700	-12.743.800	-13.262.580 -13.176.468

**Kapitel 0402**  
**Allgemeine Bewilligungen für Jugend**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0402</b>					
<b>Allgemeine Bewilligungen für Jugend</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 01-1</b>	011	Teilnehmerbeiträge für Aus- und Fortbildung	0	0	0
<i>41.01.01</i>	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 525 00-2.	0		0
<b>119 06-3</b>	011	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	223.050	364.300	360.414
<i>41.01.01</i>	400		190.510		0
<b>231 17-3</b>	291	Zuschüsse vom Bund für die Durchführung des	40.000	40.000	33.937
<i>41.01.01</i>	400	Kinder- und Jugendplanes des Bundes Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 77-1 und 984 28-7.	40.000		36.773
<b>231 30-0</b>	261	Vom Bund zur Durchführung des Projektes "Jugend	0	0	0
<i>41.90.02</i>	490	stärken" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 33-3, 441 33-0, 532 30-0 und 684 30-5.	0		96.083
<b>231 40-8</b>	261	Vom Bund zur Durchführung des Programms "Jugend in	0	0	28.000
<i>41.01.01</i>	400	Aktion" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 40-8.	0		0
<b>231 95-5</b>	261	Vom Bund zur Durchführung des Förderprogramms	0	0	116.379
<i>41.01.01</i>	400	"Beratungsnetzwerk Rechtsextremismus" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 95-0.	0		46.000
<b>232 06-4</b>	261	Erstattungen von Ländern für Software für	0	0	67.500
<i>41.01.01</i>	400	Jugendinformationssysteme Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 20-7.	0		67.500
<b>232 07-2</b>	291	Erstattungen von Bundesländern für den "Runden	0	0	11
<i>41.01.01</i>	400	Tisch ehemaliger Heimkinder" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 07-0.	0		64.772
<b>232 40-4</b>	261	Erstattungen von Bundesländern zur Durchführung	0	0	7.500
<i>41.01.01</i>	400	des Programms "Jugend in Aktion" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 40-8.	0		0
<b>281 10-3</b>	291	Von der bag (Bremer Arbeit GmbH) für Maßnahmen zur	0	0	0
<i>41.01.01</i>	400	Unterstützung der Vereinbarkeit von Beruf und Familie Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 10-0.	0		0
<b>281 48-0</b>	291	Sonstige Einnahmen ohne Bundesbeteiligung	0	0	0
<i>41.01.01</i>	400		0		0
<b>334 43-6</b>	274	Vom Sondervermögen Kinderbetreuungsausbau für	0	2.610.000	3.230.161
<i>41.01.02</i>	400	Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 - 2013 (KiföG) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 43-0 und 985 43-7.	0		3.716.113

**Kapitel 0402**  
**Allgemeine Bewilligungen für Jugend**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>334 45-2</b>	274	Vom Sondervermögen Kinderbetreuungsausbau für	2.090.860	0	0
41.01.02	400	Kinderbetreuungsfinanzierung 2013-2014 (KiZuFöG) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 45-7 und 985 45-3.	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0402			2.353.910	3.014.300	3.843.902
			230.510		4.027.241

**Kapitel 0402**  
**Allgemeine Bewilligungen für Jugend**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>427 01-9</b>	291	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	36.310	900	43.946
41.90.02	400	Tätige	36.310		35.767
<b>427 02-7</b>	291	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	10	50	0
41.90.02	400	Tätige, soweit nicht Arbeitslohn	10		0
<b>428 33-3</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
41.90.02	400	(refinanziert, Projekt "Jugend stärken")	0		67.977
	925	1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 30-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 33-0, 532 30-0 und 684 30-5.			
<b>441 33-0</b>	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
41.90.02	400	(refinanziert, Projekt "Jugend stärken")	0		0
	928	Siehe zu 428 33-3.			
<b>525 00-2</b>	291	Aus- und Fortbildung	25.000	25.000	25.795
41.01.01	400		21.000		26.105
	924	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 111 01-1 geleistet werden.			
<b>531 20-7</b>	291	Kosten für Software für Jugendinformationssysteme	3.000	3.000	67.500
41.01.01	400		4.500		67.500
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 06-4 geleistet werden.			
<b>531 40-1</b>	266	Durchführung von Maßnahmen mit	13.000	13.000	10.920
41.01.05	400	familienpolitischen Schwerpunkten	13.000		12.921
<b>531 51-7</b>	291	Durchführung des Jugendschutz-Gesetzes	3.000	3.000	1.079
41.01.01	400		3.000		1.229
<b>531 60-6</b>	291	Kosten für Jugendgruppenleiter/in-Cards	1.100	1.100	660
41.01.01	400		1.100		642
<b>532 30-0</b>	011	Sachausgaben für das Projekt "Jugend stärken"	0	0	0
41.90.02	400		0		7.203
		Siehe zu 428 33-3.			
<b>532 40-8</b>	261	Sachausgaben für das Programm "Jugend in Aktion"	0	0	38.002
41.01.01	400		0		0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 40-8 und 232 40-4 geleistet werden.			
<b>684 07-0</b>	291	Zuschuss zum "Runden Tisch ehemaliger Heimkinder"	0	0	0
41.01.01	400		0		66.660
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 07-2 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzlich geregelte gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>684 10-0</b>	291	Zuschüsse für Maßnahmen zur Unterstützung der	0	0	0
41.01.05	400	Vereinbarkeit von Beruf und Familie	0		0
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 10-3 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzlich geregelte gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>684 30-5</b>	011	Zuwendungen für Förderung freier Träger im Projekt	0	0	0
41.90.02	400	"Jugend stärken" Siehe zu 428 33-3.	0		0
<b>684 40-2</b>	291	Zuschüsse für Maßnahmen mit familienpolitischen	30.000	30.000	29.358
41.01.05	400	Schwerpunkten	30.000		32.799
<b>684 51-8</b>	263	An freie Träger für erzieherischen und präventiven	29.000	29.000	0
41.01.01	400	Kinder- und Jugendschutz	29.000		4.500
<b>684 73-9</b>	261	Zuschüsse an Körperschaften, Verbände, Vereine usw	148.000	145.690	145.690
41.01.01	400	Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Die Senatorin für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	148.000		167.446
<b>684 77-1</b>	291	Zuweisungen nach dem Kinder- und Jugendplan des	88.630	86.800	80.267
41.01.01	400	Bundes oder Landesrichtlinien für laufende Zwecke 1. Über 48.630 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 684 77-1 und 984 28-7 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 17-3 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 984 28-7.	88.630		87.810
<b>684 78-0</b>	291	Zuschüsse an Freie Träger zur Stärkung und Unter-	10.000	10.000	13.748
41.01.05	400	stützung gleichgeschlechtlicher Lebensformen	10.000		7.900
<b>684 95-0</b>	261	Zuschüsse an freie Träger für die Durchführung des	0	0	111.559
41.01.01	400	Förderprogramms "Beratungsnetzwerk Rechtsextre- 924 mismus" 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 95-5 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzlich geregelte gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	0		44.129
<b>684 96-8</b>	261	Zuschüsse für das Förderprogramm	25.000	25.000	0
41.01.01	400	"Beratungsnetzwerk Rechtsextremismus"	25.000		0
<b>893 10-9</b>	291	Zuschüsse für Investitionen an Körperschaften,	0	0	0
41.01.01	400	Verbände, Vereine usw.	0		0
<b>984 07-4</b>	892	An Hst. 3987/384 05-0 für konsumtive Pachten aus	0	0	0
41.01.01	400	Verwaltungsgrundvermögen	0		0
<b>984 08-2</b>	892	An Hst. 3987/384 06-8 für investive Pachten aus	0	0	0
41.01.01	400	Verwaltungsgrundvermögen	0		0
<b>984 28-7</b>	892	An Hst. 3431/384 28-0 nach dem Kinder- und Jugend-	0	0	0
41.01.01	400	plan des Bundes und den Landesrichtlinien Siehe zu 684 77-1.	0		0
<b>984 30-9</b>	892	An Hst. 3496/384 30-9, für das Projekt "Jugend	0	0	0
41.01.01	490	stärken"	0		37.052

**Kapitel 0402**  
**Allgemeine Bewilligungen für Jugend**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>984 32-5</b> 41.01.01	892 400	An Hst. 3431/384 32-8 für Außerschulische Jugend- bildung	298.720 298.720	288.720	288.720 288.720
<b>984 40-6</b> 41.01.02	892 400	An Hst. 3432/384 40-2, Anschubfinanzierung für den Ausbau u3	3.348.200 3.348.200	3.348.200	3.378.600 3.444.050
<b>984 42-2</b> 41.01.02	892 400	An Hst. 3432/384 42-9 für den Betrieb von Kinder- tagesbetreuungsplätzen u3 (Landesmittel und anteilige Bundesmittel)	9.682.660 10.322.660	7.937.500	6.528.100 5.505.670
<b>984 43-0</b> 41.01.02	892 400	An Hst. 3432/384 43-7 zur Kinderbetreuungsfinan- zierung 2008 - 2013 (investiv) 1. Ausgaben bei 984 43-0 und 985 43-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 334 43-6 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 43-7.	0 0	2.610.000	3.180.161 2.586.640
<b>984 45-7</b> 41.01.02	892 400	An Hst. 3432/384 45-3 zur Kinderbetreuungsfinanzie- rung KiZuFöG 2013-2014 (investiv) 1. Ausgaben bei 984 45-7 und 985 45-3 dürfen in der zweckgebundenen Einnahmen bei 334 45-2 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 45-3.	1.714.510 0	0	0 0
<b>985 33-0</b> 41.01.01	891 400	An Hst. 6560/385 02 für außerschulische Jugend- bildung und Erstattungen für Sonderurl. Ehrenamtl.	83.170 83.170	83.170	83.170 83.170
<b>985 41-0</b> 41.01.02	891 400	An Hst. 6470/385 01, Anschubfinanzierung für den Ausbau u3	899.200 899.200	899.200	907.400 924.980
<b>985 42-9</b> 41.01.02	891 400	An Bremerhaven für den Betrieb von Kindertages- betreuungsplätzen u3 (Landesmittel und anteilige Bundesmittel)	2.713.840 2.855.840	2.337.200	1.670.600 1.178.090
<b>985 43-7</b> 41.01.02	891 400	An Hst. 6470/385 03 zur Kinderbetreuungsfinan- zierung 2008 - 2013 (investiv) Siehe zu 984 43-0.	0 0	0	50.000 1.129.473
<b>985 44-5</b> 41.01.02	891 400	An Bremerhaven für den Ausbau U3 für 2012/2013 (Landesbeteiligung)	0 0	4.000.000	4.000.000 0
<b>985 45-3</b> 41.01.02	892 400	An Hst. 6470/385 06 zur Kinderbetreuungsfinanzie- rung KiZuFöG 2013-2014 (investiv) Siehe zu 984 45-7.	376.350 0	0	0 0



**Kapitel 0402**  
**Allgemeine Bewilligungen für Jugend**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0402	19.528.700 18.217.340	21.876.530	20.655.274 15.808.434
		<b>Abschluss Kapitel 0402</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0402	2.353.910 230.510	3.014.300	3.843.902 4.027.241
		Zuschuss/Überschuss	-17.174.790 -17.986.830	-18.862.230	-16.811.372 -11.781.193

**Kapitel 0408**  
**Sonstige Sozialleistungen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0408</b>		<b>Sonstige Sozialleistungen</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>231 10-8</b>	251	Bundesanteil Kosten der Unterkunft	73.711.000	79.126.000	77.674.831
<i>41.05.04</i>	400	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 10-6 und 985 10-2.	74.983.000		75.628.572
<b>231 20-5</b>	237	Erstattungen vom Bund für Leistungen nach	4.071.000	4.000.000	3.960.817
<i>41.01.07</i>	400	dem Unterhaltsvorschussgesetz	4.071.000		4.003.681
<b>231 21-3</b>	246	Erstattungen vom Bund für Leistungen an	2.000	11.000	2.379
<i>41.03.01</i>	400	Flüchtlinge	2.000		45.969
<b>231 24-8</b>	291	Vom Bund für Erstattungen nach dem Beruflichen	4.000	4.000	3.683
<i>41.06.02</i>	400	Reha-Gesetz Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 24-6.	4.000		4.310
<b>231 35-3</b>	291	Zuweisungen vom Bund für Ausgaben durch Einführung	80.427.000	29.029.000	28.543.685
<i>41.05.03</i>	490	des Grundsicherungsgesetzes	84.811.000		8.988.502
<b>231 50-7</b>	291	Vom Bund 'Bundesinitiative Netzwerke Frühe Hilfen	529.980	0	0
<i>41.01.03</i>	400	und Familienhebammen' Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 50-0, 684 50-1, 984 50-5, 984 51-3 und 985 50-1.	529.980		0
<b>281 48-2</b>	285	Sonstige Einnahmen	3.000	3.000	412.796
<i>41.06.02</i>	400		3.000		1.622
<b>281 86-5</b>	235	Erstattung von Kosten der Unterbringung in	51.000	53.000	49.608
<i>41.07.03</i>	490	Maßregelvollzugseinrichtungen nach dem STGB	50.000		50.026
<b>386 20-9</b>	892	Von Hst. 3408/986 20-5 für eingezogene Beträge	750.000	720.000	836.431
<i>41.01.07</i>	400	nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	750.000		748.849
<b>387 20-5</b>	891	Von Hst. 6451/987 01 für eingezogene Beträge nach	244.000	225.000	251.630
<i>41.01.07</i>	400	dem Unterhaltsvorschussgesetz	244.000		249.960
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0408</b>	<b>159.792.980</b>	<b>113.171.000</b>	<b>111.735.859</b>
			<b>165.447.980</b>		<b>89.721.492</b>

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>531 50-0</b>	291	Sachausgaben 'Bundesinitiative Netzwerke Frühe	40.480	0	0
41.01.03	400	Hilfen und Familienhebammen' 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 50-7 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 684 50-1, 984 50-5, 984 51-3 und 985 50-1.	40.480		0
<b>531 73-0</b>	235	Sonstige Aufwendungen im Rahmen des Betriebs von	0	0	10.000
41.04.02	400	Pflegestützpunkten	0		0
<b>631 20-3</b>	237	Erstattung der anteiligen eingezogenen Beträge	442.000	420.000	483.583
41.01.07	400	nach dem Unterhaltsvorschussgesetz an den Bund	442.000		443.915
<b>633 10-9</b>	265	Erstattungen für Erziehungshilfe an andere Träger	4.854.000	1.828.000	4.632.852
41.01.06	400		4.952.000		1.645.552
<b>634 10-5</b>	265	Aufwendungen im Rahmen der Vereinbarung zum	156.000	156.000	127.284
41.01.06	400	Runden Tisch Heimerziehung	156.000		0
<b>636 73-6</b>	235	Beteiligung an den Pflegestützpunkten gem. § 92 c	15.000	15.000	15.000
41.04.02	400	SGB XI für Krankenkassen	15.000		15.000
<b>671 51-5</b>	235	Kosten der Unterbringung in Anstalten nach dem	0	0	297
41.07.03	400	STGB	0		402
<b>671 53-1</b>	235	Kosten der Unterbringung in Maßregelvollzugs-	9.525.000	9.977.000	8.839.258
41.07.03	490	einrichtungen nach dem StGB (§63) im Land Bremen	9.718.000		10.006.524
<b>671 54-0</b>	235	Kosten der Unterbringung in Maßregelvollzugs-	909.000	1.505.000	867.277
41.07.03	490	einrichtungen nach dem StGB (§63) außerhalb des Landes Bremen	927.000		1.418.703
<b>671 55-8</b>	235	Kosten der Unterbringung in Maßregelvollzugs-	3.951.000	3.584.000	3.385.097
41.07.03	490	einrichtungen nach dem StGB (§64) im Land Bremen	4.031.000		3.826.361
<b>671 56-6</b>	235	Kosten der Unterbringung in Maßregelvollzugs-	685.000	97.000	653.368
41.07.03	490	einrichtungen nach dem StGB (§64) außerhalb des Landes Bremen	699.000		89.900
<b>671 57-4</b>	235	Kosten Wohnheim für Forensische Patienten im	0	0	0
41.07.03	490	Klinikum Bremen - Ost	0		0
<b>681 50-2</b>	291	Kosten zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten	0	0	0
41.06.02	400		0		0
<b>681 51-0</b>	291	Leistungen an den Fonds zur Durchführung der	0	0	0
41.06.02	400	Impfung "Neue Influenza" im Land Bremen	0		0

**Kapitel 0408**  
**Sonstige Sozialleistungen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>681 58-8</b>	235	Kosten der Forensischen Nachsorge	0	0	0
41.07.03	490		0		0
<b>684 13-7</b>	235	Beteiligung an den Pflegestützpunkten	95.000	95.000	0
41.04.02	400	gem. § 92 c SGB XI	95.000		0
<b>684 50-1</b>	291	Zuwendungen 'Bundesinitiative Netzwerke Frühe	20.000	0	0
41.01.03	400	Hilfen und Familienhebammen' Siehe zu 531 50-0.	20.000		0
<b>984 10-6</b>	892	An Hst. 3472/384 10-3, 3474/384 10-0, 11-9 u. 12-7	59.917.000	63.670.000	62.964.045
41.05.04	400	Bundesanteil für Kosten der Unterkunft 1. Ausgaben bei 984 10-6 und 985 10-2 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 231 10-8 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 10-2.	60.925.000		61.224.808
<b>984 17-3</b>	892	An Hst. 3434/384 17-5, Erstattung der Kosten der	30.000	200.000	24.597
41.01.06	490	Erziehungshilfe Gegenseitig deckungsfähig mit 984 20-3, 984 30-0, 984 35-1 und 0410/984 20-2 bis 27-0. <i>Produktgruppenübergreifende Deckungsfähigkeit von Ausgaben für Erstattungen sowie Weiterleitung von Bundesmitteln im Rahmen der Sozialleistungen.</i>	30.000		21.857
<b>984 20-3</b>	892	An Hst. 3408/384 20-5, Zuweisungen nach dem	7.760.000	7.500.000	7.480.436
41.01.07	400	Unterhaltsvorschussgesetz Siehe zu 984 17-3.	7.760.000		7.509.219
<b>984 24-6</b>	892	An 3412/384 24-4, Erstattungen nach	4.000	4.000	0
41.06.02	400	dem Beruflichen Reha-Gesetz 1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 231 24-8 geleistet werden. 2. Die nicht verbrauchten zweckgebundenen Mehreinnahmen sind übertragbar.	4.000		4.310
<b>984 30-0</b>	892	An Hst. 3408/384 30-2, Zuweisungen nach dem	2.045.000	1.986.000	1.973.616
41.04.03	400	Landespflegegeldgesetz Siehe zu 984 17-3.	2.070.000		1.892.181
<b>984 35-1</b>	892	An Hst. 3413/384 35-3 für Leistungen der Grund-	65.230.000	23.232.000	22.843.785
41.05.03	490	sicherung nach dem SGB XII Siehe zu 984 17-3.	69.614.000		7.121.764
<b>984 50-5</b>	892	An Hst. 3434/384 50-7 Bundesinitiative Netzwerke	187.840	0	0
41.01.03	400	Frühe Hilfen und Familienhebammen' Siehe zu 531 50-0.	187.840		0
<b>984 51-3</b>	892	An Hst. 3510/384 51-1 Bundesinitiative Netzwerke	187.780	0	0
41.01.03	400	Frühe Hilfen und Familienhebammen' Siehe zu 531 50-0.	187.780		0
<b>984 73-4</b>	892	An Hst. 3496/384 73-2, Beteiligung an den Pflege-	0	0	76.326
41.04.02	400	stützpunkten gem § 92 c SGB XI an die Stadtgemeinde	0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>985 10-2</b>	891	An Hst. 6440/385 10, Bundesanteil für	13.794.000	15.456.000	14.710.786
41.05.04	400	Kosten der Unterkunft Siehe zu 984 10-6.	14.058.000		14.754.104
<b>985 17-0</b>	891	An Hst. 6451/385 02, Erstattung der Kosten der	0	0	0
41.01.06	400	Erziehungshilfe	0		0
<b>985 20-0</b>	891	An Hst. 6451/385 01, Zuweisungen nach dem	2.417.000	2.500.000	2.421.835
41.01.07	400	Unterhaltsvorschussgesetz	2.417.000		2.499.982
<b>985 30-7</b>	891	An Hst. 6421/385 02, Zuweisungen nach dem	480.000	630.000	620.000
41.04.03	400	Landespflegegeldgesetz	490.000		720.000
<b>985 38-2</b>	891	An Hst. 6411/385 01 u. a., Erstattung des anteili-	15.197.000	5.797.000	5.699.900
41.05.03	490	gen Bundesanteils der Grundsicherung nach dem SGB XII	15.197.000		1.866.738
<b>985 39-0</b>	891	An Hst. 6500/385 04 Kosten zur Bekämpfung von	15.000	15.000	10.167
41.07.02	400	Geschlechtskrankheiten	15.000		14.310
<b>985 50-1</b>	891	An Hst. 6450/385 02 Bundesinitiative Netzwerke	93.880	0	0
41.01.03	400	Frühe Hilfen und Familienhebammen' Siehe zu 531 50-0.	93.880		0
Gesamtausgaben Kapitel 0408			188.050.980	138.667.000	137.839.509
			194.144.980		115.075.630
<b>Abschluss Kapitel 0408</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0408			159.792.980	113.171.000	111.735.859
			165.447.980		89.721.492
Zuschuss/Überschuss			-28.258.000	-25.496.000	-26.103.650
			-28.697.000		-25.354.138

**Kapitel 0410**  
**Sozialhilfeleistungen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0410</b>		<b>Sozialhilfeleistungen</b>			
		<b>AUSGABEN</b>			
<b>633 10-8</b>	285	Erstattungen an andere Sozialhilfeträger	0	0	2.224.089
41.06.02	400		0		107.572
<b>636 10-7</b>	291	Erstattungen an die Krankenkassen für	500.000	600.000	472.053
41.06.02	400	Schwangerschaftsabbrüche nach SFHÄnG	510.000		453.904
<b>681 92-7</b>	281	Hilfe für Deutsche im Ausland ohne Bundesbe-	62.000	100.000	59.464
41.06.02	400	teiligung (§24 SGB XII, überörtlicher Träger)	62.000		59.633
<b>684 11-0</b>	291	Zuschüsse an die Altenpflegeschulen für die	1.050.000	997.000	700.912
41.04.02	400	Altenpflegeausbildung Einnahmen fließen den Mitteln zu.	1.155.000		644.674
<b>973 10-3</b>	882	Globale Mehrausgaben Sozialleistungen	5.000.000	0	0
41.06.02	400	Die Mittel sind gesperrt.	5.000.000		0
<b>984 20-2</b>	892	An Hst. 3420/384 20-2 Anteil des überörtlichen	71.568.000	72.087.000	69.414.959
41.02.01	400	Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.02.01 Siehe zu 0408/984 17-3.	73.023.000		60.189.823
<b>984 21-0</b>	892	An Hst. 3420/384 21-0 Anteil des überörtlichen	27.097.000	28.618.000	26.775.350
41.07.02	400	Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.07.02 Siehe zu 0408/984 17-3.	27.685.000		28.272.865
<b>984 22-9</b>	892	An Hst. 3418/384 22-0 Anteil des überörtlichen	33.238.000	34.633.000	34.170.353
41.04.02	400	Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.04.02 Siehe zu 0408/984 17-3.	33.916.000		33.404.249
<b>984 23-7</b>	892	An Hst. 3418/384 23-8 Anteil des überörtlichen	1.425.000	1.890.000	1.489.925
41.06.01	400	Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.06.01 Siehe zu 0408/984 17-3.	1.550.000		1.673.021
<b>984 24-5</b>	892	An Hst. 3418/384 24-6 Anteil des überörtlichen So-	573.000	595.000	529.514
41.04.03	400	zialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistun- gen der Produktgruppe 41.04.03 (Blindenhilfe) Siehe zu 0408/984 17-3.	597.000		531.720
<b>984 25-3</b>	892	An Hst. 3418/384 25-4 Anteil des überörtlichen So-	3.339.000	3.809.000	3.094.996
41.06.02	400	zialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für weitere Leistungen der Produktgruppe 41.06.02 Siehe zu 0408/984 17-3.	3.441.000		3.063.132

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>984 26-1</b> 41.01.06	892 400	An Hst. 3418/384 26-2 Anteil des überörtl. Sozialhilfeträgers nach BremAG SGB XII für Leistungen für unter 18-jährige geistig mehrfach Behinderte Siehe zu 0408/984 17-3.	5.654.000 5.774.000	5.664.000	6.047.462 5.023.729
<b>984 27-0</b> 41.06.02	892 400	An Hst. 3418/384 27-0 Anteil des überörtl. Sozialhilfeträgers nach BremAG SGB XII für Leistungen des Personenkreises nach § 67 SGB XII Siehe zu 0408/984 17-3.	1.906.000 1.988.000	2.160.000	1.742.173 1.823.761
<b>985 32-2</b> 41.06.02	891 400	An Hst. 6421/385 03, Erstattung der Kosten nach BremAG SGB XII außerhalb der Quote, soweit Produktgruppe 41.06.02	0 0	0	0 12.000
<b>985 33-0</b> 41.07.03	891 400	An Hst. 6421/385 01, Erstattung der Kosten soweit Unterbringung gem. §§ 63, 64 STGB	2.140.000 2.176.000	2.011.000	2.129.000 2.374.604
<b>985 35-7</b> 41.07.02	891 400	An Hst. 6421/385 03, Erstattung der Kosten nach BremAG SGB XII außerhalb der Quote, soweit Produktgruppe 41.07.02	197.000 200.000	190.000	199.247 181.731
<b>985 36-5</b> 41.03.01	891 400	An Bremerhaven für sonstige Leistungen	0 0	0	0 10.410
<b>985 40-3</b> 41.02.01	891 400	An Hst. 6500/385 02 zur anteiligen Finanzierung der Personalkosten des sozialpsychiatrischen Dienstes	57.000 58.000	56.000	57.392 60.500
<b>985 42-0</b> 41.07.02	891 400	An Hst. 6500/385 02 zur anteiligen Finanzierung Personalkosten des sozialpsychiatrischen Dienstes	48.000 49.000	47.000	47.000 46.400
<b>985 50-0</b> 41.02.01	891 400	An Hst. 6422/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.02.01	18.058.000 18.365.000	19.062.000	18.305.090 18.528.000
<b>985 51-9</b> 41.07.02	891 400	An Hst. 6423/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.07.02	8.992.000 9.145.000	9.125.000	9.426.698 8.887.994
<b>985 52-7</b> 41.04.02	891 400	An Hst. 6424/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.04.02	7.450.000 7.600.000	7.754.000	7.754.785 7.696.040

**Kapitel 0410**  
**Sozialhilfeleistungen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>985 53-5</b>	891	An Hst. 6425/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.06.01	400.000	447.000	440.000
41.06.01	400		400.000		482.724
<b>985 54-3</b>	891	An Hst. 6426/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen der Produktgruppe 41.04.03	168.000	210.000	200.000
41.04.03	400		170.000		228.000
<b>985 55-1</b>	891	An Hst. 6427/385 01, Anteil des überörtlichen Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für weitere Leistungen der Produktgruppe 41.06.02	138.000	130.000	144.039
41.06.02	400		140.000		192.000
<b>985 56-0</b>	891	An Hst. 6427/385 03, Anteil des überörtl. Sozialhilfeträgers nach BremAG SGB XII für Leistungen für unter 18-jährige geistig mehrfach Behinderte	5.960.000	5.470.000	5.648.500
41.01.06	400		6.044.000		5.394.707
<b>985 57-8</b>	891	An Hst. 6427/385 04, Anteil des überörtl. Sozialhilfeträgers nach Brem AG SGB XII für Leistungen des Personenkreises nach § 67 SGB XII	583.000	640.000	627.000
41.06.02	400		593.000		687.990
Gesamtausgaben Kapitel 0410			195.603.000	196.295.000	191.700.002
			199.641.000		180.031.183
<b>Abschluss Kapitel 0410</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0410			0	0	0
			0		0
Zuschuss/Überschuss			-195.603.000	-196.295.000	-191.700.002
			-199.641.000		-180.031.183



**Kapitel 0411**  
**Leistungen für Asylbewerber in betreuten Aufnahmeeinrichtungen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0411</b>		<b>Leistungen für Asylbewerber in betreuten Aufnahmeeinrichtungen</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>236 10-2</b>	287	Erstattungen von Sozialleistungsträgern sowie	16.000	31.000	15.162
<i>41.03.01</i>	400	von der Bundesanstalt für Arbeit	16.000		26.753
<b>281 10-8</b>	287	Kostenersatz	0	0	430
<i>41.03.01</i>	400		0		0
<b>281 14-0</b>	287	Sonstige Ersatzleistungen Dritter	7.000	1.000	6.361
<i>41.03.01</i>	400		7.000		281
		Gesamteinnahmen Kapitel 0411	23.000	32.000	21.953
			23.000		27.034

**Kapitel 0411**  
**Leistungen für Asylbewerber in betreuten Aufnahmeeinrichtungen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>681 10-6</b>	287	Leistungen in besonderen Fällen: Hilfe zum Lebens-	0	0	0
41.03.01	400	unterhalt	0		0
<b>681 11-4</b>	287	Leistungen in besonderen Fällen: Hilfe in	278.000	202.000	265.530
41.03.01	400	besonderen Lebenslagen	284.000		212.899
<b>681 13-0</b>	287	Grundleistungen: Sachleistungen	682.000	708.000	650.752
41.03.01	400		696.000		590.035
<b>681 14-9</b>	287	Grundleistungen: Wertgutscheine	3.000	0	2.444
41.03.01	400		3.000		1.499
<b>681 15-7</b>	287	Grundleistungen: Geldleistungen für persönliche	150.000	31.000	143.157
41.03.01	400	Bedürfnisse	153.000		57.555
<b>681 16-5</b>	287	Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und	44.000	21.000	41.913
41.03.01	400	Geburt	45.000		21.900
<b>681 17-3</b>	287	Arbeitsgelegenheiten	1.000	0	567
41.03.01	400		1.000		898
<b>681 18-1</b>	287	Sonstige Leistungen: Sachleistungen und	53.000	21.000	50.923
41.03.01	400	Wertgutscheine	54.000		31.142
<b>681 19-0</b>	287	Sonstige Leistungen: Geldleistungen	23.000	5.000	22.199
41.03.01	400		23.000		28.895
<b>681 31-9</b>	287	Aufwendungen für Rückkehrhilfen für Asylbewerber	20.000	33.000	18.652
41.03.01	400		20.000		27.917
Gesamtausgaben Kapitel 0411			1.254.000	1.021.000	1.196.137
			1.279.000		972.739
<b>Abschluss Kapitel 0411</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0411			23.000	32.000	21.953
			23.000		27.034
Zuschuss/Überschuss			-1.231.000	-989.000	-1.174.183
			-1.256.000		-945.704

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0451</b>					
<b>Allgemeine Bewilligungen für Ausländerintegration</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 06-0</b>	246	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	2.080	2.090	0
41.03.03	400		2.100		2.063
		Gesamteinnahmen Kapitel 0451	2.080	2.090	0
			2.100		2.063

**Kapitel 0451**  
**Allgemeine Bewilligungen für Ausländerintegration**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>531 10-7</b>	246	Informations-, Aufklärungs- und Öffentlichkeits-	0	0	0
41.03.03	400	arbeit	0		12.435
<b>531 30-1</b>	246	Kosten für den Bremer Rat für Integration	0	0	0
41.03.03	400		0		41.210
<b>684 10-8</b>	246	Zuschüsse für Maßnahmen zur Integration	241.630	187.630	193.751
41.03.03	400	von NeuzuwanderInnen	241.630		194.349
<b>684 11-6</b>	246	Zuschüsse für Maßnahmen der nachgehenden	24.300	24.300	30.280
41.03.03	400	Integration Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Die Senatorin für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage des Testats aufheben.	24.300		205.326
<b>684 20-5</b>	246	Selbsthilfe- und Projektförderung	135.130	135.130	142.513
41.03.03	400		135.130		137.224
<b>684 28-0</b>	246	Förderung der Interkulturellen Zusammenarbeit	6.320	6.320	3.950
41.03.03	400		6.320		39.140
<b>684 35-3</b>	246	Zuschüsse für Maßnahmen für traumatisierte	49.110	49.110	49.560
41.03.03	400	Migranten	49.110		50.520
<b>684 36-1</b>	246	Zuschüsse für Maßnahmen für ethnische Minderheiten	76.270	76.270	76.960
41.03.03	400		76.270		78.450
Gesamtausgaben Kapitel 0451			532.760	478.760	497.014
			532.760		758.654
<b>Abschluss Kapitel 0451</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0451			2.080	2.090	0
			2.100		2.063
Zuschuss/Überschuss			-530.680	-476.670	-497.014
			-530.660		-756.591

**Gesundheit**

<b>0500</b>	<b>Behörde des Senators für Gesundheit</b>
<b>0501</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit</b>
<b>0510</b>	<b>Fachdienste für Arbeitsschutz (bis 2011)</b>
<b>0515</b>	<b>Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen</b>
<b>0517</b>	<b>Gewerbeaufsichtsamt des Landes Bremen</b>
<b>0518</b>	<b>Eichamt des Landes Bremen</b>
<b>0520</b>	<b>Krankenhausfinanzierung</b>

**Kapitel 0500**  
**Behörde des Senators für Gesundheit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0500</b>		<b>Behörde des Senators für Gesundheit</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 00-3</b>	011	Gebühren, sonstige Entgelte	119.160	0	0
<i>51.90.01</i>	500		125.740		0
<b>112 00-0</b>	011	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu-	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	sammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	0		0
<b>236 05-1</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
<b>236 13-2</b>	011	Sachkostenerstattungen für Prüfungen gemäß § 274	26.000	0	0
<i>51.90.01</i>	500	SGB V	26.000		0
<b>236 15-9</b>	011	Personalkostenerstattungen für Prüfungen gemäß	129.420	0	0
<i>51.90.01</i>	500	§ 274 SGB V Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 73-4, 441 73-9 und 634 95-2.	131.220		0
<b>261 10-2</b>	011	Erstattungen von Personalausgaben durch die	355.360	0	0
<i>51.90.01</i>	500	Krankenhausbetriebe Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 10-4.	355.360		0
<b>380 60-8</b>	892	Von der Hst. 0680/980 60-8 für Personalausgaben im	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	Bereich Chemikalien Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 60-0.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0500	629.940	0	0
			638.320		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-7</b>	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	1.246.960	0	0
<i>51.90.01</i>	500		1.213.900		0
	925				
<b>422 05-0</b>	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	405.050	0	0
<i>51.90.01</i>	500	(temporäre Personalmittel)	356.230		0
	925				
<b>422 73-4</b>	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	96.710	0	0
<i>51.90.01</i>	500	(refinanziert)	98.090		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 73-4, 441 73-9 und 634 95-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 15-9 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 73-9 und 634 95-2.			
<b>427 10-8</b>	011	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für neben-	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	amtlich und nebenberuflich Tätige	0		0
	925				
<b>428 01-5</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.758.480	0	0
<i>51.90.01</i>	500		2.720.470		0
	925				
<b>428 05-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	405.050	0	0
<i>51.90.01</i>	500	(temporäre Personalmittel)	356.230		0
	925				
<b>428 10-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	355.360	0	0
<i>51.90.01</i>	500	(refinanziert)	355.360		0
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 261 10-2 geleistet werden.			
<b>428 60-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	(refinanziert Bereich Chemikalien)	0		0
	925				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 60-8 geleistet werden.			
<b>441 73-9</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	3.700	0	0
<i>51.90.01</i>	500	und dgl. (refinanziert)	3.700		0
	928				
		Siehe zu 422 73-4.			
<b>443 07-3</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verordnungen - Einsatz an ADV-Anlagen usw.	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500		0		0
<b>511 00-1</b>	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,	81.600	0	0
<i>51.90.01</i>	500	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	81.600		0
<b>514 00-0</b>	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und	20.000	0	0
<i>51.90.01</i>	500	dgl.	20.000		0

**Kapitel 0500**  
**Behörde des Senators für Gesundheit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>517 00-0</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	69.000	0	0
<i>51.90.01</i>	500	Räume	61.800		0
<b>518 50-2</b>	011	Miet- und Pachtzahlungen an das Sondervermögen	309.000	0	0
<i>51.90.01</i>	500	Immobilien und Technik	309.000		0
<b>525 00-2</b>	011	Aus- und Fortbildung	9.700	0	0
<i>51.90.01</i>	500		9.700		0
<b>525 25-8</b>	011	Schulungs- und Bildungsveranstaltungen gem.	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500	§ 39 Abs. 5 PVG und § 23 Abs. 4 SCHWBG	0		0
<b>526 00-9</b>	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	17.440	0	0
<i>51.90.01</i>	500		17.440		0
<b>527 00-5</b>	011	Dienstreisen	43.980	0	0
<i>51.90.01</i>	500		44.000		0
	924				
<b>529 00-8</b>	011	Verfüungsmittel	3.000	0	0
<i>51.90.01</i>	500		3.000		0
<b>531 04-5</b>	011	Öffentlichkeitsarbeit	3.000	0	0
<i>51.90.01</i>	500		3.000		0
<b>531 05-3</b>	011	Sonstige Verwaltungsausgaben	1.000	0	0
<i>51.90.01</i>	500		1.000		0
<b>531 18-5</b>	011	Ausgaben für Prüfungen nach § 274 SGB V	4.300	0	0
<i>51.90.01</i>	500		4.300		0
<b>532 61-0</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	18.750	0	0
<i>51.90.01</i>	500	(Pflichtleistungen)	18.750		0
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 71-8</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreise-	5.000	0	0
<i>51.90.01</i>	500	abrechnungen	5.000		0
<b>532 72-6</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	10.000	0	0
<i>51.90.01</i>	500	leistungen	10.000		0
<b>532 75-0</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	19.400	0	0
<i>51.90.01</i>	500		19.400		0
<b>634 95-2</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	29.010	0	0
<i>51.90.01</i>	500		29.430		0
		Siehe zu 422 73-4.			
<b>700 00-9</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	10.000	0	0
<i>51.90.01</i>	500	Instandsetzungen	10.000		0



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 00-1</b>	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	60.000	0	0
<i>51.90.01</i>	500	Sachen	60.000		0
<b>980 41-9</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	2.700	0	0
<i>51.90.01</i>	500	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	2.700		0
Gesamtausgaben Kapitel 0500			5.988.190	0	0
			5.814.100		0
<b>Abschluss Kapitel 0500</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0500			629.940	0	0
			638.320		0
Zuschuss/Überschuss			-5.358.250	0	0
			-5.175.780		0

**Kapitel 0501**  
**Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0501</b>		<b>Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 00-8</b>	311	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	5.219
<i>51.01.01</i>	500		620		62.345
<b>119 06-7</b>	311	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	7.271
<i>51.01.01</i>	500		0		3.349
<b>119 60-1</b>	311	Erstattung von Kosten f. die Tierseuchenbekämpfung	0	0	7.876
<i>51.01.01</i>	500	Siehe zu 531 60-0.	0		7.784
<b>123 35-8</b>	311	Einnahmen aus staatlich veranstalteten Glücks-	120.000	120.000	120.000
<i>51.01.01</i>	500	spielen für Maßnahmen der Prävention, Beratung und Forschung im Bereich der Spielsucht Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 685 35-6.	120.000		120.000
<b>231 20-7</b>	342	Erstattung vom Bund für Zweckausgaben beim	4.000	4.000	3.656
<i>51.01.01</i>	500	Vollzug des Atomgesetzes	4.000		2.659
<b>232 80-7</b>	313	Von den Ländern für die Gemeinschaftsaufgaben i.R.	0	0	327.759
<i>51.01.01</i>	500	der Gemeinsamen Dt. Arbeitsschutzstrategie (GDA) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 80-4.	0		329.470
<b>282 01-4</b>	311	Spenden	0	0	0
<i>51.01.01</i>	500	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 539 02-3.	0		50.000
<b>282 85-5</b>	313	Spenden für den Landesarbeitskreis für	0	0	0
<i>51.01.01</i>	500	Arbeitssicherheit Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 85-5.	0		0
<b>359 01-7</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>51.90.01</i>	500		0		0
	900				
<b>359 03-3</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	36.282
<i>51.90.01</i>	500		0		32.290
	900				
<b>380 90-3</b>	892	Von Hst. 0702/980 90-9 für die Durchführung der	0	0	0
<i>51.01.01</i>	500	Verbraucherschutzministerkonferenz Siehe zu 531 90-1.	0		41.917
		Gesamteinnahmen Kapitel 0501	124.000	124.000	508.063
			124.620		649.813

**Kapitel 0501  
Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 01-5</b>	311	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	2.320	4.100	1.279
<i>51.90.01</i>	500		2.320		1.708
<b>422 19-3</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	12.900	0	0
<i>51.90.01</i>	500		12.900		0
	925	Die haushaltsgesetzliche geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>441 51-1</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	103.310	0	0
<i>51.90.01</i>	500	und dgl.	106.460		0
	928	Die haushaltsgesetzliche geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>531 10-3</b>	314	Maßnahmen zur Gesundheitsförderung	5.720	5.720	5.750
<i>51.01.01</i>	500		5.720		12.708
<b>531 12-0</b>	314	Gesundheitlicher Verbraucherschutz und	10.520	10.520	470
<i>51.01.01</i>	500	umweltmedizinische Maßnahmen	10.520		3.886
<b>531 13-8</b>	314	Kosten der Gesundheitsberichterstattung	10.220	10.220	0
<i>51.01.01</i>	500		10.220		173
<b>531 20-0</b>	311	Maßnahmen zur Förderung der Gesundheitswirtschaft	20.000	20.000	20.000
<i>51.01.01</i>	500		20.000		20.000
<b>531 35-9</b>	311	Kosten für Informationssysteme im Veterinärwesen	2.480	2.480	0
<i>51.01.01</i>	500		2.480		2.684
<b>531 40-5</b>	314	Berichterstattung und wissenschaftliche Begleitung	33.580	40.350	32.666
<i>51.01.01</i>	500	in der Psychiatrie und Suchtkrankenhilfe	30.780		13.926
<b>531 45-6</b>	311	Aufwendungen für die Pflegeassistentenausbildung	15.000	0	0
<i>51.01.01</i>	500		15.000		0
<b>531 48-0</b>	313	Kosten für die Untersuchung Jugendlicher nach dem	23.000	21.740	22.576
<i>51.01.01</i>	500	Jugendarbeitsschutzgesetz	23.000		21.065
<b>531 57-0</b>	314	Maßnahmen aufgrund des Infektionsschutzgesetzes	15.000	15.000	3.025
<i>51.01.01</i>	500		15.000		9.885
	051				
<b>531 60-0</b>	314	Bekämpfung von Tierseuchen	20.000	20.000	23.761
<i>51.01.01</i>	500	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 60-1 geleistet werden.	20.000		26.653
<b>531 61-8</b>	311	Projekte und Verbraucherinformationen zur Lebens-	5.000	5.000	0
<i>51.01.01</i>	500	mittelsicherheit und Tiergesundheit	5.000		0
<b>531 65-0</b>	314	Schutzmaßnahmen für Tbc-Kranke gem. Infektions-	0	740	25.198
<i>51.01.01</i>	500	schutzgesetz	0		0

**Kapitel 0501**  
**Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>531 80-4</b>	313	Kosten für die Umsetzung der Gemeinschaftsaufgaben	0	0	270.371
<i>51.01.01</i>	500	der Länder i.R. der Gemeinsamen Dt. Arbeitsschutz- strategie (GDA) Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 80-7 geleistet werden.	0		285.913
<b>531 81-2</b>	313	Aufwendungen für die Mitwirkung in der Geschäfts- stelle der NAK (Personalkosten)	0	0	79.035
<i>51.01.01</i>	500		0		57.698
<b>531 85-5</b>	313	Landesarbeitskreis für Arbeitssicherheit	0	0	0
<i>51.01.01</i>	500	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 85-5 geleistet werden.	0		20.374
<b>531 86-3</b>	313	LASI-Vorsitz	0	0	916
<i>51.01.01</i>	500		0		1.944
<b>531 90-1</b>	314	Durchführung der Verbraucherschutzminister- konferenz	0	0	541
<i>51.01.01</i>	500	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 380 90-3 geleistet werden.	0		83.330
<b>532 14-2</b>	313	Kosten für die Messungen von gefährlichen Stoffen	500	500	347
<i>51.01.01</i>	500		500		89
<b>539 02-3</b>	311	Verwendung zweckgebundener Einnahmen für	0	0	0
<i>51.01.01</i>	500	konsumtive Ausgaben Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 01-4 geleistet werden.	0		45.000
<b>631 20-5</b>	314	Zuweisungen an das Bundesinstitut für Arzneimittel	2.900	2.900	2.755
<i>51.01.01</i>	500	zur Finanzierung des Substitutionsregisters	2.900		2.710
<b>631 25-6</b>	314	An das Deutsche Institut für med. Dokumentation	1.300	1.300	1.267
<i>51.01.01</i>	500	und Information für die Nutzung der Datenbanken	1.300		1.267
<b>632 12-0</b>	314	Zuweisung an das Norddeutsche Zentrum zur	6.920	6.920	10.385
<i>51.01.01</i>	500	Weiterentwicklung der Pflege	6.920		6.923
<b>632 13-9</b>	314	Zuweisung an Hamburg für Aufgaben der	10.700	10.700	10.569
<i>51.01.01</i>	500	Schiffahrtsmedizin	10.700		10.569
<b>632 14-7</b>	314	Zuweisung an das Giftinformationszentrum-Nord	38.700	38.700	38.615
<i>51.01.01</i>	500	in Niedersachsen	38.700		38.615
<b>632 15-5</b>	314	Zuweisung an das Deutsche Kinderkrebsregister	2.150	2.150	2.128
<i>51.01.01</i>	500		2.150		2.053
<b>632 20-1</b>	314	Kostenerstattung im Rahmen der E-Zählerprüfung	4.050	0	0
<i>51.01.01</i>	500		4.050		0
<b>632 30-9</b>	313	Gemeinschaftsaufgaben der Länder (LASI)	17.000	16.600	3.271
<i>51.01.01</i>	500		19.500		3.480

## Kapitel 0501 Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>683 10-8</b>	342	Kostenanteil am Betrieb der Sammelstelle für	4.000	4.000	1.546
<i>51.01.01</i>	500	radioaktive Abfälle	4.000		3.656
<b>684 10-4</b>	314	Förderung von Beratungsstellen nach dem	830.000	809.890	809.883
<i>51.01.01</i>	500	Schwangeren- und Familienhilfegesetz Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d.J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Die Senatorin für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	830.000		809.886
<b>684 14-7</b>	314	Zuschuss für Maßnahmen zur Gesundheitsförderung	0	0	0
<i>51.01.01</i>	500		0		15.360
<b>684 20-1</b>	314	Beteiligung an der Stiftung 'Humanitäre Hilfe'	32.000	32.000	61.240
<i>51.01.01</i>	500	(Entschädigungsfonds)	32.000		30.543
<b>684 25-2</b>	314	Zuschüsse an BEK-Beratungsstelle zur	43.000	43.000	42.220
<i>51.01.01</i>	500	vorgeburtlichen Diagnostik	43.000		42.220
<b>685 08-9</b>	311	Zuschuss an das Landesuntersuchungsamt für	1.309.300	1.292.240	1.294.280
<i>51.02.02</i>	500	Personal- und Sachausgaben 1. Der Haushaltsplan des Landesuntersuchungsamtes (siehe Anlage Kapitel 2525) ist Erläuterungsbestandteil der Nettoveranschlagung (Ausnahme vom Grundsatz der Bruttoveranschlagung nach § 15 Abs. 1 LHO). 2. Der Zuschuss darf, soweit er für Personalkosten verwendet wird, nur unter Beachtung des von der Bürgerschaft beschlossenen Stellenplanes verwendet werden. 3. Beamte, Angestellte und Arbeiter dürfen nur nach Maßgabe sachgerechter Dienstpostenbewertung beschäftigt werden.	1.297.200		1.295.351
<b>685 09-7</b>	311	An das Landesuntersuchungsamt Entgelt für	129.660	129.660	130.840
<i>51.02.02</i>	500	Dienstleistungen	129.660		133.370
<b>685 10-0</b>	314	Zuschuss an die Zentralstelle für Gesundheits-	7.100	7.100	6.670
<i>51.01.01</i>	500	schutz bei Medizinprodukten	7.100		4.883
<b>685 13-5</b>	314	Zuschüsse für das Krebsregister	385.740	385.740	377.087
<i>51.01.01</i>	500	Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem I. Quartal d.J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Die Senatorin für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.	385.740		311.964
<b>685 15-1</b>	311	Zuschuss an das Arzneimitteluntersuchungsinstitut-	60.570	90.570	75.287
<i>51.01.01</i>	500	Nord GmbH	60.570		120.861
<b>685 16-0</b>	311	Zuschuss an das Institut für medizinische und	49.500	26.500	48.623
<i>51.01.01</i>	500	pharmazeutische Prüfungsfragen, Mainz	50.000		48.779
<b>685 17-8</b>	314	Zuschuss an die Akademie für öffentliches	34.100	41.200	41.134
<i>51.01.01</i>	500	Gesundheitswesen in Düsseldorf	34.100		32.074
<b>685 18-6</b>	311	Zuschuss an das Landesuntersuchungsamt für	679.950	712.110	706.090
<i>51.02.02</i>	500	Versorgung und Beihilfen Die haushaltsgesetzlichen Deckungsfähigkeiten gelten nicht für diesen Titel.	668.770		700.064

**Kapitel 0501**  
**Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>685 20-8</b>	311	Finanzierung der Ethikkommission des Landes Bremen	0	0	0
<i>51.01.01</i>	500		0		0
<b>685 25-9</b>	314	Zuschuss an die Akademie für Metrologie	3.080	0	0
<i>51.01.01</i>	500		3.080		0
<b>685 35-6</b>	311	Zuschüsse für Maßnahmen der Prävention, Beratung	120.000	120.000	120.000
<i>51.01.01</i>	500	und Forschung im Bereich der Spielsucht Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 123 35-8 geleistet werden.	120.000		120.935
<b>686 10-7</b>	314	Mitgliedsbeiträge	1.940	1.940	1.392
<i>51.01.01</i>	500		1.940		1.322
<b>790 00-1</b>	311	Sonstige Baumaßnahmen	0	0	0
<i>51.01.01</i>	500		0		10.876
<b>812 10-2</b>	314	Beschaffung von antiviralen Medikamenten	7.000	0	7.252
<i>51.01.01</i>	500	(Influenza-Pandemie)	7.000		7.177
<b>812 20-0</b>	313	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	0	0	0
<i>51.01.01</i>	500	Sachen für LASI-Vorsitz	0		906
<b>891 10-0</b>	314	Zuschuss an das Landesuntersuchungsamt für	392.000	378.100	367.440
<i>51.02.02</i>	500	Investitionen	376.000		400.000
<b>893 20-0</b>	314	Investitionszuschuss für das klinische	45.000	0	0
<i>51.01.01</i>	500	Krebsregister	45.000		0
<b>894 15-0</b>	311	Zuschuss an das Arzneimitteluntersuchungsinstitut-	24.000	0	24.000
<i>51.01.01</i>	500	Nord GmbH für Investitionen	24.000		0
<b>919 01-2</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	385.272
<i>51.90.01</i>	500		0		0
	900				
<b>919 03-9</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	36.667
<i>51.90.01</i>	500		0		36.282
	900				
<b>985 10-4</b>	891	An Hst. 6500/385 03 für die Umsetzung des Kindes-	56.500	51.660	49.294
<i>51.01.01</i>	500	wohlgesetzes (Personalkosten)	56.300		52.500

**Kapitel 0501**  
**Allgemeine Bewilligungen für Gesundheit**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0501	4.577.710 4.541.580	4.361.350	5.141.142 4.851.658
		<b>Abschluss Kapitel 0501</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0501	124.000 124.620	124.000	508.063 649.813
		Zuschuss/Überschuss	-4.453.710 -4.416.960	-4.237.350	-4.633.079 -4.201.845

**Kapitel 0510**  
**Fachdienste für Arbeitsschutz (bis 2011)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0510</b>		<b>Fachdienste für Arbeitsschutz (bis 2011)</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 00-2</b>	313	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
<i>51.04.01</i>	509		0		883
<b>119 10-0</b>	313	Einnahmen für Gutachten, Prüfungen, Beratungen und	0	0	0
<i>51.04.01</i>	509	Seminare	0		6.954
<b>281 20-9</b>	313	Personalkostenerstattungen für die Betreuung	0	0	125.291
<i>51.04.01</i>	509		0		272.269
<b>281 21-7</b>	313	Erstattung von Sachkosten und allgemeinen	0	0	24.397
<i>51.04.01</i>	509	Umlagen für die Betreuung	0		50.984
<b>281 63-2</b>	313	Erstattung von Dienstleistungsentgelten der	0	0	899
<i>51.04.01</i>	509	Performa Nord	0		1.910
<b>386 10-8</b>	892	Von Hst. 3501/986 10-0 für die Wahrnehmung von	0	0	0
<i>51.04.01</i>	509	Gemeindeaufgaben	0		341.400
		Gesamteinnahmen Kapitel 0510	0	0	150.587
			0		674.400



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-5</b>	313	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>51.04.01</i>	509		0		44.748
	925				
<b>428 01-3</b>	313	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	1.461
<i>51.04.01</i>	509		0		920.681
	925				
<b>428 75-7</b>	313	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	417
<i>51.04.01</i>	509	(refinanziert)	0		313.405
<b>441 75-3</b>	313	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>51.04.01</i>	509	(refinanziert)	0		34
	928				
<b>443 07-1</b>	313	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	0	0	0
<i>51.04.01</i>	509	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	0		89
<b>511 00-0</b>	313	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	0	0	780
<i>51.04.01</i>	509	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	0		17.804
<b>514 00-9</b>	313	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	0	0	1.442
<i>51.04.01</i>	509	und dgl.	0		31.704
<b>517 00-8</b>	313	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	0	0	677
<i>51.04.01</i>	509	Räume	0		13.802
<b>518 00-4</b>	313	Mieten und Pachten	0	0	9.960
<i>51.04.01</i>	509		0		93.412
<b>525 00-0</b>	313	Aus- und Fortbildung	0	0	0
<i>51.04.01</i>	509		0		60
	924				
<b>526 00-7</b>	313	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
<i>51.04.01</i>	509		0		1.159
<b>527 00-3</b>	313	Dienstreisen	0	0	4.981
<i>51.04.01</i>	509		0		279
	924				
<b>529 00-6</b>	313	Verfüugungsmittel	0	0	7
<i>51.04.01</i>	509		0		58
<b>531 12-4</b>	313	Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung des	0	0	64
<i>51.04.01</i>	509	Arbeitsschutzes	0		894
<b>531 85-0</b>	313	Laboruntersuchungen durch Dritte	0	0	1.872
<i>51.04.01</i>	509		0		11.725
<b>532 55-4</b>	313	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>51.04.01</i>	509	leistungen (Innenreinigung)	0		14.000

**Kapitel 0510  
 Fachdienste für Arbeitsschutz (bis 2011)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 61-9</b>	313	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	312
51.04.01	509		0		3.807
<b>532 63-5</b>	313	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	138
51.04.01	509	(refinanziert)	0		1.476
<b>532 72-4</b>	313	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	0	0	743
51.04.01	509	leistungen	0		3.620
<b>532 75-9</b>	313	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	0	0	0
51.04.01	509		0		7.797
<b>539 33-8</b>	313	Kosten für Lizenzen für Software sowie Wartung und	0	0	0
51.04.01	509	Pflege	0		1.892
<b>685 10-5</b>	313	Mitgliedsbeiträge	0	0	0
51.04.01	509		0		120
<b>812 00-0</b>	313	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	0	0	0
51.04.01	509	Sachen	0		13.310
<b>980 41-7</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	0
51.04.01	509	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit-	0		900
		Gesamtausgaben Kapitel 0510	0	0	22.854
			0		1.496.777
		<b>Abschluss Kapitel 0510</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0510	0	0	150.587
			0		674.400
		Zuschuss/Überschuss	0	0	127.733
			0		-822.377

## Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0515</b>		<b>Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 00-0</b>	314	Gebühren, sonstige Entgelte	165.020	163.000	174.439
<i>51.02.01</i>	515		165.060		8.628
<b>111 05-0</b>	314	Gebühren für Gelbfieberimpfungen BHV	12.000	9.500	14.160
<i>51.02.01</i>	515		12.200		0
<b>111 06-9</b>	314	Gebühren für die Leistungen der Reisemedizin BHV	15.000	7.600	21.318
<i>51.02.01</i>	515		15.000		0
<b>111 09-3</b>	314	Untersuchungsgebühren zur Deckung der Personal-	0	200.000	180.574
<i>51.02.01</i>	515	ausgaben für NVB in der Grenzkontrollstelle	0		0
<b>111 10-7</b>	314	Gebühren für die Einfuhrkontrolle von Fleisch	900.000	925.790	805.904
<i>51.02.01</i>	515		900.000		923.804
<b>111 11-5</b>	314	Gebühren für die Einfuhrkontrolle von	480.000	405.000	332.983
<i>51.02.01</i>	515	Futtermitteln	480.000		338.024
<b>111 12-3</b>	314	Gebühren für die Einfuhrkontrolle von Fisch	1.412.290	1.350.000	851.775
<i>51.02.01</i>	515		1.500.790		1.299.176
<b>111 13-1</b>	314	Gebühren für die Einfuhrkontrolle von sonstigen	250.000	250.000	257.070
<i>51.02.01</i>	515	Erzeugnissen	250.000		300.167
<b>111 14-0</b>	314	Gebühren für die Überwachung von Lebensmittel-	36.000	36.000	33.195
<i>51.02.01</i>	515	betrieben	36.000		26.529
<b>111 15-8</b>	314	Gebühren für amtstierärztliche Tätigkeiten	200.000	200.000	199.642
<i>51.02.01</i>	515		180.000		206.659
<b>111 16-6</b>	314	Gebühren für die lfd. Überwachung von EU -	130.000	130.000	88.883
<i>51.02.01</i>	515	zugelassenen Betrieben	130.000		93.829
<b>111 17-4</b>	314	Untersuchungsgebühren für Pflanzenbeschau	290.000	288.000	321.762
<i>51.02.01</i>	515		290.000		299.274
<b>111 18-2</b>	314	Untersuchungsgebühren zur Deckung der	578.650	604.240	461.859
<i>51.02.01</i>	515	Personalausgaben Einfuhrkontrolle Siehe zu 422 76-5.	593.240		906.000
<b>111 19-0</b>	314	Untersuchungsgebühren für BSE-Tests	20.000	60.000	44.431
<i>51.02.01</i>	515	Siehe zu 531 30-0.	20.000		91.732
<b>111 20-4</b>	314	Untersuchungsgebühren für Fleischbeschau in Bremen	955.000	950.000	1.092.404
<i>51.02.01</i>	515	Siehe zu 427 01-5.	960.000		667.468
<b>111 21-2</b>	314	Untersuchungsgebühren für Trichinenschau	0	0	2.405
<i>51.02.01</i>	515		0		3.089

**Kapitel 0515  
Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>111 22-0</b>	314	Gebühren aus der Schlachtier- und Fleischbeschau	5.500	4.500	6.271
51.02.01	515	außerhalb öffentl. Schlachthöfe	5.500		6.119
<b>111 23-9</b>	314	Untersuchungsgebühren für Fleischbeschau in	400.000	420.000	392.003
51.02.01	515	Bremerhaven	400.000		443.881
<b>111 24-7</b>	314	Ausgleich für Hilfestellung bei Probenentnahmen	2.000	3.000	0
51.02.01	515	Siehe zu 531 24-6.	2.000		0
<b>111 25-5</b>	314	Gebühren für Rückstandsuntersuchungen im Rahmen	65.000	106.010	53.691
51.02.01	515	der Einfuhrkontrolle Siehe zu 531 32-7.	65.000		76.266
<b>111 26-3</b>	314	Gebühren für die Einfuhrkontrolle von Fisch/	20.000	26.000	10.096
51.02.01	515	Cuxhaven Siehe zu 428 77-1.	20.000		864
<b>111 27-1</b>	314	Gebühren für die Überwachung von EU-zugelassenen	36.000	35.000	33.884
51.02.01	515	Fischereierzeugnisbetrieben/Cuxhaven Siehe zu 428 77-1.	36.000		33.834
<b>111 28-0</b>	314	Gebühren für amtstierärztliche Tätigkeiten/	26.000	10.000	18.749
51.02.01	515	Cuxhaven Siehe zu 428 77-1.	26.000		13.316
<b>112 00-6</b>	314	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu-	64.000	64.000	64.610
51.02.01	515	sammenhängenden Gerichts- u. Verwaltungskosten)	64.000		49.771
<b>119 00-0</b>	314	Sonstige Verwaltungseinnahmen	2.000	1.990	7.071
51.02.01	515		2.000		3.302
<b>119 99-0</b>	314	Vermischte Einnahmen	0	0	110
51.02.01	515		0		-30
<b>124 10-1</b>	314	Anteil des Landesuntersuchungsamtes an den	0	0	0
51.02.01	515	Miet- und Bewirtschaftungskosten	0		0
<b>124 11-0</b>	314	Anteilige Miet- und Bewirtschaftungskosten	0	0	0
51.02.01	515		0		115
<b>125 13-2</b>	314	Von den Ärzten für die Inanspruchnahme	5.000	5.000	2.506
51.02.01	515	der Einrichtungen	5.000		0
<b>231 10-2</b>	314	Vom Bund für Statistische Erhebungen nach dem	0	0	0
51.02.01	515	Absatzfondsgesetz	0		0
<b>236 02-3</b>	314	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	15.561
51.02.01	515	ausgleichsgesetz	0		0
	925				

## Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>271 00-7</b>	314	Erstattung von der EU für die Kofinanzierung von	40.000	60.000	248.552
51.02.01	515	BSE-Tests Siehe zu 531 30-0.	40.000		129.065
<b>386 15-7</b>	892	Von Hst. 3501/986 15-0 für die Wahrnehmung von	513.170	812.780	812.780
51.02.01	515	Gemeindeaufgaben	513.170		1.036.660
<b>387 10-2</b>	891	Von Hst. 6120/987 05 für Lebensmittelüberwachung	1.017.000	1.017.000	1.017.000
51.02.01	515	und Veterinärwesen (Personalkosten) Siehe zu 428 75-5.	1.017.000		855.210
<b>387 11-0</b>	891	Von Hst. 6120/987 06 für Lebensmittelüberwachung	0	0	0
51.02.01	515	und Veterinärwesen (Sachausgaben) Siehe zu 531 33-5.	0		47.640
Gesamteinnahmen Kapitel 0515			7.639.630	8.144.410	7.565.688
			7.727.960		7.860.392

## Kapitel 0515

## Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärndienst des Landes Bremen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-3</b>	314	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	761.830	923.660	801.407
<i>51.02.01</i>	515		733.720		689.508
	925				
<b>422 75-7</b>	314	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	155.000	223.900	219.298
<i>51.02.01</i>	515	(refinanziert)	155.000		217.780
	925				
		Siehe zu 428 75-5.			
<b>422 76-5</b>	314	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	95.500	123.800	89.544
<i>51.02.01</i>	515	(refinanziert aus Gebühreneinnahmen)	97.500		91.921
	925				
		1. Ausgaben bei 422 76-5, 428 76-3, 441 76-0 und 634 96-7 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 18-2 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 76-3, 441 76-0 und 634 96-7.			
<b>422 77-3</b>	314	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter/Cuxhaven	0	0	0
<i>51.02.01</i>	515	(refinanziert aus Gebühreneinnahmen)	0		0
	925				
		Siehe zu 428 77-1.			
<b>427 01-5</b>	314	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	1.154.130	770.180	1.080.603
<i>51.02.01</i>	515	Tätige	1.154.130		1.042.803
	925				
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 20-4 geleistet werden.			
<b>427 10-4</b>	314	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	539.670	430.310	445.447
<i>51.02.01</i>	515	Tätige in der Grenzkontrollstelle	539.670		480.669
	925				
<b>427 75-9</b>	314	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	350.000	400.000	333.578
<i>51.02.01</i>	515	Tätige (refinanziert)	350.000		354.399
	925				
		Siehe zu 428 75-5.			
<b>428 01-1</b>	314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.291.200	2.249.670	2.266.957
<i>51.02.01</i>	515		2.243.500		1.592.538
	925				
<b>428 75-5</b>	314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	462.500	319.000	353.568
<i>51.02.01</i>	515	(refinanziert)	462.500		277.283
	925				
		1. Ausgaben bei 422 75-7, 427 75-9, 428 75-5, 441 75-1 und 634 98-3 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 387 10-2 und geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 422 75-7, 427 75-9, 441 75-1 und 634 98-3.			
<b>428 76-3</b>	314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	453.500	442.000	351.013
<i>51.02.01</i>	515	(refinanziert aus Gebühreneinnahmen)	465.490		402.861
	925				
		Siehe zu 422 76-5.			

## Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>428 77-1</b>	314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	82.000	71.000	77.447
<i>51.02.01</i>	515	(Cuxhaven - refinanziert aus Gebühreneinnahmen)	82.000		75.937
	925				
		1. Ausgaben bei 422 77-3, 428 77-1, 441 77-8 und 634 97-5 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 26-3, 111 27-1 und 111 28-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 422 77-3, 441 77-8 und 634 97-5.			
<b>441 75-1</b>	314	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	3.000	6.900	13.430
<i>51.02.01</i>	515	und dgl. (refinanziert)	3.000		6.585
	928				
		Siehe zu 428 75-5.			
<b>441 76-0</b>	314	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	1.000	1.300	0
<i>51.02.01</i>	515	und dgl. (refinanziert aus Gebühreneinnahmen)	1.000		0
	928				
		Siehe zu 422 76-5.			
<b>441 77-8</b>	314	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>51.02.01</i>	515	und dgl./Cuxhaven (refinanziert)	0		0
	928				
		Siehe zu 428 77-1.			
<b>443 07-0</b>	314	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	1.590	2.120	1.342
<i>51.02.01</i>	515	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	1.590		795
<b>443 09-6</b>	314	Sonstige Fürsorgemaßnahmen	1.770	770	655
<i>51.02.01</i>	515		1.770		2.670
<b>511 00-8</b>	314	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	96.840	100.460	91.732
<i>51.02.01</i>	515	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	93.990		102.931
<b>514 00-7</b>	314	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	130.350	136.630	118.487
<i>51.02.01</i>	515		129.000		121.795
<b>514 10-4</b>	314	Verbrauchsmittel in der Reisemedizin, Impfstoffe	9.000	9.750	20.203
<i>51.02.01</i>	515		9.000		0
<b>517 00-6</b>	314	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	258.000	258.800	255.908
<i>51.02.01</i>	515		258.000		222.364
<b>518 00-2</b>	314	Mieten und Pachten	620.000	642.600	589.834
<i>51.02.01</i>	515		620.000		561.102
<b>519 00-9</b>	314	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	0	0
<i>51.02.01</i>	515		0		0
<b>525 00-9</b>	314	Aus- und Fortbildung	25.000	26.650	7.024
<i>51.02.01</i>	515		25.000		20.215
	924				
<b>525 25-4</b>	011	Schulungs- und Bildungsveranstaltungen gem.	4.750	4.750	2.729
<i>51.02.01</i>	515	§ 39 Abs. 5 PVG und § 23 Abs. 4 SCHWBG	4.750		1.046
	924				

## Kapitel 0515

## Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>526 00-5</b>	314	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	7.500	10.000	5.565
<i>51.02.01</i>	515		7.500		3.168
<b>527 00-1</b>	314	Dienstreisen	18.000	18.350	17.319
<i>51.02.01</i>	515		18.000		15.088
	924				
<b>531 10-6</b>	314	Bekämpfung von Tierseuchen	10.000	20.000	6.986
<i>51.02.01</i>	515		10.000		2.439
<b>531 11-4</b>	314	Kosten für Tierschutzmaßnahmen	20.000	20.000	9.812
<i>51.02.01</i>	515		20.000		14.454
<b>531 20-3</b>	314	Kosten für Software	44.780	44.780	0
<i>51.02.01</i>	515		44.780		31.769
<b>531 24-6</b>	314	Kosten für Hilfestellungen bei Probeentnahmen	2.000	3.000	2.035
<i>51.02.01</i>	515	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 24-7 geleistet werden.	2.000		2.304
<b>531 26-2</b>	314	Untersuchung von Lebensmitteln	789.350	789.350	789.034
<i>51.02.01</i>	515		789.350		789.333
<b>531 27-0</b>	314	Untersuchungen im Rahmen der Ein- und Ausfuhr-	20.000	40.000	15.953
<i>51.02.01</i>	515	kontrolle	20.000		18.194
<b>531 28-9</b>	314	Untersuchungen im Rahmen der Fleisch-	50.000	45.000	53.260
<i>51.02.01</i>	515	hygieneüberwachung	50.000		36.220
<b>531 29-7</b>	314	Untersuchungen im Rahmen der Pflanzenbeschau	8.000	8.000	4.882
<i>51.02.01</i>	515		8.000		3.073
<b>531 30-0</b>	314	Untersuchungen im Rahmen der BSE-Tests	60.000	120.000	248.951
<i>51.02.01</i>	515	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 19-0 und 271 00-7 geleistet werden.	60.000		174.873
<b>531 32-7</b>	314	Untersuchungen im Rahmen der Einfuhrkontrolle auf	65.000	106.010	64.905
<i>51.02.01</i>	515	Rückstandsuntersuchungen Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 25-5 geleistet werden.	65.000		76.020
<b>531 33-5</b>	314	Sachkosten für Untersuchungen	0	0	0
<i>51.02.01</i>	515	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 387 11-0 geleistet werden.	0		24.762
<b>532 55-2</b>	314	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>51.02.01</i>	515	leistungen (Innenreinigung)	0		19.330
<b>532 61-7</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	15.980	13.590	25.951
<i>51.02.01</i>	515	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	15.560		21.837



## Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 63-3</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	4.387
51.02.01	515	(refinanziert)	0		5.544
<b>532 72-2</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	7.000	6.750	7.449
51.02.01	515	leistungen	7.000		8.657
<b>532 75-7</b>	314	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	53.010	53.010	35.965
51.02.01	515		53.010		58.244
<b>539 00-0</b>	314	Sonstige Verwaltungsausgaben	7.000	2.000	18.226
51.02.01	515		10.000		4.453
<b>539 33-6</b>	314	Kosten für Lizenzen für Software sowie Wartung und	0	0	0
51.02.01	515	Pflege	0		0
<b>539 35-2</b>	314	Sachkosten i.R. des Gesundheitsmanagement	12.000	12.000	1.747
51.02.01	515		12.600		0
<b>634 96-7</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	28.650	37.140	53.720
51.02.01	515	(Gebühreneinnahmen) Siehe zu 422 76-5.	29.250		27.580
<b>634 97-5</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
51.02.01	515	(Cuxhaven) Siehe zu 428 77-1.	0		200
<b>634 98-3</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	46.500	67.200	131.580
51.02.01	515	Siehe zu 428 75-5.	46.500		65.330
<b>700 00-5</b>	314	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	0	0	0
51.02.01	515	Instandsetzungen	0		0
<b>719 00-8</b>	314	Bau von Fernmeldeanlagen	1.500	1.500	5.892
51.02.01	515		1.500		0
<b>811 00-1</b>	314	Erwerb von Fahrzeugen	0	0	0
51.02.01	515		0		0
<b>812 00-8</b>	314	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	25.060	25.030	4.440
51.02.01	515	Sachen	25.000		15.465

**Kapitel 0515**  
**Lebensmittelüberwachungs-, Tierschutz- und Veterinärdienst des Landes Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0515	8.787.960 8.725.660	8.586.960	8.628.267 7.683.538
		<b>Abschluss Kapitel 0515</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0515	7.639.630 7.727.960	8.144.410	7.565.688 7.860.392
		Zuschuss/Überschuss	-1.148.330 -997.700	-442.550	-1.062.579 176.854

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0517</b>		<b>Gewerbeaufsichtsamt des Landes Bremen</b>			
		Verlagerung des Gewerbeaufsichtsamtes des Landes Bremen aus dem Bereich Arbeit (Kapitel 0310) als Folge der Zusammenführung der Fach- und Ressourcenverantwortung.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 00-7</b>	313	Gebühren, sonstige Entgelte	914.250	919.260	1.893.204
<i>51.04.02</i>	517		925.010		1.303.648
<b>111 04-0</b>	313	Gebühren für die Ausgabe von digitalen Karten nach	47.380	47.380	13.024
<i>51.04.02</i>	517	dem Fahrpersonalrecht Siehe zu 428 74-4.	47.380		16.470
<b>111 05-8</b>	313	Gebühren für die Marktüberwachung	0	0	816
<i>51.04.02</i>	517	Siehe zu 531 05-7.	0		0
<b>112 00-3</b>	313	Geldstrafen und Geldbußen	170.830	170.830	197.723
<i>51.04.02</i>	517	Siehe zu 428 76-0.	170.830		290.208
<b>112 10-0</b>	313	Geldbußen nach dem Seemannsgesetz	0	0	0
<i>51.04.02</i>	517	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 10-4.	0		0
<b>119 00-8</b>	313	Sonstige Verwaltungseinnahmen	350	350	312
<i>51.04.02</i>	517	Siehe zu 526 00-2.	350		322
<b>132 00-4</b>	313	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0
<i>51.04.02</i>	517		0		580
<b>380 10-5</b>	892	Von Hst. 0601/980 20-7 für den Vollzug energie -	0	0	118.425
<i>51.04.02</i>	517	bezogener Bundesvorschriften Siehe zu 428 78-7.	0		105.000
<b>380 11-3</b>	892	Von Hst. 0629/980 11-3 für den Vollzug umwelt-	0	0	5.000
<i>51.04.02</i>	517	bezogener Bundesvorschriften Siehe zu 531 11-1.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0517	1.132.810	1.137.820	2.228.504
			1.143.570		1.716.228

**Kapitel 0517**  
**Gewerbeaufsichtsamt des Landes Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatz 2014	Anschatz 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-0</b>	313	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	593.810	520.850	494.203
51.04.02	517		581.120		564.545
	925				
<b>422 78-9</b>	313	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	0	0	34.024
51.04.02	517	(Marktüberwachung nach EBPg, refinanziert)	0		0
	925	Siehe zu 428 78-7.			
<b>428 01-9</b>	313	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.211.160	2.547.790	2.658.652
51.04.02	517		2.174.520		2.788.086
	925				
<b>428 74-4</b>	313	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	47.350	47.350	42.309
51.04.02	517	(Digitale Karten, refinanziert)	47.350		41.545
	925	1. Ausgaben bei 428 74-4 und 441 74-0 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 04-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 74-0.			
<b>428 76-0</b>	313	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	52.636
51.04.02	517	(Straf- und Bußgeldverfahren, refinanziert)	0		51.661
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 112 00-3 geleistet werden.			
<b>428 78-7</b>	313	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	67.346
51.04.02	517	(Marktüberwachung nach EBPg, refinanziert)	0		109.481
	925	1. Ausgaben bei 422 78-9, 428 78-7, 441 78-3, 531 06-5 und 634 10-7 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 380 10-5 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 422 78-9, 441 78-3, 531 06-5 und 634 10-7.			
<b>441 74-0</b>	313	Beihilfen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	30	30	247
51.04.02	517	(Digitale Karten, refinanziert)	30		0
	928	Siehe zu 428 74-4.			
<b>441 78-3</b>	313	Beihilfen für die Arbeitnehmerinnen und Arbeit-	0	0	0
51.04.02	517	nehmer (Marktüberwachung nach EBPg, refinanziert)	0		0
	928	Siehe zu 428 78-7.			
<b>443 07-7</b>	313	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	1.230	1.110	1.761
51.04.02	517	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	1.230		250
<b>511 00-5</b>	313	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,	23.590	31.130	27.898
51.04.02	517	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, ... Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post fließen den Mitteln zu.	23.110		30.279
<b>514 00-4</b>	313	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und	11.800	11.240	16.379
51.04.02	517	dgl.	11.800		17.263
<b>517 00-3</b>	313	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	55.000	43.000	50.231
51.04.02	517	Räume	55.000		48.754

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>518 00-0</b>	313	Mieten und Pachten	156.200	155.640	155.640
51.04.02	517		156.200		155.640
<b>518 50-6</b>	313	Miet- und Pachtzahlungen an das	25.880	25.880	25.875
51.04.02	517	Sondervermögen Immobilien und Technik	25.880		25.875
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 00-6</b>	313	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0	4.050	0
51.04.02	517		0		0
<b>525 00-6</b>	313	Aus- und Fortbildung	10.000	10.170	10.202
51.04.02	517		10.000		6.766
	924				
<b>526 00-2</b>	313	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	900	1.240	109
51.04.02	517	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 00-8 geleistet werden.	900		987
<b>527 00-9</b>	313	Dienstreisen	4.770	5.020	7.010
51.04.02	517		4.530		6.203
	924				
<b>531 04-9</b>	313	Ausgabe von digitalen Karten nach dem	6.000	10.250	5.304
51.04.02	517	Fahrpersonalrecht	6.000		4.899
<b>531 05-7</b>	313	Kosten für die Marktüberwachung	10.140	14.360	3.508
51.04.02	517	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 05-8 geleistet werden.	10.860		708
<b>531 06-5</b>	313	Kosten für die Marktüberwachung nach EBPB	0	0	0
51.04.02	517	Siehe zu 428 78-7.	0		10.669
<b>531 11-1</b>	313	Kosten für die Marktüberwachung nach WMRG	0	0	0
51.04.02	517	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 380 11-3 geleistet werden.	0		0
<b>532 55-0</b>	313	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
51.04.02	517	leistungen (Innenreinigung)	0		16.280
<b>532 61-4</b>	313	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	16.420	13.970	15.080
51.04.02	517	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	15.990		14.064
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 63-0</b>	313	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	776
51.04.02	517	(refinanziert)	0		709
<b>532 72-0</b>	313	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	7.100	0	7.025
51.04.02	517	leistungen	7.100		8.918

**Kapitel 0517**  
**Gewerbeaufsichtsamt des Landes Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 75-4</b>	313	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	25.280	25.280	24.022
51.04.02	517		25.280		30.837
<b>539 00-7</b>	313	Sonstige Verwaltungsausgaben	500	880	359
51.04.02	517		500		169
<b>539 33-3</b>	313	Kosten für Lizenzen für Software sowie Wartung und	0	0	347
51.04.02	517	Pflege	0		347
<b>634 10-7</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
51.04.02	517	Siehe zu 428 78-7.	0		0
<b>684 10-4</b>	313	Abführung der Geldbußen an die deutsche	0	0	0
51.04.02	517	Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 112 10-0 geleistet werden.	0		0
<b>684 11-2</b>	313	Kofinanzierung der Beratungsstelle für	50.000	50.000	0
51.04.02	517	Berufskrankheiten	50.000		0
<b>700 00-2</b>	313	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	10.000	0	0
51.04.02	517	Instandsetzungen	10.000		0
<b>812 00-5</b>	313	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	5.550	5.550	5.041
51.04.02	517	Sachen	5.550		4.088
<b>812 38-2</b>	313	Erwerb von Messgeräten	6.500	0	0
51.04.02	517		6.500		0
<b>980 41-2</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	2.650	2.650	2.160
51.04.02	517	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	2.650		2.160
<b>984 09-4</b>	892	An Hst. 3992/384 50-5, Pauschalanteil an den	4.290	4.290	4.290
51.04.02	517	Kosten des Haftpflichtschadenausgleichs	4.290		4.290
Gesamtausgaben Kapitel 0517			3.286.150	3.531.730	3.712.434
			3.236.390		3.945.474
<b>Abschluss Kapitel 0517</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0517			1.132.810	1.137.820	2.228.504
			1.143.570		1.716.228
Zuschuss/Überschuss			-2.153.340	-2.393.910	-1.483.930
			-2.092.820		-2.229.246

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0518</b>		<b>Eichamt des Landes Bremen</b>			
		Verlagerung der Landeseichdirektion Bremen aus dem Bereich Arbeit (Kapitel 0320) als Folge der Zusammenführung der Fach- und Ressourcenverantwortung.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 00-0</b>	314	Gebühren, sonstige Entgelte	660.150	663.070	670.510
<i>51.04.03</i>	518		666.420		652.625
<b>112 00-7</b>	314	Geldstrafen und Geldbußen (einschl. der damit zu-	0	0	788
<i>51.04.03</i>	518	sammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	0		973
<b>119 00-1</b>	314	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	6.000
<i>51.04.03</i>	518		0		639
		Gesamteinnahmen Kapitel 0518	660.150	663.070	677.298
			666.420		654.237

**Kapitel 0518**  
**Eichamt des Landes Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-4</b>	314	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	212.750	221.950	182.451
51.04.03	518		211.430		170.064
	925				
<b>427 01-6</b>	314	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für neben-	4.020	12.900	2.420
51.04.03	518	amtlich und nebenberuflich Tätige	4.020		2.311
	925				
<b>428 01-2</b>	314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	446.370	432.920	447.831
51.04.03	518		442.990		437.616
	925				
<b>432 29-0</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten im einstweiligen	33.110	33.000	32.235
51.04.03	518	Ruhestand	32.450		34.230
	925				
<b>443 07-0</b>	314	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	350	310	621
51.04.03	518	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	350		200
<b>511 00-9</b>	314	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,	15.120	15.280	16.211
51.04.03	518	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, ...	15.120		11.486
<b>514 00-8</b>	314	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	19.000	19.000	21.370
51.04.03	518	dgl.	19.000		21.826
<b>517 00-7</b>	314	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	32.800	32.800	30.646
51.04.03	518	Räume	32.800		35.144
<b>518 50-0</b>	314	Miet- und Pachtzahlungen an das	61.760	61.760	61.754
51.04.03	518	Sondervermögen Immobilien und Technik	61.760		61.754
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 00-0</b>	314	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	200	200	87
51.04.03	518		200		51
<b>525 00-0</b>	314	Aus- und Fortbildung	1.000	1.000	7.745
51.04.03	518		1.000		5.042
	924				
<b>527 00-2</b>	314	Dienstreisen	1.500	1.500	386
51.04.03	518		1.500		981
	924				
<b>531 11-5</b>	314	Entschädigungsleistungen gem. § 32 Abs. 4	150	150	0
51.04.03	518	Eichgesetz	150		7



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 61-8</b>	314	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	3.340	2.840	3.319
<i>51.04.03</i>	518		3.250		3.229
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit der Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 72-3</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	4.000	4.000	3.959
<i>51.04.03</i>	518	leistungen	4.000		4.012
<b>532 75-8</b>	314	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	5.410	5.410	4.444
<i>51.04.03</i>	518		5.410		5.092
<b>539 00-0</b>	314	Sonstige Verwaltungsausgaben	200	200	44
<i>51.04.03</i>	518		200		550
<b>539 33-7</b>	314	Kosten für Lizenzen für Software sowie Wartung und	4.000	4.000	476
<i>51.04.03</i>	518	Pflege	4.000		0
<b>632 20-5</b>	314	Kostenerstattung im Rahmen der E-Zähler-Prüfungen	0	4.050	3.513
<i>51.04.03</i>	518		0		4.050
<b>685 10-4</b>	314	Anteilige Kosten an der Akademie für Metrologie	0	3.080	4.038
<i>51.04.03</i>	518		0		3.711
<b>700 00-6</b>	314	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	1.000	1.000	0
<i>51.04.03</i>	518	Instandsetzungen	1.000		0
<b>811 00-2</b>	314	Erwerb von Fahrzeugen	95.000	34.000	0
<i>51.04.03</i>	518		23.810		0
<b>812 00-9</b>	314	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	44.000	5.800	44.381
<i>51.04.03</i>	518	Sachen	20.000		28.309
<b>812 33-5</b>	314	Erwerb von Softwarelizenzen	0	0	0
<i>51.04.03</i>	518		0		3.568
<b>980 41-6</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	540	540	0
<i>51.04.03</i>	518	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	540		0
<b>984 09-8</b>	892	An Hst. 3992/384 50-5, Pauschalanteil an den	1.840	1.840	1.840
<i>51.04.03</i>	518	Kosten des Haftpflichtschadenausgleichs	1.840		1.840

**Kapitel 0518**  
**Eichamt des Landes Bremen**

Titel <i>PGr.</i>	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / <i>Erläuterungen</i>	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0518	987.460 886.820	899.530	869.770 835.072
		<b>Abschluss Kapitel 0518</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0518	660.150 666.420	663.070	677.298 654.237
		Zuschuss/Überschuss	-327.310 -220.400	-236.460	-192.472 -180.835

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0520</b>		<b>Krankenhausfinanzierung</b>			
		Die Krankenhausinvestitionen werden gemäß dem Bremischen Krankenhausgesetz (BremKrhG) grundsätzlich zu 2/3 vom Land und zu je 1/3 von der Stadtgemeinde Bremen oder der Stadtgemeinde Bremerhaven getragen.			
		<b>AUSGABEN</b>			
<b>526 20-0</b>	312	Gutachterkosten und Bauprüfungen	15.050	15.050	5.286
<i>51.03.01</i>	500		15.050		11.900
<b>564 01-2</b>	831	BKF-Zinsen Regionalisierung der Psychiatrie	104.880	150.190	120.778
<i>51.03.01</i>	500		96.930		0
<b>664 20-3</b>	312	Kapitaldienstfinanzierung: Regionalisierung der	0	0	0
<i>51.03.01</i>	500	Psychiatrie (Zinsen)	0		21.053
<b>884 20-3</b>	312	Kapitaldienstfinanzierung: Regionalisierung der	265.000	265.000	265.000
<i>51.03.01</i>	500	Psychiatrie (Tilgung)	265.000		264.977
<b>891 30-7</b>	312	Kurzfristige Investitionen an Klinika der	6.319.520	6.319.520	6.271.319
<i>51.03.01</i>	500	Gesundheit Nord	6.319.520		6.289.591
<b>891 31-5</b>	312	Mittel- und langfristige Investitionen an Klinika	7.752.330	4.065.260	4.122.572
<i>51.03.01</i>	500	der Gesundheit Nord	7.843.490		2.458.609
<b>891 33-1</b>	312	Kurzfristige Investitionen an Klinikum Bremerhaven	1.421.920	1.421.920	1.453.457
<i>51.03.01</i>	500	Reinkenheide	1.421.920		1.451.186
<b>891 34-0</b>	312	Mittel- und langfristige Investitionen an Klinikum	1.711.300	867.600	828.638
<i>51.03.01</i>	500	Bremerhaven Reinkenheide	1.732.160		4.139.248
<b>892 31-1</b>	312	Kurzfristige Investitionen an freigemeinnützige	2.722.900	2.722.900	2.735.061
<i>51.03.01</i>	500	und private Krankenhäuser	2.722.900		2.730.015
<b>892 32-0</b>	312	Mittel- und langfristige Investitionen an	3.293.000	1.688.240	1.679.157
<i>51.03.01</i>	500	frei gemeinnützige und private Krankenhäuser	3.332.490		1.088.790
<b>892 33-8</b>	312	Kurzfristige Investitionen an freigemeinnützige	949.330	949.330	894.849
<i>51.03.01</i>	500	und private Krankenhäuser in Bremerhaven	949.330		903.364
<b>892 34-6</b>	312	Mittel- u. langfrist Investitionen an frei gemein-	1.191.740	659.600	632.791
<i>51.03.01</i>	500	nützige und private Krankenhäuser in Bremerhaven	1.204.870		690.628

**Kapitel 0520**  
**Krankenhausfinanzierung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0520	25.746.970	19.124.610	19.008.908
			25.903.660		20.049.360
<b>Abschluss Kapitel 0520</b>					
		Gesamteinnahmen Kapitel 0520	0	0	0
			0		0
		Zuschuss/Überschuss	-25.746.970	-19.124.610	-19.008.908
			-25.903.660		-20.049.360

**Umwelt, Bau und Verkehr**

<b>0601</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen für Umwelt</b>
<b>0627</b>	<b>Umwelt- und Hochwasserschutz</b>
<b>0628</b>	<b>Abwasserabgabe</b>
<b>0629</b>	<b>Wasserentnahmegebühr</b>
<b>0650</b>	<b>Europa- und Entwicklungszusammenarbeit (bis 2011)</b>
<b>0680</b>	<b>Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr</b>
<b>0681</b>	<b>Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr</b>
<b>0682</b>	<b>Landesamt für GeoInformation</b>
<b>0683</b>	<b>GeoInformation (BgA) Vermessung</b>
<b>0684</b>	<b>GeoInformation (BgA) Gutachterausschuss</b>
<b>0685</b>	<b>GeoInformation (BgA) Informationssysteme</b>
<b>0687</b>	<b>Oberste Landesstraßenbaubehörde</b>
<b>0696</b>	<b>Städtebauförderung</b>
<b>0697</b>	<b>Wohnungswesen</b>

**Kapitel 0601**  
**Allgemeine Bewilligungen für Umwelt**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0601</b>		<b>Allgemeine Bewilligungen für Umwelt</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 20-9</b>	332	Gebühren und sonstige Entgelte für den Vollzug	10.000	10.000	0
<i>68.03.01</i>	680	EnEV/EEWärmeG Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 23-9.	10.000		0
<b>111 23-3</b>	649	Gebühren für Amtshandlungen der	0	0	15.000
<i>68.03.01</i>	680	Landesregulierungsbehörde Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 23-2.	0		12.000
<b>112 07-8</b>	011	Geldbußen	10.000	10.000	13.955
<i>68.03.01</i>	680		10.000		11.397
<b>119 18-8</b>	332	Von Dritten für Maßnahmen im Rahmen des	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	UVP Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 10-0.	0		0
<b>162 15-6</b>	332	Zinsen aus Darlehen aus dem CO2-Reduktions-	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	programm Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 21-2 und 893 20-7.	0		0
<b>182 15-7</b>	332	Tilgung aus Darlehen aus dem CO2-Redukti-	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	onsprogramm Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 532 21-2 und 893 20-7.	0		78.802
<b>232 19-7</b>	332	Von Ländern, Erstattung anteiliger Kosten	0	0	13.497
<i>68.90.01</i>	600	einer UMK-Homepage Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 19-4.	0		10.579
<b>272 01-6</b>	332	Von der EU für Projekte - Energien u. ä.	0	3.000	12.962
<i>68.03.01</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 22-4, 531 25-9 und 531 27-5.	0		0
<b>282 01-1</b>	331	Spenden	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		1.500
<b>282 03-8</b>	332	Von Dritten im Zusammenhang mit Drittmittel-	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	projekten - Energie u.ä. Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 22-4, 531 25-9 und 531 27-5.	0		5.637
<b>331 10-1</b>	332	Vom Bund für KEP 2020 Klimaschutz-Management	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 31-3.	0		0
<b>380 10-2</b>	892	Von anderen Kapiteln für umweltorientierte	0	0	1.425.937
<i>68.03.01</i>	600	Infrastrukturmaßnahmen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 50-0, 686 50-3, 686 54-6, 686 55-4, 893 55-0, 893 56-8, 893 57-6, 893 58-4, 893 59-2, 894 01-7 894 02-5, 894 03-3 und 980 51-7.	0		2.175.196
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0601</b>	<b>20.000</b>	<b>23.000</b>	<b>1.481.350</b>
			<b>20.000</b>		<b>2.295.111</b>

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>518 01-5</b>	331	Mieten und Pachten für Grundstücke	0	0	51
<i>68.03.03</i>	680		0		153
<b>531 10-0</b>	332	Gutachten, externe Beratung, UVP, Umweltschutz-	35.000	35.000	25.253
<i>68.03.01</i>	680	maßnahmen, -informationen, Haus-Audit	35.000		15.243
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 18-8 geleistet werden.			
<b>531 12-7</b>	332	Kosten der Abfallwirtschaftsplanung	75.000	33.000	65.303
<i>68.03.01</i>	680		45.000		61.599
	924	Gegenseitig deckungsfähig mit 882 10-8.			
<b>531 19-4</b>	332	Kosten einer UMK-Homepage	0	0	10.786
<i>68.90.01</i>	680		0		15.436
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 19-7 geleistet werden.			
<b>531 20-8</b>	331	Kosten für die Umweltdatenbank (VWV-UDK)	11.000	3.050	6.731
<i>68.90.01</i>	680		11.000		2.989
<b>531 22-4</b>	332	Drittmittelakquisition (Energien u.ä.)	10.000	8.000	27.920
<i>68.03.01</i>	680		10.000		12.000
	924	Siehe zu 531 27-5.			
<b>531 23-2</b>	649	An die Bundesnetzagentur für Aufgaben nach dem	8.000	6.000	25.500
<i>68.03.01</i>	680	EnWG (Organleihe)	8.000		16.500
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 111 23-3 geleistet werden.			
<b>531 25-9</b>	332	Durchführung von Drittmittelprojekten -	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Energien u.ä.	0		0
		Siehe zu 531 27-5.			
<b>531 27-5</b>	332	Durchführung von EU-Projekten - Energien u. ä.	3.000	3.000	0
<i>68.03.01</i>	680		3.000		0
		1. Mehrausgaben bei 531 22-4 und 531 27-5 und Ausgaben bei 531 25-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 01-6 und 282 03-8 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 22-4 und 531 25-9.			
<b>531 30-5</b>	332	Erfassung und Dokumentation der Altlasten- und	10.000	10.000	8.323
<i>68.03.01</i>	680	Bodensituation	10.000		2.094
<b>531 31-3</b>	332	Kosten des KEP 2020 Klimaschutz-Managements	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680		0		0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-1 geleistet werden.			
<b>531 50-0</b>	332	Ausgaben zur Durchführung des EU-Programms EFRE	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680		0		0
		Siehe zu 893 57-6.			
<b>532 10-7</b>	332	Maßnahmen der Luftreinhaltung und des	155.000	155.000	186.381
<i>68.03.01</i>	680	Lärmschutzes	155.000		187.835
	924	Gegenseitig deckungsfähig mit 812 13-4.			

**Kapitel 0601**  
**Allgemeine Bewilligungen für Umwelt**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>532 21-2</b>	332	Maßnahmen zur Energieeinsparung	0	0	25.135
<b>68.03.01</b>	680	(CO2-Reduktionsprogramm) 1. Ausgaben bei 532 21-2 und Mehrausgaben bei 893 20-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 162 15-6 und 182 15-7 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 893 20-7.	0		19.847
<b>532 22-0</b>	649	Vollzug energiebezogener Bundesvorschriften	135.000	120.000	0
<b>68.03.01</b>	680	Gegenseitig deckungsfähig mit 980 20-7.	135.000		0
<b>532 23-9</b>	332	Kosten für den Vollzug der EnEV/EEWärmeG	25.000	25.000	1.416
<b>68.03.01</b>	680	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 111 20-9 geleistet werden.	25.000		0
<b>686 01-5</b>	332	Zuwendungen zur Durchführung des	146.000	146.000	151.311
<b>68.03.01</b>	680	freiwilligen Ökologischen Jahres	146.000		172.242
<b>686 03-1</b>	249	Mitgliedsbeitrag an den Volksbund Deutsche	20.450	20.450	20.450
<b>68.90.01</b>	680	Kriegsgräberfürsorge e.V.	20.450		20.450
<b>686 04-0</b>	511	Mitgliedsbeiträge	8.250	8.250	8.235
<b>68.90.01</b>	680		8.250		8.235
<b>686 05-8</b>	531	Verwendung der Jagdabgabe für jagdliche Zwecke	0	0	0
<b>68.03.03</b>	680		0		350
<b>686 50-3</b>	332	Durchführung des Programms AUF	0	200.000	397.030
<b>68.03.01</b>	680	(inclusive EU-EFRE 2007 - 2013) Siehe zu 893 57-6.	0		462.984
<b>686 54-6</b>	332	Durchführung des Programms PFAU (incl. EU-EFRE)	0	0	0
<b>68.03.01</b>	680	Siehe zu 893 57-6.	0		0
<b>686 55-4</b>	332	Durchführung des Programms AUF	50.000	0	0
<b>68.03.01</b>	680	(inclusive EU-EFRE 2014 - 2020) Siehe zu 893 57-6. Im Anschlag 2014 sind EFRE-Mittel in Höhe von 50.000 EUR und im Anschlag 2015 sind EFRE-Mittel in Höhe von 150.000 EUR enthalten. Verpflichtungsermächtigung:	150.000		0
		2014	2015		
	Anschlag:	150.000 EUR	Anschlag:	150.000 EUR	
	Abdeckung:		Abdeckung:		
	2015	150.000 EUR	2016	150.000 EUR	
	2016	0 EUR	2017	0 EUR	
	2017	0 EUR	2018	0 EUR	
	2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR	
<b>812 13-4</b>	332	Erwerb von Einrichtungen für den Betrieb der	80.000	110.000	80.607
<b>68.03.01</b>	680	Luftmesseinrichtung Siehe zu 532 10-7	80.000		98.384
<b>882 10-8</b>	165	An die informationskoordinierende Stelle Abfall	0	0	0
<b>68.03.01</b>	680	(IKA) für das abfallrechtl. Überwachungsverfahren Siehe zu 531 12-7.	0		0



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>893 20-7</b>	332	Zuschüsse für Maßnahmen zur Energieeinsparung	1.200.000	1.200.000	1.185.101
<b>68.03.01</b>	680		1.200.000		1.402.772
		Siehe zu 532 21-2. Verpflichtungsermächtigung:			
			2014	2015	
		Anschlag:	1.200.000 EUR	Anschlag:	1.200.000 EUR
		Abdeckung:		Abdeckung:	
		2015	1.200.000 EUR	2016	1.200.000 EUR
		2016	0 EUR	2017	0 EUR
		2017	0 EUR	2018	0 EUR
		2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR
<b>893 55-0</b>	332	Durchführung des Programms AUF (inclusive EU-EFRE)	0	0	0
<b>68.03.01</b>	680		0		647.439
		Siehe zu 893 57-6.			
<b>893 56-8</b>	332	Projekt CWMT	0	0	1.425.937
<b>68.03.01</b>	680		0		2.275.196
		Siehe zu 893 57-6.			
<b>893 57-6</b>	332	Durchführung umweltorientierter Infrastrukturmaß-	0	82.000	593.489
<b>68.03.01</b>	680	nahmen (inclusive EU-EFRE 2007 - 2013)	0		385.817
		Für 2014			
		1. Ausgaben bei 531 50-0, 686 50-3, 686 54-6, 893 55-0, 893 56-8, 893 57-6, 894 01-7, 894 02-5, 894 03-3, 980 51-7 und Mehrausgaben bei 686 55-4, 893 58-4 und 893 59-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 10-2 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 50-0, 686 50-3, 686 54-6, 686 55-4, 893 55-0, 893 56-8, 893 58-4, 893 59-2, 894 01-7, 894 02-5, 894 03-3 und 980 51-7.			
		Für 2015			
		1. Ausgaben bei 531 50-0, 686 50-3, 686 54-6, 893 55-0, 893 56-8, 893 57-6, 893 58-4, 893 59-2, 980 51-7 und Mehrausgaben bei 686 55-4, 894 01-7, 894 02-5 und 894 03-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 10-2 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 50-0, 686 50-3, 686 54-6, 686 55-4, 893 55-0, 893 56-8, 893 58-4, 893 59-2, 894 01-7, 894 02-5, 894 03-3 und 980 51-7.			
<b>893 58-4</b>	332	Durchführung des Programms REN (EFRE 2007 - 2013)	200.000	200.000	238.651
<b>68.03.01</b>	680		0		249.351
		Siehe zu 893 57-6. Bei dem Anschlag handelt es sich ausschließlich um bremische Mittel.			
<b>893 59-2</b>	332	Durchführung des Programms PFAU, Umwelttechnologie	300.000	1.200.000	1.488.945
<b>68.03.01</b>	680	und Innovationsförderung (inclusive EU-EFRE 2007 - 2013)	0		1.587.762
		Siehe zu 893 57-6. Bei dem Anschlag handelt es sich ausschließlich um bremische Mittel.			
<b>893 60-6</b>	332	Unterstützung für Umwelttechnologien und	0	0	-150.000
<b>68.03.01</b>	680	erneuerbare Energien	0		-155.811
<b>893 61-4</b>	332	Alllastensanierungsprogramm inklusive	250.000	250.000	278.377
<b>68.03.01</b>	680	ökologischer Spätfolgen	250.000		732.086
		Gegenseitig deckungsfähig mit 985 15-2.			

**Kapitel 0601  
Allgemeine Bewilligungen für Umwelt**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>894 01-7</b>	332	Durchführung des Programms REN (EFRE 2014 - 2020)	0	0	0
<b>68.03.01</b>	680		248.000		0
		Siehe zu 893 57-6. Im Anschlag 2015 sind Landesmittel in Höhe von 200.000 EUR und EFRE-Mittel in Höhe von 48.000 EUR enthalten. Verpflichtungsermächtigung:			
		2014	2015		
		Anschlag: 300.000 EUR	Anschlag: 300.000 EUR		
		Abdeckung: 2015 248.000 EUR	Abdeckung: 2016 300.000 EUR		
		2016 52.000 EUR	2017 0 EUR		
		2017 0 EUR	2018 0 EUR		
		2018ff 0 EUR	2019ff 0 EUR		
<b>894 02-5</b>	332	Durchführung des Programms PFAU, Umwelttechnologie	0	0	0
<b>68.03.01</b>	680	und Innovationsförderung (inclusive EU-EFRE 2014 - 2020)	500.000		0
		Siehe zu 893 57-6. Im Anschlag 2015 sind Landesmittel in Höhe von 300.000 EUR und EFRE-Mittel in Höhe von 200.000 EUR enthalten. Verpflichtungsermächtigung:			
		2014	2015		
		Anschlag: 1.200.000 EUR	Anschlag: 1.200.000 EUR		
		Abdeckung: 2015 500.000 EUR	Abdeckung: 2016 1.200.000 EUR		
		2016 700.000 EUR	2017 0 EUR		
		2017 0 EUR	2018 0 EUR		
		2018ff 0 EUR	2019ff 0 EUR		
<b>894 03-3</b>	332	Durchführung umweltorientierter Infrastruktur-	0	0	0
<b>68.03.01</b>	680	maßnahmen (inclusive EU-EFRE 2014 - 2020)	250.000		0
		Siehe zu 893 57-6. Bei dem Anschlag 2015 handelt es sich ausschließlich um Drittmittel (EU-EFRE). Verpflichtungsermächtigung:			
		2014	2015		
		Anschlag: 250.000 EUR	Anschlag: 250.000 EUR		
		Abdeckung: 2015 250.000 EUR	Abdeckung: 2016 250.000 EUR		
		2016 0 EUR	2017 0 EUR		
		2017 0 EUR	2018 0 EUR		
		2018ff 0 EUR	2019ff 0 EUR		
<b>980 20-7</b>	892	An Hst. 0517/380 10-5 für den Vollzug energie--	0	0	118.425
<b>68.03.01</b>	680	bezogener Bundesvorschriften	0		105.000
		Siehe zu 532 22-0.			
<b>980 51-7</b>	892	An andere Kapitel für die Durchführung des	0	0	85.640
<b>68.90.01</b>	680	EU-Programms EFRE	0		83.029
		Siehe zu 893 57-6.			
<b>984 52-0</b>	892	An andere Kapitel für die Durchführung des	0	0	0
<b>68.90.01</b>	680	EU-Programms EFRE	0		0
<b>985 15-2</b>	891	An Hst. 6502/385 15-0 für Alllastensanierung	0	0	0
<b>68.03.01</b>	680		0		63.000
		Siehe zu 893 61-4.			

**Kapitel 0601**  
**Allgemeine Bewilligungen für Umwelt**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0601	2.721.700 3.289.700	3.814.750	6.304.997 8.471.981
		<b>Abschluss Kapitel 0601</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0601	20.000 20.000	23.000	1.481.350 2.295.111
		Zuschuss/Überschuss	-2.701.700 -3.269.700	-3.791.750	-4.823.647 -6.176.870

**Kapitel 0627  
Umwelt- und Hochwasserschutz**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0627</b>		<b>Umwelt- und Hochwasserschutz</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 01-0</b>	011	Verwaltungsgebühren	110.000	109.650	197.286
<i>68.03.03</i>	680		110.000		325.025
<b>111 10-0</b>	521	Gebühren nach der Baumschutz-Verordnung	54.000	54.000	14.474
<i>68.03.03</i>	680		54.000		12.170
<b>111 11-8</b>	531	Jagdabgabe	5.000	5.000	25.490
<i>68.03.03</i>	680		5.000		8.855
	051	Siehe zu 686 05-6.			
<b>112 01-7</b>	011	Geldbußen	0	0	499
<i>68.03.03</i>	680		0		14.024
<b>119 99-2</b>	611	Vermischte Einnahmen	0	100	46
<i>68.03.03</i>	680		0		0
<b>231 01-6</b>	244	Zuschuss des Bundes zur Instandsetzung und	6.650	6.650	6.620
<i>68.03.03</i>	680	Instandhaltung jüdischer Friedhöfe Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 01-0 und 985 11-8.	6.650		6.620
<b>231 02-4</b>	249	Vom Bund für die Unterhaltung der Kriegsgräber	79.250	79.250	83.019
<i>68.03.03</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 682 11-5 und 985 12-6.	79.250		83.019
<b>232 10-1</b>	625	Von Niedersachsen zum Betrieb der Sperrwerke	125.000	125.000	111.408
<i>68.03.03</i>	680	in der Geeste Siehe zu 521 10-3.	125.000		179.094
<b>281 52-8</b>	625	Unterhaltungskostenbeiträge Dritter für	350	350	378
<i>68.03.03</i>	680	die Sperrwerke in der Geeste	350		357
<b>331 10-0</b>	625	Vom Bund für den Generalplan Küstenschutz	7.000.000	7.000.000	7.018.631
<i>68.03.03</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 884 02-8.	7.000.000		6.867.158
<b>331 12-6</b>	625	Vom Bund für die Gemeinschaftsaufgabe	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	"Agrarstruktur und Küstenschutz" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 750 12-9.	0		0
<b>331 40-1</b>	521	Vom Bund für forstwirtschaftliche Maßnahmen	120.000	120.000	0
<i>68.03.03</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 15-0 und 893 40-0.	120.000		0
<b>380 10-0</b>	892	Von Hst. 0801/980 10-4 Deichbeiträge für die	0	0	42.188
<i>68.03.03</i>	680	Unterhaltung des Geeste-Sperrwerkes Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 521 10-3.	0		60.287

**Kapitel 0627**  
**Umwelt- und Hochwasserschutz**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>387 11-3</b>	891	Von Hst. 6120/987 04, Weiterleitung erhobener	1.000	1.000	0
68.03.03	680	Jagdabgaben Siehe zu 686 05-6.	1.000		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0627			7.501.250	7.501.000	7.500.040
			7.501.250		7.556.608

**Kapitel 0627  
Umwelt- und Hochwasserschutz**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>511 01-9</b>	611	Betrieb und Unterhaltung der elektronischen Daten-	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	verarbeitungsanlagen	0		0
<b>518 01-3</b>	331	Mieten und Pachten für Grundstücke	0	0	1.227
<i>68.03.03</i>	680		0		1.125
<b>521 10-3</b>	625	Betrieb und Unterhaltung der Sperwerke in	200.000	200.000	222.170
<i>68.03.03</i>	680	der Geeste und Unterhaltung der Geeste Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 232 10-1 und der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 10-0 geleistet werden.	200.000		185.000
<b>521 12-0</b>	625	Aussergewöhnliche Unterhaltungsarbeiten an	284.000	0	88.122
<i>68.03.03</i>	680	den Geestesperwerken in Bremerhaven	284.000		0
<b>526 01-6</b>	623	Kosten für Gutachten und Untersuchungen	30.000	11.500	21.547
<i>68.03.03</i>	680		12.000		37.348
<b>531 13-3</b>	332	Natur- und Landschaftsschutz	35.000	35.000	38.482
<i>68.03.03</i>	680	Gegenseitig deckungsfähig mit 531 14-1.	35.000		32.768
<b>531 14-1</b>	332	Konsumtive Sachausgaben für die Durchführung des	16.000	16.000	25.017
<i>68.03.03</i>	680	Landschaftsprogramms Siehe zu 531 13-3.	16.000		5.280
<b>531 15-0</b>	521	Förderung forst- und agrarwirtschaftlicher	0	0	15.758
<i>68.03.03</i>	680	Maßnahmen Siehe zu 893 40-0.	0		16.758
<b>531 18-4</b>	331	Kosten der Naturschutzwacht	10.000	9.500	8.632
<i>68.03.03</i>	680		10.000		7.261
<b>531 21-4</b>	332	Vollzug des Waschmittelgesetzes	0	250	0
<i>68.03.03</i>	680		0		0
<b>531 50-8</b>	332	Sachausgaben zur Durchführung des EU-Programms	0	0	14.895
<i>68.03.03</i>	680	EFRE	0		58.704
	924	Siehe zu 893 50-7.			
<b>539 10-0</b>	625	Umsetzung des Gesetzes zum vorbeugenden	25.500	11.500	2.650
<i>68.03.03</i>	680	Hochwasserschutz	12.500		14.403
<b>539 20-7</b>	611	Obmannschaft im ständigen LAWA-Ausschuss Grund-	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	wasser	0		43.035
<b>632 10-0</b>	625	An Niedersachsen für Betrieb und Unter-	150.000	150.000	151.823
<i>68.03.03</i>	680	haltung des Huntesperwerkes	150.000		146.168
<b>634 01-3</b>	623	Konsumtive Zuweisungen an das Sondervermögen	708.000	696.610	684.060
<i>68.03.03</i>	680	Infrastruktur / Grün (Deichverbände)	721.000		658.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>682 11-5</b>	249	An den Umweltbetrieb Bremen für die Unterhaltung	58.350	58.350	63.000
<b>68.03.03</b>	680	der Kriegsgräber 1. Ausgaben bei 682 11-5 und 985 12-6 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 02-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 12-6.	58.350		65.000
<b>684 01-0</b>	244	An die jüdische Gemeinde für die Unterhaltung des	8.700	8.700	8.680
<b>68.03.03</b>	680	jüdischen Friedhofs 1. Über 4.350 Euro hinaus dürfen Ausgaben bei 684 01-0 und 985 11-8 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 01-6 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 11-8.	8.700		8.680
<b>686 05-6</b>	531	Verwendung der Jagdabgabe für jagdliche Zwecke	6.000	6.000	29.335
<b>68.03.03</b>	680	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 11-8 und 387 11-3 geleistet werden.	6.000		19.766
<b>750 12-9</b>	625	Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschafts-	0	0	0
<b>68.03.03</b>	680	aufgabe "Agrarstruktur und Küstenschutz" Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 12-6 geleistet werden.	0		0
<b>812 10-8</b>	625	Erwerb von ADV-Geräten für die Hoch-	4.000	4.000	2.123
<b>68.03.03</b>	680	wasservorhersage einschl. Anschlusskosten	4.000		0
<b>884 01-0</b>	623	Investive Zuweisungen an das Sondervermögen	661.000	1.436.000	1.436.000
<b>68.03.03</b>	680	Infrastruktur/ Grün (Deichverbände - Große Lösung)	661.000		1.436.000
<b>884 02-8</b>	625	Zuweisungen an das Sondervermögen Infrastruktur	14.660.000	17.500.000	10.018.631
<b>68.03.03</b>	680	für den Generalplan Küstenschutz Über 7.660.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-0 geleistet werden. Verpflichtungsermächtigung:	14.660.000		9.938.174
		2014	2015		
		Anschlag: 14.660.000 EUR	Anschlag: 14.660.000 EUR		
		Abdeckung: 2015 9.660.000 EUR	Abdeckung: 2016 9.660.000 EUR		
		2016 5.000.000 EUR	2017 5.000.000 EUR		
		2017 0 EUR	2018 0 EUR		
		2018ff 0 EUR	2019ff 0 EUR		
<b>893 40-0</b>	521	Förderung forstwirtschaftlicher Maßnahmen	170.000	170.000	0
<b>68.03.03</b>	680		170.000		0
	700	1. Über 50.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 531 15-0 und 893 40-0 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 40-1 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 15-0.			
<b>893 50-7</b>	332	Zuschüsse zur Durchführung des EU-Programms EFRE	0	81.000	296.844
<b>68.03.03</b>	680	Projekt "Lebensader Weser" Gegenseitig deckungsfähig mit 531 50-8, 980 15-9 und 985 10-0.	0		-43.497
<b>980 15-9</b>	892	An Hst. 0680/380 15-5 für Personalkosten des	0	0	52.209
<b>68.03.03</b>	680	EU - Programms EFRE Siehe zu 893 50-7.	0		68.207
<b>985 10-0</b>	891	An Hst. 6502/985 10 zur Durchführung des	0	0	0
<b>68.03.03</b>	680	EU - Programms EFRE Siehe zu 893 50-7.	0		0

**Kapitel 0627**  
**Umwelt- und Hochwasserschutz**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>985 11-8</b>	891	An Hst. 6730/385 02 für die Unterhaltung jüdischer	2.300	2.300	2.300
68.03.03	680	Friedhöfe Siehe zu 684 01-0.	2.300		2.300
<b>985 12-6</b>	891	An Hst. 6730/385 01 für die Unterhaltung der	20.900	20.900	20.977
68.03.03	680	Kriegsgräber Siehe zu 682 11-5.	20.900		20.977
Gesamtausgaben Kapitel 0627			17.049.750	20.417.610	13.204.481
			17.031.750		12.721.455
<b>Abschluss Kapitel 0627</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0627			7.501.250	7.501.000	7.500.040
			7.501.250		7.556.608
Zuschuss/Überschuss			-9.548.500	-12.916.610	-5.704.441
			-9.530.500		-5.164.847



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0628</b>		<b>Abwasserabgabe</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben.			
<b>099 10-3</b>	332	Abwasserabgabe	3.000.000	3.000.000	2.799.609
<i>68.03.04</i>	680		3.000.000		2.802.066
<b>119 02-3</b>	332	Auslagenerstattung bei Sofortmaßnahmen	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
<b>119 06-6</b>	331	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	40.152
<i>68.03.04</i>	680		0		159
<b>119 99-6</b>	331	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		48.503
<b>232 20-2</b>	332	Von Ländern anteilige Kosten für die	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680	Bilgenentölung auf der Weser	0		110.743
<b>236 01-1</b>	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>272 17-4</b>	332	Erstattungen von der EU	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
<b>282 10-2</b>	332	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
<b>359 10-5</b>	851	Entnahme aus der BrAbwAG-Rücklage	0	0	1.725.239
<i>68.03.04</i>	680		0		1.665.559
		Eine Entnahme aus der Rücklage bedarf der Zustimmung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0628	3.000.000	3.000.000	4.565.001
			3.000.000		4.627.030

**Kapitel 0628  
Abwasserabgabe**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen geleistet werden.					
2. Alle Titel sind gegenseitig deckungsfähig.					
<b>422 25-7</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamter für die Durchführung	95.100	95.100	245.263
68.03.04	680	und Vollzug des BrAbwAG nach §11 Abs.1	95.100		235.229
	925				
<b>428 26-3</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	396.760	396.760	759.154
68.03.04	680	für die Durchführung und Vollzug des BrAbwAG nach	396.760		731.795
	925	§ 11 Abs. 1			
<b>441 10-3</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
68.03.04	680	und dgl.	0		0
	925				
<b>526 01-0</b>	332	Beurteilungsgutachten bei Grundwasser-	415.000	415.000	355.347
68.03.04	680	verschmutzungen	415.000		484.525
<b>531 12-9</b>	332	Konsumtive Ausgaben für die Durchführung	33.000	33.000	82.522
68.03.04	680	des BrAbwAG gem. §11 Abs.1	33.000		106.006
	924				
<b>531 13-7</b>	332	Konsumtive Ausgaben für den Gesetz-Vollzug	3.500	3.500	19
68.03.04	680	des BrAbwAG gem. §11 Abs.2	3.500		401
<b>531 17-0</b>	332	Durchführung von EU - Programmen	0	0	3.471
68.03.04	680		0		25.265
	924				
<b>531 20-0</b>	332	Wassergüteüberwachungen	110.000	110.000	101.408
68.03.04	680		110.000		111.111
<b>532 10-9</b>	332	Kosten bei Gewässer- und Boden-	85.000	85.000	66.469
68.03.04	680	verunreinigungen	85.000		65.991
<b>532 15-0</b>	332	Wasseranalysen und Wasserproben	160.200	160.200	233.703
68.03.04	680		160.200		234.615
<b>532 20-6</b>	332	Anteilige Kosten für die Bilgenentölung auf der	0	0	4.181
68.03.04	680	Weser	0		33.312
<b>539 12-0</b>	332	Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)	158.300	158.300	51.790
68.03.04	680		158.300		37.291
<b>631 20-4</b>	331	Anteilige Kosten z. Bekämpfung v. Meeres-	130.000	130.000	198.008
68.03.04	680	verschmutzungen im See- und Küstenbereich	130.000		210.180
<b>634 98-0</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
68.03.04	680		0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>637 02-4</b>	332	Unterstützung von Gewässerschutzinitiativen	40.000	40.000	59.510
68.03.04	680		40.000		143.150
<b>682 11-9</b>	332	Zuschüsse für die Verbesserung der Gewässergüte	0	0	0
68.03.04	680		0		0
<b>685 12-6</b>	332	Zuschüsse für Projekte im Rahmen des BrAbwAG	0	0	251.279
68.03.04	680		0		57.949
<b>686 10-6</b>	332	Sonstige Zuschüsse im Rahmen des BrAbwAG	0	0	10.900
68.03.04	680		0		11.072
<b>686 50-5</b>	332	Zuschüsse EU-Programm EFRE - Projekt	50.000	50.000	363.960
68.03.04	680	"Lebensader Weser"	50.000		83.418
<b>750 10-6</b>	332	Entschlammung / Renaturierung von Gewässern	25.000	25.000	325.537
68.03.04	680		25.000		464.484
<b>750 11-4</b>	623	Anlage von Gewässerrandstreifen und natur-	20.000	20.000	22.009
68.03.04	680	naher Gewässeraufbau	20.000		0
<b>790 15-9</b>	332	Förderung von Bodensanierungsvorhaben	35.000	35.000	502.546
68.03.04	680		35.000		998.507
<b>812 13-6</b>	332	Investive Ausgaben für die Durchführung	2.000	2.000	1.299
68.03.04	680	des BrAbwAG gem. §11 Abs.1	2.000		786
<b>812 14-4</b>	332	Investive Ausgaben für den Gesetz-Vollzug	0	0	6.715
68.03.04	680	des BrAbwAG gem. §11 Abs.2	0		8.140
<b>812 17-9</b>	611	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeitsplatzaus-	0	0	0
68.03.04	680	stattungen)	0		0
<b>881 20-0</b>	331	Invest. Kosten zur Bekämpfung v. Meeres-	75.000	75.000	118.068
68.03.04	680	verschmutzungen im See- und Küstenbereich	75.000		48.152
<b>882 10-0</b>	331	An Niedersachsen für die Gütemessstelle	75.000	75.000	105.000
68.03.04	680	Arge-Weser	75.000		105.000
<b>893 10-1</b>	332	Zuschüsse für Entsiegelung/ Dachbegrünung/ RWA	30.000	30.000	104.791
68.03.04	680		30.000		149.295
<b>893 50-0</b>	332	Investive Zuschüsse EU-Programm EFRE - Projekt	0	0	0
68.03.04	680	"Lebensader Weser"	0		0
		<i>Die Veranschlagung der Einnahmen erfolgt bei Hst. 0709/346 73-3.</i>			
<b>919 04-6</b>	851	Zuführung an die Rücklage für Versorgungsvorsorge	0	0	144.150
68.03.04	680		0		0
		<i>Verlagert nach 634 98-0.</i>			
<b>919 10-0</b>	851	Zuführung an die BrAbwAG-Rücklage	772.640	772.640	0
68.03.04	680		772.640		0

**Kapitel 0628**  
**Abwasserabgabe**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>980 10-1</b>	892	An Hst. 0680/380 10-4 für anteilige	0	0	64.755
68.03.04	680	Personalkosten	0		0
<b>984 01-8</b>	892	An Hst. 3682/384 01-7 zur Verbesserung der Gewäs-	0	0	63.302
68.03.04	680	sergüte in Kleingartengebieten	0		29.489
<b>985 17-0</b>	891	An Hst. 6502/385 10 für Entsiegelungsmaßnahmen	10.000	10.000	0
68.03.04	680		10.000		0
<b>985 20-0</b>	891	An Hst. 6502/385 03, 385 06 und 385 14 für	168.500	168.500	297.251
68.03.04	680	Maßnahmen nach dem BrAbwAG (konsumtiv)	168.500		171.866
<b>985 21-9</b>	891	An Hst. 6502/385 04 für die Durchführung des	110.000	110.000	22.596
68.03.04	680	BrAbwAG gem. §11 Abs.1 (investiv)	110.000		80.000
Gesamtausgaben Kapitel 0628			3.000.000	3.000.000	4.565.001
			3.000.000		4.627.030
<b>Abschluss Kapitel 0628</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0628			3.000.000	3.000.000	4.565.001
			3.000.000		4.627.030
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0629</b>		<b>Wasserentnahmegebühr</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben.			
<b>111 10-7</b>	332	Grundwasserentnahmegebühr	550.000	550.000	477.044
<i>68.03.04</i>	680		550.000		415.242
<b>111 12-3</b>	332	Oberflächenwasserentnahmegebühr	3.900.000	3.900.000	3.556.095
<i>68.03.04</i>	680		3.900.000		4.312.548
<b>119 02-7</b>	332	Auskünfte für Grundwasserstände	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
<b>119 06-0</b>	332	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	12.479
<i>68.03.04</i>	680		0		5.789
<b>119 99-0</b>	332	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
<b>272 17-8</b>	332	Erstattungen von der EU	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680		0		0
<b>281 10-0</b>	332	Kostenerstattung von Dritten	0	0	121.970
<i>68.03.04</i>	680		0		192.332
<b>282 10-6</b>	332	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	0	0	45.737
<i>68.03.04</i>	680		0		0
<b>359 10-9</b>	851	Entnahme aus der Wasserentnahmegebührrücklage	0	0	0
<i>68.03.04</i>	680	Eine Entnahme aus der Rücklage bedarf der Zustimmung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie.	0		0
<b>380 10-8</b>	892	Von anderen Kapiteln für die Förderung der	0	0	55.000
<i>68.03.03</i>	680	regenerativen Energiegewinnung	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0629	4.450.000	4.450.000	4.268.325
			4.450.000		4.925.912

**Kapitel 0629**  
**Wasserentnahmegebühr**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen geleistet werden.					
2. Alle Titel sind gegenseitig deckungsfähig.					
<b>428 26-7</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	63.910	63.910	76.973
68.03.04	680	für die Durchführung des BremWEGG	63.910		75.435
	925				
<b>526 01-3</b>	332	Gutachten und Untersuchungen im Rahmen des	41.500	41.500	48.004
68.03.04	680	BremWEGG	41.500		4.000
<b>526 10-2</b>	332	Kosten der Umweltbildung / Umweltberatung	0	0	250.000
68.03.04	680		0		307.500
<b>531 10-6</b>	332	Konsumtive Sachausgaben für die Durchführung	2.500	2.500	21.273
68.03.04	680	des BremWEGG	2.500		13.794
	924				
<b>531 11-4</b>	332	Konsumtive Sachausgaben für Kontrolle und	5.000	5.000	64.297
68.03.04	680	Bewertung der Grundwassergüte	5.000		94.155
<b>531 14-9</b>	332	Vorsorgemaßnahmen in Trinkwassereinzugsgebieten	50.000	50.000	-76
68.03.04	680		50.000		52.141
<b>531 20-3</b>	332	Drittmittelprojekte zur Sicherung von Energie-	0	0	0
68.03.04	680	ressourcen	0		28.945
<b>539 12-3</b>	332	Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)	0	0	0
68.03.04	680		0		6.021
<b>539 15-8</b>	332	An Uni Bremen für Verwaltungsvereinbarungen	0	0	0
68.03.04	680		0		0
<b>637 02-8</b>	332	Unterstützung von Initiativen, Vereinen, Verbänden	60.900	60.900	113.500
68.03.04	680		60.900		140.338
<b>682 10-4</b>	332	Förderung der regenerativen Energiegewinnung	0	0	375.480
68.03.04	680		0		314.439
<b>682 20-1</b>	332	Förderung des Ressourcenschutzes in Unternehmen	0	0	0
68.03.04	680		0		0
<b>682 50-3</b>	332	Angewandte Umweltforschung	0	0	0
68.03.04	680		0		0
<b>683 10-0</b>	332	Zuschüsse für das Förderprogramm	60.000	60.000	237.941
68.03.04	680	"Gewässerschutzorientierte Landwirtschaft"	60.000		265.766
	700				
<b>683 12-7</b>	332	Schutz und Sicherung von Natur- und Umwelt-	367.500	367.500	639.286
68.03.04	680	ressourcen	367.500		1.674.577
<b>683 14-3</b>	642	Förderprogramm Energieeinsparung	40.000	40.000	88.464
68.03.04	680		40.000		4.764

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>683 16-0</b>	332	Maßnahmen der Luftreinhaltung	45.000	45.000	0
68.03.04	680		45.000		0
<b>685 12-0</b>	332	Zuschüsse für Projekte im Rahmen der	50.000	50.000	0
68.03.04	680	EG-Wasserrahmenrichtlinien (WRRL)	50.000		137.600
<b>686 10-0</b>	332	Sonstige Zuschüsse im Rahmen des BremWEGG	10.000	10.000	75.000
68.03.04	680		10.000		75.000
<b>686 15-0</b>	332	Drittmittelprojekte zur nachhaltigen Mobilität	0	0	25.000
68.03.04	680		0		47.997
<b>686 20-7</b>	332	Förderung der Biodiversität	0	0	0
68.03.04	680		0		0
<b>686 50-9</b>	332	Konsumtive Zuschüsse EU-Programm EFRE - Projekt	0	0	0
68.03.04	680	"Lebensader Weser"	0		0
<b>790 12-8</b>	332	Maßnahmen zur Umsetzung der EG-Wasserrahmen-	0	0	0
68.03.04	680	richtlinie (WRRL)	0		0
<b>790 14-4</b>	332	Maßnahmen bei Bodenverunreinigungen	0	0	0
68.03.04	680		0		0
<b>812 10-5</b>	332	Investive Sachausgaben für die Durchführung	1.000	1.000	18.535
68.03.04	680	des BremWEGG	1.000		41.148
<b>812 23-7</b>	611	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeitsplatzaus-	0	0	947
68.03.04	680	stattungen)	0		0
<b>892 20-6</b>	332	Förderung der Trinkwassereinsparung	10.000	10.000	0
68.03.04	680		10.000		19.800
<b>892 22-2</b>	642	Maßnahmen zur Sicherung von Energieressourcen	10.000	10.000	92.050
68.03.04	680		10.000		514.741
<b>892 24-9</b>	332	Förderung der Technologieentwicklung zum	5.000	5.000	0
68.03.04	680	Ressourcenschutz	5.000		0
<b>893 50-4</b>	332	Investive Zuschüsse EU-Programm EFRE - Projekt	0	0	0
68.03.04	680	"Lebensader Weser"	0		0
<b>919 10-4</b>	851	Zuführung an die Wasserentnahmegebührrücklage	3.608.590	3.608.590	1.640.874
68.03.04	680		3.608.590		871.308
<b>980 10-5</b>	892	An Hst. 0702/380 79-0 Anteil an der Kostener-	0	0	174.722
68.03.04	680	stattung an Niedersachsen für die Verwaltung der EU-Fonds (Staatsvertrag)	0		164.623
<b>980 11-3</b>	892	An Hst. 0517/380 11-3 für den Vollzug umwelt-	0	0	5.000
68.03.04	680	bezogener Bundesvorschriften	0		0

**Kapitel 0629**  
**Wasserentnahmegebühr**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>980 13-0</b>	892	An Hst. 0028/380 06-2 für Klimapartnerschaften	0	0	0
68.03.04	680	(EZ)	0		0
<b>980 15-6</b>	892	An Hst. 0680/380 10-4 für anteilige	0	0	181.142
68.03.04	680	Personalkosten	0		0
<b>984 13-5</b>	892	An Hst. 3627/384 13-0 für die Erneuerung des	0	0	0
68.03.04	680	Entdeckerzentrums	0		0
<b>984 16-0</b>	892	An Hst. 3408/384 16-7 für das Projekt "Wasserspar-	0	0	52.450
68.03.04	680	maßnahmen in Sozialwohnungen"	0		64.200
<b>985 20-4</b>	891	An Hst. 6502/385 09 für die Durchführung des	9.600	9.600	8.990
68.03.04	680	BremWEGG (Personalkosten)	9.600		8.600
<b>985 21-2</b>	891	An Hst. 6502/385 05 für die Durchführung des	7.500	7.500	66.000
68.03.04	680	BremWEGG (Sachkosten)	7.500		1.021
<b>985 22-0</b>	891	An Hst. 6502/385 11 für die Durchführung des	2.000	2.000	0
68.03.04	680	BremWEGG (Investitionen)	2.000		0
Gesamtausgaben Kapitel 0629			4.450.000	4.450.000	4.255.850
			4.450.000		4.927.912
<b>Abschluss Kapitel 0629</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0629			4.450.000	4.450.000	4.268.325
			4.450.000		4.925.912
Zuschuss/Überschuss			0	0	12.475
			0		-2.000



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0650</b>		<b>Europa- und Entwicklungszusammenarbeit (bis 2011)</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 30-4</b>	023	Sonstige Verwaltungseinnahmen (EZ)	0	0	-25
<i>68.04.02</i>	680		0		100
<b>261 20-8</b>	011	Von Dritten für Veranstaltungen und	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680	Öffentlichkeitsarbeit (EU)	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0650	0	0	-25
			0		100

**Kapitel 0650  
Europa- und Entwicklungszusammenarbeit (bis 2011)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 20-1</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter (EU)	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680		0		210.100
	925				
<b>422 22-8</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680	(Altersteilzeit)	0		26.183
	925				
<b>427 20-3</b>	011	Aufwendungen für nebenamtlich und	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680	nebenberuflich Tätige (EU)	0		28.259
<b>428 20-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680	und Arbeitnehmer (EU)	0		636.393
	925				
<b>428 21-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680	(Altersteilzeit)	0		13.624
	925				
<b>428 30-7</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680	und Arbeitnehmer (EZ)	0		183.048
	925				
<b>441 20-6</b>	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	2.243
<i>68.04.01</i>	680	und dgl. (EU)	0		10.732
	928				
<b>441 30-3</b>	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680	und dgl. (EZ)	0		0
	928				
<b>453 20-4</b>	011	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen (EU)	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680		0		10.978
<b>511 20-4</b>	011	Verwaltungsbedarf (EU)	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680		0		48.813
<b>511 30-1</b>	011	Verwaltungsbedarf (EZ)	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680		0		18.513
<b>517 20-2</b>	011	Bewirtschaftungskosten (EU)	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680		0		31.660
<b>517 30-0</b>	011	Bewirtschaftungskosten (EZ)	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680		0		7.452
<b>518 30-6</b>	023	Mieten und Pachten für Grundstücke (EZ)	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680		0		41.272
<b>518 40-3</b>	011	Mieten und Pachten für Grundstücke (EU)	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680		0		147.606

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>525 20-5</b>	011	Fortbildungskosten (EU)	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680		0		1.000
	924				
<b>525 30-2</b>	011	Fortbildungskosten (EZ)	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680		0		0
	924				
<b>527 20-8</b>	011	Reisekostenvergütungen (EU)	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680		0		31.626
	924				
<b>527 30-5</b>	023	Reisekostenvergütungen (EZ)	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680		0		3.315
	924				
<b>531 20-5</b>	011	Öffentlichkeitsarbeit (EZ)	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680		0		4.505
<b>531 30-2</b>	023	Aus- und Fortbildung von Fach- und Führungs-	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680	kräften der Entwicklungsländer (EZ)	0		163.000
<b>531 31-0</b>	023	Maßnahmen zur Förderung der Zusammenarbeit	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680	mit Entwicklungsländern (EZ)	0		261.414
<b>532 20-1</b>	011	Sonstige konsumtive Ausgaben (EU)	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680		0		34.582
<b>532 23-6</b>	011	Veranstaltungen, Veröffentlichungen	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680	u. ä. Ausgaben Bremen (EU)	0		16.477
<b>532 24-4</b>	011	Veranstaltungen, Veröffentlichungen	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680	u. ä. Ausgaben Brüssel (EU)	0		14.215
<b>532 25-2</b>	011	Sonstige Ausgaben für den EuroPunktBremen ( EU)	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680		0		-2.288
	924				
<b>532 40-6</b>	011	Neue Hanse Interregio (EU)	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680		0		-1.914
	924				
<b>532 50-3</b>	023	Sonstige konsumtive Ausgaben (EZ)	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680		0		0
<b>532 55-4</b>	011	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680	leistungen (Innenreinigung)	0		8.795
<b>532 62-7</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680	Dienstleistungen (EU)	0		3.760
<b>532 63-5</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680	Dienstleistungen (EZ)	0		966

**Kapitel 0650**  
**Europa- und Entwicklungszusammenarbeit (bis 2011)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>632 20-6</b>	011	Kostenanteil für den Beobachter der Länder	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680	bei der EU (EU)	0		4.420
<b>685 20-2</b>	011	Mitgliedsbeiträge für Europaangelegenheiten (EU)	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680		0		2.691
<b>812 40-9</b>	011	Erwerb von Maschinen, Geräten, Inventar und	0	0	0
<i>68.04.01</i>	680	ADV-Anlagen (EU)	0		5.037
<b>812 50-6</b>	023	Erwerb von Maschinen, Geräten, Inventar und	0	0	0
<i>68.04.02</i>	680	ADV-Anlagen (EZ)	0		870
Gesamtausgaben Kapitel 0650			0	0	2.243
			0		1.967.105
<b>Abschluss Kapitel 0650</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0650			0	0	-25
			0		100
Zuschuss/Überschuss			0	0	-2.268
			0		-1.967.005

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0680 Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 01-4</b>	011	Verwaltungsgebühren	470.000	381.000	475.700
<i>68.90.01</i>	680		470.000		518.852
<b>111 20-0</b>	011	Einnahmen aus der Prüfung von Fahrschulen	0	0	21.262
<i>68.01.01</i>	680	und Werkstätten Siehe zu 526 20-6.	0		24.553
<b>111 30-8</b>	011	Gebühren für Nachprüfungen von Vergaben	0	0	41.996
<i>68.90.01</i>	680	Siehe zu 526 30-3.	0		24.300
<b>112 01-0</b>	011	Geldbußen, Zwangs- und Erzwingungsgelder	5.000	5.000	35.042
<i>68.90.01</i>	680		5.000		6.145
<b>119 00-7</b>	011	Sonstige (Verwaltungseinnahmen)	35.000	35.000	7.774
<i>68.90.01</i>	680		35.000		0
<b>119 04-0</b>	011	Von Dritten für Ablichtungen	0	0	4.322
<i>68.90.01</i>	680		0		5.543
<b>119 40-6</b>	011	Erlöse aus dem Verkauf von unbrauchbaren und	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	entbehrlichen Geräten	0		1.179
<b>119 89-9</b>	011	Abführungen von Vergütungen aus Nebenbeschäftigun-	0	0	3.200
<i>68.90.01</i>	680	gen bzw. Nebentätigkeiten	0		3.800
<b>119 99-6</b>	011	Vermischte Einnahmen	0	0	40
<i>68.90.01</i>	680		0		7.752
<b>124 01-9</b>	011	Einnahmen aus der Vermietung des	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Ansgaritorsaales	0		140
<b>124 09-4</b>	011	Mieten von Dienstwohnungsinhabern	0	0	6.406
<i>68.90.01</i>	680		0		5.894
<b>124 20-5</b>	011	Einnahmen aus der Verpachtung der Kantine	0	0	16.461
<i>68.90.01</i>	680	Ansgaritorstrasse Siehe zu 519 10-2.	0		12.500
<b>231 01-0</b>	011	Erstattungen vom Bund	0	0	708
<i>68.90.01</i>	680		0		3.909
<b>236 02-0</b>	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	1.697
<i>68.02.05</i>	680	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>236 03-8</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	9.342
<i>68.03.03</i>	680	ausgleichsgesetz	0		0
	925				

**Kapitel 0680**  
**Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>236 04-6</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	6.070
<i>68.90.01</i>	680	ausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>236 05-4</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	ausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>236 06-2</b>	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		1.517
	925				
<b>281 15-7</b>	011	Von Dritten, Erstattung von Personalausgaben	400.000	0	0
<i>68.90.01</i>	680		400.000		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 75-3, 428 75-1, 441 75-8 und 634 98-0.			
<b>359 02-4</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		331.356
	900				
<b>380 10-4</b>	892	Von 0628/980 10-1 und 0629/980 15-6	0	0	245.897
<i>68.03.04</i>	680	für anteilige Personalkosten	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 89-1.			
<b>380 15-5</b>	892	Von 0627/98015-9 für Personalkosten des	0	0	52.209
<i>68.03.03</i>	680	EU - Programms EFRE	0		68.207
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 89-1.			
<b>380 20-1</b>	892	Von Hst. 0687/980 20-4 für Personalausgaben gemäß	0	0	255.654
<i>68.01.01</i>	680	§ 11 BremÖPNVG	0		265.078
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 20-6, 428 20-4, 441 20-0 und 634 20-3.			
<b>380 21-0</b>	892	Von Hst. 0681/980 21-0 für Personalausgaben	0	0	27.150
<i>68.01.01</i>	680	zur Durchführung des EU-Projekts VIKING	0		47.530
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 21-2.			
<b>380 22-8</b>	892	Von 0709/980 56-4 für die Durchführung des	0	0	375.757
<i>68.90.01</i>	680	EU-Programms EFRE (2007 - 2013)	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 980 22-5.			
<b>380 23-6</b>	892	Von 0709/980 55-6 für die Durchführung des	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	EU-Programms EFRE (2014 - 2020)	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 980 23-3.			
<b>380 24-4</b>	892	Von Hst. 0687/984 16-1, für Personalkosten	0	0	40.650
<i>68.01.01</i>	680	Sondermittel A 281	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 93-1 und 428 93-0.			
<b>380 40-6</b>	892	Von Hst. 0900/980 40-0, Erstattung verauslagter	0	0	65.570
<i>68.90.01</i>	680	Mieten und Bewirtschaftungskosten	0		65.570
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 518 01-7.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>380 51-1</b>	892	Von Hst. 0601/980 51-7, Personalausgaben für das	0	0	85.640
<i>68.03.01</i>	680	Projekt "AUF" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 45-0.	0		83.029
<b>386 01-3</b>	892	Von Hst. 3680/986 01-0 für die Wahrnehmung	16.096.490	16.097.490	16.097.490
<i>68.90.01</i>	680	von Gemeindeaufgaben	16.096.490		16.925.120
<b>386 03-0</b>	892	Von Hst. 3603/986 01-1 für Personalausgaben,	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	Konzept "Saubere Stadt" Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 03-6 und 428 03-4.	0		172.959
<b>386 35-8</b>	892	Von Hst. 3601/986 21-2 Personalkosten von	0	0	70.103
<i>68.03.01</i>	680	EU-Projekten zur nachhaltigen /umweltfreundlichen Mobilität Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 35-2.	0		166.914
Gesamteinnahmen Kapitel 0680			17.006.490	16.518.490	17.946.140
			17.006.490		18.741.846

**Kapitel 0680**  
**Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 01-4</b>	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	560	2.100	371
68.90.01	680		560		206
<b>422 01-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamter (Senatorische	1.880.440	2.058.420	2.043.464
68.90.01	680	Angelegenheiten Bau, Umwelt und Verkehr)	1.872.130		2.106.155
	925				
<b>422 03-6</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten, Konzept	0	0	0
68.03.01	680	"Saubere Stadt" (refinanziert)	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 03-6 und 428 03-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 03-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 03-4.			
<b>422 09-5</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	39.700	39.700	0
68.90.01	680		39.700		11.844
	925				
<b>422 11-7</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	831.920	807.700	783.068
68.01.01	680	(ÖPNV/Konsumtive Finanzhilfen)	812.830		722.103
	925				
<b>422 12-5</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
68.01.01	680	(Altersteilzeit)	0		43.514
	925				
<b>422 20-6</b>	741	Bezüge planmäßiger Beamten für Aufgaben	0	0	48.591
68.01.01	680	gem. § 11 BremÖPNVG aus Bundeserstattungen	0		44.828
	925				
		Siehe zu 428 20-4.			
<b>422 22-2</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	1.614.960	1.494.290	1.585.472
68.02.05	680	(Stadtentwicklung/-planung/Bauordnung)	1.584.130		1.832.398
	925				
<b>422 23-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
68.02.05	680	(Altersteilzeit)	0		61.213
	925				
<b>422 26-5</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	0	61.660	0
68.02.06	680	(Wohnraumförderung)	0		35.323
	925				
<b>422 33-8</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	1.392.990	1.911.700	1.481.825
68.02.06	680	(Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen)	1.341.880		1.511.584
	925				
<b>422 44-3</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	638.540	489.040	626.733
68.03.01	680	(Umweltwirtschaft/Energie/Ressourcen)	625.540		549.549
	925				



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>422 45-1</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (Umweltwirtschaft/	0	0	-20.090
<i>68.03.01</i>	680	Energie/Ressourcen) - refinanziert	0		-18.853
	925				
<b>422 66-4</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	0	0	0
<i>68.03.02</i>	680	(Flächenbezogener Umweltschutz)	0		0
	925				
<b>422 75-3</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten -refinanziert-	400.000	0	-137.669
<i>68.90.01</i>	680		400.000		-59.548
	925				
		1. Ausgaben bei 422 75-3, 428 75-1, 441 75-8 und 634 98-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 15-7 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 75-1, 441 75-8 und 634 98-0.			
<b>422 76-1</b>	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	-AIP-	0		0
	925				
<b>422 77-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	(Altersteilzeit)	0		57.293
	925				
<b>422 88-5</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	991.650	925.640	983.603
<i>68.03.03</i>	680	(Natur/Wasser)	979.160		931.740
	925				
<b>422 93-1</b>	711	Bezüge planmäßiger Beamten, Sondermittel A 281	55.000	55.000	130.926
<i>68.01.01</i>	680		55.000		126.477
	925				
		Mehrausgaben bei 422 93-1 und 428 93-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 24-4 geleistet werden.			
<b>423 01-6</b>	011	Sold und personalbezogene Sachbezüge der	17.610	28.700	0
<i>68.90.01</i>	680	Zivildienstleistenden	17.610		5.397
<b>425 75-2</b>	011	Vergütungen der Angestellten (Senat. Angelegenh.	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Bau, Umwelt und Verkehr) -refinanziert-	0		0
	925				
<b>427 01-1</b>	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenbe-	4.910	8.800	0
<i>68.90.01</i>	680	ruflich Tätige	4.910		0
	925				
<b>428 01-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.751.770	2.684.260	2.914.311
<i>68.90.01</i>	680		2.750.300		2.765.381
	925				
<b>428 02-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	(Altersteilzeit)	0		24.424
	925				

**Kapitel 0680**  
**Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>428 03-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,	0	0	-4.489
<i>68.03.01</i>	680	Konzept "Saubere Stadt" (refinanziert)	0		182.466
	925	Siehe zu 422 03-6.			
<b>428 11-5</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	894.700	1.029.940	892.188
<i>68.01.01</i>	680	(ÖPNV/Konsumtive Finanzhilfen)	888.050		911.152
	925				
<b>428 20-4</b>	741	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	158.727
<i>68.01.01</i>	680	für Aufgaben gem. § 11 BremÖPNVG aus	0		154.334
	925	Bundeserstattungen			
		1. Ausgaben bei 428 20-4, 422 20-6, 441 20-0 und 634 20-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 20-1 geleistet werden.			
		7.660.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 422 20-6, 441 20-0 und 634 20-3.			
<b>428 21-2</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	22.099
<i>68.01.01</i>	680	zur Durchführung des EU-Projekts VIKING	0		45.219
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 21-0 geleistet werden.			
<b>428 22-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.744.060	4.660.940	4.597.733
<i>68.02.05</i>	680	(Stadtentwicklung/-planung, Bauordnung)	4.725.710		5.002.051
	925				
<b>428 23-9</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,	0	0	28.805
<i>68.02.05</i>	680	(Stadtentwicklung/-planung, Bauordnung) -	0		57.922
	925	refinanziert			
<b>428 26-3</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	219.230	245.810	223.869
<i>68.02.06</i>	680	(Wohnraumförderung)	212.930		220.940
	925				
<b>428 33-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.469.940	2.003.890	2.525.873
<i>68.02.06</i>	680	(Städtebau/Stadtumbau/Wohnungswesen)	2.409.410		1.664.096
	925				
<b>428 34-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	(Altersteilzeit)	0		41.877
	925				
<b>428 35-2</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	59.927
<i>68.03.01</i>	680	(EU-Projekte zur nachhaltigen/umweltfreundlichen	0		140.332
	925	Mobilität)			
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 386 35-8 geleistet werden.			
<b>428 36-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	(Altersteilzeit)	0		67.809
	925				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>428 44-1</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.498.390	2.507.950	2.824.786
<i>68.03.01</i>	680	(Umweltwirtschaft/Energie/Ressourcen)	2.442.430		2.624.090
	925	Gegenseitig deckungsfähig mit 980 60-8.			
<b>428 45-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	51.495
<i>68.03.01</i>	680	(Umweltwirtschaft/Energie/Ressourcen)	0		-28.808
	925	-refinanziert- Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 51-1 geleistet werden.			
<b>428 75-1</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	-49.366
<i>68.90.01</i>	680	(Senat. Angelegenheiten Bau, Umwelt und Verkehr) -	0		135.823
	925	refinanziert Siehe zu 422 75-3.			
<b>428 76-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>68.03.03</i>	680	-AIP-	0		154.195
	925				
<b>428 77-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	(Umweltwirtschaft / Energie / Ressourcen - AIP)	0		215.702
	925				
<b>428 78-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680	(Stadtentwicklung / -planung / Bauordnung - AIP)	0		245.041
	925				
<b>428 88-3</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.137.200	1.987.460	2.257.286
<i>68.03.03</i>	680	(Natur/Wasser)	2.113.330		2.096.379
	925				
<b>428 89-1</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	533.540	533.540	743.648
<i>68.03.03</i>	680	(Natur/Wasser) - refinanziert	533.540		658.071
	925	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 10-4 und 380 15-5 geleistet werden.			
<b>428 92-1</b>	721	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,	72.150	72.150	77.819
<i>68.03.03</i>	680	Sondermittel A 281	72.150		76.218
	925				
<b>428 93-0</b>	721	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer,	104.500	104.500	70.090
<i>68.01.01</i>	680	Sondermittel A 281	104.500		38.052
	925	Siehe zu 422 93-1.			
<b>441 10-3</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	443.320	470.380	412.387
<i>68.90.01</i>	680	und dgl.	456.830		422.188
	928				

**Kapitel 0680**  
**Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>441 20-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	und dgl. für Aufgaben gem. § 11 BremÖPNVG aus	0		0
	925	Bundeserstattungen - refinanziert			
		Siehe zu 428 20-4			
<b>441 45-6</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	und dgl. -refinanziert	0		0
	925				
<b>441 75-8</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	und dgl. - refinanziert	0		0
	925				
		Siehe zu 422 75-3			
<b>441 93-6</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	und dgl.	0		0
	925				
<b>443 07-6</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	10.200	8.350	4.997
<i>68.90.01</i>	680	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	10.200		7.919
<b>443 09-2</b>	011	Sonstige Fürsorgemaßnahmen	14.920	10.840	39.453
<i>68.90.01</i>	680		14.920		12.273
<b>453 01-2</b>	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	6.950	9.100	0
<i>68.90.01</i>	680		6.950		5.645
<b>511 00-4</b>	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte,	514.090	487.900	496.817
<i>68.90.01</i>	680	Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, ...	514.090		0
<b>511 01-2</b>	011	Geschäftsbedarf	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		305.450
<b>511 02-0</b>	011	Bücher und Zeitschriften	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		47.722
<b>511 03-9</b>	011	Postgebühren	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		66.090
<b>511 04-7</b>	011	Fernmeldegebühren	0	0	-92
<i>68.90.01</i>	680		0		46.903
<b>511 05-5</b>	011	Betrieb und Unterhaltung von ADV-Anlagen	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		40
<b>511 06-3</b>	011	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände für	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Verwaltungszwecke	0		48.469
<b>511 07-1</b>	011	Rundfunkgebühren	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		1.557
<b>514 00-3</b>	011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	65.000	60.000	57.808
<i>68.90.01</i>	680		65.000		50.874

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>517 00-2</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	682.400	536.000	595.038
<i>68.90.01</i>	680	Räume	681.400		0
<b>517 07-0</b>	011	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	0	0	3.444
<i>68.90.01</i>	680		0		3.980
<b>517 11-8</b>	011	Reinigungsdienst	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		6.344
<b>517 92-4</b>	011	Gas und sonstige Heizkosten	0	0	-117
<i>68.90.01</i>	680		0		795
<b>517 93-2</b>	011	Strom	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		184.978
<b>517 94-0</b>	011	Wasser	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		9.756
<b>517 96-7</b>	011	Fremdleistungen	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		87.427
<b>517 99-1</b>	011	Sonstige Bewirtschaftungskosten	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		29.825
<b>518 01-7</b>	011	Mieten und Pachten für Grundstücke	2.411.300	2.489.380	2.377.987
<i>68.90.01</i>	680	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 40-6 geleistet werden.	2.411.300		2.654.844
<b>519 10-2</b>	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	65.000	65.000	56.436
<i>68.90.01</i>	680	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 124 20-5 geleistet werden.	65.000		31.157
<b>525 00-5</b>	011	Aus- und Fortbildung	50.000	50.000	118.406
<i>68.90.01</i>	680		50.000		46.004
	924	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>526 00-1</b>	011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	100.000	150.000	90.916
<i>68.90.01</i>	680		100.000		0
<b>526 01-0</b>	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		42.782
<b>526 02-8</b>	011	Kosten für Sachverständige	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		35.407
<b>526 20-6</b>	011	Kosten der Sachverständigen für die Überprüfung	0	0	19.226
<i>68.01.01</i>	680	von Fahrschulen und von Werkstätten Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 20-0 geleistet werden.	0		19.367
<b>526 30-3</b>	011	Nachprüfungen von Vergaben	0	0	938
<i>68.90.01</i>	680	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 30-8 geleistet werden.	0		1.220

**Kapitel 0680**  
**Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>527 01-6</b>	011	Reisekostenvergütungen	95.000	93.000	89.102
<i>68.90.01</i>	680		95.000		102.801
	924	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>529 11-6</b>	011	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher	10.000	6.000	7.970
<i>68.90.01</i>	680	Veranlassung in besonderen Fällen	10.000		4.207
<b>531 01-3</b>	011	Öffentlichkeitsarbeit	50.000	50.000	44.851
<i>68.90.01</i>	680		50.000		39.705
<b>531 03-0</b>	011	Inventarversicherungen	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		315
<b>531 11-0</b>	011	Kosten für die Betreuung von Delegationen	4.000	4.000	2.146
<i>68.90.01</i>	680	und Besuchergruppen	4.000		1.161
<b>532 20-6</b>	012	Planungskosten für Einzelaufgaben	475.000	0	0
<i>68.90.01</i>	680		124.000		0
<b>532 55-9</b>	011	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	leistungen (Innenreinigung)	0		139.777
<b>532 61-3</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	98.210	91.930	102.614
<i>68.90.01</i>	680	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	92.960		103.890
<b>532 62-1</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	30.000	30.000	28.697
<i>68.90.01</i>	680	(refinanziert)	30.000		34.387
<b>532 71-0</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für	32.000	22.000	26.278
<i>68.90.01</i>	680	Dienstreiseabrechnungen	32.000		29.584
<b>532 72-9</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für	46.000	35.000	45.712
<i>68.90.01</i>	680	Postdienstleistungen	46.000		44.326
<b>532 75-3</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	214.200	215.900	172.936
<i>68.90.01</i>	680		214.200		224.630
<b>539 01-4</b>	011	Umzugs- und Verlegungskosten	50.000	50.000	10.399
<i>68.90.01</i>	680		50.000		68.866
<b>539 09-0</b>	011	Stellenausschreibungen	30.000	25.000	29.092
<i>68.90.01</i>	680		30.000		41.829
<b>539 10-3</b>	011	Kosten für Vorstellungsreisen	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		0
<b>539 15-4</b>	011	Vergütungen an Dritte für	105.000	30.000	104.760
<i>68.90.01</i>	680	bereitgestelltes Personal	105.000		96.675

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>539 99-5</b>	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	20.000	20.000	14.920
<i>68.90.01</i>	680		20.000		12.761
<b>564 03-5</b>	011	An das Sondervermögen Immobilien und Technik,	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Zinsen auf Sanierungskredite	0		0
<b>632 60-0</b>	011	Für die Wahrnehmung von Bauaufgaben des Landes	69.000	68.000	69.200
<i>68.90.01</i>	680	durch Immobilien Bremen	69.000		60.000
<b>634 20-3</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	für Aufgaben gem. § 11 BremÖPNVG aus Bundeserstattungen - refinanziert Siehe zu 428 20-4	0		0
<b>634 45-9</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>68.03.01</i>	680	refinanziert	0		0
<b>634 93-9</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	refinanziert	0		0
<b>634 98-0</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	156.790
<i>68.90.01</i>	680	refinanziert Siehe zu 422 75-3.	0		0
<b>700 05-2</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	20.000	20.000	33.436
<i>68.90.01</i>	680	Instandsetzungen	20.000		269.099
<b>790 10-8</b>	011	Umbaumaßnahmen zur Herrichtung eines	0	0	23.816
<i>68.90.01</i>	680	Service-Centers Bau	0		398.000
<b>812 01-2</b>	011	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	43.600	43.600	37.342
<i>68.90.01</i>	680	Sachen	43.600		5.316
<b>812 02-0</b>	011	Erwerb von Inventar	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		14.568
<b>812 05-5</b>	011	Erwerb von ADV-Geräten	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		2.756
<b>812 33-0</b>	011	Erwerb von Softwarelizenzen	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680		0		0
<b>884 03-0</b>	011	An das Sondervermögen Immobilien und Technik,	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Tilgung auf Sanierungskredite	0		0
<b>919 02-0</b>	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	900				

**Kapitel 0680**  
**Behörde d. Sen. für Umwelt, Bau und Verkehr**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>919 04-6</b>	851	Zuführung an die Rücklage für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	<i>Verlagert nach 634 98-0.</i>	0		0
<b>980 19-5</b>	892	An Hst. 0901/380 19-8 für Haushaltsverbesserungen	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	im Rahmen des BVW	0		0
<b>980 22-5</b>	892	An andere Kapitel für die Durchführung des	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	EU-Programms EFRE (2007 - 2013) Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 22-8 geleistet werden.	0		0
<b>980 23-3</b>	892	An andere Kapitel für die Durchführung des	0	0	0
<i>68.90.01</i>	680	EU-Programms EFRE (2014 - 2020) Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 23-6 geleistet werden.	0		0
<b>980 41-1</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	24.000	18.806
<i>68.90.01</i>	680	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		18.540
<b>980 60-8</b>	892	An 0500/380 60-8 für Personalausgaben im Bereich	0	0	32.631
<i>68.03.01</i>	680	Chemikalien Siehe zu 428 44-1.	0		32.186
<b>984 01-8</b>	892	An Hst. 3680/384 01-0 für die Wahrnehmung	4.650.360	4.997.680	4.997.680
<i>68.90.01</i>	680	von Landesaufgaben	4.650.360		2.351.310
Gesamtausgaben Kapitel 0680			34.699.310	33.876.250	35.243.915
			34.047.610		33.719.692
<b>Abschluss Kapitel 0680</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0680			17.006.490	16.518.490	17.946.140
			17.006.490		18.741.846
Zuschuss/Überschuss			-17.692.820	-17.357.760	-17.297.775
			-17.041.120		-14.977.846



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0681</b>		<b>Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>272 15-1</b>	011	Von der EU für die Durchführung des Projekts	290.000	290.000	618.843
<i>68.01.01</i>	680	VIKING Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 16-5, 891 16-1 und 980 21-0.	290.000		291.416
<b>272 20-8</b>	422	Von der EU für die Durchführung des Programms	0	0	0
<i>68.02.05</i>	680	INTERREG Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 20-3.	0		7.622
<b>359 01-0</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	298.700
<i>68.90.01</i>	680		0		0
	900				
<b>359 03-6</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	5.598.223
<i>68.90.01</i>	680		0		5.755.588
	900				
		Gesamteinnahmen Kapitel 0681	290.000	290.000	6.515.766
			290.000		6.054.626

**Kapitel 0681**  
**Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>432 01-9</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten	6.399.310	6.135.260	6.419.720
92.02.01	900		6.432.590		6.043.856
	925				
<b>432 08-6</b>	018	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	168.720	134.400	92.224
92.02.01	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	174.620		80.665
	925				
<b>435 01-8</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten	45.260	48.400	47.689
92.02.01	900		43.630		49.681
	925				
<b>436 01-4</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	125.950	122.370	125.412
92.02.01	900	Ruhelohngesetz	123.020		127.966
	925				
<b>441 01-8</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	3.770	0	2.371
68.90.01	680	und dgl.	3.880		6.415
	928				
<b>446 01-0</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	619.830	563.320	600.633
92.02.01	900		647.880		505.206
	928				
<b>531 10-6</b>	422	Durchführung von Informationsausstellungen	10.000	10.000	4.344
68.90.01	680		10.000		72
<b>531 16-5</b>	011	Sachkosten für die Durchführung des Projektes	290.000	290.000	233.634
68.01.01	680	VIKING	290.000		254.153
	924				
		1. Ausgaben bei 531 16-5, 891 16-1 und 980 21-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 15-1 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 891 16-1 und 980 21-0.			
<b>531 20-3</b>	422	Durchführung des EU-Programms INTERREG	0	80.000	111.708
68.02.05	680	-Technische Hilfen-	0		109.456
	924				
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 20-8 geleistet werden.			
<b>531 25-4</b>	421	Kosten im Zusammenhang mit dem Geodatenmanagement	0	0	569
68.02.05	680		0		564
	924				
<b>531 27-0</b>	421	Aufgaben im amtlichen Vermessungswesen	70.000	65.000	64.090
68.02.05	680		70.000		59.248
	924				
<b>532 72-2</b>	419	An die Bremer Aufbau-Bank GmbH, Vergütung für	402.000	997.000	936.657
68.02.06	680	die Durchführung der Wohnraumförderung	0		746.981
		Gegenseitig deckungsfähig mit 888 10-1.			
<b>632 10-7</b>	011	An Info-Stelle "Wirtschaftl. Bauen" bei OFD	0	2.000	0
68.90.01	680	Freiburg (Kostenanteil für LAG-Datenbank)	0		1.994

## Kapitel 0681 Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>633 20-0</b>	422	Anteilige Kosten der Geschäftsstelle	0	85.000	85.170
<i>68.02.05</i>	680	Metropolregion	0		84.315
<b>671 11-0</b>	742	Aufsicht über die privaten Eisenbahnen	151.000	151.000	210.035
<i>68.01.01</i>	680		151.000		25.089
<b>671 12-9</b>	291	Erstattung der Fahrgeldausfälle durch das	4.300.000	4.600.000	4.182.732
<i>68.01.01</i>	680	Land nach § 148 SGB IX Gegenseitig deckungsfähig mit 682 30-9, 682 31-7 und 682 32-5.	4.300.000		4.310.494
<b>682 30-9</b>	741	Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen der	5.220.000	5.130.000	5.219.141
<i>68.01.01</i>	680	Bremer Straßenbahn AG (§ 45 a PBefG) Siehe zu 671 12-9.	5.220.000		5.136.168
<b>682 31-7</b>	741	Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen	776.000	850.000	775.618
<i>68.01.01</i>	680	der Verkehrsgesellschaft Bremerhaven Siehe zu 671 12-9.	776.000		829.316
<b>682 32-5</b>	741	Ausgleich gemeinwirtschaftlicher Leistungen	30.000	30.000	25.098
<i>68.01.01</i>	680	der Regional-Busunternehmen der VBN Siehe zu 671 12-9.	30.000		23.660
<b>683 21-6</b>	742	Gesetzliche Ausgleichszahlungen an Privatbahnen	300.000	300.000	309.734
<i>68.01.01</i>	680		300.000		298.776
<b>685 02-2</b>	011	Mitgliedsbeiträge	2.000	2.000	899
<i>68.90.01</i>	680		2.000		2.083
<b>685 10-3</b>	011	Anteil an den Kosten des deutschen	49.000	49.000	42.350
<i>68.90.01</i>	680	Instituts für Bautechnik, Berlin	49.000		48.600
<b>685 11-1</b>	011	An das deutsche Institut für Bautechnik, anteilige	10.000	10.000	9.340
<i>68.90.01</i>	680	Kosten für bautechnische Forschungen	10.000		10.240
<b>685 13-8</b>	011	Anteil an den Kosten des Fachnormenaus-	9.000	9.000	8.603
<i>68.90.01</i>	680	schusses Bauwesen, Berlin	9.000		7.787
<b>685 14-6</b>	011	Anteil an den Kosten der ARGEBAU	2.000	2.000	2.025
<i>68.90.01</i>	680		2.000		2.031
<b>883 10-0</b>	422	Anteil Bremens für den Fonds der	0	260.000	260.000
<i>68.02.05</i>	680	Metropolregion	0		260.000
<b>888 10-1</b>	411	An die Bremer Aufbau-Bank GmbH, Vergütung für	0	198.000	198.000
<i>68.02.06</i>	680	die Durchführung der Wohnraumförderung Siehe zu 532 72-2.	0		0
<b>891 16-1</b>	011	Investitionszuschüsse für die Durchführung des	0	0	0
<i>68.01.01</i>	680	EU-Projektes VIKING Siehe zu 531 16-5.	0		203.031

**Kapitel 0681**  
**Allgemeine Bewilligungen für Bau und Verkehr**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>919 01-5</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	140.556
<i>68.90.01</i>	680		0		546.140
	900				
<b>919 03-1</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	4.844.664
<i>68.90.01</i>	680		0		5.598.223
	901				
<b>980 21-0</b>	892	An Hst. 0680/380 21-0 für Personalausgaben zur	0	0	27.150
<i>68.01.01</i>	680	Durchführung des EU-Projekts VIKING	0		47.530
		Siehe zu 531 16-5.			
<b>985 13-1</b>	891	An Hst. 6612/385 01 für Landesaufgaben des	1.028.000	1.028.000	1.035.646
<i>68.02.05</i>	680	Vermessungs- und Katasteramtes (konsumtiv)	1.028.000		1.020.384
<b>985 14-0</b>	891	An Hst. 6612/385 02 für Landesaufgaben des	72.000	72.000	72.000
<i>68.02.05</i>	680	Vermessungs- und Katasteramtes (investiv)	72.000		72.000
<b>985 16-6</b>	891	An Hst. 6401/385 01 für Landesaufgaben	532.360	532.360	532.380
<i>68.90.01</i>	680	der Abt. Bauförderung (konsumtiv)	532.360		532.380
<b>985 17-4</b>	891	An Hst. 6401/385 03 für Landesaufgaben	27.500	27.500	27.500
<i>68.90.01</i>	680	der Abt. Bauförderung (investiv)	27.500		27.500
Gesamtausgaben Kapitel 0681			20.643.700	21.783.610	26.647.691
			20.304.480		27.072.005
<b>Abschluss Kapitel 0681</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0681			290.000	290.000	6.515.766
			290.000		6.054.626
Zuschuss/Überschuss			-20.353.700	-21.493.610	-20.131.926
			-20.014.480		-21.017.379

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0682 Landesamt für GeoInformation</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 01-1</b>	421	Verwaltungsgebühren	2.500.000	2.513.000	2.394.742
68.02.08	682		2.500.000		2.358.400
<b>111 02-0</b>	421	Verwaltungsgebühren -steuerpflichtig-	450.000	362.000	425.121
68.02.08	682		450.000		381.398
<b>113 01-4</b>	421	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer und	0	0	0
68.02.08	682	entbehrllicher Gegenstände	0		0
<b>119 02-0</b>	421	Von Dritten für Gutachten	45.000	95.000	42.461
68.02.08	682		45.000		23.982
<b>119 03-9</b>	421	Einnahmen aus dem Auftrag "Datenbereingung ALKIS"	0	0	0
68.02.08	682		0		0
	925	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 04-1, 428 04-0, 441 02-0 und 634 98-7.			
<b>119 11-0</b>	421	Vom Haushalt zu erstattende Umsatzsteuer	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>119 20-9</b>	421	Einnahmen im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	60
68.02.08	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		-1.715
<b>119 99-3</b>	421	Vermischte Einnahmen	8.000	8.000	3.176
68.02.08	682		8.000		8.233
<b>124 11-3</b>	421	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	2.000	2.000	2.915
68.02.08	682		2.000		2.945
<b>231 11-4</b>	421	Kostenerstattung für die Wahrnehmung von Projekten	1.657.000	1.542.000	1.622.250
68.02.08	682	im Bereich IT-System des Bundes	1.565.000		1.600.000
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 03-1, 531 11-8 und 812 04-4.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0682	4.662.000	4.522.000	4.490.725
			4.570.000		4.373.243

**Kapitel 0682**  
**Landesamt für Geoinformation**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-7</b>	421	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	694.170	718.740	785.813
68.02.08	682		651.770		723.332
	925				
<b>422 04-1</b>	421	Bezüge planmäßiger Beamter und Richter	0	0	0
68.02.08	682	-refinanziert- (Datenbereinigung ALKIS)	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 04-1, 428 04-0, 441 02-0 und 634 98-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 03-9 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 04-0, 441 02-0 und 634 98-7.			
<b>428 01-5</b>	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	4.454.260	4.778.480	4.891.194
68.02.08	682	(TVL)	4.241.900		4.767.676
	925				
<b>428 02-3</b>	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	482.490	569.590	579.476
68.02.08	682	(TVÖD)	458.350		591.996
	925				
<b>428 03-1</b>	421	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	417.000	418.100	397.807
68.02.08	682	(Bund) - refinanziert -	415.000		436.231
	925				
		Siehe zu 531 11-8.			
<b>428 04-0</b>	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
68.02.08	682	-refinanziert- (Datenbereinigung ALKIS)	0		0
	925				
		Siehe zu 422 04-1.			
<b>441 01-1</b>	421	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	20.830	22.250	5.613
68.02.08	682	und dgl.	21.460		20.201
	928				
<b>441 02-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
68.02.08	682	und dgl. -refinanziert- (Datenbereinigung ALKIS)	0		0
	925				
		Siehe zu 422 04-1.			
<b>443 07-3</b>	421	Kosten für ärztliche Untersuchungen	6.000	6.000	1.467
68.02.08	682		6.000		10
<b>443 09-0</b>	421	Sonstige Fürsorgemaßnahmen	19.500	19.500	1.149
68.02.08	682		19.500		1.197
<b>511 00-1</b>	421	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte,	83.000	82.000	72.500
68.02.08	682	Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände	84.000		48.046
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>514 00-0</b>	421	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen	50.000	83.000	45.075
68.02.08	682		50.000		24.649
		Einnahmen fließen den Mitteln zu.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>517 00-0</b>	421	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	180.000	145.000	175.904
68.02.08	682	Räume Einnahmen fließen den Mitteln zu.	170.000		150.126
<b>518 01-4</b>	421	Mieten für Gebäude	350.000	301.000	375.279
68.02.08	682	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	340.000		270.742
<b>518 02-2</b>	421	Mieten für Maschinen und Geräte	51.000	50.000	40.036
68.02.08	682	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	51.000		34.165
<b>518 03-0</b>	421	Mieten für Fahrzeuge	3.000	2.000	2.660
68.02.08	682		3.000		2.561
<b>519 10-0</b>	421	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	8.000	10.000	70
68.02.08	682		8.000		757
<b>525 00-2</b>	421	Aus- und Fortbildung	4.000	13.000	4.692
68.02.08	682		4.000		623
<b>526 00-9</b>	421	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	1.946
68.02.08	682		0		0
<b>527 00-5</b>	421	Dienstreisen	15.000	9.000	17.988
68.02.08	682		15.000		6.893
	924				
<b>531 10-0</b>	421	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
68.02.08	682		0		507
<b>531 11-8</b>	421	Durchführung von Projekten (Informationssysteme,	1.100.000	1.077.900	973.945
68.02.08	682	Bund)	1.100.000		976.783
	924				
		1. Ausgaben bei 428 03-1, 531 11-8 und 812 04-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 11-4 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 03-1 und 812 04-4.			
<b>531 12-6</b>	421	Sachbearbeitung durch PerformaNord	0	0	9.825
68.02.08	682		0		30.654
<b>531 13-4</b>	421	Innenrevision	45.000	40.000	41.355
68.02.08	682		45.000		40.688
<b>532 11-4</b>	421	Vergabe von Beratungs- und Verfahrenskosten	5.000	10.000	513
68.02.08	682		5.000		0
<b>532 12-2</b>	421	Vergabe von vermessungstechnischen	15.000	15.000	7.247
68.02.08	682	Dienstleistungen	35.000		2.744
<b>532 55-6</b>	421	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	8.000	0	1.854
68.02.08	682	leistungen (Innenreinigung)	9.000		21.684
<b>532 61-0</b>	421	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	28.000	25.730	25.537
68.02.08	682		29.000		22.905
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			

**Kapitel 0682**  
**Landesamt für GeoInformation**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 72-6</b>	421	Entgelte für Postdienstleistungen (Botenzentrale)	5.000	2.000	4.476
68.02.08	682		5.000		3.822
<b>532 75-0</b>	421	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	12.000	61.780	2.978
68.02.08	682		13.000		34.206
<b>532 82-3</b>	421	IT-Ausgaben (Querschnittsaufgaben) -konsumtiv-	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>532 84-0</b>	421	IT-Ausgaben (Fachverfahren) -konsumtiv-	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>539 09-7</b>	421	Stellenausschreibungen	10.000	5.000	9.223
68.02.08	682		10.000		1.979
<b>539 11-9</b>	421	An den Haushalt zu zahlende Umsatzsteuer	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>539 20-8</b>	421	Ausgaben im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
68.02.08	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		0
<b>539 99-2</b>	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	6.000	32.000	4.639
68.02.08	682		6.000		11.268
<b>634 98-7</b>	813	Zuführung an die Rücklage für Versorgungsvorsorge	0	0	0
68.90.01	682	-refinanziert- (Datenbereinigung ALKIS)	0		0
	925	Siehe zu 422 04-1.			
<b>682 10-8</b>	421	Auflösung des Eigenbetriebes GeoInformation	200.000	200.000	200.000
68.90.01	682	- Verlustausgleich -	129.000		832.540
	680	Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>700 05-0</b>	421	Kleine Um- und Erweiterungsbauten	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>811 01-3</b>	421	Erwerb von Dienstfahrzeugen	45.000	40.000	78.405
68.02.08	682		45.000		0
<b>812 02-8</b>	421	Erwerb von Inventar	6.000	5.000	982
68.02.08	682		6.000		1.433
<b>812 03-6</b>	421	Erwerb von Geräten und Instrumenten	140.000	40.000	2.332
68.02.08	682		105.000		22.967
<b>812 04-4</b>	421	Erwerb von Inventar, Geräten und DV-Anlagen für	140.000	46.000	205.602
68.02.08	682	Projekte (Informationssysteme Bund)	50.000		186.986
		Siehe zu 531 11-8.			
<b>812 06-0</b>	421	IT-Ausgaben (Querschnittsaufgaben) -investiv-	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>812 07-9</b>	421	IT-Ausgaben (Fachverfahren) -investiv-	0	0	0
68.02.08	682		0		0



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>980 41-9</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	6.500	3.375
68.02.08	682	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		4.860
Gesamtausgaben Kapitel 0682			8.603.250	8.834.570	8.970.956
			8.130.980		9.275.230
<b>Abschluss Kapitel 0682</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0682			4.662.000	4.522.000	4.490.725
			4.570.000		4.373.243
Zuschuss/Überschuss			-3.941.250	-4.312.570	-4.480.232
			-3.560.980		-4.901.987

**Kapitel 0683  
 GeoInformation (BgA) Vermessung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0683</b>					
<b>GeoInformation (BgA) Vermessung</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 11-2</b>	421	Verwaltungsgebühren	150.000	192.000	117.728
68.02.08	682		150.000		223.766
<b>119 11-3</b>	421	Vom Haushalt zu erstattende Umsatzsteuer	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>119 20-2</b>	421	Einnahmen im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	258
68.02.08	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		-6.826
<b>119 99-7</b>	421	Vermischte Einnahmen	0	0	1.062
68.02.08	682		0		2.581
Gesamteinnahmen Kapitel 0683			150.000	192.000	119.048
			150.000		219.521

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-0</b>	421	Bezüge planmäßiger Beamter	0	0	10.860
<i>68.02.08</i>	682		0		25.087
	925				
<b>428 01-9</b>	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	83.806
<i>68.02.08</i>	682	TVL	0		193.596
	925				
<b>428 02-7</b>	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	21.731
<i>68.02.08</i>	682	TVÖD	0		50.201
	925				
<b>526 11-8</b>	421	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682		0		0
<b>531 11-1</b>	421	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682		0		0
<b>531 12-0</b>	421	Personalgestellung und Verwaltungspauschale	50.000	48.000	38.799
<i>68.02.08</i>	682	durch Landesamt GeoInformation	50.000		89.628
<b>532 11-8</b>	421	Vergabe von Beratungs- und Verfahrenskosten	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682		0		0
<b>532 12-6</b>	421	Vergabe von vermessungstechnischen	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682	Dienstleistungen	0		0
<b>539 11-2</b>	421	An den Haushalt zu zahlende Umsatzsteuer	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682		0		0
<b>539 20-1</b>	421	Ausgaben im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		0
<b>539 99-6</b>	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	1.377
<i>68.02.08</i>	682		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0683			50.000	48.000	156.573
			50.000		358.512
<b>Abschluss Kapitel 0683</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0683			150.000	192.000	119.048
			150.000		219.521
Zuschuss/Überschuss			100.000	144.000	-37.525
			100.000		-138.991

**Kapitel 0684  
 GeoInformation (BgA) Gutachterausschuss**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0684 GeoInformation (BgA) Gutachterausschuss</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 11-6</b>	421	Verwaltungsgebühren	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>119 11-7</b>	421	Von Dritten für Gutachten	100.000	100.000	99.273
68.02.08	682		100.000		106.567
<b>119 12-5</b>	421	Vom Haushalt zu erstattende Umsatzsteuer	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>119 20-6</b>	421	Einnahmen im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
68.02.08	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		0
<b>119 99-0</b>	421	Vermischte Einnahmen	0	0	600
68.02.08	682		0		1.588
		Gesamteinnahmen Kapitel 0684	100.000	100.000	99.873
			100.000		108.155

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2014	Anschatg 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-4</b>	421	Bezüge planmäßiger Beamter	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682		0		26.126
	925				
<b>428 01-2</b>	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	106.002
<i>68.02.08</i>	682	TVL	0		129.295
	925				
<b>526 11-1</b>	421	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	6.951
<i>68.02.08</i>	682		0		9.920
<b>531 11-5</b>	421	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682		0		0
<b>531 12-3</b>	421	Personalstellung und Verwaltungspauschale	25.000	25.000	28.383
<i>68.02.08</i>	682	durch Landesamt GeoInformation	25.000		41.887
<b>532 11-1</b>	421	Vergabe von Beratungs- und Verfahrenskosten	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682		0		0
<b>539 11-6</b>	421	An den Haushalt zu zahlende Umsatzsteuer	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682		0		0
<b>539 20-5</b>	421	Ausgaben im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		0
<b>539 99-0</b>	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	0
<i>68.02.08</i>	682		0		0
		Gesamtausgaben Kapitel 0684	25.000	25.000	141.336
			25.000		207.228
<b>Abschluss Kapitel 0684</b>					
		Gesamteinnahmen Kapitel 0684	100.000	100.000	99.873
			100.000		108.155
		Zuschuss/Überschuss	75.000	75.000	-41.463
			75.000		-99.073

**Kapitel 0685  
 GeoInformation (BgA) Informationssysteme**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0685</b>					
<b>GeoInformation (BgA) Informationssysteme</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 11-0</b>	421	Verwaltungsgebühren	10.000	33.000	15.437
68.02.08	682		10.000		48.096
<b>119 11-0</b>	421	Vom Haushalt zu erstattende Umsatzsteuer	0	0	4
68.02.08	682		0		0
<b>119 20-0</b>	421	Einnahmen im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
68.02.08	682	Eigenbetriebs GeoInformation	0		0
<b>119 99-4</b>	421	Vermischte Einnahmen	0	0	0
68.02.08	682		0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0685			10.000	33.000	15.441
			10.000		48.096

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>428 01-6</b>	421	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	15.511
68.02.08	682	TVL	0		18.405
	925				
<b>511 00-2</b>	421	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstat-	0	0	0
68.02.08	682	tungs-/Ausrüstungs-/sonstige Gebrauchsgegenstände Einnahmen fließen den Mitteln zu.	0		0
<b>526 11-5</b>	421	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>531 11-9</b>	421	Kosten für Öffentlichkeitsarbeit	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>531 12-7</b>	421	Personalstellung und Verwaltungspauschale	6.000	6.000	5.171
68.02.08	682	durch Landesamt Geoinformation	6.000		6.135
<b>532 11-5</b>	421	Vergabe von Beratungs- und Verfahrenskosten	4.000	8.000	7.857
68.02.08	682		4.000		6.692
<b>539 11-0</b>	421	An den Haushalt zu zahlende Umsatzsteuer	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>539 20-9</b>	421	Ausgaben im Zusammenhang mit der Auflösung des	0	0	0
68.02.08	682	Eigenbetriebs Geoinformation	0		0
<b>539 99-3</b>	421	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	0
68.02.08	682		0		0
<b>812 10-0</b>	421	Erwerb von Hardware und Software	0	0	0
68.02.08	682		0		26.600
Gesamtausgaben Kapitel 0685			10.000	14.000	28.539
			10.000		57.832
<b>Abschluss Kapitel 0685</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0685			10.000	33.000	15.441
			10.000		48.096
Zuschuss/Überschuss			0	19.000	-13.098
			0		-9.736

**Kapitel 0687**  
**Oberste Landesstraßenbaubehörde**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0687 Oberste Landesstraßenbaubehörde</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 25-8</b>	711	Von Dritten für Verdingungsunterlagen	10.000	10.000	11.362
68.01.02	687		10.000		7.010
<b>119 99-1</b>	711	Vermischte Einnahmen	0	0	6.516
68.01.02	687		0		891
<b>231 16-3</b>	722	Bundesanteil an Planungs- und Bauleitungs-	1.350.000	1.350.000	1.397.093
68.01.02	687	mitteln für Bundesfernstraßen Siehe zu 532 15-5.	1.350.000		1.151.435
<b>231 20-1</b>	741	Vom Bund für Ausgaben gemäß § 11 BremÖPNVG	0	0	255.654
68.01.01	687	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 682 20-3, 980 20-4 und 985 30-3.	0		265.078
<b>331 10-9</b>	741	Finanzhilfen des Bundes nach dem Gemeindeverkehrs-	11.063.000	11.063.000	11.063.000
68.01.02	687	finanzierungsgesetz (GVFG) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 891 10-4, 891 12-0 und 985 10-9.	11.063.000		11.063.000
<b>331 20-6</b>	741	Vom Bund für Ausgaben gemäß § 10 BremÖPNVG	12.526.000	12.341.000	18.152.542
68.01.02	687	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 891 20-1, 891 22-8 und 985 20-6.	12.526.000		13.393.076
<b>380 40-1</b>	725	Von Hst. 0801/980 40-6 für Baukosten	0	0	0
68.01.02	687	Cherbourger Straße Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 891 40-6.	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0687			24.949.000	24.764.000	30.886.167
			24.949.000		25.880.490



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>AUSGABEN</b>					
<b>518 01-2</b>	711	Mieten und Pachten für Grundstücke	1.000	1.400	1.339
68.01.02	687		1.000		1.339
<b>532 15-5</b>	722	Planungs- und Bauleitungsmittel für den	1.500.000	1.500.000	906.413
68.01.02	687	Ausbau des übergeordneten Straßennetzes	1.500.000		730.790
	924				
		1. Über 150.000 Euro hinaus dürfen Ausgaben bei 532 15-5, 984 15-3 und 984 16-1 in Höhe der Einnahmen bei 231 16-3 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 984 15-3 und 984 16-1.			
<b>532 55-4</b>	711	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienst-	0	0	14
68.01.02	687	leistungen (Innenreinigung)	0		4.143
<b>532 71-6</b>	711	An Performa Nord, Entgelte für	7.000	7.000	3.125
68.01.02	687	Dienstreiseabrechnungen	7.000		5.017
<b>564 36-7</b>	831	Zinsen für Projekt 0015-L	0	0	365.681
68.01.02	687	Bau der BAB A 281 (alt AIP)	0		366.700
<b>682 20-3</b>	741	An öffentliche Unternehmen, Ausgaben gemäß	0	0	0
68.01.01	687	§ 11 BremÖPNVG Siehe zu 980 20-4.	0		0
<b>685 02-4</b>	711	Mitgliedsbeiträge	300	300	282
68.01.02	687		300		282
<b>730 15-1</b>	721	Ausbau/ Erneuerung der A 27 (alt AIP)	0	0	721.252
68.01.02	687		0		705.363
<b>730 16-0</b>	721	A 281 (alt AIP)	4.000.000	9.870.000	15.204.346
68.01.02	687		4.000.000		6.964.565
		Verpflichtungsermächtigung:			
			2014	2015	
		Anschlag:	35.000.000 EUR	Anschlag:	35.000.000 EUR
		Abdeckung:		Abdeckung:	
		2015	10.000.000 EUR	2016	10.000.000 EUR
		2016	25.000.000 EUR	2017	25.000.000 EUR
		2017	0 EUR	2018	0 EUR
		2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR
<b>730 17-8</b>	722	Weiterbau der B 74 (alt AIP)	0	0	2.228
68.01.02	687		0		55.818
<b>730 50-0</b>	722	Sanierung B 75	0	0	0
68.01.02	687		0		0
<b>730 51-8</b>	721	Wechselwegweisung BAB-Ring Bremen	0	0	0
68.01.02	687		0		0
<b>730 52-6</b>	721	Lärmschutz und Ausfahrt A 1, Anschlussstelle	100.000	0	63.379
68.01.02	687	Uphusen	250.000		59.719
<b>730 53-4</b>	721	Anschlussstelle St. Magnus/ A 270, Umbau und	100.000	150.000	0
68.01.02	687	Erweiterung	0		0
<b>730 84-4</b>	725	Planungskosten Cherbourger Straße (alt AIP)	2.000.000	2.000.000	2.251.000
68.01.02	687		2.000.000		1.039.000

**Kapitel 0687**  
**Oberste Landesstraßenbaubehörde**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>891 10-4</b>	741	An öffentliche Unternehmen, Finanzhilfen nach dem	9.072.000	9.072.000	9.072.000
<i>68.01.02</i>	687	GVFG (Bremen) 1. Ausgaben bei 891 10-4, 891 12-0 und 985 10-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-9 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 891 12-0 und 985 10-9.	9.072.000		9.107.694
<b>891 12-0</b>	741	An öffentliche Unternehmen, Finanzhilfen nach dem	0	0	0
<i>68.01.02</i>	687	GVFG (Bremerhaven) Siehe zu 891 10-4.	0		0
<b>891 20-1</b>	741	An öffentliche Unternehmen, Ausgaben gemäß	10.271.000	10.120.000	15.718.037
<i>68.01.02</i>	687	§ 10 BremÖPNVG (Bremen) 1. Ausgaben bei 891 20-1, 891 22-8 und 985 20-6 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 20-6 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 891 22-8 und 985 20-6.	10.271.000		10.996.058
<b>891 22-8</b>	741	An öffentliche Unternehmen, Ausgaben gemäß	1.127.000	1.111.000	1.380.483
<i>68.01.02</i>	687	§ 10 BremÖPNVG (Bremerhaven) Siehe zu 891 20-1.	1.127.000		1.922.376
<b>891 30-9</b>	742	An die Deutsche Bahn AG für den Umbau Bahnhof	0	0	45.453
<i>68.01.02</i>	687	Vege sack	0		103.547
<b>891 31-7</b>	742	An die Deutsche Bahn AG für den Umbau Bahnhof	0	0	172.658
<i>68.01.02</i>	687	St. Magnus	0		680.342
<b>891 32-5</b>	742	An die Deutsche Bahn AG für den Umbau Bahnhof	0	0	0
<i>68.01.02</i>	687	Mahndorf	0		470.000
<b>891 40-6</b>	725	Baukosten Cherbourger Straße	0	0	0
<i>68.01.02</i>	687	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 40-1 geleistet werden.	0		0
<b>891 90-2</b>	729	Innenstadt/ Stadtteilzentren (alt AIP)	0	0	27.174
<i>68.01.02</i>	687		0		324.254
<b>980 20-4</b>	892	An Hst. 0680/380 20-1 für Personalausgaben gemäß	0	0	255.654
<i>68.01.01</i>	687	§ 11 BremÖPNVG 1. Ausgaben bei 682 20-3, 980 20-4 und 985 30-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 20-1 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 682 20-3 und 985 30-3.	0		265.078
<b>984 15-3</b>	892	An Hst. 3687/384 13-9, Erstattung von Entgelten	0	0	599.243
<i>68.01.02</i>	687	der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch den Bund für die A 281 1. Siehe zu 532 15-5. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		559.464
<b>984 16-1</b>	892	An Hst. 0680/380 24-4, Erstattung von Entgelten	0	0	40.650
<i>68.01.02</i>	687	der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer durch den Bund für die A281 1. Siehe zu 532 15-5. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>985 10-9</b>	891	An Hst. 6651/385 04, Finanzhilfen nach dem	1.991.000	1.991.000	1.991.000
68.01.02	687	GVFG Siehe zu 891 10-4.	1.991.000		1.955.306
<b>985 20-6</b>	891	An Hst. 6651/385 05, Finanzhilfen gemäß	1.128.000	1.110.000	1.054.022
68.01.02	687	§ 10 BremÖPNVG Siehe zu 891 20-1.	1.128.000		474.642
<b>985 30-3</b>	891	An Hst. 6610/385 01, Finanzhilfen gemäß	0	0	0
68.01.01	687	§ 11 BremÖPNVG Siehe zu 980 20-4.	0		0
<b>985 84-2</b>	891	An Hst. 6782/385 16, Planungskosten Cherbourger	0	0	0
68.01.02	687	Straße (alt AIP)	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0687			31.297.300	36.932.700	49.875.433
			31.347.300		36.791.496
<b>Abschluss Kapitel 0687</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0687			24.949.000	24.764.000	30.886.167
			24.949.000		25.880.490
Zuschuss/Überschuss			-6.348.300	-12.168.700	-18.989.266
			-6.398.300		-10.911.007

**Kapitel 0696**  
**Städtebauförderung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0696</b>		<b>Städtebauförderung</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 01-4</b>	423	Verwaltungsgebühren	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680		0		0
<b>272 20-4</b>	422	Von der EU für die Durchführung des Programms	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	INTERREG Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 20-0	0		0
<b>331 10-3</b>	423	Finanzhilfen des Bundes für die Städte-	2.720.000	2.300.000	3.148.127
<i>68.02.06</i>	680	bauförderung Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 10-7, 985 10-3, 985 13-8, 985 14-6, 985 15-4 und 985 16-2.	2.676.000		1.679.081
<b>331 30-8</b>	423	Bundesmittel für den experimentellen	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Wohnungs- und Städtebau in Bremen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 893 13-6 und 984 30-1.	0		0
<b>331 31-6</b>	423	Bundesmittel für den experimentellen Wohnungs- und	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Städtebau in Bremerhaven Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 985 12-0.	0		0
<b>331 40-5</b>	423	Bundesmittel für den Investitionspakt	0	65.000	833.175
<i>68.02.06</i>	680	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 31-0 und 985 11-1.	0		1.246.366
<b>331 60-0</b>	423	Finanzhilfen des Bundes für die	436.000	577.000	910.184
<i>68.02.06</i>	680	soziale Stadt Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 984 60-3 und 985 60-0.	357.000		607.383
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0696</b>	<b>3.156.000</b>	<b>2.942.000</b>	<b>4.891.486</b>
			<b>3.033.000</b>		<b>3.532.830</b>

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>531 20-0</b>	422	Durchführung des EU-Programms INTERREG	100.000	0	0
<i>68.02.06</i>	680	-Technische Hilfen-	100.000		0
	924	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 20-4 geleistet werden.			
<b>531 21-8</b>	422	Kosten der Landesraumordnungsplanung (LROP)/	77.000	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Koopstadt	77.000		0
<b>633 20-7</b>	422	Anteilige Kosten der Geschäftsstelle der	98.000	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Metropolregion	98.000		0
<b>883 10-6</b>	422	Anteil Bremens für den Fonds der Metropolregion	260.000	0	0
<i>68.02.06</i>	680		260.000		0
<b>893 13-6</b>	423	Zuschüsse zur Förderung von Vorhaben im	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	experimentellen Wohnungs- und Städtebau	0		0
		1. Ausgaben bei 893 13-6 und 984 30-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 30-8 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 984 30-1.			
<b>984 10-7</b>	892	An Hst. 3696/384 16-8, investive Finanzhilfen	1.640.000	1.531.000	2.348.910
<i>68.02.06</i>	680	des Bundes für die Städtebauförderung	1.696.000		800.016
		1. Ausgaben bei 984 10-7, 985 13-8, 985 14-6, 985 15-4 und 985 16-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-3 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 13-8, 985 14-6 985 15-4 und 985 16-2.			
<b>984 30-1</b>	892	An Hst. 3696/384 12-5, Weiterleitung von Bundes-	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	mitteln für den exp. Wohnungs- u. Städtebau	0		0
		Siehe zu 893 13-6.			
<b>984 31-0</b>	892	An Hst. 3696/384 55-9, Weiterleitung von	0	0	756.548
<i>68.02.06</i>	680	Bundesmitteln für den Investitionspakt	0		1.210.462
		Siehe zu 985 11-1.			
<b>984 60-3</b>	892	An Hst. 3696/384 60-5, Finanzhilfen des Bundes für	364.000	483.000	910.184
<i>68.02.06</i>	680	die Soziale Stadt	296.000		500.717
		1. Ausgaben bei 984 60-3 und 985 60-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen 331 60-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 60-0.			
<b>985 11-1</b>	891	An Kapitel 6625, Weiterleitung von Bundesmitteln	0	65.000	76.627
<i>68.02.06</i>	680	für den Investitionspakt	0		35.904
		1. Ausgaben bei 984 31-0 und 985 11-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 40-5 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 984 31-0.			
<b>985 12-0</b>	891	An Hst. 6625/385 08, Weiterleitung v. Bundes-	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	mitteln für den experimentellen Wohnungs- und Städtebau	0		0
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 31-6 geleistet werden.			
<b>985 13-8</b>	891	An Hst. 6625/385 02, Bundesfinanzhilfen für den	853.000	446.000	805.644
<i>68.02.06</i>	680	Stadtumbau West (regulär)	740.000		879.065
		Siehe zu 984 10-7.			

**Kapitel 0696**  
**Städtebauförderung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>985 14-6</b>	891	An Hst. 6625/385 09, Bundesfinanzhilfen für die	82.000	114.000	-6.427
68.02.06	680	aktive Stadt- und Ortsteilzentren Siehe zu 984 10-7.	116.000		0
<b>985 15-4</b>	891	An Hst. 6625/385 10, Bundesfinanzhilfen für den	145.000	116.000	0
68.02.06	680	Denkmalschutz West Siehe zu 984 10-7.	124.000		0
<b>985 16-2</b>	891	An 6625/385 11 Bundesfinanzhilfen für	0	93.000	0
68.02.06	680	kleine Städte und Gemeinden Siehe zu 984 10-7.	0		0
<b>985 60-0</b>	891	An Hst. 6625/385 05, Finanzhilfen des Bundes	72.000	94.000	0
68.02.06	680	für die soziale Stadt Siehe zu 984 60-3.	61.000		106.666
Gesamtausgaben Kapitel 0696			3.691.000	2.942.000	4.891.486
			3.568.000		3.532.830
<b>Abschluss Kapitel 0696</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0696			3.156.000	2.942.000	4.891.486
			3.033.000		3.532.830
Zuschuss/Überschuss			-535.000	0	0
			-535.000		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0697</b>		<b>Wohnungswesen</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 38-7</b>	411	Fehlbelegungsabgabe Bremen (Wohnungs-	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	fürsorgemittel)	0		0
<b>111 40-9</b>	411	Fehlbelegungsabgabe Bremen (Landesmittel)	0	0	142
<i>68.02.06</i>	680		0		310
<b>111 41-7</b>	411	Fehlbelegungsabgabe Bremerhaven (Landesmittel)	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680		0		0
	991				
<b>111 42-5</b>	411	Ausgleichszahlungen und zusätzliche Lei-	40.000	45.000	65.614
<i>68.02.06</i>	680	stungen nach dem Wohnungsbindungsgesetz	40.000		79.115
	991				
<b>119 97-3</b>	233	Erstattung von überzahltem Wohngeld von	0	0	91.956
<i>68.02.06</i>	680	Empfängern in der Stadtgemeinde Bremerhaven	0		125.720
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 96-5, 681 97-3, 681 98-1 und 681 99-0.			
<b>119 98-1</b>	233	Erstattung von überzahltem Wohngeld von	0	0	270.280
<i>68.02.06</i>	680	Empfängern in der Stadtgemeinde Bremen	0		303.084
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 96-5, 681 97-3, 681 98-1 und 681 99-0.			
<b>231 02-1</b>	233	Vom Bund für Wohngeld	6.000.000	7.000.000	4.112.522
<i>68.02.06</i>	680		6.000.000		6.455.086
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 96-5, 681 97-3, 681 98-1 und 681 99-0.			
<b>231 10-2</b>	411	Vom Bund für Heizkostenzuschüsse	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680		0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 681 83-3 und 681 84-1.			
<b>373 11-0</b>	233	Globale Mehreinnahme Wohngeld aufgrund Ressort-	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	einschätzung (Deckung aus Revisionsverfahren Hartz IV-Effekten)	0		0
<b>374 11-6</b>	233	Globale Mindereinnahme Wohngeld	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	(Annahmen des Bundes zu Hartz IV-Effekten)	0		0
<b>386 46-7</b>	892	Von Hst. 3972/986 13-4, Beteiligung an der	3.068.000	3.068.000	3.068.000
<i>68.02.06</i>	680	Aufstockung des Wohnungsbauprogramms 1990	3.068.000		3.068.000
<b>387 45-5</b>	891	Von Hst. 6641/987 02, Tilgung von Darlehen	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Von Bund, Land und LAG	0		0

**Kapitel 0697**  
**Wohnungswesen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>387 46-3</b>	891	Von Hst. 6641/987 03, Beteiligung an der	570.000	570.000	570.000
68.02.06	680	Aufstockung des Wohnungsbauprogramms 1990	570.000		570.000
Gesamteinnahmen Kapitel 0697			9.678.000	10.683.000	8.178.513
			9.678.000		10.601.314



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>561 10-2</b>	831	Zinsen auf Wohnungsbau-, Modernisierungs- und	1.500.000	1.000.000	-223.656
<i>68.02.06</i>	680	Instandsetzungsdarlehen aus Bundesmitteln	1.500.000		6.683
	901				
<b>564 01-2</b>	831	An die BAB -Zinsen für Wohnraumförderung-	874.000	1.057.000	1.108.000
<i>68.02.06</i>	680		819.000		0
	901				
<b>581 10-3</b>	831	Tilgung der Wohnungsbau-, Modernisierungs- und	4.925.000	5.000.000	6.975.379
<i>68.02.06</i>	680	Instandsetzungsdarlehen aus Bundesmitteln	4.851.000		1.169.594
	901				
<b>681 83-3</b>	411	Heizkostenzuschuss für Empfänger von	0	0	-128
<i>68.02.06</i>	680	allgemeinem Wohngeld in Bremen	0		0
		1. Ausgaben bei 681 83-3 und 681 84-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-2 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 681 84-1.			
		3. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.			
<b>681 84-1</b>	411	Heizkostenzuschuss für Empfänger von	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	allgemeines Wohngeld in Bremerhaven	0		0
	991	Siehe zu 681 83-3.			
<b>681 96-5</b>	233	Besonderer Mietzuschuss an Sozialhilfeempfänger	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	in Bremen	0		0
		Siehe zu 681 98-1.			
<b>681 97-3</b>	233	Besonderer Mietzuschuss an Sozialhilfeempfänger	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	in Bremerhaven	0		0
	992	Siehe zu 681 98-1.			
<b>681 98-1</b>	233	Allgemeines Wohngeld an Empfänger in Bremen	8.500.000	10.000.000	8.457.029
<i>68.02.06</i>	680		8.500.000		9.445.794
		1. Über 6.000.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 681 96-5, 681 97-3, 681 98-1 und 681 99-0 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 97-3, 119 98-1 und 231 02-1 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 681 96-5, 681 97-3 und 681 99-0.			
		3. Die Mittel dürfen nicht zu Einsparungen an anderer Stelle oder zum Nachweis von Minderausgaben herangezogen werden.			
		4. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.			
<b>681 99-0</b>	233	Allgemeines Wohngeld an Empfänger in	3.500.000	4.000.000	2.747.606
<i>68.02.06</i>	680	Bremerhaven	3.500.000		3.871.357
	991	Siehe zu 681 98-1.			
<b>683 10-0</b>	411	Zuschuss an die Bremer Aufbau-Bank GmbH	0	100.000	1.607.089
<i>68.02.06</i>	680	für Wohnraumförderung	0		5.759.524
		1. Gegenseitig deckungsfähig mit 884 10-6.			
		2. Rückzahlungen fließen den Mitteln zu.			
<b>884 10-6</b>	411	Zuschuss an die Bremer Aufbau-Bank GmbH	0	855.000	850.911
<i>68.02.06</i>	680	für Wohnraumförderung	0		0
		Siehe zu 683 10-0.			

**Kapitel 0697**  
**Wohnungswesen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>973 11-7</b>	233	Globale Mehrausgabe Wohngeld aufgrund Ressort-	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	einschätzung (Deckung aus Revisionsverfahren Hartz IV-Effekten)	0		0
<b>974 11-3</b>	233	Globale Minderausgabe Wohngeld	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	(Annahmen des Bundes zu Hartz IV-Effekten)	0		0
<b>984 80-1</b>	892	An Hst. 3681/384 80-3, Weiterleitung der	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	Entlastungen beim Wohngeld aus Hartz IV-Effekten	0		0
<b>985 10-7</b>	891	An Hst. 6961/385 10, Weiterleitung der Entlastung	0	0	0
<i>68.02.06</i>	680	beim Wohngeld aus Hartz IV-Effekten	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0697			19.299.000	22.012.000	21.522.230
			19.170.000		20.252.953
<b>Abschluss Kapitel 0697</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0697			9.678.000	10.683.000	8.178.513
			9.678.000		10.601.314
Zuschuss/Überschuss			-9.621.000	-11.329.000	-13.343.717
			-9.492.000		-9.651.639

**Wirtschaft**

- 0700** Behörde d. Sen. für Wirtschaft und Häfen
- 0701** Allgemeine Bewilligungen für Wirtschaft und Häfen
- 0702** Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucher
- 0703** Verbesserung der Wirtschaftsstruktur  
(Technologiefonds)
- 0704** Verbesserung der Wirtschaftsstruktur  
(Mittelstandsfonds)
- 0706** Verbesserung der Wirtschaftsstruktur  
(Sonderprogramm Bremerhaven)
- 0709** Verbesserung der Wirtschaftsstruktur  
(EU-Programme/Planung)
- 0715** Erschließungs- und Schwerpunktprojekte  
(ehemaliges AIP)
- 0716** Schwerpunktprojekte Bremerhaven  
(ehemaliges AIP)
- 0717** Dienstleistungs- und Technologieprojekte  
(ehemaliges AIP)
- 0754** Verbesserung der Wirtschaftsstruktur  
(Dienstleistungsfonds)

**Kapitel 0700**  
**Behörde d. Sen. für Wirtschaft und Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0700</b>		<b>Behörde d. Sen. für Wirtschaft und Häfen</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 01-6</b>	011	Verwaltungsgebühren	15.000	15.000	5.185
<i>71.02.01</i>	700		15.000		13.156
<b>119 04-1</b>	011	Von Dritten für Ablichtungen	0	0	0
<i>71.02.01</i>	700	Siehe zu 511 00-6.	0		0
<b>119 89-0</b>	011	Abführung von Vergütung aus Nebenbeschäftigung und	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	Nebentätigkeit	0		4.873
<b>119 99-8</b>	011	Vermischte Einnahmen	3.000	3.000	51
<i>71.02.01</i>	700		3.000		1.445
<b>124 08-8</b>	011	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	0	0	0
<i>71.02.01</i>	700		0		0
<b>124 11-8</b>	011	Einnahmen aus Untervermietungen	4.140	2.520	4.140
<i>71.02.01</i>	700		4.140		3.465
<b>231 03-8</b>	011	Vom Bund für verauslagte Reisekosten	0	0	0
<i>71.02.01</i>	700		0		95
<b>235 75-0</b>	011	Von der Agentur für Arbeit für Personalausgaben	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 75-5, 428 75-3 und 634 98-1.	0		0
<b>235 95-5</b>	011	Von der Agentur für Arbeit für Personalausgaben	0	0	0
<i>81.01.01</i>	700	PPL 81 Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 78-0, 428 95-8 und 634 97-3.	0		0
<b>236 02-1</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		13.133
	925				
<b>236 03-0</b>	011	Erstattungen von Krankenkassen nach dem Aufwen-	0	0	3.980
<i>81.01.01</i>	800	dungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>272 51-6</b>	011	Von der EU für das Projekt 'ALSO DANUBE'	0	0	0
<i>71.02.01</i>	700		0		0
<b>281 75-2</b>	011	Von Dritten, Erstattung von Personalausgaben	289.790	289.790	322.542
<i>71.01.01</i>	700	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 75-5, 428 75-3 und 634 98-1.	289.790		183.103
<b>281 95-7</b>	011	Erstattung von Personalausgaben (Häfen)	301.220	301.220	294.675
<i>81.01.01</i>	700	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 78-0, 428 95-8 und 634 97-3.	301.220		297.551

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>359 02-6</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	105.000	138.390	0
<i>71.01.01</i>	700	Folgeeffekte der Altersteilzeit	105.000		0
	900				
<b>359 03-4</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700		0		0
	900				
<b>359 96-4</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage (Senatorische	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	Angelegenheiten Häfen -Altersteilzeit-	0		0
	900				
<b>380 74-2</b>	892	Von Kapitel 0900 für die Erstattung von Personal-	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	ausgaben	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 75-5, 428 75-3 und 634 98-1.			
<b>380 75-0</b>	892	Erstattung von Personalausgaben für die	0	0	660.358
<i>71.01.01</i>	700	Umsetzung der Wirtschaftsstrukturpolitik	0		441.307
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 75-5, 428 75-3 und 634 98-1.			
<b>380 95-5</b>	892	Von Hst. 0801/980 20-1 für die Erstattung von	0	0	76.620
<i>81.01.01</i>	800	Personalausgaben (Deichschutz)	0		72.048
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 78-0, 428 95-8 und 634 97-3.			
<b>386 01-5</b>	892	Von Hst. 3700/986 01-1 für die Wahrnehmung von	2.756.360	2.576.820	2.576.820
<i>71.02.01</i>	700	Gemeindeaufgaben	2.756.360		2.499.740
<b>386 02-3</b>	892	Von Hst. 3801/986 01-2 für die Wahrnehmung von	775.490	0	0
<i>71.02.01</i>	800	Gemeindeaufgaben	775.490		0
<b>386 75-9</b>	892	Von Hst. 3708/986 10-0, Erstattung v. Personalaus-	0	0	214.297
<i>71.01.01</i>	700	gaben für die Umsetzung der Wirtschaftsstruktur-	0		210.410
		politik			
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 75-5, 428 75-3 und 634 98-1.			
Gesamteinnahmen Kapitel 0700			4.250.000	3.326.740	4.158.669
			4.250.000		3.740.325

**Kapitel 0700**  
**Behörde d. Sen. für Wirtschaft und Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2014	Anschatg 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 10-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.057.770	1.073.080	1.258.193
71.01.01	700	(Wirtschaftsstrukturpolitik)	1.029.910		1.041.294
	925				
<b>422 60-7</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.864.270	1.482.510	1.901.470
71.02.01	700	(Sekt. Wirtschaftsförderung / Sonstiges)	1.813.530		1.718.332
	925				
<b>422 75-5</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert)	158.400	158.400	522.300
71.01.01	700		158.400		377.563
	925				
		1. Ausgaben bei 422 75-5, 428 75-3 und 634 98-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 235 75-0, 281 75-2, 380 74-2, 380 75-0 und 386 75-9 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 75-3 und 634 98-1.			
<b>422 76-3</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (Altersteilzeit)	0	58.060	52.141
71.01.01	700		0		72.302
	925				
		1. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 76-1.			
		2. Die Mittel sind übertragbar.			
<b>422 78-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (Senatorische	195.320	195.320	202.125
81.01.01	800	Angelegenheiten Häfen -refinanziert-)	195.320		191.265
	925				
		1. Ausgaben bei 422 78-0, 428 95-8 und 634 97-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 235 95-5, 281 95-7 und 380 95-5 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 95-8 und 634 97-3.			
<b>422 92-5</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	969.320	604.130	845.788
81.01.01	800	(Senatorische Angelegenheiten Häfen)	952.970		828.672
	925				
<b>422 96-8</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (Senatorische	0	0	0
81.01.01	800	Angelegenheiten Häfen -Altersteilzeit-)	0		0
	925				
		1. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 96-6.			
		2. Die Mittel sind übertragbar.			
<b>427 01-3</b>	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	2.900	3.200	584
71.02.01	700	Tätige	2.900		1.380
<b>428 10-9</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.372.400	1.119.240	1.427.939
71.01.01	700	(Wirtschaftsstrukturpolitik)	1.346.410		1.199.731
	925				
<b>428 60-5</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.339.060	1.424.000	1.472.433
71.02.01	700	(Sekt. Wirtschaftsförderung/Sonstiges)	1.309.150		1.606.252
	925				
<b>428 75-3</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	83.870	83.870	506.141
71.01.01	700	-refinanziert-	83.870		379.978
	925				
		Siehe zu 422 75-5.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>428 76-1</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	105.000	80.330	104.921
71.01.01	700	(Altersteilzeit)	105.000		77.759
	925				
		Siehe zu 422 76-3.			
<b>428 92-3</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	984.260	679.580	986.045
81.01.01	800	(Senatorische Angelegenheiten Häfen)	965.000		990.475
	925				
<b>428 95-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	47.310	47.310	110.317
81.01.01	800	(Senatorische Angelegenheiten Häfen -	47.310		106.958
	925	refinanziert)			
		Siehe zu 422 78-0.			
<b>428 96-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
81.01.01	800	(Senatorische Angelegenheiten Häfen -	0		0
	925	Altersteilzeit)			
		Siehe zu 422 96-8.			
<b>443 07-8</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	5.930	3.690	7.998
71.02.01	700	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	5.930		4.649
<b>453 01-4</b>	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	12.560	11.600	10.315
71.02.01	700		12.560		10.963
<b>511 00-6</b>	011	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstat-	120.000	124.700	123.201
71.02.01	700	tungs-/Ausrüstungs-/sonst. Gebrauchsgegenstände	115.500		110.939
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 04-1			
		geleistet werden.			
		2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>514 01-3</b>	011	Kosten für Dienst- und Schutzkleidung	170	120	168
71.02.01	700		170		874
<b>514 02-1</b>	011	Treibstoffkosten für Dienstfahrzeuge	11.500	10.000	10.995
71.02.01	700		12.000		10.337
<b>514 03-0</b>	011	Sonstige Kosten für Dienstfahrzeuge	6.000	5.300	5.770
71.02.01	700		6.000		5.821
<b>517 93-4</b>	011	Strom	42.000	46.000	40.639
71.02.01	700		43.000		40.871
<b>517 96-9</b>	011	Fremdleistungen	14.000	15.000	13.278
71.02.01	700		14.000		8.728
<b>517 99-3</b>	011	Sonstige Bewirtschaftungskosten	1.000	102.000	669
71.02.01	700		1.000		39.855
<b>518 01-9</b>	011	Mieten und Pachten für Grundstücke	708.000	713.200	697.900
71.02.01	700		708.000		752.102
<b>518 02-7</b>	011	Mieten für Maschinen und Geräte	18.200	30.000	26.115
71.02.01	700		18.200		31.122

**Kapitel 0700**  
**Behörde d. Sen. für Wirtschaft und Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>518 05-1</b>	011	Kosten für Dienstfahrzeuge	14.000	11.800	11.908
71.02.01	700		15.000		14.711
<b>519 10-4</b>	011	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	25.000	35.400	22.641
71.02.01	700		30.500		24.336
<b>525 01-5</b>	011	Aus- und Fortbildung von Bediensteten	8.000	9.000	9.171
71.02.01	700		7.000		11.533
<b>526 01-1</b>	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	10.000	10.000	1.508
71.02.01	700		10.000		1.634
<b>527 01-8</b>	011	Reisekostenvergütungen	142.000	85.000	144.065
71.02.01	700		140.000		156.540
	924				
<b>529 11-8</b>	011	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher	15.000	8.000	16.198
71.02.01	700	Veranlassung in besonderen Fällen	16.000		33.947
<b>531 01-5</b>	011	Kosten für Veröffentlichungen	7.000	12.000	6.907
71.02.01	700		6.000		1.991
<b>531 03-1</b>	011	Inventarversicherungen	240	190	234
71.02.01	700		240		24
<b>531 11-2</b>	011	Kosten für die Betreuung von Delegationen	5.300	4.000	5.212
71.02.01	700	u.ä.	5.000		7.750
<b>531 13-9</b>	011	Kosten für die Präsentation im Internet	8.000	10.000	2.856
71.02.01	700		7.000		0
<b>532 01-1</b>	011	Entgelte für Hausmeisterdienste	3.800	0	3.726
71.02.01	700		3.800		2.795
<b>532 10-0</b>	011	Kosten für Online-Informationen	0	0	0
71.02.01	700		0		0
<b>532 61-5</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	23.910	22.250	29.529
71.02.01	700		22.810		26.536
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>532 71-2</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für	18.000	18.000	18.556
71.02.01	700	Dienstreiseabrechnungen	15.000		17.964
<b>532 72-0</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	10.000	11.000	9.446
71.02.01	700	leistungen	10.000		6.758
<b>532 75-5</b>	011	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	10.000	28.100	19.038
71.02.01	700		10.000		21.318
<b>532 80-1</b>	011	An BreKom für Telekommunikationsleistungen	63.000	76.000	71.006
71.02.01	700		63.000		74.744



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>539 01-6</b>	011	Umzugs- und Verlegungskosten	3.000	3.000	160
71.02.01	700		3.000		967
<b>539 09-1</b>	011	Stellenausschreibungen	0	0	0
71.02.01	700		0		-1.105
<b>539 10-5</b>	011	Kosten für Vorstellungsreisen	500	0	306
71.02.01	700		500		220
<b>539 33-4</b>	011	Kosten für Lizenzen für Software sowie Wartung und	0	0	0
71.02.01	700	Pflege	0		0
<b>539 99-7</b>	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	10.500	6.000	10.171
71.02.01	700		10.500		2.056
<b>634 97-3</b>	018	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	58.590	58.590	60.640
81.01.01	700	(Senatorische Angelegenheiten Häfen) Siehe zu 422 78-0.	58.590		55.280
<b>634 98-1</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	47.520	47.520	156.690
71.01.01	700	Siehe zu 422 75-5.	47.520		113.270
<b>700 05-4</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	0	1.500	0
71.02.01	700	Instandsetzungen	0		2.363
<b>725 10-3</b>	011	Umbau- und Renovierungsarbeiten im	25.000	20.000	59.352
71.02.01	700	Schünemannhaus	25.000		54.193
<b>812 02-2</b>	011	Erwerb von Inventar	15.000	10.000	13.855
71.02.01	700		15.000		12.031
<b>812 10-3</b>	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungsgegen-	1.500	0	3.261
71.02.01	700	ständen und ähnliches	1.500		3.901
<b>919 02-1</b>	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	0
71.01.01	700	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	901				
<b>919 04-8</b>	851	Zuführung an die Rücklage für Versorgungsvorsorge	0	0	0
71.01.01	700	Verlagert nach 634 98-1.	0		0
<b>919 05-6</b>	851	Zuführung an die Rücklage für Versorgungsvorsorge	0	0	0
81.01.01	700	(Senatorische Angelegenheiten Häfen) Verlagert nach 634 97-3.	0		0
<b>980 41-3</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	7.976
71.02.01	700	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeiterfassung	0		0

**Kapitel 0700**  
**Behörde d. Sen. für Wirtschaft und Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>984 01-0</b>	892	An Hst. 3700/384 01-1 für die Wahrnehmung von	0	0	0
71.02.01	700	Landesaufgaben	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0700			9.644.100	8.557.990	11.011.858
			9.469.090		10.253.981
<b>Abschluss Kapitel 0700</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0700			4.250.000	3.326.740	4.158.669
			4.250.000		3.740.325
Zuschuss/Überschuss			-5.394.100	-5.231.250	-6.853.190
			-5.219.090		-6.513.656

**Kapitel 0701**  
**Allgemeine Bewilligungen für Wirtschaft und Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0701</b>					
<b>Allgemeine Bewilligungen für Wirtschaft und Häfen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 06-1</b>	011	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	0	0	6.664
71.02.01	700		0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0701	0	0	6.664
			0		0

**Kapitel 0701**  
**Allgemeine Bewilligungen für Wirtschaft und Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 09-0</b>	012	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	13.800	13.800	0
71.02.01	700	(Produktplan Wirtschaft)	13.800		0
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 19-8</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	8.500	8.500	0
81.01.01	700	(Produktplan Häfen)	8.500		0
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>432 71-1</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten	1.961.470	1.939.810	1.903.353
92.02.01	900	(Produktplan Wirtschaft)	2.026.880		1.794.176
	925				
<b>432 81-9</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten	1.147.950	1.272.920	1.266.936
92.02.01	900	(Produktplan Häfen)	1.109.420		1.279.587
	925				
<b>435 71-0</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten	12.800	14.050	14.290
92.02.01	900	(Produktplan Wirtschaft)	12.480		14.175
	925				
<b>435 81-8</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten	16.340	16.100	7.720
92.02.01	900	(Produktplan Häfen)	15.570		7.583
	925				
<b>436 71-7</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	17.700	18.050	17.108
92.02.01	900	Ruhelohngesetz (Produktplan Wirtschaft)	17.360		19.204
	925				
<b>436 81-4</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	116.310	125.100	116.153
92.02.01	900	Ruhelohngesetz (Produktplan Häfen)	112.990		119.666
	925				
<b>441 71-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	6.450	54.030	5.371
71.01.01	700	und dgl. (Produktplan Wirtschaft)	6.650		6.356
	928				
<b>441 72-9</b>	841	Beihilfen (Sekt. Wirtschaftsförd. / Sonstiges)	24.560	68.540	24.536
71.02.01	700		25.310		24.103
	928				
<b>441 73-7</b>	841	Beihilfen (Senatorische Angelegenheiten Häfen)	94.950	99.590	98.666
81.01.01	700		97.840		103.524
	928				
<b>441 81-8</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	53.260	41.320	68.108
81.01.01	700	und dgl. (Produktplan Häfen)	54.880		51.587
	928				

**Kapitel 0701**  
**Allgemeine Bewilligungen für Wirtschaft und Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>446 71-2</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	131.440	150.810	123.712
92.02.01	900	(Produktplan Wirtschaft)	137.380		111.249
	928				
<b>446 81-0</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	82.680	82.780	78.957
92.02.01	900	(Produktplan Häfen)	86.420		93.817
	928				
<b>632 11-7</b>	511	Kostenanteil am gemeinsamen Prüfungsamt	0	0	0
71.02.01	700	für Wirtschaftsprüfer	0		0
<b>632 12-5</b>	611	Wahrnehmung bergbehördlicher Aufgaben für das LBEG	7.200	16.000	0
71.02.01	700	Niedersachsen	7.400		0
<b>632 19-2</b>	011	Kostenanteil an der Geschäftsführung der	1.600	1.200	867
71.02.01	700	Wirtschafts- und Verkehrsministerkonferenz	1.600		1.517
<b>685 02-4</b>	651	Mitgliedsbeiträge	18.900	17.600	18.822
71.02.01	700		18.900		11.000
Gesamtausgaben Kapitel 0701			3.715.910	3.940.200	3.744.600
			3.753.380		3.637.545
<b>Abschluss Kapitel 0701</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0701			0	0	6.664
			0		0
Zuschuss/Überschuss			-3.715.910	-3.940.200	-3.737.936
			-3.753.380		-3.637.545

**Kapitel 0702**  
**Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucher**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0702</b>		<b>Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucher</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 01-3</b>	521	Verwaltungsgebühren	0	0	-317
71.02.01	700		0		0
<b>119 06-5</b>	521	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	500	500	-24
71.02.01	700		500		949
<b>162 10-6</b>	521	Zinsen auf zurückgeforderte Zuschüsse	0	0	0
71.02.01	700		0		0
<b>231 10-8</b>	521	Vom Bund, Entwicklung ländlicher Raum/GAK	289.200	289.200	92.281
71.02.01	700	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 632 50-1, 662 50-8 und 683 10-6.	289.200		124.550
<b>331 21-8</b>	521	Vom Bund, Entwicklung ländlicher Raum/GAK	253.500	253.500	62.703
71.02.01	700	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 882 50-8.	253.500		164.422
<b>331 35-8</b>	521	Vom Bund für die GAK (Sonstige Bereiche)	0	0	0
71.02.01	700		0		0
<b>346 22-3</b>	522	Zuschüsse für Investitionen von der EU	0	0	0
71.02.01	700		0		0
<b>380 79-0</b>	892	Von Hst. 0629/980 10-5, Anteil an der Kosten-	0	0	174.722
71.02.01	700	erstattung Niedersachsen (Staatsvertrag) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 632 79-0.	0		164.623
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0702</b>	<b>543.200</b>	<b>543.200</b>	<b>329.364</b>
			<b>543.200</b>		<b>454.545</b>

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>531 01-2</b>	511	Kosten für Untersuchungen	65.000	65.000	53.944
71.02.01	700		65.000		93.506
<b>531 10-1</b>	522	Beteiligung an Messen und Ausstellungen	30.000	30.000	29.750
71.02.01	700		30.000		812
<b>531 20-9</b>	511	Kosten f. EDV-Programme in d. Ernährungswirtschaft	3.500	5.000	3.415
71.02.01	700		3.500		3.370
<b>531 77-2</b>	511	Kosten für die Ernährungswirtschafts-	0	6.000	0
71.02.01	700	meldeverordnung	6.000		0
<b>531 78-0</b>	511	Kosten für die Düngemittelkontrolle	6.000	5.000	5.000
71.02.01	700		6.000		5.000
<b>631 79-3</b>	522	Zuweisungen an den Bund	0	0	0
71.02.01	700		0		939
<b>632 17-0</b>	512	Kostenanteil an das staatliche Fischereiamt	170.000	150.000	174.509
71.02.01	700	Bremerhaven	150.000		165.990
<b>632 19-6</b>	532	Kostenanteil an der Hochsee-Enquete	100	100	98
71.02.01	700		100		94
<b>632 50-1</b>	521	Zuweisungen an Niedersachsen, Entwicklung	464.000	433.000	152.761
71.02.01	700	ländlicher Raum (GAK) 1. Über 192.800 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 632 50-1, 662 50-8 und 683 10-6 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 10-8 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 662 50-8 und 683 10-6.	466.000		205.088
<b>632 79-0</b>	521	Kostenerstattung an Niedersachsen für die	143.000	143.000	286.000
71.02.01	700	Abwicklung von Förderprogrammen Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 79-0 geleistet werden.	143.000		286.000
<b>662 50-8</b>	521	Zinsverbilligungen, Entwicklung ländlicher Raum	18.000	49.000	18.801
71.02.01	700	(GAK) Siehe zu 632 50-1.	16.000		22.993
<b>671 15-9</b>	511	Förderung der Extensivierungsberatung	0	0	0
71.02.01	700		0		0
<b>671 16-7</b>	511	Förderung der Wirtschaftsberatung auf dem Lande	115.000	115.000	115.000
71.02.01	700		115.000		115.000
<b>671 17-5</b>	511	Förderung der Gartenbauberatung	0	0	0
71.02.01	700		0		0
<b>671 19-1</b>	511	Qualitätskontrollen für Obst, Gemüse und	65.000	46.800	63.144
71.02.01	700	Kartoffeln	65.000		0
<b>681 19-7</b>	511	Extensivierungsmaßnahmen	0	0	0
71.02.01	700		0		0

**Kapitel 0702**  
**Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucher**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>683 10-6</b>	521	Konsumtive Maßnahmen, Entwicklung ländlicher Raum	0	0	0
71.02.01	700	(GAK) Siehe zu 632 50-1.	0		0
<b>683 69-6</b>	522	Entschädigungen für Tierverluste	55.000	55.000	25.868
71.02.01	700		55.000		39.243
<b>683 83-1</b>	523	Förderung der Landwirtschaft und Tierzucht	1.000	1.000	0
71.02.01	700		1.000		0
<b>684 10-2</b>	651	Förderung der Verbraucherunterrichtung und	5.000	5.000	5.000
71.02.01	700	Ernährungsberatung	5.000		5.000
<b>684 20-0</b>	511	Zuschuss aufgrund des Rennwett- und	70.000	150.000	70.856
71.02.01	700	Lotterieggesetzes <i>Entsprechend § 16 des Rennwett- und Lotterieggesetzes können bei dieser Haushaltsstelle bis zu 96 v.H. der Einnahmen bei Haushaltsstelle 0970/055 01-0 herangezogen werden.</i>	70.000		128.087
<b>684 50-1</b>	651	Zuschuss an die Verbraucherzentrale des Landes	90.000	90.000	90.000
71.02.01	700	Bremen e.V. -Sachkosten- <i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>	90.000		88.365
		<i>Einnahmen:</i>			
		2014	2015		
		1. Eigene Einnahmen	219.017	219.017	
		2. Zuwendungen Bremens	290.000	290.000	
		3. Zuwendungen anderer (öffentl.) Stellen	33.290	33.290	
		Summe der Einnahmen	542.307	542.307	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	374.707	374.707	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	167.600	167.600	
		3. Investitionsausgaben	0	0	
		Summe der Ausgaben:	542.307	542.307	
<b>684 51-0</b>	651	Zuschuss an die Verbraucherzentrale des Landes	200.000	209.000	199.039
71.02.01	700	Bremen e.V. -Personalkosten- <i>Siehe Erläuterung zu 684 50-1.</i>	200.000		176.633
<b>684 52-8</b>	651	Zuschuss an die Verbraucherzentrale des Landes	205.000	195.000	204.713
71.02.01	700	Bremen e.V. - Projektförderung -	205.000		228.688
<b>685 83-4</b>	511	Förderung der Landwirtschaft und Tierzucht	0	0	0
71.02.01	700		0		0
<b>686 80-6</b>	522	Zuschuß an den Arbeitskreis Betriebswirtschaft und	400	400	204
71.02.01	700	Gartenbau	400		148
<b>882 50-8</b>	521	Zuweisungen an Niedersachsen, Entwicklung	393.500	393.500	102.796
71.02.01	700	ländlicher Raum (GAK) <i>Über 140.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 21-8 geleistet werden.</i>	393.500		274.037
<b>980 15-1</b>	892	An Hst. 0515/380 11-6 und 0515/380 12-4 für die	0	0	0
71.02.01	700	Durchführung der Qualitätskontrollen	0		0
<b>980 90-9</b>	892	An Hst. 0501/380 90-3 für die Durchführung der	0	0	0
71.02.01	700	Verbraucherschutzministerkonferenz	0		41.917



**Kapitel 0702**  
**Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucher**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0702	2.099.500 2.085.500	2.146.800	1.600.898 1.880.910
		<b>Abschluss Kapitel 0702</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0702	543.200 543.200	543.200	329.364 454.545
		Zuschuss/Überschuss	-1.556.300 -1.542.300	-1.603.600	-1.271.534 -1.426.365

**Kapitel 0703**  
**Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Technologiefonds)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0703</b>		<b>Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Technologiefonds)</b>			
		1. Die Ausgaben der Hauptgruppen 5 und 6 und die konsumtiven Ausgaben der Gruppe 985 in den Kapiteln 0703, 0704, 0705, 0706, 0709, 0715, 0716, 0717 und 0754 sind gegenseitig deckungsfähig mit den konsumtiven Ausgaben der Gruppen 980 und 984 dieser Kapitel.			
		2. Die Ausgaben der Hauptgruppen 7 und 8 und die investiven Ausgaben der Gruppe 985 in den Kapiteln 0703, 0704, 0705, 0706, 0709, 0715, 0716, 0717 und 0754 sind gegenseitig deckungsfähig mit den investiven Ausgaben der Gruppen 980 und 984 dieser Kapitel (ohne 0709/984 91-8).			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>271 10-3</b>	692	Einnahmen zur Förderung des bremischen	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	Innovationsprogramms Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 10-5.	0		0
<b>272 20-7</b>	635	Von der EU zur Förderung neuer Technologien	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 20-6.	0		84.776
<b>281 17-6</b>	635	Einnahmen zur Förderung von Transferstellen	0	0	62.500
<i>71.01.01</i>	700	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 686 17-6.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0703	0	0	62.500
			0		84.776

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>AUSGABEN</b>					
<b>531 10-5</b>	635	Kosten für Untersuchungen im Rahmen des bremischen	0	0	17.696
<i>71.01.01</i>	700	Innovationsprogramms Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 271 10-3 geleistet werden.	0		27.026
<b>661 10-6</b>	635	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und	0	100.000	113.275
<i>71.01.01</i>	700	Einrichtungen	0		62.428
<b>682 92-8</b>	635	An die WFB für Management der Technologiezentren	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	u.a.	0		0
<b>686 17-6</b>	635	Förderung von Transferstellen	0	44.000	100.500
<i>71.01.01</i>	700	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 17-6 geleistet werden.	0		160.000
<b>686 20-6</b>	635	Förderung neuer Technologien	0	0	1.960.304
<i>71.01.01</i>	700	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 20-7 geleistet werden.	0		468.827
<b>686 21-4</b>	635	Förderung der Kreativwirtschaft	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700		0		0
<b>686 46-0</b>	165	Förderung anwendungsorientierter Forschungs-	250.000	49.000	250.000
<i>71.01.01</i>	700	einrichtungen (FuE) Verpflichtungsermächtigung:	250.000		0
		2014		2015	
	Anschlag:	500.000 EUR	Anschlag:	500.000 EUR	
	Abdeckung:		Abdeckung:		
	2015	250.000 EUR	2016	0 EUR	
	2016	250.000 EUR	2017	250.000 EUR	
	2017	0 EUR	2018	250.000 EUR	
	2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR	
<b>686 57-5</b>	165	Anlaufkosten (FuE) -konsumtiv-	0	0	278
<i>71.01.01</i>	700		0		475.734
<b>891 20-9</b>	692	Investitionszuschüsse für Innovations-	0	300.000	1.090.740
<i>71.01.01</i>	700	förderung Verpflichtungsermächtigung:	3.295.000		548.990
		2014		2015	
	Anschlag:	1.500.000 EUR	Anschlag:	0 EUR	
	Abdeckung:		Abdeckung:		
	2015	500.000 EUR	2016	0 EUR	
	2016	500.000 EUR	2017	0 EUR	
	2017	500.000 EUR	2018	0 EUR	
	2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR	
<b>891 30-6</b>	692	Investitionszuschüsse für die Kreativwirtschaft	0	500.000	350.000
<i>71.01.01</i>	700		0		0
<b>892 60-4</b>	133	Investitionszuschüsse für Hochschulbaumaßnahmen	0	0	1.560.870
<i>71.01.01</i>	700		0		3.000.000
<b>980 11-2</b>	892	An andere Kapitel für betriebliche	0	0	180.304
<i>71.01.01</i>	700	Innovationsförderung (konsumtiv) 1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		321.634
<b>980 12-0</b>	892	An andere Kapitel für betriebliche	0	0	1.425.937
<i>71.01.01</i>	700	Innovationsförderung (investiv) 1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		2.175.196

**Kapitel 0703**  
**Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Technologiefonds)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>980 20-1</b>	892	An andere Kapitel für die Förderung neuer	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	Technologien (konsumtiv) 1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		15.000
<b>980 46-5</b>	892	An andere Kapitel für die Förderung anwendungs-	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	orientierter Forschungseinrichtungen (konsumtiv) 1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		85.000
<b>980 56-2</b>	892	An andere Kapitel für Anlaufkosten (FuE)	0	0	55.000
<i>71.01.01</i>	700	(konsumtiv) 1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		72.000
<b>980 75-9</b>	892	An Hst. 0700/380 75-0, Erstattung von Personal-	0	0	17.241
<i>71.01.01</i>	700	ausgaben 1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		25.605
Gesamtausgaben Kapitel 0703			250.000	993.000	7.122.145
			3.545.000		7.437.439
<b>Abschluss Kapitel 0703</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0703			0	0	62.500
			0		84.776
Zuschuss/Überschuss			-250.000	-993.000	-7.059.645
			-3.545.000		-7.352.664

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg	Anschatg	IST
			2014 2015	2013	2012 2011
			EUR		
<b>0704</b>		<b>Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Mittelstandsfonds)</b>			
		Siehe zu Kapitelvermerk 0703.			
		<b>AUSGABEN</b>			
<b>531 15-0</b>	651	Untersuchungen im Rahmen des MIP	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700		0		0
<b>682 10-7</b>	681	Außenwirtschaftliche Infrastruktur	60.000	60.000	60.000
<i>71.01.01</i>	700		60.000		173.638
<b>682 12-3</b>	681	Kosten für Geschäftsbesorgung (Außenwirtschaft)	0	0	13.000
<i>71.01.01</i>	700		0		13.000
<b>683 20-0</b>	691	Förderung von Existenzgründungen	0	0	465.400
<i>71.01.01</i>	700		0		421.000
<b>685 10-6</b>	691	Mittelstands- und Existenzgründungsoffensiven	894.000	894.000	829.546
<i>71.01.01</i>	700		894.000		649.648
		Verpflichtungsermächtigung:			
		2014		2015	
	Anschlag:	900.000 EUR	Anschlag:	0 EUR	
	Abdeckung:		Abdeckung:		
	2015	900.000 EUR	2016	0 EUR	
	2016	0 EUR	2017	0 EUR	
	2017	0 EUR	2018	0 EUR	
	2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR	
<b>891 20-2</b>	691	Zuschüsse zur Verbesserung der	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	Wirtschaftsstruktur	0		1.202.521
<b>891 35-0</b>	691	Darlehensverpflichtung Musical	1.343.000	1.343.000	1.343.000
<i>71.01.01</i>	700	(Anschlußfinanzierung)	1.343.000		1.448.091
<b>980 10-8</b>	892	An Hst. 0305/380 40-7 für Mittelstandsförderung	0	0	18.600
<i>71.01.01</i>	700		0		0
		1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
		Gesamtausgaben Kapitel 0704	2.297.000	2.297.000	2.729.547
			2.297.000		3.907.897
		<b>Abschluss Kapitel 0704</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0704	0	0	0
			0		0
		Zuschuss/Überschuss	-2.297.000	-2.297.000	-2.729.547
			-2.297.000		-3.907.897

**Kapitel 0706**  
**Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Sonderprogramm Bremerhaven)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0706</b>		<b>Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Sonderprogramm Bremerhaven)</b>			
		Siehe zu Kapitelvermerk 0703.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>331 20-4</b>	532	Vom Bund für Zuschüsse zur Verbesserung	150.000	150.000	48.385
<i>71.01.01</i>	700	der Marktstruktur (GAK) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 891 90-0.	150.000		53.870
<b>346 29-5</b>	532	Von der EU für das Fischereiprogramm EFF	1.300.000	1.300.000	632.746
<i>71.01.01</i>	700		1.300.000		1.128.466
<b>346 30-9</b>	532	Von der EU f. das Fischereiprogramm EMFF 2014-2020	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700		0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0706	1.450.000	1.450.000	681.131
			1.450.000		1.182.336

## Kapitel 0706 Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Sonderprogramm Bremerhaven)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>AUSGABEN</b>					
<b>526 10-2</b>	692	Gutachten und Untersuchungen	0	0	0
71.01.01	700		0		0
<b>531 25-4</b>	532	Kosten für die Abwicklung des EU-Programms FIAF	0	0	0
71.01.01	700		0		0
<b>531 27-0</b>	532	Kosten für die Abwicklung des EU-Programms EFF	46.000	46.000	48.122
71.01.01	700		50.000		0
<b>531 30-0</b>	532	Kosten für die Abwicklung des EU-Programms EMFF	20.000	0	0
71.01.01	700		20.000		0
<b>564 22-5</b>	831	Zinsen für Projekte 9602-L und 9922-L	5.390	35.660	29.532
71.01.01	700	Kommunale Projekte und Innenstadtprogramm Bremerhaven Gegenseitig deckungsfähig mit 0715/564 12-2, 0715/564 13-0, 0715/564 15-7, 0715/564 16-5, 0715/564 18-1, 0715/564 19-0, 0715/564 32-7, 0715/564 39-4, 0715/564 40-8, 0716/564 42-8, 0716/564 48-7.	0		84.514
<b>634 10-0</b>	813	An das Sondervermögen Gewerbeflächen	280.000	280.000	280.000
71.01.01	700	(Bremerhaven) -Sachkosten-	280.000		280.000
<b>634 11-8</b>	813	An das Sondervermögen Gewerbeflächen	380.000	380.000	380.000
71.01.01	700	(Bremerhaven) -Personalkosten-	380.000		380.000
<b>682 11-2</b>	691	Zuschuss an die BRIG-Betreibergesellschaft	0	0	414.000
71.01.01	700		0		200.000
<b>682 31-7</b>	691	Zuschüsse zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur	45.000	0	0
71.01.01	700		45.000		0
<b>682 50-3</b>	692	Zuschuss an die BIS -Sachkosten-	261.020	465.000	244.200
71.01.01	700		257.100		478.000
		<i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>			
		<i>Einnahmen:</i>	<i>2014</i>	<i>2015</i>	
		1. Eigene Einnahmen	7.518.600	7.538.250	
		2. Zuwendung Bremens	1.064.570	1.056.850	
		3. Zuwendungen anderer öffentlicher Stellen	0	0	
		Summe der Einnahmen:	8.583.170	8.595.100	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	3.517.560	3.629.710	
		2. übrige lfd. Ausgaben	4.427.070	4.326.850	
		3. Investitionen	638.540	638.540	
		Summe der Ausgaben:	8.583.170	8.595.100	
<b>682 51-1</b>	692	Zuschuss an die BIS -Personalkosten-	253.550	457.400	236.300
71.01.01	700	Siehe Erläuterung zu 682 50-3.	249.750		470.000
<b>683 20-8</b>	532	Zuschuss an das Institut für Fischqualität	0	0	0
71.01.01	700	-Sachkosten-	0		0
<b>683 21-6</b>	532	Zuschuss an das Institut für Fischqualität	0	0	0
71.01.01	700	-Personalkosten-	0		0
<b>683 40-2</b>	651	Förderung von überregional bedeutsamen	0	0	0
71.01.01	700	Veranstaltungen in Bremerhaven	0		0

**Kapitel 0706  
Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Sonderprogramm Bremerhaven)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>684 11-5</b>	692	An den Verein zur Förderung des Technologie-	265.000	265.000	265.000
<i>71.01.01</i>	700	transfers an der Hochschule Bremerhaven e.V. (TTZ) -Sachkosten- <i>Der Anschlag wurde wie folgt ermittelt:</i>	265.000		264.562
		<i>Einnahmen:</i>			
			2014	2015	
		1. Eigene Einnahmen	1.500.000	1.600.000	
		2. Zuwendungen Bremens	684.000	684.000	
		3. Zuwendungen anderer (öffentl.) Stellen	3.816.000	3.816.000	
		Summe der Einnahmen	6.000.000	6.100.000	
		<i>Ausgaben:</i>			
		1. Personalausgaben	4.220.000	4.300.000	
		2. Übrige lfd. Ausgaben	1.650.000	1.670.000	
		3. Investitionsausgaben	130.000	130.000	
		Summe der Ausgaben:	6.000.000	6.100.000	
<b>684 12-3</b>	692	An den Verein zur Förderung des Technologie-	399.000	399.000	399.000
<i>71.01.01</i>	700	transfers an der Hochschule Bremerhaven e.V. (TTZ) -Personalkosten- <i>Siehe Erläuterung zu 684 11-5.</i>	399.000		397.968
<b>686 40-1</b>	651	Förderung von Marketingprojekten in Bremerhaven	315.000	0	429.300
<i>71.01.01</i>	700		685.000		0
		Verpflichtungsermächtigung:			
			2014	2015	
		Anschlag:	1.000.000 EUR	Anschlag:	800.000 EUR
		Abdeckung:		Abdeckung:	
		2015	600.000 EUR	2016	300.000 EUR
		2016	400.000 EUR	2017	500.000 EUR
		2017	0 EUR	2018	0 EUR
		2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR
<b>891 20-0</b>	692	Zuschüsse für die infrastrukturelle Erschließung	32.700	4.376.000	8.296.840
<i>71.01.01</i>	700		32.700		5.040.565
		Verpflichtungsermächtigung:			
			2014	2015	
		Anschlag:	2.500.000 EUR	Anschlag:	2.500.000 EUR
		Abdeckung:		Abdeckung:	
		2015	0 EUR	2016	0 EUR
		2016	2.500.000 EUR	2017	2.500.000 EUR
		2017	0 EUR	2018	0 EUR
		2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR
<b>891 21-8</b>	692	Infrastrukturmaßnahmen in Bremerhaven	6.602.900	5.014.000	6.313.387
<i>71.01.01</i>	700		4.260.370		4.723.223
		Verpflichtungsermächtigung:			
			2014	2015	
		Anschlag:	10.000.000 EUR	Anschlag:	10.000.000 EUR
		Abdeckung:		Abdeckung:	
		2015	0 EUR	2016	0 EUR
		2016	5.000.000 EUR	2017	2.500.000 EUR
		2017	5.000.000 EUR	2018	7.500.000 EUR
		2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR
<b>891 22-6</b>	692	Deutsches Schiffahrtsmuseum	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700		0		0
<b>891 26-9</b>	831	Schuldendiensthilfen an die BIS (Tilgung für Pro-	533.000	210.000	553.030
<i>71.01.01</i>	700	jekte 9602-L und 9922-L)	0		1.556.464
<b>891 29-3</b>	532	EU-Fischereifonds (EFF) 2007-2013	2.580.000	2.500.000	2.285.733
<i>71.01.01</i>	700		2.580.000		2.810.728



## Kapitel 0706

### Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Sonderprogramm Bremerhaven)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>891 30-7</b>	532	EU-Fischereifonds (EMFF) 2014-2020	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700		500.000		0
		Verpflichtungsermächtigung:			
		2014		2015	
		Anschlag: 2.500.000 EUR		Anschlag: 2.500.000 EUR	
		Abdeckung: 2015		Abdeckung: 2016	
		1.000.000 EUR		1.000.000 EUR	
		2016		2017	
		1.500.000 EUR		1.500.000 EUR	
		2017		2018	
		0 EUR		0 EUR	
		2018ff		2019ff	
		0 EUR		0 EUR	
<b>891 50-1</b>	692	Zuschuss an die BIS für Investitionen	550.000	150.000	550.000
<i>71.01.01</i>	700		550.000		20.000
		<i>Siehe Erläuterung zu 682 50-3.</i>			
<b>891 55-2</b>	692	Reattraktivierung Schaufenster Fischereihafen	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700		0		0
<b>891 60-9</b>	692	Erschließung Fischereihafen	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700		0		1.913.317
<b>891 65-0</b>	692	Masterplan Fischereihafen	0	1.804.000	0
<i>71.01.01</i>	700		0		0
		Verpflichtungsermächtigung:			
		2014		2015	
		Anschlag: 5.000.000 EUR		Anschlag: 5.000.000 EUR	
		Abdeckung: 2015		Abdeckung: 2016	
		0 EUR		1.000.000 EUR	
		2016		2017	
		2.500.000 EUR		1.000.000 EUR	
		2017		2018	
		2.500.000 EUR		3.000.000 EUR	
		2018ff		2019ff	
		0 EUR		0 EUR	
<b>891 75-7</b>	692	Erschließung Carl-Schurz-Gelände	0	0	6.550
<i>71.01.01</i>	700		0		1.700.000
<b>891 90-0</b>	532	Wirtschaftsförderung Bremerhaven -GAK- (BIS)	250.000	250.000	80.642
<i>71.01.01</i>	700		250.000		89.783
		1. Über 100.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 20-4 geleistet werden.			
		2. Es wird die Ermächtigung erteilt, Verpflichtungen nach Maßgabe der Fassung des jeweils gültigen Rahmenplans der GA "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" und des jeweils gültigen Finanzplanes des Landes einzugehen.			
<b>892 25-7</b>	691	Investive Landeszuschüsse	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700		0		0
<b>892 28-1</b>	532	Zuschüsse für Maßnahmen im Rahmen des	1.235.000	0	0
<i>71.01.01</i>	700	EU-Programms "FIAF"	0		0
<b>892 40-0</b>	731	Modernisierung des Kreuzfahrtterminals	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700		0		0
<b>893 11-3</b>	692	Zuschuss an das TTZ für Investitionen	20.000	20.000	20.000
<i>71.01.01</i>	700		20.000		30.000
		<i>Siehe Erläuterung zu 684 11-5.</i>			
<b>919 10-4</b>	851	Zuführung an die Sonderrücklage Fischereiprogramm	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	EFF	0		0
	901				
<b>980 16-4</b>	892	An Hst. 0290/380 31-6 für Anlaufkosten FuE	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	(konsumtiv)	0		0
		1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703.			
		2. Die Mittel sind übertragbar.			

**Kapitel 0706**  
**Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Sonderprogramm Bremerhaven)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>980 18-0</b>	892	An Hst. 0290/380 31-6 für Anlaufkosten FuE	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	(investiv) 1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
<b>980 20-2</b>	892	An Hst. 0700/380 75-0, Erstattung von Personal-	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	ausgaben OTB (investiv) 1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
<b>980 29-6</b>	892	An Hst. 0700/380 75-0, Erstattung von Personal-	0	0	68.488
<i>71.01.01</i>	700	ausgaben EFF (investiv) 1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
<b>985 31-0</b>	891	An Hst. 6782/385 04 für die Flugplatzbetriebs-	143.000	143.000	143.000
<i>71.01.01</i>	700	gesellschaft mbH (konsumtiv)	143.000		143.000
<b>985 35-2</b>	891	An Hst. 6782/385 09 für wirtschaftsnahe	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	Infrastruktur (konsumtiv)	0		0
<b>985 36-0</b>	891	An Bremerhaven für wirtschaftsnahe Infrastruktur	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	(investiv)	0		3.434.067
Gesamtausgaben Kapitel 0706			14.216.560	16.795.060	21.043.123
			10.966.920		24.016.190
<b>Abschluss Kapitel 0706</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0706			1.450.000	1.450.000	681.131
			1.450.000		1.182.336
Zuschuss/Überschuss			-12.766.560	-15.345.060	-20.361.992
			-9.516.920		-22.833.855

## Kapitel 0709 Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (EU-Programme/Planung)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0709</b>		<b>Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (EU-Programme/Planung)</b>			
		Siehe zu Kapitelvermerk 0703.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 06-0</b>	692	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen	60.000	60.000	382.023
71.01.01	700		60.000		60.990
<b>119 11-7</b>	693	Erstattungen / Rückzahlungen von Zuwendungen (GRW)	0	0	35.442
71.01.01	700		0		0
<b>162 10-1</b>	691	Zinsen nach Par. 44 LHO	0	0	17.439
71.01.01	700		0		0
<b>162 11-0</b>	692	Zinsen nach Par. 44 LHO (GRW)	0	0	0
71.01.01	700		0		0
<b>272 56-0</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2014-2020 (kons.)	420.000	0	0
71.01.01	700	<i>Mehr- und Mindereinnahmen sind innerhalb der Programmlaufzeit auszugleichen.</i>	420.000		0
<b>272 75-6</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2007-2013	0	35.000	238.838
71.01.01	700	in Bremerhaven <i>Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 985 75-2.</i>	0		0
<b>272 82-9</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2007-2013	423.000	423.000	1.104.778
71.01.01	700	bei SBW <i>Mehreinnahmen sind zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 980 82-3. Die Veranschlagung der Ausgaben erfolgt im Produktplan 24 (SBW) im Kapitel 0292.</i>	423.000		3.060.764
<b>272 83-7</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2014-2020	0	0	0
71.01.01	700	bei SBW <i>Mehreinnahmen sind zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 980 83-1. Die Veranschlagung der Ausgaben erfolgt im Produktplan 24 (SBW) im Kapitel 0292.</i>	0		0
<b>272 84-5</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2007-2013	0	1.714.000	675.498
71.01.01	700	bei SWAH -Bereich Arbeit- <i>Mehreinnahmen sind zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 980 84-0. Die Veranschlagung der Ausgaben erfolgt im Produktplan 31 (SWAH) bei Hst. 0308/686 56-6.</i>	0		643.712
<b>272 85-3</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2014-2020	50.000	0	0
71.01.01	700	bei SUBV <i>Die Veranschlagung der Ausgaben erfolgt im Produktplan 68 (SUBV).</i>	150.000		0
<b>331 10-8</b>	693	Vom Bund für Gemeinschaftsaufgabe Regionale	2.150.000	2.000.000	1.799.637
71.01.01	700	Wirtschaftsstruktur (GRW) <i>Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 891 70-7, 891 80-4 und 985 34-5.</i>	2.500.000		2.376.876
<b>346 56-3</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2014-2020	0	0	0
71.01.01	700	<i>Mehr- und Mindereinnahmen sind innerhalb der Programmlaufzeit auszugleichen.</i>	3.400.000		0
<b>346 70-9</b>	692	Von der EU für Maßnahmen innerhalb des	0	0	4.508.286
71.01.01	700	Programms "EFRE" Ziel-2 (Phase V)	0		0

**Kapitel 0709  
Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (EU-Programme/Planung)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>346 71-7</b>	692	Von der EU für Maßnahmen innerhalb des Programms	0	0	1.123.857
<i>71.01.01</i>	700	Ziel-2 (Phase V) bei anderen Kapiteln Mehreinnahmen sind zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 980 54-8 und 984 54-3.	0		0
<b>346 72-5</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2007-2013	10.800.000	11.000.000	6.291.270
<i>71.01.01</i>	700	<i>Mehr- und Mindereinnahmen sind innerhalb der Programmlaufzeit auszugleichen.</i>	10.500.000		5.297.650
<b>346 73-3</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2007-2013	0	1.404.000	2.492.757
<i>71.01.01</i>	700	bei SUBV Mehreinnahmen sind zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 980 56-4. <i>Die Veranschlagung der Ausgaben erfolgt im Produktplan 68 (SUBV).</i>	0		4.749.719
<b>346 74-1</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2007-2013	698.000	698.000	2.181.497
<i>71.01.01</i>	700	bei SBW Mehreinnahmen sind zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 980 57-2. <i>Die Veranschlagung der Ausgaben erfolgt im Produktplan 24 (SBW) im Kapitel 0292.</i>	698.000		2.238.051
<b>346 75-0</b>	692	Von der EU, Zentrale Einnahme für das Programm	0	0	3.557.234
<i>71.01.01</i>	700	EFRE 2007 - 2013 (Bescheinigungsbehörde) <i>Mehr- und Mindereinnahmen sind innerhalb der Programmlaufzeit auszugleichen.</i>	0		9.188.248
<b>346 76-8</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2014-2020	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	bei SUBV Mehreinnahmen sind zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 980 55-6. <i>Die Veranschlagung der Ausgaben erfolgt im Produktplan 68(SUBV).</i>	848.000		0
<b>346 77-6</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2007-2013	0	0	1.473.867
<i>71.01.01</i>	700	in Bremerhaven Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 985 77-9.	0		0
<b>346 78-4</b>	692	Von der EU für das Programm EFRE 2014-2020	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	bei SBW Mehreinnahmen sind zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 980 58-0. <i>Die Veranschlagung der Ausgaben erfolgt im Produktplan 24 (SBW) im Kapitel 0292.</i>	0		0
<b>359 01-0</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700		0		986.000
	900				
<b>359 03-7</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	16.050.276
<i>71.01.01</i>	700		0		22.137.531
	900				
<b>386 91-3</b>	892	Von Hst. 3709/986 91-0, Kostenerstattung	12.582.330	9.388.620	9.311.740
<i>71.01.01</i>	700	für Wirtschaftsförderung	14.398.620		5.000.000
<b>387 90-1</b>	891	Von Hst. 6782/987 05, Kostenerstattung für	4.000.000	4.000.000	3.700.000
<i>71.01.01</i>	700	wirtschaftsfördernde Maßnahmen	4.000.000		3.664.000
Gesamteinnahmen Kapitel 0709			31.183.330	30.722.620	54.944.438
			37.397.620		59.403.539

## Kapitel 0709 Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (EU-Programme/Planung)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>531 10-7</b>	692	Kosten für Wirtschaftsstrukturpolitik, Projekt-	13.050	105.000	290.097
71.01.01	700	planung u.ä.	11.900		195.732
<b>531 15-8</b>	692	Kosten für Software-Entwicklungen	0	0	0
71.01.01	700		0		0
<b>634 20-8</b>	645	Zuweisung an die Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	87.150	87.150	75.500
71.01.01	700	(WFB) zur Deckung der Mehrbelastung aus der getrennten Abwassergebühr	87.150		0
<b>661 01-9</b>	691	Zinsen für Vorfinanzierungen (Förderprogramme)	0	0	3.930
71.01.01	700		0		0
<b>671 20-0</b>	692	Erstattung von Personalausgaben für die	0	58.000	53.907
71.01.01	700	Umsetzung der Wirtschaftsstrukturpolitik	0		33.326
<b>682 20-2</b>	692	Zuschüsse an die Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	3.738.080	5.335.000	3.870.000
71.01.01	700	(WFB) -Sachkosten- <i>Monatlich darf max. 1/14 des veranschlagten Zuwendungsbetrages verausgabt werden. Nach dem 1. Quartal d. J. wird der verbleibende veranschlagte Zuwendungsbetrag gesperrt. Die Senatorin für Finanzen kann die Ausgabebeschränkung bzw. die Sperre nach Vorlage der erforderlichen Testate aufheben.</i>	3.682.000		5.630.000
<b>682 21-0</b>	692	Zuschüsse an die Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	1.659.720	1.685.000	1.690.000
71.01.01	700	(WFB) -Personalkosten- Siehe Erläuterung zu 682 20-2.	1.634.820		1.760.000
<b>682 22-9</b>	692	Technologieförderungen (WFB)	0	0	350.000
71.01.01	700		0		1.239.500
<b>682 23-7</b>	692	Technologieförderungen (BIS)	0	0	600.000
71.01.01	700		0		140.000
<b>682 92-0</b>	692	An die WFB für Gewerbeflächenverwaltung und	0	0	0
71.01.01	700	Bestandspflege	0		0
<b>686 55-0</b>	692	EU-Programme EFRE 2007-2013 -konsumtiv-	5.050.000	4.080.780	0
71.01.01	700		5.000.000		0
<b>686 56-9</b>	692	EU-Programm EFRE 2014-2020 -konsumtiv-	840.000	0	0
71.01.01	700		840.000		0
		Verpflichtungsermächtigung:			
		2014		2015	
	Anschlag:	8.000.000 EUR	Anschlag:	10.000.000 EUR	
	Abdeckung:		Abdeckung:		
	2015	800.000 EUR	2016	1.000.000 EUR	
	2016	2.200.000 EUR	2017	1.000.000 EUR	
	2017	5.000.000 EUR	2018	5.000.000 EUR	
	2018ff	0 EUR	2019ff	3.000.000 EUR	
<b>812 10-6</b>	692	Investitionen für Wirtschaftsstrukturpolitik,	0	0	4.637
71.01.01	700	Projektplanung u.ä.	0		0
<b>871 10-2</b>	811	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	375.000	1.575.000	0
71.01.01	700		375.000		0

**Kapitel 0709**  
**Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (EU-Programme/Planung)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>888 55-2</b>	692	EU-Programme EFRE 2007 - 2013 - investiv -	18.232.000	12.300.000	0
71.01.01	700		15.134.600		0
<b>888 56-0</b>	692	EU-Programme EFRE 2014-2020 -investiv-	0	0	0
71.01.01	700		4.600.000		0
		Verpflichtungsermächtigung:			
		2014		2015	
		Anschlag: 15.000.000 EUR		Anschlag: 20.000.000 EUR	
		Abdeckung: 2015		Abdeckung: 2016	
		2016	5.000.000 EUR	2017	2.000.000 EUR
		2017	5.000.000 EUR	2018	10.000.000 EUR
		2018ff	0 EUR	2019ff	6.000.000 EUR
<b>891 22-7</b>	691	Förderprogramme - BAB -	2.400.000	2.800.000	3.685.000
71.01.01	700		2.700.000		3.592.000
<b>891 23-5</b>	691	Förderprogramme - BIS -	1.000.000	1.200.000	1.913.290
71.01.01	700		1.100.000		2.088.666
<b>891 60-0</b>	692	Programm T.I.M.E. - BIG -	0	0	108
71.01.01	700		0		0
<b>891 70-7</b>	693	GRW-Massnahmen (BAB)	2.150.000	2.800.000	2.098.532
71.01.01	700		3.000.000		2.202.990
		Für 2014:			
		Über 2.150.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 891 70-7, 891 80-4 und 985			
		34-5 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-8 geleistet			
		werden.			
		Für 2015:			
		Über 2.500.000 EUR hinaus dürfen Ausgaben bei 891 70-7, 891 80-4 und 985			
		34-5 in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 10-8 geleistet			
		werden.			
<b>891 80-4</b>	693	GRW-Massnahmen (BIS)	2.150.000	1.200.000	1.500.742
71.01.01	700		2.000.000		2.550.827
		Siehe zu 891 70-7.			
<b>893 20-3</b>	692	Zuschüsse an die Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	1.580.000	40.000	1.580.000
71.01.01	700	(WFB) -Investitionen-	1.548.400		40.000
		Siehe Erläuterung zu 682 20-2.			
<b>893 76-9</b>	692	Kosten der Kajenunterhaltung	134.000	134.000	54.000
71.01.01	700		134.000		-45.219
<b>919 01-6</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	261.829
71.01.01	700		0		24.906
	901				
<b>919 03-2</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	14.437.674
71.01.01	700		0		16.050.276
	901				
<b>919 10-5</b>	851	Zuführung an die Sonderrücklage EFRE	0	0	3.557.234
71.01.01	700	2007 - 2013 - Bescheinigungsstelle -	0		9.188.248
	901				
<b>974 99-8</b>	883	Minderausgabe	0	0	0
71.01.01	700		0		0

## Kapitel 0709 Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (EU-Programme/Planung)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>980 20-3</b>	892	An Hst. 0700/380 75-0. Erstattung von Perso-	0	0	505.112
<i>71.01.01</i>	700	nalausgaben für die Umsetzung des WAP 1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		415.702
<b>980 54-8</b>	892	An andere Kapitel für EU-Programm Ziel 2 (Phase V)	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	-investiv- 1. Ausgaben bei 980 54-8 und 984 54-3 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 346 71-7 geleistet werden. 2. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 3. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
<b>980 55-6</b>	892	An Hst. 0680/380 23-6 (SUBV) für das Programm	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	EFRE 2014-2020 -investiv- 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 346 76-8 geleistet werden. 2. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 3. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
<b>980 56-4</b>	892	An Hst. 0680/380 22-5 (SUBV) für das EU-Programm	0	0	375.757
<i>71.01.01</i>	700	EFRE 2007 - 2013 -investiv- 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 346 73-3 geleistet werden. 2. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 3. Die Mittel sind übertragbar.	0		1.624.719
<b>980 57-2</b>	892	An Hst. 0292/380 40-2 (SBW) für das EU-Programm	0	0	164.497
<i>71.01.01</i>	700	EFRE 2007 - 2013 (investiv) 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 346 74-1 geleistet werden. 2. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 3. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
<b>980 58-0</b>	892	An Hst. 0292/380 41-0 (SBW) für das Programm	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	EFRE 2014-2020 -investiv- 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 346 78-4 geleistet werden. 2. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 3. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
<b>980 66-1</b>	892	An andere Kapitel für das EU-Programm "URBAN II"	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		226.907
<b>980 82-3</b>	892	An Hst. 0292/380 60-7 (SBW) für das EU-Programm	0	0	892.898
<i>71.01.01</i>	700	EFRE 2007 - 2013 -konsumtiv- 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 272 82-9 geleistet werden. 2. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 3. Die Mittel sind übertragbar.	0		1.460.764
<b>980 83-1</b>	892	An Hst. 0292/380 61-5 (SBW) für das EU-Programm	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	EFRE 2014-2020 -konsumtiv- 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 272 83-7 geleistet werden. 2. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 3. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
<b>980 84-0</b>	892	An Hst. 0308/380 56-4 (SWAH -Arbeit-) für das	0	0	0
<i>71.01.01</i>	700	EU-Programm EFRE 2007 - 2013 (konsumtiv) 1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Mehreinnahmen bei 272 84-5 geleistet werden. 2. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 3. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
<b>984 10-1</b>	892	An Hst. 3709/384 10-3 für EU-Programme	0	0	6.829.115
<i>71.01.01</i>	700	1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		662.518

**Kapitel 0709**  
**Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (EU-Programme/Planung)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>984 11-0</b>	892	An Hst. 3709/384 11-1, Zuweisung für EU-Programme	0	0	352.654
71.01.01	700	(konsumtiv) 1. Siehe zu Kapitelvermerk 0703. 2. Die Mittel sind übertragbar.	0		0
<b>984 54-3</b>	892	An Hst. 3696/384 54-0 für EU-Programm Ziel-2	0	0	1.123.857
71.01.01	700	(Phase V) Siehe zu 980 54-8.	0		0
<b>984 91-8</b>	892	An Hst. 3709/384 20-0, Kostenerstattung für	8.082.770	12.327.000	10.042.000
71.01.01	700	Wirtschaftsförderung	8.309.620		6.826.000
<b>985 34-5</b>	891	An Hst. 6782/385 11 für Infrastrukturmaßnahmen	0	0	0
71.01.01	700	(GRW) Siehe zu 891 70-7.	0		0
<b>985 75-2</b>	891	An Hst. 6782/385 17 für das EU-Programm EFRE	0	35.000	238.838
71.01.01	700	2007-2013 Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 75-6 geleistet werden.	0		0
<b>985 77-9</b>	891	An Hst. 6782/385 21 für Maßnahmen innerhalb des	0	0	1.473.867
71.01.01	700	EU-Programms EFRE 2007 - 2013 (inv.) Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 346 77-6 geleistet werden.	0		0
<b>985 90-6</b>	891	An Hst. 6782/385 02, Kostenerstattung	5.000.000	5.000.000	4.500.000
71.01.01	700	für wirtschaftsfördernde Massnahmen	5.000.000		4.500.000
Gesamtausgaben Kapitel 0709			52.491.770 55.157.490	50.761.930	62.525.074 60.407.861
<b>Abschluss Kapitel 0709</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0709			31.183.330 37.397.620	30.722.620	54.944.438 59.403.539
Zuschuss/Überschuss			-21.308.440 -17.759.870	-20.039.310	-7.580.637 -1.004.322



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0715</b>		<b>Erschließungs- und Schwerpunktprojekte (ehemaliges AIP)</b>			
		Siehe zu Kapitelvermerk 0703.			
		<b>AUSGABEN</b>			
<b>564 12-2</b>	831	BKF-Zinsen für das Projekt 9913-L	135.000	150.000	104.672
71.01.01	700	Bremer Vulkan Baustein Ost	111.000		118.632
	900				
		Siehe zu 0706/564 22-5.			
<b>564 13-0</b>	831	BKF-Zinsen für das Projekt 9909-L	6.910	15.030	1.475
71.01.01	700	Huckelriede/Cambrai-Kaserne	0		6.147
	900				
		Siehe zu 0706/564 22-5.			
<b>564 15-7</b>	831	BKF-Zinsen für das Projekt 9919-L	833.000	695.000	503.758
71.01.01	700	Logistik-Zentrum GVZ	464.000		636.022
	900				
		Siehe zu 0706/564 22-5.			
<b>564 16-5</b>	831	BKF-Zinsen für das Projekt 9916-L	147.000	165.000	161.313
71.01.01	700	Bremer Vulkan Erschließung	130.000		177.825
	900				
		Siehe zu 0706/564 22-5.			
<b>564 18-1</b>	831	BKF-Zinsen für das Projekt 0602-L	16.810	39.000	59.930
71.01.01	700	Gewerbepark Hansalinie Flächenkäufe	0		81.495
	900				
		Siehe zu 0706/564 22-5.			
<b>564 19-0</b>	831	BKF-Zinsen für das Projekt 0603-L	0	40.000	5.179
71.01.01	700	Flächenkäufe II	0		23.506
	900				
		Siehe zu 0706/564 22-5.			
<b>564 32-7</b>	831	Zinsen für das Projekt 0214-L	105.260	158.000	297.500
71.01.01	700	Sondervermögen Überseestadt	0		297.500
		Siehe zu 0706/564 22-5.			
<b>564 39-4</b>	831	BKF-Zinsen für das Projekt 0503-L	0	54.000	50.069
71.01.01	700	Bremer Industriepark	0		40.593
	900				
		Siehe zu 0706/564 22-5.			
<b>564 40-8</b>	831	BKF-Zinsen für das Projekt 0502-L	19.000	152.000	119.856
71.01.01	700	Universum	0		89.719
	900				
		Siehe zu 0706/564 22-5.			
<b>730 10-3</b>	692	Straßenbaumaßnahmen im Technologiepark	0	0	0
71.01.01	700		0		0
<b>740 32-0</b>	831	Tilgung für das Projekt 0214-L	0	0	0
71.01.01	700	Umstrukturierungsmaßnahmen Überseestadt	0		9.778.000
		Ab 2012 s. Hst. 893 29-0.			

**Kapitel 0715  
Erschließungs- und Schwerpunktprojekte (ehemaliges AIP)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>790 10-6</b>	692	Vor- und Nachlaufkosten bei Erschließungsmaßnahmen	0	0	51.897
71.01.01	700		0		75.389
<b>790 34-3</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 9909-L	0	0	0
71.01.01	700	Huckelriede/Cambrai-Kaserne	0		217.000
	900	<i>Ab 2012 s. Hst. 893 23-1.</i>			
<b>790 50-5</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 9919-L	0	0	0
71.01.01	700	Logistikzentrum GVZ/Niedervieland	0		2.572.000
	900	<i>Ab 2012 s. Hst. 893 24-0.</i>			
<b>891 37-9</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0208-L	0	0	0
71.01.01	700	Ausbau der Stadthalle Bremen	0		215
	900				
<b>891 42-5</b>	692	Erschließungsmaßnahmen im Technologiepark	430.000	200.000	437.556
71.01.01	700		75.000		1.699.526
<b>891 45-0</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0101-L	0	0	0
71.01.01	700	Erschließung des Gewerbegebietes Airport-Stadt	0		-2.534.712
	900				
<b>891 49-2</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0502-L	0	0	0
71.01.01	700	Universum	0		3.611.000
	900	<i>Ab 2012 s. Hst. 893 25-8.</i>			
<b>891 50-6</b>	692	Bremer Industriepark (BIP)	16.300	132.000	495.928
71.01.01	700		16.300		139.441
<b>891 52-2</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0503-L	0	0	0
71.01.01	700	Bremer Industriepark	0		1.787.000
	900	<i>Ab 2012 s. Hst. 893 26-6.</i>			
<b>891 53-0</b>	691	Gewerbepark Hansalinie Bremen	3.135.100	2.749.000	1.703.255
71.01.01	700		2.993.900		3.624.332
<b>891 54-9</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0407-L	0	0	0
71.01.01	700	Gewerbepark Hansalinie Arberger Marsch	0		-418.475
	900				
<b>891 55-7</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0602-L	0	0	0
71.01.01	700	Gewerbepark Hansalinie Flächenkäufe	0		736.000
	900	<i>Ab 2012 s. Hst. 893 27-4.</i>			
<b>891 56-5</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0603-L	0	0	0
71.01.01	700	Gewerbepark Hansalinie Flächenkäufe II	0		1.071.000
	900	<i>Ab 2012 s. Hst. 893 28-2.</i>			

## Kapitel 0715 Erschließungs- und Schwerpunktprojekte (ehemaliges AIP)

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>891 91-3</b>	691	Science Park	0	0	471.528
71.01.01	700		0		339.550
<b>892 51-0</b>	692	Investitionszuschüsse für Gewerbegebiete	0	0	0
71.01.01	700		0		0
<b>893 20-7</b>	692	Umnutzung des Bremer Vulkan-Geländes	26.000	39.000	-1.187.775
71.01.01	700		22.200		21.364
<b>893 22-3</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 9913-L	545.000	545.000	545.000
71.01.01	700	Bremer Vulkan Baustein Ost	545.000		545.000
	900				
<b>893 23-1</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 9909-L	179.000	203.000	210.000
71.01.01	700	Huckelriede/Cambrai-Kaserne	0		0
	900				
		<i>Bis einschl. 2011 s. Hst. 790 34-3.</i>			
<b>893 24-0</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 9919-L	2.572.000	2.572.000	2.572.000
71.01.01	700	Logistikzentrum GVZ/Niedervieland	2.572.000		0
	900				
		<i>Bis einschl. 2011 s. Hst. 790 50-5.</i>			
<b>893 25-8</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0502-L	474.000	3.323.000	3.467.000
71.01.01	700	Universum	0		0
	900				
		<i>Bis einschl. 2011 s. Hst. 891 49-2.</i>			
<b>893 26-6</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0503-L	0	1.340.000	1.787.000
71.01.01	700	Bremer Industriepark	0		0
	900				
		<i>Bis einschl. 2011 s. Hst. 891 52-2.</i>			
<b>893 27-4</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0602-L	585.000	736.000	736.000
71.01.01	700	Gewerbepark Hansalinie Flächenkäufe	0		0
	900				
		<i>Bis einschl. 2011 s. Hst. 891 55-7.</i>			
<b>893 28-2</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0603-L	0	1.009.000	1.071.000
71.01.01	700	Gewerbepark Hansalinie Flächenkäufe II	0		0
	900				
		<i>Bis einschl. 2011 s. Hst. 891 56-5.</i>			
<b>893 29-0</b>	831	Tilgung für das Projekt 0214-L	2.528.000	2.528.000	2.528.000
71.01.01	700	Umstrukturierungsmaßnahmen Überseestadt	0		0
		<i>Bis einschl. 2011 s. Hst. 740 32-0.</i>			
<b>893 30-4</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 9916-L	526.000	526.000	526.000
71.01.01	700	Bremer Vulkan Erschließung	526.000		526.000
	900				

**Kapitel 0715**  
**Erschließungs- und Schwerpunktprojekte (ehemaliges AIP)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0715	12.279.380 7.455.400	17.370.030	16.718.143 25.261.070
		<b>Abschluss Kapitel 0715</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0715	0 0	0	0 0
		Zuschuss/Überschuss	-12.279.380 -7.455.400	-17.370.030	-16.718.143 -25.261.070

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0716</b>		<b>Schwerpunktprojekte Bremerhaven (ehemaliges AIP)</b>			
		Siehe zu Kapitelvermerk 0703.			
		<b>AUSGABEN</b>			
<b>564 42-8</b>	831	BKF-Zinsen für das Projekt 0410-L	45.000	131.000	216.233
71.01.01	700	Innenstadtplafonds Bremerhaven	0		150.975
	900				
		Siehe zu 0706/564 22-5.			
<b>564 48-7</b>	831	BKF-Zinsen für das Projekt 0002-L	1.130	28.650	64.690
71.01.01	700	Innenstadtentwicklung Bremerhaven	0		133.130
		Siehe zu 0706/564 22-5.			
<b>891 49-6</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0002-L	44.000	707.000	1.178.328
71.01.01	700	Innenstadtentwicklung Bremerhaven	0		1.841.029
<b>893 16-2</b>	692	Zuschüsse für das Projekt	0	0	8.326
71.01.01	700	Alter Hafen / Neuer Hafen	0		577
<b>893 65-0</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0410-L	2.715.000	5.195.000	5.195.000
71.01.01	700	Investitionszuschüsse an Bremerhaven	0		5.195.000
	900				
		Gesamtausgaben Kapitel 0716	2.805.130	6.061.650	6.662.576
			0		7.320.710
		<b>Abschluss Kapitel 0716</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0716	0	0	0
			0		0
		Zuschuss/Überschuss	-2.805.130	-6.061.650	-6.662.576
			0		-7.320.710

**Kapitel 0717**  
**Dienstleistungs- und Technologieprojekte (ehemaliges AIP)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0717</b>		<b>Dienstleistungs- und Technologieprojekte (ehemaliges AIP)</b>			
		Siehe zu Kapitelvermerk 0703.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>281 76-4</b>	011	Von Dritten, Erstattung von Personalausgaben	0	0	20.773
<i>71.01.01</i>	700		0		20.616
		Gesamteinnahmen Kapitel 0717	0	0	20.773
			0		20.616

**Kapitel 0717**  
**Dienstleistungs- und Technologieprojekte (ehemaliges AIP)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 76-7</b>	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	0	0	0
71.01.01	700		0		382.874
	925				
<b>428 76-5</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
71.01.01	700		0		181.649
	925				
<b>682 10-6</b>	182	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	754.860	754.860	754.860
71.01.01	700		754.860		754.864
<b>892 21-6</b>	691	Verbundprojekt BEOS	0	0	20.090
71.01.01	700		0		0
<b>892 25-9</b>	692	Zuschüsse für die Entwicklung des Doms-	0	0	4.006
71.01.01	700	hofquartiers	0		3.994
<b>892 65-8</b>	691	Medienzentrum Stephani-Viertel	0	0	6.651
71.01.01	700		0		0
		Gesamtausgaben Kapitel 0717	754.860	754.860	785.607
			754.860		1.323.381
<b>Abschluss Kapitel 0717</b>					
		Gesamteinnahmen Kapitel 0717	0	0	20.773
			0		20.616
		Zuschuss/Überschuss	-754.860	-754.860	-764.834
			-754.860		-1.302.766

**Kapitel 0754**  
**Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Dienstleistungsfonds)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0754</b>		<b>Verbesserung der Wirtschaftsstruktur (Dienstleistungsfonds)</b>			
		Siehe zu Kapitelvermerk 0703.			
		<b>AUSGABEN</b>			
<b>682 25-6</b>	692	An die WFB für Kultur- und Sportveranstaltungen	1.249.000	1.330.000	1.335.000
71.01.01	700		1.088.900		1.385.000
<b>682 30-2</b>	692	An die WFB für Marketingprojekte	2.650.000	3.000.000	3.000.000
71.01.01	700		2.420.000		3.000.000
<b>682 40-0</b>	692	City- und Stadtteilinitiativen incl. BID-Gesetz	600.000	575.000	1.172.905
71.01.01	700		500.000		961.108
<b>682 45-0</b>	692	Anlauffinanzierung Fachmessen	200.000	200.000	140.000
71.01.01	700		200.000		100.000
<b>682 50-7</b>	692	An BTZ für Zwei Städte / Ein Land	380.000	380.000	396.000
71.01.01	700		380.000		385.000
<b>682 60-4</b>	692	An BTZ für Auslandsmarketing	200.000	200.000	205.250
71.01.01	700		200.000		204.750
<b>682 70-1</b>	692	Beteiligung an Messen	0	60.000	62.500
71.01.01	700		0		62.500
<b>686 22-7</b>	692	Erschliessung neuer Dienstleistungsstandorte	0	0	40.500
71.01.01	700		0		89.638
<b>686 45-6</b>	651	Förderung des Tourismus	70.000	77.000	104.697
71.01.01	700		70.000		51.129
<b>686 55-3</b>	692	Förderung überregional bedeutsamer Veranstaltungen	400.000	500.000	608.313
71.01.01	700		365.000		527.672
<b>973 50-1</b>	882	Globale Mehrausgaben für Bauunterhaltungsmieten	20.630	20.630	15.473
71.01.01	700	der Zuwendungsempfänger Die Mittel sind übertragbar.	20.630		41.260
		Gesamtausgaben Kapitel 0754	5.769.630	6.342.630	7.080.638
			5.244.530		6.808.057
		<b>Abschluss Kapitel 0754</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0754	0	0	0
			0		0
		Zuschuss/Überschuss	-5.769.630	-6.342.630	-7.080.638
			-5.244.530		-6.808.057



**0801 Allgemeine Bewilligungen für Häfen**

**Kapitel 0801**  
**Allgemeine Bewilligungen für Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0801</b>		<b>Allgemeine Bewilligungen für Häfen</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 01-7</b>	731	Verwaltungsgebühren	102.550	103.000	135.912
<i>81.01.01</i>	800		113.520		94.544
<b>111 11-4</b>	751	Prüfungsgebühren der Luftfahrtverwaltung	5.000	5.000	7.665
<i>81.01.01</i>	800		5.000		3.836
<b>111 51-3</b>	731	Verwarnungsgelder	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800		0		70
<b>112 01-3</b>	731	Geldbußen, Zwangs- und Erzwingungsgelder	47.790	48.000	84.444
<i>81.01.01</i>	800		51.280		69.147
<b>119 99-9</b>	731	Vermischte Verwaltungseinnahmen	0	0	9.378
<i>81.01.01</i>	800		0		0
<b>232 16-7</b>	731	Erstattungen für Hafensicherheit	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800		0		0
<b>272 23-1</b>	731	Von der EU für das Projekt "Log All"	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 526 15-2.	0		0
<b>272 24-0</b>	732	Von der EU für das Projekt CASSANDRA	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 20-2.	0		99.412
<b>282 10-5</b>	731	Von Projektpartnern für Kosten für Gutachten und	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	Sachverständige	0		0
<b>331 10-6</b>	731	Finanzhilfen des Bundes für Seehäfen	10.737.000	10.737.000	10.737.000
<i>81.01.01</i>	800		10.737.000		10.737.000
<b>359 01-9</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	163.000
<i>81.01.01</i>	800		0		0
<b>359 02-7</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	900				
<b>359 03-5</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	4.023.681
<i>81.01.01</i>	800		0		4.023.681
	900				
<b>359 07-8</b>	851	Entnahme aus der Sonderrücklage "Deichschutz	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	Bremerhaven"	0		0
	900				
<b>380 10-7</b>	892	Von Hst. 0627/980 10-8 für Anpassung der Hoch-	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	wasserschutzanlagen	0		0

**Kapitel 0801**  
**Allgemeine Bewilligungen für Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>387 10-1</b>	891	Von Hst. 6962/987 01, Deichbeiträge für den	1.325.000	1.000.000	1.352.428
<i>81.01.01</i>	800	Deichschutz Bremerhaven Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 521 10-0, 980 10-4, 980 20-1 und 985 10-6.	1.325.000		1.350.000
		Gesamteinnahmen Kapitel 0801	12.217.340	11.893.000	16.513.507
			12.231.800		16.377.690

**Kapitel 0801  
Allgemeine Bewilligungen für Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>427 11-1</b>	731	Kosten für Luftfahrerprüfungen	4.480	11.000	3.200
<i>81.01.01</i>	800		4.480		2.794
	925				
<b>521 10-0</b>	625	Deichschutz Bremerhaven	1.325.000	1.000.000	649.916
<i>81.01.01</i>	800		1.325.000		461.142
		1. Ausgaben bei 521 10-0, 980 10-4, 980 20-1 und 985 10-6 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 387 10-1 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 980 10-4, 980 20-1 und 985 10-6.			
<b>526 10-1</b>	731	Kosten für Gutachten und Sachverständige	18.000	18.000	0
<i>81.01.01</i>	800		18.000		148.219
<b>526 11-0</b>	731	Kosten der Fluglärmkommission	0	0	1.830
<i>81.01.01</i>	800		0		273
<b>526 15-2</b>	731	Förderung des Bereichs Logistik	50.000	50.000	-19.084
<i>81.01.01</i>	800		50.000		-5.118
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 23-1 geleistet werden.			
<b>526 20-9</b>	731	Aufbau eines Netzwerks Clean Ship	52.740	50.000	0
<i>81.01.01</i>	800		51.840		48.503
<b>531 20-2</b>	732	Kosten für das EU-Projekt CASSANDRA	0	0	79
<i>81.01.01</i>	800		0		90.385
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 272 24-0 geleistet werden.			
<b>532 61-6</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	7.870	6.330	7.887
<i>81.01.01</i>	800		7.880		8.411
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
<b>564 11-9</b>	831	Zinsen für Projekt 9703-L	863.000	1.029.000	1.156.472
<i>81.01.01</i>	800	Fischereihafenschleuse Bremerhaven	697.000		1.372.927
	900				
<b>634 11-7</b>	813	Zuführung an das Sondervermögen Fischereihafen	1.250.000	400.000	1.256.669
<i>81.01.01</i>	800	(konsumtiv) -Sachkosten-	1.250.000		1.002.962
<b>634 12-5</b>	813	Zuführung an das Sondervermögen Fischereihafen	1.480.000	805.580	1.480.000
<i>81.01.01</i>	800	(konsumtiv) -Personalkosten-	1.480.000		1.130.412
<b>671 10-1</b>	751	Aufgaben der Luftaufsicht	176.000	179.000	279.542
<i>81.01.01</i>	800		173.000		275.810
<b>685 02-1</b>	731	Mitgliedsbeiträge	40.000	40.000	30.855
<i>81.01.01</i>	800		40.000		29.220
<b>685 20-0</b>	731	Mitgliedsbeitrag an den Weserbund e.V.	48.650	55.000	55.000
<i>81.01.01</i>	800		48.650		55.000

**Kapitel 0801  
Allgemeine Bewilligungen für Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>685 23-4</b>	731	Zuschüsse für Konferenzen und Symposien	10.000	10.000	0
<i>81.01.01</i>	800		10.000		3.190
<b>685 50-1</b>	731	Förderung des Kurzstreckenseeverkehrs	0	0	-648
<i>81.01.01</i>	800		0		15.000
<b>686 10-9</b>	731	Sonstige Zuschüsse für Projekte	52.650	50.000	10.000
<i>81.01.01</i>	800		52.650		50.000
<b>799 99-0</b>	883	Globale Minderausgabe	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800		0		0
<b>881 10-6</b>	731	Zuweisungen an den Bund für Anpassungsmaß-	0	2.500.000	2.500.000
<i>81.01.01</i>	800	nahmen an der Mittelweser	2.500.000		1.000.000
<b>881 31-9</b>	731	Zuweisungen an den Bund zum Ausbau des	200.000	200.000	200.000
<i>81.01.01</i>	800	Mittelland- und Küstenkanals	200.000		260.000
<b>884 11-3</b>	813	Zuführung an das Sondervermögen Fischereihafen	1.550.000	950.000	950.000
<i>81.01.01</i>	800	(investiv)	1.550.000		0
		Verpflichtungsermächtigung:			
			2014	2015	
		Anschlag:	1.000.000 EUR	Anschlag:	1.000.000 EUR
		Abdeckung:		Abdeckung:	
		2015	500.000 EUR	2016	500.000 EUR
		2016	500.000 EUR	2017	500.000 EUR
		2017	0 EUR	2018	0 EUR
		2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR
<b>884 20-2</b>	731	Anpassung der Hochwasserschutzanlagen	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800		0		0
<b>884 21-0</b>	813	Zuführung an das SV Fischereihafen für den	18.000.000	0	0
<i>81.01.01</i>	800	Offshore Terminal Bremerhaven	19.000.000		0
<b>888 20-8</b>	731	Erneuerung von Kajen im Fischereihafen	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800		0		0
<b>891 12-8</b>	831	Fischereihafenschleuse Bremerhaven	3.861.000	3.861.000	3.860.906
<i>81.01.01</i>	800	(BKF 9703 L)	3.861.000		3.860.930
<b>891 81-0</b>	692	Anbindung des Offshore Terminals (Luneort) (UVI)	0	2.936.800	1.600.000
<i>81.01.01</i>	800		0		0
<b>893 10-4</b>	692	Baukosten Cherbourger Straße	7.598.000	7.598.000	0
<i>81.01.01</i>	800		5.333.000		0
		Für 2014 und 2015: Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Senatorin für Finanzen nach Vorlage der Plaungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.			
<b>919 01-4</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	10.447
<i>81.01.01</i>	800		0		44.683
<b>919 02-2</b>	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
	901				

**Kapitel 0801**  
**Allgemeine Bewilligungen für Häfen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>919 03-0</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	4.023.775
<i>81.01.01</i>	800		0		4.023.681
	901				
<b>919 05-7</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage "Kajen	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	Fischereihafen"	0		0
<b>919 07-3</b>	851	Zuführung an die Sonderrücklage "Deichschutz	0	0	583.703
<i>81.01.01</i>	800	Bremerhaven"	0		756.309
	900				
<b>980 10-4</b>	892	An Hst. 0627/380 10-0, Deichbeiträge (konsumtiv)	0	0	42.188
<i>81.01.01</i>	800		0		60.287
		1. Siehe zu 521 10-0. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
<b>980 20-1</b>	892	An Hst. 0700/380 95-5, Erstattung von Personalaus-	0	0	76.620
<i>81.01.01</i>	800	gaben (Deichschutz) (konsumtiv)	0		72.048
		1. Siehe zu 521 10-0. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
<b>980 30-9</b>	892	An Hst. 0900/380 30-5, Kostenerstattung für	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	Interreg Projekt "TIDE" (konsumtiv)	0		0
<b>980 40-6</b>	692	An Hst. 0687/380 40-6, für Baukosten	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	Cherbourger Straße	0		0
<b>984 10-0</b>	892	An Hst. 3801/384 10-1, Kostenerstattung für Häfen	32.581.700	63.364.970	62.769.970
<i>81.01.01</i>	800		31.119.460		37.952.470
<b>985 10-6</b>	891	An Hst. 6120/111 15, Kostenerstattung	0	0	0
<i>81.01.01</i>	800	(Deichschutz) an Bremerhaven (konsumtiv)	0		215
		1. Siehe zu 521 10-0. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
Gesamtausgaben Kapitel 0801			69.169.090	85.114.680	81.529.329
			68.771.960		52.719.753
<b>Abschluss Kapitel 0801</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0801			12.217.340	11.893.000	16.513.507
			12.231.800		16.377.690
Zuschuss/Überschuss			-56.951.750	-73.221.680	-65.015.822
			-56.540.160		-36.342.063

**Finanzen**

0900	Behörde d. Sen. für Finanzen
0901	Allgemeine Bewilligungen für Finanzen und Personal
0910	Landeshauptkasse Bremen
0922	Zentrale Aus-, Fort- und Weiterbildung
0923	Verwaltungsschule
0926	Aus- und Fortbildungszentrum
0927	Hochschule für Öffentliche Verwaltung
0950	IT - Budget
0951	Finanzamt Bremen-Mitte
0952	Finanzamt Bremen-Ost (bis 31.01.2013)
0953	Finanzamt Bremen-West (bis 31.01.2013)
0954	Finanzamt Bremen-Nord
0955	Finanzamt Bremerhaven
0956	Finanzamt für Großbetriebsprüfung Bremen (bis 2010)
0957	Finanzamt für Außenprüfung Bremen
0958	Finanzamt Bremen
0970	Steuern
0972	Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden
0973	Bundes- und Länderfinanzausgleich
0980	Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen
0986	Wirtschaftliche Unternehmen
0987	Öffentliches Grundvermögen
0990	Zentral veranschlagte Personalausgaben
0995	Allgemeines
0996	Umsetzung von Zukunftsinvestitionen (bis 2011)
0997	Umbau Verwaltung und Infrastruktur (bis 2013)

**Kapitel 0900**  
**Behörde d. Sen. für Finanzen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0900</b>		<b>Behörde d. Sen. für Finanzen</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 01-0</b>	011	Verwaltungsgebühren	26.000	26.200	24.051
<i>91.90.01</i>	900		26.300		22.112
<b>111 03-7</b>	011	Prüfungsgebühren	0	0	0
<i>91.01.01</i>	900	Siehe zu 531 10-9.	0		0
<b>111 75-4</b>	011	Einnahmen aus der Bürgschaftsverwaltung	93.480	93.480	93.480
<i>91.02.01</i>	900	Siehe zu 422 75-0.	93.480		93.480
<b>111 80-0</b>	011	Einnahmen der EU-Prüfbehörde	17.200	5.000	101.150
<i>91.90.01</i>	900		17.200		90.656
	922				
<b>112 01-7</b>	011	Geldbußen, Zwangs- und Erzwingungsgelder	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		0
<b>119 04-6</b>	011	Von Dritten für Ablichtungen	100	2.200	0
<i>91.90.01</i>	900		100		279
<b>119 10-0</b>	011	Einnahmen aus Ausschreibungen	4.000	1.800	7.017
<i>91.90.01</i>	900		4.000		1.443
<b>119 21-6</b>	011	Erstattung von Fernmeldekosten	0	0	14.078
<i>91.90.01</i>	900	Siehe zu 511 21-3.	0		1.049
<b>119 25-9</b>	011	Erstattung von Kosten der Druckerei	47.900	47.900	65.318
<i>91.90.01</i>	900	Siehe zu 511 01-9.	49.200		81.428
<b>119 50-0</b>	011	Einnahmen aus aufgelösten Rückstellungen für	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	Altersteilzeit	0		0
<b>119 72-0</b>	011	Einnahmen im Zusammenhang mit dem Projekt "Einig"	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 511 72-8.	0		0
<b>119 89-5</b>	011	Abführungen von Vergütungen aus Nebenbeschäftigun-	0	0	42.652
<i>91.01.01</i>	900	gen bzw. Nebentätigkeiten	38.900		40.053
<b>119 90-9</b>	011	Sonstige Einnahmen der Abteilung 1	2.000	2.000	96.930
<i>91.01.01</i>	900		2.000		76.150
<b>119 91-7</b>	011	Sonstige Einnahmen der Abteilung 2	200	100	3.000
<i>91.02.01</i>	900		1.300		3.000
<b>119 92-5</b>	011	Sonstige Einnahmen der Abteilung 3	1.100	1.100	1.798
<i>91.03.01</i>	900		1.100		77.816
<b>119 99-2</b>	011	Vermischte Einnahmen	18.700	19.100	47.014
<i>91.90.01</i>	900		19.200		118.121
<b>124 01-5</b>	011	Mieten aus Dienstgrundstücken	20.900	20.900	81.723
<i>91.90.01</i>	900		21.900		45.513



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>124 08-2</b>	011	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	3.200	3.200	9.260
<i>91.90.01</i>	900		3.200		9.256
<b>124 12-0</b>	011	Erstattung anteiliger Hausbewirtschaftungskosten	116.600	52.200	115.838
<i>91.90.01</i>	900		118.960		127.435
<b>125 20-8</b>	011	Entgelte für die Inanspruchnahme des Datenbank-	0	0	43.460
<i>91.03.01</i>	900	programms 'PUMA'	0		43.460
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 20-2 und 428 20-0.			
<b>132 01-8</b>	011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		0
<b>231 03-2</b>	011	Vom Bund für verauslagte Reisekosten	1.500	3.300	1.893
<i>91.90.01</i>	900		1.500		1.614
<b>231 11-3</b>	011	Kostenerstattung für die Wahrnehmung von	0	0	0
<i>91.90.02</i>	900	Baufaufgaben	0		0
<b>231 13-0</b>	011	Kostenerstattung für die Wahrnehmung von DV-	1.546.000	1.546.000	0
<i>91.90.02</i>	900	Aufgaben des Bundes	1.546.000		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 40-7, 428 40-5, 441 40-1, 526 40-7, 531 40-0, 531 50-8, 632 40-1, 634 97-8, 682 50-6, 812 40-0 und 980 40-0.			
<b>231 40-7</b>	011	Kostenerstattung für die Wahrnehmung von Bau-	3.606.000	3.606.000	7.391.971
<i>91.90.02</i>	900	aufgaben des Bundes	3.606.000		6.884.216
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 40-7, 428 40-5, 441 40-1, 526 40-7, 531 40-0, 531 50-8, 632 40-1, 634 97-8, 682 50-6, 812 40-0 und 980 40-0.			
<b>236 02-6</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>236 03-4</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>237 10-3</b>	011	Von der Metropolregion Bremen-Oldenburg für das	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	Projekt "Vereinbarkeit Beruf und Familie"	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 684 10-0.			
<b>261 10-1</b>	011	Kostenerstattung von Performa Nord	0	0	4.250
<i>91.90.01</i>	900		0		3.654
<b>271 60-3</b>	011	Von der EU für das Projekt Pro-LITE	0	0	0
<i>91.02.01</i>	900		0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 60-5.			
<b>271 71-9</b>	011	Erstattungen der Kosten für das EU-Projekt	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	"Hanse-Passage"	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 71-5 und 511 71-0.			
<b>281 10-2</b>	011	Erstattung von Personalkosten	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		0

**Kapitel 0900**  
**Behörde d. Sen. für Finanzen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>281 11-0</b>	011	Kostenerstattungen durch Betriebe gewerblicher Art	80.380	81.500	67.521
<i>91.02.01</i>	900	für Dienstleistungen Siehe zu 422 75-0.	81.510		62.078
<b>281 12-9</b>	011	Erstattung von Personalkosten	62.800	62.800	554.394
<i>91.02.01</i>	900	Siehe zu 422 75-0.	62.800		560.331
<b>281 15-3</b>	011	Kostenerstattung durch Dataport	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		0
<b>281 20-0</b>	011	Personalkostenerstattung KoSIT	427.800	290.000	483.452
<i>91.90.01</i>	900	Siehe zu 422 70-9.	427.800		331.068
<b>281 21-8</b>	011	Sachkostenerstattung KoSIT	150.000	104.400	765.050
<i>91.90.01</i>	900	Siehe zu 511 70-1.	150.000		808.514
<b>281 25-0</b>	011	Kostenerstattungen für DV-Dienstleistungen	3.800	3.800	3.600
<i>91.90.01</i>	900		3.800		3.600
<b>281 26-9</b>	011	Kostenerstattung von der Anstalt für Versorgungs-	0	0	77.407
<i>91.03.01</i>	900	vorsorge Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 26-1, 427 26-3, 428 26-0, 441 26-6 und 634 26-9.	0		83.572
<b>281 30-7</b>	011	Erstattung von Personalkosten (Abteilung 1)	0	0	0
<i>91.01.01</i>	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 76-8.	0		23.360
<b>281 40-4</b>	011	Kostenerstattung vom Bund für die Erhebung der	38.530	38.700	58.065
<i>91.01.01</i>	900	Kraftfahrzeugsteuer	0		106.481
<b>281 60-9</b>	011	Kostenerstattung von Dataport	0	0	533.252
<i>91.90.01</i>	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 60-1, 441 60-6 und 634 60-9.	0		576.750
<b>281 77-3</b>	011	Erstattung von Personalkosten (Abteilung 3)	0	0	50.504
<i>91.03.01</i>	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 77-6.	0		22.837
<b>281 78-1</b>	011	Erstattung von Personalkosten	0	0	16.030
<i>91.90.01</i>	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 78-4, 428 78-2, 441 78-9 und 634 78-1.	0		67.861
<b>282 10-9</b>	011	Personalkostenerstattung vom Kommunalen	0	0	505.240
<i>91.03.01</i>	900	Arbeitgeberverband Bremen e.V. Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 10-5, 441 10-0 und 634 10-2.	0		445.291
<b>359 01-2</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		169.395
<b>359 02-0</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		46.066

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>359 03-9</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	82.071
<i>91.90.01</i>	900		0		247.048
<b>386 01-0</b>	892	Von Hst.3900/986 01-6 für die Wahrnehmung von	21.106.600	21.372.700	21.372.700
<i>91.90.01</i>	900	Gemeindeaufgaben	21.106.600		24.666.720
Gesamteinnahmen Kapitel 0900			27.374.790	27.384.380	32.714.169
			27.382.850		35.941.707

**Kapitel 0900**  
**Behörde d. Sen. für Finanzen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-6</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	2.086.260	1.952.940	2.226.638
<i>91.90.01</i>	900		2.041.070		2.120.851
	925				
<b>422 03-2</b>	011	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf	909.570	697.270	861.159
<i>91.01.01</i>	900		470.710		504.036
	925				
<b>422 10-5</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (Kommunaler	0	0	401.655
<i>91.03.01</i>	900	Arbeitgeberverband Bremen e.V.) -refinanziert-	0		380.693
	925				
		1. Ausgaben bei 422 10-5, 441 10-0 und 634 10-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 10-9 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 10-0 und 634 10-2.			
<b>422 11-3</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (öffentliches	481.540	643.930	460.881
<i>91.03.01</i>	900	Dienstrecht)	469.970		591.155
	925				
<b>422 20-2</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten für die Einführung des	118.000	118.000	93.830
<i>91.03.01</i>	900	Projekts 'PUMA'	118.000		91.551
	925				
		1. Mehrausgaben bei 422 20-2 und 428 20-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 125 20-8 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 20-0.			
<b>422 21-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (Personalcontrolling/	240.060	301.610	257.553
<i>91.03.01</i>	900	Stellenpläne)	234.150		323.267
	925				
<b>422 26-1</b>	011	Bezüge der Beamten f. d. Anstalt für	0	0	19.125
<i>91.03.01</i>	900	Versorgungsvorsorge (refinanziert)	0		16.773
	925				
		1. Ausgaben bei 422 26-1, 427 26-3, 428 26-0, 441 26-6 und 634 26-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 26-9 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 427 26-3, 428 26-0, 441 26-6 und 634 26-9.			
<b>422 31-8</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (Personalent-	398.270	357.720	400.566
<i>91.03.01</i>	900	wicklung/ Ausbildung/ Stellenbörse)	388.360		380.764
	925				
<b>422 40-7</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (Bundesbau)	0	0	72.243
<i>91.90.02</i>	900	- refinanziert -	0		71.054
	925				
		Siehe zu 526 40-7.			
<b>422 41-5</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (Betriebswirtschaft/	337.350	309.930	338.236
<i>91.03.01</i>	900	Verw.Organisation/TUI)	331.120		297.696
	925				
<b>422 45-8</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten - baufachtechnische	0	0	58.687
<i>91.02.01</i>	900	Zuwendungsprüfungen - (refinanziert)	0		50.276
	925				
		Siehe zu 532 45-8.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST
			2014 2015	2013	2012 2011
			EUR		
<b>422 50-4</b>	011	Bezüge der Beamten (Altersteilzeit)	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		46.066
	925	Gegenseitig deckungsfähig mit 428 50-2.			
<b>422 60-1</b>	011	Bezüge der Beamten (Dataport) -refinanziert-	0	0	427.489
<i>91.90.01</i>	900		0		411.725
	925	1. Ausgaben bei 422 60-1, 441 60-6 und 634 60-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 60-9 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 60-6 und 634 60-9.			
<b>422 70-9</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten - KoSIT -	0	0	141.454
<i>91.90.01</i>	900	(refinanziert)	0		34.734
	925	1. Ausgaben bei 422 70-9, 428 70-7, 441 70-3 und 634 70-6 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 281 20-0 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 70-7, 441 70-3 und 634 70-6.			
<b>422 75-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	414.540	414.540	349.717
<i>91.02.01</i>	900	(refinanziert)	414.540		372.436
	925	1. Mehrausgaben bei 422 75-0 und 428 96-0 sowie Ausgaben bei 441 75-4 und 634 75-7 dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 111 75-4, 281 11-0 und 281 12-9 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 96-0, 441 75-4 und 634 75-7.			
<b>422 76-8</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert)	0	0	0
<i>91.01.01</i>	900		0		0
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 30-7 geleistet werden.			
<b>422 77-6</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert)	0	0	15.678
<i>91.03.01</i>	900		0		0
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 77-3 geleistet werden.			
<b>422 78-4</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert)	0	0	160.606
<i>91.90.01</i>	900		0		82.743
	925	1. Ausgaben bei 422 78-4, 428 78-2, 441 78-9 und 634 78-1 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 78-1 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 78-2, 441 78-9 und 634 78-1.			
<b>422 79-2</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten	0	0	0
<i>91.02.01</i>	900	(ehemals AIP)	0		56.365
	925				
<b>422 91-1</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten (Personal- und	187.920	144.490	179.477
<i>91.03.01</i>	900	Verwaltungsmanagement)	184.740		148.488
	925				
<b>422 92-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.863.280	1.803.530	1.938.331
<i>91.01.01</i>	900	(Steuern, überregionale Finanzbeziehungen)	1.811.070		1.934.361
	925	Hieraus kann auch die Zahlung einer Aufwandsentschädigung für die Lehrtätigkeit von hauptamtlichen Lehrkräften (bis einschließlich Bes.Gr. A 12) erfolgen.			

**Kapitel 0900**  
**Behörde d. Sen. für Finanzen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>422 93-8</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.886.590	1.844.800	1.920.077
<i>91.02.01</i>	900	(Haushalt, Controlling, Haushaltsreform)	1.844.040		1.819.983
	925				
<b>427 01-8</b>	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	10.300	0	10.321
<i>91.03.01</i>	900	Tätige	10.300		10.113
	925				
<b>427 03-4</b>	011	Aufwendungen für Werkstudenten	1.150	2.000	0
<i>91.03.01</i>	900		1.150		0
	925				
<b>427 26-3</b>	011	Aufwendungen für die Tätigkeit der Anstalt für	0	0	4.800
<i>91.03.01</i>	900	Versorgungsvorsorge (refinanziert)	0		4.800
	925	Siehe zu 422 26-1.			
<b>428 01-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.703.420	1.907.120	1.942.786
<i>91.90.01</i>	900		1.670.740		2.346.287
	925				
<b>428 20-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	297.000	297.000	284.674
<i>91.03.01</i>	900	(Projekt 'PUMA')	297.000		282.864
	925	Siehe zu 422 20-2.			
<b>428 26-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer f.	0	0	40.141
<i>91.03.01</i>	900	d. Anstalt für Versorgungsvorsorge (refinanziert)	0		37.901
	925	Siehe zu 422 26-1.			
<b>428 40-5</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	783.223
<i>91.90.02</i>	900	(Bundesbau) - refinanziert -	0		777.152
	925	Siehe zu 526 40-7.			
<b>428 45-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	204.421
<i>91.02.01</i>	900	- baufachtechnische Zuwendungsprüfungen -	0		207.541
	925	(refinanziert)			
		Siehe zu 532 45-8.			
<b>428 50-2</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	(Altersteilzeit)	0		0
	925	Siehe zu 422 50-4.			
<b>428 70-7</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	427.800	277.800	293.204
<i>91.90.01</i>	900	- KoSIT - (refinanziert)	427.800		199.353
	925	Siehe zu 422 70-9.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST
			2014 2015	2013	2012 2011
			EUR		
<b>428 71-5</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	für das EU-Projekt "HAnse-Passage" (refinanziert)	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 428 71-5 und 511 71-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 271 71-9 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 71-0.			
<b>428 77-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	60.852
<i>91.03.01</i>	900	(temporäre Personalmittel)	0		58.793
	925				
<b>428 78-2</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	(refinanziert)	0		149.768
	925				
		Siehe zu 422 78-4.			
<b>428 91-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	151.830	191.410	170.391
<i>91.01.01</i>	900	(Steuern, überregionale Finanzbeziehungen)	148.010		168.712
	925				
<b>428 92-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	423.400	509.380	454.761
<i>91.02.01</i>	900	(Haushalt und Vermögen)	412.590		497.442
	925				
<b>428 93-6</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	528.780	470.190	567.180
<i>91.03.01</i>	900	(Personal- und Verwaltungsmanagement)	517.420		531.420
	925				
<b>428 96-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	154.630	154.630	175.101
<i>91.02.01</i>	900	(refinanziert)	154.630		170.444
	925				
		Siehe zu 422 75-0.			
<b>432 29-1</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten im einstweiligen	76.260	44.590	78.970
<i>91.90.01</i>	900	Ruhestand	75.100		77.449
	925				
<b>441 10-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	und dgl. (KAV Bremen e. V.) -refinanziert-	0		0
	928				
		Siehe zu 422 10-5.			
<b>441 26-6</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	(Anstalt für Versorgungsvorsorge) -refinanziert-	0		0
	928				
		Siehe zu 422 26-1.			
<b>441 40-1</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.90.02</i>	900	und dgl. (Bundesbau) - refinanziert -	0		0
	928				
		Siehe zu 526 40-7.			

**Kapitel 0900**  
**Behörde d. Sen. für Finanzen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>441 45-2</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.02.01</i>	900	und dgl. -baufachtechnische Zuwendungsprüfungen-	0		0
	928	(refinanziert)			
		Siehe zu 532 45-8.			
<b>441 60-6</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	und dgl. (Dataport) -refinanziert-	0		0
	928				
		Siehe zu 422 60-1.			
<b>441 70-3</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	und dgl. - KoSIT - (refinanziert)	0		0
	928				
		Siehe zu 422 70-9.			
<b>441 75-4</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.02.01</i>	900	und dgl. (refinanziert)	0		0
	928				
		Siehe zu 422 75-0.			
<b>441 78-9</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	und dgl. (refinanziert)	0		0
	928				
		Siehe zu 422 78-4.			
<b>443 07-2</b>	011	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	5.000	5.000	3.916
<i>91.90.01</i>	900	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	5.000		1.746
<b>453 01-9</b>	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	180	600	0
<i>91.90.01</i>	900		180		0
<b>511 01-9</b>	011	Geschäftsbedarf	80.000	81.100	76.389
<i>91.90.01</i>	900	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 25-9 geleistet werden.	79.600		60.228
<b>511 02-7</b>	011	Kosten für Formulare der Steuerverwaltung	50.000	65.200	12.454
<i>91.01.01</i>	900		50.000		116.398
<b>511 10-8</b>	011	Bücher und Zeitschriften	30.000	30.000	38.257
<i>91.90.01</i>	900		29.800		44.082
<b>511 11-6</b>	011	Bücher und Zeitschriften (Abteilung 1)	8.400	8.500	11.257
<i>91.01.01</i>	900		8.400		11.103
<b>511 12-4</b>	011	Bücher und Zeitschriften (Abteilung 2)	1.550	1.800	1.552
<i>91.02.01</i>	900		1.550		2.486
<b>511 13-2</b>	011	Bücher und Zeitschriften (Abteilung 3)	8.600	8.700	12.112
<i>91.03.01</i>	900		8.500		15.115
<b>511 20-5</b>	011	Postgebühren	400.000	390.700	450.083
<i>91.90.01</i>	900	Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.	400.000		638.770



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>511 21-3</b>	011	Entgelte für Fernmeldedienstleistungen	86.900	123.300	111.484
<i>91.90.01</i>	900	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 21-6 geleistet werden.	85.900		143.837
<b>511 22-1</b>	011	Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.710	1.200	1.706
<i>91.90.01</i>	900		1.710		1.706
<b>511 30-2</b>	011	Sachausgaben für DV-Anlagen	0	0	40.552
<i>91.90.01</i>	900	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	0		-24.258
<b>511 31-0</b>	011	Technische Arbeitshilfen für Schwerbehinderte	2.000	5.200	1.611
<i>91.03.01</i>	900	im öffentlichen Dienst	2.000		800
<b>511 32-9</b>	011	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	12.000	11.900	22.440
<i>91.90.01</i>	900		12.000		21.511
<b>511 40-0</b>	011	Kosten für das Projekt "EOSS"	0	0	0
<i>91.01.01</i>	900		0		68
	924				
<b>511 50-7</b>	011	Kosten der Innenrevision	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		0
<b>511 70-1</b>	011	Sachkosten KoSIT (refinanziert)	150.000	100.000	764.136
<i>91.90.01</i>	900		150.000		803.418
	924	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 281 21-8 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>511 71-0</b>	011	Sachkosten für das EU-Projekt "Hanse-Passage"	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	(refinanziert)	0		0
	924	Siehe zu 428 71-5.			
<b>511 72-8</b>	011	Sachausgaben für das Projekt "EINIG"	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900		0		0
	924	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 72-0 geleistet werden.			
<b>514 01-8</b>	011	Kosten für Dienstfahrzeuge	18.920	19.000	18.665
<i>91.90.01</i>	900		18.670		15.181
<b>517 06-8</b>	011	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	40.000	52.200	39.272
<i>91.90.01</i>	900		40.000		39.094
<b>517 10-6</b>	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	428.340	435.900	545.163
<i>91.90.01</i>	900		408.360		516.843
<b>517 90-4</b>	011	Heizöl	0	0	3.706
<i>91.90.01</i>	900		0		3.445
<b>517 96-3</b>	011	Fremdleistungen	118.000	30.000	118.625
<i>91.90.01</i>	900		118.000		111.065
<b>517 99-8</b>	011	Sonstige Bewirtschaftungskosten	0	0	71.485
<i>91.90.01</i>	900		0		4.097

**Kapitel 0900**  
**Behörde d. Sen. für Finanzen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>518 01-3</b>	011	Mieten und Pachten für Grundstücke	60.000	60.000	60.957
91.90.01	900		60.000		60.922
<b>518 02-1</b>	011	Mieten für Maschinen und Geräte	180.000	250.000	179.620
91.90.01	900		180.000		177.734
<b>518 50-1</b>	011	Miet- und Pachtzahlungen an das	2.213.880	2.159.900	2.213.878
91.90.01	900	Sondervermögen Immobilien und Technik	2.213.880		2.213.878
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>519 05-2</b>	011	Gebäudeunterhaltung	1.000	4.600	863
91.90.01	900		1.000		2.390
<b>525 02-8</b>	011	Ausbildung von Bediensteten	60.000	35.000	61.851
91.01.01	900		60.000		41.324
<b>525 03-6</b>	011	Fortbildung von Bediensteten	13.000	8.700	15.309
91.90.01	900		13.000		19.965
<b>525 04-4</b>	011	Aus- und Fortbildung (Abteilung 2)	0	900	0
91.02.01	900		0		30
<b>525 25-7</b>	011	Schulungs-/Bildungsveranstaltungen f. Personalräte	400	400	1.475
91.90.01	900	und andere Arbeitnehmervertreter	400		175
<b>526 01-6</b>	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	34.000	34.100	64.949
91.90.01	900		33.500		58.601
<b>526 02-4</b>	011	Kosten für Sachverständige	0	0	42.713
91.90.01	900		0		24.038
<b>526 40-7</b>	011	Kosten für Sachverständige (Bundesbau)	3.606.000	3.606.000	1.757.338
91.90.02	900	- refinanziert -	3.606.000		1.347.960
		1. Ausgaben bei 422 40-7, 428 40-5, 441 40-1, 526 40-7, 531 40-0, 531 50-8, 632 40-1, 634 97-8, 682 50-6, 812 40-0 und 980 40-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 13-0 und 231 40-7 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 422 40-7, 428 40-5, 441 40-1, 531 40-0, 531 50-8, 632 40-1, 634 97-8, 682 50-6, 812 40-0 und 980 40-0.			
<b>527 05-5</b>	011	Reisekosten	30.000	15.100	32.661
91.90.01	900		30.000		21.129
	924	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>527 06-3</b>	011	Reisekosten (Abteilung 1)	50.000	39.000	54.597
91.01.01	900		50.000		58.079
	924				
<b>527 07-1</b>	011	Reisekosten (Abteilung 2)	12.100	10.000	13.056
91.02.01	900		11.900		13.444
	924				
<b>527 08-0</b>	011	Reisekosten (Abteilung 3)	16.800	7.800	18.248
91.03.01	900		16.700		19.733
	924	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>529 11-2</b>	011	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung	112.200	12.300	56.057
<i>91.90.01</i>	900	in besonderen Fällen	112.000		26.717
<b>531 01-0</b>	011	Kosten für Veröffentlichungen	1.000	500	1.395
<i>91.90.01</i>	900		1.000		5.555
<b>531 03-6</b>	011	Inventarversicherungen	2.800	2.900	2.891
<i>91.90.01</i>	900		2.800		2.891
<b>531 10-9</b>	011	Kosten für Steuerberaterprüfungen	0	7.200	0
<i>91.01.01</i>	900	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 03-7 geleistet werden.	0		0
<b>531 20-6</b>	011	Sachausgaben für die Einführung des Projekts	0	0	33.023
<i>91.03.01</i>	900	'PUMA'	0		1.707
<b>531 27-3</b>	011	Öffentlichkeitsarbeit	1.100	1.200	0
<i>91.90.01</i>	900		1.100		155
<b>531 40-0</b>	011	Sachausgaben für die Wahrnehmung von Bau-	0	0	102.409
<i>91.90.02</i>	900	aufgaben des Bundes - refinanziert -	0		116.000
	924	Siehe zu 526 40-7.			
<b>531 50-8</b>	011	Sachausgaben für die Wahrnehmung von DV-	1.546.000	1.546.000	0
<i>91.90.02</i>	900	Aufgaben des Bundes - refinanziert -	1.546.000		0
		Siehe zu 526 40-7.			
<b>531 60-5</b>	011	Sachkosten für das EU-Projekt Pro-LITE	0	0	0
<i>91.02.01</i>	900		0		0
	924	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 271 60-3 geleistet werden.			
<b>532 01-6</b>	011	Entgelte für Hausmeisterdienste	468.540	538.630	452.701
<i>91.90.01</i>	900	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	465.650		346.710
<b>532 10-5</b>	011	Kosten für überregionale Finanzangelegenheiten	6.000	20.000	5.905
<i>91.90.01</i>	900		5.000		16.594
<b>532 45-8</b>	011	Sachausgaben im Zusammenhang mit baufachtech-	0	0	-349.856
<i>91.02.01</i>	900	nischen Zuwendungsprüfungen (refinanziert)	0		-516.981
		1. Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 422 45-8, 428 45-6, 441 45-2 und 634 45-5.			
<b>532 55-5</b>	011	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	leistungen (Innenreinigung)	0		390.010
<b>532 61-0</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	432.600	396.390	321.193
<i>91.90.01</i>	900		432.580		436.923
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			

**Kapitel 0900**  
**Behörde d. Sen. für Finanzen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 65-2</b>	011	Entgelte für Dienstleistungen	0	0	643
<i>91.01.01</i>	900		0		18.293
<b>532 70-9</b>	011	Entgelte für Gebäudedienstleistungen	0	0	1.760
<i>91.90.01</i>	900		0		1.732
<b>532 71-7</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstreise-	30.000	15.000	29.001
<i>91.90.01</i>	900	abrechnungen	30.000		17.119
<b>532 72-5</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	0	68.300	103.907
<i>91.90.01</i>	900		0		121.087
<b>532 78-4</b>	011	Entgelte für Dienstleistungen im Bauwesen	1.200	1.200	1.278
<i>91.90.01</i>	900		1.200		1.278
<b>532 80-6</b>	011	Entgelte für Tul-Dienstleistungen	0	0	0
<i>91.02.01</i>	900	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	0		0
<b>532 86-5</b>	011	An Dataport, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	0
<i>91.01.01</i>	900		0		0
<b>532 90-3</b>	011	Kosten für Software und Lizenzen	0	0	564
<i>91.90.01</i>	900		0		4.180
<b>539 09-6</b>	011	Stellenausschreibungen	0	4.100	0
<i>91.90.01</i>	900		0		3.928
<b>539 99-1</b>	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	26.100	26.200	41.955
<i>91.90.01</i>	900		25.700		62.181
<b>632 40-1</b>	011	Ausgaben für die Wahrnehmung von Bauaufgaben durch	0	0	2.212.066
<i>91.90.02</i>	900	Dritte - refinanziert - Siehe zu 526 40-7.	0		2.430.211
<b>634 10-2</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	(KAV Bremen e. V.) -refinanziert- Siehe zu 422 10-5.	0		0
<b>634 26-9</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	(Anstalt für Versorgungsvorsorge) -refinanziert- Siehe zu 422 26-1.	0		0
<b>634 45-5</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.02.01</i>	900	-baufachtechnische Zuwendungsprüfungen- (refinanziert) Siehe zu 532 45-8.	0		0
<b>634 60-9</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	(Dataport) -refinanziert- Siehe zu 422 60-1.	0		0
<b>634 70-6</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	- KoSIT - (refinanziert) Siehe zu 422 70-9.	0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>634 75-7</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.02.01</i>	900	(refinanziert) Siehe zu 422 75-0.	0		0
<b>634 78-1</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	(refinanziert) Siehe zu 422 78-4.	0		0
<b>634 97-8</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	21.670
<i>91.90.02</i>	900	(Bundesbau) - refinanziert - Siehe zu 526 40-7.	0		21.320
<b>634 98-6</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	45.000	97.670	514.860
<i>91.90.01</i>	900	Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	45.000		435.760
<b>671 00-8</b>	011	Erstattungen verauslagter Kosten	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		0
<b>682 50-6</b>	011	An Dritte für die Wahrnehmung von DV-Aufgaben des	0	0	1.718.936
<i>91.90.02</i>	900	Bundes - refinanziert - Siehe zu 526 40-7.	0		1.479.131
<b>684 10-0</b>	011	Förderung des Vereins "Impulsgeber Zukunft"	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	(Projekt "Vereinbarkeit Beruf und Familie") Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 237 10-3 geleistet werden.	0		0
<b>700 05-9</b>	011	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	91.000	87.550	93.931
<i>91.90.01</i>	900	Instandsetzungen	87.000		101.671
<b>811 03-9</b>	011	Erwerb von Dienstfahrzeugen	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		0
<b>812 00-0</b>	011	Investive Ausgaben für den Netzbetrieb	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		0
<b>812 03-5</b>	011	Erwerb von Maschinen und Inventar	56.000	53.900	17.759
<i>91.90.01</i>	900		53.550		58.575
<b>812 05-1</b>	011	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeitsplatz-	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	ausstattungen)	0		6.854
<b>812 11-6</b>	011	Erneuerung von ADV-Verfahren im Haushalts-,	88.180	85.000	98.811
<i>91.02.01</i>	900	Kassen- und Rechnungswesen	84.460		86.940
<b>812 16-7</b>	011	Erwerb von Lizenzprogrammen	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		9.533
<b>812 20-5</b>	011	Investive Ausgaben für die Einführung des Projekts	0	0	35.662
<i>91.03.01</i>	900	'PUMA'	0		0

**Kapitel 0900**  
**Behörde d. Sen. für Finanzen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 40-0</b>	011	Inv. Ausgaben für die Wahrnehmung von Bauaufgaben	0	0	0
<i>91.90.02</i>	900	des Bundes - refinanziert - Siehe zu 526 40-7.	0		0
<b>812 99-0</b>	011	Mehrausgaben für IT-Querschnitt /-Fachanwendungen	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	(investiv)	0		0
<b>863 01-2</b>	011	Darlehen an Bedienstete für den Rechtsschutz	0	0	566
<i>91.03.01</i>	900		0		0
<b>884 11-7</b>	811	An SVIT für den Erwerb vorfinanzierter Anlagen im	0	0	57.512
<i>91.90.01</i>	900	Rahmen von Energiespar-Contracting	0		0
<b>919 01-8</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	745.769
<i>91.90.01</i>	900		0		1.137.703
<b>919 02-6</b>	851	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	Folgeeffekte der Altersteilzeit	0		0
<b>919 03-4</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	86.095
<i>91.90.01</i>	900		0		82.071
<b>980 12-4</b>	892	An Hst. 0901/380 19-8 für Haushaltsverbesserungen	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	im Rahmen des BVW	0		0
<b>980 40-0</b>	892	An Hst. 0680/380 40-6, Erstattung verauslagter	0	0	65.570
<i>91.90.02</i>	900	Mieten und Bewirtschaftungskosten - refinanziert - Siehe zu 526 40-7.	0		65.570
<b>980 41-8</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	12.780
<i>91.90.01</i>	900	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		11.160
<b>984 01-4</b>	892	An Hst.3900/384 01-6 für die Wahrnehmung von	709.700	435.500	435.500
<i>91.90.01</i>	900	Landesaufgaben	709.700		2.822.830
<b>984 09-0</b>	892	An Hst.3992/384 50-5, Pauschalanteil an den Kosten	3.680	3.680	3.680
<i>91.90.01</i>	900	des Haftpflichtschadensausgleiches	3.680		3.680
<b>985 10-0</b>	891	An Hst. 6120/385 02, Kostenerstattung für die	52.800	105.600	106.200
<i>91.01.01</i>	900	Erhebung der Kraftfahrzeugsteuer	0		108.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0900	24.090.630 23.324.980	23.553.500	29.288.798 31.758.287
		<b>Abschluss Kapitel 0900</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0900	27.374.790 27.382.850	27.384.380	32.714.169 35.941.707
		Zuschuss/Überschuss	3.284.160 4.057.870	3.830.880	3.425.371 4.183.420

**Kapitel 0901**  
**Allgemeine Bewilligungen für Finanzen und Personal**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0901 Allgemeine Bewilligungen für Finanzen und Personal</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 02-2</b>	011	Verwaltungsgebühren der zuständigen Stelle nach	7.760	1.700	2.480
<i>91.03.01</i>	900	dem Berufsbildungsgesetz	7.850		1.155
<b>119 25-2</b>	011	Anteil der Bediensteten an den Kosten für	0	0	11.072
<i>91.03.01</i>	900	Fortbildungsveranstaltungen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 525 15-3.	0		4.374
<b>119 26-0</b>	011	Kostenerstattung von Dritten für Fortbildungs-	0	0	219.732
<i>91.03.01</i>	900	maßnahmen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 525 15-3.	0		248.427
<b>119 99-6</b>	011	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		0
<b>232 21-0</b>	011	Personalkostenerstattungen für Beamte und Richter	0	0	45.987
<i>92.03.01</i>	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 21-4, 441 21-9 und 634 98-0.	0		0
<b>236 02-0</b>	011	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	3.332
<i>92.03.01</i>	900	Aufwendungsausgleichsgesetz 925	0		3.293
<b>236 15-1</b>	011	Arbeitsentgeltzuschüsse der Bundesanstalt	0	0	9.385
<i>92.03.01</i>	900	für Arbeit für Schwerbehinderte Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 76-0.	0		17.091
<b>261 08-3</b>	018	Kostenerstattung durch Performa Nord	30.000	30.000	0
<i>92.02.01</i>	900	für Versorgungsvorsorge (Ruhelohn) 925 Siehe zu Hst. 0990/634 99-8.	30.000		0
<b>261 09-1</b>	018	Kostenerstattung durch Performa Nord	1.543.180	1.543.180	1.410.022
<i>92.02.01</i>	900	für Versorgungsvorsorge 925 Siehe zu Hst. 0990/634 98-0.	1.543.180		1.522.444
<b>281 13-0</b>	011	Von Dritten für Einsparungen im Rahmen des	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	betrieblichen Vorschlagwesens Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 459 10-0.	0		0
<b>282 10-2</b>	011	Zuschüsse für Begabtenförderung	0	0	1.700
<i>91.03.01</i>	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 525 10-2.	0		1.700
<b>380 19-8</b>	892	Von anderen Kapiteln für Haushaltsverbesserungen	0	0	64.650
<i>91.03.01</i>	900	im Rahmen des BVW Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 459 10-0.	0		7.785
<b>380 20-1</b>	892	Arbeitsentgeltzuschüsse des Versorgungsamtes	0	0	8.040
<i>92.03.01</i>	900	-Integrationsamt- Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 20-6 und 428 20-4.	0		8.040



**Kapitel 0901**  
**Allgemeine Bewilligungen für Finanzen und Personal**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>386 19-6</b>	892	Von anderen Kapiteln (Stadt) für Haushalts-	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900	verbesserungen im Rahmen des BVW Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 459 10-0.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0901	1.580.940	1.574.880	1.776.399
			1.581.030		1.814.310

**Kapitel 0901**  
**Allgemeine Bewilligungen für Finanzen und Personal**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>412 01-4</b>	011	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	7.700	15.900	6.065
91.03.01	900		7.700		0
<b>422 01-0</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	277.260	298.330	258.278
92.03.01	900		274.570		264.560
	925				
<b>422 02-8</b>	011	Bezüge der Beamten zur Anstellung	1.773.400	1.848.630	1.512.155
92.03.01	900		1.763.440		1.630.824
	925				
<b>422 03-6</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	593.950	0	0
92.03.02	900	(Berufseinsteigerpool)	556.110		0
	925				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 428 03-4.			
<b>422 05-2</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten	0	35.710	0
92.03.01	900	(Lehrkräfte)	0		26.332
	925				
<b>422 09-5</b>	011	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	280.500	280.500	67.934
91.90.01	900		280.500		150.796
	925				
		Die in § 4 Haushaltsgesetz geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>422 20-6</b>	011	Bezüge der planmäßigen Beamten und Richter	604.600	519.220	528.875
92.03.01	900	(Schwerbehindertenpool)	597.390		471.718
	925				
		1. Mehrausgaben bei 422 20-6 und 428 20-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 380 20-1 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 20-4.			
<b>422 21-4</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	47.104
92.03.01	900	(refinanziert)	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 21-4, 441 21-9 und 634 98-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 232 21-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 441 21-9 und 634 98-0.			
<b>422 34-6</b>	011	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	26.500	0	20.186
91.90.03	900	(Gesamtpersonalrat)	26.560		0
	925				
<b>427 01-1</b>	011	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	57.750	114.800	34.821
91.03.01	900	Tätige	57.750		42.870
	925				
<b>427 04-6</b>	011	Prüfervergütungen	40	300	0
91.03.01	900		40		0
	925				
<b>428 01-8</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.505.390	2.905.680	2.768.715
92.03.01	900		2.531.820		2.901.242
	925				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>428 03-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
92.03.02	900	(Berufseinsteigerpool)	0		0
	925	Siehe zu 422 03-6.			
<b>428 20-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.696.140	1.970.680	1.616.816
92.03.01	900	(Schwerbehindertenpool)	1.680.070		1.760.350
	925	Siehe zu 422 20-6.			
<b>428 25-5</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	25.900	25.900	0
92.03.01	900	wegen Übernahme nach § 9 BPVG	25.900		0
	925				
<b>428 34-4</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	237.420	275.000	150.853
91.90.03	900	(Gesamtpersonalrat)	237.420		0
	925				
<b>428 76-0</b>	011	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	152
92.03.01	900	- schwerbehindert - (refinanziert)	0		950
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 236 15-1 geleistet werden.			
<b>432 01-5</b>	068	Versorgungsbezüge der Beamten (Finanzverwaltung)	22.099.070	21.109.370	20.427.408
92.02.01	900		22.826.580		19.694.555
	925				
<b>432 02-3</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten (Produktplan	1.988.310	1.805.920	1.643.167
92.02.01	900	Finanzen Sonstige)	2.090.060		1.502.061
	925				
<b>432 08-2</b>	018	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten	522.520	355.410	281.121
92.02.01	900	im Rahmen des Versorgungsausgleichs	540.790		235.849
	925				
<b>432 09-0</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten aus ausgegliederten	4.608.420	4.747.260	4.542.713
92.02.01	900	Finanz- und Personalbereichen	4.653.010		4.293.404
	925				
<b>435 01-4</b>	068	Versorgungsbezüge der Angestellten	50.860	50.550	40.341
92.02.01	900	(Finanzverwaltung)	51.870		47.280
	925				
<b>435 09-0</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten der	100.320	101.870	59.280
92.02.01	900	ausgeliederten Finanz- und Personalbereiche	114.160		59.739
	925				
<b>436 01-0</b>	068	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	134.760	124.020	128.402
92.02.01	900	Ruhelohngesetz (Finanzverwaltung)	137.900		123.356
	925				

**Kapitel 0901**  
**Allgemeine Bewilligungen für Finanzen und Personal**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>436 02-9</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	25.470	24.880	30.597
92.02.01	900	Ruhelohngesetz (Produktplan Finanzen Sonstige)	30.160		26.095
	925				
<b>436 09-6</b>	018	Versorgungsbezüge nach dem Bremischen	362.550	302.700	207.314
92.02.01	900	Ruhelohngesetz aus ausgegliederten Finanz- und	412.540		208.393
	925	Personalbereichen			
<b>441 01-4</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	2.236.220	2.132.720	2.022.622
91.90.01	900	und dgl. (Finanzverwaltung)	2.304.380		2.009.507
	928				
<b>441 02-2</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	259.910	335.310	259.485
91.90.01	900	und dgl. (Produktplan Finanzen Sonstige)	267.830		249.473
	928				
<b>441 21-9</b>	011	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
92.03.01	900	und dgl. (refinanziert)	0		0
	928				
		Siehe zu 422 21-4.			
<b>446 01-6</b>	068	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	2.453.680	2.091.940	2.291.826
92.02.01	900	(Finanzverwaltung)	2.564.710		2.049.695
	928				
<b>446 02-4</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	134.480	142.170	166.002
92.02.01	900	(Produktplan Finanzen Sonstige)	140.570		92.431
	928				
<b>446 09-1</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl. aus	456.620	489.810	433.740
92.02.01	900	ausgegliederten Finanz- und Personalbereichen	477.280		404.053
	928				
<b>453 01-2</b>	011	Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen	0	0	0
92.03.01	900		0		11.869
<b>459 10-0</b>	011	Aufwendungen für das betriebliche Vorschlagswesen	22.800	10.300	9.128
91.03.01	900		22.800		747
	925				
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 13-0, 380 19-8 und 386 19-6 geleistet werden.			
<b>459 11-8</b>	011	Amtsärztliche und ähnliche Untersuchungen	3.630	15.300	1.292
91.90.01	900		3.630		1.681
		Hieraus können auch die notwendigen Fahrtkosten und unvermeidbar entstehenden Nebenkosten erstattet werden.			
<b>525 10-2</b>	011	Fortbildung für Begabte	0	0	1.700
91.03.01	900		0		1.700
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 10-2 geleistet werden.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>525 15-3</b>	011	Ressortübergreifende Fortbildung	133.500	134.200	409.061
<i>91.03.01</i>	900		131.500		367.056
	924	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 25-2 und 119 26-0 geleistet werden.			
<b>529 12-4</b>	011	Zur Verfügung des Gesamtpersonalrats	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	Hieraus sind sämtliche gem. Par. 41 BremPVG zu tragenden Kosten zu begleichen.	0		0
<b>531 01-3</b>	011	Ausgaben der zuständigen Stelle/Prüfungsamt	100	100	526
<i>91.03.01</i>	900		100		270
<b>531 02-1</b>	011	Kosten für die Durchführung von Assessment-Center	7.300	7.300	47.556
<i>91.03.01</i>	900		7.150		40.949
<b>531 25-0</b>	011	Sachausgaben für das Vorprojekt Integriertes Personalmanagement	0	0	32.710
<i>91.03.01</i>	900		0		0
<b>531 34-0</b>	011	Sachausgaben für den Gesamtpersonalrat für das Land und die Stadtgemeinde Bremen	35.000	25.000	33.702
<i>91.90.03</i>	900		34.600		31.784
	924	Hieraus können auch Reisekosten erstattet werden.			
<b>531 36-6</b>	011	Sachausgaben für Gesamtschwerbehindertenvertretung f. Land und Stadtgemeinde Bremen	0	0	3.029
<i>91.90.01</i>	900		0		3.420
	924	Hieraus sind sämtliche gem. § 96 Abs. 8 SGB IX zu tragenden Kosten zu begleichen.			
<b>532 20-6</b>	011	Entgelte für die Betreuung von Bediensteten	44.500	42.900	50.000
<i>91.03.01</i>	900		44.500		48.294
<b>532 85-0</b>	011	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900		0		0
<b>539 10-3</b>	011	Kosten für Gutachten und Organisationsuntersuchungen	0	0	0
<i>91.03.01</i>	900		0		0
<b>539 11-1</b>	011	Kosten für Veröffentlichungen, Ausschreibungen usw.	5.000	5.000	21.907
<i>91.03.01</i>	900		5.000		19.218
<b>539 35-9</b>	011	Ausgaben für Gesundheitsförderung	15.000	0	36.602
<i>91.03.01</i>	900		15.000		31.680
<b>539 40-5</b>	011	Erstberatungskosten nach der DV	0	0	0
<i>91.90.01</i>	900	"Konfliktbewältigung am Arbeitsplatz"	0		0
<b>539 99-5</b>	011	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	18.274
<i>91.03.01</i>	900		0		260
<b>632 30-8</b>	011	Beitrag an die Hochschule für Verwaltungswissenschaften, Speyer	7.800	7.800	10.055
<i>91.03.01</i>	900		7.800		10.006

**Kapitel 0901**  
**Allgemeine Bewilligungen für Finanzen und Personal**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>632 31-6</b>	011	Anteil Bremens an den Kosten der Tarifgemein-	80.500	80.500	80.746
<i>91.03.01</i>	900	schaft deutscher Länder	80.500		80.746
<b>634 98-0</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	13.050
<i>92.03.01</i>	900	(refinanziert) Siehe zu 422 21-4.	0		0
<b>685 15-0</b>	011	Mitgliedsbeitrag an die Deutsche Gesellschaft für	0	0	25
<i>91.03.01</i>	900	Personalwesen e.V.	0		25
<b>812 34-9</b>	011	Investive Sachausgaben für den Gesamtpersonalrat	7.880	7.600	1.437
<i>91.90.03</i>	900	für das Land und die Stadtgemeinde Bremen	7.550		0
<b>812 36-5</b>	011	Investive Sachausgaben f. Gesamtschwerbehinderten-	4.510	4.600	0
<i>91.90.01</i>	900	vertretung für Land und Stadtgemeinde Bremen	4.570		0
Gesamtausgaben Kapitel 0901			43.887.260	42.445.180	40.316.773
			45.015.810		38.895.238
<b>Abschluss Kapitel 0901</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0901			1.580.940	1.574.880	1.776.399
			1.581.030		1.814.310
Zuschuss/Überschuss			-42.306.320	-40.870.300	-38.540.374
			-43.434.780		-37.080.928

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0910 Landeshauptkasse Bremen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 01-9</b>	062	Mahngebühren und Vollstreckungskosten	99.100	99.100	100.743
91.02.02	910		99.100		104.717
<b>119 99-0</b>	062	Vermischte Einnahmen	5.200	5.200	68.175
91.02.02	910		5.200		53.168
<b>236 02-4</b>	062	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	0
91.02.02	910	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
<b>281 01-1</b>	062	Dienstleistungsentgelte der Eigenbetriebe und	484.000	491.300	519.075
91.02.02	910	Sondervermögen	487.000		512.286
<b>281 02-0</b>	062	Dienstleistungsentgelte der Gesellschaften	27.040	22.400	42.881
91.02.02	910		29.850		37.688
Gesamteinnahmen Kapitel 0910			615.340	618.000	730.874
			621.150		707.858

**Kapitel 0910**  
**Landeshauptkasse Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-4</b>	062	Bezüge planmäßiger Beamten	1.347.200	1.362.860	1.341.303
91.02.02	910		1.311.870		1.334.036
	925				
<b>428 01-2</b>	062	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.575.550	1.668.840	1.561.237
91.02.02	910		1.520.480		1.563.456
	925				
<b>443 01-1</b>	062	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	1.720	3.020	0
91.02.02	910	Verordnungen	1.720		0
<b>443 07-0</b>	062	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	770	0	529
91.02.02	910	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	770		1.077
<b>511 01-7</b>	062	Geschäftsbedarf	8.500	9.280	5.940
91.02.02	910		6.000		6.405
<b>511 02-5</b>	062	Bücher und Zeitschriften	4.200	3.310	3.572
91.02.02	910		3.600		3.150
<b>511 03-3</b>	062	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	8.000	9.610	2.711
91.02.02	910		6.800		5.075
<b>511 04-1</b>	062	Sachausgaben für DV-Anlagen	5.380	0	6.248
91.02.02	910		5.000		7.135
<b>511 05-0</b>	062	Postgebühren	66.500	68.500	69.516
91.02.02	910	Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.	67.500		68.485
<b>511 06-8</b>	062	Kosten für Fernmeldedienstleistungen	23.660	27.700	21.011
91.02.02	910		26.000		27.150
<b>517 96-1</b>	062	Fremdleistungen	2.000	1.070	0
91.02.02	910		2.000		238
<b>518 02-0</b>	062	Mieten für Maschinen und Geräte	1.300	2.760	1.255
91.02.02	910		1.300		2.955
<b>525 03-4</b>	062	Fortbildung von Bediensteten	6.900	6.940	2.830
91.02.02	910		6.740		3.526
<b>525 25-5</b>	062	Schulungs-/Bildungsveranstaltungen für Personal-	1.100	790	2.386
91.02.02	910	räte und anderer Arbeitnehmervertreter	1.000		0
<b>526 01-4</b>	062	Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
91.02.02	910		0		1.355
<b>527 01-0</b>	062	Reisekosten	3.500	2.500	953
91.02.02	910		2.400		1.954
	924	Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>529 11-0</b>	062	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung	0	0	286
91.02.02	910	in besonderen Fällen	0		575



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>531 03-4</b>	062	Inventarversicherungen	0	2.000	88
91.02.02	910		0		1.620
<b>532 53-7</b>	062	Kosten im Kontoführungs- und Zahlungsverkehr	99.000	98.530	94.883
91.02.02	910		99.000		81.159
<b>532 55-3</b>	062	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
91.02.02	910	leistungen (Innenreinigung)	0		210
<b>532 62-6</b>	062	An Performa Nord für Serviceleistungen	29.000	26.720	27.122
91.02.02	910		29.000		24.698
<b>532 72-3</b>	062	An Performa Nord, Entgelte für Postdienstleistungen	10.000	11.900	8.639
91.02.02	910		10.000		8.344
<b>532 80-4</b>	062	Entgelte für Tul-Dienstleistungen	48.140	45.850	44.556
91.02.02	910	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	46.000		51.758
<b>532 81-2</b>	062	Kosten für das Betriebliche Gesundheitsmanagement	4.080	3.460	400
91.02.02	910		4.080		0
<b>539 09-4</b>	062	Stellenausschreibungen	0	1.700	0
91.02.02	910		0		0
<b>539 99-0</b>	062	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	186
91.02.02	910		0		1.904
<b>634 98-4</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
91.02.02	910	Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	0		0
<b>700 05-7</b>	062	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	2.800	2.390	39.962
91.02.02	910	Instandsetzungen	2.800		0
<b>812 03-3</b>	062	Erwerb von Maschinen und Inventar	14.010	13.820	0
91.02.02	910		13.310		11.984
<b>812 05-0</b>	062	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeitsplatz-	0	0	0
91.02.02	910	ausstattungen)	0		0
<b>980 41-6</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	2.340	2.340
91.02.02	910	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit-	0		2.340
		erfassung			

**Kapitel 0910**  
**Landeshauptkasse Bremen**

Titel <i>PGr.</i>	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / <i>Erläuterungen</i>	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0910	3.263.310 3.167.370	3.375.890	3.237.954 3.210.589
		<b>Abschluss Kapitel 0910</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0910	615.340 621.150	618.000	730.874 707.858
		Zuschuss/Überschuss	-2.647.970 -2.546.220	-2.757.890	-2.507.080 -2.502.731

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0922</b>		<b>Zentrale Aus-, Fort- und Weiterbildung</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>236 02-0</b>	012	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	1.527
<i>91.03.03</i>	926	ausgleichsgesetz	0		1.535
<b>281 40-8</b>	012	Kostenerstattung durch Eigenbetriebe	0	0	241.620
<i>91.03.03</i>	926	(Personalkosten) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 30-1 und 428 31-0.	0		219.190
<b>281 41-6</b>	012	Kostenerstattung durch Eigenbetriebe	0	0	805
<i>91.03.03</i>	926	(Sachkosten) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 525 02-1.	0		755
<b>282 10-2</b>	012	Drittmittel für Ausgaben bei Werkstudenten	0	0	20.463
<i>91.03.03</i>	926	Zweckgebunden zu Deckung von Ausgaben bei 427 03-8.	0		34.926
<b>282 11-0</b>	012	Zuschüsse von Dritten für Ausbildung	0	0	0
<i>91.03.03</i>	926	(Personalkosten) Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 12-3.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0922	0	0	264.415
			0		256.406

**Kapitel 0922**  
**Zentrale Aus-, Fort- und Weiterbildung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 03-6</b>	012	Anwärterbezüge der Beamten auf Widerruf	1.447.910	1.334.860	574.818
91.03.03	926		837.120		357.097
	925				
<b>425 08-6</b>	012	Aufwendungen für Praktikanten	0	0	-511
91.03.03	926		0		0
	925				
<b>427 03-8</b>	012	Aufwendungen für Werkstudenten	175.000	175.000	178.238
91.03.03	926		175.000		202.433
	925				
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 10-2 geleistet werden.			
<b>427 04-6</b>	012	Prüfervergütungen	760	1.300	0
91.03.03	900		760		0
	925				
<b>428 03-4</b>	012	Ausbildungsvergütungen der versicherungs-	0	0	0
91.03.03	926	pflichtigen Auszubildenden (bedarfsbezogen)	0		0
	925				
<b>428 04-2</b>	012	Ausbildungsvergütungen der	5.396.500	2.876.670	4.963.998
91.03.03	926	versicherungspflichtigen Auszubildenden	3.534.990		4.816.688
	925				
<b>428 08-5</b>	012	Aufwendungen für Praktikanten	3.976.740	2.520.840	2.749.105
91.03.03	926		2.520.840		2.661.678
	925				
<b>428 09-3</b>	012	Aufwendungen f. Praktikanten ESWV/ISWR	18.980	18.980	6.897
91.03.03	926		18.980		21.171
	925				
<b>428 12-3</b>	012	Ausbildungsvergütungen der	0	0	4.720
91.03.03	926	versicherungspflichtigen Auszubildenden aus	0		4.034
	925	Drittmitteln			
		Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 282 11-0 geleistet werden.			
<b>428 30-1</b>	012	Ausbildungsvergütungen der	0	0	0
91.03.03	926	versicherungspflichtigen Auszubildenden in	0		0
	925	Eigenbetrieben			
		1. Ausgaben bei 428 30-1 und 428 31-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 40-8 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 31-0.			
<b>428 31-0</b>	012	Aufwendungen für Praktikanten in Eigenbetrieben	0	0	0
91.03.03	926		0		0
	925				
		Siehe zu 428 30-1.			
<b>443 11-4</b>	012	Augenärztliche Untersuchungen für Auszubildende	0	0	0
91.03.03	926		0		0

**Kapitel 0922**  
**Zentrale Aus-, Fort- und Weiterbildung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>525 02-1</b>	012	Ausbildung von Bediensteten	283.000	218.000	246.426
<i>91.03.03</i>	926	Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 41-6 geleistet werden.	278.000		251.792
<b>539 01-4</b>	012	Stellenausschreibungen / Veröffentlichungen	60.000	64.500	93.703
<i>91.03.03</i>	926		55.000		89.668
<b>682 01-1</b>	012	Zentrale Aus-, Fort- und Weiterbildung,	610.770	627.910	506.905
<i>91.03.03</i>	926	Kostenerstattung für Verbundausbildung	597.180		715.000
Gesamtausgaben Kapitel 0922			11.969.660	7.838.060	9.324.300
			8.017.870		9.119.561
<b>Abschluss Kapitel 0922</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0922			0	0	264.415
			0		256.406
Zuschuss/Überschuss			-11.969.660	-7.838.060	-9.059.884
			-8.017.870		-8.863.155

**Kapitel 0923**  
**Verwaltungsschule**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	

0923

**Verwaltungsschule**

Die Mittel für den allgemeinen Geschäftsbetrieb sowie die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und der Räumlichkeiten werden ausschließlich im Kapitel 0926 (Aus- und Fortbildungszentrum) veranschlagt.

**EINNAHMEN**

<b>119 00-0</b>	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
<i>91.03.04</i>	923	Siehe zu 525 00-9.	0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0923	0	0	0
			0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-3</b>	012	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	428.690	326.920	386.664
91.03.04	923		417.670		297.800
	925				
		Hieraus kann auch die Zahlung einer Aufwandsentschädigung für Lehrtätigkeit von hauptamtlichen Lehrkräften (bis einschließlich Bes.Gr. A 12) erfolgen.			
<b>427 01-5</b>	012	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	51.840	45.600	41.640
91.03.04	923	Tätige	51.840		37.936
	925				
<b>428 01-1</b>	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	137.930	260.320	177.000
91.03.04	923		134.390		189.629
	925				
<b>443 07-0</b>	012	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	130	180	72
91.03.04	923	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	130		0
<b>525 00-9</b>	012	Aus- und Fortbildung	24.770	24.900	22.466
91.03.04	923		24.410		16.075
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 00-0 geleistet werden. 2. Hieraus können auch Reisekosten erstattet werden.			
<b>527 00-1</b>	012	Dienstreisen	440	450	794
91.03.04	923		450		715
<b>529 00-4</b>	012	Verfügungsmittel	130	100	9
91.03.04	923		100		0
<b>539 99-9</b>	012	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	0
91.03.04	923		0		0
<b>812 10-5</b>	012	Erwerb von Lehrmitteln	0	0	0
91.03.04	923		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0923			643.930	658.470	628.645
			628.990		542.155
<b>Abschluss Kapitel 0923</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0923			0	0	0
			0		0
Zuschuss/Überschuss			-643.930	-658.470	-628.645
			-628.990		-542.155

**Kapitel 0926**  
**Aus- und Fortbildungszentrum**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0926</b>		<b>Aus- und Fortbildungszentrum</b>			
		In diesem Kapitel sind aufgrund der räumlichen Zusammenfassung von Organisationseinheiten im Aus- und Fortbildungszentrum (AFZ) u. a. die Mittel veranschlagt für			
		- den allgemeinen Geschäftsbetrieb des Aus- und Fortbildungszentrums, der Verwaltungsschule und der Hochschule für Öffentliche Verwaltung,			
		- den Geschäftsbedarf des Referats 33 der Senatorin für Finanzen,			
		- die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und der Räumlichkeiten des Aus- und Fortbildungszentrums.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 00-1</b>	012	Sonstige Verwaltungseinnahmen	100	100	4.235
<i>91.03.03</i>	926	Siehe zu 511 00-9.	100		0
<b>119 04-4</b>	012	Von Dritten für Ablichtungen	0	0	2.341
<i>91.03.03</i>	926		0		0
<b>119 05-2</b>	012	Vom Haushalt zu erstattende Umsatzsteuer	0	0	0
<i>91.03.03</i>	926		0		0
<b>119 10-9</b>	012	Von der AbiG für Geschäftsbesorgung durch das AFZ	0	0	69.098
<i>91.03.03</i>	926	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 427 10-5 und 531 10-7.	0		86.652
<b>124 08-0</b>	012	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	3.040	3.060	5.734
<i>91.03.03</i>	926	Siehe zu 519 10-7.	3.080		5.799
<b>124 11-0</b>	012	Benutzungsentgelte für Schulungsräume	2.050	2.050	3.395
<i>91.03.03</i>	926	Siehe zu 517 00-7.	2.050		284
<b>236 02-4</b>	012	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
<i>91.03.03</i>	926	ausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>281 12-7</b>	012	Kostenerstattung für die Unterstützung von	0	0	0
<i>91.03.03</i>	926	eGovernment-Vorhaben (Personalkosten)	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 75-8, 428 80-2, 441 75-2 und 634 98-4.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0926	5.190	5.210	84.802
			5.230		92.735



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-4</b>	012	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	1.077.310	1.024.330	1.173.650
91.03.03	926		1.043.440		1.108.206
	925				
<b>422 75-8</b>	012	Bezüge planmäßiger Beamten	0	0	0
91.03.03	926	(Unterstützung von e-Government-Vorhaben)	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 422 75-8, 428 80-2, 441 75-2 und 634 98-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 12-7 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 80-2, 441 75-2 und 634 98-4.			
<b>427 10-5</b>	012	Aufwendungen im Rahmen der Geschäftsbesorgung für	0	0	0
91.03.03	926	die AbiG	0		0
	925				
		1. Ausgaben bei 427 10-5 und 531 10-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 10-9 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 10-7.			
<b>428 01-2</b>	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	456.890	507.430	490.369
91.03.03	926		449.540		532.449
	925				
<b>428 75-6</b>	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
91.03.03	926	(refinanziert)	0		41.312
	925				
<b>428 80-2</b>	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
91.03.03	926	(Unterstützung von e-Government-Vorhaben)	0		0
	925				
		Siehe zu 422 75-8.			
<b>441 75-2</b>	012	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
91.03.03	926	und dgl.	0		3.262
	928				
		Siehe zu 422 75-8.			
<b>443 07-0</b>	012	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	810	780	1.244
91.03.03	926	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	810		379
<b>511 00-9</b>	012	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	136.190	108.190	216.603
91.03.03	926	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	134.190		170.992
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 00-1 geleistet werden.			
<b>517 00-7</b>	012	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	336.200	318.000	363.996
91.03.03	926		331.290		394.117
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 124 11-0 geleistet werden.			
<b>518 00-3</b>	012	Mieten und Pachten	0	0	0
91.03.03	926		0		0

**Kapitel 0926**  
**Aus- und Fortbildungszentrum**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>518 50-0</b>	012	Miet- und Pachtzahlungen an das	514.410	514.410	514.401
<i>91.03.03</i>	926	Sondervermögen Immobilien und Technik 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	514.410		514.401
<b>519 10-7</b>	012	Kleine Unterhaltungsarbeiten an Gebäuden	1.300	1.380	450
<i>91.03.03</i>	926	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 124 08-0 geleistet werden.	1.300		20.001
<b>525 00-0</b>	012	Aus- und Fortbildung	8.800	9.230	26.549
<i>91.03.03</i>	926	Hieraus können auch Reisekosten erstattet werden.	8.800		31.035
<b>525 19-0</b>	012	Lehrmittel	0	0	0
<i>91.03.03</i>	926		0		0
<b>527 00-2</b>	012	Dienstreisen	3.770	3.930	1.606
<i>91.03.03</i>	926		3.770		1.800
	924				
<b>529 00-5</b>	012	Verfüugungsmittel	410	430	269
<i>91.03.03</i>	926		410		383
<b>531 03-4</b>	012	Inventarversicherungen	9.330	9.720	6.836
<i>91.03.03</i>	926		9.330		6.836
<b>531 10-7</b>	012	Sachkosten im Rahmen der Geschäftsbesorgung für	0	0	0
<i>91.03.03</i>	926	die AbiG Siehe zu 427 10-5.	0		0
<b>531 11-5</b>	012	Kosten für Software	22.000	24.300	27.833
<i>91.03.03</i>	926		21.000		20.425
<b>532 55-3</b>	012	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>91.03.03</i>	926	leistungen (Innenreinigung)	0		36.195
<b>532 75-8</b>	012	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	12.120	12.630	6.867
<i>91.03.03</i>	926		12.120		10.859
<b>532 80-4</b>	012	Entgelte für Tul-Dienstleistungen	29.900	34.980	13.762
<i>91.03.03</i>	926		28.600		11.747
<b>539 05-1</b>	012	An den Haushalt zu zahlende Umsatzsteuer	0	0	16.464
<i>91.03.03</i>	926		0		0
<b>539 99-0</b>	012	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	0	248
<i>91.03.03</i>	926		0		1.188
<b>634 98-4</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.03.03</i>	926	Siehe zu 422 75-8.	0		0
<b>700 01-4</b>	012	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	54.000	105.800	106.918
<i>91.03.03</i>	926	Instandsetzungen	54.000		121.817

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>719 01-7</b>	012	Herstellung von Fernmeldeanlagen	2.710	4.000	1.284
91.03.03	926		2.710		2.250
<b>812 00-9</b>	012	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	74.630	65.000	50.641
91.03.03	926	Sachen	65.290		73.976
<b>812 05-0</b>	012	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeitsplatz-	50.000	0	27.097
91.03.03	926	ausstattungen)	51.680		74.087
<b>812 11-4</b>	012	Investive Sachausgaben für die DV-Schulung	0	0	0
91.03.03	926		0		5.739
<b>812 12-2</b>	012	Projekt "Umgestaltung zu einem kundenfreundlichem	0	0	3.682
91.03.03	926	AFZ"	0		90.000
Gesamtausgaben Kapitel 0926			2.790.780	2.744.540	3.050.769
			2.732.690		3.273.456
<b>Abschluss Kapitel 0926</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0926			5.190	5.210	84.802
			5.230		92.735
Zuschuss/Überschuss			-2.785.590	-2.739.330	-2.965.967
			-2.727.460		-3.180.722

**Kapitel 0927**  
**Hochschule für Öffentliche Verwaltung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0927</b>		<b>Hochschule für Öffentliche Verwaltung</b>			
		Die Mittel für den allgemeinen Geschäftsbetrieb sowie die Bewirtschaftung und Unterhaltung der Gebäude und der Räumlichkeiten werden ausschließlich im Kapitel 0926 (Aus- und Fortbildungszentrum) veranschlagt.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 11-0</b>	133	Gebühren für Nachdiplomierungen	0	0	0
<i>91.03.05</i>	927		0		0
<b>111 20-9</b>	133	Semestergebühren	0	0	31.140
<i>91.03.05</i>	927	Siehe zu 525 14-3.	0		29.421
<b>119 00-5</b>	133	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	1.551
<i>91.03.05</i>	927	Siehe zu 525 14-3.	0		8.195
<b>119 01-3</b>	133	Einnahmen aus Veröffentlichungen	0	0	0
<i>91.03.05</i>	927	Siehe zu 531 01-1.	0		0
<b>119 20-0</b>	133	Kostenerstattung von Dritten für	0	0	960
<i>91.03.05</i>	927	Fortbildungsveranstaltungen	0		0
<b>236 02-8</b>	133	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	0
<i>91.03.05</i>	927	ausgleichsgesetz	0		3.229
	925				
<b>237 11-3</b>	133	Zuweisungen von Dritten zur Förderung der	0	0	18.806
<i>91.03.05</i>	927	Auslandsbeziehungen	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 11-9.			
<b>272 11-3</b>	133	Zuschüsse aus dem Ausland zur Pflege der Auslands-	0	0	0
<i>91.03.05</i>	927	beziehungen	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 531 11-9.			
<b>281 10-4</b>	133	Sonstige Erstattung aus dem Inland für IPOS	21.810	21.910	8.000
<i>91.03.05</i>	927	(Sachkosten)	22.020		26.880
		Siehe zu 531 10-0.			
<b>281 11-2</b>	133	Sonstige Erstattungen aus dem Inland für IPOS	0	0	68.000
<i>91.03.05</i>	927	(Personalkosten)	0		0
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 20-2.			
<b>286 10-6</b>	133	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland für IPOS	21.810	21.910	30.455
<i>91.03.05</i>	927	(Sachkosten)	22.020		5.079
		Siehe zu 531 10-0.			
<b>286 11-4</b>	133	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland für IPOS	0	0	0
<i>91.03.05</i>	927	(Personalkosten)	0		39.555
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 428 20-2.			
		<b>Gesamteinnahmen Kapitel 0927</b>	<b>43.620</b>	<b>43.820</b>	<b>158.912</b>
			<b>44.040</b>		<b>112.359</b>

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-8</b>	133	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	780.450	804.820	719.548
91.03.05	927		752.330		681.917
	925				
<b>427 01-0</b>	133	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich	268.810	251.900	203.010
91.03.05	927	Tätige	268.810		167.816
	925				
<b>427 10-9</b>	133	Vergütungen der Hilfskräfte für Lehr- und	31.500	0	22.458
91.03.05	927	Forschungsaufgaben	31.500		31.152
	925	Die Mittel dürfen nur zur befristeten Beschäftigung studentischer Hilfskräfte genutzt werden.			
<b>428 01-6</b>	133	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	241.240	222.610	231.963
91.03.05	927		235.780		221.331
	925				
<b>428 20-2</b>	133	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	48.488
91.03.05	927	aus sonstigen Bereichen	0		29.503
	925	Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 11-2 und 286 11-4 geleistet werden.			
<b>443 07-4</b>	133	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	190	380	72
91.03.05	927	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	190		0
<b>523 25-6</b>	133	Wissenschaftliches Schrifttum	34.500	35.000	43.192
91.03.05	927		33.500		32.011
<b>525 00-3</b>	133	Aus- und Fortbildung	4.100	4.300	8.797
91.03.05	927	Hieraus können auch Reisekosten erstattet werden.	4.000		16.047
<b>525 14-3</b>	133	Ausgaben für Lehre und Forschung	58.400	58.900	107.668
91.03.05	927	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 111 20-9 und 119 00-5 geleistet werden. 2. Hieraus können auch Reisekosten erstattet werden.	58.260		85.993
<b>527 00-6</b>	133	Dienstreisen	900	900	3.146
91.03.05	927		900		5.319
	924				
<b>529 11-4</b>	133	Verfügungsmittel	900	800	659
91.03.05	927		800		1.141
<b>531 01-1</b>	133	Kosten für Veröffentlichungen	0	0	0
91.03.05	927	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 01-3 geleistet werden.	0		0
<b>531 10-0</b>	133	Sachausgaben für IPOS	26.760	26.000	1.680
91.03.05	927	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 281 10-4 und 286 10-6 geleistet werden.	26.000		0

**Kapitel 0927**  
**Hochschule für Öffentliche Verwaltung**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
531 11-9	133	Pflege der Auslandsbeziehungen, insbesondere im	0	0	0
91.03.05	927	Rahmen von Partnerschaften	0		0
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 237 11-3 und 272 11-3 geleistet werden.			
		2. Hieraus können auch Reisekosten erstattet werden.			
531 34-8	133	Sachausgaben für den Ausbildungspersonalrat/	0	0	0
91.03.05	927	ASTA	0		361
		Hieraus sind sämtliche gem. § 41 BremPVG i.V.m. § 45 Abs. 2 BremHG zu tragenden Kosten zu begleichen.			
539 09-8	133	Stellenausschreibungen	540	730	0
91.03.05	927		730		0
539 99-3	133	Vermischte Verwaltungsausgaben	190	190	1.355
91.03.05	927		190		52
812 65-7	133	Beschaffungen für Lehre und Forschung	0	0	91.302
91.03.05	927		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0927			1.448.480	1.406.530	1.483.337
			1.412.990		1.272.643
<b>Abschluss Kapitel 0927</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0927			43.620	43.820	158.912
			44.040		112.359
Zuschuss/Überschuss			-1.404.860	-1.362.710	-1.324.425
			-1.368.950		-1.160.284

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0950</b>		<b>IT - Budget</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 10-1</b>	012	Einnahmen von Bediensteten aus privater	90.000	0	104.510
<i>96.01.01</i>	950	Internetnutzung	90.000		104.653
	900	Siehe zu 511 00-1.			
<b>231 40-8</b>	042	Vom Bund für Sachkosten des Digitalfunks	0	0	138.265
<i>96.01.01</i>	950		0		178.731
	030	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 511 40-0, 532 42-4 und 631 40-6.			
<b>271 10-8</b>	012	Kostenerstattung von der EU (Projekt "PEPPOL")	0	0	75.582
<i>96.01.01</i>	950		0		103.345
	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 511 10-9 und 527 10-2.			
<b>271 11-6</b>	012	Kostenerstattung von der EU (Projekt "SPOCS")	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950		0		245.230
	900	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 511 11-7 und 527 11-0.			
<b>281 01-4</b>	012	Erstattung von Sachkosten	0	0	14.055
<i>96.01.01</i>	950		0		3.250
	900	Siehe zu 511 00-1.			
<b>281 11-1</b>	012	Einnahmen im Zshg. mit der elektronischen	19.440	0	72.417
<i>96.01.01</i>	950	Arbeitszeiterfassung	19.440		11.835
	900	Siehe zu 812 08-7.			
<b>281 12-0</b>	012	Einnahmen im Zusammenhang mit ""KoGis""	0	0	4.000
<i>96.01.01</i>	950		0		2.800
	900	Siehe zu 812 08-7.			
<b>281 13-8</b>	012	Kostenerstattungen für SAP-Lizenzen	160.000	0	40.595
<i>96.01.01</i>	950		160.000		199.167
	900	Siehe zu 532 00-9.			
<b>281 15-4</b>	771	Einnahmen im Zusammenhang mit Telekommunikations-	0	0	593.636
<i>96.01.01</i>	950	leistungen	0		525.000
	900				
<b>331 40-2</b>	042	Vom Bund für Investitionskosten des Digitalfunks	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950		0		41.722
	030	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 719 40-0, 812 40-0, 881 40-2 und 888 40-7.			
<b>359 01-3</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	900				

**Kapitel 0950**  
**IT - Budget**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>359 03-0</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	3.431.205
<i>96.01.01</i>	950		0		4.156.546
	900				
<b>380 41-1</b>	892	Erstattungen von anderen Kapiteln im Zusammenhang	29.100	59.690	156.147
<i>96.01.01</i>	950	mit der elektronischen Arbeitszeiterfassung	29.100		152.370
	900				
		Siehe zu 812 08-7.			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0950	298.540	59.690	4.630.412
			298.540		5.724.648



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
Die haushaltsgesetzlich geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für dieses Kapitel.					
<b>511 00-1</b>	012	Sachausgaben für IT-Basiskomponenten	2.509.310	2.916.790	2.100.315
<i>96.01.01</i>	950		2.346.360		1.243.265
	924				
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 119 10-1 und der Einnahmen bei 281 01-4 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 511 15-0, 511 20-6, 511 30-3, 518 01-4, 527 01-3, 539 55-0, 539 56-9 und 539 57-7.			
<b>511 10-9</b>	012	Ausgaben im Zusammenhang mit dem EU-Projekt	0	0	674
<i>96.01.01</i>	950	"PEPPOL" (refinanziert)	0		96.065
	900				
		1. Ausgaben bei 511 10-9 und 527 10-2 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 271 10-8 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 527 10-2.			
<b>511 11-7</b>	012	Ausgaben im Zusammenhang mit dem EU-Projekt	0	0	95.188
<i>96.01.01</i>	950	"SPOCS" (refinanziert)	0		354.861
	900				
		1. Ausgaben bei 511 11-7 und 527 11-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 271 11-6 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 527 11-0.			
<b>511 15-0</b>	771	Ausgaben im Zusammenhang mit Telekommunikations-	0	0	90.860
<i>96.01.01</i>	950	leistungen	0		0
	900				
		Siehe zu 511 00-1.			
<b>511 20-6</b>	012	Sprachkommunikation Fest- und Mobilfunknetz	121.470	0	0
<i>96.01.01</i>	950		121.470		0
	900				
		Siehe zu 511 00-1.			
<b>511 30-3</b>	012	Kosten für Internetnutzung	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	900				
		Siehe zu 511 00-1.			
<b>511 40-0</b>	042	Sachkosten des bremischen Digitalfunks der BOS	424.900	686.640	223.410
<i>96.01.01</i>	950		424.900		150.321
	924				
		1. Mehrausgaben bei 511 40-0, 532 42-4 und 631 40-6 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 231 40-8 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 532 42-4 und 631 40-6.			
<b>518 01-4</b>	012	Standartersatzbedarf	327.710	0	0
<i>96.01.01</i>	950		375.000		0
	900				
		Siehe zu 511 00-1.			
<b>527 01-3</b>	012	Reisekosten	14.120	0	11.764
<i>96.01.01</i>	950		11.960		13.731
	924				
		Siehe zu 511 00-1.			
<b>527 10-2</b>	012	Dienstreisen im Zusammenhang mit dem EU-Projekt	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950	PEPPOL (refinanziert)	0		3.028
	924				
		Siehe zu 511 10-9.			

**Kapitel 0950**  
**IT - Budget**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>527 11-0</b>	012	Dienstreisen im Zusammenhang mit dem EU-Projekt	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950	SPOCS (refinanziert)	0		0
	924	Siehe zu 511 11-7.			
<b>532 00-9</b>	012	An Dataport, Steuerfachverfahren	5.676.830	5.676.830	6.570.782
<i>96.01.01</i>	950		5.676.830		6.690.524
	900	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 281 13-8 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 532 02-5, 532 05-0 und 539 05-4.			
<b>532 02-5</b>	012	IT-Querschnitt konsumtiv	0	16.120	0
<i>96.01.01</i>	950	(Allgemein)	0		0
	900	Siehe zu 532 00-9.			
<b>532 05-0</b>	012	IT-Querschnitt konsumtiv	1.205.900	1.208.170	1.142.780
<i>96.01.01</i>	950	(Steuern und Finanzen)	1.187.830		795.851
	900	Siehe zu 532 00-9.			
<b>532 06-8</b>	051	IT-Querschnitt konsumtiv	1.010.960	1.026.380	1.026.380
<i>96.01.01</i>	950	(Justiz)	995.810		751.740
	100	Gegenseitig deckungsfähig mit 539 10-0, 539 11-9, 539 12-7, 539 13-5, 539 14-3, 539 15-1, 539 16-0 und 539 17-8.			
<b>532 07-6</b>	012	IT-Querschnitt konsumtiv (SWAH-Arbeit)	30.980	124.270	28.631
<i>96.01.01</i>	950		30.510		0
	300	Gegenseitig deckungsfähig mit 532 09-2, 532 70-0, 539 70-4, 539 71-2 und 539 73-9.			
<b>532 08-4</b>	311	IT-Fachaufgaben (Gesundheit)	0	96.190	147.513
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	400				
<b>532 09-2</b>	253	IT-Querschnitt konsumtiv (SWAH-bba)	37.790	0	3.706
<i>96.01.01</i>	950		37.220		0
	300	Siehe zu 532 07-6.			
<b>532 13-0</b>	219	IT-Querschnitt konsumtiv (Versorgungsamt)	91.420	0	0
<i>96.01.01</i>	950		90.060		0
	331	Gegenseitig deckungsfähig mit 539 72-0.			
<b>532 19-0</b>	311	IT-Querschnitt (Gesundheit)	197.960	200.980	117.093
<i>96.01.01</i>	950		194.990		0
	400	Gegenseitig deckungsfähig mit 539 95-0.			
<b>532 20-3</b>	111	IT-Querschnitt konsumtiv	251.600	255.440	108.980
<i>96.01.01</i>	950	(Bildung)	247.830		40.341
	200	Gegenseitig deckungsfähig mit 532 21-1, 539 20-8 und 539 21-6.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 21-1</b>	154	IT-Querschnitt konsumtiv	77.070	78.250	30.985
<i>96.01.01</i>	950	(Landesinstitut für Schule)	75.920		10.582
	230	Siehe zu 532 20-3.			
<b>532 30-0</b>	219	IT-Querschnitt konsumtiv	259.920	263.880	116.449
<i>96.01.01</i>	950	(SKJF)	256.030		44.484
	400	Gegenseitig deckungsfähig mit 539 30-5.			
<b>532 32-7</b>	047	IT-Querschnitt konsumtiv	3.780	3.840	0
<i>96.01.01</i>	950	(Landesamt für Verfassungsschutz)	3.720		0
	032	Gegenseitig deckungsfähig mit 532 36-0, 532 44-0, 532 45-9, 539 40-2, 539 42-9 und 539 44-5.			
<b>532 36-0</b>	014	IT-Querschnitt konsumtiv	85.380	86.680	24.237
<i>96.01.01</i>	950	(Statistisches Landesamt)	84.100		8.978
	036	Siehe zu 532 32-7.			
<b>532 42-4</b>	042	Sachkostenanteile am bundesdeutschen	700.000	570.780	519.907
<i>96.01.01</i>	950	Digitalfunknetz der BOS	700.000		407.898
	030	1. Siehe zu 511 40-0. 2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>532 43-2</b>	044	IT-Querschnitt konsumtiv	0	6.900	8.631
<i>96.01.01</i>	950	(Landesfeuerweherschule)	0		1.054
	038				
<b>532 44-0</b>	042	IT-Querschnitt konsumtiv	660.000	1.227.360	666.879
<i>96.01.01</i>	950	(Polizei Bremen)	660.000		193.060
	034	Siehe zu 532 32-7.			
<b>532 45-9</b>	043	IT-Querschnitt konsumtiv	80.850	75.180	54.597
<i>96.01.01</i>	950	(Inneres und Sport)	79.640		16.471
	030	Siehe zu 532 32-7.			
<b>532 51-3</b>	012	IT-Querschnitt konsumtiv	19.650	19.950	14.816
<i>96.01.01</i>	950	(LfDI)	19.360		803
	029	Gegenseitig deckungsfähig mit 539 51-8.			
<b>532 52-1</b>	012	IT-Querschnitt konsumtiv	37.030	37.590	36.987
<i>96.01.01</i>	950	(Die Bevollmächtigte der FHB beim Bund)	36.480		15.210
	028	Gegenseitig deckungsfähig mit 539 52-6.			
<b>532 53-0</b>	012	IT-Querschnitt konsumtiv	32.490	32.990	10.142
<i>96.01.01</i>	950	(Rechnungshof)	32.000		3.459
	011	Gegenseitig deckungsfähig mit 539 53-4.			

**Kapitel 0950**  
**IT - Budget**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 60-2</b>	012	IT-Querschnitt konsumtiv	422.370	428.810	258.835
<i>96.01.01</i>	950	(Umwelt, Bau und Verkehr)	416.040		314.000
	680	Gegenseitig deckungsfähig mit 539 60-7.			
<b>532 63-7</b>	421	IT-Querschnitt (GeoInformation) -konsumtiv	86.140	87.450	45.248
<i>96.01.01</i>	950		84.850		41.114
	682	Gegenseitig deckungsfähig mit 539 63-1.			
<b>532 70-0</b>	012	IT-Querschnitt	166.220	168.760	18.222
<i>96.01.01</i>	950	(SWAH)	163.730		16.102
	700	Siehe zu 532 07-6.			
<b>532 80-7</b>	012	IT-Querschnitt konsumtiv	79.340	80.550	50.558
<i>96.01.01</i>	950	(Senatskanzlei)	78.150		53.527
	020	Gegenseitig deckungsfähig mit 532 81-5 und 539 80-1.			
<b>532 81-5</b>	153	IT-Querschnitt konsumtiv	6.800	6.900	9.876
<i>96.01.01</i>	950	(Landeszentrale für politische Bildung)	6.700		9.123
	020	Siehe zu 532 80-7.			
<b>532 90-4</b>	188	IT-Querschnitt konsumtiv	29.470	23.780	18.031
<i>96.01.01</i>	950	(Kultur)	29.030		21.324
	250	Gegenseitig deckungsfähig mit 532 92-0, 532 93-9, 532 94-7, 539 90-9 und 539 94-1.			
<b>532 92-0</b>	195	IT-Querschnitt konsumtiv	9.820	9.970	4.864
<i>96.01.01</i>	950	(Landesamt für Denkmalpflege)	9.670		5.394
	261	Siehe zu 532 90-4.			
<b>532 93-9</b>	195	IT-Querschnitt konsumtiv	3.780	3.840	8.568
<i>96.01.01</i>	950	(Landesarchäologie)	3.720		2.142
	263	Siehe zu 532 90-4.			
<b>532 94-7</b>	162	IT-Querschnitt konsumtiv	23.420	29.920	21.353
<i>96.01.01</i>	950	(Staatsarchiv)	23.070		10.830
	258	Siehe zu 532 90-4.			
<b>539 05-4</b>	062	IT-Fachaufgaben	2.400.580	2.219.210	2.123.700
<i>96.01.01</i>	950	(Finanzen)	2.284.070		2.128.162
	900	Siehe zu 532 00-9.			
<b>539 10-0</b>	051	IT-Fachaufgaben	954.890	961.090	771.784
<i>96.01.01</i>	950	(Justiz und Verfassung)	937.500		1.096.444
	100	Siehe zu 532 06-8.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>539 11-9</b>	051	IT-Fachaufgaben	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950	(Finanzgericht)	0		0
	160	Siehe zu 532 06-8.			
<b>539 12-7</b>	051	IT-Fachaufgaben	0	1.000	0
<i>96.01.01</i>	950	(Sozialgericht)	0		0
	171	Siehe zu 532 06-8.			
<b>539 13-5</b>	051	IT-Fachaufgaben	0	2.000	0
<i>96.01.01</i>	950	(Oberverwaltungsgericht)	0		914
	180	Siehe zu 532 06-8.			
<b>539 14-3</b>	051	IT-Fachaufgaben	7.000	3.500	0
<i>96.01.01</i>	950	(Verwaltungsgericht)	7.000		3.655
	181	Siehe zu 532 06-8.			
<b>539 15-1</b>	051	IT-Fachaufgaben	126.000	148.000	123.145
<i>96.01.01</i>	950	(Amtsgericht Bremen)	126.000		142.073
	132	Siehe zu 532 06-8.			
<b>539 16-0</b>	051	IT-Fachaufgaben	30.000	30.000	29.186
<i>96.01.01</i>	950	(Staatsanwaltschaft Bremen)	30.000		23.470
	111	Siehe zu 532 06-8.			
<b>539 17-8</b>	056	IT-Fachaufgaben	42.500	32.500	33.829
<i>96.01.01</i>	950	(Justizvollzugsanstalt Bremen)	42.500		34.496
	120	Siehe zu 532 06-8.			
<b>539 20-8</b>	111	IT-Fachaufgaben	21.760	21.760	43.129
<i>96.01.01</i>	950	(Bildung)	21.760		38.053
	200	Siehe zu 532 20-3.			
<b>539 21-6</b>	154	IT-Fachaufgaben	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950	(Landesinstitut für Schule)	0		0
	230	Siehe zu 532 20-3.			
<b>539 30-5</b>	219	IT-Fachaufgaben	13.420	13.620	78.688
<i>96.01.01</i>	950	(SKJF)	13.210		504.256
	400	Siehe zu 532 30-0.			
<b>539 40-2</b>	043	IT-Fachaufgaben	13.790	14.000	28.206
<i>96.01.01</i>	950	(Inneres und Sport)	13.580		28.489
	030	Siehe zu 532 32-7.			

**Kapitel 0950**  
**IT - Budget**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>539 42-9</b>	014	IT-Fachaufgaben	589.210	598.200	565.132
96.01.01	950	(Statistisches Landesamt)	580.390		398.075
	036				
		Siehe zu 532 32-7.			
<b>539 44-5</b>	042	IT-Fachaufgaben	2.492.510	1.899.510	1.919.416
96.01.01	950	(Polizei Bremen)	2.480.390		1.683.487
	034				
		Siehe zu 532 32-7.			
<b>539 51-8</b>	012	IT-Fachaufgaben: Landesbeauftragte für Datenschutz	0	0	0
96.01.01	950	-konsumtiv-	0		0
	029				
		Siehe zu 532 51-3.			
<b>539 52-6</b>	012	IT-Fachaufgaben	5.000	1.700	1.446
96.01.01	950	(Die Bevollmächtigte der FHB beim Bund)	5.000		0
	028				
		Siehe zu 532 52-1.			
<b>539 53-4</b>	012	IT-Fachaufgaben	7.330	0	6.463
96.01.01	950	(Rechnungshof)	7.330		7.632
	011				
		Siehe zu 532 53-0.			
<b>539 55-0</b>	012	IT-Querschnitt (VIS)	435.060	441.700	293.955
96.01.01	950		428.540		232.944
	900				
		Siehe zu 511 00-1.			
<b>539 56-9</b>	012	IT-Querschnitt (E-Mail/AD)	877.690	891.080	854.187
96.01.01	950		864.540		583.953
	900				
		Siehe zu 511 00-1.			
<b>539 57-7</b>	012	IT-Querschnitt (Infrastruktur)	125.990	127.910	11.629
96.01.01	950		124.100		1.717.872
	900				
		Siehe zu 511 00-1.			
<b>539 60-7</b>	012	IT-Fachaufgaben	180.920	183.680	110.894
96.01.01	950	(Umwelt, Bau und Verkehr)	178.210		96.030
	680				
		Siehe zu 532 60-2.			
<b>539 61-5</b>	016	IT-Fachaufgaben	0	16.830	18.426
96.01.01	950	(Bauamt Bremen-Nord)	0		15.465
	680				
<b>539 62-3</b>	711	IT-Fachaufgaben	0	146.360	177.051
96.01.01	950	(Amt für Straßen und Verkehr)	0		245.043
	687				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>539 63-1</b>	421	IT-Fachaufgaben (GeoInformation) -konsumtiv	368.590	374.210	377.407
96.01.01	950		363.070		344.597
	682				
		Siehe zu 532 63-7.			
<b>539 70-4</b>	012	IT-Fachaufgaben	119.710	115.860	120.738
96.01.01	950	(SWAH)	120.710		98.279
	700				
		Siehe zu 532 07-6.			
<b>539 71-2</b>	012	IT-Fachaufgaben (SWAH-Arbeit)	12.200	338.510	327.657
96.01.01	950		12.200		0
	300				
		Siehe zu 532 07-6.			
<b>539 72-0</b>	219	IT-Fachaufgaben konsumtiv (VA)	339.400	0	0
96.01.01	950		339.400		0
	331				
		Siehe zu 532 13-0.			
<b>539 73-9</b>	253	IT-Fachaufgaben konsumtiv (SWAH-bba)	155.800	0	61.998
96.01.01	950		155.800		0
	300				
		Siehe zu 532 07-6.			
<b>539 80-1</b>	012	IT-Fachaufgaben	33.000	0	0
96.01.01	950	(Senatskanzlei)	33.000		0
	020				
		Siehe zu 532 80-7.			
<b>539 90-9</b>	188	IT-Fachaufgaben	0	8.990	8.092
96.01.01	950	(Kultur)	0		0
	250				
		Siehe zu 532 90-4.			
<b>539 94-1</b>	162	IT-Fachaufgaben	5.000	4.540	4.866
96.01.01	950	(Staatsarchiv)	5.000		4.862
	258				
		Siehe zu 532 90-4.			
<b>539 95-0</b>	311	IT-Fachaufgaben (Gesundheit)	94.750	0	0
96.01.01	950		93.330		0
	400				
		Siehe zu 532 19-0.			
<b>631 40-6</b>	042	Sachkostenanteile für die BDBOS	150.000	212.830	125.418
96.01.01	950		150.000		306.464
	030				
		Siehe zu 511 40-0.			
<b>719 40-0</b>	042	Baukostenanteile am bundesdeutschen Digitalfunk-	0	0	15.457
96.01.01	950	netz der BOS	0		25.898
	030				
		1. Ausgaben bei 719 40-0, 881 40-2, 888 40-7 und Mehrausgaben bei 812 40-0 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 331 40-2 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 812 40-0, 881 40-2 und 888 40-7.			

**Kapitel 0950**  
**IT - Budget**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 04-4</b>	012	Projekt "SEPA" (Bereich Finanzen)	23.500	0	14.514
96.01.01	950		0		0
	900				
<b>812 05-2</b>	062	IT-Fachaufgaben (Finanzen)	741.000	660.000	416.383
96.01.01	950		741.000		76.226
	900				
<b>812 06-0</b>	062	IT-Querschnitt investiv (Finanzen)	245.490	379.740	441.041
96.01.01	950		245.490		0
	900				
<b>812 08-7</b>	771	Ausgaben im Zusammenhang mit Telekommunikations-	672.000	0	416.280
96.01.01	950	leistungen investiv	715.000		0
	900				
		1. Mehrausgaben bei 812 08-7, 812 20-6 und 812 41-9 dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 281 11-1, 380 41-1 und der Einnahmen bei 281 12-0 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 812 20-6 und 812 41-9.			
		3. Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Senatorin für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.			
<b>812 09-5</b>	012	Ausgaben im Zusammenhang mit dem Projekt KoPers	2.068.470	0	0
96.01.01	950	(Land)	1.742.290		0
	900				
		Die Mittel sind gesperrt. Über die Aufhebung der Sperre entscheidet die Senatorin für Finanzen nach Vorlage der Planungsunterlagen gem. § 24 Abs. 2 LHO.			
<b>812 10-9</b>	051	IT-Fachaufgaben	183.000	150.000	155.826
96.01.01	950	(Justiz und Verfassung)	324.000		171.937
	100				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 812 11-7, 812 12-5, 812 13-3, 812 14-1, 812 15-0, 812 16-8 und 812 17-6.			
<b>812 11-7</b>	051	IT-Fachaufgaben	0	0	0
96.01.01	950	(Finanzgericht)	0		0
	160				
		Siehe zu 812 10-9.			
<b>812 12-5</b>	051	IT-Fachaufgaben	0	0	0
96.01.01	950	(Sozialgericht)	0		0
	171				
		Siehe zu 812 10-9.			
<b>812 13-3</b>	051	IT-Fachaufgaben	0	0	0
96.01.01	950	(Oberverwaltungsgericht)	0		0
	180				
		Siehe zu 812 10-9.			
<b>812 14-1</b>	051	IT-Fachaufgaben	0	0	0
96.01.01	950	(Verwaltungsgericht)	0		0
	181				
		Siehe zu 812 10-9.			
<b>812 15-0</b>	051	IT-Fachaufgaben	0	0	0
96.01.01	950	(Amtsgericht Bremen)	0		0
	132				
		Siehe zu 812 10-9.			



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 16-8</b>	051	IT-Fachaufgaben	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950	(Staatsanwaltschaft Bremen)	0		0
	111	Siehe zu 812 10-9.			
<b>812 17-6</b>	056	IT-Fachaufgaben	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950	(Justizvollzugsanstalt Bremen)	0		0
	120	Siehe zu 812 10-9.			
<b>812 20-6</b>	012	Investive Ausgaben für "Neue Medien/e-Government"	877.020	563.040	393.198
<i>96.01.01</i>	950		771.000		551.283
	900	Siehe zu 812 08-7.			
<b>812 21-4</b>	154	IT-Fachaufgaben	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950	(Landesinstitut für Schule)	0		0
	230	Gegenseitig deckungsfähig mit 812 22-2, 812 23-0 und 812 29-0.			
<b>812 22-2</b>	154	IT-Querschnitt investiv (LIS)	23.900	23.900	23.424
<i>96.01.01</i>	950		23.900		0
	230	Siehe zu 812 21-4.			
<b>812 23-0</b>	129	IT-Querschnitt investiv (Bildung)	78.000	78.000	77.481
<i>96.01.01</i>	950		78.000		0
	200	Siehe zu 812 21-4.			
<b>812 24-9</b>	311	IT-Querschnitt investiv (Gesundheit)	0	61.380	19.290
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	400				
<b>812 25-7</b>	012	Standardersatzbedarf investiv	0	20.030	22.849
<i>96.01.01</i>	950		0		575.232
	900				
<b>812 28-1</b>	311	IT-Fachaufgaben (Gesundheit)	11.960	11.960	3.891
<i>96.01.01</i>	950		11.960		0
	400				
<b>812 29-0</b>	111	IT-Fachaufgaben	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950	(Bildung)	0		0
	200	Siehe zu 812 21-4.			
<b>812 30-3</b>	219	IT-Fachaufgaben	7.360	7.360	5.381
<i>96.01.01</i>	950	(SKJF)	7.360		684
	400				
<b>812 31-1</b>	219	IT-Querschnitt investiv (SKJF)	0	80.590	32.699
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	400				

**Kapitel 0950**  
**IT - Budget**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 35-4</b>	012	IT-Querschnitt investiv (Inneres und Sport)	0	22.960	8.613
96.01.01	950		0		0
	030				
<b>812 40-0</b>	042	Sachkosten des bremischen Digitalfunks der BOS	400.000	0	425.165
96.01.01	950		400.000		1.844.096
	030	Siehe zu 719 40-0.			
<b>812 41-9</b>	012	Ausgaben für die zentrale elektronische	69.800	50.360	23.039
96.01.01	950	Arbeitszeiterfassung	69.800		26.366
	900	Siehe zu 812 08-7.			
<b>812 42-7</b>	188	IT-Querschnitt investiv (Kultur)	0	9.140	4.540
96.01.01	950		0		94.469
	250				
<b>812 43-5</b>	014	IT-Querschnitt investiv (StaLa)	0	26.470	20.869
96.01.01	950		0		0
	036				
<b>812 44-3</b>	042	IT-Fachaufgaben	353.760	340.630	665.417
96.01.01	950	(Polizei Bremen)	413.260		469.214
	034	Gegenseitig deckungsfähig mit 812 49-4 und 812 56-7.			
<b>812 49-4</b>	043	IT-Fachaufgaben	5.000	6.500	1.452
96.01.01	950	(Inneres und Sport)	4.000		40.915
	030	Siehe zu 812 44-3.			
<b>812 50-8</b>	012	IT-Querschnitt investiv (LfDI)	0	6.090	0
96.01.01	950		0		0
	029				
<b>812 51-6</b>	012	IT-Fachaufgaben investiv (LfDI)	0	0	0
96.01.01	950		0		0
	029				
<b>812 52-4</b>	012	IT-Fachaufgaben (LVHB)	10.000	1.460	0
96.01.01	950		10.000		10.260
	028				
<b>812 53-2</b>	012	IT-Fachaufgaben	410	410	0
96.01.01	950	(Rechnungshof)	410		8.748
	011				
<b>812 54-0</b>	012	IT-Querschnitt investiv (Rechnungshof)	0	10.070	1.695
96.01.01	950		0		0
	011				
<b>812 55-9</b>	012	IT-Querschnitt investiv (LVHB)	0	11.480	3.187
96.01.01	950		0		0
	028				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 56-7</b>	014	IT-Fachaufgaben investiv (StaLa)	31.600	800	2.186
<i>96.01.01</i>	950		89.100		0
	036				
		Siehe zu 812 44-3.			
<b>812 57-5</b>	042	IT-Querschnitt investiv (Polizei)	374.820	374.820	153.832
<i>96.01.01</i>	950		374.820		0
	034				
<b>812 60-5</b>	012	IT-Fachaufgaben	41.580	11.580	0
<i>96.01.01</i>	950	(Umwelt, Bau und Verkehr)	46.580		56.615
	680				
<b>812 61-3</b>	016	IT-Fachaufgaben	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950	(Bauamt Bremen-Nord)	0		12.314
	680				
<b>812 62-1</b>	711	IT-Fachaufgaben (ASV)	0	0	112
<i>96.01.01</i>	950		0		50.206
	687				
<b>812 63-0</b>	421	IT-Fachaufgaben (GeoInformation)	53.000	235.350	127.750
<i>96.01.01</i>	950		53.000		25.059
	682				
<b>812 64-8</b>	421	IT-Querschnitt investiv (Geoinformation)	0	26.710	8.244
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	682				
<b>812 65-6</b>	012	IT-Querschnitt investiv (SUBV)	0	130.950	150.933
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	680				
<b>812 70-2</b>	012	IT-Fachaufgaben	25.500	32.500	21.906
<i>96.01.01</i>	950	(SWAH)	25.500		47.131
	700				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 812 72-9 und 812 79-6.			
<b>812 71-0</b>	012	IT-Querschnitt investiv	0	51.540	16.466
<i>96.01.01</i>	950	(Wirtschaft, Arbeit und Häfen)	0		15.701
	700				
<b>812 72-9</b>	012	IT-Fachaufgaben (SWAH-Arbeit)	5.500	0	0
<i>96.01.01</i>	950		5.500		0
	300				
		Siehe zu 812 70-2.			
<b>812 73-7</b>	012	IT-Querschnitt investiv (Arbeit)	0	37.950	4.348
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	300				
<b>812 75-3</b>	012	IT-Querschnitt investiv (Senatskanzlei)	0	24.600	0
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	020				

**Kapitel 0950**  
**IT - Budget**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 76-1</b>	219	IT-Fachaufgaben investiv (Versorgungsamt)	0	0	0
96.01.01	950		0		0
	331				
<b>812 77-0</b>	188	IT-Fachaufgaben (Kultur)	0	9.140	0
96.01.01	950		0		0
	250				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 812 90-7 und 812 94-0.			
<b>812 78-8</b>	253	IT-Querschnitt investiv (SWAH-bba)	0	0	8.069
96.01.01	950		0		0
	300				
<b>812 79-6</b>	253	IT-Fachaufgaben investiv (SWAH-bba)	40.500	0	4.693
96.01.01	950		40.500		0
	300				
		Siehe zu 812 70-2.			
<b>812 80-0</b>	012	IT-Fachaufgaben	5.250	38.250	28.772
96.01.01	950	(Senatskanzlei)	5.250		38.873
	020				
<b>812 81-8</b>	012	IT-Querschnitt investiv (Justiz)	0	313.440	249.625
96.01.01	950		0		0
	100				
<b>812 90-7</b>	188	IT-Fachaufgaben	7.580	7.580	0
96.01.01	950	(Kultur)	7.580		0
	250				
		Siehe zu 812 77-0.			
<b>812 92-3</b>	195	IT-Querschnitt (Landesamt für Denkmalpflege)	0	3.050	1.296
96.01.01	950		0		0
	261				
<b>812 93-1</b>	195	IT-Querschnitt (Landesarchäologie)	0	1.170	29.638
96.01.01	950		0		0
	263				
<b>812 94-0</b>	162	IT-Fachaufgaben	0	0	0
96.01.01	950	(Staatsarchiv)	0		0
	258				
		Siehe zu 812 77-0.			
<b>812 95-8</b>	162	IT-Querschnitt investiv (Staatsarchiv)	0	7.260	11.921
96.01.01	950		0		0
	258				
<b>812 96-6</b>	153	IT-Querschnitt (LZfpB)	0	2.110	0
96.01.01	950		0		0
	020				
<b>812 97-4</b>	047	IT-Querschnitt (Landesamt für Verfassungsschutz)	0	1.170	0
96.01.01	950		0		0
	032				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 98-2</b>	044	IT-Querschnitt (Landesfeuerweherschule)	0	2.110	0
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	038				
<b>881 40-2</b>	042	Investitionskostenanteile am bundesdeutschen	0	0	405.498
<i>96.01.01</i>	950	Digitalfunknetz der BOS	0		834.365
	030	Siehe zu 719 40-0.			
<b>888 40-7</b>	042	Investitionskostenanteile für die BDBOS	0	0	26.652
<i>96.01.01</i>	950		0		118.727
	030	Siehe zu 719 40-0.			
<b>891 10-6</b>	012	Investitionszuschuss an Dataport / SEB	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	900				
<b>919 01-9</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	9.405
<i>96.01.01</i>	950		0		178.250
	900				
<b>919 03-5</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	3.873.647
<i>96.01.01</i>	950		0		3.431.205
	900				
<b>973 11-0</b>	012	IT-Pool Land	5.498.000	0	0
<i>96.01.01</i>	950		6.551.000		0
	900	Die Mittel sind gesperrt. Eine Freigabe für die im Landes- und Stadthaushalt vorgesehenen Maßnahmen (TKÜ Polizei, PIAV, VBS@rtus, IT-Projekte SUBV, Steuerfachverfahren, BASIS.bremen) erfolgt durch die Senatorin für Finanzen nach Konkretisierung und Nachweisung des Bedarfs nachdem die Lösungsmöglichkeiten in den betroffenen Produktplanhaushalten ausgeschöpft wurden.			
<b>974 99-0</b>	883	Minderausgabe	0	0	0
<i>96.01.01</i>	950		0		0
	900				
Gesamtausgaben Kapitel 0950			36.140.580	28.093.430	30.130.387
			36.675.910		29.753.769
<b>Abschluss Kapitel 0950</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0950			298.540	59.690	4.630.412
			298.540		5.724.648
Zuschuss/Überschuss			-35.842.040	-28.033.740	-25.499.975
			-36.377.370		-24.029.121

**Kapitel 0951**  
**Finanzamt Bremen-Mitte**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0951 Finanzamt Bremen-Mitte</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 01-5</b>	061	Verwaltungsgebühren	18.040	25.000	134.613
91.01.04	951		20.500		50.660
<b>111 10-4</b>	061	Säumnis- und Verspätungszuschläge	1.392.130	2.083.780	4.340.013
93.01.03	951		1.414.770		3.561.424
<b>112 01-1</b>	061	Geldbußen, Zwangs- und Erzwingungsgelder	3.000	6.500	3.900
91.01.04	951		3.000		32.275
<b>119 99-7</b>	061	Vermischte Einnahmen	63.000	73.500	27.030
91.01.04	951		63.000		74.083
<b>236 02-0</b>	061	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	1.475
91.01.04	951	ausgleichsgesetz	0		15.213
<b>237 10-8</b>	061	Verwaltungskostenanteil von den Deichverbänden	203.000	208.000	202.604
91.01.04	951		203.000		201.600
<b>261 17-3</b>	061	Verwaltungskosten Kirchensteuer	1.405.520	1.592.220	1.683.749
93.01.03	951		1.418.870		2.197.527
<b>261 18-1</b>	061	Verwaltungskosten Kammerbeiträge	422.000	410.000	494.471
91.01.04	951		428.200		495.954
<b>281 12-3</b>	061	Kostenerstattung für Dienstleistungen der	0	0	0
91.01.04	951	Vollstreckungsstelle	0		0
<b>281 13-1</b>	061	Erstattungen von Personalkosten	116.540	116.540	1.107.562
91.01.04	951	Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 40-1, 428 40-0, 441 41-4 und 634 41-7.	116.540		1.059.146
<b>281 20-4</b>	061	Erstattung von Personalkosten von der Spielbank	820.000	820.000	820.000
91.01.04	951	Bremen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 20-7, 428 20-5, 441 20-1 und 634 20-4.	820.000		820.000
<b>281 40-9</b>	061	Erstattung von Personal- und Sachkosten	82.000	82.000	79.960
91.01.04	951		82.000		79.960
<b>380 11-3</b>	892	Von Hst. 0029/980 11-0, Mietkostenanteil	0	0	9.991
91.01.04	951	Bürgerbüro Bremen Siehe zu 518 01-8.	0		9.991
Gesamteinnahmen Kapitel 0951			4.525.230	5.417.540	8.905.369
			4.569.880		8.597.832

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2014	Anschatg 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-0</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	4.944.480	7.111.340	7.010.076
<i>91.01.04</i>	951		4.821.790		6.855.778
	925				
		Hierin sind Aufwandsentschädigungen für die Dienstaufsichtspersonen der aufsichtsführenden Beamten und Angestellten der Spielbank Bremen enthalten.			
<b>422 20-7</b>	061	Bezüge der Beamten der Spielbankaufsicht	820.000	820.000	629.812
<i>91.01.04</i>	951	(refinanziert)	820.000		658.666
	925				
		1. Ausgaben bei 422 20-7, 428 20-5, 441 20-1 und 634 20-4 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 20-4 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 20-5, 441 20-1 und 634 20-4.			
<b>422 40-1</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert)	116.540	116.540	651.779
<i>91.01.04</i>	951		116.540		614.622
	925				
		1. Ausgaben bei 422 40-1, 428 40-0, 441 41-4 und 634 41-7 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 13-1 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 40-0, 441 41-4 und 634 41-7.			
<b>428 01-9</b>	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.680.460	2.763.390	2.676.952
<i>91.01.04</i>	951		1.636.620		2.620.553
	925				
<b>428 20-5</b>	061	Vergütung der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>91.01.04</i>	951	der Spielbankaufsicht (refinanziert)	0		0
	925				
		Siehe zu 422 20-7.			
<b>428 40-0</b>	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	338.969
<i>91.01.04</i>	951	(refinanziert)	0		344.096
	925				
		Siehe zu 422 40-1.			
<b>441 20-1</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.01.04</i>	951	und dgl. (refinanzierte Spielbankaufsicht)	0		0
	928				
		Siehe zu 422 20-7.			
<b>441 41-4</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.01.04</i>	951	und dgl. (refinanziert)	0		0
	928				
		Siehe zu 422 40-1.			
<b>443 07-7</b>	061	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	5.990	4.790	3.907
<i>91.01.04</i>	951	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	5.990		4.706
<b>511 01-3</b>	061	Geschäftsbedarf	21.060	30.290	43.660
<i>91.01.04</i>	951		20.610		17.661
<b>511 10-2</b>	061	Bücher und Zeitschriften	6.560	9.100	9.932
<i>91.01.04</i>	951		6.420		12.898

**Kapitel 0951**  
**Finanzamt Bremen-Mitte**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>511 20-0</b>	061	Postgebühren	117.790	145.300	128.454
<i>91.01.04</i>	951	Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.	115.610		161.775
<b>511 21-8</b>	061	Entgelte für Fernmeldedienstleistungen	44.730	64.000	62.551
<i>91.01.04</i>	951		43.770		71.990
<b>511 22-6</b>	061	Rundfunk- und Fernsehgebühren	600	0	0
<i>91.01.04</i>	951		600		0
<b>511 30-7</b>	061	Sachkosten für DV-Anlagen	0	0	26.907
<i>91.01.04</i>	951		0		28.506
<b>511 32-3</b>	061	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	7.670	2.000	18.214
<i>91.01.04</i>	951		5.760		3.039
<b>517 10-0</b>	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	15.200	36.000
<i>91.01.04</i>	951		0		38.279
<b>517 96-8</b>	061	Fremdleistungen	0	0	1.666
<i>91.01.04</i>	951		0		0
<b>518 01-8</b>	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	0	100.000	132.075
<i>91.01.04</i>	951	Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 380 11-3 geleistet werden.	0		132.075
<b>518 02-6</b>	061	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	6.970	7.000	9.166
<i>91.01.04</i>	951		6.860		9.484
<b>525 03-0</b>	061	Fortbildung von Bediensteten	300	300	0
<i>91.01.04</i>	951		290		0
<b>525 25-1</b>	061	Schulungs-/ Bildungsveranstaltungen für Personalräte u. and. Arbeitnehmervertreter	200	200	1.475
<i>91.01.04</i>	951		200		0
<b>526 01-0</b>	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	30.410	20.500	142.848
<i>91.01.04</i>	951		30.100		63.051
<b>527 05-0</b>	061	Reisekosten	14.910	21.500	20.963
<i>91.01.04</i>	951		14.590		24.170
	924				
<b>529 14-1</b>	061	Verfügungsmittel der Amtsleitung	100	100	100
<i>91.01.04</i>	951		100		120
<b>532 55-0</b>	061	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst- leistungen (Innenreinigung)	0	0	0
<i>91.01.04</i>	951		0		3.028
<b>532 70-3</b>	061	Entgelte für Gebäudedienstleistungen	0	0	0
<i>91.01.04</i>	951		0		0
<b>532 77-0</b>	061	Entgelte für Dienstleistungen im Kataster- und Vermessungswesen	3.000	10.000	0
<i>91.01.04</i>	951		3.000		10.687
<b>539 99-6</b>	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	1.900	900	1.657
<i>91.01.04</i>	951		1.890		4.775



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>634 20-4</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.01.04</i>	951	(refinanzierte Spielbankaufsicht) Siehe zu 422 20-7.	0		0
<b>634 41-7</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.01.04</i>	951	(refinanziert) Siehe zu 422 40-1.	0		0
<b>634 98-0</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	34.810	34.960	389.140
<i>91.01.04</i>	951	Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	34.290		388.950
<b>812 03-0</b>	061	Erwerb von Maschinen und Inventar	8.820	8.500	832
<i>91.01.04</i>	951		8.450		9.761
<b>980 41-2</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	10.440
<i>91.01.04</i>	951	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		9.540
Gesamtausgaben Kapitel 0951			7.867.300	11.285.910	12.347.573
			7.693.480		12.088.209
<b>Abschluss Kapitel 0951</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0951			4.525.230	5.417.540	8.905.369
			4.569.880		8.597.832
Zuschuss/Überschuss			-3.342.070	-5.868.370	-3.442.204
			-3.123.600		-3.490.378

**Kapitel 0952**  
**Finanzamt Bremen-Ost (bis 31.01.2013)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0952</b>		<b>Finanzamt Bremen-Ost (bis 31.01.2013)</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 01-9</b>	061	Verwaltungsgebühren	0	7.700	1.106
91.01.05	952		0		5.748
<b>111 10-8</b>	061	Säumnis- und Verspätungszuschläge	0	1.739.760	0
93.01.03	952		0		648.474
<b>112 01-5</b>	061	Geldbußen, Zwangs- und Erzwingungsgelder	0	5.000	0
91.01.05	952		0		48.650
<b>119 04-4</b>	061	Von Dritten für Ablichtungen	0	100	43
91.01.05	952		0		60
<b>119 99-0</b>	061	Vermischte Einnahmen	0	2.900	0
91.01.05	952		0		48.236
<b>236 02-4</b>	061	Erstattung von Krankenkassen nach dem Aufwendungs-	0	0	4.280
91.01.05	952	ausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>261 17-7</b>	061	Verwaltungskosten Kirchensteuer	0	244.470	-53
93.01.03	952		0		-8.351
<b>261 18-5</b>	061	Verwaltungskosten Kammerbeiträge	0	27.300	0
91.01.05	952		0		11.025
<b>281 40-2</b>	061	Erstattung von Personal- und Sachkosten	0	196.500	196.500
91.01.05	952		0		196.500
		Gesamteinnahmen Kapitel 0952	0	2.223.730	201.876
			0		950.341

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-4</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	4.555.540	4.486.275
91.01.05	952		0		4.536.188
	925				
<b>422 40-5</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert)	0	116.540	74.115
91.01.05	952		0		71.144
	925				
<b>428 01-2</b>	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	826.450	689.750
91.01.05	952		0		878.286
	925				
<b>443 07-0</b>	061	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	0	3.150	1.583
91.01.05	952	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	0		2.263
<b>511 01-7</b>	061	Geschäftsbedarf	0	29.820	10.579
91.01.05	952		0		8.037
<b>511 10-6</b>	061	Bücher und Zeitschriften	0	7.900	6.358
91.01.05	952		0		9.217
<b>511 20-3</b>	061	Postgebühren	0	63.900	64.038
91.01.05	952		0		78.104
<b>511 21-1</b>	061	Entgelte für Fernmeldedienstleistungen	0	47.200	45.852
91.01.05	952		0		63.128
<b>511 22-0</b>	061	Rundfunk- und Fernsehgebühren	0	0	138
91.01.05	952		0		138
<b>511 30-0</b>	061	Sachkosten für DV-Anlagen	0	0	7.409
91.01.05	952		0		11.270
<b>511 32-7</b>	061	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	7.200	5.035
91.01.05	952		0		3.715
<b>514 00-8</b>	061	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0	800	0
91.01.05	952		0		0
<b>517 10-4</b>	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	3.700	0
91.01.05	952		0		-3.695
<b>517 96-1</b>	061	Fremdleistungen	0	0	60.904
91.01.05	952		0		0
<b>518 02-0</b>	061	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	0	11.000	3.159
91.01.05	952		0		2.785
<b>525 03-4</b>	061	Fortbildung von Bediensteten	0	300	0
91.01.05	952		0		0
<b>525 25-5</b>	061	Schulungs-/Bildungsveranstaltungen f. Personalräte	0	100	885
91.01.05	952	und andere Arbeitnehmervertreter	0		0
<b>526 01-4</b>	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	0	3.500	7.182
91.01.05	952		0		4.436

**Kapitel 0952**  
**Finanzamt Bremen-Ost (bis 31.01.2013)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>527 05-3</b>	061	Reisekosten	0	6.300	3.533
<i>91.01.05</i>	952		0		7.312
	924				
<b>529 14-5</b>	061	Verfügungsmittel der Amtsleitung	0	100	100
<i>91.01.05</i>	952		0		120
<b>532 55-3</b>	061	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>91.01.05</i>	952	leistungen (Innenreinigung)	0		4.790
<b>539 99-0</b>	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	4.800	5.476
<i>91.01.05</i>	952		0		1.324
<b>634 98-4</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	34.960	22.230
<i>91.01.05</i>	952		0		21.340
<b>812 03-3</b>	061	Erwerb von Maschinen und Inventar	0	5.700	8.034
<i>91.01.05</i>	952		0		7.873
<b>980 41-6</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	5.580
<i>91.01.05</i>	952	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit-	0		6.300
		erfassung			
Gesamtausgaben Kapitel 0952			0	5.728.960	5.508.215
			0		5.714.074
<b>Abschluss Kapitel 0952</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0952			0	2.223.730	201.876
			0		950.341
Zuschuss/Überschuss			0	-3.505.230	-5.306.339
			0		-4.763.732

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0953</b>		<b>Finanzamt Bremen-West (bis 31.01.2013)</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 01-2</b>	061	Verwaltungsgebühren	0	6.800	5.518
<i>91.01.06</i>	953		0		7.931
<b>111 10-1</b>	061	Säumnis- und Verspätungszuschläge	0	2.057.590	0
<i>93.01.03</i>	953		0		758.808
<b>119 99-4</b>	061	Vermischte Einnahmen	0	2.600	366
<i>91.01.06</i>	953		0		1.880
<b>261 17-0</b>	061	Verwaltungskosten Kirchensteuer	0	187.210	-225
<i>93.01.03</i>	953		0		-75.976
<b>261 18-9</b>	061	Verwaltungskosten Kammerbeiträge	0	39.800	0
<i>91.01.06</i>	953		0		15.621
<b>281 40-6</b>	061	Erstattung von Personal- und Sachkosten	0	196.500	249.483
<i>91.01.06</i>	953		0		238.818
		Gesamteinnahmen Kapitel 0953	0	2.490.500	255.142
			0		947.081

**Kapitel 0953**  
**Finanzamt Bremen-West (bis 31.01.2013)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-8</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	5.171.050	4.738.335
<i>91.01.06</i>	953		0		5.093.420
	925				
<b>422 40-9</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert)	0	116.540	72.063
<i>91.01.06</i>	953		0		71.020
	925				
<b>428 01-6</b>	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	782.810	788.697
<i>91.01.06</i>	953		0		923.795
	925				
<b>443 07-4</b>	061	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	0	2.250	2.125
<i>91.01.06</i>	953	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	0		2.551
<b>511 01-0</b>	061	Geschäftsbedarf	0	41.260	8.997
<i>91.01.06</i>	953		0		5.921
<b>511 10-0</b>	061	Bücher und Zeitschriften	0	7.500	5.933
<i>91.01.06</i>	953		0		8.857
<b>511 20-7</b>	061	Postgebühren	0	70.000	71.006
<i>91.01.06</i>	953		0		83.745
<b>511 21-5</b>	061	Entgelte für Fernmeldedienstleistungen	0	26.400	47.934
<i>91.01.06</i>	953		0		54.784
<b>511 30-4</b>	061	Sachkosten für DV-Anlagen	0	0	10.667
<i>91.01.06</i>	953		0		12.811
<b>511 32-0</b>	061	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	0	400	7.039
<i>91.01.06</i>	953		0		1.401
<b>517 10-8</b>	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	7.000	0
<i>91.01.06</i>	953		0		11.412
<b>517 96-5</b>	061	Fremdleistungen	0	0	4.923
<i>91.01.06</i>	953		0		0
<b>518 02-3</b>	061	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	0	4.500	6.419
<i>91.01.06</i>	953		0		5.269
<b>525 03-8</b>	061	Fortbildung von Bediensteten	0	300	0
<i>91.01.06</i>	953		0		0
<b>525 25-9</b>	061	Schulungs-/Bildungsveranstaltungen f. Personalräte	0	100	885
<i>91.01.06</i>	953	u. andere Arbeitnehmervertreter	0		264
<b>526 01-8</b>	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	0	9.900	0
<i>91.01.06</i>	953		0		4.371
<b>527 05-7</b>	061	Reisekosten	0	2.800	2.045
<i>91.01.06</i>	953		0		9.470
	924				

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>529 14-9</b>	061	Verfügun gsmittel der Amtsleitung	0	100	100
91.01.06	953		0		120
<b>532 55-7</b>	061	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
91.01.06	953	leistungen (Innenreinigung)	0		1.135
<b>539 60-8</b>	061	Anteilige Kosten für das Bürger-Service-Center	0	9.200	10.013
91.01.06	953		0		16.343
<b>539 99-3</b>	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	0	400	554
91.01.06	953		0		238
<b>634 98-8</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	34.960	21.620
91.01.06	953		0		21.310
<b>812 03-7</b>	061	Erwerb von Maschinen und Inventar	0	5.700	4.095
91.01.06	953		0		4.926
<b>980 41-0</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	5.760
91.01.06	953	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		8.325
Gesamtausgaben Kapitel 0953			0	6.293.170	5.809.210
			0		6.341.488
<b>Abschluss Kapitel 0953</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0953			0	2.490.500	255.142
			0		947.081
Zuschuss/Überschuss			0	-3.802.670	-5.554.068
			0		-5.394.407

**Kapitel 0954**  
**Finanzamt Bremen-Nord**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0954 Finanzamt Bremen-Nord</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 01-6</b>	061	Verwaltungsgebühren	4.150	12.000	656
91.01.07	954		7.000		16.000
<b>111 10-5</b>	061	Säumnis- und Verspätungszuschläge	439.010	640.140	22.521
93.01.03	954		443.170		434.529
<b>112 01-2</b>	061	Geldbußen, Zwangs- und Erzwingungsgelder	385.270	264.200	493.630
91.01.07	954		387.000		397.184
<b>119 04-1</b>	061	Von Dritten für Ablichtungen	0	0	0
91.01.07	954		0		282
<b>119 99-8</b>	061	Vermischte Einnahmen	1.000	100	1.978
91.01.07	954		1.000		7.310
<b>124 08-8</b>	061	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	5.000	0	8.392
91.01.07	954		5.000		5.475
<b>124 10-0</b>	061	Einnahmen aus Mieten und Pachten	500	600	550
91.01.07	954		500		-25
<b>124 12-6</b>	061	Erstattung anteiliger Hausbewirtschaftungskosten	0	1.100	0
91.01.07	954		0		17
<b>261 17-4</b>	061	Verwaltungskosten Kirchensteuer	62.400	62.680	19.199
93.01.03	954		63.000		-121.944
<b>261 18-2</b>	061	Verwaltungskosten Kammerbeiträge	8.700	8.700	12.288
91.01.07	954		8.700		4.943
<b>281 12-4</b>	061	Kostenerstattung für Dienstleistungen der	0	0	0
91.01.07	954	Vollstreckungsstelle	0		0
<b>281 40-0</b>	061	Erstattung von Personal- und Sachkosten	196.500	196.500	196.500
91.01.07	954		196.500		196.500
Gesamteinnahmen Kapitel 0954			1.102.530	1.186.020	755.713
			1.111.870		940.271



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-1</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	3.938.950	3.991.920	4.254.095
91.01.07	954		3.850.130		4.223.351
	925				
<b>422 40-2</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert)	116.540	116.540	125.066
91.01.07	954		116.540		122.324
	925				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 428 40-0, 441 40-7 und 634 40-0.			
<b>428 01-0</b>	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	581.420	581.670	656.577
91.01.07	954		567.830		663.817
	925				
<b>428 40-0</b>	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
91.01.07	954	(refinanziert)	0		0
	925				
		Siehe zu 422 40-2.			
<b>441 40-7</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
91.01.07	954	und dgl. (refinanziert)	0		0
	928				
		Siehe zu 422 40-2.			
<b>443 07-8</b>	061	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	1.900	1.900	2.876
91.01.07	954	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	1.900		1.722
<b>511 01-4</b>	061	Geschäftsbedarf	17.750	21.000	17.974
91.01.07	954		17.440		24.002
<b>511 10-3</b>	061	Bücher und Zeitschriften	6.480	4.500	9.604
91.01.07	954		6.410		9.698
<b>511 20-0</b>	061	Postgebühren	30.670	30.800	31.061
91.01.07	954		30.210		31.741
		Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>511 21-9</b>	061	Entgelte für Fernmeldedienstleistungen	23.900	24.000	45.313
91.01.07	954		23.540		48.466
<b>511 22-7</b>	061	Rundfunk- und Fernsehgebühren	2.160	0	6
91.01.07	954		2.160		173
<b>511 30-8</b>	061	Sachkosten für DV-Anlagen	0	0	949
91.01.07	954		0		1.091
<b>511 32-4</b>	061	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.500	4.800	1.794
91.01.07	954		1.500		3.947
<b>514 01-3</b>	061	Kosten für Dienstfahrzeuge	4.690	5.000	4.765
91.01.07	954		4.290		6.263
<b>514 02-1</b>	061	Treibstoffkosten für Dienstfahrzeuge	1.000	1.000	1.092
91.01.07	954		980		1.465
<b>517 06-3</b>	061	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	2.500	3.900	2.503
91.01.07	954		2.500		2.589

**Kapitel 0954**  
**Finanzamt Bremen-Nord**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>517 10-1</b>	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.990	2.000	5.356
91.01.07	954		1.960		1.826
<b>517 90-0</b>	061	Heizöl	27.860	33.000	42.686
91.01.07	954		27.370		38.750
<b>517 92-6</b>	061	Sonstige Heizkosten	0	0	0
91.01.07	954		0		0
<b>517 93-4</b>	061	Strom	14.740	14.800	26.559
91.01.07	954		14.520		23.460
<b>517 94-2</b>	061	Wasser	2.100	3.200	2.379
91.01.07	954		2.100		2.119
<b>517 96-9</b>	061	Fremdleistungen	18.920	19.000	58.175
91.01.07	954		18.630		20.800
<b>517 99-3</b>	061	Sonstige Bewirtschaftungskosten	3.390	3.400	5.219
91.01.07	954		3.340		5.318
<b>518 01-9</b>	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude	389.420	114.900	350.917
91.01.07	954	und Räume	387.690		171.603
<b>518 02-7</b>	061	Mieten für Maschinen und Geräte	4.580	4.600	10.518
91.01.07	954	Einnahmen fließen den Mitteln zu.	4.510		19.118
<b>518 50-7</b>	061	Miet- und Pachtzahlungen an das	172.290	168.100	172.286
91.01.07	954	Sondervermögen Immobilien und Technik	172.290		172.286
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen bis zur Höhe von 100.000 EUR sind mit Zustimmung der Senatorin für Finanzen und darüber hinaus nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
<b>525 03-1</b>	061	Fortbildung von Bediensteten	300	300	680
91.01.07	954		290		180
<b>525 25-2</b>	061	Schulungs-/Bildungsveranstaltungen f. Personalräte	100	100	295
91.01.07	954	u. anderen Arbeitnehmervertreter	100		0
<b>526 01-1</b>	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	4.180	4.200	5.190
91.01.07	954		4.120		2.000
<b>527 05-0</b>	061	Reisekosten	30.000	10.000	34.664
91.01.07	954		30.000		30.746
	924				
<b>529 14-2</b>	061	Verfügungsmittel der Amtsleitung	100	100	977
91.01.07	954		100		170
<b>532 55-0</b>	061	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
91.01.07	954	leistungen (Innenreinigung)	0		43.890
<b>532 70-4</b>	061	Entgelte für Gebäudedienstleistungen	0	0	14.731
91.01.07	954		0		10.183

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>539 99-7</b>	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	1.790	1.800	5.395
91.01.07	954		1.760		7.114
<b>634 40-0</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
91.01.07	954	(refinanziert) Siehe zu 422 40-2.	0		0
<b>634 98-1</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	24.910	34.960	37.520
91.01.07	954	Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	21.870		36.700
<b>700 05-4</b>	061	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	6.540	6.300	13.880
91.01.07	954	Instandsetzungen	6.260		0
<b>812 03-0</b>	061	Erwerb von Maschinen und Inventar	5.700	5.500	644
91.01.07	954		5.470		5.644
<b>980 41-3</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	3.375
91.01.07	954	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		4.500
Gesamtausgaben Kapitel 0954			5.438.370	5.213.290	5.945.122
			5.327.810		5.737.055
<b>Abschluss Kapitel 0954</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0954			1.102.530	1.186.020	755.713
			1.111.870		940.271
Zuschuss/Überschuss			-4.335.840	-4.027.270	-5.189.409
			-4.215.940		-4.796.784

**Kapitel 0955**  
**Finanzamt Bremerhaven**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0955 Finanzamt Bremerhaven</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 01-0</b>	061	Verwaltungsgebühren	12.180	3.000	26.464
91.01.03	955		14.650		11.726
<b>111 10-9</b>	061	Säumnis- und Verspätungszuschläge	842.070	984.740	844.251
93.01.03	955		850.040		1.115.189
<b>112 01-6</b>	061	Geldbußen, Zwangs- und Erzwingungsgelder	0	0	0
91.01.03	955		0		0
<b>119 04-5</b>	061	Von Dritten für Ablichtungen	0	0	18
91.01.03	955		0		0
<b>119 99-1</b>	061	Vermischte Einnahmen	11.000	21.500	8.663
91.01.03	955		11.000		44.050
<b>124 08-1</b>	061	Nutzungsentgelte für Behördenparkplätze	0	0	0
91.01.03	955		0		0
<b>124 09-0</b>	061	Mieten von Dienstwohnungsinhabern	2.000	2.000	2.471
91.01.03	955		2.200		2.143
	925				
<b>236 01-7</b>	061	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	2.680
91.01.03	955	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		3.844
	925				
<b>261 17-8</b>	061	Verwaltungskosten Kirchensteuer	143.460	210.960	315.380
93.01.03	955		144.820		-43.270
<b>261 18-6</b>	061	Verwaltungskosten Kammerbeiträge	61.000	60.900	95.591
91.01.03	955		61.000		39.361
<b>281 12-8</b>	061	Kostenerstattung für Dienstleistungen der	0	0	0
91.01.03	955	Vollstreckungsstelle	0		0
<b>281 20-9</b>	061	Erstattung von Personalkosten von der Spielbank	380.000	380.000	380.000
91.01.03	955	Bremen Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 422 20-1, 428 20-0, 441 20-6 und 634 20-9.	380.000		380.000
<b>281 40-3</b>	061	Erstattung von Personal- und Sachkosten	196.500	196.500	196.500
91.01.03	955		196.500		196.500
Gesamteinnahmen Kapitel 0955			1.648.210	1.859.600	1.872.019
			1.660.210		1.749.543

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-5</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	3.236.570	3.287.350	3.511.906
<i>91.01.03</i>	955		3.189.530		3.509.113
	925	Hierin sind Aufwandsentschädigungen für Dienstaufsichtspersonen der aufsichtsführenden Beamten und Angestellten der Spielbank Bremen enthalten.			
<b>422 20-1</b>	061	Bezüge der Beamten der Spielbankaufsicht	380.000	380.000	275.823
<i>91.01.03</i>	955	(refinanziert)	380.000		268.906
	925	1. Ausgaben bei 422 20-1, 428 20-0, 441 20-6 und 634 20-9 dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 281 20-9 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 428 20-0, 441 20-6 und 634 20-9.			
<b>422 40-6</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert)	116.540	116.540	124.849
<i>91.01.03</i>	955		116.540		121.432
	925	Gegenseitig deckungsfähig mit 428 40-4, 441 40-0 und 634 40-3.			
<b>428 01-3</b>	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	1.027.920	1.089.380	1.073.534
<i>91.01.03</i>	955		1.008.290		1.134.894
	925				
<b>428 20-0</b>	061	Vergütung der Arbeitnehmerinnen und	0	0	0
<i>91.01.03</i>	955	Arbeitnehmer der Spielbankaufsicht (refinanziert)	0		0
	925	Siehe zu 422 20-1.			
<b>428 40-4</b>	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
<i>91.01.03</i>	955	(refinanziert)	0		0
	925	Siehe zu 422 40-6.			
<b>441 20-6</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.01.03</i>	955	und dgl. (refinanzierte Spielbankaufsicht)	0		0
	928	Siehe zu 422 20-1.			
<b>441 40-0</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
<i>91.01.03</i>	955	und dgl. (refinanziert)	0		0
	928	Siehe zu 422 40-6.			
<b>443 07-1</b>	061	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	2.030	2.030	1.259
<i>91.01.03</i>	955	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	2.030		2.087
<b>511 01-8</b>	061	Geschäftsbedarf	24.000	27.480	23.949
<i>91.01.03</i>	955		23.000		16.868
<b>511 10-7</b>	061	Bücher und Zeitschriften	7.830	7.700	14.342
<i>91.01.03</i>	955		7.700		14.623
<b>511 20-4</b>	061	Postgebühren	40.920	34.500	45.445
<i>91.01.03</i>	955	Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.	40.920		41.264

**Kapitel 0955**  
**Finanzamt Bremerhaven**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>511 21-2</b>	061	Entgelte für Fernmeldedienstleistungen	35.000	33.600	38.713
91.01.03	955		33.550		49.640
<b>511 22-0</b>	061	Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.080	0	35
91.01.03	955		1.080		104
<b>511 30-1</b>	061	Sachkosten für DV-Anlagen	0	0	1.122
91.01.03	955		0		1.030
<b>511 32-8</b>	061	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.200	1.200	2.043
91.01.03	955		1.200		3.744
<b>517 06-7</b>	061	Versicherungen und Abgaben für Grundstücke	600	0	669
91.01.03	955		600		4.939
<b>517 10-5</b>	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0	0	0
91.01.03	955		0		0
<b>517 92-0</b>	061	Sonstige Heizkosten	34.000	34.000	40.927
91.01.03	955		34.000		41.758
<b>517 93-8</b>	061	Strom	26.000	24.800	32.260
91.01.03	955		24.700		33.440
<b>517 94-6</b>	061	Wasser	6.000	6.000	7.225
91.01.03	955		6.000		5.892
<b>517 96-2</b>	061	Fremdleistungen	1.600	0	1.707
91.01.03	955		1.600		1.686
<b>517 99-7</b>	061	Sonstige Bewirtschaftungskosten	9.150	16.500	9.182
91.01.03	955		9.150		17.972
<b>518 01-2</b>	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude	12.000	12.000	13.234
91.01.03	955	und Räume	12.000		13.234
<b>518 02-0</b>	061	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	3.500	3.600	4.384
91.01.03	955		3.500		10.192
<b>525 03-5</b>	061	Fortbildung von Bediensteten	300	1.300	383
91.01.03	955		400		270
<b>525 25-6</b>	061	Schulungs-/Bildungsveranstaltungen f. Personalräte	200	100	885
91.01.03	955	u. andere Arbeitnehmervertreter	200		1.007
<b>526 01-5</b>	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	2.000	6.600	937
91.01.03	955		2.000		4.044
<b>527 05-4</b>	061	Reisekosten	9.500	6.600	13.534
91.01.03	955		9.500		16.640
	924				
<b>529 14-6</b>	061	Verfügungsmittel der Amtsleitung	100	100	116
91.01.03	955		100		-11

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 55-4</b>	061	An Immobilien Bremen (AÖR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
<i>91.01.03</i>	955	leistungen (Innenreinigung)	0		59.420
<b>532 70-8</b>	061	Entgelte für Gebäudedienstleistungen	0	0	684
<i>91.01.03</i>	955		0		78
<b>539 99-0</b>	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	1.500	1.300	2.196
<i>91.01.03</i>	955		1.500		2.278
<b>634 20-9</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.01.03</i>	955	(refinanzierte Spielbankaufsicht) Siehe zu 422 20-1.	0		0
<b>634 40-3</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
<i>91.01.03</i>	955	(refinanziert) Siehe zu 422 40-6.	0		0
<b>634 98-5</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	34.800	34.960	120.200
<i>91.01.03</i>	955	Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	34.800		117.100
<b>700 05-8</b>	061	Kleine Um- und Erweiterungsbauten, größere	6.430	6.200	0
<i>91.01.03</i>	955	Instandsetzungen	6.200		0
<b>812 03-4</b>	061	Erwerb von Maschinen und Inventar	5.700	5.500	0
<i>91.01.03</i>	955		5.430		0
<b>980 41-7</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	5.445
<i>91.01.03</i>	955	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit- erfassung	0		3.375
<b>985 11-7</b>	891	An Hst. 6612/385 03 für Bewertungssachverständigen	0	0	0
<i>91.01.03</i>	955	für Erbschafts- und Schenkungssteuer	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0955			5.026.470	5.139.340	5.366.987
			4.955.520		5.497.021
<b>Abschluss Kapitel 0955</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0955			1.648.210	1.859.600	1.872.019
			1.660.210		1.749.543
Zuschuss/Überschuss			-3.378.260	-3.279.740	-3.494.968
			-3.295.310		-3.747.479

**Kapitel 0956**  
**Finanzamt für Großbetriebsprüfung Bremen (bis 2010)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0956</b>		<b>Finanzamt für Großbetriebsprüfung Bremen (bis 2010)</b>			
		<b>AUSGABEN</b>			
<b>511 21-6</b>	061	Entgelte für Fernmeldedienstleistungen	0	0	0
<i>91.01.02</i>	956		0		-11
		Gesamtausgaben Kapitel 0956	0	0	0
			0		-11
		<b>Abschluss Kapitel 0956</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0956	0	0	0
			0		0
		Zuschuss/Überschuss	0	0	0
			0		11



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0957 Finanzamt für Außenprüfung Bremen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>112 01-3</b>	061	Geldbußen, Zwangs- und Erzwingungsgelder	0	0	0
91.01.08	968		0		10.000
<b>119 99-9</b>	061	Vermischte Einnahmen	0	0	0
91.01.08	968		0		0
<b>281 40-0</b>	061	Erstattung von Personal- und Sachkosten	0	0	38.324
91.01.08	968		0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0957			0	0	38.324
			0		10.000

**Kapitel 0957**  
**Finanzamt für Außenprüfung Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-2</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	8.060.970	8.248.240	8.111.257
91.01.08	968		7.932.000		8.242.105
	925				
<b>422 02-0</b>	061	Bezüge der Beamten aus Personalverstärkungsmitteln	0	0	0
91.01.08	968		0		0
	925				
<b>428 01-0</b>	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	223.120	222.200	229.897
91.01.08	968		217.910		227.045
	925				
<b>443 07-9</b>	061	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	3.040	1.800	3.476
91.01.08	968	Verordnungen -Einsatz an ADV-Anlagen usw.-	3.040		2.703
<b>511 01-5</b>	061	Geschäftsbedarf	3.440	8.000	2.099
91.01.08	968		3.140		1.696
<b>511 10-4</b>	061	Bücher und Zeitschriften	8.450	8.500	8.687
91.01.08	968		8.200		5.947
<b>511 20-1</b>	061	Postgebühren	5.080	5.100	0
91.01.08	968	Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.	5.000		1.017
<b>511 21-0</b>	061	Entgelte für Fernmeldedienstleistungen	39.830	40.000	41.242
91.01.08	968		39.230		44.431
<b>511 22-8</b>	061	Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.460	0	0
91.01.08	968		1.460		0
<b>511 30-9</b>	061	Sachkosten für DV-Anlagen	3.000	0	11.100
91.01.08	968		3.000		9.251
<b>511 32-5</b>	061	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	1.000	400	3.127
91.01.08	968		1.000		1.851
<b>517 10-2</b>	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	73.390	73.700	87.708
91.01.08	968		72.290		71.730
<b>517 96-0</b>	061	Fremdleistungen	0	0	6.520
91.01.08	968		0		0
<b>517 99-4</b>	061	Sonstige Bewirtschaftungskosten	400	900	51
91.01.08	968		400		124
<b>518 01-0</b>	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude	140.870	196.700	211.866
91.01.08	968	und Räume	137.920		258.267
<b>518 02-8</b>	061	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	6.780	5.800	7.244
91.01.08	968		6.800		8.517
<b>525 03-2</b>	061	Fortbildung von Bediensteten	300	300	63
91.01.08	968		300		1.533

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>525 25-3</b>	061	Schulungs-/Bildungsveranstaltungen für	200	200	1.425
91.01.08	968	Personalräte und andere Arbeitnehmervertreter	200		5.297
<b>526 01-2</b>	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	0	0	0
91.01.08	968		0		0
<b>527 05-1</b>	061	Reisekosten	53.740	54.000	55.129
91.01.08	968		53.070		66.046
	924				
<b>529 11-9</b>	061	Ausgaben für Aufwand aus dienstlicher Veranlassung	0	0	0
91.01.08	968	in besonderen Fällen	0		0
<b>529 14-3</b>	061	Verfüungsmittel der Amtsleitung	100	100	100
91.01.08	968		100		120
<b>532 55-1</b>	061	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	0	0	0
91.01.08	968	leistungen (Innenreinigung)	0		12.488
<b>532 90-0</b>	061	Kosten für Software und Lizenzen	0	0	952
91.01.08	968		0		1.797
<b>539 99-8</b>	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	500	1.500	82
91.01.08	968		500		424
<b>812 03-1</b>	061	Erwerb von Maschinen und Inventar	7.260	7.000	10.753
91.01.08	968		6.950		644
<b>980 41-4</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	4.140
91.01.08	968	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit-	0		3.960
		erfassung			
Gesamtausgaben Kapitel 0957			8.632.930	8.874.440	8.796.918
			8.492.510		8.966.990
<b>Abschluss Kapitel 0957</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0957			0	0	38.324
			0		10.000
Zuschuss/Überschuss			-8.632.930	-8.874.440	-8.758.594
			-8.492.510		-8.956.990

**Kapitel 0958**  
**Finanzamt Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0958 Finanzamt Bremen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>111 01-0</b>	061	Verwaltungsgebühren	24.440	0	0
91.01.09	956		26.570		0
<b>111 10-0</b>	061	Säumnis- und Verspätungszuschläge	3.407.830	0	0
93.01.03	956		4.302.700		0
<b>112 01-7</b>	061	Geldbußen, Zwangs- und Erzwingungsgelder	4.980	0	0
91.01.09	956		5.040		0
<b>119 04-6</b>	061	Von Dritten für Ablichtungen	100	0	0
91.01.09	956		100		0
<b>119 99-2</b>	061	Vermischte Einnahmen	3.790	0	0
91.01.09	956		5.530		0
<b>236 02-6</b>	061	Erstattung von Krankenkassen nach dem	0	0	0
91.01.09	956	Aufwendungsausgleichsgesetz	0		0
	925				
<b>261 17-9</b>	061	Verwaltungskosten Kirchensteuer	429.780	0	0
93.01.03	956		433.860		0
<b>261 18-7</b>	061	Verwaltungskosten Kammerbeiträge	66.810	0	0
91.01.09	956		67.440		0
<b>281 40-4</b>	061	Erstattung von Personal- und Sachkosten	393.000	0	0
91.01.09	956		393.000		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0958			4.330.730	0	0
			5.234.240		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschatg 2014	Anschatg 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-6</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	7.015.680	0	0
91.01.09	956		6.923.870		0
	925				
<b>422 40-7</b>	061	Bezüge planmäßiger Beamten (refinanziert)	233.080	0	0
91.01.09	956		233.080		0
	925				
		Gegenseitig deckungsfähig mit 428 40-5, 441 40-1 und 634 40-4.			
<b>428 01-4</b>	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.015.680	0	0
91.01.09	956		6.923.870		0
	925				
<b>428 40-5</b>	061	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	0
91.01.09	956	(refinanziert)	0		0
	925				
		Siehe zu 422 40-7.			
<b>441 40-1</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	0	0	0
91.01.09	956	und dgl. (refinanziert)	0		0
	928				
		Siehe zu 422 40-7.			
<b>443 07-2</b>	061	Kosten für ärztliche Untersuchungen und	5.400	0	0
91.01.09	956	Verordnungen - Einsatz an ADV-Anlagen usw.	5.400		0
<b>511 01-9</b>	061	Geschäftsbedarf	51.210	0	0
91.01.09	956		49.850		0
<b>511 10-8</b>	061	Bücher und Zeitschriften	17.840	0	0
91.01.09	956		17.600		0
<b>511 20-5</b>	061	Postgebühren	159.640	0	0
91.01.09	956		157.660		0
		Einnahmen aus dem Teilleistungsvertrag mit der Deutschen Post AG fließen den Mitteln zu.			
<b>511 21-3</b>	061	Entgelte für Fernmeldedienstleistungen	90.740	0	0
91.01.09	956		89.640		0
<b>511 22-1</b>	061	Rundfunk- und Fernsehgebühren	1.550	0	0
91.01.09	956		1.550		0
<b>511 30-2</b>	061	Sachkosten für DV-Anlagen	0	0	0
91.01.09	956		0		0
<b>511 32-9</b>	061	Maschinen, Geräte und Ausstattungsgegenstände	10.000	0	0
91.01.09	956		10.000		0
<b>514 00-0</b>	061	Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen und	800	0	0
91.01.09	956	dgl.	780		0
<b>517 10-6</b>	061	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und	10.650	0	0
91.01.09	956	Räume	10.500		0

**Kapitel 0958**  
**Finanzamt Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>517 96-3</b>	061	Fremdleistungen	0	0	0
91.01.09	956		0		0
<b>518 01-3</b>	061	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und	0	0	0
91.01.09	956	Räume	0		0
<b>518 02-1</b>	061	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge und Geräte	15.440	0	0
91.01.09	956		15.200		0
<b>525 03-6</b>	061	Fortbildung von Bediensteten	600	0	0
91.01.09	956		590		0
<b>525 25-7</b>	061	Schulungs-/Bildungsveranstaltungen für	1.000	0	0
91.01.09	956	Personalräte und andere Arbeitnehmervertreter	1.000		0
<b>526 01-6</b>	061	Gerichts- und ähnliche Kosten	19.840	0	0
91.01.09	956		19.640		0
<b>527 05-5</b>	061	Reisekosten	9.060	0	0
91.01.09	956		8.930		0
	924				
<b>529 14-7</b>	061	Verfüungsmittel der Amtsleitung	300	0	0
91.01.09	956		300		0
<b>531 03-6</b>	061	Inventarversicherungen	0	0	0
91.01.09	956		0		0
<b>539 60-6</b>	061	Anteilige Kosten für das Bürger-Service-Center	12.000	0	0
91.01.09	956		12.000		0
<b>539 99-1</b>	061	Vermischte Verwaltungsausgaben	5.180	0	0
91.01.09	956		5.100		0
<b>634 40-4</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	0
91.01.09	956	und dgl. (refinanziert)	0		0
		Siehe zu 422 40-7.			
<b>634 98-6</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	69.620	0	0
91.01.09	956		68.580		0
		Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
<b>812 03-5</b>	061	Erwerb von Maschinen und Inventar	11.830	0	0
91.01.09	956		11.330		0
<b>812 05-1</b>	061	Erwerb von ADV-Geräten (einschl. Arbeitsplatz-	0	0	0
91.01.09	956	ausstattungen)	0		0
<b>980 41-8</b>	892	An Hst. 0950/380 41-1, Erstattung von Kosten im	0	0	0
91.01.09	956	Zusammenhang mit der elektronischen Arbeitszeit-	0		0
		erfassung			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
		Gesamtausgaben Kapitel 0958	14.757.140	0	0
			14.566.470		0
		<b>Abschluss Kapitel 0958</b>			
		Gesamteinnahmen Kapitel 0958	4.330.730	0	0
			5.234.240		0
		Zuschuss/Überschuss	-10.426.410	0	0
			-9.332.230		0

**Kapitel 0970  
Steuern**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0970 Steuern</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>011 01-3</b>	821	Lohnsteuer	1.985.582.100	1.897.977.340	1.770.481.350
<i>93.01.01</i>	900	Siehe zu 011 02-1, 011 03-0 und 011 04-8.	2.094.495.890		1.692.442.318
<b>011 02-1</b>	821	Bundesanteil an der Lohnsteuer	-843.872.390	-806.640.370	-752.454.574
<i>93.01.01</i>	900	Ausgaben dürfen in Höhe von 42,5 v.H. der Einnahmen bei 011 01-3 geleistet werden.	-890.160.750		-719.287.985
<b>011 03-0</b>	821	Gemeindeanteil Bremens an der Lohnsteuer	-258.485.790	-247.081.350	-230.219.895
<i>93.01.01</i>	900	Ausgaben bei 011 03-0 und 011 04-8 dürfen zusammen in Höhe von 15 v.H. der Einnahmen bei 011 01-3 geleistet werden.	-272.664.340		-220.324.434
<b>011 04-8</b>	821	Gemeindeanteil Bremerhavens an der Lohnsteuer	-39.351.520	-37.615.250	-35.352.308
<i>93.01.01</i>	900	Siehe zu 011 03-0.	-41.510.050		-33.541.913
<b>011 05-6</b>	821	Lohnsteuererlegungsanteile (Land und Gemeinden)	-283.663.040	-281.807.670	-252.933.448
<i>93.01.01</i>	900	Ausgaben dürfen in Höhe von 57,5 v.H. des jeweiligen Bruttoerlegungssaldos geleistet werden.	-299.222.620		-249.092.276
<b>011 06-4</b>	821	Gemeindeanteil Bremens an der Lohnsteuer-	64.221.990	63.801.940	57.199.195
<i>93.01.01</i>	900	zerlegung	67.744.710		56.395.078
<b>011 07-2</b>	821	Gemeindeanteil Bremerhavens an der Lohn-	9.777.070	9.713.100	8.783.444
<i>93.01.01</i>	900	steuererlegung	10.313.360		8.585.515
<b>011 08-0</b>	821	Anteil des Landes an Bundeszahlungen im	-171.155.240	-181.769.620	-152.613.767
<i>93.01.01</i>	900	Familienleistungsausgleich	-180.543.500		-151.820.522
<b>011 09-9</b>	821	Gemeindeanteil Bremens an den Bundes-	38.749.950	41.153.080	34.512.575
<i>93.01.01</i>	900	zahlungen im Familienleistungsausgleich	40.875.480		34.372.524
<b>011 10-2</b>	821	Gemeindeanteil Bremerhavens an den Bundes-	5.899.240	6.265.080	5.299.712
<i>93.01.01</i>	900	zahlungen im Familienleistungsausgleich	6.222.830		5.232.830
<b>011 11-0</b>	821	Landes- und Gemeindeanteile an der einheitlichen	1.955.980	1.969.220	1.744.084
<i>93.01.01</i>	900	Pauschsteuer Siehe zu 011 12-9 und 011 13-7.	2.063.270		1.723.019
<b>011 12-9</b>	821	Gemeindeanteile Bremens an der einheitlichen	-442.840	-445.840	-394.413
<i>93.01.01</i>	900	Pauschsteuer Ausgaben bei 011 12-9 und 011 13-7 dürfen zusammen in Höhe von rd. 26,1 v.H. der Einnahmen bei 011 11-0 geleistet werden.	-467.130		-390.096
<b>011 13-7</b>	821	Gemeindeanteile Bremerhavens an der einheitlichen	-67.420	-67.870	-60.566
<i>93.01.01</i>	900	Pauschsteuer Siehe zu 011 12-9.	-71.120		-59.388
<b>011 14-5</b>	821	An den Bund, Mitfinanzierungsanteil Bremens an den	-7.472.400	-8.556.470	-6.662.905
<i>93.01.01</i>	900	Altersvorsorgezulagen nach § 83 EStG	-7.882.280		-6.269.686



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>011 15-3</b> 93.01.01	821 900	Gemeindeanteil Bremens (Mitfinanzierungsanteil) an den Altersvorsorgezulagen nach § 83 EStG	1.691.770 1.784.570	1.937.210	4.359.028 -1.432.785
<b>011 16-1</b> 93.01.01	821 900	Gemeindeanteil Bremerhavens (Mitfinanzierungsanteil) an den Altersvorsorgezulagen nach § 83 EStG	257.550 271.680	294.920	665.602 -218.125
<b>012 01-0</b> 93.01.01	821 900	Veranlagte Einkommensteuer Siehe zu 012 02-8, 012 03-6 und 012 04-4.	324.000.000 344.000.000	319.405.590	286.028.554 282.683.204
<b>012 02-8</b> 93.01.01	821 900	Bundesanteil an der veranlagten Einkommensteuer Ausgaben dürfen in Höhe von 42,5 v.H. der Einnahmen bei 012 01-0 geleistet werden.	-137.700.000 -146.200.000	-135.747.380	-121.562.135 -120.140.362
<b>012 03-6</b> 93.01.01	821 900	Gemeindeanteil Bremens an der veranlagten Einkommensteuer Ausgaben bei 012 03-6 und 012 04-4 dürfen zusammen in Höhe von 15 v.H. der Einnahmen bei 012 01-0 geleistet werden.	-42.178.760 -44.782.390	-41.580.670	-37.192.972 -36.800.083
<b>012 04-4</b> 93.01.01	821 900	Gemeindeanteil Bremerhavens an der veranlagten Einkommensteuer Siehe zu 012 03-6.	-6.421.240 -6.817.610	-6.330.170	-5.711.311 -5.602.398
<b>012 05-2</b> 93.01.01	821 900	Landesanteil am Erstattungsbetrag des Bundesamtes für Finanzen	0 0	-260	0 -283
<b>012 06-0</b> 93.01.01	821 900	Gemeindeanteil Bremens am Erstattungsbetrag des Bundesamtes für Finanzen	0 0	60	0 94
<b>012 07-9</b> 93.01.01	821 900	Gemeindeanteil Bremerhavens am Erstattungsbetrag des Bundesamtes für Finanzen	0 0	10	0 14
<b>012 08-7</b> 93.01.01	821 900	Gemeindeanteil Bremens am Beitrag des Landes für den Fonds "Aufbauhilfe"	0 0	0	0 0
<b>012 09-5</b> 93.01.01	821 900	Gemeindeanteil Bremerhavens am Beitrag des Landes für den Fonds "Aufbauhilfe"	0 0	0	0 0
<b>012 10-9</b> 93.01.01	821 900	Landesanteile am Steueraufkommen beschränkt steuerpflichtiger Rentner Siehe zu 012 11-7.	0 0	0	346.437 210.340
<b>012 11-7</b> 93.01.01	821 900	Gemeindeanteil Bremens am Steueraufkommen beschränkt steuerpflichtiger Rentner Ausgaben bei 012 11-7 und 012 12-5 dürfen zusammen in Höhe von rd. 15 v.H. der Einnahmen bei 012 10-9 geleistet werden.	0 0	0	-78.344 -47.621
<b>012 12-5</b> 93.01.01	821 900	Gemeindeanteil Bremerhavens am Steueraufkommen beschränkt steuerpflichtiger Rentner Siehe zu 012 11-7.	0 0	0	-12.031 -7.250

**Kapitel 0970**  
**Steuern**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>013 01-6</b>	821	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgel-	104.000.000	107.770.390	99.543.308
<i>93.01.01</i>	900	tungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge) Siehe zu 013 02-4.	115.000.000		115.524.403
<b>013 02-4</b>	821	Bundesanteil an den nicht veranlagten Steuern vom	-52.000.000	-53.885.200	-49.771.654
<i>93.01.01</i>	900	Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Ver- äußerungserträge) Ausgaben dürfen in Höhe von 50 v.H. der Einnahmen bei 013 01-6 geleistet werden.	-57.500.000		-57.762.201
<b>013 03-2</b>	821	Landesanteil am Erstattungsbetrag des Bundesamtes	-4.677.230	-8.188.840	-4.953.057
<i>93.01.01</i>	900	für Finanzen (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	-5.224.570		-8.014.737
<b>014 01-2</b>	821	Körperschaftsteuer	190.000.000	170.515.320	148.552.029
<i>93.01.01</i>	900	Siehe zu 014 02-0.	198.000.000		180.482.880
<b>014 02-0</b>	821	Bundesanteil an der Körperschaftsteuer	-95.000.000	-85.257.660	-74.276.015
<i>93.01.01</i>	900	Ausgaben dürfen in Höhe von 50 v.H. der Einnahmen bei 014 01-2 geleistet werden.	-99.000.000		-90.241.440
<b>014 03-9</b>	821	Landesanteil am Erstattungsbetrag des Bundesamtes	221.530	0	-173.201
<i>93.01.01</i>	900	für Finanzen	230.850		0
<b>014 05-5</b>	821	Körperschaftsteuererlegungsanteil	0	0	11.639.079
<i>93.01.01</i>	900		0		1.385.324
<b>015 09-4</b>	821	Landesanteil an der Umsatzsteuer	502.408.030	492.753.620	474.021.575
<i>93.01.01</i>	900		520.173.520		466.887.007
<b>015 10-8</b>	821	Umsatzsteuer-Aufkommen für Gemeindeanteile	45.000.000	43.042.890	42.540.186
<i>93.01.01</i>	900		46.000.000		40.760.883
<b>015 11-6</b>	821	Gemeindeanteil Bremens an der Umsatzsteuer	-39.597.190	-38.167.470	-37.432.709
<i>93.01.01</i>	900		-40.477.130		-33.175.951
<b>015 12-4</b>	821	Gemeindeanteil Bremerhavens an der Umsatzsteuer	-5.402.810	-4.875.430	-5.107.477
<i>93.01.01</i>	900		-5.522.870		-4.237.817
<b>015 20-5</b>	821	An den Bund, Beitrag für den Fonds 'Deutsche	0	0	0
<i>93.01.01</i>	900	Einheit'	0		0
<b>016 01-5</b>	821	Landesanteil an der Einfuhrumsatzsteuer	204.591.970	194.941.640	187.624.126
<i>93.01.01</i>	900		211.826.480		182.175.207
<b>017 01-1</b>	821	Landesanteil an der Gewerbesteuerumlage	17.516.540	19.807.070	16.037.983
<i>93.01.01</i>	900		18.063.680		19.462.534
<b>017 20-8</b>	821	Landesanteil an der erhöhten Gewerbe-	29.051.830	32.850.760	26.599.582
<i>93.01.01</i>	900	steuerumlage	29.959.280		33.228.716

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST
			2014 2015	2013	2012 2011
			EUR		
<b>018 01-8</b>	821	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	74.000.000	78.757.070	47.154.173
<b>93.01.01</b>	900	Siehe zu 018 02-6, 018 03-4 und 018 04-2. Einnahmen aus dem bis 31.12.2008 geltenden Zinsabschlag. Einnahmen aus der ab 01.01.2009 geltenden Kapitalertragsteuer i. S. d. § 43 Abs. 1 S. 1 Nr. 6,7 und 8 bis 12 sowie S. 2 EStG in der Fassung des Gesetzes vom 14. August 2007 (BGBl. I S. 1912).	77.000.000		51.757.970
<b>018 02-6</b>	821	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	-33.519.260	-34.653.110	-20.747.836
<b>93.01.01</b>	900	(Bundesanteil) Ausgaben dürfen in Höhe von 44 v.H. der Einnahmen bei 018 01-8 geleistet werden. Siehe Erläuterung bei 018 01-8.	-34.839.260		-22.773.507
<b>018 03-4</b>	821	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	-7.528.540	-8.202.160	-4.905.255
<b>93.01.01</b>	900	(Gemeindeanteil Bremens) Ausgaben bei 018 03-4 und 018 04-2 dürfen zusammen in Höhe von 12 v.H. der Einnahmen bei 018 01-8 geleistet werden. Siehe Erläuterung bei 018 01-8.	-7.840.980		-5.390.338
<b>018 04-2</b>	821	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	-1.145.900	-1.248.680	-753.246
<b>93.01.01</b>	900	(Gemeindeanteil Bremerhavens) Siehe zu 018 03-4. Siehe Erläuterung bei 018 01-8.	-1.193.460		-820.618
<b>018 05-0</b>	821	Abgeltungsteuer-Zerlegung auf Zins- und Ver-	0	0	9.448.580
<b>93.01.01</b>	900	äußerungserträge (Land + Gemeinden) Ausgaben dürfen in Höhe von 56 v.H. des jeweiligen Bruttozerlegungssaldos geleistet werden. Siehe Erläuterung bei 018 01-8.	0		10.540.616
<b>018 06-9</b>	821	Abgeltungsteuer-Zerlegung auf Zins- und Ver-	0	0	-1.755.173
<b>93.01.01</b>	900	äußerungserträge (Gemeindeanteil Bremens) Siehe Erläuterung bei 018 01-8.	0		-1.960.274
<b>018 07-7</b>	821	Abgeltungsteuer-Zerlegung auf Zins- und Ver-	0	0	-269.522
<b>93.01.01</b>	900	äußerungserträge (Gemeindeanteil Bremerhavens) Siehe Erläuterung bei 018 01-8.	0		-298.430
<b>018 08-5</b>	821	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	959.260	1.167.780	959.259
<b>93.01.01</b>	900	a. d. Ausland (Landes- u. Gemeindeanteile) Siehe zu 018 09-3 und 018 10-7. Siehe Erläuterung bei 018 01-8.	959.260		945.239
<b>018 09-3</b>	821	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	-178.190	-217.180	-178.192
<b>93.01.01</b>	900	a. d. Ausland (Gemeindeanteil Bremens) Ausgaben bei 018 09-3 und 018 10-7 dürfen zusammen in Höhe von rd. 21,4 v.H. der Einnahmen bei 018 08-5 geleistet werden. Siehe Erläuterung bei 018 01-8.	-178.190		-175.789
<b>018 10-7</b>	821	Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge	-27.360	-33.060	-27.363
<b>93.01.01</b>	900	a. d. Ausland (Gemeindeanteil Bremerhavens) Siehe zu 018 09-3. Siehe Erläuterung bei 018 01-8.	-27.360		-26.762
<b>019 20-0</b>	821	An den Bund, Beitrag für den Fonds 'Aufbauhilfe'	0	0	0
<b>93.01.01</b>	900		0		0
<b>051 01-5</b>	821	Vermögensteuer	0	0	-13
<b>93.01.01</b>	900		0		-27.235
<b>052 01-1</b>	821	Erbschaftsteuer	39.000.000	32.000.000	42.028.190
<b>93.01.01</b>	900		39.000.000		40.612.228

**Kapitel 0970  
Steuern**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>053 01-8</b>	821	Grunderwerbsteuer	78.100.000	58.000.000	66.347.397
93.01.01	900		79.400.000		55.924.647
<b>053 03-4</b>	821	Gemeindeanteil Bremens an der Grunderwerbsteuer	0	0	0
93.01.01	900		0		0
<b>053 04-2</b>	821	Gemeindeanteil Bremerhavens an der Grunderwerbsteuer	0	0	0
93.01.01	900		0		0
<b>054 01-4</b>	821	Kraftfahrzeugsteuer	0	0	0
93.01.01	900		0		0
<b>055 01-0</b>	821	Totalisatorsteuer	100.000	100.000	73.809
93.01.01	900		100.000		133.424
	700				
<b>056 01-7</b>	821	Andere Rennwettsteuern	0	0	0
93.01.01	900		0		0
<b>057 01-3</b>	821	Lotteriesteuer	12.000.000	11.000.000	10.162.247
93.01.01	900		12.000.000		10.973.202
<b>058 02-8</b>	821	Sportwettsteuer	1.279.000	0	0
93.01.01	900		1.279.000		0
<b>059 01-6</b>	821	Feuerschutzsteuer	4.000.000	2.000.000	3.523.289
93.01.01	900	Siehe zu 984 57-7 und 985 57-3.	4.000.000		3.780.627
<b>061 01-0</b>	821	Biersteuer	19.000.000	23.000.000	20.709.880
93.01.01	900		19.000.000		21.457.342
<b>069 15-1</b>	821	Globale Steuermehr-/mindereinnahmen	0	0	0
93.01.01	900		0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0970			1.723.476.690	1.627.852.380	1.580.785.290
			1.797.638.250		1.547.736.879

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>980 57-1</b>	892	An Hst. 0031/380 57-0, Anteil an der Feuer-	0	670.000	690.637
<i>93.01.01</i>	900	schutzsteuer	0		599.245
<b>984 57-7</b>	892	An Hst. 3054/384 57-1, Anteil an der Feuer-	3.093.650	1.100.000	2.614.975
<i>93.01.01</i>	900	schutzsteuer	3.093.650		2.360.629
		1. Ausgaben bei 984 57-7 und 985 57-3 dürfen in Höhe der Einnahmen bei 059 01-6 geleistet werden.			
		2. Gegenseitig deckungsfähig mit 985 57-3.			
		3. Die Mittel sind übertragbar.			
<b>985 57-3</b>	891	An Hst. 6150/385 01, Anteil an der Feuer-	906.350	230.000	545.145
<i>93.01.01</i>	900	schutzsteuer	906.350		493.285
		Siehe zu 984 57-7.			
Gesamtausgaben Kapitel 0970			4.000.000	2.000.000	3.850.758
			4.000.000		3.453.159
<b>Abschluss Kapitel 0970</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0970			1.723.476.690	1.627.852.380	1.580.785.290
			1.797.638.250		1.547.736.879
Zuschuss/Überschuss			1.719.476.690	1.625.852.380	1.576.934.532
			1.793.638.250		1.544.283.720

**Kapitel 0972**  
**Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0972</b>					
<b>Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>386 01-4</b>	892	Von Hst. 3972/986 01-0 für die Wahrnehmung	0	0	572.576
92.01.02	900	von Gemeindeaufgaben	0		0
<b>387 11-8</b>	891	Von Hst. 6961/985 01, Rückzahlung von Zuweisungen	0	0	0
93.01.01	900	nach dem FZG	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0972			0	0	572.576
			0		0

## Kapitel 0972 Zuweisungen und Zuschüsse an Gemeinden

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>AUSGABEN</b>					
Die haushaltsgesetzlich geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für dieses Kapitel. Hiervon unberührt sind die im Einzelfall gesondert angebrachten Haushaltsvermerke.					
<b>984 03-5</b>	892	An Hst. 3972/384 03-7 für die Wahrnehmung	0	0	0
<i>92.01.02</i>	900	von Landesaufgaben	0		5.427.080
<b>984 04-3</b>	892	An Hst.3972/384 04-5, Konsolidierungshilfen	149.693.190	149.693.190	149.693.190
<i>93.01.01</i>	900		149.693.190		99.795.460
<b>984 07-8</b>	892	An Hst. 3972/384 01-0, Schlüsselzuweisungen	316.435.740	294.490.670	293.285.184
<i>93.01.01</i>	900	Gegenseitig deckungsfähig mit 985 01-5.	330.278.390		278.357.074
<b>984 08-6</b>	892	An Hst. 3972/384 08-8, Ergänzungszuweisungen	51.800.000	49.112.000	49.112.000
<i>93.01.01</i>	900		51.800.000		49.112.000
<b>984 09-4</b>	892	An Hst. 3972/384 09-6, Strukturhilfen	31.400.000	0	0
<i>93.01.01</i>	900		47.000.000		0
<b>985 01-5</b>	891	An Hst. 6961/385 01, Schlüsselzuweisungen	87.260.440	82.159.630	79.409.800
<i>93.01.01</i>	900	Siehe zu 984 07-8.	90.749.350		75.961.191
<b>985 02-3</b>	891	An Hst. 6961/385 02, Ergänzungszuweisungen	36.100.000	35.100.000	35.100.000
<i>93.01.01</i>	900		36.100.000		35.100.000
<b>985 04-0</b>	891	An Hst. 6961/385 04, Konsolidierungshilfen	31.109.220	31.109.220	31.109.220
<i>93.01.01</i>	900		31.109.220		20.739.480
<b>985 05-8</b>	891	An Hst. 6961/385 05, Strukturhilfen	6.500.000	0	0
<i>93.01.01</i>	900		9.700.000		0
<b>985 14-7</b>	891	An Hst. 6961/385 05, Unterschiedsbetrag in	0	0	0
<i>93.01.01</i>	900	der Gemeindesteuerkraft (Vorabausgleich)	0		0
<b>985 16-3</b>	891	An Hst. 6961/385 07, Allgemeine Zuweisung	0	0	0
<i>93.01.01</i>	900	nach Par. 3 Abs. 1 FZG	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0972			710.298.590	641.664.710	637.709.394
			746.430.150		564.492.285
<b>Abschluss Kapitel 0972</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0972			0	0	572.576
			0		0
Zuschuss/Überschuss			-710.298.590	-641.664.710	-637.136.818
			-746.430.150		-564.492.285

**Kapitel 0973**  
**Bundes- und Länderfinanzausgleich**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0973 Bundes- und Länderfinanzausgleich</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>211 01-3</b>	821	Bundesergänzungszuweisungen	242.332.000	242.332.000	232.348.557
93.01.01	900		250.332.000		228.095.218
<b>211 02-1</b>	821	Sonder-Bundesergänzungszuweisungen	0	0	0
93.01.01	900		0		0
<b>211 04-8</b>	821	Konsolidierungshilfen	300.000.000	300.000.000	300.000.000
93.01.01	900		300.000.000		200.000.000
<b>212 01-0</b>	821	Zuweisungen aus dem Länderfinanzausgleich	573.000.000	546.000.000	567.951.950
93.01.01	900		597.000.000		507.997.707
Gesamteinnahmen Kapitel 0973			1.115.332.000	1.088.332.000	1.100.300.507
			1.147.332.000		936.092.925
Gesamtausgaben Kapitel 0973			0	0	0
			0		0
<b>Abschluss Kapitel 0973</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0973			1.115.332.000	1.088.332.000	1.100.300.507
			1.147.332.000		936.092.925
Zuschuss/Überschuss			1.115.332.000	1.088.332.000	1.100.300.507
			1.147.332.000		936.092.925



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0980</b>		<b>Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 35-0</b>	681	Bürgschaftsprovisionen	300.000	300.000	300.000
<i>92.01.02</i>	900		300.000		335.000
<b>141 10-1</b>	681	Rückflüsse bei Inanspruchnahme aus Bürg-	0	0	74.113
<i>92.01.02</i>	900	schaften Siehe zu 871 01-0.	0		24.106
<b>141 11-0</b>	681	Weiterzuleitende Rückflüsse bei Inan-	50.000	15.000	148.192
<i>92.01.02</i>	900	spruchnahme aus Bürgschaften Siehe zu 532 11-9.	50.000		58.247
<b>141 15-2</b>	681	Abführungen aus dem Treuhandvermögen für	2.743.000	2.743.000	1.705.000
<i>92.01.02</i>	900	Bürgschaften	2.743.000		194.132
<b>161 01-3</b>	812	Zinsen von öffentlichen Unternehmen	800.000	815.200	3.758.269
<i>93.01.02</i>	900		765.400		933.645
	901				
<b>161 11-0</b>	831	Zinsen auf Kassenkredite an Betriebe und	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900	Sondervermögen gemäß Par. 26 LHO	0		0
<b>162 01-0</b>	812	Zinsen	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900		0		0
	901				
<b>162 02-8</b>	812	Agio	0	0	8.061.875
<i>93.01.02</i>	900		0		2.891.600
	901	Siehe zu 561 01-1			
<b>162 12-5</b>	812	Zinsen auf im eigenen Bestand befindliche	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900	bremische Staatsanleihen	0		0
<b>162 14-1</b>	812	Zinsen auf Darlehen (Einzelbetriebliches	450	400	865
<i>93.01.02</i>	900	Förderungsprogramm für die Landwirtschaft)	280		1.141
	901				
<b>162 15-0</b>	812	Zinsen auf Darlehen für landwirtschaft-	1.000	1.100	1.208
<i>93.01.02</i>	900	liche Flüchtlingssiedlungen	960		1.359
	901				
<b>162 17-6</b>	812	Abführung von Stammkapitalzinsen durch die	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900	Justiz-Dienstleistungen Bremen	0		0
<b>162 30-3</b>	812	Abführung von Stammkapitalzinsen durch	120.000	122.710	122.712
<i>93.01.02</i>	900	Performa Nord	120.000		0

**Kapitel 0980**  
**Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>162 32-0</b>	812	Abführung von Stammkapitalzinsen durch fidatas	0	0	0
93.01.02	900	bremen	0		0
<b>181 01-4</b>	812	Tilgung von öffentlichen Unternehmen auf	797.600	350.000	346.070
93.01.02	900	Darlehen	270.600		342.068
	901				
<b>182 01-0</b>	812	Tilgung auf Darlehen	0	0	0
93.01.02	900		0		0
	901				
<b>182 12-6</b>	812	Tilgung auf Darlehen (einzelbetriebliches	17.100	21.580	18.355
93.01.02	900	Förderungsprogramm für die Landwirtschaft)	17.300		27.688
	901				
<b>182 13-4</b>	812	Tilgung auf Darlehen für landwirtschaft-	11.700	13.540	17.128
93.01.02	900	liche Flüchtlingssiedlungen	10.000		24.085
	901				
<b>325 08-3</b>	831	Kredite für Besicherung	0	0	0
93.01.02	900	Siehe zu 595 01-3.	0		230.503.110
<b>325 09-1</b>	831	Kurzfristige Darlehen vom Kreditmarkt	5.500.000.000	5.000.000.000	6.100.000.000
93.01.02	900	Siehe zu 595 01-3.	5.500.000.000		5.050.000.000
<b>325 30-0</b>	831	Kreditmarktmittel und Anleihen	2.407.529.850	2.386.364.900	2.267.647.059
93.01.02	900	1. Hieraus sind Ausgaben für Kurspflege zu leisten. 2. Einnahmen aus Kreditaufnahmen dürfen in das folgende Haushaltsjahr umgebucht werden. Desgleichen dürfen am Anfang des folgenden Haushaltsjahres eingehende Einnahmen aus Kreditaufnahmen noch zu Gunsten des abzuschließenden Haushaltsjahres gebucht oder umgebucht werden.	1.424.481.740		2.231.340.171
<b>325 32-6</b>	831	Kredite für überplanmäßige Tilgungsausgaben	0	0	0
93.01.02	900	Siehe zu 595 01-3.	0		1.275.100.000
<b>352 01-3</b>	851	Entnahme aus der Kassenverstärkungs- und	8.000.000	5.000.000	7.016.685
92.01.02	900	allgemeinen Ausgleichsrücklage	8.000.000		12.914.186
<b>353 10-9</b>	851	Entnahme von Zinsen aus der Rücklage für	0	0	0
93.01.02	900	Diskontkredite Siehe zu 561 01-1.	0		0
<b>353 11-7</b>	851	Entnahme aus der Zinsausgleichsrücklage für die	0	0	0
93.01.02	900	periodengerechte Auflösung von Prämien Siehe zu 561 01-1.	0		0
<b>386 20-1</b>	892	Von Hst. 3980/986 20-8, Zinsen auf Darlehen	0	20	373
93.01.02	900	des Bundes nach dem StBaufG und der BA	0		972
	901				

**Kapitel 0980**  
**Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>386 21-0</b>	892	Von Hst. 3980/986 21-6, Tilgung auf Darlehen	0	4.000	46.738
93.01.02	900	des Bundes nach dem StBaufG und der BA	0		62.740
	901				
		Gesamteinnahmen Kapitel 0980	7.920.370.700	7.395.751.450	8.389.264.641
			6.936.759.280		8.804.754.251

**Kapitel 0980**  
**Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>531 10-4</b>	831	Kosten für Informationssystem	60.000	35.000	52.926
93.01.02	900		60.000		50.593
		1. Hier dürfen auch Fernmeldegebühren gebucht werden. 2. Siehe zu 561 01-1.			
<b>531 11-2</b>	831	Kapitalbeschaffungskosten	40.000	60.000	12.126
93.01.02	900		40.000		0
		Siehe zu 561 01-1.			
<b>532 11-9</b>	681	An Dritte weiterzuleitende Rückflüsse bei	50.000	15.000	60.005
92.01.02	900	Inanspruchnahme aus Bürgschaften	50.000		66.252
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 141 11-0 geleistet werden.			
<b>532 15-1</b>	831	Kosten für FIKUS und das PERZ-Programm	60.000	100.000	9.002
93.01.02	900		60.000		72.714
		Siehe zu 561 01-1.			
<b>532 16-0</b>	831	Kosten des Schuldenmanagements	150.000	50.000	409.406
93.01.02	900		150.000		399.968
		Siehe zu 561 01-1.			
<b>561 01-1</b>	831	Zinsen an den Bund	0	0	0
93.01.02	900		0		0
	901				0
		1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 162 02-8, 353 10-9 und 353 11-7 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 531 10-4, 531 11-2, 532 15-1, 532 16-0, 562 01-8 bis 575 10-1, 575 12-8 bis 576 02-7, 913 10-4, 913 11-2, 919 10-2, 919 11-0 und 919 12-9.			
<b>561 10-0</b>	831	Zinsen an den Bund aus Darlehen (Einzel-	0	0	0
93.01.02	900	betriebliches Förderungsprogramm)	0		0
	901				
<b>562 01-8</b>	831	Zinsen an Länder	0	0	0
93.01.02	900		0		0
	901				
		Siehe zu 561 01-1.			
<b>563 01-4</b>	831	Zinsen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
93.01.02	900		0		0
	901				
		Siehe zu 561 01-1.			
<b>571 01-7</b>	831	Zinsen an öffentliche Unternehmen	13.681.500	13.053.000	13.301.230
93.01.02	900		13.644.000		15.512.751
	901				
		Siehe zu 561 01-1.			
<b>571 10-6</b>	831	Zinsen an öffentliche Unternehmen für	7.300.000	7.000.000	316.036
93.01.02	900	Kassenkredite	7.300.000		1.506.700
		Siehe zu 561 01-1.			
<b>571 11-4</b>	831	Zinsen an Betriebe und Sondervermögen	0	0	0
93.01.02	900	gemäß Par. 26 LHO für Kassenkredite	0		0
		Siehe zu 561 01-1.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>572 01-3</b>	831	Zinsen an Sozialversicherungsträger	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900		0		0
	901	Siehe zu 561 01-1.			
<b>575 01-2</b>	831	Zinsen an sonstigen Kreditmarkt	83.020.890	139.032.780	114.628.112
<i>93.01.02</i>	900		51.352.050		134.665.276
	901	Siehe zu 561 01-1.			
<b>575 02-0</b>	831	Disagio	3.000.000	3.000.000	19.271.266
<i>93.01.02</i>	900		3.000.000		19.407.352
	901	Siehe zu 561 01-1.			
<b>575 03-9</b>	831	Derivatzahlungen	243.853.000	198.735.000	166.513.206
<i>93.01.02</i>	900	1. Siehe zu 561 01-1. 2. Einnahmen aus den Derivaten fließen den Mitteln zu.	291.946.900		128.916.276
<b>575 04-7</b>	831	Prämien aus Derivatverträgen	0	0	-7.132.500
<i>93.01.02</i>	900		0		2.819.000
		Siehe zu 561 01-1.			
<b>575 08-0</b>	831	Zinsen auf Besicherung von Derivaten	0	0	-2.375.509
<i>93.01.02</i>	900		0		1.392.034
	901	1. Siehe zu 561 01-1. 2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>575 09-8</b>	831	Zinsen auf kurzfristige Darlehen vom Kreditmarkt	0	0	15.237.558
<i>93.01.02</i>	900		0		15.292.905
	901	Siehe zu 561 01-1.			
<b>575 10-1</b>	831	Zinsen an sonstigen Kreditmarkt für	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900	Kassenkredite	0		0
		Siehe zu 561 01-1.			
<b>575 11-0</b>	831	Kapitalbeschaffungskosten	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900		0		14.190
	901				
<b>575 12-8</b>	831	Zinsen an Sonstige	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900		0		0
	901	Siehe zu 561 01-1.			
<b>575 13-6</b>	831	Zinsen für kurzfristige Kredite zum Zwecke	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900	der Kurspflege	0		0
	901	Siehe zu 561 01-1.			
<b>575 14-4</b>	831	Zinsen für das Überbrückungsdarlehen an die	0	300.000	11.131
<i>93.01.02</i>	900	Stiftung "Wohnliche Stadt"	0		44.346
		Siehe zu 561 01-1.			

**Kapitel 0980**  
**Allgemeines Kapitalvermögen, Schuldendienst, Rücklagen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>576 01-9</b>	831	Zinsen an Gläubiger im Ausland	1.314.600	4.666.000	10.732.340
<i>93.01.02</i>	900		1.032.400		11.264.435
	901	Siehe zu 561 01-1.			
<b>576 02-7</b>	831	Zinsen an Gläubiger im Ausland für	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900	Kassenkredite	0		0
		Siehe zu 561 01-1.			
<b>581 01-2</b>	831	Tilgung an den Bund	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900		0		0
	901	Siehe zu 595 01-3.			
<b>581 10-1</b>	831	Tilgung an den Bund aus Darlehen (einzel-	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900	betriebliches Förderungsprogramm)	0		0
	901				
<b>582 01-9</b>	831	Tilgung an Länder	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900		0		0
	901	Siehe zu 595 01-3.			
<b>583 01-5</b>	831	Tilgung an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900		0		0
	901	Siehe zu 595 01-3.			
<b>591 01-8</b>	831	Tilgung an öffentliche Unternehmen	773.800	3.829.000	5.790.083
<i>93.01.02</i>	900		803.600		50.761.169
	901	Siehe zu 595 01-3.			
<b>595 01-3</b>	831	Tilgung an sonstigen Kreditmarkt	2.341.619.000	7.221.171.000	2.120.907.740
<i>93.01.02</i>	900		1.150.590.000		2.769.695.101
	901	1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 325 08-3 und 325 32-6 sowie Mehreinnahmen bei 325 09-1 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 581 01-2, 582 01-9, 583 01-5, 591 01-8, 595 08-0, 595 09-9 und 596 01-0.			
<b>595 08-0</b>	831	Sicherheitsleistung von Derivaten	0	0	0
<i>93.01.02</i>	900		0		230.503.110
	901	1. Siehe zu 595 01-3. 2. Einnahmen fließen den Mitteln zu.			
<b>595 09-9</b>	831	Tilgung auf kurzfristige Darlehen vom Kreditmarkt	5.500.000.000	0	5.850.000.000
<i>93.01.02</i>	900		5.500.000.000		5.575.000.000
	901	Siehe zu 595 01-3.			
<b>596 01-0</b>	831	Tilgung an Gläubiger im Ausland	0	0	237.000.000
<i>93.01.02</i>	900		204.000.000		0
	901	Siehe zu 595 01-3.			

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011													
			2014 2015	2013														
			EUR															
<b>871 01-0</b>	681	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen		500.000	500.000	210.175												
<b>92.01.02</b>	900	Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 141 10-1 geleistet werden. Verpflichtungsermächtigung:		500.000		587.716												
		<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; text-align: center;">2014</td> <td style="width: 50%; text-align: center;">2015</td> </tr> <tr> <td>Anschlag: 20.000.000 EUR</td> <td>Anschlag: 20.000.000 EUR</td> </tr> <tr> <td>Abdeckung: 2015 20.000.000 EUR</td> <td>Abdeckung: 2016 20.000.000 EUR</td> </tr> <tr> <td>2016 0 EUR</td> <td>2017 0 EUR</td> </tr> <tr> <td>2017 0 EUR</td> <td>2018 0 EUR</td> </tr> <tr> <td>2018ff 0 EUR</td> <td>2019ff 0 EUR</td> </tr> </table>	2014	2015	Anschlag: 20.000.000 EUR	Anschlag: 20.000.000 EUR	Abdeckung: 2015 20.000.000 EUR	Abdeckung: 2016 20.000.000 EUR	2016 0 EUR	2017 0 EUR	2017 0 EUR	2018 0 EUR	2018ff 0 EUR	2019ff 0 EUR				
2014	2015																	
Anschlag: 20.000.000 EUR	Anschlag: 20.000.000 EUR																	
Abdeckung: 2015 20.000.000 EUR	Abdeckung: 2016 20.000.000 EUR																	
2016 0 EUR	2017 0 EUR																	
2017 0 EUR	2018 0 EUR																	
2018ff 0 EUR	2019ff 0 EUR																	
<b>912 01-9</b>	851	Zuführung an die Kassenverstärkungs- und		8.000.000	5.000.000	14.560.366												
<b>92.01.02</b>	900	allgemeine Ausgleichsrücklage		8.000.000		7.516.055												
<b>913 10-4</b>	851	Zuführung von Zinsen an die Rücklage für		0	0	0												
<b>93.01.02</b>	900	Diskontkredite		0		0												
	901	Siehe zu 561 01-1.																
<b>913 11-2</b>	851	Zuführung von erhaltenen Prämien an die Zinsaus-		0	0	0												
<b>93.01.02</b>	900	gleichsrücklage		0		0												
	901	Siehe zu 561 01-1.																
<b>919 10-2</b>	851	Zuführung von Zinsen an die Rücklage		50.000	100.000	15.048												
<b>93.01.02</b>	900	"Ausgleichsabgaben nach dem SCHWBG"		50.000		48.813												
	901	Siehe zu 561 01-1.																
<b>919 11-0</b>	851	Zuführung von Zinsen an die Umwelt-Rücklagen		50.000	200.000	21.830												
<b>93.01.02</b>	900			50.000		46.402												
	901	Siehe zu 561 01-1.																
<b>919 12-9</b>	851	Zuführung von Zinsen a. d. Rücklage "Arbeitnehmer-		0	0	0												
<b>93.01.02</b>	900	beiträge nach dem Bremischen Ruhelohngesetz"		0		0												
	901	Siehe zu 561 01-1.																
Gesamtausgaben Kapitel 0980				8.203.522.790	7.596.846.780	8.559.551.578												
				7.232.628.950		8.965.583.157												
<b>Abschluss Kapitel 0980</b>																		
Gesamteinnahmen Kapitel 0980				7.920.370.700	7.395.751.450	8.389.264.641												
				6.936.759.280		8.804.754.251												
Zuschuss/Überschuss				-283.152.090	-201.095.330	-170.286.937												
				-295.869.670		-160.828.906												

**Kapitel 0986**  
**Wirtschaftliche Unternehmen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0986</b>					
<b>Wirtschaftliche Unternehmen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>119 10-8</b>	661	Von der BVG mbH gemäß Treuhandvertrag für	5.000	0	5.000
92.01.02	900	Geschäftsanteile an der Bremer Landesbank	5.000		0
<b>121 12-9</b>	661	Gewinne aus Beteiligungen an Banken und	0	1.767.680	1.767.675
92.01.02	900	Kreditinstituten	1.767.680		1.767.675
<b>121 13-7</b>	661	Von der BreLa, Sonderabschlag für die Einbringung	1.767.680	0	0
92.01.02	900	stiller Beteiligungen im Wege der Sacheinlage	0		0
<b>121 19-6</b>	869	Gewinne aus Beteiligungen an sonstigen	0	0	0
92.01.02	900	wirtschaftlichen Unternehmen	0		842
<b>133 10-0</b>	869	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen	0	0	1
92.01.02	900	und sonstigem Kapitalvermögen	0		0
<b>386 10-6</b>	892	Von Hst. 3986/986 10-2 für den Verkauf der	50.000.000	0	0
92.01.02	900	Beteiligung an der Bremer Landesbank (BLB)	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0986			51.772.680	1.767.680	1.772.676
			1.772.680		1.768.517



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>532 11-0</b>	812	An die BAB GmbH, Ertragsausfall im Zusammenhang	0	0	0
92.01.02	900	mit dem Verkauf stiller Beteiligungen	0		0
<b>671 11-0</b>	693	An die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH	130.000	165.000	119.659
92.01.02	900	und die BAB GmbH für Treuhandverwaltung	130.000		148.560
<b>831 10-0</b>	812	Kapitalerhöhungen	0	0	0
92.01.02	900		0		0
<b>831 15-0</b>	869	Übernahme von Geschäftsanteilen	0	0	0
92.01.02	900		0		2.733
Gesamtausgaben Kapitel 0986			130.000	165.000	119.659
			130.000		151.293
<b>Abschluss Kapitel 0986</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0986			51.772.680	1.767.680	1.772.676
			1.772.680		1.768.517
Zuschuss/Überschuss			51.642.680	1.602.680	1.653.017
			1.642.680		1.617.224

**Kapitel 0987**  
**Öffentliches Grundvermögen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0987</b>					
<b>Öffentliches Grundvermögen</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>161 10-8</b>	813	Vom Sondervermögen Immobilien und Technik,	4.827.000	4.745.300	4.826.518
92.01.02	900	Eigenkapitalverzinsung	4.827.000		4.827.000
Gesamteinnahmen Kapitel 0987			4.827.000	4.745.300	4.826.518
			4.827.000		4.827.000

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>634 14-6</b>	813	An Sondervermögen Immobilien und Technik,	0	0	130.610
92.01.02	900	Ausgleich eines Defizits	0		0
<b>884 20-7</b>	811	An Sondervermögen Immobilien und Technik für	4.000.000	0	1.626.000
92.01.02	900	Sanierungsinvestitionen	4.000.000		0
		Verpflichtungsermächtigung:			
		2014	2015		
		Anschlag: 5.000.000 EUR	Anschlag: 0 EUR		
		Abdeckung: 2015	Abdeckung: 2016		
		5.000.000 EUR	0 EUR		
		2016	2017		
		0 EUR	0 EUR		
		2017	2018		
		0 EUR	0 EUR		
		2018ff	2019ff		
		0 EUR	0 EUR		
		Gesamtausgaben Kapitel 0987	4.000.000	0	1.756.610
			4.000.000		0
<b>Abschluss Kapitel 0987</b>					
		Gesamteinnahmen Kapitel 0987	4.827.000	4.745.300	4.826.518
			4.827.000		4.827.000
		Zuschuss/Überschuss	827.000	4.745.300	3.069.908
			827.000		4.827.000

**Kapitel 0990**  
**Zentral veranschlagte Personalausgaben**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0990</b>		<b>Zentral veranschlagte Personalausgaben</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 09-0</b>	869	Säumnis- und Verspätungszuschläge	0	0	0
<i>92.02.04</i>	900		0		0
	925				
<b>119 15-5</b>	018	Beiträge der Arbeitnehmer zu den Kosten	195.490	199.060	191.913
<i>92.02.01</i>	900	nach dem Bremischen Ruhelohngesetz	195.490		195.875
	925				
		Zweckgebunden zur Deckung von Ausgaben bei 919 11-9.			
<b>119 20-1</b>	869	Schadenersatzansprüche nach Par. 87	105.890	153.080	72.003
<i>92.02.04</i>	900	Bremisches Beamtengesetz	105.890		92.577
	925				
<b>119 21-0</b>	869	Rückersatz von Krankenbezügen nach Par. 38 BAT	0	0	0
<i>92.02.04</i>	900		0		0
	925				
<b>119 22-8</b>	869	Rückersatz von Krankenbezügen nach Par. 43 MTL II	0	0	0
<i>92.02.04</i>	900		0		0
	925				
<b>119 23-6</b>	869	Schadenersatzansprüche nach § 6 Entgelt-	14.830	17.280	14.428
<i>92.02.04</i>	900	fortzahlungsgesetz (EFZG)	14.830		12.783
	925				
<b>119 24-4</b>	869	Von der Anstalt für Versorgungsvorsorge,	0	0	0
<i>92.02.04</i>	900	Rückzahlung überzahlter Beträge	0		0
<b>154 10-4</b>	018	Von der Versorgungsrücklage des Landes Bremen	1.355.610	1.355.610	1.338.210
<i>92.02.01</i>	900	abgeführte Erträge	1.355.610		1.321.040
		Siehe zu 432 02-3.			
<b>161 10-0</b>	018	Vom Fonds "Rücklage zur Versorgungsvorsorge"	1.362.000	1.362.000	1.344.520
<i>92.02.01</i>	900	abgeführte Erträge	1.362.000		1.327.270
		Siehe zu 432 02-3.			
<b>231 10-9</b>	018	Erstattung von Versorgungslasten vom Bund	453.730	515.360	397.212
<i>92.02.01</i>	900		453.730		448.624
	925				
<b>231 11-7</b>	018	Erstattung vom Bund gemäß	0	0	466.221
<i>92.02.01</i>	900	Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag	0		81.338
	925				
		Siehe zu 631 11-5.			
<b>232 10-5</b>	018	Erstattung von Versorgungslasten von Ländern	25.440	25.010	25.789
<i>92.02.01</i>	900		25.440		25.509
	925				

**Kapitel 0990**  
**Zentral veranschlagte Personalausgaben**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>232 11-3</b>	018	Erstattung von Ländern gemäß	0	0	2.784.073
<i>92.02.01</i>	900	Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag	0		295.955
	925				
		Siehe zu 631 11-5.			
<b>232 13-0</b>	018	Erstattung von Versorgungslasten von Ländern nach	198.340	182.970	223.368
<i>92.02.01</i>	900	§ 107 BeamfVG	198.340		188.692
	925				
<b>233 10-1</b>	018	Erstattung von Versorgungslasten von Gemeinden	3.350	3.290	3.394
<i>92.02.01</i>	900	und Gemeindeverbänden	3.350		3.367
	925				
<b>233 11-0</b>	018	Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	923.540
<i>92.02.01</i>	900	gem. Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag	0		99.619
	925				
		Siehe zu 631 11-5.			
<b>236 10-0</b>	018	Erstattung von Versorgungslasten von	11.910	16.710	7.731
<i>92.02.01</i>	900	Sozialversicherungsträgern	11.910		11.286
	925				
<b>237 10-7</b>	018	Erstattung von Versorgungslasten von	9.730	7.280	10.271
<i>92.02.01</i>	900	Zweckverbänden	9.730		11.647
	925				
<b>281 10-6</b>	018	Sonstige Erstattungen von Versorgungslasten	415.930	364.130	467.723
<i>92.02.01</i>	900	aus dem Inland	415.930		415.945
	925				
<b>281 11-4</b>	018	Erstattung von sonstigen Bereichen gemäß	0	0	281.374
<i>92.02.01</i>	900	Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag	0		0
	925				
		Siehe zu 631 11-5.			
<b>281 30-0</b>	841	Einnahmen von der Zentralen Stelle zur Abrechnung	200.000	600.000	90.743
<i>92.02.04</i>	900	von Arzneimitteln (ZESAR)	200.000		84.557
<b>359 01-6</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>92.02.03</i>	900		0		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 0990	4.352.250	4.801.780	8.642.512
			4.352.250		4.616.085

**Kapitel 0990**  
**Zentral veranschlagte Personalausgaben**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 09-5</b>	229	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte	49.500	49.500	4.223
<i>92.02.04</i>	900	und Richter	49.500		5.766
	925				
		1. Die haushaltsgesetzlich geregelte produktgruppeninterne gegenseitige Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
<b>424 01-2</b>	018	Zuführung an die Versorgungsrücklage	0	0	2.551.150
<i>92.02.01</i>	900		0		0
<b>428 20-4</b>	869	VBL-Umlage aus Jahresabschluss und VBL-Zinsen	0	0	0
<i>92.02.04</i>	900		0		278.849
	925				
<b>432 01-5</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	0	0	92.901
<i>92.02.01</i>	900		0		73.245
	925				
<b>432 02-3</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	2.717.610	2.717.610	0
<i>92.02.01</i>	900	(aus Kapitalerträgen refinanziert)	2.717.610		0
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 154 10-4 und 161 10-0 geleistet werden.			
<b>434 01-8</b>	018	Zuführung an die Versorgungsrücklage	0	0	0
<i>92.02.01</i>	900		0		0
<b>441 01-4</b>	841	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungs-	259.630	0	65.091
<i>92.02.04</i>	900	empfänger und dgl.	261.450		23.052
	928				
<b>443 01-7</b>	841	Beamtenrechtliche Unfallfürsorge	278.440	278.440	277.933
<i>92.02.04</i>	900		278.440		243.859
	925				
		Hier dürfen auch Ersatzleistungen an Angestellte und Arbeiter gemäß Verfügung der SKP über Unfallfürsorge für Angestellte und Arbeiter vom 22.4.1964 (Amtl. Mittlg. 1964 S. 149) in Verbindung mit § 32 Beamtenversorgungsgesetz gebucht werden.			
<b>443 08-4</b>	841	Beiträge an die Unfallversicherung	1.309.230	1.214.500	1.159.515
<i>92.02.04</i>	900		1.358.980		1.043.392
	925				
<b>443 10-6</b>	841	Ausgaben für Reihenuntersuchungen und Schutz-	0	0	0
<i>92.02.04</i>	900	impfungen von Beschäftigten	0		0
	925				
<b>459 15-0</b>	869	Einzelanweisungen für Beamte und Richter	0	0	743
<i>92.02.04</i>	925		0		-71.854
	925				
<b>459 16-9</b>	869	Einzelanweisungen für Arbeitnehmer	0	0	13.898
<i>92.02.04</i>	925		0		-23.051
	925				
<b>459 17-7</b>	018	Einzelanweisungen für Versorgungsempfänger	0	0	-29.216
<i>92.02.01</i>	925		0		40.459
	925				

**Kapitel 0990**  
**Zentral veranschlagte Personalausgaben**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>461 01-5</b>	881	Globale Mehrausgaben	11.338.260	4.785.800	0
92.02.03	900	(Tarif-, Besoldung- und Versorgungsvorsorge) Die Mittel sind übertragbar.	20.763.090		0
<b>461 02-3</b>	881	Globale Mehrausgaben (Ausbildungsmittel für	1.837.790	6.150.460	0
92.02.03	900	zukünftige Ausbildungsjahrgänge) Die Mittel sind übertragbar.	7.357.450		0
<b>461 03-1</b>	881	Globale Mehrausgaben (sonstige personal-	3.275.670	1.702.090	0
92.02.03	900	wirtschaftliche Verpflichtungen und Risiken) Die Mittel sind übertragbar.	897.050		0
<b>461 04-0</b>	881	Globale Mehrausgaben (organisatorische	250.000	250.000	0
92.02.03	900	Weiterentwicklung) Die Mittel sind übertragbar.	250.000		0
<b>462 03-8</b>	883	Globale Minderausgaben (personalwirtschaftliche	0	0	0
92.02.03	900	Maßnahmen)	0		0
<b>531 10-2</b>	223	Beiträge an die Schülerunfallversicherung	1.529.810	1.429.730	1.336.195
92.02.04	900		1.575.700		1.248.781
	925				
<b>631 10-7</b>	018	Beteiligung an den Versorgungslasten des Bundes	41.020	53.370	35.653
92.02.01	900		41.020		46.393
	925				
<b>631 11-5</b>	018	Zahlungen an den Bund gemäß	0	0	249.363
92.02.01	900	Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag	0		300.500
	925	1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 231 11-7, 232 11-3, 233 11-0 und 281 11-4 geleistet werden. 2. Gegenseitig deckungsfähig mit 632 11-1, 633 11-8, 634 10-6 und 671 11-7.			
<b>632 10-3</b>	018	Beteiligung an den Versorgungslasten der Länder	443.540	261.170	386.888
92.02.01	900		443.540		500.196
	925				
<b>632 11-1</b>	018	Zahlungen an Länder gemäß	0	0	2.757.698
92.02.01	900	Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag	0		790.107
	925	Siehe zu 631 11-5.			
<b>632 13-8</b>	018	Beteiligung an den Versorgungslasten anderer	258.500	410.500	155.537
92.02.01	900	Dienstherren gemäß § 107 b BeamtVG	230.190		304.844
	925				
<b>633 11-8</b>	018	Zahlungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	81.595
92.02.01	900	gem. Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag	0		158.676
	925	Siehe zu 631 11-5.			

**Kapitel 0990**  
**Zentral veranschlagte Personalausgaben**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag		IST 2012 2011
			2014 2015	2013	
			EUR		
<b>634 10-6</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	0	0	3.630.105
<i>92.02.01</i>	900	(Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag) Siehe zu 631 11-5.	0		0
<b>634 98-0</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	3.519.400	3.564.000	3.304.985
<i>92.02.01</i>	900	1. Über 1.951.220 Euro hinaus dürfen Ausgaben in Höhe der Einnahmen bei Hst. 0273/261 09-5 und 0901/261 09-1 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	3.519.400		3.863.147
<b>634 99-8</b>	813	Zuführung an die Anstalt für Versorgungsvorsorge	490.980	495.630	468.503
<i>92.02.01</i>	900	(Ruhelohn) 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Hst. 0273/261 08-7 und 0901/261 08-3 geleistet werden. 2. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.	490.980		468.258
<b>636 10-9</b>	018	Beteiligung an den Versorgungslasten der	4.600	5.000	4.145
<i>92.02.01</i>	900	Sozialversicherungsträger	4.600		5.051
	925				
<b>671 11-7</b>	018	Zahlungen an sonstige Bereiche gemäß	0	0	0
<i>92.02.01</i>	900	Versorgungslastenteilungs-Staatsvertrag	0		0
	925	Siehe zu 631 11-5.			
<b>919 01-1</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	126.631
<i>92.02.03</i>	900		0		462.635
<b>919 11-9</b>	851	Zuführung an die Rücklage "Arbeitnehmerbeiträge	195.490	199.060	191.913
<i>92.02.01</i>	900	nach dem Bremischen Ruhelohngesetz" Ausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Einnahmen bei 119 15-5 geleistet werden.	195.490		195.875
Gesamtausgaben Kapitel 0990			27.799.470	23.566.860	16.865.449
			40.434.490		9.958.181
<b>Abschluss Kapitel 0990</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0990			4.352.250	4.801.780	8.642.512
			4.352.250		4.616.085
Zuschuss/Überschuss			-23.447.220	-18.765.080	-8.222.937
			-36.082.240		-5.342.095



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0995</b>		<b>Allgemeines</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>093 01-4</b>	869	Spielbankabgabe	756.800	1.400.000	929.401
<i>93.01.01</i>	900		742.600		2.593.820
<b>093 02-2</b>	869	Sonderabgabe der Spielbank	0	0	0
<i>93.01.03</i>	900		0		0
<b>111 01-2</b>	869	Verwaltungsgebühren	500.000	500.000	515.151
<i>92.01.02</i>	900	Hieraus dürfen auch die im Rahmen von Vollstreckungsmaßnahmen erhobenen und an die Vollziehungsbeamten abzuführenden Wegegelder und Auslagen in Zwangsversteigerungsverfahren geleistet werden.	500.000		487.893
<b>111 09-8</b>	869	Säumnis- und Verspätungszuschläge	3.000	3.000	1.724
<i>92.01.02</i>	900		3.000		8.967
<b>119 20-0</b>	869	Sonstige Einnahmen von der Spielbank	1.975.600	4.862.960	709.728
<i>93.01.03</i>	900		1.961.400		1.473.273
<b>119 90-0</b>	869	Rückzahlung von Kapitalertragsteuer	0	0	0
<i>92.01.02</i>	900		0		0
<b>119 97-8</b>	869	Rückzahlungen von Verwaltungskosten	0	0	0
<i>93.01.01</i>	900		0		91.952
<b>119 98-6</b>	869	Von den Betrieben gewerblicher Art verein-	0	0	0
<i>92.01.02</i>	900	nahmte Umsatzsteuer Siehe zu 539 95-0.	0		0
<b>119 99-4</b>	869	Einnahmen aus nicht zuzuordnenden Zahlungen	0	0	305.682
<i>92.01.02</i>	900		0		259.887
<b>123 10-0</b>	861	Einnahmen aus der Nordwestdeutschen	0	0	63.720
<i>92.01.02</i>	900	Klassenlotterie	0		29.250
<b>211 02-5</b>	821	Zuweisungen vom Bund zum Ausgleich der weggefal-	55.489.000	55.489.000	55.489.075
<i>93.01.01</i>	900	lenen Einnahmen aus der Krafffahrzeugsteuer und der LKW-Maut	55.489.000		55.489.075
<b>298 10-4</b>	812	Abwicklung von Nachlässen	250.000	250.000	560.315
<i>92.01.02</i>	900	Siehe zu 698 10-2.	250.000		238.213
<b>359 01-4</b>	851	Entnahme aus der Budgetrücklage	0	0	0
<i>92.01.02</i>	900		0		21.272
<b>359 03-0</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	249.556
<i>92.01.02</i>	900		0		256.617
<b>359 09-0</b>	851	Entnahme aus der Sonderrücklage "ReSoSta"	662.260	0	0
<i>92.01.02</i>	900	Die Sonderrücklage soll aufgelöst werden, da für die noch verfügbaren Mittel (662.259,77 Euro) keine weiteren Finanzierungsbedarfe erwartet werden.	0		0

**Kapitel 0995**  
**Allgemeines**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>359 12-0</b>	851	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage aus	0	0	0
92.01.02	900	Sozialleistungen	0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 0995			59.636.660	62.504.960	58.824.352
			58.946.000		60.950.218

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>526 01-8</b>	869	Kosten für Gutachten und Organisations-	0	0	0
92.01.02	900	untersuchungen	0		0
<b>531 10-0</b>	821	Durchführung der Steuerschätzung	0	9.500	0
93.01.01	900		0		0
<b>531 20-8</b>	013	Kosten für Softwarepflege	25.000	0	1.950
93.01.03	900		25.000		0
<b>532 58-1</b>	012	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	320.500	320.500	287.500
92.02.04	900	leistungen (Zentrale Beschaffungsstelle) <i>Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. Für den genannten Zweck sind weitere Mittel im Haushalt der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) bei der Hst. 3995/532 58-0 veranschlagt.</i>	320.500		133.750
<b>532 59-0</b>	011	An Immobilien Bremen (AöR), zentrale Finanzierung	3.900.580	3.563.200	3.563.200
92.01.02	900	der Gebäudereinigung <i>Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. Für den genannten Zweck sind weitere Mittel im Haushalt der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) bei der Hst. 3995/532 59-9 veranschlagt.</i>	3.917.370		0
<b>532 60-3</b>	012	An Performa Nord, zentrale Teilfinanzierung für	134.200	133.000	103.186
92.02.04	900	das "Servicecenter Dienstreisen"	136.210		144.256
<b>532 61-1</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	0	1.668.220	1.671.966
92.02.01	900	<i>Verlagert nach 532 64-6 und 532 65-4.</i>	0		1.715.991
<b>532 62-0</b>	012	An Performa Nord, zentrale Finanzierung des	1.512.340	377.100	527.100
92.02.04	900	Bürgertelefons Bremen <i>Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. Für den genannten Zweck sind weitere Mittel im Haushalt der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) bei der Hst. 3995/532 62-9 veranschlagt.</i>	1.531.130		0
<b>532 63-8</b>	012	An Performa Nord, zentrale Finanzierung der	1.116.100	932.350	1.057.391
92.02.04	900	Fachdienste für Arbeitsschutz <i>Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. Für den genannten Zweck sind weitere Mittel im Haushalt der Freien Hansestadt Bremen (Stadtgemeinde) bei der Hst. 3995/532 63-7 veranschlagt.</i>	1.132.840		0
<b>532 64-6</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	1.263.050	0	0
92.02.01	900	(Versorgung) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar. <i>Verlagert von 532 61-1.</i>	1.262.350		0

**Kapitel 0995  
Allgemeines**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 65-4</b>	012	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	342.020	0	0
<b>92.02.04</b>	900	(Sonstiges)	339.030		0
		1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel.			
		2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.			
		3. Die Mittel sind nicht übertragbar.			
		<i>Die Anschläge berücksichtigen folgende Dienstleistungen:</i>			
			2014	2015	
		Schadenersatz	71.200,00	70.415,00	
		Nachversicherung	44.830,00	44.340,00	
		Prozessvertretung	98.330,00	97.240,00	
		Arzneimittelneuordnungsgesetz	97.660,00	96.585,00	
		Institut der Wirtschaftsprüfer bzw. IDW Prüfungsstandards	12.500,00	12.687,50	
		Organisations- und Fernsprechverzeichnis	17.500,00	17.762,50	
<b>539 95-0</b>	869	An das Finanzamt abzuführende Umsatzsteuer	0	0	0
<b>92.01.02</b>	900		0		0
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei 119 98-6 geleistet werden.			
<b>632 15-2</b>	062	Zuschuss zu den Kosten der Zentralen Daten-	7.500	9.120	6.828
<b>92.01.02</b>	900	stelle der Landesfinanzminister	8.000		6.521
<b>632 20-9</b>	821	Anteil Bremens an Mecklenburg-Vorp. für die Fall-	220.000	181.770	242.413
<b>93.01.01</b>	900	bearbeitung beschränkt steuerpflichtiger Rentner	220.000		111.800
<b>632 21-7</b>	869	Anteil Bremens an das HCC für die Durchführung	0	0	0
<b>93.01.01</b>	900	des Projekts KiStA	0		0
<b>663 10-4</b>	831	Schuldendiensthilfe an die Stiftung Wohnliche	0	0	0
<b>93.01.01</b>	900	Stadt	0		0
<b>685 15-9</b>	011	Zuschuss zu den Kosten der Finanzminister-	300	300	250
<b>92.01.02</b>	900	konferenz	300		250
<b>686 10-4</b>	029	Anteil Bremens an dem Österreich zustehen-	800	800	688
<b>92.01.02</b>	900	den Biersteueraufkommen	800		709
<b>698 10-2</b>	812	Abwicklung von Nachlässen	125.000	110.000	127.262
<b>92.01.02</b>	900		125.000		93.367
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen bei 298 10-4 geleistet werden.			
<b>790 10-6</b>	882	Investitionsreserve	0	0	0
<b>92.01.02</b>	900		0		0
		Verpflichtungsermächtigung:			
			2014	2015	
		Anschlag:	150.000.000 EUR	150.000.000 EUR	
		Abdeckung:			
		2015	150.000.000 EUR	2016	150.000.000 EUR
		2016	0 EUR	2017	0 EUR
		2017	0 EUR	2018	0 EUR
		2018ff	0 EUR	2019ff	0 EUR
<b>799 50-2</b>	883	Globale Minderausgabe	0	0	0
<b>92.01.02</b>	900		0		0
<b>799 99-5</b>	883	Globale Minderausgaben -investiv -	-1.905.740	-2.152.400	0
<b>93.01.03</b>	900		-660.500		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 14-2</b>	012	Projekt "Integriertes öffentliches Rechnungswesen"	0	0	7.782
92.01.02	900	(IöR)	0		7.061
<b>812 20-7</b>	013	Kosten für die Einführung der Datenbank "Palo"	0	0	0
93.01.03	900		0		0
<b>893 10-0</b>	821	Abführung der restlichen Spielbankabgabe an die	1.532.400	1.400.000	1.106.250
93.01.03	900	Stiftung "Wohnliche Stadt" für Investitionen	1.504.000		2.351.958
<b>893 11-8</b>	831	BKF-Tilgung für das Projekt 0409-L	0	0	0
93.01.03	900	Stiftung Wohnliche Stadt	0		0
<b>919 01-0</b>	851	Zuführung an die Budgetrücklage	0	0	0
92.01.02	900		0		0
<b>919 03-6</b>	851	Zuführung an die investive Budgetrücklage	0	0	316.784
92.01.02	900		0		249.556
<b>972 10-7</b>	883	Globale Minderausgaben	0	0	0
92.01.02	900		0		0
<b>973 10-3</b>	882	Risikovorsorge	6.100.000	3.231.800	0
93.01.03	900		5.800.000		0
<b>973 11-1</b>	882	Globale Mehrausgaben für Personalkostenzuschüsse	5.512.050	146.000	0
92.01.02	900	(Tarifeffekte)	8.336.190		0
<b>974 99-1</b>	883	Minderausgabe	0	0	0
92.01.02	900		0		0
<b>984 01-6</b>	892	An Hst. 3995/384 01-8, zum Ausgleich der	0	7.180.000	7.180.000
93.01.01	900	weggefallenen Einnahmen aus der Krafffahrzeugsteuer und der LKW-Maut	0		7.180.000
<b>985 11-0</b>	891	An Hst. 6961/385 01, zum Ausgleich der	0	1.860.000	1.860.000
93.01.01	900	weggefallenen Einnahmen aus der Krafffahrzeugsteuer und der LKW-Maut	0		1.860.000
Gesamtausgaben Kapitel 0995			20.206.100	18.971.260	18.060.550
			23.998.220		13.855.218
<b>Abschluss Kapitel 0995</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0995			59.636.660	62.504.960	58.824.352
			58.946.000		60.950.218
Zuschuss/Überschuss			39.430.560	43.533.700	40.763.802
			34.947.780		47.095.000

**Kapitel 0996**  
**Umsetzung von Zukunftsinvestitionen (bis 2011)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0996</b>		<b>Umsetzung von Zukunftsinvestitionen (bis 2011)</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>331 01-6</b>	692	Vom Bund für die Umsetzung von Zukunftsin-	0	0	0
<i>93.01.04</i>	900	vestitionen für Bildungsinfrastruktur gemäß § 3 (1) Nr.1 ZulnvG	0		4.055.292
<b>331 02-4</b>	692	Vom Bund für die Umsetzung von Zukunftsin-	0	0	0
<i>93.01.04</i>	900	vestitionen für sonstige Infrastruktur gemäß § 3 (1) Nr.2 ZulnvG	0		10.767.428
<b>359 03-4</b>	851	Entnahme aus der investiven Budgetrücklage	0	0	0
<i>93.01.04</i>	900		0		2.596.897
		Gesamteinnahmen Kapitel 0996	0	0	0
			0		17.419.618

**Kapitel 0996**  
**Umsetzung von Zukunftsinvestitionen (bis 2011)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>812 40-5</b>	011	PC-Beschaffung; W-LAN; E-Government-Projekte	0	0	0
93.01.04	900		0		701.639
<b>891 10-0</b>	642	Aufbau Qualifizierungs- und Weiterbildungsstruktur	0	0	0
93.01.04	900	Windenergie	0		30.254
<b>891 11-9</b>	165	Forschungsanlage marine Aquakultur	0	0	0
93.01.04	900		0		16.739
<b>891 12-7</b>	635	Umbau des BITZ Bremer Innovations- und	0	0	0
93.01.04	900	Gründerzentrum	0		8.921
	700				
<b>891 20-8</b>	692	Ansiedlung eines Fischereiforschungsinstitutes in	0	0	0
93.01.04	900	Bremerhaven	0		-46.630
	700				
<b>893 20-0</b>	312	Krankenhausfinanzierung Bremerhaven Reinkenheide	0	0	0
93.01.04	900		0		500.000
	400				
<b>894 10-0</b>	133	An die Universität Bremen für energetische und	0	0	0
93.01.04	900	Bausanierung	0		550.629
	200				
<b>894 20-7</b>	133	An die Hochschule Bremerhaven für energetische und	0	0	0
93.01.04	900	Bausanierung	0		103.112
	200				
<b>894 21-5</b>	164	An das Alfred-Wegener-Institut Bremerhaven für die	0	0	0
93.01.04	900	energetische Sanierung und für Geräteausstattung	0		701.500
	200				
<b>985 11-3</b>	891	An Bremerhaven für die Forschungsanlage marine	0	0	0
93.01.04	900	Aquakultur	0		41.281
Gesamtausgaben Kapitel 0996			0	0	0
			0		2.607.445
<b>Abschluss Kapitel 0996</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0996			0	0	0
			0		17.419.618
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		14.812.173

**Kapitel 0997  
Umbau Verwaltung und Infrastruktur (bis 2013)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>0997</b>		<b>Umbau Verwaltung und Infrastruktur (bis 2013)</b>			
		<b>AUSGABEN</b>			
<b>422 01-5</b>	012	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	0	0	109.526
93.01.07	900	(temporäre Projektmittel Projekt Basis)	0		0
	925				
<b>422 15-5</b>	012	Elektronische Verkündung und Veröffentlichung von	0	0	32.498
93.01.07	900	Gesetzblatt und Amtsblatt der FHB (Beamte)	0		0
	925				
<b>422 78-3</b>	012	Personalkosten im Zusammenhang mit der Anbindung	0	0	50.121
93.01.07	900	des Offshore-Terminals Bremerhaven	0		0
	925				
<b>427 11-4</b>	011	Projekt Evidenz-basierte Wiedereingliederung von	0	0	4.780
93.01.07	900	Straffälligen und (Ex-)Strafgefangenen (Honorare)	0		0
	100				
<b>428 01-3</b>	012	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0	0	54.952
93.01.07	900	(temporäre Projektmittel Projekt Basis)	0		0
	925				
<b>428 11-0</b>	011	Projekt Evidenz-basierte Wiedereingliederung von	0	0	37.875
93.01.07	900	Straffälligen und (Ex-)Strafgefangenen (Personal)	0		0
	925				
<b>428 12-9</b>	051	Weiterentwicklung des Forderungsmanagements	0	0	9.347
93.01.07	900	in der Justiz (Personal)	0		0
	925				
<b>428 15-3</b>	011	Elektronische Verkündung und Veröffentlichung von	0	0	22.131
93.01.07	900	Gesetzblatt und Amtsblatt der FHB (Personal)	0		0
	925				
<b>532 07-4</b>	042	Vorgangsbearbeitungssystem Polizei (konsumtiv)	0	841.000	367.728
93.01.07	900		0		0
	950				
<b>532 11-2</b>	051	Einführung der Software TOPqw	0	0	78.207
93.01.07	900		0		0
	400				
<b>532 12-0</b>	051	Weiterentwicklung des Forderungsmanagements	0	0	5.660
93.01.07	900	in der Justiz (Sachkosten)	0		0
	100				
<b>532 13-9</b>	051	Einführung der Software IDEA	0	0	5.798
93.01.07	900		0		0
	400				



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>532 15-5</b>	011	Elektronische Verkündung und Veröffentlichung von	0	0	50.841
93.01.07	900	Gesetzblatt und Amtsblatt der FHB (Sachkosten)	0		0
	020				
<b>532 20-1</b>	011	Reorganisation der Berechtigungen im	0	0	20.000
93.01.07	900	SAP-Mandanten 100	0		0
<b>532 21-0</b>	011	Einführung des Ticket-Managements mit dem	0	0	20.000
93.01.07	900	SAP-Solution Manager	0		0
<b>532 22-8</b>	011	Einführungsprojekt für die Umsetzung der neuen	0	0	185.357
93.01.07	900	Reinigungsrichtlinie, des Tarifvertrags u. d. Kontrakt	0		0
<b>532 23-6</b>	011	Kapazitätsausbau Bürgertelefon Bremen	0	0	1.098.247
93.01.07	900	(Ausbaustufe)	0		0
<b>532 32-5</b>	012	Projekt Standardisierung des IT-Supports	0	0	2.681.777
93.01.07	900		0		0
	925				
<b>532 40-6</b>	012	Weiterentwicklung des Projekt VIS-Dokumenten-	0	0	296.886
93.01.07	900	management (PPL96)	0		0
	950				
<b>532 41-4</b>	012	Dokumentenmanagementsystem und elektronische	0	0	130.679
93.01.07	900	Vorgangsbearbeitung (PPL 91)	0		0
	950				
<b>539 11-7</b>	051	Projekt Evidenz-basierte Wiedereingliederung von	0	0	1.035
93.01.07	900	Straffälligen und (Ex-)Strafgefangenen (konsum.)	0		0
	100				
<b>685 20-2</b>	011	Erweiterung des aktiven Einkaufsmanagements auf	0	0	268.100
93.01.07	900	zusätzliche Warengruppen und Dienstleistungen	0		0
<b>685 21-0</b>	011	Weiterentwicklung des Programms "Reinigung"	0	0	50.000
93.01.07	900		0		0
<b>685 96-2</b>	012	Projekt Standardisierung des IT-Supports	0	4.300.000	22.963
93.01.07	900		0		0
	950				
<b>799 11-9</b>	882	Globale Mehrausgaben (UVI)	0	2.978.350	0
93.01.07	900		0		0
<b>812 07-7</b>	042	Vorgangsbearbeitungssystem Polizei (investiv)	0	410.000	222.001
93.01.07	900		0		0
	034				

**Kapitel 0997**  
**Umbau Verwaltung und Infrastruktur (bis 2013)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>812 11-5</b>	051	Neue Hardware Staatsanwaltschaft	0	0	35.968
93.01.07	900		0		0
	100				
<b>812 12-3</b>	051	Fallbearbeitungssoftware Staatsanwaltschaft	0	0	44.516
93.01.07	900		0		0
	100				
<b>812 13-1</b>	051	Digitales Diktat - Einsatz von Spracherkennungs-	0	0	174.227
93.01.07	900	Software bei Gerichten und Staatsanwaltschaften	0		0
	100				
<b>812 20-4</b>	011	Einführung einer internetbasierten Data-Warehouse-	0	0	18.117
93.01.07	900	Lösung	0		0
<b>812 21-2</b>	011	Dokumentenmanagementsystem und elektronische	0	0	22.184
93.01.07	900	Vorgangsbearbeitung (PPL 91)	0		0
<b>812 68-9</b>	421	Projekte UVI des Ressorts SUBV	0	0	123.960
93.01.07	900		0		0
	680				
<b>812 69-7</b>	421	Einführung eines amtlichen Liegenschaftskataster-	0	0	250.283
93.01.07	900	Informationssystems (ALKIS)	0		0
	680				
<b>812 96-4</b>	012	Projekt Standardisierung des IT-Supports	0	1.700.000	4.419.493
93.01.07	900		0		0
	950				
<b>812 97-2</b>	011	Elektronische Bundesratsakte (VIS-BR)	0	0	120.000
93.01.07	900		0		0
	028				
<b>812 98-0</b>	011	Projekt VIS-Dokumentenmanagement (PPL 96)	0	0	185.382
93.01.07	900		0		0
<b>882 11-3</b>	051	Zuweisung für die Entwicklung eines Datenbank-	0	0	44.160
93.01.07	900	Grundbuchs	0		0
	100				
<b>884 20-5</b>	011	Weiterentwicklung des Vergabemanagements	0	0	308.000
93.01.07	900		0		0
<b>884 21-3</b>	011	Neubeschaffung eines internetbasierten	0	0	244.000
93.01.07	900	elektronischen Einkaufskatalogs	0		0
<b>884 22-1</b>	011	Fachapplikation Rechnungsausgangsbuch	0	0	37.940
93.01.07	900		0		0
<b>891 11-2</b>	056	An das Sondervermögen Immobilien und Technik für	0	1.000.000	1.060.631
93.01.07	900	die Einrichtung einer sozialtherapeutischen	0		0
	120	Abteilung in der JVA Bremen			

**Kapitel 0997**  
**Umbau Verwaltung und Infrastruktur (bis 2013)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>891 51-1</b>	051	Klinikum Reinkenheide	0	0	783.750
93.01.07	900		0		0
	500				
<b>891 68-6</b>	421	Einführung eines amtlichen Liegenschaftskataster-	0	97.500	80.162
93.01.07	900	Informationssystems (ALKIS)	0		0
	682				
<b>891 81-3</b>	692	Anbindung des Offshore-Terminals (Luneort)	0	2.151.000	1.949.780
93.01.07	900		0		0
	800				
<b>894 24-3</b>	133	Green-IT-Housing-Center Universität Bremen	0	1.225.850	1.050.150
93.01.07	900		0		0
	200				
<b>985 03-6</b>	011	An Brhv. für UVI-Projekte	0	0	1.344.256
93.01.07	900		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 0997			0	14.703.700	18.123.467
			0		0
<b>Abschluss Kapitel 0997</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 0997			0	0	0
			0		0
Zuschuss/Überschuss			0	-14.703.700	-18.123.467
			0		0



**ANLAGE 1**

**KOSTENERSTATTUNG DES LANDES  
FÜR PERSONAL- UND SACHAUSGABEN  
AN DIE STADTGEMEINDEN BREMEN UND BREMERHAVEN**

**Kostenerstattung des Landes für Personalausgaben der Polizei an die Stadtgemeinde Bremerhaven  
- 0031/985 20-0, An Hst. 6110/385 10, Kostenerstattung für Personalausgaben der Polizei -**

**1. Ausgaben**

<b>Haushaltsstelle</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
6110/422 01	Bezüge der planmäßigen Beamten	17.505.010	17.158.480
6110/422 08	Anwärterbezüge	299.160	272.240
6110/424 01	Versorgungsrücklage gem. BremVersRücklG (aktive Beamte)	90.750	90.750
6110/428 01	Entgelte für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.526.690	2.519.110
6110/432 03	Versorgungsbezüge der Beamten	11.752.390	12.060.460
6110/434 01	Versorgungsrücklage gem. BremVersRücklG (Versorgungsempfänger)		
6110/441 03	Beihilfen	146.460	150.850
6110/443 03	Beamtenrechtliche Unfallfürsorge	68.050	68.050
6110/443 04	Freie Heilfürsorge	890.850	917.570
6110/443 11	Beiträge zur Unfallversicherung der Bediensteten	19.400	19.400
6110/446 01	Beihilfen (Versorgungsempfänger)	1.001.600	1.031.650
6110/446 07	Beihilfe für ambulante/stationäre Pflege gem. § 4a BremBVO	370.520	370.520
6110/459 02	Fahndungskostenpauschale	34.770	34.770
6110/459 10	Ärztliche Gutachten, Bildschirmuntersuchungen u.a.	1.530	1.530
6110/459 20	Bewegungsgelder	1.530	1.530
6110/461 03	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	383.580	674.380
6110/632 01	Beteiligung an den Versorgungslasten der Länder	6.910	6.910
6110/636 01	Beteiligung an den Versorgungslasten der Sozialversicherungsträger	239.260	239.260
	<b>Gesamt</b>	<b>35.338.460</b>	<b>35.617.460</b>

**2. Einnahmen**

<b>Haushaltsstelle</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>
6110/119 33	Erstattung von Personalausgaben	20.200	20.200
6110/119 91	Eigenanteile Freie Heilfürsorge	17.570	17.570
6110/119 92	Kapitalerträge aus Versorgungsvorsorge	102.000	102.000
6110/231 01	Erstattung von Versorgungslasten vom Bund	91.450	91.450
	Zwischensumme	231.220	231.220
6110/385 01	Von Bremer Hst. 0031/985 23 für Versorgungsbezüge nichtstädtischer Polizeibeamter	10.000	10.000
6110/385 10	Von Bremer Hst. 0031/985 20 für Personalkosten der Polizei	35.097.240	35.376.240
	<b>Gesamt</b>	<b>35.338.460</b>	<b>35.617.460</b>

Ausgaben gesamt	35.338.460	35.617.460
Einnahmen (ohne Kostenerstattung des Landes)	231.220	231.220
Saldo Ausgaben/Einnahmen	35.107.240	35.386.240
<b>Kostenerstattung des Landes</b>	<b>35.107.240</b>	<b>35.386.240</b>

**Kostenerstattung des Landes für konsumtive Sachausgaben der Polizei an die Stadtgemeinde Bremerhaven  
- 0031/985 21-8, An Hst. 6110/385 03, Kostenerstattung für konsumtive Sachausgaben der Polizei -**

**1. Ausgaben**

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	2014	2015
6110/511 01	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	429.270	410.810
6110/514 03	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	519.400	503.370
6110/517 01	Heizung	80.000	80.000
6110/517 06	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	501.000	499.000
6110/518 01	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen für Grundstücke, Gebäude	23.000	23.000
6110/518 10	Mieten für Fahrzeuge, Maschinen, Geräte und EDV-Anlagen	30.000	30.000
6110/525 01	Fortbildung von Bediensteten	79.000	70.000
6110/525 05	Ausbildung	500	500
6110/526 01	Sachverständigen-, Gerichts-, Anwalts-, Dolmetscher- und ähnliche Kosten	86.000	86.000
6110/527 01	Reise- und Fahrtkosten	5.800	5.800
6110/531 01	Übrige Versicherungen	73.200	83.200
6110/532 03	Fahndungskosten	72.230	70.720
6110/532 04	Sächliche Kosten für Polizeigewahrsam	12.500	10.500
6110/532 05	Verkehrsunfallgutachten, Verkehrserziehung	40.000	35.000
6110/532 06	Blutuntersuchungen	39.770	35.520
6110/532 07	Polizeiliche Maßnahmen bei unnatürlichen Todesfällen	30.000	30.000
6110/532 09	Präventionsmaßnahmen (einschl. Projekt "Stopp Jugendgewalt")	64.780	64.970
6110/532 10	Körperschulung	350	350
6110/532 11	Verkehrsüberwachung	1.000	1.000
6110/532 12	Polizeiliche Sicherstellungen	80.000	80.000
6110/532 13	Blutuntersuchungen an Bremer Kliniken	50.980	50.210
6110/532 14	Inanspruchnahme der städtischen Feuerwehr	75.000	75.000
6110/532 15	Sondereinsätze der Polizei	1.000	1.000
6110/532 16	Sail		17.000
6110/532 80	Software	17.650	17.650
6110/532 83	Software Fachverfahren	60.000	60.000
	<b>Gesamt</b>	<b>2.372.430</b>	<b>2.340.600</b>

**2. Einnahmen**

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	2014	2015
6110/385 02	Blutuntersuchungskosten	110.140	108.820
6110/385 04	Erstattungen von der Staatsanwaltschaft	163.290	163.780
6110/385 30	Stopp der Jugendgewalt	60.000	60.000
	Zwischensumme	333.430	332.600
6110/385 03	Von Bremer Hst. 0031/985 21 für konsumtive Sachausgaben der Polizei	2.039.000	2.008.000
	<b>Gesamt</b>	<b>2.372.430</b>	<b>2.340.600</b>
	Ausgaben gesamt	2.372.430	2.340.600
	Einnahmen (ohne Kostenerstattung des Landes)	333.430	332.600
	Saldo Ausgaben/Einnahmen	2.039.000	2.008.000
	<b>Kostenerstattung des Landes</b>	<b>2.039.000</b>	<b>2.008.000</b>

**Kostenerstattung des Landes für investive Ausgaben der Polizei an die Stadtgemeinde Bremerhaven  
- 0031/985 22-6, An Hst. 6110/385 05, Kostenerstattung für investive Ausgaben der Polizei -**

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	2014	2015
6110/811 01	Kraftfahrzeuge	215.000	215.000
6110/812 06	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	321.000	321.000
	<b>Kostenerstattung des Landes</b>	<b>536.000</b>	<b>536.000</b>

**Personalkostenerstattung des Landes für Personalausgaben der Lehrkräfte an die Stadtgemeinde Bremen  
(Berechnung Anschlag 0201/984 20-3)**

**I. Ausgaben**

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	Anschlag 2014	Anschlag 2015
3210/42205-5	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	46.094.940	46.080.600
3210/42206-3	Bezüge der außerplanmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	414.290	414.270
3210/42805-3	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	8.371.090	8.423.180
3211/42205-9	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	7.785.940	7.590.750
3211/42206-7	Bezüge der außerplanmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	143.370	139.730
3211/42805-7	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	1.288.850	1.239.490
3216/42205-7	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	38.645.800	38.046.440
3216/42206-5	Bezüge der außerplanmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	904.050	897.660
3216/42235-9	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte Erw.-/Abendsch.)	2.349.250	2.300.930
3216/42285-5	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte Sek. II)	5.095.850	4.970.040
3216/42286-3	Bezüge der außerplanmäßigen Beamten (Lehrkräfte Sek. II)	92.790	92.400
3216/42705-9	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	59.690	59.690
3216/42708-3	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	3.800	3.800
3216/42805-5	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	8.728.760	8.519.690
3216/42835-7	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte EWS)	1.199.050	1.156.810
3216/42885-3	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte Sek.II)	1.300.130	1.266.920
3217/42205-0	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	23.331.720	22.997.780
3217/42206-9	Bezüge der außerplanmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	517.630	513.910
3217/42805-9	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	3.719.170	3.698.450
3218/42205-4	Bezüge der planmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	60.076.380	59.272.670
3218/42206-2	Bezüge der außerplanmäßigen Beamten (Lehrkräfte)	810.220	807.310
3218/42805-2	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	21.487.940	21.283.420
3239/42207-0	Nachversicherung für ausgeschiedene Beamte (Lehrkräfte)	191.300	191.300
3239/43201-7	Versorgungsbezüge der Beamten (Schulen der Stadtgemeinde Bremen)	139.483.800	142.443.740
3239/43208-4	Ausgleichszahlungen für geschiedene Ehegatten im Rahmen des Versorgungsaus	1.681.410	1.740.200
3239/43501-6	Versorgungsbezüge der Angestellten (Schulen der Stadtgemeinde Bremen)	308.620	302.370
3239/44101-6	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempf. und dgl. (Schulen der Stadtgem. Bremen)	9.000.000	9.274.340
3239/44601-8	Beihilfen für Versorgungsempf. und dgl. (Schulen der Stadtgem. Bremen)	15.254.710	15.944.980
3990/63211-0	Beteiligung an den Versorgungslasten der Länder (Lehrkräfte)	215.680	215.680
3990/63611-6	Bet. an den Versorgungslasten der Soz. Vers. Träger (Lehrkräfte)	1.740	1.740
3210-42706-5	Personalkosten für Lehrerkrankheitsvertretung	22.500	22.500
3216-42706-7	Personalkosten für Lehrerkrankheitsvertretung	171.190	171.190
3218-42705-6	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige (Lehrkräfte)	8.300	8.300
<b>gesamt</b>		<b>398.759.160</b>	<b>400.092.280</b>

**II. Einnahmen**

Haushaltsstelle	Zweckbestimmung	Anschlag 2014	Anschlag 2015
3210/23310-4	Gastschulgeld von bremischen Umlandgemeinden	46.000	46.000
3216/28111-9	Entgelte f. d. Besuch von Berufssch. durch Umschüler	600.000	600.000
3239/28110-8	Kostenerstattung von Privatschulen für Personalgestellung	250.000	250.000
3990/23111-6	Erstattung von Versorgungslasten vom Bund (Lehrkräfte)	346.130	346.130
3990/23211-2	Erstattung von Versorgungslasten von Ländern (Lehrkräfte)	115.530	115.530
3990/23311-9	Erstattung von Versorgungsl. von Gemeinden (Lehrkräfte)	10.840	10.840
<b>gesamt</b>		<b>1.368.500</b>	<b>1.368.500</b>

	2014	2015
<b>Ausgaben Gesamt</b>	398.759.160	400.092.280
<b>Einnahmen gesamt</b>	1.368.500	1.368.500
<b>Saldo Ausgaben/Einnahmen</b>	397.390.660	398.723.780
<b>Zuschuss des Landes 100%</b>	<b>397.390.660</b>	<b>398.723.780</b>



**Personalkostenerstattung für die Lehrkräfte der Stadtgemeinde Bremerhaven**

(Berechnung Anschlag 0201/985 20-0)

**I. Ausgaben**

<b>Haushaltsstelle</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Anschlag 2014</b>	<b>Anschlag 2015</b>
6205 422 06	Nachversicherung ausgesch. Beamter (Lehrkräfte)	104.600	104.600
6205 424 01	Versorgungsrücklage (aktive Beamte/Lehrkräfte)	251.020	251.020
6205 432 02	Versorgungsbezüge der Beamten (Lehrkräfte)	34.488.450	37.103.070
6205 434 01	Versorgungsrücklage (Versorgungsempfänger/Lehrkräfte)	529.390	529.390
6205 435 02	Versorgungsbezüge der Angestellten (Lehrkräfte)	25.450	25.450
6205 441 02	Beihilfen (Lehrkräfte)	2.486.010	2.560.590
6205 443 02	Beamtenrechtliche Unfallfürsorge (Lehrkräfte)	42.730	42.730
6205 443 10	Beiträge zur Unfallversicherung (Lehrkräfte)	56.400	56.400
6205 446 01	Beihilfen (Versorgungsempfänger)	2.691.400	2.772.140
6205 446 06	Beihilfen f. ambulante/stationäre Pflege (Lehrkräfte)	378.520	389.880
6205 453 02	Trennungsgeld u. Umzugsvergütungen (Lehrkräfte)	500	500
6205 459 07	Abdeckung überbez. Dienstbezüge (Lehrkräfte)	500	500
6205 459 09	Ärztliche Gutachten (Lehrkräfte)	1.750	1.750
6205 63.201	Beteiligung an den Versorgungslasten der Länder	0	0
6205 631 01	Beteiligung Versorgungslasten Bund	6.600	6.600
6205 636 01	Beteiligung Versorgungslasten Sozialvers.-träger	350.000	350.000
6205 461 03	Globale Mehrausgaben (Kostensteigerungen)	1.676.780	2.560.810
6210 422 02	Bezüge der planm. Beamten (Lehrkräfte)	10.963.670	10.837.390
6210 428 02	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	1.234.340	1.219.580
6211 422 02	Bezüge der planm. Beamten (Lehrkräfte)	3.938.700	3.893.340
6211 428 02	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	1.738.450	1.717.590
6230 422 02	Bezüge der planm. Beamten (Lehrkräfte)	21.904.750	21.652.410
6230 428 02	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	5.909.430	5.838.520
6231 422 02	Bezüge der planm. Beamten (Lehrkräfte)	671.600	663.870
6231 428 02	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	234.140	231.330
6246 422 02	Bezüge der planm. Beamten (Lehrkräfte)	11.667.260	11.532.860
6246 427 02	Beschäftigungsentgelte (Lehrkräfte)	51.440	50.830
6246 428 02	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Lehrkräfte)	2.937.640	2.902.390
6205 422 25	Refinanzierung Altersteilzeit (Lehrkräfte)	370.100	370.100
	<b>Gesamt</b>	<b>104.711.620</b>	<b>107.665.640</b>

**II. Einnahmen**

<b>Haushaltsstelle</b>	<b>Zweckbestimmung</b>	<b>Anschlag 2014</b>	<b>Anschlag 2015</b>
6205 119 32	Erstattung Personalausgaben (Lehrkräfte)	5.000	5.000
6205 119 91	Kapitalerträge Versorgungsvorsorge	204.000	204.000
6205 231 01	Erstattung Versorgungslasten Bund	100.000	100.000
6205 232 01	Erstattung von Versorgungslasten von Ländern	10.000	10.000
6246 111 11	Entgelt für Umschüler	150.000	150.000
6246 233 01	Beiträge von anderen Schulträgern	2.100.000	2.100.000
6230 233 02	Gastschulgeld Gymnasiale Oberstufe	2.025.000	2.025.000
	<b>Gesamt</b>	<b>4.594.000</b>	<b>4.594.000</b>

	<b>2014</b>	<b>2015</b>
Ausgaben Gesamt	104.711.620	107.665.640
Einnahmen gesamt	4.594.000	4.594.000
Saldo Ausgaben/Einnahmen	100.117.620	103.071.640
<b>Zuschuss des Landes 100%</b>	<b>100.117.620</b>	<b>103.071.640</b>



**ANLAGE 2**

**DOKUMENTATION DER SONDERABGABEN  
- FREIE HANSESTADT BREMEN -**

(Veröffentlichung lt. Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Juli 2003)

## Sonderabgaben 2014 / 2015

### Land Bremen

Bezeichnung der Sonderabgabe	Rechtsgrundlage	Abgabevolumen (auf volle Tsd. € gerundet)				Abgabezweck	Verpflichtete	Begünstigte
		2012 Ist	2013 Anschlag	2014 Ansatz	2015 Ansatz			
Ausgleichsabgabe (Kapitel 0304)	Sozialgesetzbuch, Neuntes Buch (SGB IX)	6.423	5.195	6.009	6.027	Eingliederung von Menschen in den Arbeitsmarkt	Arbeitgeber im Lande Bremen	Menschen mit Behinderungen
Finanzierung der Altenpflegeausbildung (Hst. 0410.684 11-0)	Gesetz über die Ausbildung in der Altenpflege vom 17.12.1996	701	997	1.050	1.155	Finanzierung der Altenpflegeausbildung (Schulkosten)	Land Bremen	Altenpflegeschulen im Lande Bremen
Abwasserabgabe (Hst. 0628.099 10-3)	Bremisches Abwasserabgabengesetz (BrAbwAG)	2800	3.000	3000	3000	Verbesserung der Gewässergüte, Verwaltungsaufwand	Direkteinleiter	Private Firmen, Vereine, Institutionen, Verwaltung
Wasserentnahmegebühr (Hst. 0629.111 10-7 und 0629.111 12-3)	Bremisches Wasserentnahmegebührengesetz (BremWEGG)	4.033	4.450	4.450	4.450	Schutz und Sicherung von Umweltressourcen und der öffentlichen Trinkwasserversorgung, Verwaltungsaufwand	Entnehmer von Grund- und Oberflächenwasser	Private Firmen, Vereine, Institutionen, Verwaltung
Jagdabgabe (Hst. 0627.111 11-8 und 0627.387 11-3)	Verordnung über die Erhebung der Jagdabgabe	25	5	5	5	Förderung des Jagdwesens	Jagdscheinbesitzer/Jagdberichtigte	Landesjägerschaft und Stadtjägerschaft

**ANLAGE 3**

**SONDERHAUSHALTE  
DER  
FREIEN HANSESTADT BREMEN**



# **SONDERHAUSHALTE DER FREIEN HANSESTADT BREMEN**

<b>2524</b>	<b>BaföG-Darlehen (bis 2013)</b>
<b>2525</b>	<b>Landesuntersuchungsamt für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin</b>
<b>2526</b>	<b>Versorgungsrücklage des Landes Bremen</b>
<b>2528</b>	<b>Bremer Kapitaldienstfonds (Zwischenfinanzierungen)</b>
<b>2529</b>	<b>Bremer Kapitaldienstfonds (Kapitaldienstfinanzierungen)</b>
<b>2530</b>	<b>Bremer Kapitaldienstfonds (Sondervermögen-Fremdverwaltung)</b>

**Kapitel 2524**  
**BAföG - Darlehen (bis 2013)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>2524</b>		<b>BAföG - Darlehen (bis 2013)</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>119 12-1</b>	142	Zinsen auf gestundete BAföG-Rückforderungen	0	0	0
<i>24.99.06</i>	200		0		0
<b>151 10-6</b>	142	Vom Bundesverwaltungsamt, anteilige Zinsen auf	0	23.000	27.054
<i>24.99.06</i>	200	BAföG-Darlehen	0		36.109
<b>171 11-5</b>	142	Vom Bundesverwaltungsamt, anteilige Tilgung	0	2.400.000	3.081.309
<i>24.99.06</i>	200	auf BAföG-Darlehen	0		2.936.421
<b>331 11-2</b>	142	Vom Bund für die Durchführung des BAföG (Darlehen	0	12.805.000	13.187.704
<i>24.99.06</i>	200	Tertiärbereich)	0		12.690.877
<b>332 11-9</b>	142	Vom Land Bremen, Ausgleich der Unterdeckung	0	4.472.000	4.002.820
<i>24.99.06</i>	200		0		3.885.925
		Gesamteinnahmen Kapitel 2524	0	19.700.000	20.298.886
			0		19.549.332



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>539 11-2</b>	142	Abführung von Überschüssen an das Land Bremen	0	0	0
24.99.06	200		0		0
<b>863 11-4</b>	142	Zahlungen nach dem BAföG (Darlehen Tertiärbereich)	0	19.700.000	20.298.886
24.99.06	200		0		19.549.332
Gesamtausgaben Kapitel 2524			0	19.700.000	20.298.886
			0		19.549.332
<b>Abschluss Kapitel 2524</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 2524			0	19.700.000	20.298.886
			0		19.549.332
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>2525</b>		<b>Landesuntersuchungsamt für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin</b>			
		Die Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig und zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 einseitig deckungsfähig. Die Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Mehreinnahmen getätigt werden. Nicht verbrauchte Mittel werden einer bei der Landeshauptkasse geführten Rücklage zugeführt. Eine Verzinsung des Rücklagenbestandes erfolgt nicht.			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>111 00-0</b>	314	Gebühren, sonstige Entgelte	0	0	432
<i>51.99.03</i>	550		0		690
<b>111 10-8</b>	314	Gebühren für Lebensmitteluntersuchungen	789.350	789.350	788.440
<i>51.99.03</i>	550		789.350		789.333
<b>111 12-4</b>	314	Gebühren für Untersuchungen aus den	6.000	6.700	6.103
<i>51.99.03</i>	550	komunalen Krankenhäusern	6.000		6.116
<b>111 13-2</b>	314	Gebühren für Untersuchungen aus den	13.500	9.700	13.878
<i>51.99.03</i>	550	freigemeinnützigen Krankenhäusern	13.500		11.823
<b>111 14-0</b>	314	Gebühren für sonstige chemische Untersuchungen	316.420	256.090	321.036
<i>51.99.03</i>	550		337.300		264.463
<b>111 15-9</b>	314	Gebühren für Wasseruntersuchungen	500.000	522.950	540.452
<i>51.99.03</i>	550		500.000		524.065
<b>111 16-7</b>	314	Gebühren für Futtermitteluntersuchungen	215.000	163.620	289.212
<i>51.99.03</i>	550		215.000		161.316
<b>119 00-1</b>	314	Sonstige Verwaltungseinnahmen	0	0	0
<i>51.99.03</i>	550		0		19.584
<b>119 99-0</b>	314	Vermischte Einnahmen	0	0	0
<i>51.99.03</i>	550		0		0
<b>125 00-1</b>	314	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0	494
<i>51.99.03</i>	550	und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	0		110
<b>232 10-0</b>	314	Zuschuss der Freien Hansestadt Bremen zu den	1.309.300	1.292.240	1.294.280
<i>51.99.03</i>	550	Personal- und Sachausgaben Siehe zu Hst. 0501/685 08-9.	1.297.200		1.295.351
<b>232 11-8</b>	314	Entgelte vom Land für Dienstleistungen	129.660	129.660	130.840
<i>51.99.03</i>	550		129.660		133.370
<b>232 12-6</b>	314	Zuschuss der Freien Hansestadt Bremen für	679.950	712.110	706.090
<i>51.99.03</i>	550	Versorgung und Beihilfen	668.770		700.064
<b>236 10-5</b>	314	Arbeitsentgeltzuschüsse der Bundesagentur für	5.390	8.090	18.022
<i>51.99.03</i>	550	Arbeit	0		9.436

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>332 10-4</b>	314	Zuschuss der Freien Hansestadt Bremen zu den	392.000	378.100	367.440
51.99.03	550	Investitionen	376.000		400.000
<b>359 11-8</b>	851	Entnahme aus der Rücklage 'Modellversuch	0	0	0
51.99.03	550	Landesuntersuchungsamt'	0		0
<b>359 12-6</b>	851	Entnahme aus der Rücklage 'Sonderhaushalt	52.680	82.310	66.167
51.99.03	550	Landesuntersuchungsamt'	76.020		223.240
Gesamteinnahmen Kapitel 2525			4.409.250	4.350.920	4.542.885
			4.408.800		4.538.960

**Kapitel 2525**  
**Landesuntersuchungsamt für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
<b>422 01-4</b>	314	Bezüge planmäßiger Beamten und Richter	173.360	177.430	173.958
51.99.03	550		175.070		169.158
	925				
<b>424 01-7</b>	018	Zuführung an die Versorgungsrücklage	14.900	11.380	11.294
51.99.03	550		16.700		11.384
	925				
<b>428 01-2</b>	314	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	2.649.350	2.615.590	2.604.596
51.99.03	550		2.678.030		2.443.781
	925				
<b>432 01-0</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	513.170	545.550	501.395
51.99.03	550		498.570		438.552
	925				
<b>432 29-0</b>	018	Versorgungsbezüge der Beamten im einstweiligen	0	0	0
51.99.03	550	Ruhestand	0		47.173
	925				
<b>435 01-9</b>	018	Versorgungsbezüge der Angestellten	8.000	4.170	6.662
51.99.03	550		8.000		6.604
	925				
<b>436 01-5</b>	018	Versorgungsbezüge der Arbeiter	90.000	113.070	86.220
51.99.03	550		90.000		91.407
	925				
<b>441 01-9</b>	314	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	21.000	24.280	19.841
51.99.03	550	und dgl.	21.000		20.012
	925				
<b>443 07-0</b>	314	Kosten für ärztliche Untersuchungen und Verord-	1.000	1.500	328
51.99.03	550	nungen - Einsatz an ADV-Anlagen usw. -	1.000		368
<b>446 01-0</b>	018	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	32.880	25.040	30.947
51.99.03	550		34.500		30.605
	925				
<b>511 00-9</b>	314	Geschäftsbedarf, Kommunikation, Geräte, Aus-	64.760	40.420	76.888
51.99.03	550	stattungs-/Ausrüstungs-/sonst.Gebrauchsgegenstände	52.160		84.614
<b>514 00-8</b>	314	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	72.200	24.000	285.363
51.99.03	550		72.200		233.538
<b>517 00-7</b>	314	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	60.320	20.000	175.791
51.99.03	550		60.320		176.382
<b>518 00-3</b>	314	Mieten und Pachten	137.520	155.840	187.392
51.99.03	550		137.520		183.248
<b>525 00-0</b>	314	Aus- und Fortbildung	1.200	1.200	2.437
51.99.03	550		1.200		381

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>527 00-2</b>	314	Dienstreisen	13.200	2.000	12.088
<i>51.99.03</i>	550		13.200		9.232
<b>531 03-4</b>	314	Inventarversicherungen	400	400	0
<i>51.99.03</i>	550		400		0
<b>531 15-8</b>	314	Akkreditierung der Laboratorien	20.000	4.000	3.475
<i>51.99.03</i>	550		4.000		0
<b>531 20-4</b>	314	Kosten für Software	1.000	1.000	0
<i>51.99.03</i>	550		1.000		0
<b>532 10-3</b>	314	Kosten für Untersuchungen durch andere	5.400	5.400	5.387
<i>51.99.03</i>	550	Untersuchungsstellen	5.400		2.408
<b>532 55-3</b>	314	An Immobilien Bremen (AöR), Entgelte für Dienst-	25.600	25.600	0
<i>51.99.03</i>	550	leistungen (Innenreinigung) 1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig.	25.600		25.570
<b>532 61-8</b>	314	An Performa Nord, Entgelte für Dienstleistungen	21.600	21.450	21.023
<i>51.99.03</i>	550	1. Die haushaltsgesetzliche Deckungsfähigkeit gilt nicht für diesen Titel. 2. Einsparungen sind nur mit Zustimmung des Haushalts- und Finanzausschusses zulässig. 3. Die Mittel sind nicht übertragbar.	21.600		19.604
<b>532 72-3</b>	314	An Performa Nord, Entgelte für Postdienst-	3.640	7.640	3.434
<i>51.99.03</i>	550	leistungen	3.640		3.533
<b>532 75-8</b>	314	Entgelte für Telekommunikationsleistungen	12.660	44.220	28.759
<i>51.99.03</i>	550		14.260		90.906
<b>532 80-4</b>	314	Entgelte für Dienstleistungen der Landeshauptkasse	10.600	10.600	10.600
<i>51.99.03</i>	550		10.600		10.600
<b>539 00-0</b>	314	Sonstiges Sächliche Verwaltungsausgaben	0	0	321
<i>51.99.03</i>	550		0		304
<b>539 33-7</b>	314	Kosten für Lizenzen für Software sowie Wartung und	0	0	26.714
<i>51.99.03</i>	550	Pflege	0		12.703
<b>632 10-8</b>	314	Kostenerstattungen für Dienstleistungen der	6.500	6.580	1.111
<i>51.99.03</i>	550	Fachdienste für Arbeitsschutz	6.500		3.074
<b>632 11-6</b>	314	Erstattung von Kosten im Zusammenhang mit der	2.160	0	2.160
<i>51.99.03</i>	550	elektronischen Arbeitszeiterfassung	2.160		0
<b>633 10-4</b>	314	An Stadtgemeinde Bremen, Pauschalanteil an den	2.000	2.000	1.400
<i>51.99.03</i>	550	Kosten des Haftpflichtschadenausgleichs	2.000		1.641
<b>686 10-0</b>	314	Mitgliedsbeiträge	150	150	152
<i>51.99.03</i>	550		150		152

## Kapitel 2525

## Landesuntersuchungsamt für Chemie, Hygiene und Veterinärmedizin

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>700 00-6</b>	314	Kleine Um- und Erweiterungsbauten sowie größere	12.600	0	0
51.99.03	550	Instandsetzungen	0		1.309
<b>811 00-2</b>	314	Erwerb von Fahrzeugen	0	0	0
51.99.03	550		0		49.435
<b>812 00-9</b>	314	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen	5.000	5.000	1.435
51.99.03	550	Sachen	5.000		0
<b>812 10-6</b>	314	Erwerb von Laborgeräten	427.080	455.410	133.416
51.99.03	550		447.020		213.504
<b>919 11-3</b>	851	Zuführung an die Rücklage 'Modellversuch	0	0	0
51.99.03	550	Landesuntersuchungsamt'	0		0
<b>919 12-1</b>	851	Zuführung an die Rücklage 'Sonderhaushalt	0	0	128.300
51.99.03	550	Landesuntersuchungsamt'	0		157.776
Gesamtausgaben Kapitel 2525			4.409.250	4.350.920	4.542.885
			4.408.800		4.538.960
<b>Abschluss Kapitel 2525</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 2525			4.409.250	4.350.920	4.542.885
			4.408.800		4.538.960
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

**Sonderhaushalte der Freien Hansestadt Bremen**

**2526 Versorgungsrücklage des Landes Bremen**

**Kapitel 2526**  
**Versorgungsrücklage des Landes Bremen**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>2526</b>		<b>Versorgungsrücklage des Landes Bremen</b>			
		<b>EINNAHMEN</b>			
<b>099 11-0</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage aus dem	0	0	0
<i>92.99.01</i>	900	Haushalt des Landes Bremen	0		936.492
<b>099 12-8</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage aus dem	0	0	0
<i>92.99.01</i>	900	Haushalt der Stadtgemeinde Bremen	0		1.726
<b>099 13-6</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage aus dem	0	0	0
<i>92.99.01</i>	900	Haushalt der Stadt Bremerhaven	0		465.250
<b>099 14-4</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	0	0	0
<i>92.99.01</i>	900	von Sonstigen (Bremen)	0		177.774
<b>099 15-2</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	0	0	0
<i>92.99.01</i>	900	von Sonstigen (Bremerhaven)	0		5.432
<b>152 16-9</b>	018	Erträge aus der Anlage der Zuführungen	0	0	0
<i>92.99.01</i>	900		0		1.195.326
<b>162 01-6</b>	018	Erträge aus der Anlage der Zuführungen	3.478.740	3.300.000	2.824.440
<i>92.99.01</i>	900		3.532.410		0
<b>232 01-4</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage aus dem	0	0	5.828.150
<i>92.99.01</i>	900	Haushalt des Landes Bremen	0		0
<b>233 01-0</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage aus dem	0	0	0
<i>92.99.01</i>	900	Haushalt der Stadtgemeinde Bremen	0		0
<b>233 02-9</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage aus dem	511.740	465.250	558.235
<i>92.99.01</i>	900	Haushalt der Stadtgemeinde Bremerhaven	511.740		0
<b>234 01-7</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage aus	1.020.930	1.080.000	985.208
<i>92.99.01</i>	900	Sonderhaushalten des Landes Bremen	1.020.660		0
<b>234 02-5</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage aus	0	1.750	0
<i>92.99.01</i>	900	Sonderhaushalten der Stadtgemeinde Bremen	0		0
<b>234 03-3</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	197.390	195.000	185.648
<i>92.99.01</i>	900	von Sonstigen (Bremen)	197.370		0
<b>234 04-1</b>	018	Zuführungen an die Versorgungsrücklage	5.420	5.500	5.333
<i>92.99.01</i>	900	von Sonstigen (Bremerhaven)	5.420		0
		Gesamteinnahmen Kapitel 2526	5.214.220	5.047.500	10.387.014
			5.267.600		2.782.000



Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.					
<b>539 16-0</b>	018	Abführung von Erträgen an das Land Bremen	0	0	0
<i>92.99.01</i>	900		0		1.321.040
<b>539 17-9</b>	018	Abführung von Erträgen an die Stadtgemeinde Bremen	0	0	0
<i>92.99.01</i>	900		0		1.174.960
<b>539 18-7</b>	018	Abführung von Erträgen an die Stadtgemeinde	0	0	0
<i>92.99.01</i>	900	Bremerhaven	0		286.000
<b>632 01-2</b>	018	Abführung von Erträgen an das Land Bremen	1.355.610	1.355.610	1.338.210
<i>92.99.01</i>	900		1.355.610		0
<b>633 01-9</b>	018	Abführung von Erträgen an die Stadtgemeinde Bremen	1.205.700	1.205.700	1.190.230
<i>92.99.01</i>	900		1.205.700		0
<b>633 02-7</b>	018	Abführung von Erträgen an die Stadtgemeinde	306.000	355.000	296.000
<i>92.99.01</i>	900	Bremerhaven	306.000		0
<b>831 11-2</b>	018	Erwerb verbriefter Forderungen im Sinne	2.346.910	2.131.190	7.562.574
<i>92.99.01</i>	900	des Par. 1807 Abs. 1 Nr. 2 bis 5 BGB	2.400.290		0
<b>831 12-0</b>	018	Kosten für den Erwerb verbriefter Forderungen	0	0	0
<i>92.99.01</i>	900		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 2526			5.214.220	5.047.500	10.387.014
			5.267.600		2.782.000
<b>Abschluss Kapitel 2526</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 2526			5.214.220	5.047.500	10.387.014
			5.267.600		2.782.000
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

**Kapitel 2528  
Bremer Kapitaldienstfonds (Zwischenfinanzierungen)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>2528 Bremer Kapitaldienstfonds (Zwischenfinanzierungen)</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>152 01-8</b>	873	Darlehenszinsen von Ressorthaushalten des	366.000	660.000	3.128.139
98.99.98	901	Landes Bremen	188.000		728.530
<b>152 10-7</b>	873	Kassenkreditzinsen von Ressorthaushalten des	83.000	575.000	3.745
98.99.98	900	Landes Bremen	0		-12.348
<b>153 01-4</b>	813	Darlehenszinsen von Ressorthaushalten der	0	0	0
98.99.98	901	Stadtgemeinde Bremen	0		0
<b>153 10-3</b>	873	Kassenkreditzinsen von Ressorthaushalten der	0	0	0
98.99.98	900	Stadtgemeinde Bremen	0		0
<b>162 01-3</b>	873	Zinsen aus der Zwischenanlage von Mitteln des	0	0	0
98.99.98	900	Kapitaldienstfonds	0		0
<b>172 01-9</b>	873	Tilgung auf Zwischenfinanzierungen von	6.262.000	12.985.000	21.927.358
98.99.98	901	Ressorthaushalten des Landes Bremen	2.500.000		11.329.000
<b>173 01-5</b>	873	Tilgung auf Zwischenfinanzierungen von	0	0	0
98.99.98	901	Ressorthaushalten der Stadtgemeinde Bremen	0		0
<b>174 31-3</b>	813	Tilgung auf Rahmenkredite von Ressorthaushalten	2.315.000	1.627.000	-365.067
98.99.98	901		0		2.057.930
<b>325 30-3</b>	813	Kredite	0	0	0
98.99.98	900		0		0
<b>325 31-1</b>	813	Rahmenkredite	0	0	1.436.067
98.99.98	900		0		2.928.137
<b>325 32-0</b>	873	Kredite für überplanmäßige Tilgungsausgaben	0	0	0
98.99.98	900		0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 2528			9.026.000	15.847.000	26.130.242
			2.688.000		17.031.250

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.					
<b>531 02-7</b>	873	Kosten im Zusammenhang mit Kreditverträgen	0	0	0
<i>98.99.98</i>	901		0		0
<b>531 10-8</b>	873	Kosten für die Verwaltung	0	0	0
<i>98.99.98</i>	900		0		0
<b>562 01-1</b>	813	Zinsen an Land aufgrund gemeinsamer Kreditaufnahme	367.000	660.000	3.128.139
<i>98.99.98</i>	901		188.000		728.530
<b>575 01-6</b>	873	Zinsen an Kreditmarkt	0	0	0
<i>98.99.98</i>	901		0		0
<b>575 02-4</b>	813	Disagio	0	0	0
<i>98.99.98</i>	901		0		0
<b>575 10-5</b>	873	Zinsen für Kassenkredite	82.000	575.000	3.745
<i>98.99.98</i>	900		0		-12.348
<b>582 01-2</b>	813	Tilgungen an Land aufgrund gemeinsamer Kreditaufnahme	6.263.000	12.985.000	21.927.358
<i>98.99.98</i>	901		2.500.000		11.329.000
<b>595 01-7</b>	873	Tilgungen an Kreditmarkt	0	0	0
<i>98.99.98</i>	901		0		0
<b>595 10-6</b>	813	Tilgung auf Rahmenkredit	2.314.000	1.627.000	1.071.000
<i>98.99.98</i>	900		0		2.057.930
<b>852 01-0</b>	813	Zwischenfinanzierungen an die Ressorthaushalte des Landes Bremen	0	0	0
<i>98.99.98</i>	900		0		2.928.137
<b>853 01-6</b>	813	Zwischenfinanzierungen an die Ressorthaushalte der Stadtgemeinde Bremen	0	0	0
<i>98.99.98</i>	900		0		0
Gesamtausgaben Kapitel 2528			9.026.000	15.847.000	26.130.242
			2.688.000		17.031.250
<b>Abschluss Kapitel 2528</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 2528			9.026.000	15.847.000	26.130.242
			2.688.000		17.031.250
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

**Kapitel 2529  
Bremer Kapitaldienstfonds (Kapitaldienstfinanzierungen)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>2529</b>					
<b>Bremer Kapitaldienstfonds (Kapitaldienstfinanzierungen)</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>152 01-1</b>	813	Darlehenszinsen von Ressorthaushalten des	1.536.000	1.850.000	2.086.593
<i>98.99.98</i>	901	Landes Bremen	1.114.000		2.301.717
<b>152 10-0</b>	813	Kassenkreditzinsen von Ressorthaushalten des	1.123.000	636.000	24.478
<i>98.99.98</i>	900	Landes Bremen	1.148.000		97.309
<b>153 01-8</b>	813	Darlehenszinsen von Ressorthaushalten der	52.000	56.000	60.404
<i>98.99.98</i>	901	Stadtgemeinde Bremen	48.000		10.500
<b>153 10-7</b>	813	Kassenkreditzinsen von Ressorthaushalten der	18.000	19.000	0
<i>98.99.98</i>	900	Stadtgemeinde Bremen	22.000		29
<b>162 01-7</b>	813	Zinsen aus der Zwischenanlage von Mitteln des	0	0	0
<i>98.99.98</i>	900	Kapitaldienstfonds	0		0
<b>172 01-2</b>	813	Tilgung auf Kapitaldienstfinanzierungen von	5.022.000	8.402.000	6.401.906
<i>98.99.98</i>	901	Ressorthaushalten des Landes Bremen	5.415.000		6.247.135
<b>173 01-9</b>	813	Tilgung auf Kapitaldienstfinanzierungen von	132.000	132.000	132.000
<i>98.99.98</i>	901	Ressorthaushalten der Stadtgemeinde Bremen	132.000		86.529
<b>174 31-7</b>	813	Tilgung auf Rahmenkredite von Ressorthaushalten	3.290.000	91.000	1.946.598
<i>98.99.98</i>	901		2.724.000		2.150.268
<b>325 30-7</b>	813	Kredite	0	0	0
<i>98.99.98</i>	900		0		0
<b>325 31-5</b>	813	Rahmenkredite	0	0	0
<i>98.99.98</i>	900		0		0
<b>325 32-3</b>	813	Kredite für überplanmäßige Tilgungsausgaben	0	0	0
<i>98.99.98</i>	900		0		0
Gesamteinnahmen Kapitel 2529			11.173.000	11.186.000	10.651.979
			10.603.000		10.893.487

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.					
<b>531 02-0</b>	813	Kosten im Zusammenhang mit Kreditverträgen	0	0	0
<i>98.99.98</i>	901		0		0
<b>531 10-1</b>	813	Kosten für die Verwaltung	0	0	0
<i>98.99.98</i>	900		0		0
<b>562 01-5</b>	813	Zinsen an Land aufgrund gemeinsamer Kreditaufnahme	1.590.000	1.907.000	2.102.870
<i>98.99.98</i>	901		1.164.000		2.220.654
<b>575 01-0</b>	813	Zinsen an Kreditmarkt	0	0	44.127
<i>98.99.98</i>	901		0		91.563
<b>575 02-8</b>	813	Disagio	0	0	0
<i>98.99.98</i>	901		0		0
<b>575 10-9</b>	813	Zinsen für Kassenkredite	1.139.000	745.000	24.478
<i>98.99.98</i>	900		1.168.000		97.338
<b>582 01-6</b>	813	Tilgungen an Land aufgrund gemeinsamer Kreditaufnahme	5.154.000	8.534.000	4.695.300
<i>98.99.98</i>	901		5.548.000		6.241.734
<b>595 01-0</b>	813	Tilgungen an Kreditmarkt	0	0	1.838.606
<i>98.99.98</i>	901		0		91.930
<b>595 10-0</b>	813	Tilgung auf Rahmenkredit	3.290.000	0	1.946.598
<i>98.99.98</i>	900		2.723.000		2.150.268
<b>852 01-3</b>	813	Kapitaldienstfinanzierungen an die Ressort-	0	0	0
<i>98.99.98</i>	900	haushalte des Landes Bremen	0		0
<b>853 01-0</b>	813	Kapitaldienstfinanzierungen an die Ressort-	0	0	0
<i>98.99.98</i>	900	haushalte der Stadtgemeinde Bremen	0		0
Gesamtausgaben Kapitel 2529			11.173.000	11.186.000	10.651.979
			10.603.000		10.893.487
<b>Abschluss Kapitel 2529</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 2529			11.173.000	11.186.000	10.651.979
			10.603.000		10.893.487
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0

**Kapitel 2530  
Bremer Kapitaldienstfonds (Sondervermögen-Fremdverwaltung)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>2530</b>					
<b>Bremer Kapitaldienstfonds (Sondervermögen-Fremdverwaltung)</b>					
<b>EINNAHMEN</b>					
<b>152 01-7</b>	813	Darlehenszinsen von Sondervermögen	1.959.000	2.569.000	5.278.762
98.99.98	901	des Landes Bremen	1.353.000		3.058.033
<b>153 01-3</b>	813	Darlehenszinsen von Sondervermögen	35.771.000	36.758.000	43.796.983
98.99.98	901	der Stadtgemeinde Bremen	34.577.000		41.140.948
<b>154 01-0</b>	813	Darlehenszinsen von Sondervermögen	5.104.000	5.537.000	6.329.487
98.99.98	901	der Stadtgemeinde Bremerhaven	4.486.000		7.000.102
<b>334 01-8</b>	813	Zuweisungen für Tilgungen von	11.423.000	21.525.000	28.467.038
98.99.98	901	Sondervermögen des Landes Bremen	8.054.000		18.080.685
<b>334 02-6</b>	813	Zuweisungen für Tilgungen von	42.073.000	56.866.000	56.265.564
98.99.98	901	Sondervermögen der Stadtgemeinde Bremen	42.228.000		25.297.112
<b>334 03-4</b>	813	Zuweisungen für Tilgungen von	15.681.000	33.203.000	13.179.590
98.99.98	901	Sondervermögen der Stadtgemeinde Bremerhaven	14.852.000		11.372.934
Gesamteinnahmen Kapitel 2530			112.011.000	156.458.000	153.317.424
			105.550.000		105.949.813

**Kapitel 2530**  
**Bremer Kapitaldienstfonds (Sondervermögen-Fremdverwaltung)**

Titel PGr.	FKZ BKZ FBZ	ZWECKBESTIMMUNG Haushaltsvermerke / Erläuterungen	Anschlag 2014	Anschlag 2013	IST 2012
			2015	EUR	
<b>AUSGABEN</b>					
Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen geleistet werden.					
<b>562 01-0</b>	813	Zinsen an Land aufgrund gemeinsamer Kreditaufnahme	36.692.000	38.411.000	47.781.277
<i>98.99.98</i>	901		34.949.000		42.609.326
<b>575 01-5</b>	813	Zinsen an Kreditmarkt	6.142.000	6.453.000	7.623.955
<i>98.99.98</i>	901		5.467.000		8.589.757
<b>582 01-1</b>	813	Tilgungen an Land aufgrund gemeinsamer	51.972.000	77.276.000	81.370.994
<i>98.99.98</i>	901	Kreditaufnahme	48.759.000		41.762.864
<b>595 01-6</b>	813	Tilgungen an Kreditmarkt	17.205.000	34.318.000	16.541.198
<i>98.99.98</i>	901		16.375.000		12.987.866
Gesamtausgaben Kapitel 2530			112.011.000	156.458.000	153.317.424
			105.550.000		105.949.813
<b>Abschluss Kapitel 2530</b>					
Gesamteinnahmen Kapitel 2530			112.011.000	156.458.000	153.317.424
			105.550.000		105.949.813
Zuschuss/Überschuss			0	0	0
			0		0